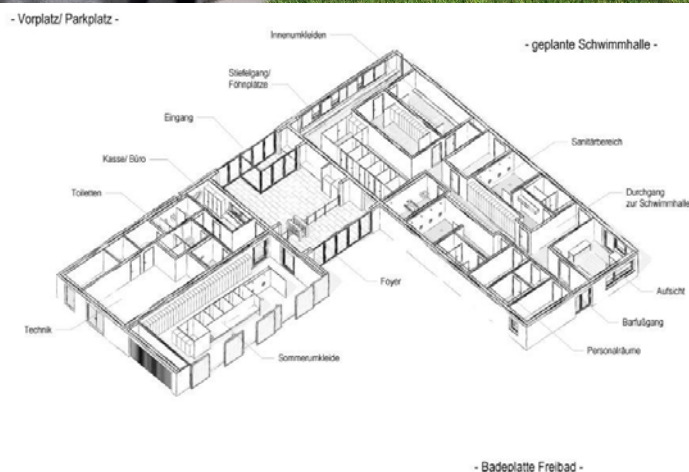


Haushaltsplan 2022

Ergebnisplan • Finanzplan

Produkte • Anlagen

Neubau Umkleidegebäude und Hallenbad Beverungen



Haushaltssatzung	5-8
Vorbericht	9-62
1. Gesetzliche Grundlagen	9
2. Neuerungen	9-12
2.1. Neues kommunales Finanzmanagement (NKF)	9
2.2. NKF-COVID-19-Isolierungsgesetz	9-12
3. Der Produkthaushalt / Produktplan	12-13
4. Rückblick auf Vorjahre	14-17
4.1 Haushaltsjahr 2020	14-15
4.2 Haushaltsjahr 2021	16-17
5. Haushaltsplan 2022	18-52
5.1 Rahmenbedingungen zum Haushaltsplanentwurf 2022	18
5.2 Gesamtergebnisplan	19
5.3 Entwicklung der wichtigsten Erträge	19-33
5.4 Entwicklung der wichtigsten Aufwendungen	33-46
5.5 Bewirtschaftungsregeln zum Haushalt 2022/Budgetierung	46-47
5.6 Kostenrechnende Einrichtungen	48
5.7 Gesamtfinanzplan	48-49
5.8 Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit	49
5.9 Abweichungen des Finanzplans zum Ergebnisplan	49-50
5.10 Pauschalen nach GFG 2021	51
5.11 Rückstellungen	52
6. Investitionen	52
7. Umsetzung des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes	53-54
8. Verpflichtungsermächtigungen	54
9. Schulden	54
9.1 Gute Schule 2020	54
9.2 Investive Kredite	55
9.3 Schuldenentwicklung	55-56
9.4 Kredite zur Liquiditätssicherung	57
10. Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung	57
11. Bilanz	57
12. Haushaltsausgleich / Entwicklung der Ausgleichsrücklage	58-59
13. Interne Leistungsverrechnung	60
14. Beteiligungen	61

15. Schlussbemerkung	61-62
Gesamtplan	63-65
Produktbereiche	66-98
Produkte	99-275
Investitionen	276-277
Anlagen	278-299
1. Bilanz zum 31.12.2020	279-280
2. Ergebnisrechnung 2020	281
3. Finanzrechnung 2020	282-283
4. Haushaltsquerschnitt	284-288
5. Übersicht Entwicklung Eigenkapital	289
6. Zuwendungen an die Fraktionen	290
7. Verbindlichkeiten	291
8. Verpflichtungsermächtigungen	292
9. Stellenplan	293-299
Eigenbetriebe/Beteiligungen	300-701
1. Straßen- und Immobilienbetriebe	301-438
2. Abwasserwerk der Stadt Beverungen	439-566
3. Stadtwerke Beverungen GmbH	568-701
Übersicht über die Wirtschaftslage	703-705

Haushaltssatzung und Bekanntmachung der Haushaltssatzung

1. Haushaltssatzung der Stadt Beverungen

für das Haushaltsjahr 2022

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 29. September 2020 (GV. NRW. S. 916), hat der Rat der Stadt Beverungen mit Beschluss vom 16.12.2021 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der **Haushaltsplan** für das Haushaltsjahr 2022, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Stadt voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im **Ergebnisplan** mit

dem Gesamtbetrag der Erträge auf	26.621.224 €
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	28.662.645 €

im **Finanzplan** mit

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	25.050.799 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	29.943.223 €
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	2.700.312 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	2.701.312 €
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	0 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	74.000 €

festgesetzt.

§ 2

Der **Gesamtbetrag der Kredite**, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf 0 € festgesetzt.

§ 3

Der **Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen**, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf 661.640 € festgesetzt.

§ 4

Die **Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage** aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird auf 2.041.421 € festgesetzt.

§ 5

Der **Höchstbetrag der Kredite**, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 16.500.000 € festgesetzt.

§ 6

Die **Steuersätze für die Gemeindesteuern** werden für das Haushaltsjahr 2022 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
 - 1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 275 v.H.
 - 1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 479 v.H.
2. Gewerbesteuer auf 418 v.H.

§ 7

(entfällt)

§ 8

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gem. § 83 Abs. 2 Satz 1 GO NRW bedürfen der vorherigen Zustimmung durch den Rat der Stadt.

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen sind im Sinne des § 83 Abs. 2 Satz 1 GO NRW erheblich, wenn sie im Einzelfall den Betrag von 10.000 € überschreiten.

Die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen, die auf gesetzlicher oder vertraglicher Grundlage beruhen, gelten als erheblich, wenn sie im Einzelfall mehr als 50 v. H. des Ansatzes ausmachen, mindestens aber 30.000 € betragen. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, die wirtschaftlich durchlaufend sind, gelten unabhängig von ihrer Höhe immer als unerheblich im Sinne des § 83 Abs. 1 GO NRW.

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen für im Zuge des Jahresabschlusses erforderliche Abschlussbuchungen fallen unabhängig von der Größenordnung in die Zuständigkeit des Kämmers.

Über- und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen im Sinne des § 85 GO NRW sind erheblich, wenn sie im Einzelfall den Betrag von 25.000 € überschreiten.

§ 9

Die Wertgrenze gemäß § 4 Abs. 4 KomHVO NRW, zu denen Ein- und Auszahlungen in den Teilplänen als Einzelmaßnahmen auszuweisen sind, wird auf 10.000 € festgesetzt. Bei der Ausweisung der Einzelmaßnahmen sind die gesamte Investitionssumme, die bisher bereitgestellten Haushaltsmittel und die Verpflichtungsermächtigungen der Folgejahre anzugeben.

Beverungen, 16.12.2021



Hubertus Grimm
Bürgermeister

Aufstellungs- und Feststellungsvermerke

Der Entwurf der Haushaltssatzung 2022 (einschl. Haushaltsplan und Anlagen) ist vom Kämmerer gemäß § 80 Abs. 1 GO NRW aufgestellt worden.

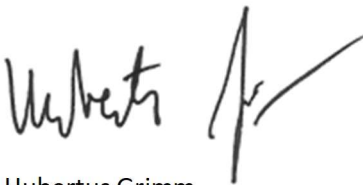
Beverungen, 15.11.2021



Martin Finke
Kämmerer

Der vom Kämmerer aufgestellte Entwurf der Haushaltssatzung (einschließlich Haushaltsplan und Anlagen) 2022 wird hiermit gemäß § 80 Abs. 1 GO NRW bestätigt.

Beverungen, 15.11.2021



Hubertus Grimm
Bürgermeister

Überarbeitet nach der Beschlussfassung durch den Rat
der Stadt am 16.12.2021

Beverungen, 06.01.2022



Martin Finke
Kämmerer

2. Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2021 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen ist gemäß § 80 Abs. 5 GO NRW dem Landrat als untere staatliche Verwaltungsbehörde in Höxter mit Schreiben vom angezeigt worden.

Der Haushaltsplan mit seinen Anlagen liegt ab sofort bis zum Ende der Auslegung des Jahresabschlusses gem. § 96 Abs. 2 GO NRW zur Einsichtnahme im Rathaus, Zimmer 206, öffentlich aus und ist unter der Adresse www.Beverungen.de im Internet verfügbar.

Die Dienststunden sind wie folgt:

vormittags: montags bis freitags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
nachmittags: montags bis donnerstags 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NRW) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

- * eine vorgeschriebene Genehmigung oder Anzeige fehlt,
- * die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- * der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- * der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Beverungen, den

gez. Hubertus Grimm

Bürgermeister

Anzeige, Genehmigung, Nachtrag der bisherigen Haushaltssatzungen

HH-Jahr	Ratsbeschluss	Anzeigedatum	Kenntnisnahme / Genehmigung Kreis HX	Bekanntmachung	Verringerung allgem. Rücklage	Nachtrag
2010	18.03.2010	30.04.2010	vorläufige Haushaltsführung		Ja	Nein
2011	23.02.2011	11.04.2011	vorläufige Haushaltsführung		Ja	Nein
2012	20.12.2011	01.02.2012	20.02.2012	01.03.2012	Ja	Nein
2013	11.12.2012	04.01.2013	24.01.2013	06.02.2013	Nein	Nein
2014	19.12.2013	10.01.2014	17.01.2014	22.01.2014	Nein	Nein
2015	10.12.2014	19.01.2015	29.01.2015	30.01.2015	Nein	Nein
2016	10.12.2015	16.12.2015	30.12.2015	04.01.2016	Nein	Nein
2017	15.12.2016	03.01.2017	12.01.2017	20.01.2017	Nein	Nein
2018	14.12.2017	20.12.2017	04.01.2018	12.01.2018	Nein	Nein
2019	13.12.2018	19.12.2018	09.01.2019	11.01.2019	Nein	Nein
2020	12.12.2019	19.12.2019	16.01.2020	22.01.2020	Nein	Nein
2021	25.02.2021	08.03.2021	06.04.2021	17.04.2021	Nein	Nein

Vorbericht zum Haushaltsplan der Stadt Beverungen für das Haushaltsjahr 2022

1. Gesetzliche Grundlagen

Der Vorbericht ist eine Pflichtanlage zum Haushaltsplan. Er soll gem. § 7 KomHVO NRW einen Überblick über die Eckpunkte des Haushaltsplans geben sowie die aktuelle Lage und die Entwicklung der Gemeinde darstellen.

2. Neuerungen

2.1 Neues kommunales Finanzmanagement (NKF)

Rechtliche Grundlage für das NKF ist das sog. "Gesetz zur Einführung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements für Gemeinden im Land Nordrhein-Westfalen", das der nordrhein-westfälische Landtag im November 2004 beschlossen hat und das zum 01.01.2005 in Kraft getreten ist.

Danach hatten alle Gemeinden und Gemeindeverbände des Landes NRW spätestens ab dem Haushaltsjahr 2009 ihre Geschäftsvorfälle nach dem System der doppelten Buchführung zu erfassen und zum Stichtag 01.01.2009 eine Eröffnungsbilanz aufzustellen.

Die NKF-Einführung erfolgte bei der Stadt Beverungen zum 01.01.2007.

Am 01.01.2019 ist das Zweite Gesetz zur Weiterentwicklung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements für Gemeinden und Gemeindeverbände im Land Nordrhein-Westfalen und weiterer kommunalrechtlicher Vorschriften (2. Weiterentwicklungsgesetz - 2. NKFVG NRW) in Kraft getreten.

Das Gesetz enthält umfangreiche Anpassungen verschiedener landesgesetzlicher Vorschriften, insbesondere der Gemeindeordnung NRW, nach denen die Haushaltspläne ab 2020 aufgestellt werden müssen.

Im Übrigen ist die Gemeindehaushaltsverordnung NRW (GemHVO NRW) mit Wirkung vom 01.01.2019 außer Kraft getreten und durch die neugefasste Kommunalhaushaltsverordnung NRW (KomHVO NRW) ersetzt worden. Anpassungen hier sind u.a. neue bzw. veränderte Anlagen zum Haushaltsplan (siehe §1 Abs. 2 KomVHO NRW).

2.2 NKF-COVID-19-Isolierungsgesetz

Das Coronavirus SARS-CoV-2 verbreitet sich nach wie vor weltweit. Insofern wird an dieser Stelle auf die Informationen dazu auf den Vorbericht aus dem letzten Jahr verwiesen, insbesondere was die Erstellung der Nebenrechnung betrifft.

Im Hinblick auf die Genehmigungsfähigkeit der Haushaltssatzung 2022 und der damit verbundenen kommunalen Handlungsfähigkeit teilt der Städte- und Gemeindebund NRW zuletzt mit Schnellbrief 517/2021 u.a. mit, dass in dem vom Kabinett beschlossenen und in den Landtag eingebrachten Gesetzesentwurf zur Änderung des NKF-COVID-19-Isolierungsgesetzes vorgesehen ist, die Isolierung von

pandemiebedingten Haushaltsbelastungen ebenfalls für den Jahresabschluss 2021, die Aufstellung der Haushaltssatzung 2022 und den Jahresabschluss 2022 zuzulassen. Soweit also in der vg. Änderung des NKF-COVID-19-Isolierungsgesetzes die Isolierung von pandemiebedingten Haushaltsbelastungen in der „mittelfristigen Finanzplanung“ vorgegeben wird, so betrifft dies die „mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung“ gemäß § 84 GO NRW, welche in den Haushalt einzubeziehen ist. Hintergrund der in der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung vorgegebenen Isolierung von pandemiebedingten Haushaltsbelastungen ist nach wie vor die Vermeidung von ausschließlich pandemiebedingten Haushaltssicherungspflichten und somit die Erhaltung der kommunalen Handlungsfähigkeit.

Die Nebenrechnung für 2022 stellt sich folgendermaßen dar:

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020 aus Haushalt 2020 €	Ansatz 2022 aus Haushalt 2020 €	Ansatz 2022 aktuelle Planung €	Auswirkung COVID-19- Pandemie €
1	Steuern und ähnliche Abgaben; <i>davon:</i>	13.627.170	14.376.650	13.703.500	
	<i>Gewerbesteuer</i>	<i>4.741.130</i>	<i>5.059.090</i>	<i>4.600.000</i>	<i>-459.090</i>
	<i>Gemeindeanteil an der Einkommensteuer</i>	<i>5.370.820</i>	<i>5.865.010</i>	<i>5.427.000</i>	<i>-438.010</i>
	<i>Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer</i>	<i>838.650</i>	<i>741.430</i>	<i>677.000</i>	<i>-64.430</i>
	<i>Vergnügungssteuer</i>	<i>80.000</i>	<i>80.000</i>	<i>73.000</i>	<i>-7.000</i>
	<i>Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich</i>	<i>492.570</i>	<i>527.120</i>	<i>521.300</i>	<i>-5.820</i>
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.652.962	8.258.214	7.955.978	
3	+ Sonstige Transfererträge	18.020	16.290	29.595	
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.172.770	1.168.325	1.248.640	
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	381.910	335.560	301.235	
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.530.845	1.511.845	1.425.255	
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.671.605	684.355	586.671	
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	26.055.282	26.351.239	25.250.874	
11	- Personalaufwendungen	3.657.062	3.476.369	3.335.769	
12	- Versorgungsaufwendungen	520.841	517.121	1.050.221	
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.219.775	3.976.315	4.573.445	
14	- Bilanzielle Abschreibung	420.361	478.433	548.995	
15	- Transferaufwendungen	15.987.015	16.550.502	17.009.030	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.073.035	2.062.830	2.101.185	
17	= Ordentliche Aufwendungen	26.878.089	27.061.570	28.618.645	
18	= Ordentliches Ergebnis	-822.807	-710.331	-3.367.771	
19	+ Finanzerträge	394.500	394.500	396.000	
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	67.000	58.000	44.000	
21	= Finanzergebnis	327.500	336.500	352.000	
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-495.307	-373.831	-3.015.771	
23	+ Außerordentliche Erträge			974.350	974.350
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis			974.350	
26	= Jahresergebnis	-495.307	-373.831	-2.041.421	

Der aus der Nebenrechnung gewonnene außerordentliche Ertrag weist für 2022 eine Höhe von 974.350 € aus, der im Produkt 160101 – Allgemeine Finanzwirtschaft – dargestellt wird.

Im Hinblick auf die vg. gesetzlichen Regelungen (Isolierung von COVID-19-Schäden im Kommunalhaushalt) sind auch über 2022 hinaus Isolierungen im Bereich der Steuern und ähnlichen Abgaben (Vergleich zur mittelfristigen Planung aus 2020) vorzunehmen. Mangels fehlender Erkenntnisse wurde die Zahl aus 2023 auch für 2024 und 2025 angesetzt.

Nebenrechnung für 2023 bis 2025:

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020 aus Haushalt 2020 €	Ansatz 2023 aus Haushalt 2020 €	Ansatz 2023 aktuelle Planung €	Auswirkung COVID-19- Pandemie €
1	Steuern und ähnliche Abgaben; davon:	13.627.170	14.862.920	14.187.700	
	<i>Gewerbesteuer</i>	<i>4.741.130</i>	<i>5.195.680</i>	<i>4.750.000</i>	<i>-445.680</i>
	<i>Gemeindeanteil an der Einkommensteuer</i>	<i>5.370.820</i>	<i>6.181.720</i>	<i>5.724.000</i>	<i>-457.720</i>
	<i>Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer</i>	<i>838.650</i>	<i>757.000</i>	<i>697.000</i>	<i>-60.000</i>
	<i>Vergnügungssteuer</i>	<i>80.000</i>	<i>80.000</i>	<i>73.000</i>	<i>-7.000</i>
	<i>Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich</i>	<i>492.570</i>	<i>544.520</i>	<i>538.500</i>	<i>-6.020</i>
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.652.962	8.562.973	7.948.426	
3	+ Sonstige Transfererträge	18.020	14.660	23.036	
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.172.770	1.168.325	1.258.640	
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	381.910	335.760	310.985	
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.530.845	1.445.345	1.366.255	
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.671.605	564.085	586.297	
8	+ Aktivierte Eigenleistungen				
9	+/-Bestandsveränderungen				
10	= Ordentliche Erträge	26.055.282	26.954.068	25.681.339	
11	- Personalaufwendungen	3.657.062	3.465.521	3.961.822	
12	- Versorgungsaufwendungen	520.841	516.400	552.611	
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.219.775	3.994.765	4.122.405	
14	- Bilanzielle Abschreibung	420.361	492.475	571.176	
15	- Transferaufwendungen	15.987.015	16.950.038	17.327.765	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.073.035	2.045.225	2.095.145	
17	= Ordentliche Aufwendungen	26.878.089	27.464.424	28.630.924	
18	= Ordentliches Ergebnis	-822.807	-510.356	-2.949.585	
19	+ Finanzerträge	394.500	394.500	396.000	
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	67.000	55.000	41.000	
21	= Finanzergebnis	327.500	339.500	355.000	
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-495.307	-170.856	-2.594.585	
23	+ Außerordentliche Erträge			976.420	976.420
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= Außerordentliches Ergebnis			976.420	
26	= Jahresergebnis	-495.307	-170.856	-1.618.165	

Insgesamt stellt die Isolierung der Belastungen aus der COVID-19-Pandemie nur einen formalen Rahmen für eine „Optimierung des Ergebnisplans“ dar. Der Landesgesetzgeber bezeichnet den vorzunehmenden buchhalterischen Vorgang auch treffenderweise als „Bilanzierungshilfe“. Durch die Bilanzie-

rungshilfe fließt der Stadtkasse kein zusätzliches Geld zu; lediglich die temporäre Gewerbesteuerentlastung, die Beteiligung am Einnahmeausfall aus dem Erlass von Elternbeiträgen sowie durch eine Vielzahl an unterschiedlichen Zweckprogrammen zur Erhaltung der Investitionstätigkeit wird tatsächlich materielle Hilfe geleistet. Die bedeutenden Ertragsausfälle im Bereich des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer werden beispielsweise nicht ausgeglichen.

3. Der Produkthaushalt / Produktplan

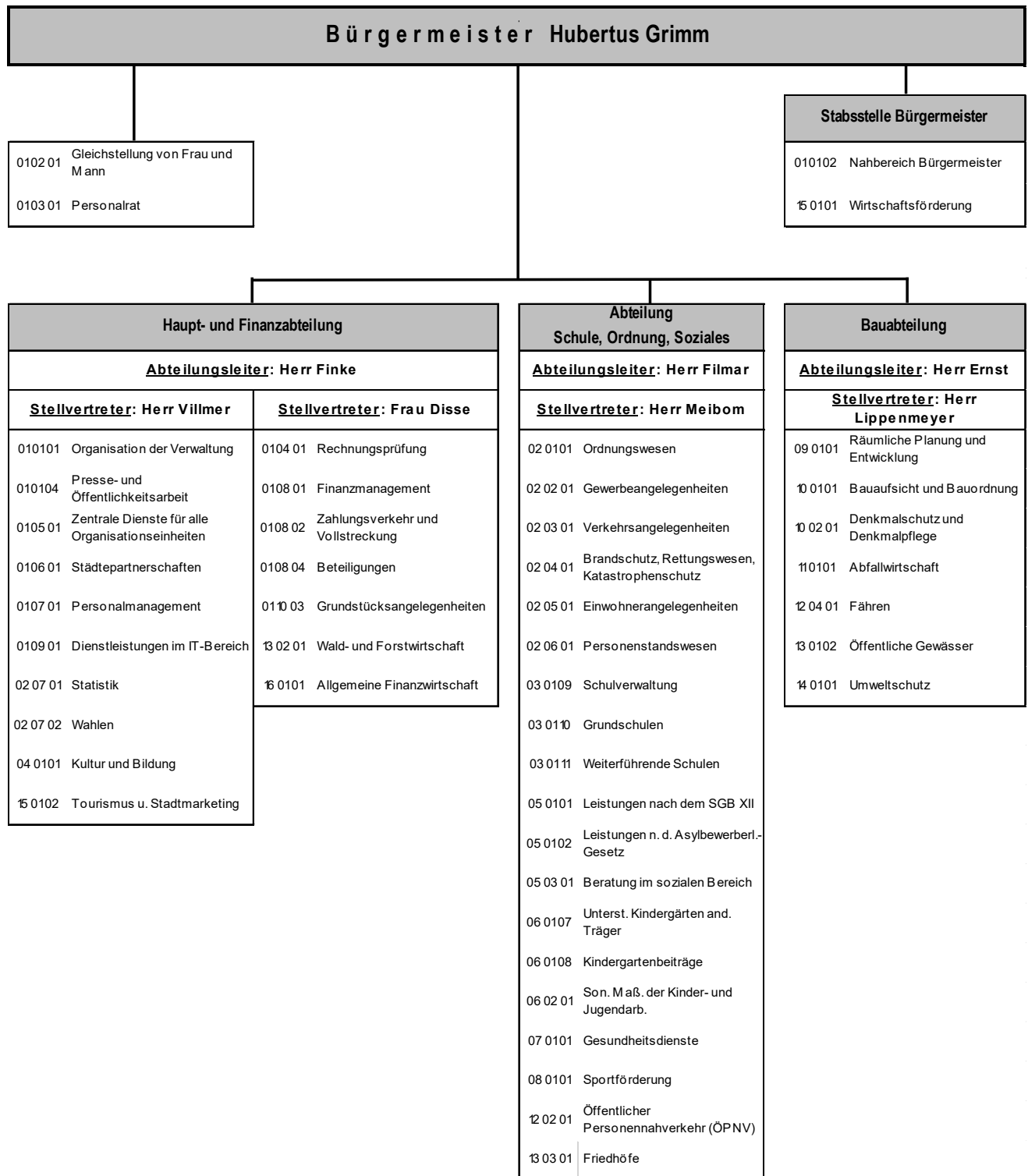
Während bei der Rechnungslegung alle drei Komponenten des NKF (Ergebnisplan/Ergebnisrechnung, Finanzplan/Finanzrechnung, Bilanz) ermittelt werden, umfasst die Haushaltsplanung nur den Ergebnis- und Finanzplan. Neben der Darstellung der Erträge/Aufwendungen bzw. Ein-/Auszahlungen in ihrer Gesamtheit sind auch Teilergebnis- und Teilfinanzpläne zu erstellen.

Die Teilpläne sind im NKF gem. § 4 KomHVO NRW produktorientiert zu bilden. Als Mindestgliederung sind dabei 17 Produktbereiche vom Gesetzgeber verbindlich vorgegeben. Eine weitergehende Bestimmung von Produktgruppen oder Produkten unterhalb der Produktbereichsebene wurde der einzelnen Kommune überlassen.

Der Produktplan bzw. der NKF-Haushalt der Stadt Beverungen gliedert sich in:

- 16 Produktbereiche
- 37 Produktgruppen
- 47 (aktive) Produkte
- 115 (aktive) Kostenträger.

Produktplan der Stadt Beverungen nach Organisationseinheiten



4. Rückblick auf Vorjahre

4.1 Haushaltsjahr 2020

Das Haushaltsjahr 2020 wurde mit einem Defizit von 495.307 € geplant. Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben und Haushaltsreste ergeben ein Minus von 945.163,78 €, so dass sich ein fortgeschriebener Planansatz von -1.440.470,78 € ergibt. Tatsächlich schließt die Ergebnisrechnung im Haushaltsjahr 2020 aber mit einem Überschuss von 104.444,85 € ab. Insgesamt kann daher festgestellt werden, dass sich das Ergebnis im Vergleich zur Planung erfreulicherweise enorm verbessert hat.

Im Folgenden werden bedeutsame Abweichungen von den Planwerten im Haushaltsjahr 2020 erläutert.

Im Bereich der Steuern und Abgaben gab es eine negative Entwicklung u. a. bei der Gewerbesteuer (- 0,45 Mio. €, was auf der Aufwandseite aber auch zu einer niedrigen Gewerbesteuerumlage führte) und bei dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (- 0,53 Mio. €). Die Entwicklung ist im Wesentlichen auf die Corona-Pandemie zurückzuführen und wurde unter Punkt 5.4 näher erläutert. Demgegenüber steht die nicht geplante Zuweisung vom Land (Gewerbesteuerausgleichszahlung nach dem Gewerbesteuerausgleichsgesetz Nordrhein-Westfalen) in Höhe von 1,4 Mio. € (im Bereich Zuwendungen und allgemeine Umlagen verbucht).

Im Produkt „Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz“ wurden bei der Landeszuweisung nach dem FlüAG rd. 270.000 € weniger eingenommen als geplant. Entsprechend weniger wurde auch auf der Aufwandseite ausgegeben.

Im Produkt „Wald- und Forstwirtschaft“ sind die geplanten Erträge aus Holzverkauf um rd. 47.000 € unterschritten worden. Parallel dazu liegen aber auch die geplanten Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen unter dem Planwert. Im Jahr 2020 konnte die gebildete Instandhaltungsrückstellung für die Wiederaufforstung der beschädigten Flächen aus den Vorjahren weiter aufgebraucht werden.

Im Produkt „Unterstützung Kindergärten anderer Träger“ fallen die geplanten Erstattungen vom privaten Bereich (hier: PariSozial) um rd. 63.000 € geringer aus als geplant. Demgegenüber steht ein reduzierter Personalaufwand. Hierbei handelt es sich um Langzeiterkrankungen des gestellten Personals.

Im Produkt „Grundstücksangelegenheiten“ gibt es ebenfalls eine enorme Abweichung: Dort war ein Ertrag von 360.000 € unter der Position „Erträge aus der Veräußerung von Baugrundstücken“ geplant. Dabei handelte es sich um Erträge aus dem Verkauf von Baugrundstücken aus dem neu ausgewiesenen Baugebiet „Am Dreckwege“. Da der Verkauf erst in 2021 abgewickelt wird, wurde dieser Ertrag in 2021 erneut eingeplant.

Im Bereich der sonstigen ordentlichen Erträge führten u.a. Verstöße gegen die CoronaSchVO zu einer Verdoppelung der Buß- und Verwarngelder.

Bei den Nachforderungszinsen der Gewerbesteuer ist zu berücksichtigen, dass aufgrund der möglichen Verfassungswidrigkeit der Verzinsung nach § 238 AO evtl. Zinsbeträge, die Zeiträume nach dem 01.04.2015 betreffen, zurückzuzahlen sind. Daher wurde an dieser Stelle der ursprüngliche Ertrag in Höhe von rd. 44.600 € reduziert. Um dem Vorsichtsprinzip gerecht zu werden, wurde daraus eine Rückstellung gebildet.

Die Erträge aus der Zuschreibung von Forderungen müssen zusammen mit den Wertberichtigungen im Umlaufvermögen (Aufwand) betrachtet werden und bewirken insgesamt ein fast ausgeglichenes Ergebnis.

Der Ertrag aus der Auflösung von Rückstellungen ist im Wesentlichen auf die Auflösungen der Prüfungsrückstellungen der GPA NRW der Jahre 2010 bis 2018 zurückzuführen; die Rechnung für die durchgeführte Prüfung fiel wesentlich geringer als geplant aus.

Letztlich weichen die anderen sonstigen ordentlichen Erträge vom privaten Bereich enorm vom Planansatz ab. Dort wurden insbesondere außerplanmäßig die Entschädigungen für die Bereitstellung von Ökopunkten für den Windpark Twerberg und den Solarpark in Tietelsen gebucht (rd. 52.500 €).

Außerdem gab es noch folgende wesentliche Abweichungen im Aufwandbereich:

Im Produkt „Öffentliche Gewässer“ waren im Zusammenhang mit dem Ausbau der Carolus-Magnus-Straße in Herstelle Aufwendungen für den Parallel-Graben in Höhe von 148.800 € geplant. Da die Arbeiten an dem Graben erst 2021/2022 durchgeführt werden, konnte der Aufwand an dieser Stelle eingespart werden.

Weiterhin wurden die Aufwendungen für den Erwerb von Sachgütern um rd. 67.000 € überschritten. Durch die Anhebung der GWG-Grenze auf 800 € werden vermehrt Gegenstände über diese Position des Aufwands gebucht. Dies wurde bei den Haushaltsanmeldungen 2020 u.a. auch aufgrund mangelnder Erfahrungswerte nicht immer berücksichtigt.

Im Übrigen wurde der Ansatz bei den Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen deutlich unterschritten. Einspart wurden u.a. 60.000 € im Bereich Schule (Anschluss schnelles Internet) und rd. 44.000 € im Produkt „Wald- und Forstwirtschaft“ (siehe oben).

Bei den Transferaufwendungen konnte beim Betriebskostenzuschuss an den Eigenbetrieb Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen rd. 644.000 € eingespart werden.

Im Bereich der sonstigen ordentlichen Aufwendungen sind die Aufwendungen für Erstattungszinsen um rd. 886.000 € überschritten worden. Das hängt mit der Abrechnung der Jahre 2004 bis 2010 eines großen Gewerbesteuerzahlers zusammen.

Die Finanzrechnung hat sich wie folgt entwickelt:

Den Gesamteinzahlungen in der Finanzrechnung von 35,94 Mio. € stehen Gesamtauszahlungen von 35,48 Mio. € gegenüber.

Das sich daraus ergebende positive Gesamtzahlungsergebnis beläuft sich somit 2020 auf rund 0,46 Mio. €.

Der Anfangsbestand an Finanzmitteln zum 01.01.2020 betrug 3,71 Mio. €. Der Bestand an liquiden Mitteln steigt unter Berücksichtigung des Saldo aus durchlaufenden Posten (rd. -0,37 Mio. €) entsprechend auf 3,8 Mio. €.

Die Verbindlichkeiten werden von den Krediten dominiert. Die Verschuldung der Stadt beträgt Ende 2020 rd. 1,565 Mio. € für investive Kredite (inkl. Gute Schule 2020). Zum Bilanzstichtag bestehen noch Kredite zur Liquiditätssicherung bei privaten Kreditinstituten in Höhe von 11,01 Mio. € (inkl. Gute Schule 2020).

4.2 Haushaltsjahr 2021

4.2.1 Gesamtergebnisplan

Der Gesamtergebnisplan 2021 weist folgende Erträge und Aufwendungen aus:

Ordentliche Erträge	24.800.870 €
Außerordentliche Erträge (NKF CIG)	1.851.685 €
Finanzerträge	395.000 €
Gesamterträge	<u>27.047.555 €</u>
Ordentliche Aufwendungen	28.004.285 €
Finanzaufwendungen	50.400 €
Gesamtaufwendungen	<u>28.054.685 €</u>
Jahresergebnis	<u>- 1.007.130 €</u>

4.2.2 Gesamtfinanzplan

Der Gesamtfinanzplan weist folgende Ein- und Auszahlungen aus:

Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	24.409.890 €
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.746.302 €
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0 €
Gesamteinzahlungen	<u>29.156.192 €</u>
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	28.906.060 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.722.702 €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	151.000 €
Gesamtauszahlungen	<u>33.779.762 €</u>
Änderung des Bestandes aus eigenen Finanzmitteln	<u>- 4.623.570 €</u>

4.2.3 Schulden

Fremdschulden am 01.01.2021 (ohne Kassenkredite und Gute Schule 2020)	1.371.841 €
Aufnahme 2021	0 €
Tilgung 2021	135.707 €
Voraussichtliche Fremdschulden am 31.12.2021	1.236.134 €

4.2.4 Kassenlage

Die Liquidität der Stadtkasse kann seit Jahren nur durch einen hohen Bestand an Liquiditätskrediten sichergestellt werden. Der Finanzplan 2021 weist erneut eine Unterdeckung in Höhe von rd. 4,6 Mio. € aus. Der hohe Endbestand zum 31.12.2019 führt aber letztendlich dazu, dass die Liquidität in der Stadtkasse zum 31.12. ohne die Aufnahme weiterer Liquiditätskredite sichergestellt werden kann. Zudem hat sich der Haushalt bislang besser entwickelt, als geplant.

4.2.5. Voraussichtliche Entwicklung 2021

Das Jahresergebnis für das Haushaltsjahr 2021 wurde mit einem Plan-Defizit von rd. – 1.007.130 € berechnet, welches mit der Ausgleichsrücklage verrechnet werden sollte.

Die Jahresverläufe 2020 / 2021 stellen die Auswirkungen der COVID-19-Pandemie die Haushaltswirtschaft von Bund, Ländern und Kommunen vor große Herausforderungen. Damit ist die Verlässlichkeit eines kommunalen Haushaltes nur noch schwer zu garantieren.

Ertragsverluste werden im Pandemieverlauf weiterhin unterschiedlich ausgeglichen (nicht, teilweise oder fast vollständig). Im Aufwandsbereich kommen zu den geplanten Aufwendungen nach wie vor außerordentliche Aufwendungen für das Management der COVID-19-Pandemie hinzu.

Insgesamt wird an dieser Stelle jedoch davon ausgegangen, dass das Haushaltsjahr 2021 deutlich positiver abschließt als es die Planzahl voraussagt. Insbesondere die Gewerbesteuer hat sich erholt, so dass für das Jahr 2021 möglicherweise von einem ausgeglichenen Ergebnis ausgegangen werden kann.

5. Haushaltsplan 2022

Erläuterungen zu den Summenzeilen der Teilpläne:

Die KomHVO NRW sieht lediglich vor, dass in den Teilplänen die Summenzeilen für Ertrags- und Aufwandsarten (Teilergebnisplan) bzw. Einzahlungs- und Auszahlungsarten (Teilfinanzplan) ausgewiesen werden. Aus Gründen der Übersichtlichkeit werden zu den Summenzeilen der Teilergebnispläne die Summen der Sachkonten (Ertrags- und Aufwandkonten) zusätzlich dargestellt.

5.1 Rahmenbedingungen zum Haushaltsplanentwurf 2022

5.1.1 Grundlagen der Orientierungsdaten 2022 – 2025

Die Orientierungsdaten berücksichtigen:

- die Ergebnisse des Arbeitskreises „Steuerschätzungen“ vom September 2021
- die Entwicklungen des Landeshaushaltes und des kommunalen Finanzausgleichs.

5.1.2 Orientierungsdaten 2022 – 2025 für die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung der Gemeinden und Gemeindeverbände des Landes NRW

Absolut		Veränderung gegenüber dem Vorjahr				
		Orientierungsdaten				
2020	2021	2021	2022	2023	2024	2025
in Mio. €		in %				

Einzahlungen / Erträge

	2020	2021	2021	2022	2023	2024	2025
Steuern und ähnliche Abgaben (Einzahlungen)	24.223	26.409	+ 9,0	+ 2,7	+ 6,0	+ 5,5	+ 4,1
davon:							
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	8.261	8.666	+ 4,9	+ 4,6	+ 5,9	+ 6,3	+ 5,6
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	2.145	2.015	- 6,4	- 10,2	+ 2,5	+ 1,9	+ 1,7
Gewerbesteuer (brutto)	9.535	11.414	+ 19,7	+ 4,2	+ 8,5	+ 7,1	+ 4,5
Grundsteuer A und B	3.855	3.887	+ 0,8	+ 0,9	+ 0,8	+ 0,9	+ 0,9

Kompensation Familienleistungsausgleich (Erträge)	855	835	- 2,4	+ 7,8	+ 3,3	+ 2,2	+ 2,6
Zuweisungen des Landes im Rahmen des Steuerverbundes (Erträge)	12.784	13.573	+ 6,2	+ 3,5	- 2,8	+ 4,5	+ 4,7
davon:							
Schlüsselzuweisungen an Gemeinden, Kreise und Landschaftsverbände	10.784	11.421	+ 5,9	+ 3,5	- 2,8	+ 4,5	+ 4,7

Auszug aus dem Schnellbrief 466/2021 vom 17.08.2021 (Städte- und Gemeindebund NRW)

5.2 Gesamtergebnisplan

Name	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	2022	2023	2024	2025
Ordentliche Erträge	26.122.237,67 €	24.800.870 €	25.250.874 €	25.681.339 €	26.485.705 €	27.182.482 €
Ordentliche Aufwendungen	-26.350.298,81 €	-28.004.285 €	-28.618.645 €	-28.630.924 €	-28.857.746 €	-28.839.298 €
Ordentliches Ergebnis	-228.061,14 €	-3.203.415 €	-3.367.771 €	-2.949.585 €	-2.372.041 €	-1.656.816 €
Finanzergebnis	332.509,99 €	344.600 €	352.000 €	355.000 €	358.000 €	359.000 €
Ergebnis d. laufenden Verwaltungstätigkeit	104.444,85 €	-2.858.815 €	-3.015.771 €	-2.594.585 €	-2.014.041 €	-1.297.816 €
Außerordentliches Ergebnis	- €	1.851.685 €	974.350 €	976.420 €	976.420 €	976.420 €
Jahresergebnis	104.444,85 €	-1.007.130 €	-2.041.421 €	-1.618.165 €	-1.037.621 €	-321.396 €

Der Planentwurf für 2022 ist gem. § 75 Abs. 2 Satz 3 GO NRW fiktiv ausgeglichen, da der Fehlbetrag durch die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt ist.

5.3 Entwicklung der wichtigsten Erträge

5.3.1 Steuern und ähnliche Abgaben (40)

Pos.	Name		Erläuterungen
1	Steuern und ähnliche Abgaben	40	Zu dieser Ertragsart gehören die Realsteuern (Grundsteuer A und B, Gewerbesteuer), Gemeindeanteil an der Einkommensteuer, ... an der Umsatzsteuer, andere Steuern wie z.B. Hunde- und Vergnügungssteuer und Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich.

Rubriken nr.	Beschreibung	Ergebnis 2020 in €	Ansatz 2021 in €	Ansatz 2022 in €
1	Steuern und ähnliche Abgaben	12.659.483,32	12.414.845	13.703.500
401100	Grundsteuer A	95.022,09	94.000	94.000
401101	Grundsteuer A OES	4.126,94	4.200	4.200
401200	Grundsteuer B	1.899.839,84	2.005.600	2.180.000
401201	Grundsteuer B OES	13.469,50	14.480	15.000
401300	Gewerbsteuer	4.287.388,59	3.957.735	4.600.000
402100	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	4.842.786,51	5.005.300	5.427.000
402200	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	860.220,20	747.130	677.000
403100	Vergnügungssteuer	73.059,87	73.000	73.000
403200	Hundesteuer	83.310,25	99.400	112.000
405100	Leistungen n. d. Familienleistungsausgleich	500.259,53	414.000	521.300

REALSTEUERN - FIKTIVE HEBESÄTZE (GRUNDSTEUER B WIRD ERNEUT ANGEHOBEN):

Die fiktiven Hebesätze bleiben bei der Grundsteuer A und bei der Gewerbesteuer gleich. Bei der Grundsteuer B allerdings wurde der Hebesatz erneut angehoben, und zwar von 443 auf 479 (Beverungen 450). Mit den fiktiven Hebesätzen wird verhindert, dass einzelne Gemeinden durch ihr spezifisches

Verhalten hinsichtlich der tatsächlichen Ausschöpfung ihrer Finanzierungsquellen die Höhe der staatlichen Zuweisungen beeinflussen können. Zudem dienen die fiktiven Hebesätze bei der Ermittlung der Steuerkraft der Wahrung der gemeindlichen Hebesatzautonomie, weil eine Veränderung der tatsächlichen Hebesätze keine Auswirkungen auf die Schlüsselzuweisungen hat.

GRUNDSTEUERN A UND B (KONTEN 401100 / 401200):

Berechnungsgrundlage: Summe der Steuermessbeträge x Hebesatz = Aufkommen der Grundsteuer

Der Hebesatz der Grundsteuer A beträgt unverändert 275 v.H.

Für die Grundsteuer A wird eine im Vergleich zum Vorjahr konstante Ertragserwartung berücksichtigt. Bei der Grundsteuer A handelt es sich um die Veranlagung des land- und forstwirtschaftlichen Grundbesitzes.

Die Grundsteuer B leistet einen gesicherten Anteil an der Basisfinanzierung des städtischen Haushaltes. Die Einnahmen bewegen sich auf leicht steigendem Niveau. Der mit dem Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG) 2022 neu festgesetzte fiktive Hebesatz von 479 v.H., der auch bei der Berechnung der Steuerkraft nach dem GFG zugrunde gelegt wird, würde mit dem derzeitigen Hebesatz nicht erreicht. Auch wenn die Grundsteuer B erst mit dem Haushalt 2021 angepasst wurde, kommen wir aufgrund des hohen Defizites des Jahres 2022 und folgende nicht um eine erneute Anpassung an die fiktiven Hebesätze herum. Immerhin handelt es sich im mittelfristigen Finanzplanungszeitraum um einen Mehrertrag von 520.000 €, der bereits eingeplant ist. Bei der Berechnung der Schlüsselzuweisungen nach dem GFG wird unterstellt, dass mindestens der fiktive Hebesatz angewandt wird. Es wird also eine Steuerkraft unterstellt, die eigentlich nicht vorhanden ist, wenn eine Gemeinde einen Hebesatz unterhalb des fiktiven Hebesatzes anwendet. In der Gesamtbetrachtung würde das zu einer unterdurchschnittlichen Finanzausstattung aufgrund fehlender Steuerkraft (Ausgangsmesszahl minus Steuerkraft = Unterschiedsbetrag- davon 90 %) führen.

GEWERBESTEUER (KONTO 401300):

Berechnungsgrundlage: Summe der Steuermessbeträge x Hebesatz = Aufkommen der Gewerbesteuer

Der Hebesatz der Gewerbesteuer bleibt unverändert bei 418 v.H. Er liegt damit leicht oberhalb des fiktiven Hebesatzes von 414 v.H. Die Gewerbesteuer ist eine wichtige Einnahmequelle. Im Gegensatz zur Grundsteuer, die kontinuierlich und berechenbar ist, schwankt die Gewerbesteuer aufgrund konjunktureller, branchenspezifischer oder firmeninterner Entwicklungen sowie aufgrund steuerrechtlicher Vorschriften allerdings oftmals erheblich. Es ist also darauf hinzuweisen, dass gerade die Gewerbesteuer in Zeiten konjunktureller Schwankungen nur schwer verbindlich für ein Jahr im Voraus ermittelt werden kann.

Das Aufkommen der Gewerbesteuer hat sich in den letzten Jahren wie folgt entwickelt:

Jahr	Hebesatz	Haushaltsansatz	Ergebnis	% Abweichung	Vergleich Plan/ Ist
2010	403	3.500.000 €	4.639.257,25 €		1.139.257,25 €
2011	410	4.070.000 €	3.538.212,47 €		-531.787,53 €
2012	415	3.777.760 €	1.990.123,27 €		-1.787.636,73 €
2013	415	2.450.000 €	3.042.417,34 €		592.417,34 €
2014	415	3.099.000 €	3.677.311,44 €		578.311,44 €
2015	415	3.785.100 €	3.941.797,93 €		156.697,93 €
2016	415	4.083.270 €	3.559.565,38 €		-523.704,62 €
2017	415	3.708.500 €	5.045.586,33 €	+36 %	1.337.086,33 €
2018	415	4.064.000 €	5.193.100,73 €	+28 %	1.129.100,73 €
2019	415	4.288.600 €	5.564.677,71 €	+30 %	1.191.400,00 €
2020	415	4.741.130 €	ca. 4.000.000 €	-16 %	-741.130,00 €
2021 (Stand: 11/21)	418	3.957.735 €	5.553.450,91 €	+40,3 %	1.595.715,91 €
2022	418	4.600.000 €	0,00 €		0,00 €
2023	418	4.750.000 €	0,00 €		0,00 €
2024	418	4.900.000 €	0,00 €		0,00 €
2025	418	5.100.000 €	0,00 €		0,00 €

Wie oben bereits erwähnt lässt sich das Gewerbesteueraufkommen für 2022 und darüber hinaus nur sehr schwer treffend fixieren, weil es eben keine statischen Messbeträge wie bei der Grundsteuer gibt, sondern die Messbeträge am wirtschaftlichen Erfolg der Gewerbebetriebe vor Ort gekoppelt sind. Der wirtschaftliche Erfolg ist wiederum stark abhängig vom konjunkturellen Umfeld. Auch im zweiten Jahr der Corona-Krise zeigt die Entwicklung der Konjunkturprognosen eher (noch) nach unten, so dass davon auszugehen ist, dass die öffentlichen Haushalte von Bund, Ländern und Kommunen noch Einbußen bei den Steuereinnahmen zu verzeichnen haben. Diese Mindereinnahmen wirken sich über das Steueraufkommen des Landes mindernd auf die verteilbare Finanzausgleichsmasse aus.

Die Gewerbesteuer wird gewöhnlich unter Zuhilfenahme von Orientierungsdaten des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen der Ertragsentwicklung des ablaufenden Haushaltsjahres sowie möglicher Anpassungen von Vorauszahlungen für das Jahr 2022 und folgende angepasst. Die Schätzung der Gewerbesteuer im Jahr 2022 weicht allerdings von den Orientierungsdaten ab. Danach ist mit einer Steigerung von 2021 nach 2022 in Höhe von 4,2 % zu planen. Angesichts der starken Unterschiede in der örtlichen Aufkommensentwicklung kann die Schätzung nur eine generalisierende Orientierungshilfe für die Haushaltsplanungen der einzelnen Gemeinden sein. Die konkreten Ansätze einer einzelnen Gemeinde sind von den unterschiedlichen örtlichen Gegebenheiten abhängig und entsprechend von den Gemeinden in ihrer Ergebnis- und Finanzplanung zu veranschlagen.

Bei der Gewerbesteuerplanung für das Jahr 2022 wird mit einem vorsichtig geschätzten Ergebnis von 4.600.000 € gerechnet. Das ergibt sich aus den zum Zeitpunkt der Planung bekannten Vorauszahlungen incl. einer moderaten Steigerung von ca. 1 %.

GEWERBESTEUERUMLAGE (KONTO 534100 / 534200):

Berechnungsgrundlage: Ist - Aufkommen der Gewerbesteuer/Hebesatz der Gemeinde * Vervielfältiger

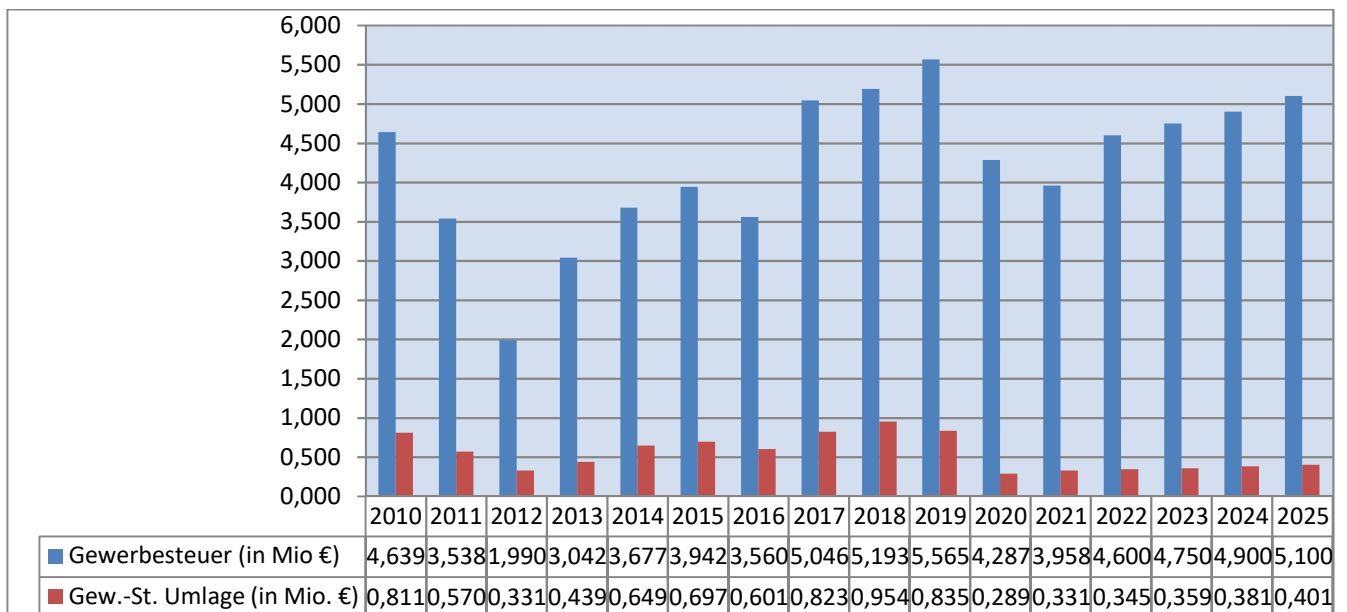
Der Vervielfältiger zur Gewerbesteuerumlage beträgt 35 Punkte.

Die Entwicklung der einzelnen Komponenten des Vervielfältigers der Gewerbesteuerumlage stellt sich wie folgt dar:

Jahr	„Normal-Vervielfältiger“ § 6 Abs. 3 GFRG		Gesamt-Vervielfältiger
	Bund	Länder	
2021*	14,5	20,5	35
2022	14,5	20,5	35
2023	14,5	20,5	35
2024	14,5	20,5	35
2022	14,5	20,5	35

* Nachlaufend erfolgen noch die Abrechnungen der Einheitslasten des Jahres 2019 in 2021.

Die **Entwicklung des Gewerbesteueraufkommens** und der damit in direktem Zusammenhang stehenden Gewerbesteuerumlage zeigt folgendes Bild:



Bis 2020 Ergebnis = Ertrag; ab 2020 Planwert; Gew.-St. Umlage enthält Fonds Dt. Einheit bis einschl. 2019

REALSTEUERAUFKOMMEN + STEUERBETEILIGUNGEN:

Die wesentlichen Änderungen ergaben sich insbesondere durch die Forderungen aus dem Haushaltssicherungskonzept im Jahr 2011 sowie der Grunddatenanpassung in 2012.

Die Entwicklung der **Steuerhebesätze der Stadt Beverungen** für die Realsteuern ergibt sich aus folgender Übersicht:

Jahr	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbsteuer
ab 2011	275	390	410
ab 2012	275	420	415
ab 2016	275	429	415
ab 2021	275	450	418
ab 2022	275	479	418

DURCHSCHNITTLICHE REALSTEUERHEBESÄTZE 2019 (2. QUARTAL)

	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbsteuer
Nordrhein-Westfalen (gewogener Landesdurchschnitt)	292	576	448
Gemeinden v. 10 – 25 T Einw. (Landesdurchschnitt Größenklasse)	285	527	443
Fiktiver Hebesatz GFG 2021	247	479	414
Beverungen 2021	275	450	418

[Quelle: IT.NRW], Stand: 30.06.2020

GEMEINDEANTEIL AN DER EINKOMMENSTEUER (KONTO 402100):

Nach Art. 106 Abs. 5 GG steht den Gemeinden ein Anteil an der Einkommensteuer zu. Maßgeblich für die Höhe des Anteils einer Kommune ist der Anteil der Einkommensteuerleistungen, die die Einwohner der jeweiligen Kommune an der Gesamtsumme der Einkommensteuer erbracht haben.

Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer wird für 2022 auf rd. 9,370 Mrd. € geschätzt (Schnellbrief Nr. 654/2021 vom 08.12.2021). Die Schätzung basiert auf den Einnahmeerwartungen des Landes nach den Ergebnissen der Regionalisierung der November-Steuerschätzung 2021.

Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer wird von jedem Land gemäß Art. 106 Abs. 5 Grundgesetz nach einem durch Bundesgesetz geregelten Verteilungsmaßstab auf die einzelnen Gemeinden aufgeteilt. Bei der Ermittlung der Verteilungsschlüssel werden die Einkommensteuerbeträge berücksichtigt, die auf zu versteuernde Einkommen bis zu bestimmten Höchstbeträgen entfallen.

Die Schlüsselzahlen werden alle drei Jahre neu festgelegt. Für die Jahre 2021 - 2023 beträgt die Schlüsselzahl für die Stadt Beverungen am Anteil an der Einkommensteuer 0,0005792.

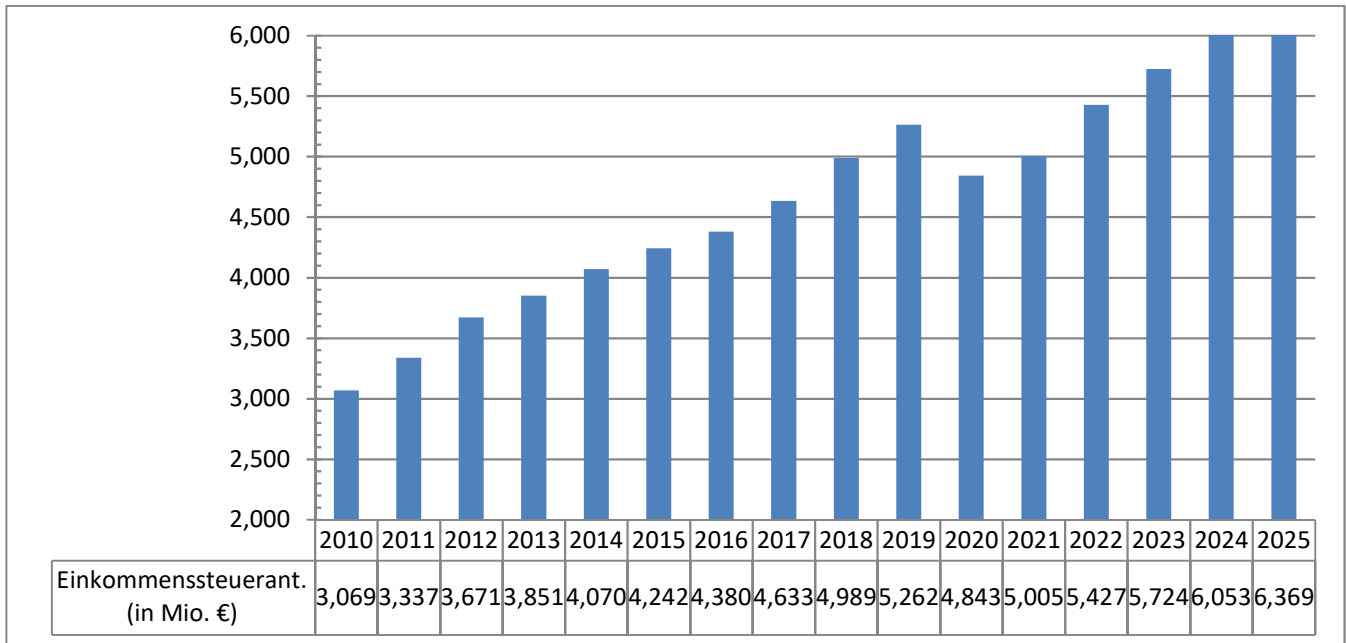
Berechnungsgrundlage: zu verteilendes Gesamtaufkommen des Landes an der Einkommensteuer x gemeindliche Schlüsselzahl = örtlicher Anteil an der Einkommensteuer

Für den **Gemeindeanteil an der Einkommensteuer** ergeben sich folgende Zahlen:

	2021	2022	2023	2024	2025
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (in Mio. €)					
Regionalisierung Dezember 2021	9.116	9.370	9.883	10.450	10.996

Stadt Beverungen	
Landesteil an der Einkommensteuer	9.370.000.000 €
Schlüsselzahl der Stadt Beverungen (2021-2023)	0,0005792
Anteil der Stadt Beverungen an der Einkommensteuer	5.427.104,00 €
Haushaltsansatz	5.427.000,00 €

ANTEIL AN DER EINKOMMENSTEUER IN DEN LETZTEN JAHREN:



in Mio. €; bis 2020 Ergebnis; ab 2021 Planwert

Der Haushaltsansatz 2022 enthält ferner einen Betrag von 10.000 € zum Ausgleich der zusätzlichen Belastungen in Zusammenhang mit dem Steuervereinfachungsgesetz 2011 (§ 21 GFG 2022). Der Betrag ist ein Erfahrungswert der letzten Jahre.

Mit dem Steuervereinfachungsgesetz 2011 sind u. a. Vorschläge der Finanzministerinnen und Finanzminister der Länder aufgegriffen sowie Maßnahmen des auf Bundesebene geschlossenen Koalitionsvertrages umgesetzt worden. Dieses „Gesamtpaket“ trägt zur Steuervereinfachung und Entbürokratisierung bei. Zwar ist mit Blick auf die Situation der öffentlichen Haushalte die finanzielle Wirkung - auf ein verkraftbares Maß - begrenzt worden. Die Bürgerinnen und Bürger werden gleichwohl im Umfang von insgesamt 585 Millionen € jährlich entlastet. Darüber hinaus trägt der Bund die Kosten alleine. Durch eine Änderung bei der Verteilung der Umsatzsteuer werden die negativen Wirkungen für die Länder und die Kommunen vollständig kompensiert.

GEMEINDEANTEIL AN DER UMSATZSTEUER (KONTO 402200):

Als Ausgleich für die Einnahmeverluste durch den Wegfall der Gewerbesteuer zum 01.01.1998 erhalten die Kommunen einen Anteil von 2,2 % des Aufkommens aus der Umsatzsteuer. Dieser Anteil wird nach einem gesetzlich festgelegten Schlüssel auf die einzelnen Gemeinden verteilt.

Die Einzahlungen aufgrund des Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer wurden auch hier anhand der Einnahmeerwartungen des Landes nach den Ergebnissen der Regionalisierung der November-Steuer-schätzung 2021 auf rd. 1,835 Mrd. € geschätzt.

In den vergangenen Jahren ist der über den Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer fließende Teil der seit 2018 vom Bund gewährten Entlastungsmittel in Höhe von bundesweit 5 Mrd. € wiederholt über das ursprünglich vereinbarte Niveau hinaus aufgestockt worden, um die – wegen der im SGB II festgelegten Beteiligungsobergrenze des Bundes an den KdU-Ausgaben – erforderlich gewordene Kürzung der Bundesbeteiligung an den Kosten für Unterkunft und Heizung zu kompensieren. Ab dem Jahr 2022 wird die Verteilung der Entlastungsmittel aus dem 5-Milliarden-Paket des Bundes voraussichtlich erstmals auf der Grundlage des im Jahr 2016 zwischen der Bundeskanzlerin und den Ministerpräsidentinnen und Ministerpräsidenten beschlossenen Schlüssels erfolgen (Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer: 2,4 Mrd. €; Bundesbeteiligung an den KdU: 1,6 Mrd. €; Länderanteil an der Umsatzsteuer: 1 Mrd. €). Der für das Jahr 2022 prognostizierte Rückgang des Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer – siehe Punkt 5.1.2 – spiegelt diese Entwicklung wider.

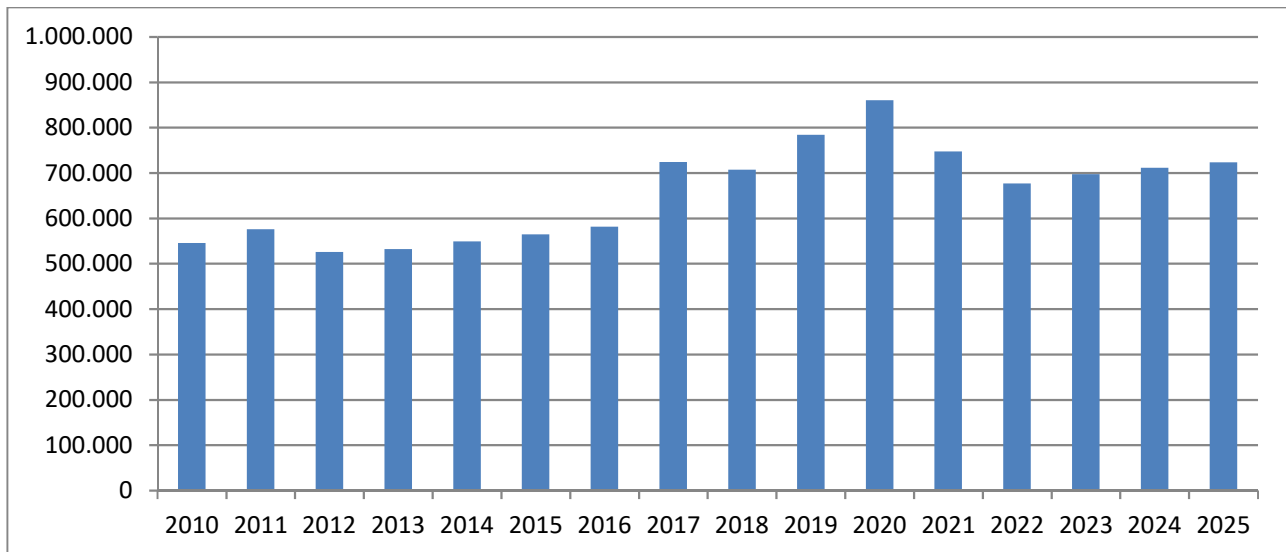
Die Schlüsselzahlen werden alle drei Jahre neu festgelegt. Für die Jahre 2021 - 2023 beträgt die Schlüsselzahl für die Stadt Beverungen am Anteil an der Umsatzsteuer 0,000368974.

Berechnungsgrundlage: zu verteilendes Umsatzsteueraufkommen des Landes x gemeindliche Schlüsselzahl = örtlicher Anteil an der Umsatzsteuer

Für den **Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer** ergeben sich folgende Zahlen:

	2021	2022	2023	2024	2025
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer (in Mio. €)					
Regionalisierung Dezember 2021	2.133	1.835	1.888	1.926	1.960
Stadt Beverungen					
Landesteil an der Umsatzsteuer				1.835.000.000 €	
Schlüsselzahl der Stadt Beverungen				0,000368974	
Anteil der Stadt Beverungen an der Umsatzsteuer				677.067,29 €	
Haushaltsansatz				677.000,00 €	

ANTEIL AN DER UMSATZSTEUER IM JAHRESÜBERBLICK:



Bis 2020 Ergebnis; ab 2021 Planwert

FAMILIENLEISTUNGS AUSGLEICH SZ A HLUNG (KONTO 405100):

Die im Jahre 1996 erfolgte Neuregelung des Familienleistungsausgleichs hatte erhebliche Einnahmeausfälle im Bereich der Einkommensteuer zur Folge. Auf Grund der Beteiligung der Kommunen am Aufkommen aus der Einkommensteuer ergaben sich aus dieser Neuregelung auch für die Gemeinden deutliche Mindereinnahmen.

Diese Einnahmeverluste werden durch eine höhere Umsatzsteuerbeteiligung der Länder ausgeglichen. Die Länder wiederum geben den Gemeindeanteil an dieser Kompensationsleistung in Form von Zuweisungen an die Kommunen weiter. Der auf die Gemeinden entfallende Anteil wird nach dem Schlüssel verteilt, der auch für die Aufteilung des Einkommensteueranteils maßgeblich ist.

Berechnungsgrundlage: zu verteilende Masse x gemeindliche Schlüsselzahl (Schlüssel wie bei der Einkommensteuer) = Kompensationsleistung (Familienausgleichszahlung)

	2021	2022	2023	2024	2025
Familienleistungsausgleich (in Mio. €)					
Schätzung September 2021	835	900	930	950	975
Stadt Beverungen					
Familienleistungsausgleich				900.130.000 €	
Schlüsselzahl der Stadt Beverungen				0,0005792	
Anteil der Stadt Beverungen am Familienleistungsausgleich				521.355,30 €	
Haushaltsansatz				521.300,00 €	

5.3.1. Zuwendungen und allgemeine Umlagen (41)

Pos.	Name		Erläuterungen
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	41	Unter Zuwendungen werden Zuweisungen u. Zuschüsse erfasst. Beispielhaft sind zu nennen: Schlüsselzuweisungen vom Land, aber auch alle sonstigen Zuweisungen u. Zuschüsse für lfd. Zwecke sowie die Erträge aus der Auflösung von bilanziellen Sonderposten. Schul-, Sport- u. Investitionspauschalen werden als investive Zuwendungen als Sonderposten in der Bilanz erfasst u. die Erträge aus deren Auflösung hier verbucht.

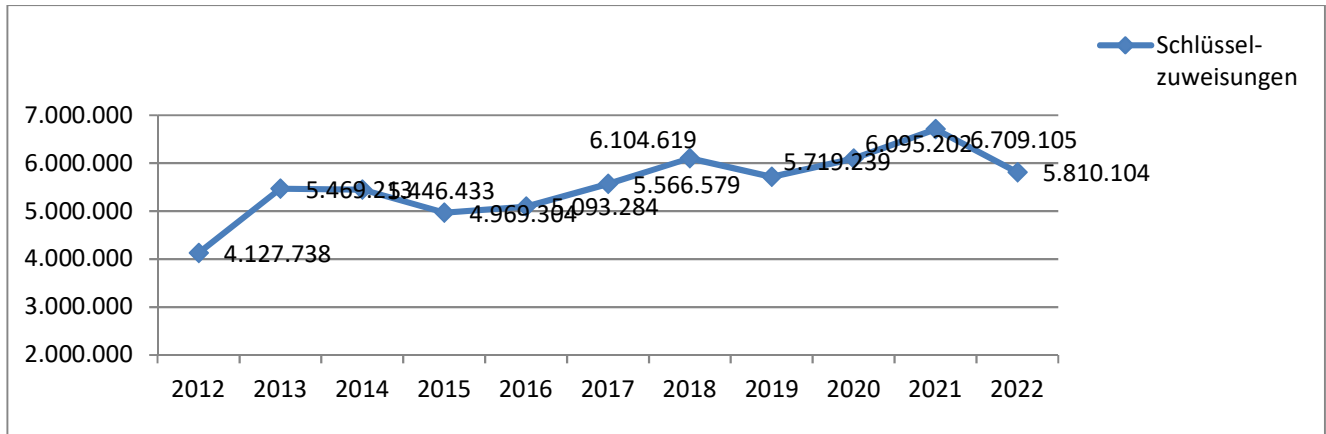
Rubriken nr.	Beschreibung	Ergebnis 2020 in €	Ansatz 2021 in €	Ansatz 2022 in €
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.831.915,55	8.348.330	7.955.978
411100	Schlüsselzuweisungen vom Land	6.095.202,00	6.709.105	5.810.104
414050	Zuweisungen vom Bund	6.122,80	3.500	6.200
414100	Zuweisungen vom Land	2.331.609,08	1.018.980	1.669.010
414200	Zuw. von Gemeinden und Gemeindeverbänden	23.880,89	17.900	17.900
414700	Zuschüsse von privaten Unternehmen	260,00	1.000	1.000
414800	Zuschüsse von übrigen Bereichen	2.675,00		7.000
416100	Erträge a.d. Aufl. v. SoPo a. Zuwendungen Bund	205,20	210	205
416110	Erträge a.d. Aufl. v. SoPo a. Zuwendungen Land	364.463,07	398.185	441.595
416120	Erträge a.d. Aufl. v. SoPo a. Zuwend. übr. Bereich	1.376,55	690	2.493
416130	Erträge a.d. Aufl. v. SoPo a. Zuwend. Gem/GV	35,66	40	36
416180	Erträge a.d. Aufl. v. SoPo a. Zuwend. priv. Untern.	671,19	520	435
418100	Allgemeine Umlagen vom Land (ELAG)	5.414,11	55.900	

AUFTEILUNG UND HÖHE DER SCHLÜSSELZUWEISUNGEN (KONTO 411100):

Die Höhe der Schlüsselzuweisungen errechnet sich aus der Multiplikation der Differenz zwischen Finanzkraft (Steuerkraftmesszahl) und Finanzbedarf (Ausgleichsmesszahl) der Gemeinden mit dem Grundbetrag. Wird von einer höheren (fiktiven) Steuerkraft ausgegangen, bedeutet dies, dass die Gemeinde entsprechend weniger Landeszuweisung erhält.

Die Stadt Beverungen erhält unter Berücksichtigung der 1. Modellrechnung aus November 2021 in 2022 Schlüsselzuweisungen in Höhe von rd. 5.810.104 € (2021 = 6.709.105 €).

ENTWICKLUNG DER SCHLÜSSELZUWEISUNGEN



Bis 2020 Rechn.-Ergeb.; ab 2021 Planzahlen

ZUWEISUNGEN VOM LAND (KONTO 414100):

Die Zuweisungen vom Land sind mit 1,019 Mio. € eingeplant worden und beinhalten u.a. allein 343.000 € für das Produkt Asyl. Die Ermittlung dieses Haushaltsansatzes wird später näher erläutert.

Im Übrigen sind in der Summe u.a. folgende Zuweisungen des Landes enthalten:

- OGS	215.910 €
- Programm „Geld statt Stelle“	111.815 €

Außerdem stellt das Land seit 2019 eine nicht zweckgebundene Aufwandspauschale zur Verfügung. Sie beträgt im Jahr 2022 insgesamt 306.364 € (2021: 252.390 €). Zusätzlich erhalten die Gemeinden ab dem Jahr 2022 eine kommunale Klima- und Forstpauschale (50.200 €). Darüber hinaus kann im Jahr 2022 eine Pauschale in Höhe von 63.000 € für die Kompensation von Schäden in Folge ausgebliebener Investitionen in den Klimaschutz in den Kommunen durch die Corona-Pandemie beantragt werden.

Die Fördergelder des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes in NRW (KInvFöG NRW) werden über die Position „erhaltene Anzahlungen“ im Finanzplan vereinnahmt (siehe dazu Punkt 7).

ERTRÄGE AUS DER AUFLÖSUNG VON SONDERPOSTEN AUS ZUWEISUNGEN (KONTO 416110 BIS 416180):

Nach § 44 Absatz 5 KomHVO NRW sind erhaltene Zuwendungen und Beiträge für Investitionen, die die Stadt im Rahmen einer Zweckbindung erhält, als Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz zwischen dem Eigenkapital und den Rückstellungen anzusetzen. Die Auflösung der Sonderposten ist entsprechend der Abnutzung des bezuschussten Vermögensgegenstandes vorzunehmen. Diese Auflösung erfolgt ertragswirksam und kompensiert –anteilig– den Aufwand für die Abschreibung der bezuschussten bzw. beitragsfinanzierten Vermögensgegenstände. Die passivierten Zuwendungen umfassen neben der Investitionspauschale, der Schulpauschale und Sportpauschale die Feuerschutzpauschale sowie die Zweckzuweisungen.

5.3.2 Sonstige Transfererträge (42)

Pos.	Name		Erläuterungen
3	+ Sonstige Transfererträge	42	Hierunter fällt die Übertragung von Finanzmitteln, denen keine konkrete Gegenleistung der Gemeinde gegenübersteht. Beispielhaft seien der Ersatz von sozialen Leistungen, Kostenerstattungen von Trägern sozialer Leistungen und auch die Rückzahlung gewährter Hilfen oder Schuldendiensthilfen genannt.

Rubriken nr.	Beschreibung	Ergebnis 2020 in €	Ansatz 2021 in €	Ansatz 2022 in €
3	+ Sonstige Transfererträge	31.879,80	31.120	29.595
421100	Kostenersatz v. Träg. sozial. Leistung. außh Einr.	556,03	200	100
423100	Schuldendiensthilfen vom Land	31.323,77	30.920	29.495

SCHULDENDIENSTHILFEN VOM LAND (KONTO 423100):

Hinter der Summe stecken Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus dem Förderprojekt „Gute Schule 2020“.

5.3.3 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (43)

Pos.	Name		Erläuterungen
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	43	Unter öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten werden z. B. Verwaltungsgebühren, Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte sowie zweckgebundene Einnahmen erfasst. Darüber hinaus sind hier Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für den Gebührenaussgleich ausgewiesen.

Rubriken nr.	Beschreibung	Ergebnis 2020 in €	Ansatz 2021 in €	Ansatz 2022 in €
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.142.544,41	1.243.115	1.248.640
431100	Sonstige Verwaltungsgebühren	41.152,29	43.520	54.020
431130	Verwaltungsgebühren - Personalausweise	40.298,20	40.000	40.000
431131	Verwaltungsgebühren - Reisepässe	12.589,00	16.000	15.000
431132	Verwaltungsgebühren - Fischereischeine	1.252,00	1.300	1.000
431133	VerwGebühren - Auszüge Bundeszentralregister	2.428,40	2.000	2.000
431134	Verwaltungsgebühren - Führerscheine	2.229,20	2.000	2.500
431136	VerwGebühren - Auszüge Bzr- Gewerbezentralreg.	161,04	200	200
432100	Benutzungsgebühren	331.339,50	371.295	337.095
432200	Abfallentsorgungsgebühren Restmüll	382.577,73	426.605	426.605
432210	Abfallentsorgungsgebühren Biomüll	261.024,76	260.530	264.000
432230	Tauschgebühren	5.832,00	5.220	5.220
436100	Zweckgebundene Abgaben (ua Elternbeiträge OGS)	56.544,00	70.000	101.000
438110	Erträge aus der Auflösung v. SoPo Abfallwirtschaft	4.443,20	4.445	
438130	Erträge aus der Auflösung v. SoPo Friedhöfe	673,09		

Die Summe der Benutzungsgebühren setzt sich wie folgt zusammen

	2021	2022
Friedhofsgebühren	238.095 €	241.515 €
Nutzungsentschädigungen Obdachlosenunterkünfte	3.000 €	580 €
Nutzungsentschädigungen Flüchtlingsgebäude	130.000 €	95.000 €
Sonstige Benutzungsgebühren (Eintrittsgelder KMM)	200 €	€
	371.295 €	337.095 €

Im Friedhofswesen wurde zum 01.01.2020 eine Gebührenerhöhung vorgenommen. Ob die Gebührenerhöhung ausreichend und auskömmlich ist, wird im Rahmen der Nachkalkulation 2020 zunächst überprüft.

5.3.4 Privatrechtliche Leistungsentgelte (441-446)

Pos.	Name		Erläuterungen
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	441-446	Privatrechtliche Leistungsentgelte sind Mieten und Pachten sowie Erträge aus Verkäufen (z.B. Holzverkauf).

Rubriken nr.	Beschreibung	Ergebnis 2020 in €	Ansatz 2021 in €	Ansatz 2022 in €
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	337.116,62	292.440	301.235
441100	Mieterträge	0,00		
441120	Pachterträge	63.362,09	61.055	60.055
441300	Eigene Erbbauzinsen	1.589,68	1.590	1.590
441310	Erbbauzinsen Dritter für Bauplätze	26.087,30	29.565	30.200
441320	Erbbauzinsen Dritter für Gewerbeflächen	7.431,30	8.290	2.200
441500	Jagdrecht Eigenjagdbezirke	33.386,25	33.400	33.400
441600	Jagdrecht gemeinschaftliche Jagdbezirke	733,49	3.300	3.300
441700	Fischereipachten	1.275,03	1.200	1.200
442100	Erträge aus Verkauf von Vorräten, Altmaterial	202.828,24	153.600	168.850
446100	Anerkennungsgebühren	423,24	420	420
446900	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	20	20

5.3.5 Kostenerstattungen und Kostenumlagen (448)

Pos.	Name		Erläuterungen
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	448	Hier werden Erträge aus Kostenerstattungen oder Kostenumlagen für Aufwendungen, die die Stadt Beverungen für eine andere Stelle erbracht hat, erfasst.

Rubriken nr.	Beschreibung	Ergebnis 2020 in €	Ansatz 2021 in €	Ansatz 2022 in €
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.452.863,30	1.464.245	1.425.255
448050	Erstattungen vom Bund	9.672,76	13.500	2.000
448100	Erstattungen vom Land	13.415,95	9.600	21.100
448200	Erstattungen von Gemeinden (GV)	10.062,44		
448300	Erstattungen von Zweckverbänden	522,48	1.150	1.150
448400	Erstattungen von gesetzl. Sozialversicherungen	5.102,30		500
448500	Erstattungen von verb. Unternehmen, Beteilig.	870.840,03	756.050	756.050
448700	Erstattungen von privaten Unternehmen	504.749,36	629.400	599.400
448800	Erstattungen von übrigen Bereichen	38.497,98	54.545	45.055

ERSTATTUNGEN VOM LAND (KONTO 448100):

Ab 2020 sind an dieser Stelle noch Erstattungen im Produkt Brandschutz, Rettungswesen, Katastrophenschutz und im Produkt Schülerbeförderung geplant.

ERSTATTUNGEN VON VERB. UNTERNEHMEN, BETEILG. (KONTO 448500):

In dieser Position sind Verwaltungskostenerstattungen durch die Eigenbetriebe enthalten.

ERSTATTUNGEN VON PRIVATEN UNTERNEHMEN (KONTO 448700):

An dieser Stelle ist u.a. die Personalkostenerstattung des Gestellungspersonals der Kindertagesstätten durch PariSozial (540.000 €) geplant.

5.3.6 Sonstige ordentliche Erträge (45)

Pos.	Name		Erläuterungen
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	45	Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens, Konzessionsabgaben. Als Auffangposition sind hier alle anderen Erträge, die nicht speziell unter den anderen Ertragspositionen erfasst werden, z. B. ordnungsrechtliche Erträge wie Bußgelder, Säumniszuschläge und dgl., Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens über Buchwert veranschlagt.

Rubriken- nr.	Beschreibung	Ergebnis 2020 in €	Ansatz 2021 in €	Ansatz 2022 in €
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.666.434,67	1.006.775	586.671
451100	Konzessionsabgaben Strom (Kernstadt)	211.872,00	210.000	210.000
451105	Konzessionsabgaben Strom (Ortschaften)	124.584,00	110.000	110.000
451110	Konzessionsabgaben Wasser	113.115,43	110.000	110.000
451120	Konzessionsabgaben Gas	17.305,33	25.000	25.000
454110	Erträge a. d. Veräußerung v. Baugrundstücken	17.117,41	432.000	24.000
454120	Erträge a. d. Veräußerung v. Gewerbegrundst.			
454130	Erträge a. d. Veräußerung v. sonst. Grundstücken	1.891,00		
454200	Erträge a. d. Veräuß. v. bewegl. Vermögensgeg.	15.321,37	100	100
456100	Buß- und Verwarngelder etc.	49.512,60	35.250	23.250
456200	Säumnis-/Verspätungszu. (Beitreibungsgeb.) ÖR	5.644,92	4.500	4.500
456205	Auslagenersatz (privat-rechtl.)	1.241,79	900	900
456210	Stundungszinsen	12,00	400	400
456225	Nachforderungszinsen Gewerbesteuer	7.740,00	40.000	40.000
456230	Mahngebühren (ÖR)	8.311,70	8.300	8.300
456235	Vollstreckungskosten (ÖR)	27.254,46	24.000	24.000
457100	Erträge a. d. Auflösung von sonst. Sonderposten	4.190,45	4.100	4.100
458100	Erträge aus Zuschreibungen auf Sachanlagen	18,78		
458150	Erträge aus der Zuschreibung von Forderungen NS	160.544,17	250	250
458200	Erträge a.d. Auflösung von Rückstellungen	89.803,32		
459100	Andere sonst. ordentl. Erträge v. priv. Bereich	58.372,39	1.800	1.800
Rubriken- nr.	Beschreibung	Ergebnis 2020 in €	Ansatz 2021 in €	Ansatz 2022 in €
459110	Andere sonst. ordentl. Erträge v. öff. Bereich	5.176,54	25	25
459190	Ersatz von Rücklastschriftgebühren	153,52	150	46
491120	Periodenfremde Erträge (zahlungsunwirksam)	747.051,49		

5.3.7 Aktivierte Eigenleistungen, Bestandsveränderungen, Außerordentliche Erträge

Pos.	Name		Erläuterungen
8	+ Aktivierte Eigenleistung	471	Unter „Aktivierte Eigenleistungen“ sind selbst erstellte aktivierungsfähige Vermögensgegenstände zu verstehen, denen Aufwendungen (Personal-, Materialaufwand), die zur Herstellung von Anlagevermögen eingesetzt wurden, gegenüber stehen.
9	+/-Bestandsveränderungen	472	Als Bestandsveränderungen sind Erhöhungen bzw. Verminderungen des Bestands an fertigen oder unfertigen Erzeugnissen im Vergleich zum Vorjahr zu erfassen.

Hierzu wurden keine Erträge verplant.

5.3.8 Finanzerträge (46)

Pos.	Name		Erläuterungen
19	+ Finanz-erträge	46	Finanzerträge sind u.a. Zinsen aus gegebenen Darlehen, Dividenden und Gewinnanteile, Erträge aus Beteiligungen an Unternehmen, Tages- und Festgeldzinsen.

Rubriken nr.	Beschreibung	Ergebnis 2020 in €	Ansatz 2021 in €	Ansatz 2022 in €
19	+ Finanzerträge	399.967,60	395.000	396.000
461500	Zinserträge von verb. Unternehmen, Beteilig.	397.673,03	390.000	390.000
461700	Zinserträge von Kreditinstituten	2.287,50	5.000	6.000
465100	Gewinnanteile a. verb. Unternehmen, Beteilig.	7,07		

Bei den Zinserträgen von verbundenen Unternehmen handelt es sich um die Eigenkapitalverzinsung des Abwasserwerks und die Zinsleistungen im Rahmen der internen Liquiditätshilfe.

5.4 Entwicklung der wichtigsten Aufwendungen

5.4.1 Personalaufwendungen (50)

Beim Personalaufwand wurden folgende Faktoren berücksichtigt:

Anpassung der Dienst- und Versorgungsbezüge der Beamten und Versorgungsempfänger

Die Dienstbezüge der Beamtinnen und Beamten wurden zuletzt aufgrund des Gesetzes zur Anpassung der Dienst- und Versorgungsbezüge 2019 / 2020 / 2021 erhöht. Der letzte Schritt dieser Besoldungsanpassung wurde am 01.01.2021 mit 1,4% wirksam. Erkenntnisse zur Entwicklung im Jahr 2022 liegen derzeit nicht vor. Die Kommunalen Versorgungskassen Westfalen-Lippe gehen bei ihren Berechnungen für die Versorgungsbezüge von einer Erhöhung um 3% aus.

Im Entwurf des Haushaltsplanes 2022 ist diese Erhöhung um 3% ebenfalls zugrunde gelegt worden. Der daraus resultierende Mehraufwand für die aktiven Beamtinnen und Beamten beträgt rd. 12.400 Euro. Durch Pensionierungen und Elternzeit wird bei den Bezügen der Beamten insgesamt von Minderaufwendungen in Höhe von 101.400 Euro ausgegangen.

Die **Versorgungsleistungen** für die Versorgungsempfänger verharren weiterhin auf hohem Niveau bei 610.000 Euro. Der Aufwand ist höher als der für die aktiven Beamtinnen und Beamten. Auf der Basis einer Vorausberechnung der Versorgungskasse wurde der Umlageaufwand für 2022 an die Kommunale Versorgungskasse berechnet. Der Ansatz wurde gegenüber 2021 um 10.000 Euro erhöht.

Der für die **Tarifbeschäftigten** geltende TVÖD-Entgelttarifvertrag datiert vom 25.10.2020 und beinhaltet lineare Erhöhungen im Volumen von 3,2% bei einer Laufzeit von 28 Monaten bis zum 31.12.2022 und zusätzlich Corona-Prämien zwischen 300 und 600 Euro im Jahr 2020. Während die Corona-Prämien noch im Dezember 2020 ausgezahlt wurden, fingen die linearen Steigerungen am 01.04.2021 mit 1,4% an und setzen sich ab dem 01.04.2022 um weitere 1,8% fort.

Für die linearen Mehraufwendungen einschließlich der AG-Leistungen zur Sozialversicherung und die AG-Leistungen zur Zusatzversicherung sowie aufgrund struktureller Änderungen (u. a. Schaffung einer Stelle „Klimaschutzbeauftragter“) wurden für den Bereich der Tarifbeschäftigten Mehrkosten von rd. 254.300 Euro eingeplant.

Der Arbeitgeberaufwand zur **Sozialversicherung** (SV-AG-Anteil, einschl. U2-Umlage) wurde unverändert mit rd. 21 Prozent kalkuliert, der AG-Anteil zur betrieblichen Altersversorgung bei der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder VBL beträgt weiterhin 6,45 Prozent.

Die Aufwendungen an die **Beihilfenkasse** bei der Kommunalen Versorgungskasse in Münster wurden um 20.000 Euro auf 140.000 Euro angehoben. Die Höhe des Ansatzes basiert auf den Durchschnitt der letzten drei Jahre.

Pos.	Name		Erläuterungen
11	- Personal-auf-wendun-gen	50	Personalaufwendungen sind Bezüge der Beamten, Vergütungen der tariflich Beschäftigten, Aufwendungen für sonstige Beschäftigte, Beiträge zu Versorgungskassen, zur gesetzlichen Sozialversicherung, Beihilfen und Unterstützungsleistungen, Pensionsrückstellungsaufwand für Beschäftigte und Altersteilzeit, Aufwendungen für Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub und Überstunden, pauschalierte Lohnsteuer.

Rubriken- nr.	Beschreibung	Ergebnis 2020 in €	Ansatz 2021 in €	Ansatz 2022 in €
11	- Personalaufwendungen	-3.528.542,83	-3.102.322	-3.335.769
501100	Bezüge der Beamten	-520.666,00	-527.300	-425.901
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten	-2.067.416,73	-2.225.500	-2.517.890
501500	Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub	-37.482,93	-5.000	-5.000
501600	Rückstellungen für geleistete Überstunden	+2.110,14	-5.000	-5.000
501700	Rückstellungen für Altersteilzeit	-60.619,43	10.800	64.500
501900	Aufwendungen für sonstige Beschäftigte	-61.681,80	-61.980	-38.900
502200	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte	-137.319,36	-147.500	-164.600
502900	Versorgungskassenbeiträge für sonst. Beschäftigte	-3.035,61	-3.100	-1.500
503200	Sozialversicherungsbeiträge tarifl. Beschäftigte	-459.948,59	-496.204	-538.900
503900	Sozialversicherungsbeiträge sonst. Beschäftigte	-14.362,88	-14.901	-8.800
504100	Beihilfen, Unterstützungsleistungen f. Beschäftigte	-12.532,56	-30.001	-30.301
505100	Zuführungen z. Pensionsrückstellung Beschäftigter	-126.930,00	290.840	244.040
506100	Zuführungen zur Beihilferückstellung Beschäftigter	-24.276,00	117.820	99.950
509200	Pauschalierte Lohnsteuer tariflich Beschäftigte	-4.381,08	-5.296	-7.467

5.4.2 Versorgungsaufwendungen (51)

Pos.	Name		Erläuterungen
12	- Versor-gungsauf-wendungen	51	Im Gegensatz zu den Personalaufwendungen für Aktive sind hier die Aufwendungen für Versorgungsempfänger zu veranschlagen, insbesondere die Beiträge zur Versorgungskasse und die Beihilfen, denen die Auflösung der Pensions- und Beihilferückstellungen entgegengesetzt werden.

Rubriken- nr.	Beschreibung	Ergebnis 2020 in €	Ansatz 2021 in €	Ansatz 2022 in €
12	- Versorgungsaufwendungen	-559.432,95	-1.266.000	-1.050.221
512100	Versorgungskassenbeiträge für Beamte	-598.722,72	-600.000	-610.300
514100	Beihilfen, Unterstützungsleist. f. Versorgungs.	-98.933,23	-110.000	-110.301
515100	Zuf. zu Pensionsrückstellungen für Versorgungs.	+148.273,00	-403.180	-202.000
516100	Zuf. zu Beihilferückstellungen für Versorgungs.	-10.050,00	-152.820	-127.620

Die Aufwendungen für die Pensionäre werden aus der Versorgungsrückstellung (für Pensionen und Beihilfen) bedient, die während der aktiven Beschäftigung der Beamten verursachungsgerecht gebildet wird.

In den Jahren, in denen Beamte in den Ruhestand verabschiedet werden, kommt es regelmäßig zu Verschiebungen, da dann die für den Beamten gebildeten Rückstellungen in einer Summe vom Konto der aktiven Beamten entnommen und dem Konto für Versorgungsempfänger zugeführt werden. Für die Betrachtung der Personalaufwendungen sind daher auch immer die Aufwendungen für Versorgungsempfänger mit heranzuziehen.

5.4.3 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (52)

Für die Steigerungsraten im Bereich der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen gelten die Orientierungsdaten des Landes NRW unter Berücksichtigung der örtlichen Besonderheiten.

Pos.	Name		Erläuterungen
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	52	Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen umfassen u.a. die Gebäude- und Grundstücksunterhaltung, Bewirtschaftungskosten, z.B. für Energie, Wasser, Abwasser, Fahrzeugunterhaltungskosten sowie die Betriebsaufwendungen der kostenrechnenden Einrichtungen.

Rubriken nr.	Beschreibung	Ergebnis 2020 in €	Ansatz 2021 in €	Ansatz 2022 in €
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-3.767.964,79	-4.479.250	-4.573.445
523050	Erstattungen an den Bund	-1.000,50		
523100	Erstattungen an das Land			
523200	Erstattungen an Gemeinden (GV)	-7.808,62	-6.600	-4.400
523300	Erstattungen an Zweckverbände	-19.065,00	-25.000	
523500	Erstattungen an verb. Untern., Beteil. - Bauhof	-354.071,00	-370.300	-363.400
523510	Erstatt. an verb. Untern., Beteil. - Schwimmen	-426,00	-2.500	-3.000
523520	Erstattungen an verb. Untern., Beteil. - Sonstiges	-236.442,49	-251.730	-237.561
523800	Erstattungen an übrige Bereiche	-41.817,69	-41.010	-40.510
524100	Grundsteuer	-13.072,77	-16.550	-16.550
524101	Gebäudeversicherung	-564,31	-660	-660
524103	Stromkosten	-1.872,00	-1.200	-1.900
524109	Wasser	-113,40	-350	-200
524110	Abwasser/Schmutzwasser	-90,89	-1.020	-1.020
524111	Abfallbeseitigung	-12.456,41	-12.600	-12.600
524112	Mietnebenkosten	-949.194,23	-919.680	-919.680
524116	Straßenreinigungsgebühren Sommer/Winter	-1.504,91	-2.100	-2.100
524150	Unterhaltung von Grundstücken (Dienstleist.)	-16.904,37	-81.350	-95.650
524155	Unterhaltung von Grundstücken (Material)	-1.722,68	-3.000	-3.000
524170	Unterhaltung von baulichen Anlagen	-2.519,29	-500	-135.300
524250	Unterhaltung u. Bewirtsch. (Dienstleistungen)	-21.823,18	-175.800	-319.000
524900	Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen (Geb.)	-8.010,00	-4.000	-10.000
525105	Kraftfahrzeugsteuer	-84,00	-100	-100
525120	Betriebsstoffe (Benzin, Diesel)	-7.769,40	-10.700	-12.200
525130	Reparatur Kfz, TÜV, Inspektion etc.	-30.171,08	-26.000	-26.250
525500	Unterhaltung des sonst. bewegl. Vermögens	-15.029,26	-43.900	-30.200
527100	Lernmittel	-57.401,30	-69.870	-74.500
528100	Aufwendungen für den Erwerb von Sachgütern	-158.398,49	-126.530	-122.780
528110	Aufwend. für den Erwerb von Sachg. (Festwerte)	-36.759,53	-53.500	-28.500
529100	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	-505.136,22	-667.670	-603.109
529110	Sonst. Aufw. f. d. Inanspruchn. v Rechten	-35.316,57	-48.350	-73.600
529115	Aufwendungen f. Dienstleistungen im IT-Bereich	-233.888,58	-321.120	-371.815
529120	Schülerbeförderungskosten	-445.049,53	-482.500	-488.000
529130	Sammlung/Transport Abfallbeseitigung	-266.814,41	-261.560	-261.560
529140	Deponiekosten Abfallbeseitigung	-266.765,13	-296.400	-296.400
529150	Sonstige Kosten Abfallbeseitigung	-18.506,04	-15.900	-15.900
529160	Altersjubiläen/Ehejubilare	-395,51	-2.000	-2.000

AUFWENDUNGEN FÜR SONSTIGE DIENSTLEISTUNGEN (KONTO 529100):

In dieser Position sind folgende größere Ansätze enthalten:

- Prüfungsrückstellungen Wirtschaftsprüfer für den Jahresabschluss 21.000 €
- Aufwendungen für Arbeitssicherheit/Sicherheitsfachkraft/Betriebsarzt 19.000 €
- Aufwendungen für Rattenbekämpfung/Unterbringung Hunde etc. 35.000 €
- Aufwendungen für die Durchführung von Brandschauen / Kommunalagentur 14.000 €

- Aufwendungen Einwohnermeldewesen	45.000 €
- Aufwendungen für Bebauungspläne u.a.	84.000 €
- Aufwendungen im Forstbereich	239.000 €
- Aufwendungen für Friedhöfe	67.600 €

5.4.4 Bilanzielle Abschreibungen (57)

Pos.	Name		Erläuterungen
14	- Bilanzielle Abschreibung	57	Erfasst wird hier der Abschreibungsaufwand auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens (insbesondere Software), Infrastrukturvermögen, Maschinen u. technische Anlagen, Fahrzeuge, Betriebs- u. Geschäftsausstattung und geringwertige Wirtschaftsgüter.

Die Berücksichtigung des Werteverzehrs der Vermögensgegenstände erfolgt im doppelten Rechnungswesen durch Abschreibungen. Während die Anschaffung eines Vermögensgegenstandes erfolgsneutral verläuft, belasten die Abschreibungen als Aufwand den Ergebnisplan bzw. die Ergebnisrechnung. Sie bilden den tatsächlichen Ressourcenverbrauch im Haushaltsjahr ab, indem die Abnutzung der Vermögensgegenstände - sowie andere wertmindernde Ereignisse - berücksichtigt und buchhalterisch erfasst werden.

Gem. § 36 KomHVO NRW sind bei Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, deren Nutzung zeitlich begrenzt ist, die Anschaffungs- oder Herstellungskosten um planmäßige Abschreibungen zu vermindern. Die Anschaffungs- oder Herstellungskosten sollen dazu linear auf die Haushaltsjahre verteilt werden, in denen der Vermögensgegenstand voraussichtlich genutzt wird. Für geringwertige Vermögensgegenstände (= Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten wertmäßig den Betrag von **800 € ohne Umsatzsteuer** nicht überschreiten, die selbstständig genutzt werden können und einer Abnutzung unterliegen) besteht die Möglichkeit, diese im Jahr der Anschaffung vollständig abzuschreiben. Von dieser Möglichkeit wird bei der Stadt Beverungen Gebrauch gemacht.

Grundlage für die Kalkulation der Abschreibungen sind die Eröffnungsbilanz der Stadt Beverungen zum Stichtag 01.01.2007 sowie die Investitionsansätze der Haushaltsjahre 2022 ff. Der Haushaltsplanentwurf enthält folgende Abschreibungsbeträge:

Rubriken- nr.	Beschreibung	Ergebnis 2020 in €	Ansatz 2021 in €	Ansatz 2022 in €
14	- Bilanzielle Abschreibung	-440.530,04	-465.778	-548.995
571110	Abschr. auf immaterielle Vermögensge-	-611,86	-490	-2.415
571120	Abschreibungen auf Gebäude u. a.	-10.592,78	-11.211	-13.596
571130	Abschreibungen auf Infrastrukturvermögen	-11.129,38	-11.130	-11.129
571140	Abschreibungen auf Fahrzeuge	-108.375,09	-112.513	-129.534
571150	Abschr. auf Maschinen, technische Anlagen	-1.070,18	-1.070	-1.070
571160	Abschr. auf Betriebs- und Geschäftsausstatt	-198.777,18	-220.877	-309.154
571170	Abschr. auf geringwertige Wirtschaftsgüter	-107.762,47	-104.200	-73.934
571180	Abschreibungen auf Kunstgegenstände	-2.211,10	-4.287	-8.163

5.4.5 Transferaufwendungen (53)

Pos.	Name		Erläuterungen
15	- Transferaufwendungen	53	Neben Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und Schuldendiensthilfen sind alle sozialen Leistungen, die Personen in Form von individuellen Hilfen gewährt werden, auch soziale Leistungen an Personen in und außerhalb von Einrichtungen (Asylbewerberleistungen, die über den städt. Haushalt abzuwickeln sind), der Verlustausgleich an die Straßen- und Immobilienbetriebe sowie die Kreisumlage und Aufwendungen nach dem KHG hier erfasst.

Rubriken- nr.	Beschreibung	Ergebnis 2020 in €	Ansatz 2021 in €	Ansatz 2022 in €
15	- Transferaufwendungen	-15.001.871,53	-16.650.520	-17.009.030
531300	Zuweisungen/Zuschüsse an Zweckverbände	-21.317,18	-46.500	-46.500
531500	Zuw./Zuschüsse an verbund. Unternehm/Beteil.	-3.062.105,90	-3.598.585	-3.144.530
531700	Zuweisungen/Zuschüsse an private Untern.	-31.000,00	-50.500	-24.000
531800	Zuweisungen/Zuschüsse an übrige Bereiche	-899.620,77	-924.425	-1.034.200
533110	Sachleistungen Asyl	-77.108,89	-100.000	-85.000
533120	Geldleistungen Asyl	-109.557,67	-160.000	-170.000
533130	Krankenhilfe a.E. Asyl	-24.293,35	-45.000	-20.000
533140	Arbeitsgelegenheiten Asyl	-1.296,00	-2.500	-1.000
533230	Krankenhilfe i.E. Asyl	-8.894,33	-40.000	-35.000
533980	Sonstige Leistungen § 6 Asyl	-255,13	-2.000	-2.000
534100	Gewerbesteuerumlage	-288.644,06	-331.390	-344.980
534200	Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Ein-			
537400	Kreisumlage allgemein	-6.483.734,20	-6.711.800	-6.992.640
537500	Kreisumlage, Mehrbelastung Jugendamt	-3.799.506,05	-4.435.620	-4.904.980
539900	Sonstige Transferaufwendungen	-194.538,00	-202.200	-204.200

ZUWEISUNGEN/ZUSCHÜSSE AN ZWECKVERBÄNDE (KONTO 531300):

Hier ist die Zweckverbandsumlage der Volkshochschule geplant.

Der Zweckverband finanziert sich aus Zuschüssen des Landes nach dem Weiterbildungsgesetz, Teilnehmergebühren, Drittmitteln und der Umlage der Mitgliedsstädte. Die Umlage stellt die Restfinanzierung dar und deckt alle Ausgaben, die durch Einnahmen der anderen drei Finanzierungsarten nicht gegeben sind. Sie wird Mitte und Ende des Jahres angefordert.

Stadt	2021	2020	2019	2018	2017
Warburg	60.327,92	50.122,31	46.838,67	55.834,38	47.485,75
Beverungen	46.463,47	42.634,35	38.496,59	43.850,41	54.724,30
Borgentreich	10.880,96	11.740,80	14.295,12	15.413,65	14.392,19
Willebadessen	28.167,65	23.282,54	20.938,06	20.091,56	22.118,98

insgesamt:	145.840,00	127.780,00	120.568,45	135.190,00	138.721,23
-------------------	-------------------	-------------------	-------------------	-------------------	-------------------

In den Jahren bis 2019 ergab sich eine Überschussfinanzierung, sodass die Umlagen nicht verbraucht wurden. Das führte dazu, dass die Umlage für 2019 gar nicht und die für 2020 nur zu 50% angefordert wurde (21.317,18 €). Coronabedingt war ein Liquiditätsengpass beim Verband eingetreten, so dass die Verbandsumlage für 2020 zu 50% mit einem kurzfristigen Zahlungsziel angefordert werden musste, damit dem regelmäßigen Geschäftsbetrieb auch weiterhin nachgegangen werden konnte.

Die Umlage für 2022 wurde mit dem normalen Ansatz von rd. 46.500 € geplant.

ZUWEISUNGEN/ZUSCHÜSSE AN VERBUNDENE UNTERNEHMEN/BETEIL. (KONTO 531500):

An dieser Stelle ist der Verlustausgleich für die Straßen- und Immobilienbetriebe in Höhe von 3.089.530 € geplant.

ZUWEISUNGEN/ZUSCHÜSSE AN PRIVATE UNTERNEHMEN (KONTO 531700):

Die geplanten Zuweisungen/Zuschüssen an private Unternehmen beinhalten bis einschl. 2022 hauptsächlich die Zuschüsse an die Bildungsinitiative Beverungen e.V. (24.000 €), die ab 2023 komplett entfallen.

ZUWEISUNGEN/ZUSCHÜSSE AN ÜBRIGE BEREICHE (KONTO 531800):

Folgende Zuschüsse werden in 2022 u.a. geplant:

Konto	Beschreibung	Betrag in €	Empfänger
531800	Unterbringung herrenloser Hunde	20.000	Tierpension Apollo
531800	Pauschale Aufwandsentschädigung	4.000	Freiwillige Feuerwehren
531800	1 Stipendium	3.600	Stiftung Studienfonds OWL
531800	Weiterleitung „OGS“	240.000	Grundschule Beverungen
531800	Weiterleitung „OGS“	57.000	Grundschule Dalhausen
531800	Weiterleitung „Schule 8 – 1“	19.300	Grundschule Beverungen
531800	Weiterleitung „Schule 8 – 1“	11.700	Grundschule Dalhausen
531800	Weiterl. Projekt "Geld oder Stelle"	24.260	Gymnasium Beverungen
531800	Weiterl. Projekt "Geld oder Stelle"	87.590	Sekundarschule Beverungen
531800	Weiterl. Schulsozialarbeit	70.000	Projekt Begegnung
531800	Heimatpreis (100 % Förderung Land)	5.000	
531800	Städtepartnerschaften	600	Partnerschaftsvereine
531800	Veranstaltungs- u. Personalko.-zuschuss	35.000	Kulturgemeinschaft Beverungen e.V.
531800	Zuschuss öffentl. Büchereien	1.550	Kath. Büchereien
531800	Zuschuss Seniorenbüro	2.700	Beverungen Seniorennetz
531800	Betriebskostenzuschüsse	275.000	Kindergärten im Stadtgebiet
531800	Zuschuss offene Jugendarbeit	8.500	Jugendherb., Zusch. kath. +ev. Kirche
531800	Pauschale Denkmalförderung (60 %)	7.500	Private Denkmaleigentümer
531800	Zuschuss Fährleute	4.000	Fähren Wehrden und Herstelle
531800	Zuschuss Projekt- u. Personalkosten	121.500	Beverungen Marketing e.V.

ASYLBEWERBERLEISTUNGEN (KONTO 533.. SOZIALTRANSFERAUFWENDUNGEN):

Die Bestandszahlen der asylbegehrenden und geduldeten Ausländer aus dem Jahr 2021 bilden die Grundlage der Haushaltsplanung für das Jahr 2022. Es wird unterstellt, dass im Jahresschnitt 2022 45 Personen Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) beziehen.

In diesem Zusammenhang ist zu erwähnen, dass z.Zt. etwa 25 Flüchtlinge keine Leistungen nach dem AsylbLG beziehen, wobei derzeit 15 Flüchtlinge Ihren Lebensunterhalt durch versicherungspflichtige Beschäftigungen erzielen. Weitere 10 Flüchtlinge beziehen als Familienangehörige Leistungen nach dem SGB II. In diesen Fällen ist eine Erstattung nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz (FlüAG) nicht möglich (sog. Zählerfälle).

Bei der Erstattung der Kosten für Unterbringung und Versorgung durch das Land NRW werden die Ergebnisse des Gutachtens aus dem Jahr 2018 dahingehend umgesetzt, dass eine Erhöhung und damit Anpassung der Pauschale an das Gutachten für den erstattungsfähigen Personenkreis in Höhe von 875,00 € monatlich erfolgt.

Für die Gruppe Flüchtlinge, deren Asylverfahren abgelehnt wird, aber aus verschiedensten Gründen nicht abschiebbar sind und somit eine Duldung (Aussetzung der Abschiebung) erhalten, gibt es nach dem Gesetz über Ausgleichszahlungen für neu geduldete Personen ab dem Jahr 2021 eine einmalige Pauschale von 12.000,00 € pro Flüchtling.

Der langjährigen Forderung, die Kommunen auch für Bestandsgeduldete finanziell zu unterstützen, wurde nun ebenfalls durch das Gesetz über Ausgleichszahlungen für geduldete Personen Rechnung getragen. Die Verteilung dieser Einmalpauschalen (je 175 Mio. € in 2021 und 2022, je 100 Mio. € in 2023 und 2024) an die Kommunen in NRW erfolgt entsprechend dem Verhältnis der Zahl der Pauschalen, welche die Kommunen in den Jahren 2018 bis 2020 für Personen mit einer Duldung erhalten haben.

Mit dem Wechsel des Personenkreises nach Anerkennung des Asylverfahrens in den Leistungsbereich des SGB II (Jobcenter) entfallen keinesfalls die Aufgaben der Stadt Beverungen. Durch ausgesprochene Wohnsitzauflagen verbleiben diese Personen häufig in dem durch die Stadt angemieteten privaten Wohnraum. Ferner ist die Stadt in der wichtigen Aufgabe der Integration der geflüchteten Menschen eingebunden. Eine Aufgabe, die längere Zeit andauern wird und ohne den Einsatz ehrenamtlicher Kräfte nicht zu bewältigen ist.

Um (neu) Zugewanderten verlässliche, staatliche kommunale Strukturen für ihren individuellen Integrationsbedarf zu bieten, ist landesweit beabsichtigt, über die kommunalen Integrationszentren vor dem Hintergrund der Teilhabe- und Integrationsstrategie 2030 sog. Case Managementstellen einzurichten. Für die Stadt Beverungen kann in diesem Zusammenhang zukünftig eine volle Stelle mit Landesmitteln gefördert werden.

KREISUMLAGE (KONTO 537..):

Nach der Kreisordnung erhebt der Kreis für den verbleibenden Finanzbedarf (nach Abzug der sonstigen Einnahmen) eine Umlage von den kreisangehörigen Gemeinden (Kreisumlage). Diese Umlage ist jährlich neu festzusetzen.

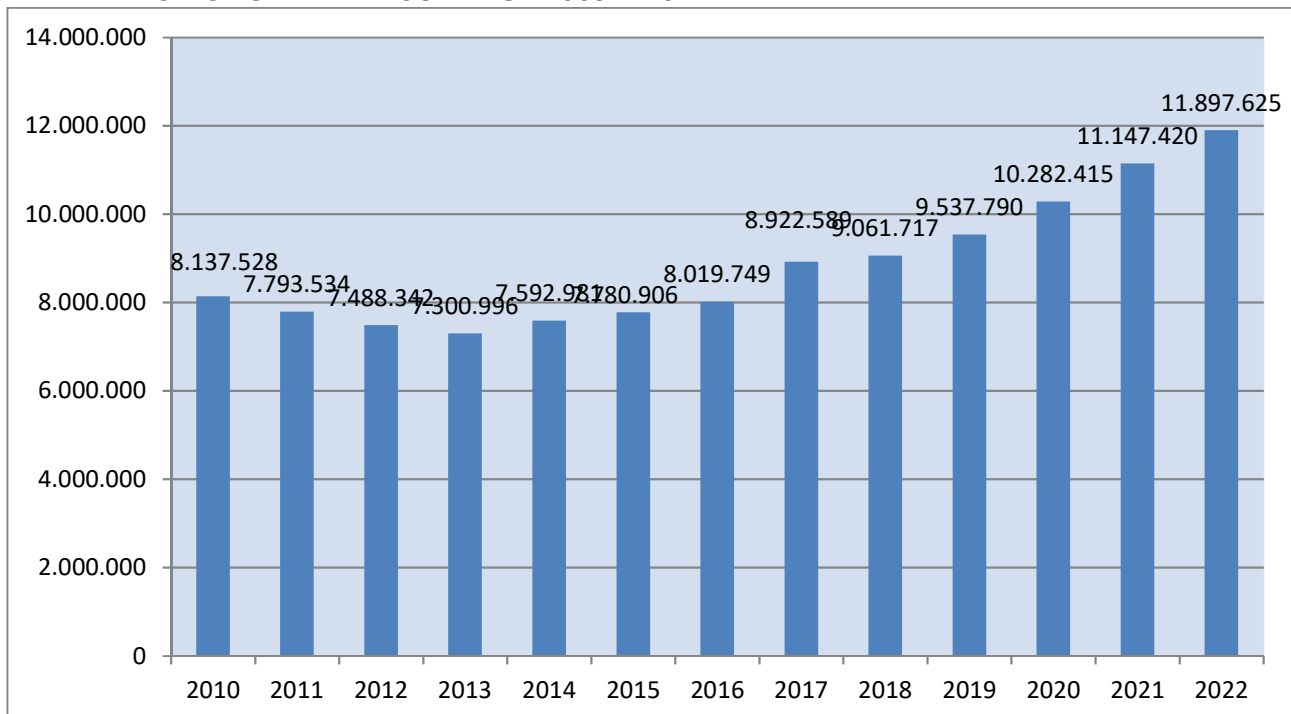
Der Haushaltsentwurf des Kreises Höxter sieht eine Erhöhung des Gesamthebesatzes der Kreisumlage um 1,4 % auf 58,7 % vor. Dabei geht die Erhöhung ausschließlich zu Lasten der Jugendamtsumlage.

Berechnung: Umlagegrundlage x v.H.-Satz der Kreisumlage = Kreisumlage

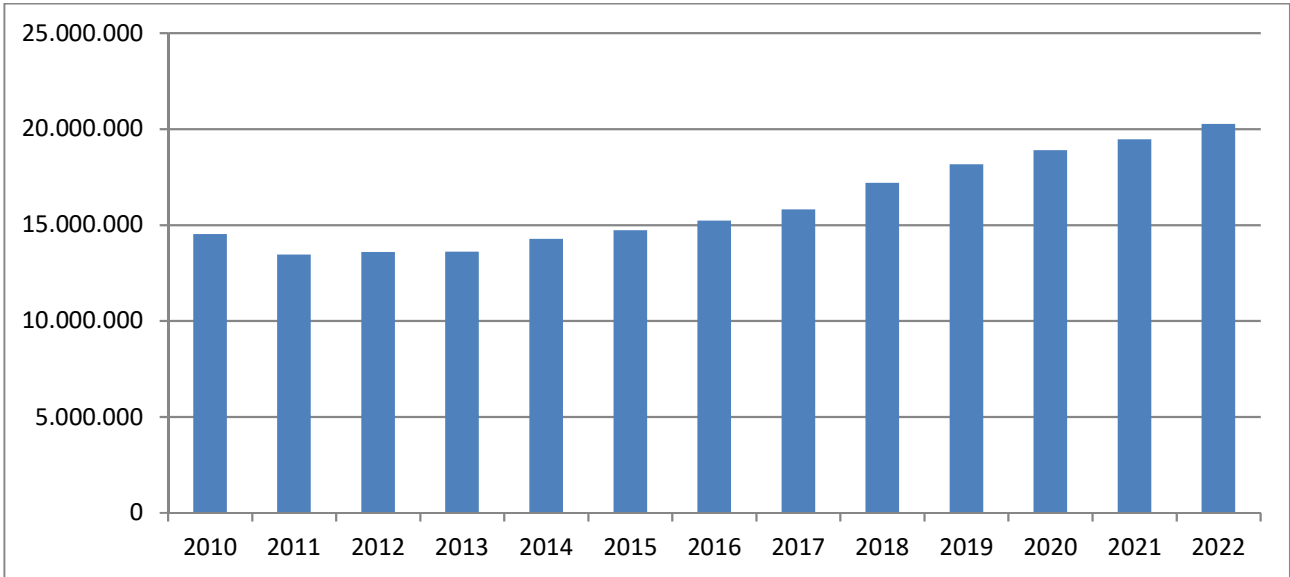
Die Kreisumlage wird wie folgt ermittelt:

Umlagegrundlagen zur Ermittlung der Kreisumlage KONTO 537400 und 537500	
Steuerkraftmesszahl ohne Ausgleich für Vorjahre mit Abrechnung der Kompensationsleistungen für Vorvorjahre (lt. 1. Modellrechnung GFG 2022)	14.458.423 €
Schlüsselzuweisung	5.810.104 €
Ausgleich aus Vorjahr	
Umlagegrundlagen	20.268.527 €
Kreisumlage Hebesatz	58,7 %
davon: Kreisumlage Anteil Allgemein	34,5 %
davon: Jugendamtsumlage	24,2 %
davon: andere Mehrbelastungen	0,0 %
Kreisumlage Allgemein (Konto 537400)	6.992.642 €
Kreisumlage Jugendamtsumlage (Konto 537500)	4.904.983 €
Kreisumlage andere Mehrbelastungen (Konto 537600)	0,00 €
Kreisumlage gesamt	11.897.625 €

DIE ENTWICKLUNG DER KREISUMLAGE 2009 – 2021

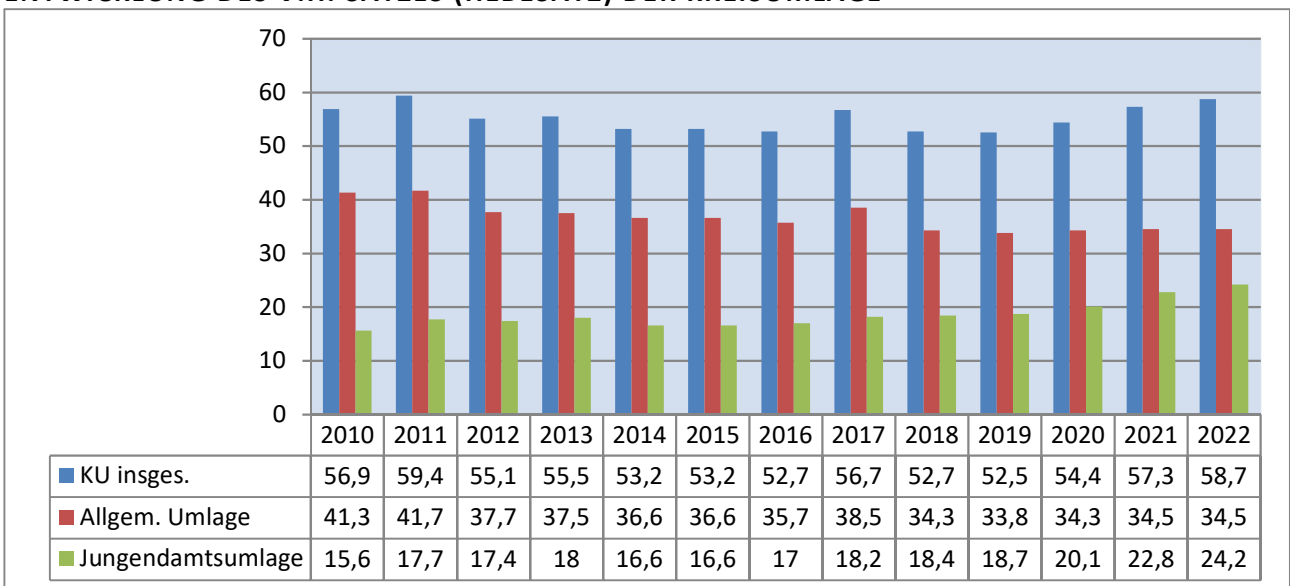


ENTWICKLUNG DER UMLAGEGRUNDLAGEN



Stand: 11.2021

ENTWICKLUNG DES V.H. SATZES (HEBESATZ) DER KREISUMLAGE



Stand: 11.2021

GESAMTÜBERBLICK ÜBER DIE UMLAGEGRUNDLAGEN, HEBESÄTZE UND ANGEFORDERTEN KREISUMLAGEN

Jahr	Umlage- grundlage	Hebesatz Allg. Umlage	Hebesatz Jugend- amtsuml.	Hebe-satz insg.	Hebesatz- änderung gg.über VJ.	Allg. Umlage €	Jugend- amts- umlage €	KU insges. €	Veränderun- gen gegen- über VJ €
2007	13.162.914	40,10	13,40	53,50		5.278.329	1.763.830	7.042.159	0
2008	14.176.514	37,00	12,40	49,40	0,00	5.245.310	1.757.888	7.003.198	-38.961
2009	14.882.836	37,00	13,90	50,90	-2,60	5.506.649	2.068.714	7.575.364	572.166
2010	14.521.630	41,30	15,60	56,90	6,00	5.997.433	2.265.374	8.262.807	687.444
2011	13.458.432	41,70	17,70	59,40	2,50	5.612.166	2.382.142	7.994.309	-268.499
2012	13.590.457	37,70	17,40	55,10	-4,30	5.123.602	2.364.740	7.488.342	-505.967
2013	13.600.851	37,50	17,90	55,40	0,30	5.100.319	2.434.552	7.534.871	46.530
2014	14.274.178	36,60	16,60	53,20	-2,20	5.224.349	2.369.514	7.593.863	58.991
2015	14.722.007	36,60	16,60	53,20	0,00	5.388.255	2.443.853	7.832.108	238.245
2016	15.217.988	35,70	17,00	52,70	-0,50	5.432.822	2.587.058	8.019.880	187.772
2017	15.801.745	38,50	18,20	56,70	4,00	6.083.675	2.875.915	8.959.590	939.710
2018	17.193.889	34,30	18,40	52,70	-4,00	5.897.504	3.163.676	9.061.180	101.588
2019	18.167.208	33,90	18,60	52,50	-0,20	6.158.684	3.379.101	9.537.784	476.605
2020	18.901.501	34,30	20,10	54,40	1,90	6.483.215	3.799.202	10.282.417	744.632
2021	19.454.473	34,50	22,80	57,30	2,90	6.711.793	4.435.620	11.147.413	864.996

Planzahlen Stand: 11.2020

KRANKENHAUSINVESTITIONSUMLAGE (KONTO 539900):

Nach § 17 Krankenhausgestaltungsgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen (KHGG NRW) werden die Gemeinden – unabhängig von der Trägerschaft – an den im Haushaltsplan des zuständigen Ministeriums veranschlagten Haushaltsbeträgen der förderfähigen Investitionsmaßnahmen nach § 9 Abs. 1 Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG) in Höhe von 40 Prozent beteiligt. Für die Heranziehung ist die Einwohnerzahl maßgebend.

KONTO: 539900 HHJahr	Plan	Ist
2021	202.200 €	195.955 €
2022	202.200 €	

Die Zahlen sind mit Entwurf des Landeshaushaltes NRW für 2022 entnommen. Danach ist mit einer Steigerung des Ansatzes 2022 gegenüber 2021 mit 1 % zu rechnen, die allerdings mit diesem Ansatz aufgefangen wird.

5.4.6 Sonstige ordentliche Aufwendungen (54)

Pos.	Name		Erläuterungen
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	54	Sonstige ordentliche Aufwendungen umfassen alle Aufwendungen, welche den anderen Aufwandspositionen nicht zuzuordnen sind. Hier sind sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (z. B. Aus- u. Fortbildung, Reisekosten, Dienstjubiläen, Dienst- u. Schutzkleidung), Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (z. B. Mieten, Pachten, Leasing, ehrenamtliche Tätigkeit), Geschäftsaufwendungen (z. B. Büromaterial, Zeitungen, Fachliteratur, Telekommunikation, Porto) und Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges (z. B. Verfügungsmittel, Fraktionszuwendungen).

Rubriken nr.	Beschreibung	Ergebnis 2020 in €	Ansatz 2021 in €	Ansatz 2022 in €
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.051.956,67	-2.040.415	-2.101.185
541210	Aufw f Personaleinstellungen, Umsetz., Entlass.	0,00	-500	-700
541220	Aufw f Aus- und Fortbildung, Umschulung	-22.675,19	-39.700	-37.700
541230	Aufw f Reisekosten für Fortbildung	-2.596,76	-11.650	-9.170
541240	Aufw f Gesundheitsschutz, Arbeitssicherheit	-7.025,59	-5.800	-12.000
541250	Aufw f Personalrat, Belegschaftsversammlungen	-47,75	-60	-60
541260	Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung	-62.313,26	-47.450	-86.150
541290	Besond. Aufwend. für Beschäftigte	-220,00	-200	-200
542100	Aufwendungen für ehrenamtl. Tätigkeiten	-43.652,15	-39.650	-40.850
542110	Aufwendungen für Rat und Ausschüsse	-133.157,33	-133.000	-147.000
542140	Aufwendungen für BVL und Ortsvorsteher	-14.426,20	-15.000	-15.000
542210	Mieten	-1.203.597,96	-1.182.620	-1.182.620
542220	Pachten	-11.088,47	-9.130	-9.230
542230	Erbbauszinsen	-69.776,25	-83.800	-80.800
542300	Leasing	-8.034,15	-11.165	-11.165
542910	Beiträge an Verbände, Vereine, etc.	-34.831,93	-34.540	-35.840
543110	Bürobedarf	-43.657,43	-49.070	-49.840
543120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	-14.502,53	-21.190	-19.840
543130	Telekommunikation	-22.814,06	-26.110	-27.570
543140	Öffentliche Bekanntmachungen	-11.318,84	-10.900	-10.900
543150	Porto, Frachtkosten	-44.771,27	-40.720	-48.980
543155	Rundfunk- und Fernsehgebühren (GEZ)	-1.435,33	-1.870	-1.800
543160	Dienstreisen (ohne Fortbildung)	-6.914,00	-11.480	-11.350
543170	Sachverständigen-, Gerichts- u. ähnl. Aufw.	-126,00	-9.100	-8.300
543180	Sonstige Geschäftsausgaben (Kontoführung etc.)	-12.740,38	-13.250	-14.250
543190	Rücklastschriftgebühren von Banken	-153,52	-150	-150
544610	Inventarversicherung	-15.194,79	-16.080	-16.080
544620	sonst. Versicherungsbeiträge	-170.867,70	-181.490	-182.640
544630	Kfz-Versicherungsbeiträge	-7.094,44	-7.300	-7.300
547100	Wertberichtigungen bei Sachanlagen	0,00		
547300	Wertberichtigungen beim Umlaufvermögen	-161.366,20	-900	-900
547550	Verluste a. d. Veräuß. v. bewegl. Vermögensg.	-483,72	-500	

547610	Einstell. u. Zuschreib. in SoPo Abfallwirtschaft	-4.413,21		
547620	Einstell. u. Zuschreib. in SoPo Friedhöfe	-2.873,56		
548205	Erstattungszinsen Gewerbesteuer	-900.987,00	-15.000	-15.000
549100	Verfüungsmittel	-855,29	-1.800	-1.800
549200	Fraktionszuwendungen	-1.583,34	-1.500	-1.500
549900	Andere sonstige ordentliche Aufwendungen	-12.709,47	-17.740	-14.500

5.4.7 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen (55)

Pos.	Name		Erläuterungen
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	55	Hier werden Zinsaufwendungen und Kreditbeschaffungskosten aus der Inanspruchnahme von Fremdkapital ausgewiesen.

Rubrikennr	Beschreibung	Ergebnis 2020 in €	Ansatz 2021 in €	Ansatz 2022 in €
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-67.461,61	-50.400	-44.000
551700	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	-67.461,61	-50.400	-44.000
559100	Kreditbeschaffungskosten			

5.4.8 nachrichtlich: die außerordentlichen Vorgänge

POS.: 23 AUßERORDENTLICHE ERTRÄGE (KONTO 491..)

Hierzu gehören neben den periodenfremden Erträgen auch die neutralen Erträge. Bei neutralen Erträgen handelt es sich um Erträge, die nicht als Betriebserträge (Leistungen) angesehen werden können, da sie nicht durch die "eigentliche typische betriebliche" Tätigkeit anfallen (z.B. Schenkungen, nicht zweckbezogene Spenden). Im Haushaltsplan 2021 ist an dieser Stelle ein Ertrag von rd. 1,16 Mio. € eingeplant (siehe hierzu Erläuterung unter Punkt 2.2).

POS.: 24 AUßERORDENTLICHE AUFWENDUNGEN (KONTO 591..)

Hierzu gehören neben periodenfremden Aufwendungen auch Aufwendungen, die durch "außerordentliche" Ereignisse verursacht wurden. Das sind Ereignisse, die zeitlich nicht oder nicht regelmäßig wiederkehren oder sachlich außerhalb der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit entstehen und betragsmäßig wesentlich sind (z.B. Beseitigung von Schadensereignissen: Hochwasser, Sturmschäden, außerplanmäßige Abschreibungen und sonstige Aufwendungen aus Anlass seltener betrieblicher und außerbetrieblicher Ereignisse: Betriebsstilllegungen, Zerstörungen).

5.5 Bewirtschaftungsregeln zum Haushalt 2022 / Budgetierung

5.5.1 Allgemeine Bewirtschaftungsregeln

Unvorhersehbare unabweisbare Mehraufwendungen oder Mehrauszahlungen sollen durch zuvor bestimmte Einsparungen an anderer Stelle des Ergebnisplans bzw. des Finanzplans aufgefangen werden. Dafür tragen die mittelbewirtschaftenden Stellen die volle Verantwortung. Zum Ausgleich von Mehraufwendungen oder Mehrauszahlungen sind nur solche Mittel in Anspruch zu nehmen, die als freiwillige Aufwendungen oder Auszahlungen gelten. Minderaufwendungen bzw. Minderauszahlungen auf Grund gesetzlicher oder vertraglicher Veränderungen sind nur zur Deckung von Mehrausgaben auf Grund gesetzlicher oder vertraglicher Veränderungen heranzuziehen.

Dieses gilt nicht für Aufwendungen/Auszahlungen zur Beseitigung von Schäden, die durch Versicherungsleistungen finanziert sind. Die Auszahlung ist erst zulässig, wenn die Versicherungsleistung zur Einzahlung angeordnet ist. Auszahlungsanordnungen für solche Zwecke sind entsprechend zu kennzeichnen.

Ein ausgewiesener Fehlbedarf im Ergebnisplan und der Kreditbedarf im Finanzplan sollen sich durch Mehraufwendungen bzw. Mehrauszahlungen nicht erhöhen. Mehrerträge – insbesondere Steuererträge und Mehrerträge bei allgemeinen Landeszuweisungen – dienen zuerst der Reduzierung eines ausgewiesenen Fehlbedarfs des Ergebnisplanes.

Mehreinzahlungen für Investitionen sind zur Senkung des Kreditbedarfs bzw. zur Schuldentilgung für den unrentierlichen Bereich zu verwenden. Minderauszahlungen für Investitionen dienen der Senkung des Kreditbedarfs. Die Durchführung aller Maßnahmen, zu deren Finanzierung Zuwendungen erlangt werden können, steht unter dem Vorbehalt der Bewilligung dieser Zuwendungen, es sei denn, sie sind gesetzlich geboten.

Zweckgebundene Mehrerträge dürfen nur für entsprechende Mehraufwendungen verwendet werden. Bei der Erzielung von nicht zweckgebundenen Mehrerträgen innerhalb eines Budgets kann der Kämmerer auf Antrag eine Erhöhung der Aufwandsermächtigungen zulassen. Bei Mindererträgen innerhalb eines Budgets verringert sich die Aufwandsermächtigung in gleicher Höhe. Gleiches gilt auch für Ein- und Auszahlungen.

5.5.2 Besondere Bewirtschaftungsregeln

ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

Zur flexiblen Bewirtschaftung der Haushaltsmittel können Erträge und Aufwendungen zu Budgets verbunden werden (§ 21 Abs. 1 KomHVO NRW).

Grundsätzlich werden die Aufwandspositionen eines jedes Produktes zu einem Budget zusammengefasst.

Folgende Querschnittsbudgets, die zentral die Aufwendungen mehrerer Produkte verwalten, wurden gebildet:

Code	Beschreibung	Sachkonten
BAUHOF	Bauhofleistungen	523500
BWK	Bewirtschaftungskosten	524100, 524110-524112, 524116, 524900, 542210, 542300
FORTB	Aus- und Fortbildung	541220, 541230
GAUS	Geschäftsausgaben	543110-543190
IT	IT-Dienstleistungen	529115
PKNZ	Personalkosten <small>nicht zahlungswirksam</small>	501500-501700, 505100-506100, 515100-516100
PKZ	Personalkosten	501100-501200, 501900-504100, 509100-509300, 511100-
VERS	Versicherungen	524101, 544610-544630

Darüber hinaus kann gemäß § 21 Abs. 2 KomHVO NRW bestimmt werden, dass Mehrerträge bestimmte Ermächtigungen für Aufwendungen erhöhen. Erfahrungsgemäß gehen im Schulbereich, Produkte 03 01 09 - 03 01 11, sowie im Bereich Brandschutz (Feuerwehren), Produkt 02 04 01, und im Bereich Tourismus, Produkt 15 01 02, gelegentlich Spenden ein oder werden Erträge erwirtschaftet, die den jeweiligen Produkten zugutekommen sollen. In den vorgenannten Produkten dürfen daher Mehrerträge auf den Ertragskonten 41 41 00, 41 42 00, 41 47 00, 41 48 00, 43 29 00, 44 81 00 bis 44 88 00 und 45 91 00 für Mehraufwendungen in dem entsprechenden Produkt verwendet werden.

Im Produkt Asyl gehen ebenfalls Spenden oder Erträge in Form von Benutzungsgebühren ein. In diesem Produkt dürfen daher Mehrerträge auf den Ertragskonten 41 48 00 und 43 21 00 für Mehraufwendungen verwendet werden.

In allen Produkten dürfen Erträge durch Erstattungen aus Versicherungsleistungen für Ersatzbeschaffungen und den damit verbundenen Mehraufwendungen verwendet werden. Im Produkt Wald- und Fortwirtschaft (130201) ermöglichen höhere Erträge aus dem Verkauf von Holz (Ertragskonto 44 21 00) entsprechend höhere Mehraufwendungen bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Aufwandskonten 52 31 00 – 52 91 00). In der Allgemeinen Finanzwirtschaft, Produkt 16 01 01, ermöglichen höhere Erträge in der Gewerbesteuer (Ertragskonto 40 13 00) Mehraufwendungen bei der Gewerbesteuerumlage (Aufwandskonto 53 41 00). Diese Mehraufwendungen gelten nicht als überplanmäßige Aufwendungen.

EIN- UND AUSZAHLUNGEN

Zur flexiblen Bewirtschaftung der Haushaltsmittel werden auch Einzahlungen und Auszahlungen zu Budgets verbunden (§ 21 Abs. 1 Satz 3 KomHVO NRW). Die Budgetbildung umfasst die Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit, die über alle Produkte hinweg zu einem Budget verbunden werden. Etwaige Überschreitungen werden im Rahmen der Budgetbildung der Ergebnisrechnung verhindert.

Die Auszahlungen für Investitionen der einzelnen Produkte werden jeweils zu einem Budget verbunden.

5.6 Kostenrechnende Einrichtungen

Kostenrechnende Einrichtungen werden im städt. Haushalt bei der Abfallbeseitigung und dem Friedhofswesen geführt. Bei der Abfallbeseitigung wird mit einem Kostendeckungsgrad von 100 % kalkuliert. Im Friedhofswesen besteht bei der Gebührenposition Grabnutzung die Möglichkeit, den Friedhof als „Erholungsobjekt“ zu sehen und so den Aufwand für die Friedhofsgrünpflege anteilig herauszurechnen und als Erholungsfunktion im allgemeinen Haushalt zu verbuchen. Im ländlichen Bereich dürfen nur 10 % als Erholungsfunktion angesetzt werden. Von dieser Möglichkeit wurde Gebrauch gemacht, so dass in der kostenrechnenden Einrichtung Friedhof kein 100 % iger Kostendeckungsgrad erreicht wird. Außerdem hat der Rat der Stadt Beverungen im Rahmen seiner Gebührenanpassung 2020 beschlossen, dass die Ertragsausfälle im Rahmen der Gebühr für die Nutzung der Friedhofshallen entstehen, vom Gesamthaushalt getragen werden.

5.7 Gesamtfinanzplan

	Ergebnis 2020 in €	Ansatz 2021 in €	2022 in €	2023 in €	2024 in €	2025 in €
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	24.568.243,07	24.409.890	25.050.799	25.628.820	26.426.935	27.234.905
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.364.483,91	4.746.302	2.700.312	2.582.112	2.013.100	2.013.100
Einz. aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
Gesamteinzahlungen	28.932.726,98	29.156.192	27.751.111	28.210.932	28.440.035	29.248.005
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-25.762.306,46	-28.906.060	-29.943.223	-28.243.388	-28.552.077	-28.484.129

Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.576.148,99	-4.722.702	-2.701.312	-2.674.440	-1.852.800	-2.082.900
Ausz. aus Finanzierungstätigkeit	-137.236,77	-151.000	-74.000	-77.000	-80.000	-83.000
Gesamtauszahlungen	-28.475.692,22	-33.779.762	-32.718.535	-30.994.828	-30.484.877	-30.650.029
Änderung des Finanzmittelbestandes	457.034,76	-4.623.570	-4.967.424	-2.783.896	-2.044.842	-1.402.024
Der Anfangsbestand an eigenen Finanzmitteln beläuft sich zum 02.01.2022 auf			-819.712			
und wird sich bei planmäßiger Haushaltswirtschaft wie folgt entwickeln:			-5.787.136	-8.571.032	-10.615.874	-12.017.898

* dazu ist die Summe der Kassenkredite zum 01.01.2022 in Höhe von 11 Mio. € zu beachten.

5.8 Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit

Im Finanzplan werden die voraussichtlichen Zahlungsströme der Haushaltsjahre 2022 bis 2025 abgebildet. In allen Jahren schließt der Finanzplan mit einem negativen Ergebnis ab.

Dies stellt sich in der Übersicht wie folgt dar:

Ein-/Auszahlungsarten	2022	2023	2024	2025
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	25.050.799	25.628.820	26.426.935	27.234.905
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-29.943.223	-28.243.388	-28.552.077	-28.484.129
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-4.892.424	-2.614.568	-2.125.142	-1.249.224

5.9 Abweichungen des Finanzplans zum Ergebnisplan

Der Finanzplan weicht bei einigen Einzahlungs- und Auszahlungsarten zum Teil deutlich von den entsprechenden Ertrags- und Aufwandsarten des Ergebnisplans ab. In der Folge werden die wesentlichen Ursachen dargestellt.

5.9.1 Abweichungen zwischen Einzahlungen und Erträgen

Einzahlungsart	Ertrag	Einzahlung	Ursache
Steuern und ähnliche Abgaben	X	X	
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	X		Auflösung von investiven Zuwendungen sind nur ergebniswirksam
Sonstige Transfererträge	X	X	
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	X		Auflösung von Beiträgen sind nur ergebniswirksam
Privatrechtliche Leistungsentgelte	X	X	
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	X	X	

Einzahlungsart	Ertrag	Einzahlung	Ursache
Sonstige ordentliche Erträge	X	X	
Sonstige Einzahlungen	X	X	
Finanzerträge / Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	X	X	
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		X	Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit werden in der Bilanz passiviert. Entsprechend der Abschreibung der finanzierten Vermögensgegenstände werden diese Einzahlungen ergebniswirksam aufgelöst.
Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen		X	Diese Einzahlungen werden in der Bilanz als Verbindlichkeiten bzw. als verminderte Forderungen berücksichtigt.

5.9.2 Abweichungen zwischen Auszahlungen und Aufwendungen

Auszahlungsart	Aufwand	Auszahlung	Ursache
Personalauszahlungen	X	X	Die Versorgungsrückstellung für Beamte und Versorgungsempfänger ist nicht ergebniswirksam
Versorgungsauszahlungen	X	X	
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	X	X	
Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	X	X	
Transferauszahlungen	X	X	
Sonstiger Aufwand / sonst. Auszahlungen	X	X	
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		X	s.u.
Bilanzielle Abschreibungen	X		Die Investitionen werden in der Bilanz aktiviert. Die Abnutzung der Vermögensgegenstände wird in der Form der bilanziellen Abschreibungen in der Ergebnisrechnung berücksichtigt.
Tilgung und Gewährung von Darlehen		X	Diese Auszahlungen werden als verminderte Verbindlichkeiten bzw. als Forderungen in der Bilanz ausgewiesen

5.10 Pauschalen nach GFG 2022

	Allgemeine Investitions-pauschale	Schulpauschale und Bildungspauschale¹	Sportpau-schale²	Aufwands- und Unterhal-tungs-pauschale³	Klima- und Forst-pauschale⁴
Bezeichnung	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Beverungen, Stadt	1.393.049 (2021: 1.339.438)	453.944 (2021: 446.024)	60.000 (2021: 60.000)	306.364 (2021: 252.391)	50.200 (neu ab 2022)

Zu 1) Pauschale Zuweisungen zur Unterstützung kommunaler Aufwendungen im Schulbereich sowie kommunaler Investitionsmaßnahmen im Bereich der frühkindlichen Bildung (Schulpauschale/Bildungspauschale).

Zur Unterstützung kommunaler Aufgabenerfüllung im Schulbereich sowie kommunaler Investitionsmaßnahmen im Bereich der frühkindlichen Bildung wird den Gemeinden und Gemeindeverbänden insgesamt ein Betrag von rd. 748 Mio. € zur Verfügung gestellt.

Die Mittel können für den Neu-, Um- und Erweiterungsbau, den Erwerb, die Modernisierung und für raumbildende Ausbauten sowie für die Einrichtung und Ausstattung von Schulgebäuden und kommunalen Kindertageseinrichtungen eingesetzt werden. Mit den Mitteln der Schulpauschale/ Bildungspauschale können darüber hinaus Instandsetzungen von Schulgebäuden sowie Mieten und Leasingraten für Schulgebäude finanziert werden.

Die Schulpauschale wird 2022 ausschließlich konsumtiv eingesetzt und zwar für die Unterhaltung der Schulen. Für Bauunterhaltungsmaßnahmen wird die Schulpauschale komplett an die Straßen- und Immobilienbetriebe weitergeleitet.

Zu 2) Die Sportpauschale wird ebenfalls in voller Höhe an die Straßen- und Immobilienbetriebe weitergeleitet.

Zu 3) Als eine neue Zuweisung eigener Art wird seit dem GFG 2019 eine Aufwands-/Unterhaltungspauschale vorgesehen. Die Pauschale wird den Gemeinden des Landes als allgemeines Deckungsmittel im Hinblick auf die bei allen Gemeinden zugenommenen Bedürfnisse im Bereich der Unterhaltung bzw. Sanierung gemeindlicher Infrastruktur finanzkraftunabhängig zugewiesen. Die Verteilung erfolgt jeweils hälftig nach Einwohnern und nach Fläche.

Zu 4) Eine weitere neue Zuweisung eigener Art ist die mit dem GFG 2022 eingeführte kommunale Klima- und Forstpauschale. Auch diese Pauschale wird den Gemeinden des Landes als allgemeines Deckungsmittel im Hinblick auf die in den letzten Jahren aufgetretenen Schäden im Bereich des Forstes finanzkraftunabhängig zugewiesen.

5.11 Rückstellungen

In der Bilanz wurden Rückstellungen nach der Maßgabe des § 37 KomHVO NRW gebildet und berücksichtigen alle absehbaren Risiken sowie ungewisse Verbindlichkeiten. So werden Pensions- und Beihilferückstellungen, Rückstellungen für Urlaub, Überstunden und Altersteilzeit jährlich berechnet und angepasst. Für das Haushaltsjahr 2021 sind noch Rückstellungen für Jahresabschlussprüfungen zu buchen.

Die Inanspruchnahme der gebuchten Rückstellungen verhalten sich im aktuellen Haushalt zwar ergebnisneutral, beeinflussen allerdings in vollem Umfang die Finanzrechnung / Liquidität bzw. den Kassenbestand durch Liquiditätsabfluss.

Rückstellungsspiegel der Stadt Beverungen zum 31. Dezember 2020			
Bilanzposition	Bestandskonto	Rückstellungsgrund	Gesamtbetrag €
Pensionsrückstellungen	251100	Pensionsverpflichtungen	8.410.839,00
	251200	Beihilfeverpflichtungen	2.788.910,00
Zwischensumme			11.199.749,00
Instandhaltungsrückst.	271100	Rückstellungen für Instandhaltungen	580.233,31
Zwischensumme			580.233,31
sonstige Rückstellungen	281100	Rückstellungen aus Urlaub	90.276,40
	282100	Rückstellungen aus Überstunden	64.085,49
	283100	Rückstellungen aus Altersteilzeit	97.106,25
	289100	Rückstellungen für Jahresabschlussprüfung	84.400,00
	289100	Rückstellung für Nachforderungszinsen	492.766,00
	289100	Drohverlustrückstellung Derivat	26.666,00
	289100	Sonstiges	5.905,78
Zwischensumme			861.205,92
	Gesamtsumme:		12.641.188,23

6. Investitionen

Investitionen und nähere Erläuterungen dazu sind im Teilergebnisplan bei den jeweiligen Produkten angebracht. Eine Zusammenstellung aller Investitionen ist am Ende des Teilergebnisplanes einzusehen, wobei sich die größten Investitionen 2022 wie folgt darstellen:

- Feuerwehr – Löschwasserbrunnen Amelunxen 300.000 €
- Digitalpaktmaßnahmen im Schulbereich 101.000 €
90%-ige Förderung; Maßnahmen müssen noch konkretisiert werden
- 1. Teil der Maßnahmen im Rahmen des Projektes 661.640 €
„Regionale 2022“ – verschoben auf 2022/2023
(Förderung = 569.012 €)

Investitionen unterliegen in der Regel einem Werteverzehr, der durch die Abnutzung des Anlagevermögens hervorgerufen wird. Dieser Ressourcenverbrauch wirkt sich in den kommenden Jahren als Abschreibung belastend auf das Jahresergebnis aus und erschwert dadurch den Haushaltsausgleich.

Den geplanten Investitionen stehen investive Einzahlungen in Höhe von 2.700.312 € gegenüber (sh. Gesamtfinanzplan). Dabei handelt es sich insbesondere um die unter Punkt 5.10. genannten Pauschalen

(bis auf die Aufwands- und Unterhaltungspauschale), die o.g. Förderungen und Einzahlungen aus Grundstücksverkäufen.

7. Umsetzung des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes

KInvFöG NRW Kapitel 1

Insgesamt werden der Stadt Beverungen 778.668,87 € für die Förderung von Investitionen mit den Schwerpunkten „Infrastruktur“ und „Bildungsinfrastruktur“ zur Verfügung gestellt. Das KInvFöG NRW schreibt bestimmte Förderbereiche vor, weshalb die Fördermittel komplett an die Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) weitergeleitet werden.

Dieses Förderprogramm hat eine Laufzeit vom 30.06.2015 bis 31.12.2021. Die Kommunen beteiligen sich mit mindestens 10 Prozent am Gesamtvolumen der förderfähigen Kosten des Landes.

Mit Abschluss des Haushaltsjahres 2021 sind die Fördergelder verbraucht.

KInvFöG NRW Kapitel 2

Im Übrigen unterstützt der Bund die Länder und Kommunen auf Grundlage des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes mit Finanzhilfen zur Verbesserung der Schulinfrastruktur. Die dazu erforderliche Verwaltungsvereinbarung des Bundes mit den Ländern ist am 20.10.2017 in Kraft getreten.

Dieses Förderprogramm hat eine Laufzeit vom 01.07.2017 bis Ende Dezember 2023. Die Gesamtfördermittel für die Stadt Beverungen betragen in diesem Zeitraum 795.055 €. Die Kommunen beteiligen sich mit mindestens 10 Prozent am Gesamtvolumen der förderfähigen Kosten des Landes. Förderfähig sind nur Investitionsmaßnahmen mit einem Investitionsvolumen von mindestens 40.000 €, die für Sanierung, Umbau und Erweiterung von Schulgebäuden und deren Einrichtungen zu verwenden sind. Sämtliche Maßnahmen müssen fest mit dem Gebäude verbunden sein. Nicht dem Förderzweck entsprechen somit insbesondere die Anschaffung von digitalen Geräte oder von Möbeln.

Daher erhalten die Fördermittel ebenfalls komplett die Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen.

Der Differenzbetrag ist in den Jahren 2018, 2019 und 2020 eingeplant. Zusätzlich stehen dann - bei planmäßiger Inanspruchnahme – für die Haushaltsplanung 2022 noch Fördergelder in Höhe von rd. 30.560 € zur Verfügung.

Hinweis auf Verlängerung des KInvFöG (Kap. 1 u. 2):

Die Bezirksregierung Detmold informiert aktuell darüber (Nov. 2021), dass im Zuge des neuen Aufbauhilfegesetzes und der pandemischen Lage (Lieferschwierigkeiten bei Materialien) das KInvFöG des Bundes sowohl für Kapitel 1 als auch für Kapitel 2 um **zwei weitere Jahre** verlängert worden ist. Diese Verlängerung wird auch vom Land NRW angestrebt und ein entsprechender Vorschlag befindet sich aktuell in der Gesetzgebungsphase. Ob und wann dieses Gesetz allerdings in Kraft treten wird, kann zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht konkret gesagt werden. Wir können aber diese Verlängerung gerade im Hinblick auf das Ende von Kapitel 1 zum 31.12.2021 (Maßnahmenende und erfolgte Bauabnahme) einplanen.

Abgeschlossene Maßnahmen

	Kosten	Förderung	Eigenanteil
Erneuerung Fenster, Gymnasium	62.566,27 €	56.309,64 €	6.256,63 €
Prallwandbelag, Turnhalle Gymnasium	71.325,57 €	64.193,01 €	7.132,56 €
Prallwandbelag, Turnhalle Hauptschule	40.319,01 €	36.287,10 €	4.031,91 €
Sanierungsarbeiten Schulhof/Flachdach vor Mensa, Gymnasium	45.639,82 €	41.075,83 €	4.563,99 €
Fläche über Aula, Gymnasium	84.588,67 €	76.129,80 €	8.458,87 €
Erneuerung Fenster, Sekundarschule	96.571,64 €	86.914,47 €	9.657,17 €
Erneuerung Fenster, Gymnasium	77.670,35 €	69.903,31 €	7.767,04 €
Erneuerung Fenster-Türelemente, Sekundarschule	73.076,33 €	65.768,69 €	7.307,64 €
Erneuerung Schutzverglasung/Rauchschtztürelem., Gymnasium	52.684,87 €	47.416,38 €	5.268,49 €
Summe	604.442,53 €	543.998,23 €	60.444,30 €

Laufende / geplante Maßnahmen

	Kosten	Förderung	Eigenanteil
Elektro-Hauptverteilung, GS Bev. > Dalhausen (Plan 2020)	40.000 €	36.000 €	4.000 €
Lüftungsanlage – Ern. Brandschutzklappen, Gymn. (Plan 2020)	100.000 €	90.000 €	10.000 €
Fenster, Gymnasium (Plan 2021)	35.000 €	31.500 €	3.500 €
Renovierung/Ausstatt. Physikraum <small>(ohne Mobiliar)</small> , Gymn. (Plan 2021)	70.000 €	63.000 €	7.000 €
Summe	245.000 €	220.500 €	24.500 €

8. Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf 661.640 € festgesetzt. Dabei handelt es sich um geplante Investitionen des Förderprojektes „Regionale 2022“ (siehe im Produkt 150102 – Tourismus u. Stadtmarketing).

9. Schulden

9.1 Gute Schule 2020

Der Stadt Beverungen standen im Rahmen dieses Förderprogrammes jeweils 316.590 € von 2017 bis 2020 zur Verfügung. Mit Abschluss des Haushaltsjahres 2020 sind die Fördergelder aus dem Projekt „Gute Schule 2020“ verplant/verbraucht.

Insofern wird auf die entsprechenden Haushaltspläne bzw. Jahresabschlüsse verwiesen.

9.2 Investive Kredite

Die Stadt Beverungen hat zum 01.01.2022 voraussichtlich einen Schuldenstand von rd. 1,234 Mio. € (1,370 Mio. € abzgl. Tilgung 2021: 135.707 €) (ohne Kredite aus „Gute Schule 2020“). Die ausgewiesene Tilgung im Finanzplan 2022 von 74.000 € entspricht der laufenden Tilgung.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten können seit einigen Jahren stetig reduziert werden (siehe Grafik Punkt 9.3).

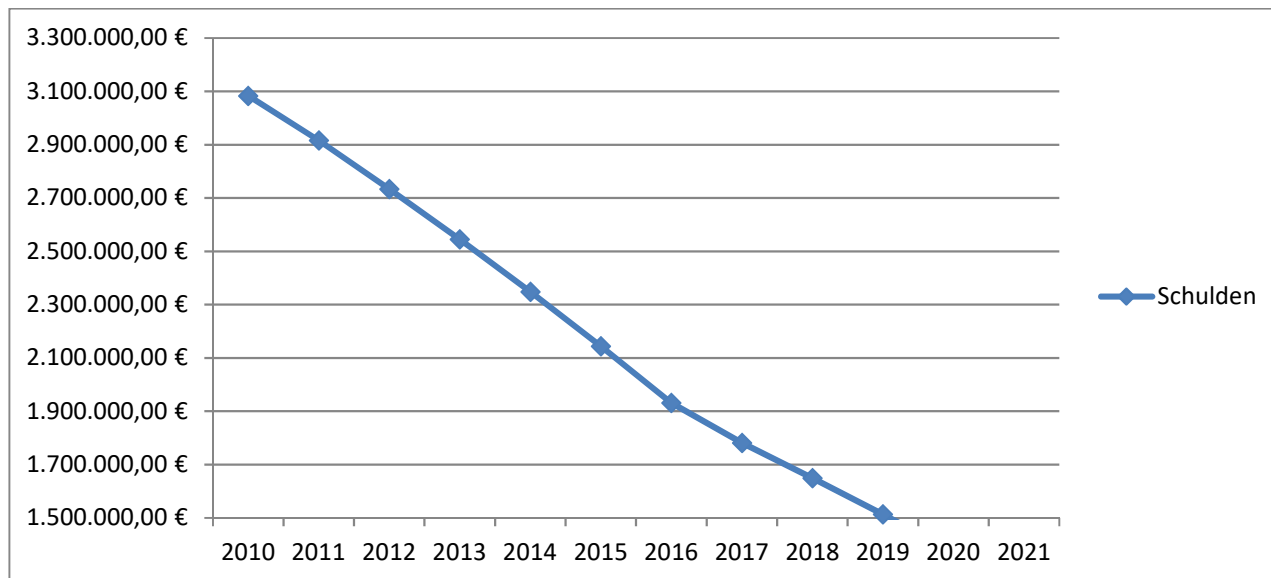
Im Rahmen des jährlichen Haushalts der Gemeinde muss nachvollziehbar sein, ob die Voraussetzungen für eine Kreditaufnahme vorliegen und eingehalten worden sind und die in der Haushaltssatzung nach § 78 Abs. 2 Nr. 1c GO NRW festgesetzte Kreditermächtigung im zulässigen Rahmen liegt. Dies ist nicht nur von der Gemeinde zu prüfen, sondern ist auch Gegenstand der aufsichtsrechtlichen Tätigkeit im Rahmen der Anzeige der gemeindlichen Haushaltssatzung mit ihren Anlagen bei der Aufsichtsbehörde (vgl. § 80 Abs. 5 GO NRW).

Die Ein- und Auszahlungen, bei denen auch künftig zwischen „laufenden“ Auszahlungen und Investitionsauszahlungen unterschieden wird, sowie der erforderliche Kreditbedarf werden im Finanzplan und in der Finanzrechnung ausgewiesen. Sie geben Auskunft über die Eigenfinanzierungsfähigkeit der Gemeinde und sind neben dem Ergebnisplan und der Ergebnisrechnung sowie der Bilanz eine unverzichtbare Informationsquelle zur Beurteilung der finanziellen Situation der Gemeinde.

Im Haushaltsjahr 2022 ist die Aufnahme von Krediten für Investitionen nicht vorgesehen.

9.3 Schuldenentwicklung

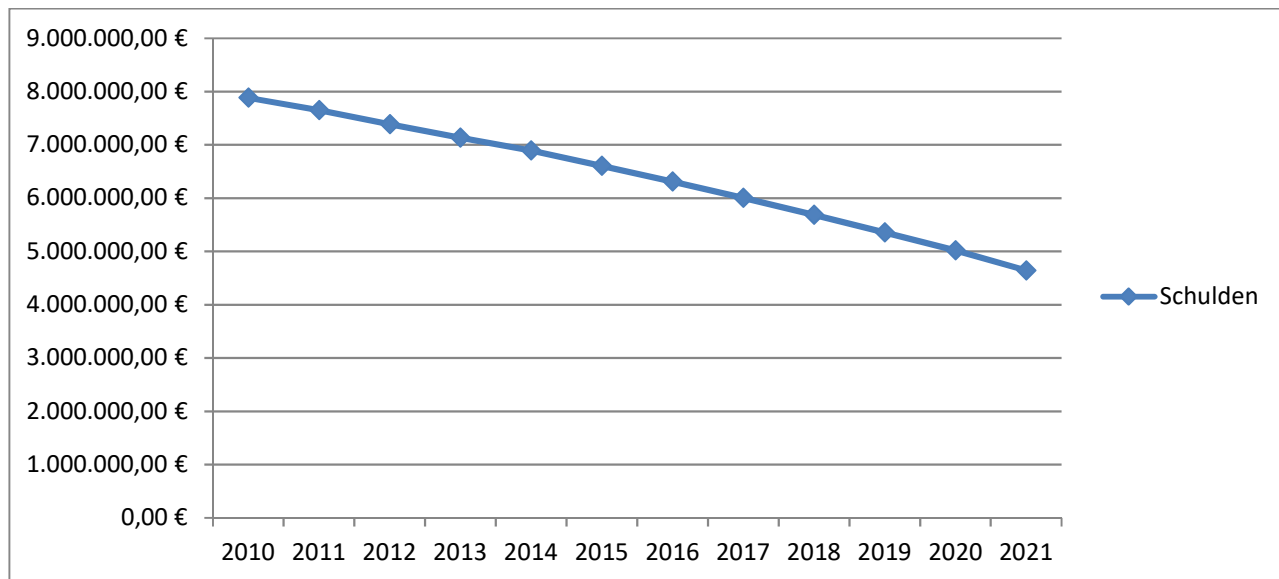
Stadt:



	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Einwohnerzahl*	14.219	13.934	13.799	13.629	13.582	13.648	13.574	13.442	13.393	13.347	13.338	13.365
Pro Kopf Schulden €	216,89	209,35	198,14	186,75	172,94	157,15	142,30	132,55	123,20	113,38	102,85	91,35

*Zahlen Einwohnermeldeamt; 2021: Zahl vom 31.10.2021; ohne „Gute Schule 2020“; bis 2020 Jahresabschluss; 2021: Planwerte

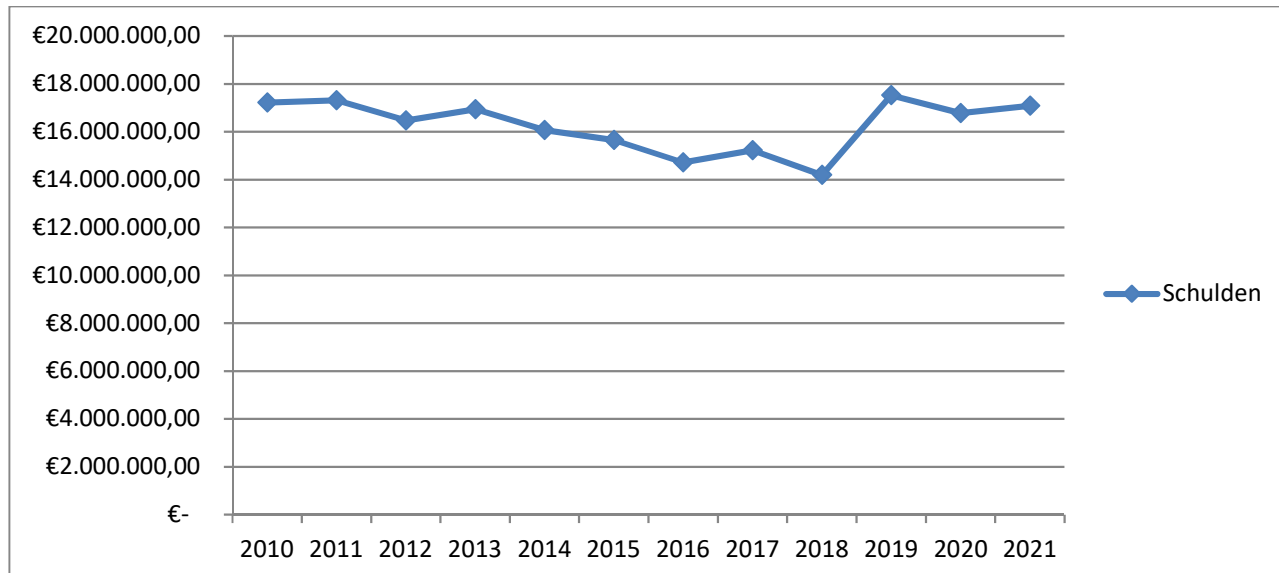
Straßen- und Immobilienbetriebe:



	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Einwohnerzahl*	14.219	13.934	13.799	13.629	13.582	13.648	13.574	13.442	13.393	13.347	13.338	13.365
Pro Kopf Schulden €	554,27	548,81	535,15	523,24	507,69	484,10	464,81	446,48	424,43	401,32	376,22	347,46

*Zahlen Einwohnermeldeamt; 2021: Zahl vom 31.10.2021; ohne „Gute Schule 2020“; bis 2020 Jahresabschluss; 2021: Planwerte

Abwasserwerk der Stadt Beverungen:



	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Einwohnerzahl*	14.219	13.934	13.799	13.629	13.582	13.648	13.574	13.442	13.393	13.347	13.338	13.365
Pro Kopf Schulden €	1.211	1.242	1.193	1.243	1.183	1.147	1.084	1.132	1.060	1.138	1.274	1.278

*Zahlen Einwohnermeldeamt; 2020: Zahl vom 30.11.2020; ohne „Gute Schule 2020“; bis 2019 Jahresabschluss; 2020: Planwerte

9.4 Kredite zur Liquiditätssicherung

Zur Finanzierung der laufenden Verwaltungstätigkeit wird sich die Inanspruchnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung zum 31.12.2021 weiterhin auf 11 Mio. € belaufen (ohne Kredite aus „Gute Schule 2020“).

In der Regel stellt der mit den Liquiditätskrediten verbundene Zinsaufwand eine erhebliche Haushaltsbelastung dar. Dabei nimmt die allgemeine Marktentwicklung einen großen Einfluss auf die Zinsbelastung. Derzeit sind im Bereich der Liquiditätskredite im kurz- und mittelfristigen Bereich sogar negative Zinssätze zu erwarten, so dass zusätzliche Kredite den Haushalt nicht zusätzlich belasten. Im Rahmen des Liquiditäts- und Zinsmanagements werden die rechtlich zulässigen Zinssicherungsmaßnahmen ergriffen.

Der Finanzplan des Haushaltsjahres 2021 wies zum 31.12.2021 einen Bestand an liquiden Mitteln in Höhe von rd. -2.599.103 Mio. € aus. Da aber der Endbestand im Jahresabschluss 2020 zum 31.12.2020 (rd. 3,804 Mio. €) weitaus höher als ursprünglich geplant (868.816 €) ausfiel, verbleiben planerisch nach Abzug des Minus aus dem Finanzplan 2021 (-4.623.570 €) noch liquide Mittel in Höhe von rd. minus 0,82 Mio. € zum 31.12.2021.

Unter Berücksichtigung der Änderung des Bestands an eigenen Finanzmitteln aus dem Finanzplan 2022 (-4.967.424 €) ist der Bestand an liquiden Mitteln aufgebraucht. Es wird daher im Laufe des Jahres 2022 möglicherweise notwendig sein, weitere Liquiditätskredite aufzunehmen. Nach den heutigen Erkenntnissen können zusätzliche Liquiditätskredite in Höhe von bis zu 6 Mio. € erforderlich werden, die im Hinblick auf die mittelfristige Entwicklung möglichst langfristig abgesichert werden sollten, um das derzeit günstige Zinsniveau zu nutzen.

Angesichts dessen ist es erforderlich, den Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen (§ 5 der Haushaltssatzung) auf 16,5 Mio. € zu erhöhen.

Die tatsächliche Entwicklung bleibt abzuwarten.

10. Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung

Nach § 84 GO NRW hat die Stadt ihrer Haushaltswirtschaft eine fünfjährige Ergebnis- und Finanzplanung zu Grunde zu legen und in den Haushaltsplan einzubeziehen.

Für den Haushalt 2022 und die Folgejahre wurden die Planungen überarbeitet.

11. Bilanz

Die Bilanz ist Teil des Jahresabschlusses und weist das Vermögen (Mittelverwendung) und dessen Finanzierung durch Eigen- und Fremdkapital (Mittelherkunft) stichtagbezogen nach.

Auf der Aktivseite der kommunalen Bilanz befinden sich in enger Anlehnung an das HGB das Anlage- und Umlaufvermögen der Gemeinde, sowie die Forderungen gegenüber Dritten. Auf der Passivseite wird das Eigenkapital und Fremdkapital (Rückstellungen und Verbindlichkeiten) ausgewiesen.

Gemäß § 92 GO NW hat die Stadt zu Beginn des Haushaltsjahres, in dem sie erstmals ihre Geschäftsvorfälle nach dem System der doppelten Buchführung erfasst, eine Eröffnungsbilanz aufzustellen. Die KomHVO NRW trifft in den §§ 54 ff. hierzu nähere Regelungen. Diese

Der Rat der Stadt Beverungen hat in seiner Sitzung vom 09.11.2010 auf Empfehlung des Rechnungsprüfungsausschusses die Eröffnungsbilanz mit Anhang und Lagebericht in der mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehenen Fassung gem. § 92 Abs. 1 GO NRW in Verbindung mit § 96 Abs. 1 GO NRW festgestellt und dem Bürgermeister die vorbehaltlose Entlastung erteilt.

Die Eröffnungsbilanz mit ihren Anlagen ist gem. § 92 Abs. 1 GO NRW in Verbindung mit § 96 Abs. 1 GO NRW dem Landrat des Kreises Höxter als untere staatliche Verwaltungsbehörde mit Schreiben vom 07.12.2010 angezeigt worden.

Die Eröffnungsbilanz wurde am 05.10.2011 öffentlich bekanntgemacht.

Die Bilanz zum Stichtag 31.12.2020 ist dem Haushaltsplan als Anlage beigefügt.

12. Haushaltsausgleich / Entwicklung der Ausgleichsrücklage

Nach den Regeln des NKF ist der Haushalt ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der Erträge die Höhe des Gesamtbetrages der Aufwendungen erreicht oder übersteigt (§ 75 GO NRW). Er gilt als ausgeglichen, wenn der Fehlbedarf im Ergebnisplan durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt werden kann.

Der Finanzplan, also das Verhältnis der Einzahlungen und Auszahlungen, ist nicht unmittelbar relevant für den Haushaltsausgleich.

Gleichwohl hat die Kommune gem. § 89 Abs. 1 GO NRW natürlich ihre Zahlungsfähigkeit jederzeit sicherzustellen. Selbst ein in der Summe ausgeglichener Finanzplan wäre dazu als Instrument allerdings ungeeignet, da auch bei insgesamt ausgeglichenen Ein- und Auszahlungen unterjährig durchaus Liquiditätsengpässe auftreten können, wenn z.B. erhebliche Auszahlungen am Jahresanfang geleistet werden müssen, bevor entsprechende Einzahlungen erfolgen.

Für den Fall, dass die im Ergebnisplan veranschlagten Aufwendungen höher sind als die ausgewiesenen Erträge, kann ggf. mit Hilfe der so genannten Ausgleichsrücklage noch ein Haushaltsausgleich erzielt werden.

Die Ausgleichsrücklage ist in der Bilanz zusätzlich zur allgemeinen Rücklage als gesonderter Posten des Eigenkapitals anzusetzen. Der Ausgleichsrücklage können Jahresüberschüsse durch Beschluss nach § 96 Abs. 1 GO NRW zugeführt werden, soweit die allgemeine Rücklage einen Bestand in Höhe von mindestens 3 Prozent der Bilanzsumme des Jahresabschlusses der Gemeinde aufweist. Wenn in den Jahresabschlüssen der letzten drei vorhergehenden Haushaltsjahre aufgrund entstandener Fehlbeträge der Ergebnisrechnung die allgemeine Rücklage reduziert wurde, ist ein Jahresüberschuss der allgemeinen Rücklage zuzuführen.

Sie nimmt insofern hinsichtlich des Haushaltsausgleichs eine Pufferfunktion ein und kann zum Ausgleich eines Fehlbetrags in Anspruch genommen werden. In diesem Fall gilt der Haushalt immer noch als ausgeglichen.

Die Ausgleichsrücklage weist zum 31.12.2020 einen Bestand von rd. 4,968 Mio. € auf. Das Defizit in 2022 von rd. 2,041 Mio. € kann also durch die Ausgleichsrücklage ausgeglichen werden.

Die Entwicklung der beiden Rücklagen und die sich daraus ergebenden Konsequenzen sind in der folgenden Übersicht dargestellt:

Stand-Entwicklung	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
	Mio. €						
Allg. Rücklage am 01.01.	27,737	27,737	27,737	27,737	27,737	27,737	27,001
Ausgleichsrücklage am 01.01.	3,973	4,865	4,969	3,962	1,920	0,302	-0,00
(tatsächliches bzw. geplantes) Jahresergebnis	+0,892	+0,104	- 1,007	- 2,041	- 1,618	- 1,037	-0,321
Zuführung/Entnahme Allg. Rücklage	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	-0,321
Zuführung/Entnahme Ausgleichsrücklage	+0,892	+0,104	- 1,007	-2,041	- 1,618	- 1,037	0,00
Allg. Rücklage am 31.12.	27,737	27,737	27,737	27,737	27,737	27,001	26,680
Ausgleichsrücklage am 31.12.	4,865	4,969	3,962	1,920	0,302	0,00	0,00
Schwellenwert gem. § 76 Abs. 1 Nr. 2 GO (5 %)	1,387	1,387	1,387	1,387	1,387	1,387	1,330
Puffer/Abstand zum Schwellenwert	1,387	1,387	1,387	1,387	1,387	1,387	1,387
Schwellenwert							
Inanspruchnahme der Allg. Rücklage	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	-2,65 %	-1,16 %

Wenn die Ausgleichsrücklage aufgebraucht ist, ist die Höhe des Abbaus des weiteren Eigenkapitals (also der allgemeinen Rücklage) von großer Bedeutung für den Haushaltsausgleich. Der Gesetzgeber hat hier enge Grenzen gesetzt. So darf die Verringerung der allgemeinen Rücklage in zwei aufeinanderfolgenden Haushaltsjahren jeweils nicht mehr als 5 % betragen, andernfalls muss bereits für den anstehenden Haushaltsplan ein Haushaltssicherungskonzept (HSK) erstellt und der Aufsichtsbehörde zur Genehmigung vorgelegt werden (§ 76 GO NRW). Darüber hinaus ist jede Inanspruchnahme der allgemeinen Rücklage zum Ausgleich des Haushalts der Aufsichtsbehörde zur Genehmigung vorzulegen (§ 75 Abs. 4 GO NRW). Die Genehmigung kann unter Bedingungen und mit Auflagen erteilt werden. Da das Haushaltsdefizit 2022 durch die Ausgleichsrücklage ausgeglichen werden kann, besteht lediglich eine Anzeigepflicht gegenüber dem Kreis Höxter. Mittelfristig wird die allgemeine Rücklage erst in den Jahren 2024 und 2025 zur Deckung der Defizite benötigt, zumindest unter Berücksichtigung der geplanten Defizite.

13. Interne Leistungsverrechnung

Die Abteilungen der Stadtverwaltung erbringen nicht nur Leistungen für den Bürger. Auch zwischen den verschiedenen Produkten der Stadtverwaltung existieren vielfältige Leistungsbeziehungen.

Diese werden als interne Leistungsverrechnung herausgearbeitet und im Ergebnishaushalt dokumentiert. Durch die im Neuen Kommunalen Finanzmanagement angestrebte Produktorientierung kommen wir über diese Ermittlung und Darstellung zu vollständigen Produktkosten (Vollkosten). Dabei werden die reinen internen Produkte nach Verrechnung einen Saldo von Null aufweisen, externe Produkte werden die gesamten Kosten tragen.

Unter internen Produkten versteht man Steuerungs- und Serviceprodukte. Sie können verpflichtend oder freiwillig von anderen Organisationseinheiten – internen wie externen Produkten – in Anspruch genommen werden. Zu diesen Service- und Steuerungsprodukten zählen:

Produkt	Kostenträger	Bezeichnung
010101		Organisation der Verwaltung
	01010101	Verwaltungssteuerung
	01010102	Versicherungswesen
010102		Nahbereich Bürgermeister
	01010201	Sekretariat Bürgermeister
	01010202	Bürgermeister (tlw.)
	01010203	Sitzungsdienst
	01010204	Recht
010104	01010401	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
010201	01020101	Gleichstellung von Frau und Mann (tlw.)
010301	01030101	Personalrat
010401	01040101	Rechnungsprüfung
010501		Zentrale Dienste für alle Organisationseinheiten
	01050102	Beschaffungswesen - Zentrale Dienste
	01050103	Telefonzentrale/Poststelle
	01050104	Datenschutz
010701		Personalmanagement
	01070102	Personalverwaltung
	01070103	Gehaltsabrechnung
	01070104	Beihilfestelle
	01070105	Ausbildung
	01070106	Fortbildung
	01070107	Arbeitsicherheit
010801		Finanzmanagement
	01080102	Haushaltswirtschaft
	01080103	Geschäftsbuchführung
	01080104	Kosten- und Leistungsrechnung
010802		Zahlungsverkehr und Vollstreckung
	01080202	Zahlungsverkehr und Mahnwesen
	01080203	Vollstreckungswesen (tlw.)
010901	01090101	Dienstleistungen im IT-Bereich
011003	01100301	Grundstücksangelegenheiten (tlw.)

Die Ergebnisse der internen Leistungsverrechnung werden im jeweiligen Teilergebnisplan ersichtlich. Die Leistungserbringer erhalten in Zeile 27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen, die Leistungsempfänger werden in Zeile 28 mit Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen belastet.

Beteiligungen

Die derzeitige Entwicklung ist als „Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Unternehmen“ dem Haushalt als Anlage beigefügt.

Zum Konzern Stadt Beverungen gehören eine Vielzahl von Beteiligungen mit zum Teil erheblicher finanzieller und infrastruktureller Relevanz. Hier sind aufgrund bestehender vertraglicher Verpflichtungen unterschiedliche Gewährträgerschaften (Verlustabdeckungen usw.) gegeben.

Die Stadtwerke Beverungen GmbH befindet sich am Ende eines Umstrukturierungsprozesses, der die Zusammenarbeit mit dem Eigenbetrieb Abwasserwerk der Stadt Beverungen intensiviert. Hierbei werden Synergieeffekte erzielt, die beide Unternehmen effizienter aufzustellen. Mit dem Verkauf der BeSte Stadtwerke GmbH, der Verschmelzung der Stadtwerke Immobilien GmbH und der Systemumstellung zum 01.01.2022 auf das auch von der Stadt Beverungen genutzte Buchhaltungssystem dürfte der Prozess weitestgehend in 2022 abgeschlossen werden.

14. Schlussbemerkung

Der Jahresabschluss für das Jahr 2020 wird voraussichtlich in der Dezember Sitzung festgestellt. Der dem Rat zugeleitete Entwurf weist einen Jahresüberschuss in Höhe von 0,104 Mio. € aus, ein wesentlich besseres Ergebnis, als in der Planung angenommen. Damit reiht sich dieser Jahresabschluss nochmal in den positiven Trend der vergangenen Jahre ein.

Widererwarten hat sich das „Corona-Jahr“ 2021 auch wesentlich positiver entwickelt, als angenommen. Insbesondere die Gewerbesteuererträge fallen voraussichtlich wesentlich höher aus, als geplant. Das wird hoffentlich dazu führen, dass das Haushaltsjahr 2021 statt mit einem Minus von ca. 1 Mio € mit einer schwarzen Null abgeschlossen werden kann oder zumindest die „coronabedingten“ Aufwendungen weit geringer ausfallen, als geplant und damit zukünftige Haushaltsjahre nicht mehr belasten können.

Das darf jedoch nicht über die tatsächliche wirtschaftliche Situation der Stadt Beverungen hinwegtäuschen. Die einigermaßen gute Liquiditätslage der Stadt Beverungen ist derzeit ausschließlich darauf zurückzuführen, dass die geplanten Investitionen nicht in dem Umfang durchgeführt worden sind wie geplant und die dafür erhaltenen investiven Pauschalen derzeit als erhaltende Anzahlungen „geparkt“ sind. Bei den anstehenden hohen Investitionen in die Infrastruktur der Stadt Beverungen werden diese „geparkten“ Mittel in Anspruch genommen und liquide über den Verwaltungshaushalt im Finanzplan bereitgestellt werden müssen. Das wird in den kommenden Jahren unweigerlich zu einem enormen Anstieg der Liquiditätskredite führen.

Im Ergebnisplan selbst sieht es dazu auch eher ernüchternd aus. Trotz der weiterhin bestehenden Möglichkeit der Isolierung der „coronabedingten“ Aufwendungen ergibt sich ein hohes Defizit, das auch in der mittelfristigen Finanzplanung bestehen bleibt. Das führt dazu, dass spätestens im Jahr 2023 die Ausgleichsrücklage aufgebraucht sein wird. Der Gang in die Haushaltsicherung konnte nur knapp vermieden werden.

Das ist letztendlich das Ergebnis der sinkenden oder stagnierenden Einnahmen und der immer weiter steigenden Ausgaben, die im Wesentlichen auf immer höhere Ansprüche im Bereich der Pflichtaufgaben

und gesetzlichen Vorgaben beruht. Das lässt sich insbesondere an der wiederum steigenden Kreisumlage feststellen, in diesem Jahr um rd. 0,7 Mio. €, die damit einen neuen Höchststand erreicht. In der Mittelfristplanung sind dabei die drohenden Auswirkungen der ÖPNV-Finanzierung noch gar nicht berücksichtigt.

Neben der finanziellen Herausforderung sind aber auch die Aufgaben zu bewältigen, die sich aus der Fortführung der Digitalisierung der Schulen, der Ganztagsbetreuung und den Veränderungen in der Schullandschaft sowie dem Brandschutzbedarfsplan ergeben. Dazu kommen natürlich die alltäglichen Verpflichtungen auf Erhalt und Pflege des vorhandenen Infrastrukturvermögens. Die Modernisierung der Verwaltung und die damit verbundenen gesetzlichen Verpflichtungen hinsichtlich der Digitalisierung müssen finanziert werden und für zusätzliche Aufgaben muss zusätzliches Personal entlohnt werden.

Insgesamt ist zu befürchten, dass die schlimmsten Jahre der Krise noch vor uns stehen und den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Beverungen noch einiges wird abverlangt werden müssen. Trotzdem sollte es unser aller Ziel sein, unsere Stadt bei aller Bescheidenheit lebens- und liebenswert zu erhalten.

Beverungen, den **15.12.2021**



Martin Finke, Kämmerer

Gesamtergebnisplan
und
Gesamtfinanzplan

Haushaltsplan 2022

Gesamtergebnishaushalt

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	12.659.483,32	12.414.845	13.703.500	14.187.700	14.692.900	15.235.200
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.831.915,55	8.348.330	7.955.978	7.948.426	8.213.571	8.353.947
03	+ Sonstige Transfererträge	31.879,80	31.120	29.595	23.036	18.029	15.948
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.142.544,41	1.243.115	1.248.640	1.258.640	1.268.640	1.278.640
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	337.116,62	292.440	301.235	310.985	330.985	342.885
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.452.863,30	1.464.245	1.425.255	1.366.255	1.375.855	1.370.255
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.666.434,67	1.006.775	586.671	586.297	585.725	585.607
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	26.122.237,67	24.800.870	25.250.874	25.681.339	26.485.705	27.182.482
11	- Personalaufwendungen	3.528.542,83	3.102.322	3.335.769	3.961.822	4.036.726	4.087.318
12	- Versorgungsaufwendungen	559.432,95	1.266.000	1.050.221	552.611	550.941	549.884
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.767.964,79	4.479.250	4.573.445	4.122.405	4.031.075	4.066.432
14	- Bilanzielle Abschreibung	440.530,04	465.778	548.995	571.176	576.699	382.219
15	- Transferaufwendungen	15.001.871,53	16.650.520	17.009.030	17.327.765	17.538.470	17.748.350
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.051.956,67	2.040.415	2.101.185	2.095.145	2.123.835	2.005.095
17	= Ordentliche Aufwendungen	26.350.298,81	28.004.285	28.618.645	28.630.924	28.857.746	28.839.298
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-228.061,14	-3.203.415	-3.367.771	-2.949.585	-2.372.041	-1.656.816
19	+ Finanzerträge	399.967,60	395.000	396.000	396.000	396.000	396.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	67.461,61	50.400	44.000	41.000	38.000	37.000
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	332.505,99	344.600	352.000	355.000	358.000	359.000
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	104.444,85	-2.858.815	-3.015.771	-2.594.585	-2.014.041	-1.297.816
23	+ Außerordentliche Erträge		1.851.685	974.350	976.420	976.420	976.420
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)		1.851.685	974.350	976.420	976.420	976.420
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25) Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allg. Rücklage	104.444,85	-1.007.130	-2.041.421	-1.618.165	-1.037.621	-321.396
27	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen						
28	Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen						
29	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen						
30	Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen						
31	Verrechnungssaldo (= Zeilen 27 bis 30)						

Haushaltsplan 2022

Gesamtfinanzhaushalt

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	12.789.135,17	12.414.845	13.703.500	14.187.700	14.692.900	15.235.200
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.500.491,96	7.956.685	7.340.264	7.473.435	7.726.750	7.976.120
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	556,03	200	100	100	100	100
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.232.150,98	1.316.150	1.326.120	1.336.120	1.346.120	1.356.120
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	367.049,62	292.440	301.235	310.985	330.985	342.885
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.293.688,17	1.464.245	1.425.255	1.366.255	1.375.855	1.370.255
07	+ Sonstige Einzahlungen	375.147,54	570.325	558.325	558.225	558.225	558.225
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	10.023,60	395.000	396.000	396.000	396.000	396.000
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	24.568.243,07	24.409.890	25.050.799	25.628.820	26.426.935	27.234.905
10	- Personalauszahlungen	-3.268.649,23	-3.511.782	-3.734.459	-3.810.872	-3.874.496	-3.933.018
11	- Versorgungsauszahlungen	-775.860,04	-710.000	-720.601	-720.601	-720.601	-718.634
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.939.837,73	-4.574.050	-4.695.345	-4.248.905	-4.257.575	-4.042.932
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-67.461,61	-50.400	-44.000	-41.000	-38.000	-37.000
14	- Transferauszahlungen	-15.146.608,33	-18.020.313	-18.648.533	-17.327.765	-17.538.470	-17.748.350
15	- Sonstige Auszahlungen	-2.563.889,52	-2.039.515	-2.100.285	-2.094.245	-2.122.935	-2.004.195
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-25.762.306,46	-28.906.060	-29.943.223	-28.243.388	-28.552.077	-28.484.129
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 + 16)	-1.194.063,39	-4.496.170	-4.892.424	-2.614.568	-2.125.142	-1.249.224
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.208.476,32	3.877.202	2.647.212	2.529.012	1.960.000	1.960.000
19	+ Einz. a. d. Veräußerung v. Sachanlagen	99.156,51	869.100	53.100	53.100	53.100	53.100
20	+ Einz. a. d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	2.056.851,08					
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.364.483,91	4.746.302	2.700.312	2.582.112	2.013.100	2.013.100
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-631.845,94	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
25	- Ausz. f. Baumaßnahmen	-99.856,36	-808.640	-971.640	-821.640	-160.000	-10.000
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-392.864,77	-2.135.585	-334.600	-522.600	-197.700	-577.800
27	- Ausz. f. d. Erwerb v. Finanzanlagen	-33.601,07					
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	-1.417.980,85	-1.768.477	-1.385.072	-1.320.200	-1.485.100	-1.485.100
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.576.148,99	-4.722.702	-2.701.312	-2.674.440	-1.852.800	-2.082.900
31	= Saldo Investitionstätigkeit (23 + 30)	1.788.334,92	23.600	-1.000	-92.328	160.300	-69.800
32	= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag (17 + 31)	594.271,53	-4.472.570	-4.893.424	-2.706.896	-1.964.842	-1.319.024
33	+ Einz. a. d. Aufnahme u. durch Rückflüsse v. Krediten f. Invest						
34	+ Einz. a. d. Aufnahme u. durch Rückflüsse v. Krediten f. Liquid	7.005.000,00					
35	- Ausz. a. d. Aufnahme u. durch Rückflüsse v. Krediten f. Invest	-142.236,77	-151.000	-74.000	-77.000	-80.000	-83.000
36	- Ausz. a. d. Aufnahme u. durch Rückflüsse v. Krediten f. Liquid	-7.000.000,00					
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-137.236,77	-151.000	-74.000	-77.000	-80.000	-83.000
38	= Änderung des Bestands an eigenen FM	457.034,76	-4.623.570	-4.967.424	-2.783.896	-2.044.842	-1.402.024
39	Anfangsbestand an Finanzmitteln	3.715.764,72	3.803.858	-819.712	-5.787.136	-8.571.032	-10.615.874
40	+ Bestand an fremden Finanzmitteln						
41	+/- Saldo an durchlfd. Posten	-368.941,00					
42	= Liquide Mittel (Zeile 38 bis 41)	3.803.858,48	-819.712	-5.787.136	-8.571.032	-10.615.874	-12.017.898

Produktbereiche

01 - 16

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	185,83	18.465	10.986	13.498	14.236	14.361
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	289,00	250	250	250	250	250
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	100.317,44	102.265	95.810	95.810	95.810	95.810
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	626.348,54	577.740	578.250	578.250	578.250	578.250
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	160.473,59	470.700	62.700	62.600	62.600	62.600
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	887.614,40	1.169.420	747.996	750.408	751.146	751.271
11	- Personalaufwendungen	1.294.575,25	950.657	1.027.706	1.398.813	1.425.725	1.438.802
12	- Versorgungsaufwendungen	325.625,23	735.475	621.441	329.901	328.881	329.101
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	350.511,05	438.347	487.272	478.092	482.662	490.142
14	- Bilanzielle Abschreibungen	8.340,38	24.475	15.789	17.839	18.242	12.380
15	- Transferaufwendungen	3.062.105,90	3.599.185	3.144.530	3.350.000	3.400.300	3.450.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	409.318,09	458.984	468.704	476.354	476.354	477.254
17	= Ordentliche Aufwendungen	5.450.475,90	6.207.123	5.765.442	6.050.999	6.132.164	6.197.679
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-4.562.861,50	-5.037.703	-5.017.446	-5.300.591	-5.381.018	-5.446.408
19	+ Finanzerträge	390.000,00	390.000	390.000	390.000	390.000	390.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	390.000,00	390.000	390.000	390.000	390.000	390.000
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-4.172.861,50	-4.647.703	-4.627.446	-4.910.591	-4.991.018	-5.056.408
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-4.172.861,50	-4.647.703	-4.627.446	-4.910.591	-4.991.018	-5.056.408
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.263.859,23	2.541.878	2.392.529	2.541.609	2.623.871	4.000
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	1.364.258,42	1.459.937	1.374.353	1.460.766	1.508.485	2.410
29	= Internes Jahresergebnis	-3.273.260,69	-3.565.763	-3.609.270	-3.829.747	-3.875.632	-5.054.818

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 01 Innere Verwaltung								
Stadt Beverungen								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-4.929.778,35	-5.900.293	-4.746.073	---	-4.923.000	-4.998.162	-5.076.539
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	81.456,51	869.100	53.100		53.100	53.100	53.100
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen	81.456,51	869.100	53.100		53.100	53.100	53.100
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-631.845,94	-10.000	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-30.809,44	-53.900	-40.300		-35.000	-35.100	-35.200
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	-33.601,07						
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)	-696.256,45	-63.900	-50.300		-45.000	-45.100	-45.200
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-614.799,94	805.200	2.800		8.100	8.000	7.900

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	71.875,61	86.334	109.479	114.302	129.732	64.589
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	93.927,20	101.000	110.200	110.200	110.200	110.200
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.145,00	300	300	300	300	300
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	46.552,71	38.650	40.150	29.150	40.750	35.150
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	69.184,82	39.895	27.782	27.508	26.936	26.818
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	284.685,34	266.179	287.911	281.460	307.918	237.057
11	- Personalaufwendungen	482.596,05	464.598	493.612	522.076	532.213	541.928
12	- Versorgungsaufwendungen	15.063,70	49.080	42.560	24.410	24.370	24.370
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	356.760,55	384.478	354.178	384.728	346.068	355.878
14	- Bilanzielle Abschreibungen	157.205,59	154.834	173.936	173.358	183.169	166.240
15	- Transferaufwendungen	22.628,24	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	291.269,92	273.653	324.103	310.013	337.703	217.283
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.325.524,05	1.350.643	1.412.389	1.438.585	1.447.523	1.329.699
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-1.040.838,71	-1.084.464	-1.124.478	-1.157.125	-1.139.605	-1.092.642
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-1.040.838,71	-1.084.464	-1.124.478	-1.157.125	-1.139.605	-1.092.642
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-1.040.838,71	-1.084.464	-1.124.478	-1.157.125	-1.139.605	-1.092.642
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		50	50	50	50	50
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	209.930,95	237.432	223.283	238.762	246.959	855
29	= Internes Jahresergebnis	-1.250.769,66	-1.321.846	-1.347.711	-1.395.837	-1.386.514	-1.093.447

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung								
Stadt Beverungen								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-931.111,83	-983.174	-1.050.698	---	-1.088.442	-1.075.589	-980.294
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	63.648,29	60.000	101.000		60.000	60.000	60.000
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	15.200,00						
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen	78.848,29	60.000	101.000		60.000	60.000	60.000
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen		-125.000	-300.000		-150.000	-150.000	
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-69.074,71	-450.400	-93.200		-357.500	-32.500	-412.500
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)	-69.074,71	-575.400	-393.200		-507.500	-182.500	-412.500
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	9.773,58	-515.400	-292.200		-447.500	-122.500	-352.500

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	402.888,91	467.010	676.370	593.420	613.015	530.355
03	+ Sonstige Transfererträge	31.323,77	30.920	29.495	22.936	17.929	15.848
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	56.544,00	70.000	101.000	111.000	121.000	131.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	29.409,98	17.100	15.100	17.100	15.100	15.100
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	948,09					
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	521.114,75	585.030	821.965	744.456	767.044	692.303
11	- Personalaufwendungen	269.290,66	307.861	342.119	369.425	376.486	383.098
12	- Versorgungsaufwendungen	24.800,92	53.980	53.546	33.576	33.516	33.516
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	1.507.079,69	1.633.648	1.708.758	1.577.238	1.567.268	1.582.408
14	- Bilanzielle Abschreibungen	224.858,16	222.660	267.237	269.417	264.692	140.187
15	- Transferaufwendungen	469.524,25	476.725	562.450	549.745	561.120	576.600
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.105.800,52	1.107.000	1.105.430	1.105.430	1.105.430	1.105.430
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.601.354,20	3.801.874	4.039.540	3.904.831	3.908.512	3.821.239
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-3.080.239,45	-3.216.844	-3.217.575	-3.160.375	-3.141.468	-3.128.936
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-3.080.239,45	-3.216.844	-3.217.575	-3.160.375	-3.141.468	-3.128.936
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-3.080.239,45	-3.216.844	-3.217.575	-3.160.375	-3.141.468	-3.128.936
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.092,10	5.450	5.450	5.450	5.450	5.450
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	145.189,68	183.430	172.251	182.638	188.532	1.010
29	= Internes Jahresergebnis	-3.224.337,03	-3.394.824	-3.384.376	-3.337.563	-3.324.550	-3.124.496

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben								
Stadt Beverungen								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-2.951.528,30	-3.121.604	-3.092.833	---	-3.043.599	-3.034.250	-3.162.112
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	38.765,76	314.925	70.200				
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen	38.765,76	314.925	70.200				
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-231.735,34	-524.185	-195.000		-124.000	-124.000	-124.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)	-231.735,34	-524.185	-195.000		-124.000	-124.000	-124.000
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-192.969,58	-209.260	-124.800		-124.000	-124.000	-124.000

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.306,27	8.787	12.325	12.325	12.325	8.538
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	259,00	250	1.050	1.050	1.050	1.050
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		20	20	20	20	20
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	116,84					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	638,60	330	335	335	335	335
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	7.320,71	9.387	13.730	13.730	13.730	9.943
11	- Personalaufwendungen	56.709,44	62.960	63.556	64.828	66.099	67.369
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	25.621,58	27.880	29.980	29.980	29.980	29.980
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.221,78	4.537	8.411	8.411	8.411	4.924
15	- Transferaufwendungen	62.936,78	88.050	91.050	91.050	91.050	88.050
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	42.976,58	42.170	42.230	42.230	42.230	42.230
17	= Ordentliche Aufwendungen	190.466,16	225.597	235.227	236.499	237.770	232.553
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-183.145,45	-216.210	-221.497	-222.769	-224.040	-222.610
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-183.145,45	-216.210	-221.497	-222.769	-224.040	-222.610
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-183.145,45	-216.210	-221.497	-222.769	-224.040	-222.610
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1,35	100	100	100	100	100
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	73.398,25	84.847	80.665	84.001	85.752	4.660
29	= Internes Jahresergebnis	-256.542,35	-300.957	-302.062	-306.670	-309.692	-227.170

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft								
Stadt Beverungen								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-183.452,64	-215.790	-220.746	---	-222.018	-223.289	-221.559
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	17.593,01						
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen	17.593,01						
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-52.343,58	-300	-300		-300	-300	-300
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)	-52.343,58	-300	-300		-300	-300	-300
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-34.750,57	-300	-300		-300	-300	-300

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produktbereich 05 Soziale Leistungen

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	283.592,66	373.050	401.150	401.250	348.350	348.150
03	+ Sonstige Transfererträge	556,03	200	100	100	100	100
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	107.917,99	130.000	95.000	95.000	95.000	95.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.568,59	6.000	2.000	2.000	2.000	2.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	200,00					
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	397.835,27	509.250	498.250	498.350	445.450	445.250
11	- Personalaufwendungen	320.596,06	265.574	317.349	378.906	385.055	389.972
12	- Versorgungsaufwendungen	62.315,16	133.290	73.710	17.790	17.590	17.590
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	281.555,32	304.819	245.339	245.459	245.779	245.184
14	- Bilanzielle Abschreibungen	573,97	3.250	3.354	3.454	3.554	3.537
15	- Transferaufwendungen	224.105,37	352.200	315.700	315.700	315.700	315.700
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	38.566,15	40.533	41.233	40.733	40.733	40.733
17	= Ordentliche Aufwendungen	927.712,03	1.099.666	996.685	1.002.042	1.008.411	1.012.716
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-529.876,76	-590.416	-498.435	-503.692	-562.961	-567.466
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-529.876,76	-590.416	-498.435	-503.692	-562.961	-567.466
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-529.876,76	-590.416	-498.435	-503.692	-562.961	-567.466
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	137.185,00	164.242	154.230	166.626	173.034	120
29	= Internes Jahresergebnis	-667.061,76	-754.658	-652.665	-670.318	-735.995	-567.586

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 05 Soziale Leistungen								
Stadt Beverungen								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-503.200,23	-572.736	-499.301	---	-504.478	-562.717	-567.039
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-340,00	-4.000	-4.000		-4.000	-4.000	-4.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)	-340,00	-4.000	-4.000		-4.000	-4.000	-4.000
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-340,00	-4.000	-4.000		-4.000	-4.000	-4.000

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	496.211,14	570.000	540.000	500.000	500.000	500.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	496.211,14	570.000	540.000	500.000	500.000	500.000
11	- Personalaufwendungen	593.361,32	636.138	578.910	593.621	605.177	616.646
12	- Versorgungsaufwendungen	7.501,75	8.180	14.210	11.190	11.200	11.200
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	3.793,94	4.804	3.854	3.904	3.954	3.954
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1,76					
15	- Transferaufwendungen	264.536,68	273.500	283.500	288.500	293.500	298.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.564,71	5.432	5.552	5.452	5.452	5.452
17	= Ordentliche Aufwendungen	873.760,16	928.054	886.026	902.667	919.283	935.752
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-377.549,02	-358.054	-346.026	-402.667	-419.283	-435.752
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-377.549,02	-358.054	-346.026	-402.667	-419.283	-435.752
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-377.549,02	-358.054	-346.026	-402.667	-419.283	-435.752
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	95.316,44	92.458	83.502	90.503	94.293	
29	= Internes Jahresergebnis	-472.865,46	-450.512	-429.528	-493.170	-513.576	-435.752

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe								
Stadt Beverungen								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-361.609,75	-357.124	-346.106	---	-402.737	-419.253	-435.722
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)							
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)							

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produktbereich 07 Gesundheitsdienste

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	194.538,00	202.200	204.200	206.200	208.200	210.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	194.538,00	202.200	204.200	206.200	208.200	210.000
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-194.538,00	-202.200	-204.200	-206.200	-208.200	-210.000
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-194.538,00	-202.200	-204.200	-206.200	-208.200	-210.000
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-194.538,00	-202.200	-204.200	-206.200	-208.200	-210.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	5.131,13	6.473	6.173	6.334	6.454	
29	= Internes Jahresergebnis	-199.669,13	-208.673	-210.373	-212.534	-214.654	-210.000

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 07 Gesundheitsdienste								
Stadt Beverungen								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-194.538,00	-202.200	-204.200	---	-206.200	-208.200	-210.000
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)							
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)							

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produktbereich 08 Sportförderung

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	3.500,00	26.500				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.500,00	26.500				
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-3.500,00	-26.500				
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-3.500,00	-26.500				
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-3.500,00	-26.500				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	6.644,98	8.254	7.922	8.106	8.243	
29	= Internes Jahresergebnis	-10.144,98	-34.754	-7.922	-8.106	-8.243	

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 08 Sportförderung

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-3.500,00	-26.500		---			
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	-398,00						
13	= Summe: (investive Auszahlungen)	-398,00						
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-398,00						

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		90.000	53.100	53.050		
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	199.958,25	203.000	198.000	188.000	188.000	188.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	52.481,50					
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	252.439,75	293.000	251.100	241.050	188.000	188.000
11	- Personalaufwendungen	147.742,31	53.409	59.997	153.532	156.040	150.851
12	- Versorgungsaufwendungen	101.602,79	234.905	201.364	111.094	110.694	109.417
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	58.406,60	185.864	84.864	84.814	25.864	25.756
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2,67					
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.212,29	6.057	6.057	6.057	6.057	5.837
17	= Ordentliche Aufwendungen	311.966,66	480.235	352.282	355.497	298.655	291.861
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-59.526,91	-187.235	-101.182	-114.447	-110.655	-103.861
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-59.526,91	-187.235	-101.182	-114.447	-110.655	-103.861
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-59.526,91	-187.235	-101.182	-114.447	-110.655	-103.861
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	23.257,01	29.338	28.106	29.354	30.052	90
29	= Internes Jahresergebnis	-82.783,92	-216.573	-129.288	-143.801	-140.707	-103.951

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-89.302,48	-158.935	-102.822	---	-115.967	-110.705	-103.931
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)							
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)							

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produktbereich 10 Bauen und Wohnen

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.586,00	4.500	9.000	4.500	4.500	4.500
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.844,96	3.300	3.800	3.800	3.800	3.800
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	19,94					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	12.450,90	7.800	12.800	8.300	8.300	8.300
11	- Personalaufwendungen	64.389,73	47.020	92.289	100.980	102.916	104.673
12	- Versorgungsaufwendungen	7.919,06	18.485	18.623	11.963	11.963	11.963
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	10.166,94	13.048	12.048	12.048	12.048	12.048
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1,87					
15	- Transferaufwendungen	8.900,00	7.500	15.000	7.500	7.500	7.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.091,22	4.797	4.647	4.647	4.647	4.647
17	= Ordentliche Aufwendungen	94.468,82	90.850	142.607	137.138	139.074	140.831
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-82.017,92	-83.050	-129.807	-128.838	-130.774	-132.531
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-82.017,92	-83.050	-129.807	-128.838	-130.774	-132.531
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-82.017,92	-83.050	-129.807	-128.838	-130.774	-132.531
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	29.296,26	34.959	32.880	35.183	36.419	260
29	= Internes Jahresergebnis	-111.314,18	-118.009	-162.687	-164.021	-167.193	-132.791

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 10 Bauen und Wohnen

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-76.056,61	-81.000	-129.967	---	-128.978	-130.734	-132.491
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)							
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)							

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	653.877,69	696.800	695.825	695.825	695.825	695.825
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.403,35	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	60,60					
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	656.341,64	699.200	698.225	698.225	698.225	698.225
11	- Personalaufwendungen	12.074,93	11.187	11.655	13.139	13.404	13.622
12	- Versorgungsaufwendungen	1.418,43	3.360	3.386	2.176	2.176	2.176
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	628.347,21	648.968	648.818	648.968	648.818	648.818
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2,50					
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.822,62	565	565	565	565	565
17	= Ordentliche Aufwendungen	646.665,69	664.080	664.424	664.848	664.963	665.181
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	9.675,95	35.120	33.801	33.377	33.262	33.044
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	9.675,95	35.120	33.801	33.377	33.262	33.044
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	9.675,95	35.120	33.801	33.377	33.262	33.044
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	22.561,59	28.475	27.475	28.439	29.080	
29	= Internes Jahresergebnis	-12.885,64	6.645	6.326	4.938	4.182	33.044

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung								
Stadt Beverungen								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	10.262,14	31.035	33.761	---	33.347	33.282	33.064
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)							
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)							

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	16.064,71	28.389	51.996	70.163	70.163	27.102
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	51,20	55	55	55	55	55
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1,68					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	16.117,59	28.444	52.051	70.218	70.218	27.157
11	- Personalaufwendungen	7.003,62	19.430	2.294	7.266	7.506	7.596
12	- Versorgungsaufwendungen	5.708,15	12.560	4.928	98	118	118
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	9.139,50	27.404	81.704	16.704	16.704	16.154
14	- Bilanzielle Abschreibungen	17.926,32	30.779	54.393	72.488	72.131	29.058
15	- Transferaufwendungen	3.212,00	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.113,80	2.663	2.583	2.583	2.583	2.583
17	= Ordentliche Aufwendungen	45.103,39	96.836	149.902	103.139	103.042	59.509
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-28.985,80	-68.392	-97.851	-32.921	-32.824	-32.352
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-28.985,80	-68.392	-97.851	-32.921	-32.824	-32.352
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-28.985,80	-68.392	-97.851	-32.921	-32.824	-32.352
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	19.157,61	26.511	25.418	26.282	26.813	
29	= Internes Jahresergebnis	-48.143,41	-94.903	-123.269	-59.203	-59.637	-32.352

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-26.094,00	-63.132	-94.194	---	-29.316	-29.406	-28.946
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	39.000,00	988.800					
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen	39.000,00	988.800					
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen	-98.547,36						
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-434,35	-1.101.000					
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)	-98.981,71	-1.101.000					
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-59.981,71	-112.200					

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	38.460,31	105.990	251.086	40.636	40.636	40.636
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	222.884,57	241.515	241.515	241.515	241.515	241.515
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	233.602,98	189.800	205.050	214.800	234.800	246.700
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.678,53	10.855	10.855	10.855	10.855	10.855
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	9.674,48	350	354	354	354	354
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	513.300,87	548.510	708.860	508.160	528.160	540.060
11	- Personalaufwendungen	129.548,25	131.123	129.088	135.832	138.324	140.658
12	- Versorgungsaufwendungen	5.287,66	11.650	11.384	7.154	7.164	7.164
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	494.016,68	743.604	862.444	590.684	602.144	606.324
14	- Bilanzielle Abschreibungen	28.078,37	23.953	24.588	24.922	25.213	24.606
15	- Transferaufwendungen	500,00					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	62.500,54	58.198	58.198	58.198	58.198	58.198
17	= Ordentliche Aufwendungen	719.931,50	968.528	1.085.702	816.790	831.043	836.950
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-206.630,63	-420.018	-376.842	-308.630	-302.883	-296.890
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-206.630,63	-420.018	-376.842	-308.630	-302.883	-296.890
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-206.630,63	-420.018	-376.842	-308.630	-302.883	-296.890
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	72.052,67	85.485	81.677	85.056	87.163	10
29	= Internes Jahresergebnis	-278.683,30	-505.503	-458.519	-393.686	-390.046	-296.900

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-267.423,69	-474.905	-545.554	---	-365.628	-459.420	-204.034
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen	-1.309,00	-22.000	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-8.127,35	-1.800	-1.800		-1.800	-1.800	-1.800
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)	-9.436,35	-23.800	-11.800		-11.800	-11.800	-11.800
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-9.436,35	-23.800	-11.800		-11.800	-11.800	-11.800

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produktbereich 14 Umweltschutz

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	37.561,96	38.500	38.500	38.500	38.500	38.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	37.561,96	38.500	38.500	38.500	38.500	38.500
11	- Personalaufwendungen	49.894,33	49.281	121.331	125.623	128.084	130.488
12	- Versorgungsaufwendungen	2.190,10	5.035	5.069	3.259	3.269	3.269
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	1.463,21	2.216	2.216	2.216	2.216	2.216
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2,12					
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	644,18	803	803	803	803	803
17	= Ordentliche Aufwendungen	54.193,94	57.335	129.419	131.901	134.372	136.776
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-16.631,98	-18.835	-90.919	-93.401	-95.872	-98.276
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-16.631,98	-18.835	-90.919	-93.401	-95.872	-98.276
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-16.631,98	-18.835	-90.919	-93.401	-95.872	-98.276
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	7.550,83	9.520	9.037	9.400	9.617	
29	= Internes Jahresergebnis	-24.182,81	-28.355	-99.956	-102.801	-105.489	-98.276

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 14 Umweltschutz

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-17.027,83	-18.285	-90.979	---	-93.451	-95.852	-98.256
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)							
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)							

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.810,62	160	155	155	155	155
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	31,79					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	193,18					
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	2.035,59	160	155	155	155	155
11	- Personalaufwendungen	100.760,88	103.084	95.863	97.781	99.697	101.615
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	41.102,52	64.170	51.970	47.570	47.570	47.570
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.314,55	1.290	1.287	1.287	1.287	1.287
15	- Transferaufwendungen	113.500,00	117.850	122.000	115.000	115.000	115.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.801,89	13.560	14.080	14.080	14.080	14.080
17	= Ordentliche Aufwendungen	269.479,84	299.954	285.200	275.718	277.634	279.552
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-267.444,25	-299.794	-285.045	-275.563	-277.479	-279.397
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-267.444,25	-299.794	-285.045	-275.563	-277.479	-279.397
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-267.444,25	-299.794	-285.045	-275.563	-277.479	-279.397
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	64.954,11	75.617	71.128	75.113	77.373	170
29	= Internes Jahresergebnis	-332.398,36	-375.411	-356.173	-350.676	-354.852	-279.567

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-209.549,63	-298.664	-283.913	---	-274.431	-276.347	-278.265
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		569.012	569.012		569.012		
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	2.500,00						
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen	2.500,00	569.012	569.012		569.012		
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen)		-661.640	-661.640	-661.640 (-661.640)	-661.640		
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen) (Verpflichtungsermächtigungen)		-661.640	-661.640	-661.640 (-661.640)	-661.640		
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	2.500,00	-92.628	-92.628	-661.640	-92.628		
14	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-661.640)			

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	12.659.483,32	12.414.845	13.703.500	14.187.700	14.692.900	15.235.200
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.005.144,63	7.165.645	6.380.331	6.645.127	6.980.459	7.315.561
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.372.579,81	495.500	495.500	495.500	495.500	495.500
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	22.037.207,76	20.075.990	20.579.331	21.328.327	22.168.859	23.046.261
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	10.571.884,31	11.478.810	12.242.600	12.376.070	12.518.100	12.659.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.069.274,16	26.000	27.000	28.000	29.000	30.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	11.641.158,47	11.504.810	12.269.600	12.404.070	12.547.100	12.689.000
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	10.396.049,29	8.571.180	8.309.731	8.924.257	9.621.759	10.357.261
19	+ Finanzerträge	9.967,60	5.000	6.000	6.000	6.000	6.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	67.461,61	50.400	44.000	41.000	38.000	37.000
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	-57.494,01	-45.400	-38.000	-35.000	-32.000	-31.000
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	10.338.555,28	8.525.780	8.271.731	8.889.257	9.589.759	10.326.261
23	+ außerordentliche Erträge		1.851.685	974.350	976.420	976.420	976.420
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)		1.851.685	974.350	976.420	976.420	976.420
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	10.338.555,28	10.377.465	9.246.081	9.865.677	10.566.179	11.302.681
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-10.932,25	20.498	20.027	20.649	21.200	
29	= Internes Jahresergebnis	10.349.487,53	10.356.967	9.226.054	9.845.028	10.544.979	11.302.681

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	9.608.471,99	7.947.137	6.481.201	---	8.750.330	9.465.500	10.216.900
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.049.469,26	1.944.465	1.907.000		1.900.000	1.900.000	1.900.000
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen	2.056.851,08						
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen	4.106.320,34	1.944.465	1.907.000		1.900.000	1.900.000	1.900.000
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	-1.417.582,85	-1.768.477	-1.385.072		-1.320.200	-1.485.100	-1.485.100
13	= Summe: (investive Auszahlungen)	-1.417.582,85	-1.768.477	-1.385.072		-1.320.200	-1.485.100	-1.485.100
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	2.688.737,49	175.988	521.928		579.800	414.900	414.900

Produkte

01 01 01 - 16 01 01

Haushaltsplan 2022

Produktbeschreibung Produkt 010101 Organisation der Verwaltung				
Stadt Beverungen				
Produktbereich	01	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	0101	Politische Gremien und Verwaltungsführung		
Produkt	010101	Organisation der Verwaltung		
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Hauptabteilung		Norbert Villmer		
Anzahl Mitarbeiter				
1,10 Personen				
Produktinformation				
Unterstützung der Verwaltungsführung durch Erarbeitung/Weiterentwicklung von Grundsätzen, Rahmenregelungen und Handlungsrahmen für die Bereiche Aufbau- und Ablauforganisation, strategische Personalplanung, betriebliche Steuerung - Bearbeitung von Dienstaufsichtsbeschwerden und allgemeinen Beschwerden - Korruptionsbekämpfung - Klärung von Rechtsfragen bzgl. politischer Gremien - Ortsrecht (Sammlung, Koordination und Veröffentlichung) - Pflege und Sammlung von Satzungen und Dienstanweisungen - Steuerungsunterstützung - Verleihung von Orden, Ehrenzeichen, Bundesverdienstorden - Allgemeine Regelung der Mitgliedschaften in Vereinen und Verbänden Bearbeitung der Rahmenvereinbarung in Versicherungsangelegenheiten der Stadt Beverungen, insbesondere in den Bereichen: - Haftpflicht, Kasko - Unfallversicherung für Ratsmitglieder - KFZ-Versicherungen - Inventarversicherungen etc. Abbildung der Versicherungen für die Gesamtverwaltung				
Auftragsgrundlage				
Gemeindeordnung, Ortsrecht, Spezialvorschriften, Verträge				
Zielgruppe				
Einwohnerinnen/Einwohner, Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter, alle Organisationseinheiten Ratsmitglieder, Bürgermeister				
Allgemeine Ziele				
Organisatorische u. fachliche Unterstützung des Rates u. der Ausschüsse, Optimierung des Verwaltungsablaufes u. des Verwaltungshandelns, Verbesserung der Steuerungsfähigkeit der Verwaltung im Rahmen der Auftrags Erfüllung, Gewährleistung von Versicherungsschutz in allen Bereichen, Risikominimierung				
Ziele/Kennzahlen				
Bürger- und Mitarbeiterzufriedenheit (überwiegend interne Wirkung)				
Leistungsumfang	2019	2020	2021	Prognose 2022
Schadensfälle Haftpflicht	10	11	bis 30.09. 5	10
Schadensfälle KFZ	6	7	bis 30.09. 6	6
Vermögenseigenschaden	0	1	bis 30.09. --	1
Sonstige	1	3	bis 30.09. --	1

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produkt 010101 Organisation der Verwaltung							
Stadt Beverungen							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.694,07	21.400	21.400	21.400	21.400	21.400
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	21.694,07	21.400	21.400	21.400	21.400	21.400
11	- Personalaufwendungen	109.216,01	74.800	77.050	91.889	93.685	95.103
12	- Versorgungsaufwendungen	39.105,30	35.066	32.360	19.370	19.340	19.340
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	3.290,97	2.976	2.976	2.976	2.976	2.976
14	- Bilanzielle Abschreibungen	7,59					
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	62.626,45	68.334	72.184	72.184	72.184	72.184
17	= Ordentliche Aufwendungen	214.246,32	181.176	184.570	186.419	188.185	189.603
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-192.552,25	-159.776	-163.170	-165.019	-166.785	-168.203
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-192.552,25	-159.776	-163.170	-165.019	-166.785	-168.203
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-192.552,25	-159.776	-163.170	-165.019	-166.785	-168.203
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	232.393,75	203.078	197.923	202.365	205.824	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	39.841,50	43.302	40.934	43.745	45.274	140
29	= Internes Jahresergebnis			-6.181	-6.399	-6.235	-168.343

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 010101 Organisation der Verwaltung								
Stadt Beverungen								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-174.700,39	-155.716	-163.420	---	-165.259	-166.675	-168.093
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)							
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)							

Haushaltsplan 2022

Produktbeschreibung Produkt 010102 Nahbereich Bürgermeister				
Stadt Beverungen				
Produktbereich	01	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	0101	Politische Gremien und Verwaltungsführung		
Produkt	010102	Nahbereich Bürgermeister		
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Stabstelle		Hubertus Grimm		
Anzahl Mitarbeiter				
3,17 Personen				
Produktinformation				
1. Bürgermeister Wahrnehmung der Aufgaben des Bürgermeisters als Repräsentant der Stadt und Leiter der Verwaltung 2. Sekretariat Bürgermeister Unterstützung des Bürgermeisters durch/bei - Auswertung der Presse und Ausschnittdienst - Ehrungen und Jubiläen, Repräsentationen - Herrichtung des Sitzungssaals, Koordinierung der Termine - Rechercheaufgaben für Reden und Grußworte - Schreibaarbeiten - Sekretariatsaufgaben, Publikumsverkehr - Vorbereitung von Veranstaltungen - Posteingang 3. Sitzungsdienst - Organisation und Koordination des gesamten Sitzungsdienstes des Rates und seiner Ausschüsse unter Anwendung des Ratsinformationssystems - Abrechnung der Sitzungsgelder, Fahrtkosten und Verdienstausschüttung für Rats- und Ausschussmitglieder - Zahlbarmachung und steuerliche Behandlung der Aufwandsentschädigungen und Zuwendungen an Fraktionen 4. Recht - Qualifizierte Rechtsberatung der Abteilungen und Eigenbetriebe - Beratung des Bürgermeisters				
Auftragsgrundlage				
Gemeindeordnung NRW, Hauptsatzung, Geschäftsordnung, Entschädigungsverordnung, Bürgerliches Gesetzbuch, Strafgesetzbuch, Verwaltungsgerichtsordnung, Baugesetzbuch				
Zielgruppe				
Einwohnerinnen und Einwohner, Bürgerinnen und Bürger, Ratsmitglieder, Ausschüsse, Fraktionen, Abteilungen, Eigenbetriebe, Rechtsanwälte, Notare, Gerichte				
Allgemeine Ziele				
Ordnungsgemäße Durchführung von Sitzungen gemäß Gemeindeordnung NRW und Geschäftsordnung, organisatorische Unterstützung der Gremien sowie der Rats- und Ausschussmitglieder, Optimierung der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Sitzungen der politischen Gremien, Optimierung des Informationsflusses und der Zusammenarbeit zwischen Rat und Verwaltung, Berechnung und ordnungsgemäße Auszahlung der Sitzungsgelder und Entschädigungen				
Leistungsumfang	2019	2020	2021	Prognose 2022
Gesamtzahl der Sitzungen/Jahr	32	32	bis 30.09. 22	40

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produkt 010102 Nahbereich Bürgermeister

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		10.300	300	300	300	300
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	60,22					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	60,22	10.300	300	300	300	300
11	- Personalaufwendungen	278.019,55	191.052	205.184	306.908	311.410	313.971
12	- Versorgungsaufwendungen	114.777,57	289.785	286.969	191.889	191.459	191.459
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	24.039,52	40.474	26.654	26.964	27.174	27.484
14	- Bilanzielle Abschreibungen	32,82	10.300	300	300	300	300
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	152.442,04	156.746	170.746	178.746	178.746	178.746
17	= Ordentliche Aufwendungen	569.311,50	688.357	689.853	704.807	709.089	711.960
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-569.251,28	-678.057	-689.553	-704.507	-708.789	-711.660
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-569.251,28	-678.057	-689.553	-704.507	-708.789	-711.660
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-569.251,28	-678.057	-689.553	-704.507	-708.789	-711.660
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	530.753,94	611.620	591.573	602.617	611.496	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	183.453,09	204.872	199.017	208.583	214.110	10
29	= Internes Jahresergebnis	-221.950,43	-271.309	-296.998	-310.473	-311.403	-711.670

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 010102 Nahbereich Bürgermeister								
Stadt Beverungen								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-534.645,27	-648.227	-691.253	---	-706.097	-708.869	-711.740
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		-10.300	-300		-300	-300	-300
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)		-10.300	-300		-300	-300	-300
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		-10.300	-300		-300	-300	-300

Haushaltsplan 2022

Investitionen Produkt 010102 Nahbereich Bürgermeister

Stadt Beverungen

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Verpf.- Ermächtigung	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
Summe Auszahlungen	0,00	-10.300	-300	0	-300	-300	-300
Summe Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Summe	426,97	-10.300	-300	0	-300	-300	-300
Gesamtsumme Auszahlungen	0,00	-10.300	-300	0	-300	-300	-300
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	426,97	-10.300	-300	0	-300	-300	-300

Haushaltsplan 2022

Produktbeschreibung Produkt 010104 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit		
Stadt Beverungen		
Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0101	Politische Gremien und Verwaltungsführung
Produkt	010104	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)
Hauptabteilung		Norbert Villmer
Anzahl Mitarbeiter		
0,07 Personen		
Produktinformation		
<ul style="list-style-type: none">- Amtliche Veröffentlichungen- Betreuung der Internetseite der Stadt Beverungen- Medienbeobachtung und -auswertung- Pressebetreuung- Veranstaltungskalender		
Auftragsgrundlage		
GemeindeO, BekanntmachungsVO		
Zielgruppe		
Allgemeine Ziele		
Information der Einwohnerinnen und Einwohner, Transparenz des Verwaltungshandelns, Präsentation der Gemeinde Intensivierung einer professionellen, koordinierten Öffentlichkeitsarbeit für Projekte der Stadt Beverungen Aufbau eines einheitlichen äußeren Erscheinungsbildes (Stadt, Stadtmarketing)		
Ziele/Kennzahlen		
Erläuterungen		

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produkt 010104 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1,28					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	1,28					
11	- Personalaufwendungen	4.185,10	4.268	4.399	4.487	4.575	4.663
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	133,78	144	144	144	144	144
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,20					
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.254,99	4.202	4.202	4.202	4.202	4.202
17	= Ordentliche Aufwendungen	7.574,07	8.614	8.745	8.833	8.921	9.009
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-7.572,79	-8.614	-8.745	-8.833	-8.921	-9.009
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-7.572,79	-8.614	-8.745	-8.833	-8.921	-9.009
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-7.572,79	-8.614	-8.745	-8.833	-8.921	-9.009
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	36.515,37	34.708	29.148	33.175	35.174	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	28.942,58	26.094	20.449	24.391	26.304	
29	= Internes Jahresergebnis			-46	-49	-51	-9.009

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 010104 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-7.444,07	-8.614	-8.745	---	-8.833	-8.921	-9.009
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)							
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)							

Haushaltsplan 2022

Produktbeschreibung Produkt 010201 Gleichstellung von Frau und Mann

Stadt Beverungen

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0102	Gleichstellung von Frau und Mann
Produkt	010201	Gleichstellung von Frau und Mann

Verantwortliche Organisationseinheit

Stabstelle

Verantwortliche Person(en)

Christiane Klare

Anzahl Mitarbeiter

0,13 Personen

Produktinformation

Gleichstellung von Frau und Mann in der Verwaltung und Gesellschaft
 Wahrnehmung von Beteiligungsrechten bei personellen Maßnahmen
 Mitwirkung bei der Erstellung des Gleichstellungsplanes
 Hilfestellung und Beratung von Frauen zu gleichstellungsrelevanten Themen
 Öffentlichkeitsarbeit zu frauenspezifischen Themen
 Vernetzungsarbeit

Auftragsgrundlage

Grundgesetz, Gemeindeordnung, Landesgleichstellungsgesetz

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger, Beschäftigte der Stadtverwaltung, Institutionen und Verbände, Vereine, freie Träger, Beratungsstellen, Bildungseinrichtungen, politische Gremien

Allgemeine Ziele

Bestehende Benachteiligungsstrukturen verändern, Geschlechtergerechtigkeit herstellen, Aufbau von Kommunikationsstrukturen zu frauenrelevanten Institutionen, Verbesserung der Lebens- und Arbeitssituation von Frauebun und Mädchen durch Sensibilisierung, Beratung und Unterstützung in gleichstellungsrelevanten Angelegenheiten, Informationsvermittlung für Bürgerinnen und Bürger sowie Institutionen, Vernetzung und Kooperationen schaffen, Umsetzung frauenfördernder Maßnahmen in der Verwaltung

Ziele/Kennzahlen

Leistungsumfang	2019	2020	2021	Prognose 2022
Veranstaltungen	10	3	bis 30.09.: 2	12
Fortbildungen	-	--	bis 30.09.: --	1
Beratungen intern	12	15	bis 30.09.: 12	12
Beratungen extern	6	10	bis 30.09.: 5	10

Erläuterungen

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produkt 010201 Gleichstellung von Frau und Mann

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2,67					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	2,67					
11	- Personalaufwendungen	11.416,48	-2.444	-2.705	12.536	12.856	12.856
12	- Versorgungsaufwendungen	10.080,16	29.145	21.850	6.830	6.780	6.780
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	612,74	930	930	930	930	930
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,90					
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	422,58	941	871	871	871	871
17	= Ordentliche Aufwendungen	22.532,86	28.572	20.946	21.167	21.437	21.437
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-22.530,19	-28.572	-20.946	-21.167	-21.437	-21.437
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-22.530,19	-28.572	-20.946	-21.167	-21.437	-21.437
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-22.530,19	-28.572	-20.946	-21.167	-21.437	-21.437
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	9.610,64	11.936	11.081	12.580	12.953	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	9.566,96	11.288	10.631	11.169	11.486	
29	= Internes Jahresergebnis	-22.486,51	-27.924	-20.495	-19.757	-19.970	-21.437

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 010201 Gleichstellung von Frau und Mann

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-17.152,98	-23.882	-21.226	---	-21.437	-21.437	-21.437
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)							
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)							

Haushaltsplan 2022

Produktbeschreibung Produkt 010301 Personalrat				
Stadt Beverungen				
Produktbereich	01	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	0103	Beschäftigtenvertretung		
Produkt	010301	Personalrat		
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Stabstelle			Andrea Behler	
Anzahl Mitarbeiter				
0,20 Personen				
Produktinformation				
Wahrnehmung der Aufgaben nach dem LPVG				
Auftragsgrundlage				
LandesbeamtenG, LandespersonalvertretungsG, GrundG, GemeindeO, TVöD				
Zielgruppe				
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter				
Allgemeine Ziele				
Mitarbeiterrechte				
Ziele/Kennzahlen				
Leistungsumfang	2019	2020	2021	Prognose 2022
Beteiligungsfälle	35	32	bis 30.09. 18	32
Sitzungen	4	4	bis 30.09. 3	4
Erläuterungen				

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produkt 010301 Personalrat							
Stadt Beverungen							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5,23					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	5,23					
11	- Personalaufwendungen	16.010,51	2.480	-924	9.240	9.473	9.477
12	- Versorgungsaufwendungen	10.323,72	24.540	15.630	5.650	5.610	5.630
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	5.379,74	4.390	4.640	4.640	4.640	4.640
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1,34					
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.582,33	4.414	3.814	3.814	3.814	3.814
17	= Ordentliche Aufwendungen	35.297,64	35.824	23.160	23.344	23.537	23.561
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-35.292,41	-35.824	-23.160	-23.344	-23.537	-23.561
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-35.292,41	-35.824	-23.160	-23.344	-23.537	-23.561
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-35.292,41	-35.824	-23.160	-23.344	-23.537	-23.561
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	45.151,66	47.190	43.184	44.425	45.171	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	9.859,25	11.366	10.740	11.361	11.717	100
29	= Internes Jahresergebnis			9.284	9.720	9.917	-23.661

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 010301 Personalrat								
Stadt Beverungen								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-31.804,64	-32.704	-23.360	---	-23.524	-23.527	-23.531
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)							
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)							

Haushaltsplan 2022

Investitionen Produkt 010301 Personalrat							
Stadt Beverungen							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Verpf.- Ermächtigung	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
Summe Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Summe	143,06	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	143,06	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2022

Produktbeschreibung Produkt 010401 Rechnungsprüfung				
Stadt Beverungen				
Produktbereich	01	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	0104	Rechnungsprüfung		
Produkt	010401	Rechnungsprüfung		
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Finanzabteilung		Martin Finke		
Anzahl Mitarbeiter				
0,12 Personen				
Produktinformation				
Durchführung der örtlichen Kassenprüfung und Bestandsaufnahme durch den Kassenaufsichtsbeamten. Federführende Betreuung der überörtlichen Prüfung der Haushaltswirtschaft durch die Gemeindeprüfungsanstalt. Federführende Bearbeitung der Stellungnahmen. Betreuung der örtlichen Rechnungsprüfung (Rechnungsprüfungsausschuss) einschl. Jahresabschluss-Prüfung				
Auftragsgrundlage				
GemeindeO, KommunalhaushaltsVO				
Zielgruppe				
Rat der Stadt, Rechnungsprüfungsausschuss, Verwaltungsspitze, Landesrechnungshof, Gemeindeprüfungsanstalt				
Allgemeine Ziele				
Sicherstellung eines vollständigen und ordnungsgemäßen Kassenbetriebes, Sicherstellung einer rechtmäßigen und wirtschaftlichen Haushaltswirtschaft				
Ziele/Kennzahlen				
Leistungsumfang	2019	2020	2021	Prognose 2022
Überörtl. Prüfung durch GPA	X	X		
Prüf. d. HH- + Wirtschaftsplan durch die Wirtschaftsprüfer	X	X	X	X
Erläuterungen				

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produkt 010401 Rechnungsprüfung

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1,28					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	89.202,08					
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	89.203,36					
11	- Personalaufwendungen	4.879,43	1.212	9.503	13.487	13.759	13.942
12	- Versorgungsaufwendungen	4.147,27	9.475	7.081	3.371	3.371	3.371
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	20.301,72	21.084	22.084	23.084	24.084	25.084
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,29					
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	133,86	178	178	178	178	178
17	= Ordentliche Aufwendungen	29.462,57	31.949	38.846	40.120	41.392	42.575
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	59.740,79	-31.949	-38.846	-40.120	-41.392	-42.575
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	59.740,79	-31.949	-38.846	-40.120	-41.392	-42.575
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	59.740,79	-31.949	-38.846	-40.120	-41.392	-42.575
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-48.256,49	45.649	45.091	46.592	47.999	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	11.484,30	13.700	13.205	13.576	13.823	
29	= Internes Jahresergebnis			-6.960	-7.104	-7.216	-42.575

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 010401 Rechnungsprüfung								
Stadt Beverungen								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-27.719,42	-30.809	-98.936	---	-40.200	-41.382	-42.565
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)							
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)							

Haushaltsplan 2022

Produktbeschreibung Produkt 010501 Zentrale Dienste für alle Organisationseinheiten

Stadt Beverungen

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0105	Zentrale Dienste
Produkt	010501	Zentrale Dienste für alle Organisationseinheiten

Verantwortliche Organisationseinheit

Hauptabteilung

Verantwortliche Person(en)

Norbert Villmer

Anzahl Mitarbeiter

1,46 Personen

Produktinformation

Auskunftsstelle
Bereitstellung von Dienstfahrzeugen
Beschaffungswesen (Büroausstattung)
Beseitigung von Schäden an technischen Geräten
Inventarisierung
Poststelle
Registratur
Telefonzentrale

Auftragsgrundlage

Dienstanweisungen, VOL, Aktenplan

Zielgruppe

Mitarbeiterinnen, Mitarbeiter, Abteilungen, Bürgermeister, Ratsmitglieder

Allgemeine Ziele

Die Beschaffung der benötigten Materialien und Dienstleistungen soll zeitgerecht, wirtschaftlich, ökologisch sinnvoll, qualitativ ausreichend und in den erforderlichen Mengen erfolgen.

Ziele/Kennzahlen

Erläuterungen

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produkt 010501 Zentrale Dienste für alle Organisationseinheiten

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	185,83	7.140	7.336	7.536	7.961	7.961
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.533,88	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	65,33	300	300	300	300	300
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	3.785,04	12.040	12.236	12.436	12.861	12.861
11	- Personalaufwendungen	70.616,79	56.654	67.484	107.475	109.687	111.096
12	- Versorgungsaufwendungen		59.195	55.900	25.420	25.290	25.290
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	13.827,88	18.598	15.148	17.448	15.148	15.448
14	- Bilanzielle Abschreibungen	7.107,92	12.820	11.895	11.633	11.723	10.636
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.646,44	18.535	25.705	25.755	25.755	25.755
17	= Ordentliche Aufwendungen	106.199,03	165.802	176.132	187.731	187.603	188.225
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-102.413,99	-153.762	-163.896	-175.295	-174.742	-175.364
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-102.413,99	-153.762	-163.896	-175.295	-174.742	-175.364
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-102.413,99	-153.762	-163.896	-175.295	-174.742	-175.364
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	147.756,25	212.335	204.205	227.332	230.454	4.000
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	45.342,26	58.573	54.861	58.500	60.548	30
29	= Internes Jahresergebnis			-14.552	-6.463	-4.836	-171.394

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 010501 Zentrale Dienste für alle Organisationseinheiten								
Stadt Beverungen								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-98.261,71	-146.712	-164.837	---	-169.228	-168.340	-170.049
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen		100	100		100	100	100
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen		100	100		100	100	100
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-9.888,91	-11.000	-11.000		-11.000	-11.000	-11.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)	-9.888,91	-11.000	-11.000		-11.000	-11.000	-11.000
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-9.888,91	-10.900	-10.900		-10.900	-10.900	-10.900

Haushaltsplan 2022

Investitionen Produkt 010501 Zentrale Dienste für alle Organisationseinheiten							
Stadt Beverungen							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Verpf.- Ermächtigung	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
I00.0012 Erwerb v. Sachgütern (Festwerte Feuerw. + IT)	-1.090,56	0	0	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-1.090,56	0	0	0	0	0	0
Summe Auszahlungen	-1.090,56	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Summe	-1.090,56	0	0	0	0	0	0
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
Summe Auszahlungen	-8.798,35	-11.000	-11.000	0	-11.000	-11.000	-11.000
Summe Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Summe	-7.684,25	-11.000	-11.000	0	-11.000	-11.000	-11.000
Gesamtsumme Auszahlungen	-9.888,91	-11.000	-11.000	0	-11.000	-11.000	-11.000
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	-8.774,81	-11.000	-11.000	0	-11.000	-11.000	-11.000

Haushaltsplan 2022

Produktbeschreibung Produkt 010601 Städtepartnerschaften				
Stadt Beverungen				
Produktbereich	01	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	0106	Städtepartnerschaften		
Produkt	010601	Städtepartnerschaften		
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Hauptabteilung			Norbert Villmer	
Anzahl Mitarbeiter				
0 Personen				
Produktinformation				
Deutsch-französische Partnerschaften in der Großgemeinde Beverungen - Beverungen - Mers-les-Bains - Amelunxen - Saint-Quentin-Lamotte - Dalhausen - Ault - Herstelle - St. Valery sur Somme - Wehrden - Woignarue Deutsch-englische Partnerschaften - Beverungen - Ivybridge				
Auftragsgrundlage				
Beschlüsse				
Zielgruppe				
Partnerschaftsvereine sowie Bürgerinnen und Bürger in den genannten Ortschaften				
Allgemeine Ziele				
Unterstützung der Pflege der partnerschaftlichen Beziehungen zwischen den Ortschaften der Stadt und den französischen Gemeinden				
Ziele/Kennzahlen				
Leistungsumfang	2019	2020	2021	Prognose 2022
Anzahl der Partnerschaften	6	6	6	6
Erläuterungen				

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produkt 010601 Städtepartnerschaften

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen		600			300	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen		600			300	
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)		-600			-300	
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)		-600			-300	
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)		-600			-300	
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	5.253,30	6.386	6.087	6.245	6.362	
29	= Internes Jahresergebnis	-5.253,30	-6.986	-6.087	-6.245	-6.662	

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 010601 Städtepartnerschaften								
Stadt Beverungen								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen		-600		---		-300	
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)							
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)							

Haushaltsplan 2022

Produktbeschreibung Produkt 010701 Personalmanagement				
Stadt Beverungen				
Produktbereich	01	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	0107	Personalmanagement		
Produkt	010701	Personalmanagement		
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Hauptabteilung		Stephan Sievers		
Anzahl Mitarbeiter				
4,20 Personen				
Produktinformation				
<p>Personalplanung, -steuerung, -entwicklung, Stellenbewertung, Ausbildung und Qualifizierung Ermittlung des Personalbedarfs unter Berücksichtigung der Aufgaben der Verwaltung. Mitwirkung bei der Personaleinsatzsteuerung. Aufstellung des Stellenplanes. Stellenbewertungen und Organisationsüberprüfungen. Betreuung der Auszubildenden sowie Durchführung der Ausbildung. Ermittlung des Fort- und Weiterbildungsbedarfs und organisatorische und finanzielle Abwicklung dieses Bedarfs. Personalbetreuung, Dienstaufsicht, Beschwerdemanagement, Arbeitssicherheit, Personalstatistiken Bearbeitung von Personalvorgängen, Betreuung der Mitarbeiter/innen in allen Angelegenheiten aus dem Arbeits- oder Beamtenverhältnis. Berechnung und Zahlbarmachung der Bezüge, der Reisekosten und sonstiger Geldleistungen. Bearbeitung der sozial- und zusatzversicherungsrechtlichen Angelegenheiten, Bearbeitung von Vorgängen im Bereich des Konfliktmanagements und der Dienstaufsicht. Koordination der Aufgaben im Bereich des Arbeitsschutzes und der Gesundheitsvorsorge. Schwerbehindertenangelegenheiten.</p>				
Auftragsgrundlage				
GemeindeO, LandesbeamtenG, KommunalhaushaltsVO, Ausbildungs- und PrüfungsO, BerufsbildungsG, Tarifverträge, LandesbesoldungsG, LandesbeamtenversorgungsgG, LandesreisekostenG, Sozialversicherungsrecht, EinkommensteuerG, BeamtenstatusG, VBL-Satzung, UnfallverhütungsvV, Dienstanweisungen, Dienstvereinbarungen, Ratsbeschlüsse				
Zielgruppe				
Beschäftigte der Stadt Beverungen und der Eigenbetriebe, Versorgungsempfänger/innen, Sozialversicherungsträger, Finanzamt, Versorgungskassen, externe Bewerber/innen, erstattungspflichtige Dritte, Beschwerdeführer/innen				
Allgemeine Ziele				
Sicherstellung der erforderlichen Personalausstattung, Optimierung von Verwaltungsabläufen, zeitnahe Stellenbesetzungs- und Auswahlverfahren, Optimierung des Personaleinsatzes, Sicherstellung einer einheitlichen, umfassenden und ordnungsgemäßen Rechtsanwendung bei der Gestaltung der Dienst- und Beschäftigungsverhältnisse, termingerechte Bezahlung aller Bezüge, Schutz der Mitarbeiter vor arbeitsbedingten Unfall- und Gesundheitsgefahren				
Leistungsumfang	2019	2020	2021	Prognose 2022
Beschäftigte am 01.01. d. J.	52	52	52	52
davon Altersteilzeit/Freistellungsphase	2	1	1	2
davon Mutterschutz/Elternzeit	0	0	0	2
davon Gestellungspersonal Kindergärten	10	10	10	9
davon Beamte/Beamtinnen	9	9	9	7
Beamtenanwärter/innen	0	0	0	0
Auszubildende	2	3	4	2
Versorgungsempfänger am 01.01. d. J.	16	14	14	15
Abwasserwerk der Stadt Beverungen			19	19
Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen	40	40	39	39
Erläuterungen				

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produkt 010701 Personalmanagement

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.373,31	13.350	13.350	13.350	13.350	13.350
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	341,00	600	600	500	500	500
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	12.714,31	13.950	13.950	13.850	13.850	13.850
11	- Personalaufwendungen	267.395,38	176.639	116.082	210.335	215.343	212.311
12	- Versorgungsaufwendungen	58.035,17	83.984	36.610	-9.700	-9.830	-9.830
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	30.620,29	41.607	42.932	38.232	38.382	38.532
14	- Bilanzielle Abschreibungen	440,36					
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	42.423,47	56.938	47.338	45.938	45.938	45.838
17	= Ordentliche Aufwendungen	398.914,67	359.168	242.962	284.805	289.833	286.851
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-386.200,36	-345.218	-229.012	-270.955	-275.983	-273.001
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-386.200,36	-345.218	-229.012	-270.955	-275.983	-273.001
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-386.200,36	-345.218	-229.012	-270.955	-275.983	-273.001
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	468.869,43	439.995	364.492	440.285	482.320	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	82.669,07	94.777	89.024	94.960	98.102	1.830
29	= Internes Jahresergebnis			46.456	74.370	108.235	-274.831

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 010701 Personalmanagement

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-522.825,89	-331.558	-284.422	---	-282.495	-286.613	-290.631
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-432,51						
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	-33.601,07						
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)	-34.033,58						
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-34.033,58						

Haushaltsplan 2022

Investitionen Produkt 010701 Personalmanagement							
Stadt Beverungen							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Verpf.- Ermächtigung	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
Summe Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Summe	8.200,62	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	8.200,62	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2022

Produktbeschreibung Produkt 010801 Finanzmanagement				
Stadt Beverungen				
Produktbereich	01	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	0108	Finanzmanagement und Rechnungswesen		
Produkt	010801	Finanzmanagement		
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Finanzabteilung		Martin Finke		
Anzahl Mitarbeiter				
4,22 Personen				
Produktinformation				
<ul style="list-style-type: none"> - Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplanes nebst Anlagen - Zentrale Buchführung mit Auftrags- und Budgetkontrolle - Jahresabschluss mit Bilanzierung - Vermögenserfassung und Bewertung, zentrale Anlagenbuchhaltung, Schuldenmanagement - Angelegenheiten der Stadt als Steuerschuldner (Umsatzsteuer) - Ermittlung der Internen Verrechnungen sowie der Verwaltungskostenbeiträge - Kosten- und Leistungsrechnung, Controlling und Berichtswesen - Bearbeitung der Konzessionsverträge und -abgaben - Steuerverwaltung 				
Auftragsgrundlage				
GemeindeO NRW, KommunalhaushaltsVO NRW, LandeshaushaltsO, Dienstanweisungen, weitere Landes- und Bundesgesetze				
Zielgruppe				
Verwaltungsführung, Rat der Stadt, Stadtkasse, Abteilungen, Aufsichtsbehörden, Zahlungsempfänger/-pflichtige, Einwohner und Bürger				
Allgemeine Ziele				
Schaffung einer umfassenden Grundlage für eine sparsame, wirtschaftliche und ausgeglichene Haushaltsführung, umfassende Darstellung des Ressourcenverbrauchs für die Produkterstellung, rechtzeitige Beschaffung und Bereitstellung von Finanzierungsmitteln, Verbesserung der Durchlaufzeiten				
Ziele/Kennzahlen				
Durchlaufzeit vom Tag des Rechnungseingangs bis zur Auszahlung < 7 Werktage, Bilanzkennzahlen, dyn. Verschuldungsrate, Zinslastquote, Fremdkapitalquote, HH-Plan Mitte Nov. einbringen, Jahresabschluss bis 31.03., Finanzbericht erstellen, Liquiditätskosten senken, Zinssatz gesamt				
Leistungsumfang	2019	2020	2021	Prognose 2022
Gewerbesteuerfälle (zahlend)	291	271	256	270
Gewerbesteuerfälle (alle Fälle)	1.327	1.302	1.317	1.320
Grundsteuer A + B	6.577	6.569	6.567	6.600*
Pachten	316	308	309	309
Anerkennungsgebühren	104	103	102	102
Hundesteuerfälle	1.080	1.128	1.141	1.220
Vergnügungssteuerfälle	2	2	2	2
Erläuterungen				
* Erhöhung wg. Neubaugebiet				

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produkt 010801 Finanzmanagement

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	189,00	100	100	100	100	100
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	755,06	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	11.153,10	200	200	200	200	200
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	12.097,16	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
11	- Personalaufwendungen	212.024,78	187.755	286.738	351.145	357.989	363.586
12	- Versorgungsaufwendungen	66.538,46	147.335	111.079	53.659	53.449	53.449
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	77.754,53	89.724	104.324	98.524	100.724	102.924
14	- Bilanzielle Abschreibungen	13,49					
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	22.190,72	29.904	27.044	27.044	26.044	26.044
17	= Ordentliche Aufwendungen	378.521,98	454.718	529.185	530.372	538.206	546.003
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-366.424,82	-453.418	-527.885	-529.072	-536.906	-544.703
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-366.424,82	-453.418	-527.885	-529.072	-536.906	-544.703
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-366.424,82	-453.418	-527.885	-529.072	-536.906	-544.703
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	377.335,22	460.329	441.717	453.470	462.403	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	180.295,45	202.584	195.609	207.112	213.765	150
29	= Internes Jahresergebnis	-169.385,05	-195.673	-281.777	-282.715	-288.268	-544.853

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 010801 Finanzmanagement								
Stadt Beverungen								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-271.165,30	-435.468	-528.995	---	-530.082	-536.876	-544.673
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)							
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)							

Haushaltsplan 2022

Produktbeschreibung Produkt 010802 Zahlungsverkehr und Vollstreckung				
Stadt Beverungen				
Produktbereich	01	Innere Verwaltung		
Produktgruppe	0108	Finanzmanagement und Rechnungswesen		
Produkt	010802	Zahlungsverkehr und Vollstreckung		
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Finanzabteilung			Eva Geilhorn	
Anzahl Mitarbeiter				
2,84 Personen				
Produktinformation				
<ul style="list-style-type: none"> - Geschäftsbuchhaltung (Buchung Zahlungsverkehr Debitoren u. Kreditoren) - Abwicklung der Kassengeschäfte und Liquiditätsplanung - Mahnung und Vollstreckung eigener Forderungen - Vollstreckung für Externe - Stundung, Niederschlagung, Erlass (alle Angelegenheiten der früheren Stadtkasse) 				
Auftragsgrundlage				
GemeindeO NRW, KommunalhaushaltsVO NRW, Dienstanweisungen, VerwaltungsvollstreckungsG, div. Landesgesetze				
Zielgruppe				
Zahlungspflichtige und -empfänger, öffentl.-rechtl. Körperschaften, Banken u. Kreditinstitute				
Allgemeine Ziele				
pünktliche Leistung der Auszahlungen zeitnahe und möglichst vollständige Einziehung der städt. Forderungen				
Ziele/Kennzahlen				
Leistungsumfang	2019	2020	2021	Prognose 2022
Buchungen Debitoren	37.500	37.500	ca. 37.500	37.500
Buchungen Kreditoren	10.000	10.000	ca. 10.000	10.000
Mahnungen rückständiger Forderungen	1.302	1.498	bis 31.08. 1.003	1.500
Vollstreckungsaufträge städt. Forderungen	579	540	bis 31.08. 260	400
Amtshilfeersuchen fremder Körperschaften	503	600	bis 31.08. 333	500
Erläuterungen				

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produkt 010802 Zahlungsverkehr und Vollstreckung

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	53,80					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	40.684,89	37.600	37.600	37.600	37.600	37.600
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	40.738,69	37.600	37.600	37.600	37.600	37.600
11	- Personalaufwendungen	169.911,17	167.322	167.668	172.271	175.691	179.032
12	- Versorgungsaufwendungen	1.523,75	3.340	3.156	1.956	1.976	1.976
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	50.807,12	43.640	44.560	45.170	45.780	46.300
14	- Bilanzielle Abschreibungen	48,47	40	42	42	42	42
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.249,60	10.193	10.193	10.193	10.193	10.193
17	= Ordentliche Aufwendungen	231.540,11	224.535	225.619	229.632	233.682	237.543
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-190.801,42	-186.935	-188.019	-192.032	-196.082	-199.943
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-190.801,42	-186.935	-188.019	-192.032	-196.082	-199.943
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-190.801,42	-186.935	-188.019	-192.032	-196.082	-199.943
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	211.526,48	216.552	216.052	224.270	230.262	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	50.192,38	59.632	55.288	60.670	63.366	
29	= Internes Jahresergebnis	-29.467,32	-30.016	-27.256	-28.431	-29.186	-199.943

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 010802 Zahlungsverkehr und Vollstreckung								
Stadt Beverungen								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-156.219,75	-185.905	-187.407	---	-191.400	-195.350	-199.211
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)							
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)							

Haushaltsplan 2022

Produktbeschreibung Produkt 010804 Beteiligungen

Stadt Beverungen

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0108	Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	010804	Beteiligungen

Verantwortliche Organisationseinheit

Finanzabteilung

Verantwortliche Person(en)

Martin Finke

Anzahl Mitarbeiter

0,31 Personen

Produktinformation

Beteiligungsmanagement im Wirtschaftsbereich der Stadt Beverungen
Konsolidierung und Aufstellung einer Konzernbilanz ab 2010

Eigenbetrieb bzw. eigenbetriebsähnliche Einrichtung

- Abwasserwerk der Stadtwerke Beverungen
- Straßen- und Immobilienbetriebe
mit Unterorganisationen und Beteiligungen

Beteiligungen

siehe Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Unternehmen und Einrichtungen - s. Anlage Haushaltsplan

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung, Kommunalhaushaltsverordnung, Eigenbetriebsverordnung, Satzungen

Zielgruppe

Eigenbetriebe, Rat, Ausschüsse,
Beteiligungen an Unternehmen und Einrichtungen des privaten Rechts

Ziele/Kennzahlen

Erstellung eines Beteiligungsberichtes gemäß NKF

Erläuterungen

Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Unternehmen und Einrichtungen - s. Anlage Haushaltsplan

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produkt 010804 Beteiligungen

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	578.844,29	529.650	529.650	529.650	529.650	529.650
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	578.844,29	529.650	529.650	529.650	529.650	529.650
11	- Personalaufwendungen	27.015,09	9.246	10.879	30.340	30.797	30.805
12	- Versorgungsaufwendungen	20.276,89	51.940	49.228	30.478	30.448	30.448
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	10.384,12	9.444	9.444	9.444	9.444	9.444
14	- Bilanzielle Abschreibungen	80,64					
15	- Transferaufwendungen	3.062.105,90	3.598.585	3.144.530	3.350.000	3.400.000	3.450.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.805,07	15.569	15.569	15.569	15.569	15.569
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.136.667,71	3.684.784	3.229.650	3.435.831	3.486.258	3.536.266
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-2.557.823,42	-3.155.134	-2.700.000	-2.906.181	-2.956.608	-3.006.616
19	+ Finanzerträge	390.000,00	390.000	390.000	390.000	390.000	390.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	390.000,00	390.000	390.000	390.000	390.000	390.000
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-2.167.823,42	-2.765.134	-2.310.000	-2.516.181	-2.566.608	-2.616.616
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-2.167.823,42	-2.765.134	-2.310.000	-2.516.181	-2.566.608	-2.616.616
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	649.945,04	653.235	607.363	645.965	667.263	
29	= Internes Jahresergebnis	-2.817.768,46	-3.418.369	-2.917.363	-3.162.146	-3.233.871	-2.616.616

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 010804 Beteiligungen								
Stadt Beverungen								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-2.925.554,88	-3.698.714	-2.310.420	---	-2.516.551	-2.566.558	-2.616.566
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)							
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)							

Haushaltsplan 2022

Investitionen Produkt 010804 Beteiligungen							
Stadt Beverungen							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Verpf.- Ermächtigung	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
Summe Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Summe	158.491,17	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	158.491,17	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2022

Produktbeschreibung Produkt 010901 Dienstleistungen im IT-Bereich

Stadt Beverungen

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0109	Technikunterstützte Informationstechnologie
Produkt	010901	Dienstleistungen im IT-Bereich

Verantwortliche Organisationseinheit

Hauptabteilung

Verantwortliche Person(en)

Norbert Villmer

Anzahl Mitarbeiter

0,96 Personen

Produktinformation

- Beschaffung und Implementierung von Hard- und Software
- Informationstechnische Infrastruktur
- Wartung der Geräte (Computer und Zubehör, Telefon) und Benutzerservice
- Internet
- Zusammenarbeit mit der GKD
- Datenschutz

Auftragsgrundlage

DSG NRW, Verträge

Zielgruppe

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung

Allgemeine Ziele

Einheitliche EDV-Landschaft bei Hard- und Software, Rationalisierung und Optimierung der Verwaltungsabläufe, Störungsfreier Betrieb der Hardware für EDV und Telekommunikation, Wahrung der IT-Sicherheit

Ziele/Kennzahlen

Leistungsumfang	2019	2020	2021	Prognose 2022
Zahl der Geräte/Arbeitsplätze				
PC	73	73	52	31
Notebook / iPad	6 / 5	6/6	25/14	46/14
Netzwerkdrucker	22	22	24	27
Lokale Drucker	10	7	6	3

Erläuterungen

Berücksichtigt sind alle aktiven und inaktiven Geräte (Altgeräte) einschließlich SIB. Fremdeigentum ist nicht berücksichtigt. Für 2021 sind Home-Office-APL geplant. Hierdurch werden PCs durch Notebooks ersetzt - eine Prognose kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht gegeben werden.

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produkt 010901 Dienstleistungen im IT-Bereich

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		1.025	3.350	5.662	5.975	6.100
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		100	100	100	100	100
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	672,49	1.300	1.800	1.800	1.800	1.800
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	672,49	2.425	5.250	7.562	7.875	8.000
11	- Personalaufwendungen	97.641,22	57.510	56.886	58.024	59.161	60.299
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	92.966,85	138.690	183.940	181.040	183.740	186.740
14	- Bilanzielle Abschreibungen	602,48	1.315	3.552	5.864	6.177	1.402
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.431,39	5.867	7.397	7.397	7.397	7.397
17	= Ordentliche Aufwendungen	196.641,94	203.382	251.775	252.325	256.475	255.838
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-195.969,45	-200.957	-246.525	-244.763	-248.600	-247.838
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-195.969,45	-200.957	-246.525	-244.763	-248.600	-247.838
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-195.969,45	-200.957	-246.525	-244.763	-248.600	-247.838
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	220.852,21	223.976	214.076	219.620	224.267	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	24.882,76	23.019	21.508	23.298	24.189	150
29	= Internes Jahresergebnis			-53.957	-48.441	-48.522	-247.988

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 010901 Dienstleistungen im IT-Bereich								
Stadt Beverungen								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-154.006,67	-170.667	-221.323	---	-224.561	-228.398	-232.536
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-20.488,02	-32.600	-29.000		-23.700	-23.800	-23.900
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)	-20.488,02	-32.600	-29.000		-23.700	-23.800	-23.900
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-20.488,02	-32.600	-29.000		-23.700	-23.800	-23.900

Haushaltsplan 2022

Investitionen Produkt 010901 Dienstleistungen im IT-Bereich

Stadt Beverungen

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Verpf.- Ermächtigung	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
I00.0012 Erwerb v. Sachgütern (Festwerte Feuerw. + IT)	-18.807,59	-30.000	-25.000	0	-20.000	-20.000	-20.000
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-18.807,59	-30.000	-25.000	0	-20.000	-20.000	-20.000
Summe Auszahlungen	-18.807,59	-30.000	-25.000	0	-20.000	-20.000	-20.000
Summe Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Summe	-18.807,59	-30.000	-25.000	0	-20.000	-20.000	-20.000
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
Summe Auszahlungen	-1.680,43	-2.600	-4.000	0	-3.700	-3.800	-3.900
Summe Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Summe	-1.680,43	-2.600	-4.000	0	-3.700	-3.800	-3.900
Gesamtsumme Auszahlungen	-20.488,02	-32.600	-29.000	0	-23.700	-23.800	-23.900
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	-20.488,02	-32.600	-29.000	0	-23.700	-23.800	-23.900

Haushaltsplan 2022

Produktbeschreibung Produkt 011003 Grundstücksangelegenheiten

Stadt Beverungen

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0110	Grundstücks- und Gebäudemanagement
Produkt	011003	Grundstücksangelegenheiten

Verantwortliche Organisationseinheit

Finanzabteilung

Verantwortliche Person(en)

Daniela Disse

Anzahl Mitarbeiter

0,32 Personen

Produktinformation

- Erwerb, Verkauf, Tausch und Ersteigerung von Grundvermögen einschließlich Gebäude
- Ausübung von Vorkaufsrechten
- An- und Verpachtung von Grundstücken
- Bestellungen von Rechten Dritter oder von Rechten der Stadt
- Bestellung von Erbbaurechten
- Erwerb und Veräußerung von Sondervermögen (Interessentengsamtheiten)
- Sondernutzungserlaubnisse (Zirkus)
- Kleingartenangelegenheiten
- Bauerlaubnisverträge
- Allgemeine Grundstücksangelegenheiten

Auftragsgrundlage

BauGB, privatrechtliche Verträge, Ratsbeschlüsse

Zielgruppe

Hauptausschuss/Rat, Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen, Käufer/Verkäufer, Pächter/Verpächter

Ziele/Kennzahlen

Handlungsschwerpunkte: Veräußerung der im Eigentum der Stadt Beverungen stehenden Grundstücke, Abschluss von Erbbaurechtsverträgen, effiziente Erbringung der Dienstleistung "Grunderwerb" für die Eigenbetriebe der Stadt Beverungen
 Produktziele: Erzielung der vom Rat der Stadt Beverungen festgelegten Konditionen, Ankauf strategisch wichtiger Flächen für die zukünftige Entwicklung, Verzicht auf den Erwerb von Erbbauflächen

Leistungsumfang	2019	2020	2021	Prognose 2022
Grundstückskäufe	10	1	bis 21.09. 3	1
Grundstücksverkäufe	8	11	bis 21.09. 31	5
Erbbaurechtsverträge	1	1	1	1
Pacht-/Gestattungsverträge	25	12	bis 21.09. 6	3

Erläuterungen

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produkt 011003 Grundstücksangelegenheiten

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	100,00	150	150	150	150	150
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	100.317,44	102.165	95.710	95.710	95.710	95.710
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.350,96	6.440	6.450	6.450	6.450	6.450
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	19.027,19	432.000	24.000	24.000	24.000	24.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	127.795,59	540.755	126.310	126.310	126.310	126.310
11	- Personalaufwendungen	26.243,74	24.163	29.462	30.676	31.299	31.661
12	- Versorgungsaufwendungen	816,94	1.670	1.578	978	988	1.188
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	20.391,79	26.646	29.496	29.496	29.496	29.496
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3,88					
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	76.109,15	87.163	83.463	84.463	85.463	86.463
17	= Ordentliche Aufwendungen	123.565,50	139.642	143.999	145.613	147.246	148.808
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	4.230,09	401.113	-17.689	-19.303	-20.936	-22.498
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	4.230,09	401.113	-17.689	-19.303	-20.936	-22.498
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	4.230,09	401.113	-17.689	-19.303	-20.936	-22.498
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	31.350,77	34.510	33.987	34.878	35.548	
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	42.530,48	51.109	49.637	51.190	52.175	
29	= Internes Jahresergebnis	-6.949,62	384.513	-33.339	-35.615	-37.564	-22.498

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 011003 Grundstücksangelegenheiten								
Stadt Beverungen								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-8.333,38	-30.717	-41.729	---	-43.333	-44.916	-46.498
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	81.456,51	869.000	53.000		53.000	53.000	53.000
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen	81.456,51	869.000	53.000		53.000	53.000	53.000
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-631.845,94	-10.000	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)	-631.845,94	-10.000	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-550.389,43	859.000	43.000		43.000	43.000	43.000

Haushaltsplan 2022

Investitionen Produkt 011003 Grundstücksangelegenheiten							
Stadt Beverungen							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Verpf.- Ermächtigung	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
100.0005 Erwerb von Grundstücken	-623.477,31	859.000	43.000	0	43.000	43.000	19.000
19 + Einz. a. d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	869.000	53.000	0	53.000	53.000	29.000
24 - Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-623.477,31	-10.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000
Summe Auszahlungen	-623.477,31	-10.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000
Summe Einzahlungen	0,00	869.000	53.000	0	53.000	53.000	29.000
Summe	-623.477,31	859.000	43.000	0	43.000	43.000	19.000
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
Summe Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Summe	-38.455,71	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme Auszahlungen	-623.477,31	-10.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	869.000	53.000	0	53.000	53.000	29.000
Gesamtsumme	-661.933,02	859.000	43.000	0	43.000	43.000	19.000

Haushaltsplan 2022

Produktbeschreibung Produkt 020101 Ordnungswesen				
Stadt Beverungen				
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung		
Produktgruppe	0201	Allgemeine Sicherheit und Ordnung		
Produkt	020101	Ordnungswesen		
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Abt. Schule, Ordnung, Soziales		Ralf Meibom		
Anzahl Mitarbeiter				
1,66 Personen				
Produktinformation				
Sicherstellung d. Durchführung v. Verwaltungsmaßnahmen einschließlich deren zwangsweiser Durchsetzung z. Schutz d. Bevölkerung vor gesundheitl. Gefahren einschließlich Lärmbekämpfung; Ahndung von Umweltverstößen jeglicher Art; Allgemeine Ortshygiene; Angelegenheiten des Nachbarrechts; Schiedsamsangelegenheiten; Jagdaufsicht (Wildschäden); Schulversäumnisse; Schutz der Sonn- und Feiertage; Schutz vor staatsfeindlichen Organisationen und Bestrebungen; Schutz vor Störungen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung; Verfassungsschutzbericht; Allgemeine Ordnungswidrigkeiten; Veterinärangelegenheiten; Hochwasserschutz; Bearbeitung von Fundangelegenheiten; Fischereiangelegenheiten; Ausstellen von Leichenpässen; Abwicklung von Bestattungen unbekannter und mittelloser Leichen				
Auftragsgrundlage				
OBG, OWiG, LImSchG, JugendschutzG, PsychKG, SprengstoffG, GastG, GastVO, StVZO, StVG, Landesfischereigesetz, Landesjagdgesetz, Landeshundegesetz, Schiedsamtsgesetz, Nachbarrechtsgesetz, Sonn- und Feiertagsgesetz, Ortsrecht				
Zielgruppe				
Bürger				
Allgemeine Ziele				
Erhöhung der Außendienstanteile des Ordnungsamtes				
Ziele/Kennzahlen				
Kurzfristige Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten; Sicherstellung des friedlichen Zusammenlebens der Bürger; Einhaltung der Regeln zur Sauberhaltung der öffentlichen Einrichtungen und Flächen; Verbesserung des allgemeinen Sicherheitsempfindens				
Leistungsumfang	2019	2020	2021	Prognose 2022
Wildschadensfälle	5	3	bis 31.08. 1	5
Owi-Verfahren	57	29	bis 31.08. 36	30
Schlichtungsfälle Schiedsleute	7	--	bis 31.08. --	--
Erläuterungen				

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produkt 020101 Ordnungswesen

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.870,46	7.000	17.000	17.000	17.000	17.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	220,00	300	300	300	300	300
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.461,40	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	10.452,38	6.000	4.000	4.000	4.000	4.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	33.004,24	21.300	29.300	29.300	29.300	29.300
11	- Personalaufwendungen	151.084,60	138.999	163.696	170.083	173.390	176.607
12	- Versorgungsaufwendungen	3.783,38	8.180	8.100	5.080	5.090	5.090
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	78.837,12	101.916	95.916	95.916	95.916	95.916
14	- Bilanzielle Abschreibungen	752,34	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
15	- Transferaufwendungen	18.678,24	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.144,56	13.854	13.754	13.754	13.754	13.334
17	= Ordentliche Aufwendungen	263.280,24	285.949	304.466	307.833	311.150	313.947
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-230.276,00	-264.649	-275.166	-278.533	-281.850	-284.647
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-230.276,00	-264.649	-275.166	-278.533	-281.850	-284.647
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-230.276,00	-264.649	-275.166	-278.533	-281.850	-284.647
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	44.559,92	45.832	42.670	46.279	48.108	500
29	= Internes Jahresergebnis	-274.835,92	-310.481	-317.836	-324.812	-329.958	-285.147

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 020101 Ordnungswesen								
Stadt Beverungen								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-236.288,35	-263.719	-275.246	---	-278.603	-281.820	-284.617
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.264,43	-3.000	-3.000		-3.000	-3.000	-3.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)	-1.264,43	-3.000	-3.000		-3.000	-3.000	-3.000
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-1.264,43	-3.000	-3.000		-3.000	-3.000	-3.000

Haushaltsplan 2022

Investitionen Produkt 020101 Ordnungswesen							
Stadt Beverungen							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Verpf.- Ermächtigung	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
Summe Auszahlungen	-1.264,43	-3.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000
Summe Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Summe	-944,55	-3.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000
Gesamtsumme Auszahlungen	-1.264,43	-3.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	-944,55	-3.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000

Haushaltsplan 2022

Produktbeschreibung Produkt 020201 Gewerbeangelegenheiten				
Stadt Beverungen				
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung		
Produktgruppe	0202	Gewerbewesen		
Produkt	020201	Gewerbeangelegenheiten		
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Abt. Schule, Ordnung, Soziales			Ralf Meibom	
Anzahl Mitarbeiter				
0,66 Personen				
Produktinformation				
<ul style="list-style-type: none"> - Bearbeitung der Angelegenheiten erlaubnisfreier und erlaubnispflichtiger Betriebe und Durchsetzung der gewerblichen Vorschriften einschließlich der Nebengesetze - Gaststättenangelegenheiten - Auskünfte Gewerbezentralregister - Erlaubnisse für besondere Veranstaltungen - Aufsicht über überwachungsbedürftige Betriebe - Jugendschutz - Kernkraftwerk Begehung - Mitteilungen über Strafsachen - Statistiken 				
Auftragsgrundlage				
Gewerbeordnung, Gaststättengesetz, Jugendschutzgesetz, Bundesimmissionsschutzgesetz, Landesimmissionsschutzgesetz				
Zielgruppe				
Gewerbebetriebe Jugendliche Bürger				
Allgemeine Ziele				
Verbesserung des Jugendschutzes				
Ziele/Kennzahlen				
Leistungsumfang	2019	2020	2021	Prognose 2022
Gaststättenerlaubnisse	7	4	bis 31.08. 1	4
Auskünfte Gewerbezentralregister	18	20	bis 31.08. 16	17
Erläuterungen				

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produkt 020201 Gewerbeangelegenheiten

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.660,08	10.100	10.100	10.100	10.100	10.100
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11,94					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	276,90	150	150	150	150	150
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	8.948,92	10.250	10.250	10.250	10.250	10.250
11	- Personalaufwendungen	38.096,17	39.346	40.590	41.402	42.214	43.026
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	4.692,04	15.758	15.288	26.788	4.288	4.288
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3,30					
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.578,26	3.074	3.074	3.074	3.074	3.074
17	= Ordentliche Aufwendungen	45.369,77	58.178	58.952	71.264	49.576	50.388
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-36.420,85	-47.928	-48.702	-61.014	-39.326	-40.138
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-36.420,85	-47.928	-48.702	-61.014	-39.326	-40.138
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-36.420,85	-47.928	-48.702	-61.014	-39.326	-40.138
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	20.132,49	22.904	21.367	22.972	23.835	
29	= Internes Jahresergebnis	-56.553,34	-70.832	-70.069	-83.986	-63.161	-40.138

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 020201 Gewerbeangelegenheiten

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-34.257,09	-47.928	-48.702	---	-61.014	-39.326	-40.138
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)							
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)							

Haushaltsplan 2022

Produktbeschreibung Produkt 020301 Verkehrsangelegenheiten				
Stadt Beverungen				
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung		
Produktgruppe	0203	Verkehrsangelegenheiten		
Produkt	020301	Verkehrsangelegenheiten		
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Abt. Schule, Ordnung, Soziales		Ralf Meibom		
Anzahl Mitarbeiter				
1,00 Personen				
Produktinformation				
Überwachung des ruhenden Verkehrs, Ahndung der Verstöße, Abschleppmaßnahmen, Verkehrsrechtliche Genehmigungen und straßenrechtliche Erlaubnisse z. B. Mitwirkung bei der Erteilung von Ausnahmegenehmigungen zum Halten/Parken, Sondernutzungen, Mitwirkung bei der Erteilung von Erlaubnissen für Straßensperrungen aus besonderen Anlässen, Beschilderungsmaßnahmen an öffentlichen Verkehrsflächen, Zulassung und Abmeldung von Kraftfahrzeugen, Fahrerlaubnisse (Führerscheine), Halterdatenänderung (Fahrzeugscheine)				
Auftragsgrundlage				
StVO, StrVG, StrWG, Anordnungen der Straßenverkehrsbehörde				
Zielgruppe				
Bürger Verkehrsteilnehmer				
Allgemeine Ziele				
Gewährleistung der Verkehrssicherheit, insbesondere der Schulwegsicherung Reduzierung der Verkehrsverstöße durch Beratung				
Ziele/Kennzahlen				
Leistungsumfang	2019	2020	2021	Prognose 2022
Verwarnungsgelder	950	3.123	bis 25.09. 707	1.000
Bußgelder	133	369	bis 25.09. 70	120
Erläuterungen				
Die Überwachung des ruhenden Verkehrs wurde in 2020 intensiviert.				

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produkt 020301 Verkehrsangelegenheiten

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	199,94	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11,55					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	39.601,50	30.000	20.000	20.000	20.000	20.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	39.812,99	31.200	21.200	21.200	21.200	21.200
11	- Personalaufwendungen	65.977,36	68.848	63.320	64.587	65.854	67.118
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	6.899,63	6.076	8.536	8.646	8.746	8.976
14	- Bilanzielle Abschreibungen	536,09	1.540	1.532	1.532	1.346	1.346
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.207,18	4.998	4.998	4.998	4.998	4.998
17	= Ordentliche Aufwendungen	76.620,26	81.462	78.386	79.763	80.944	82.438
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-36.807,27	-50.262	-57.186	-58.563	-59.744	-61.238
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-36.807,27	-50.262	-57.186	-58.563	-59.744	-61.238
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-36.807,27	-50.262	-57.186	-58.563	-59.744	-61.238
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	33.608,83	36.452	34.422	36.724	37.924	100
29	= Internes Jahresergebnis	-70.416,10	-86.714	-91.608	-95.287	-97.668	-61.338

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 020301 Verkehrsangelegenheiten								
Stadt Beverungen								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-33.970,51	-49.922	-56.854	---	-58.231	-59.598	-61.092
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		-1.000	-1.000		-1.000	-1.000	-1.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)		-1.000	-1.000		-1.000	-1.000	-1.000
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		-1.000	-1.000		-1.000	-1.000	-1.000

Haushaltsplan 2022

Investitionen Produkt 020301 Verkehrsangelegenheiten

Stadt Beverungen

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Verpf.- Ermächtigung	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
Summe Auszahlungen	0,00	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000
Summe Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Summe	0,00	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000
Gesamtsumme Auszahlungen	0,00	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	0,00	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000

Haushaltsplan 2022

Produktbeschreibung Produkt 020401 Brandschutz, Rettungswesen, Katastrophenschutz				
Stadt Beverungen				
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung		
Produktgruppe	0204	Gefahrenabwehr und -vorbeugung, Brandschutz		
Produkt	020401	Brandschutz, Rettungswesen, Katastrophenschutz		
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Abt. Schule, Ordnung, Soziales		Frank Filmar		
Anzahl Mitarbeiter				
0,95 Personen				
Produktinformation				
Abwehr von Großschadensereignissen Aus- und Fortbildungen der Feuerwehrkameraden, Betreuung der freiwilligen Feuerwehren Bevölkerungsschutz, Brandbekämpfung, Brandschutzerziehung und -aufklärung Brandschauen, Brandsicherheitswachdienste Fernmeldeanlagen, Fernsprecher, Alarmanlagen, sonstige Anlagen Katastrophenhilfe, Löschwasserversorgung, Notfallrettung, Technische Hilfeleistungen (THW) Überwachung von Kleinfeuerungsanlagen, Strahlenschutz				
Auftragsgrundlage				
BHKG, Ortsrecht, Verordnungen				
Zielgruppe				
Bevölkerung, Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr				
Allgemeine Ziele				
Schnellstmögliche Hilfeleistung zur Vermeidung von Schäden für Menschen, Tiere sowie an Sachen und der Umwelt; Regelmäßige Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes; Brandschauen/vorbeugender Brandschutz; Aufrechterhaltung der Leistungsstärke der Truppen				
Ziele/Kennzahlen				
1. Die Zusammenarbeit zwischen Freiw. Feuerwehr und hauptamtlichem Rettungsdienst wird gefördert. 2. Zur Sicherstellung der personellen Einsatzbereitschaft der Freiw. Feuerwehr soll bei Problemen mit der Freistellung durch die Arbeitgeber ein regelmäßiger Austausch mit den entsprechenden Arbeitgebern erfolgen. 3. Die Kooperation mit den Wehren aus den benachbarten Bundesländern soll auch im Bereich der größeren Beschaffungen intensiviert werden. 4. Die Feuerwehr soll durch ständige Fortbildung ihren Ausbildungsstand festigen und erweitern.				
Leistungsumfang	2019	2020	2021	Prognose 2022
Einsätze Feuerwehr	151	140	bis 31.08. 94	145
Brandschauen	11	2	bis 31.08. 9	12
Kräftestärke Feuerwehr	352	362	bis 31.08. 364	365
Zahl der Fahrzeuge	22	22	22	22
Erläuterungen				

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produkt 020401 Brandschutz, Rettungswesen, Katastrophenschutz

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	71.470,47	81.924	105.074	109.897	125.327	60.184
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	182,70	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.925,00					
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	23.577,45	26.150	24.150	24.150	24.150	24.150
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	18.854,04	3.645	3.532	3.258	2.686	2.568
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	117.009,66	114.219	135.256	139.805	154.663	89.402
11	- Personalaufwendungen	67.510,27	57.815	64.400	81.166	82.684	83.874
12	- Versorgungsaufwendungen	11.280,32	40.900	34.460	19.330	19.280	19.280
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	191.537,17	168.995	144.830	167.180	147.530	155.880
14	- Bilanzielle Abschreibungen	155.696,69	150.084	169.199	168.621	178.618	161.689
15	- Transferaufwendungen	3.950,00	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	247.930,08	229.101	279.101	277.601	292.601	172.601
17	= Ordentliche Aufwendungen	677.904,53	650.895	695.990	717.898	724.713	597.324
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-560.894,87	-536.676	-560.734	-578.093	-570.050	-507.922
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-560.894,87	-536.676	-560.734	-578.093	-570.050	-507.922
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-560.894,87	-536.676	-560.734	-578.093	-570.050	-507.922
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		50	50	50	50	50
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	35.830,78	44.244	41.996	44.103	45.273	55
29	= Internes Jahresergebnis	-596.725,65	-580.870	-602.680	-622.146	-615.273	-507.927

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 020401 Brandschutz, Rettungswesen, Katastrophenschutz								
Stadt Beverungen								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-456.332,77	-436.656	-487.206	---	-509.672	-506.210	-395.750
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	63.648,29	60.000	101.000		60.000	60.000	60.000
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	15.200,00						
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen	78.848,29	60.000	101.000		60.000	60.000	60.000
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen		-125.000	-300.000		-150.000	-150.000	
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-65.757,53	-446.400	-89.200		-353.500	-28.500	-408.500
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)	-65.757,53	-571.400	-389.200		-503.500	-178.500	-408.500
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	13.090,76	-511.400	-288.200		-443.500	-118.500	-348.500

Haushaltsplan 2022

Investitionen Produkt 020401 Brandschutz, Rettungswesen, Katastrophenschutz							
Stadt Beverungen							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Verpf.- Ermächtigung	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
I00.0006 BGA Feuerwehr	-9.703,67	-32.900	-35.700	0	-20.000	-20.000	-20.000
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	41.000	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-9.703,67	-32.900	-76.700	0	-20.000	-20.000	-20.000
I00.0010 Feuerwehrpauschale	63.383,79	60.000	60.000	0	60.000	60.000	60.000
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	63.383,79	60.000	60.000	0	60.000	60.000	60.000
I00.0012 Erwerb v. Sachgütern (Festwerte Feuerw. + IT)	-11.499,45	-23.500	-3.500	0	-3.500	-3.500	-3.500
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-11.499,45	-23.500	-3.500	0	-3.500	-3.500	-3.500
I18.0001 HLF 10 Herstelle	-360,36	0	0	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-360,36	0	0	0	0	0	0
I19.0001 Mehrzweckboot Feuerwehr	-23.731,74	0	0	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-23.731,74	0	0	0	0	0	0
I20.0004 Löschwasserbrunnen Amelunxen	0,00	-125.000	-300.000	0	-150.000	0	0
25 - Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	-125.000	-300.000	0	-150.000	0	0
I20.0006 Kommandowagen Ford C-Max	-10.584,83	0	0	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-10.584,83	0	0	0	0	0	0
I21.0001 TLF 3000 Beverungen	0,00	-385.000	0	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	-385.000	0	0	0	0	0
I23.0001 TSF-W Würgassen	0,00	0	0	0	-175.000	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	-175.000	0	0
I23.0002 MZF Dalhausen	0,00	0	0	0	-75.000	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	-75.000	0	0
I23.0003 MZF Amelunxen	0,00	0	0	0	-75.000	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	-75.000	0	0
I24.0001 Unterirdischer Löschwasserbeh. Jakobsberg	0,00	0	0	0	0	-75.000	0
25 - Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	-75.000	0
I24.0002 Unterirdischer Löschwasserbeh. Drenke	0,00	0	0	0	0	-75.000	0
25 - Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	-75.000	0
I25.0001 HLF 10 Dalhausen	0,00	0	0	0	0	0	-380.000
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	-380.000
Summe Auszahlungen	-55.880,05	-566.400	-380.200	0	-498.500	-173.500	-403.500
Summe Einzahlungen	63.383,79	60.000	101.000	0	60.000	60.000	60.000
Summe	7.503,74	-506.400	-279.200	0	-438.500	-113.500	-343.500
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
Summe Auszahlungen	-9.877,48	-5.000	-9.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
Summe Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Summe	-2.136,13	-5.000	-9.000	0	-5.000	-5.000	-5.000
Gesamtsumme Auszahlungen	-65.757,53	-571.400	-389.200	0	-503.500	-178.500	-408.500
Gesamtsumme Einzahlungen	63.383,79	60.000	101.000	0	60.000	60.000	60.000
Gesamtsumme	5.367,61	-511.400	-288.200	0	-443.500	-118.500	-348.500

Haushaltsplan 2022

Produktbeschreibung Produkt 020501 Einwohnerangelegenheiten				
Stadt Beverungen				
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung		
Produktgruppe	0205	Einwohnerangelegenheiten		
Produkt	020501	Einwohnerangelegenheiten		
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Abt. Schule, Ordnung, Soziales			Frank Filmar	
Anzahl Mitarbeiter				
1,64 Personen				
Produktinformation				
<ul style="list-style-type: none"> - Grundlegende Meldeangelegenheiten: Anmeldungen/Ummeldungen/Abmeldungen; - Überwachung der Datenübermittlung zwischen den Meldebehörden; - Ausstellen von Aufenthalts-, Lebens- und Meldebescheinigungen etc.; - Ausstellen und Änderungen von Bundespersonalausweisen; Passangelegenheiten; - Namensangelegenheiten; Fertigung von Beglaubigungen; - Bearbeitung von Anträgen auf Erteilung von Führungszeugnissen und Auszügen aus dem Gewerbezentralregister; - Führen des Melderegisters, Auskünfte aus dem Melderegister; - Staatsangehörigkeitsangelegenheiten; - Ausstellung von Untersuchungsberechtigungsscheinen; - Ausstellung von Fischereischein; Kfz und Führerscheinangelegenheiten; 				
Auftragsgrundlage				
Bundesmeldegesetz, Melderechtsrahmengesetz, Meldedatenübermittlungsverordnung, Bundeszentralregistergesetz, Rechtsverordnungen und Erlasse, Gesetz über Personalausweise, Verordnung über Personalausweise, Staatsangehörigkeitenrecht, Fischereigesetz, Passgesetz, Datenschutzgesetze, Jugendarbeitsschutzgesetz				
Zielgruppe				
Einwohner				
Allgemeine Ziele				
Registrierung der Einwohner zur Feststellung und des Nachweises der Identität und ihrer Wohnung. Versorgung aller Deutschen mit Dokumenten zum Nachweis ihrer Identität im öffentlichen und privaten Bereich. Sicherstellung des ordnungsgemäßen Lohn- und Kirchensteuerabzuges. Umfassender Service für den Bürger.				
Ziele/Kennzahlen				
	2019	2020	2021	Prognose 2022
Leistungsumfang				
Personalausweise	1.818	1.684	bis 31.08. 1.126	1.800
Reisepässe	454	231	bis 31.08. 139	300
Kinderausweise	178	72	bis 31.08. 70	150
Anmeldungen/Umzüge	1.203	1.164	bis 31.08. 817	1.200
Anträge Führungszeugnisse	577	553	bis 31.08. 449	500
Anträge Gewerbezentralreg.	8	17	bis 31.08. 11	20
Aus. Fischereischein	67	62	bis 31.08. 46	60
Erläuterungen				

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produkt 020501 Einwohnerangelegenheiten

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	205,20	210	205	205	205	205
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	68.337,16	70.400	69.600	69.600	69.600	69.600
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	33,67					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		100	100	100	100	100
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	68.576,03	70.710	69.905	69.905	69.905	69.905
11	- Personalaufwendungen	97.544,17	97.030	90.300	92.106	93.912	95.718
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	60.556,53	75.587	73.172	70.872	71.972	73.072
14	- Bilanzielle Abschreibungen	211,42	210	205	205	205	205
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.117,27	4.731	4.931	4.931	4.931	4.931
17	= Ordentliche Aufwendungen	162.429,39	177.558	168.608	168.114	171.020	173.926
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-93.853,36	-106.848	-98.703	-98.209	-101.115	-104.021
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-93.853,36	-106.848	-98.703	-98.209	-101.115	-104.021
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-93.853,36	-106.848	-98.703	-98.209	-101.115	-104.021
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	56.626,50	43.579	40.650	44.246	46.090	
29	= Internes Jahresergebnis	-150.479,86	-150.427	-139.353	-142.455	-147.205	-104.021

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 020501 Einwohnerangelegenheiten								
Stadt Beverungen								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-97.825,24	-106.848	-98.703	---	-98.209	-101.115	-104.021
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-2.052,75						
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)	-2.052,75						
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-2.052,75						

Haushaltsplan 2022

Investitionen Produkt 020501 Einwohnerangelegenheiten							
Stadt Beverungen							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Verpf.- Ermächtigung	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
Summe Auszahlungen	-2.052,75	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Summe	-2.052,75	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme Auszahlungen	-2.052,75	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	-2.052,75	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2022

Produktbeschreibung Produkt 020601 Personenstandswesen				
Stadt Beverungen				
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung		
Produktgruppe	0206	Personenstandswesen		
Produkt	020601	Personenstandswesen		
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Abt. Schule, Ordnung, Soziales		Silvia Loges		
Anzahl Mitarbeiter				
0,76 Personen				
Produktinformation				
<ul style="list-style-type: none"> - Beurkundung von Geburten, Eheschließungen, Lebenspartnerschaften und Sterbefällen - Eheanmeldungen und Eheschließungen - Entgegennahme von Namensklärungen und Anträgen auf Namensänderung - Führen der Personenstandsbücher und -register - Nachbeurkundung von im Ausland beurkundeten Personenstandsfällen - Ausstellen von Ehefähigkeitszeugnissen aufgrund internationaler Vereinbarungen - Entgegennahme von Vaterschaftsanerkennungen - Führen des Standesamtsarchivs 				
Auftragsgrundlage				
Personenstandsgesetz u. -verordnung, Ehegesetz, Dienstanweisung des Bundesinnenministeriums, EGBGB, BGB, Internationales Ehe- und Kindschaftsrecht, Internationales Zivilverfahrensrecht				
Zielgruppe				
Einwohner der Stadt Beverungen und umliegender Städte				
Allgemeine Ziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Dienstleister der Einwohner der Stadt Beverungen hinsichtlich personenstandsrelevanter Ereignisse. - Attraktivität der Eheschließungen durch Flexibilität u. besondere Eheschließungsorte auf einem hohen Niveau halten und dadurch auch für außerhalb von Beverungen lebende Paare Anreize schaffen, um in Beverungen zu heiraten. 				
Ziele/Kennzahlen				
Leistungsumfang	2019	2020	2021	Prognose 2022
Geburten einschl. Nachbeurkundungen	2	2	bis 31.08. 0	2
Sterbefälle, beurkundet	91	81	bis 31.08. 67	90
Eheschließungen	59	62	bis 31.08. 40	70
Erläuterungen				

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produkt 020601 Personenstandswesen

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.876,80	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14,41					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	10.891,21	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
11	- Personalaufwendungen	52.271,48	56.038	56.840	57.977	59.114	60.250
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	7.211,24	8.530	8.460	8.390	8.920	9.030
14	- Bilanzielle Abschreibungen	5,13					
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.484,38	3.794	4.044	4.044	4.044	4.044
17	= Ordentliche Aufwendungen	63.972,23	68.362	69.344	70.411	72.078	73.324
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-53.081,02	-57.362	-58.344	-59.411	-61.078	-62.324
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-53.081,02	-57.362	-58.344	-59.411	-61.078	-62.324
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-53.081,02	-57.362	-58.344	-59.411	-61.078	-62.324
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen		22.934	21.549	23.179	24.043	100
29	= Internes Jahresergebnis	-53.081,02	-80.296	-79.893	-82.590	-85.121	-62.424

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 020601 Personenstandswesen								
Stadt Beverungen								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-48.685,03	-57.362	-58.344	---	-59.411	-61.078	-62.324
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)							
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)							

Haushaltsplan 2022

Produktbeschreibung Produkt 020701 Statistik	
Stadt Beverungen	
Produktbereich	02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0207 Statistik und Wahlen
Produkt	020701 Statistik
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Hauptabteilung	Norbert Villmer
Anzahl Mitarbeiter	
0,02 Personen	
Produktinformation	
Bearbeitung von allgemeinen Statistiken (z. B. Viehzählung, Bodennutzungserhebung, Mikrozensus); keine Fachstatistiken	
Auftragsgrundlage	
Statistikgesetze, Anweisungen des LDS NRW	
Zielgruppe	
Bürger landwirtschaftliche Betriebe	
Allgemeine Ziele	
Ziele/Kennzahlen	
Erläuterungen	

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produkt 020701 Statistik

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,40					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	0,40					
11	- Personalaufwendungen	1.170,62	1.188	1.215	1.239	1.264	1.289
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	50,27	60	60	60	60	60
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,07					
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	50,28	109	109	109	109	109
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.271,24	1.357	1.384	1.408	1.433	1.458
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-1.270,84	-1.357	-1.384	-1.408	-1.433	-1.458
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-1.270,84	-1.357	-1.384	-1.408	-1.433	-1.458
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-1.270,84	-1.357	-1.384	-1.408	-1.433	-1.458
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	6.039,74	7.356	7.015	7.227	7.378	
29	= Internes Jahresergebnis	-7.310,58	-8.713	-8.399	-8.635	-8.811	-1.458

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 020701 Statistik								
Stadt Beverungen								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-1.257,43	-1.357	-1.384	---	-1.408	-1.433	-1.458
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)							
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)							

Haushaltsplan 2022

Produktbeschreibung Produkt 020702 Wahlen				
Stadt Beverungen				
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung		
Produktgruppe	0207	Statistik und Wahlen		
Produkt	020702	Wahlen		
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Hauptabteilung		Norbert Villmer		
Anzahl Mitarbeiter				
0,22 Personen				
Produktinformation				
Vorbereitung und Durchführung von - Bundestagswahlen - Europawahlen - Kommunalwahlen - Landtagswahlen - sonstigen Wahlen				
Auftragsgrundlage				
EuropawahlG, EuropawahlO, BundeswahlG, BundeswahlO, LandeswahlG, LandeswahlO, KommunalwahlG, KommunalwahlO, GemeindeO				
Zielgruppe				
Bürgerinnen und Bürger				
Allgemeine Ziele				
Rechtmäßige Vorbereitung und Durchführung von Wahlen Barrierefreien Zugang zu allen Wahllokalen schaffen				
Ziele/Kennzahlen				
Leistungsumfang	2019	2020	2021	Prognose 2022
Wahlen				1
Erläuterungen				
15.05.2022 - Landtagswahl NRW 2024 Europawahl 2025 Kommunalwahl				

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produkt 020702 Wahlen

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.441,89	7.500	11.000		11.600	6.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	6.441,89	7.500	11.000		11.600	6.000
11	- Personalaufwendungen	8.941,38	5.334	13.251	13.516	13.781	14.046
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	6.976,55	7.556	7.916	6.876	8.636	8.656
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,55					
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	18.757,91	13.992	14.092	1.502	14.192	14.192
17	= Ordentliche Aufwendungen	34.676,39	26.882	35.259	21.894	36.609	36.894
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-28.234,50	-19.382	-24.259	-21.894	-25.009	-30.894
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-28.234,50	-19.382	-24.259	-21.894	-25.009	-30.894
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-28.234,50	-19.382	-24.259	-21.894	-25.009	-30.894
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	13.132,69	14.132	13.615	14.032	14.308	100
29	= Internes Jahresergebnis	-41.367,19	-33.514	-37.874	-35.926	-39.317	-30.994

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 020702 Wahlen								
Stadt Beverungen								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-22.495,41	-19.382	-24.259	---	-21.894	-25.009	-30.894
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)							
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)							

Haushaltsplan 2022

Investitionen Produkt 020702 Wahlen							
Stadt Beverungen							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Verpf.- Ermächtigung	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
Summe Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Summe	2.530,71	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	2.530,71	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2022

Produktbeschreibung Produkt 030108 Förderschulen				
Stadt Beverungen				
Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben		
Produktgruppe	0301	Schulische Einrichtungen und Leistungen		
Produkt	030108	Förderschulen		
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Abt. Schule, Ordnung, Soziales			Martina Stromberg	
Anzahl Mitarbeiter				
0 Personen				
Produktinformation				
Umsetzung des dem Schulträger betreffenden Bildungs- und Erziehungsauftrages im Bereich der Förderschule Schule in ÖGS Betreuung "Regionale Bildungslandschaft" Schulunterricht "Selbstständige Schule"				
Auftragsgrundlage				
Schulgesetz				
Zielgruppe				
Schülerinnen und Schüler				
Allgemeine Ziele				
Ziele/Kennzahlen				
Leistungsumfang	2019	2020	2021	Prognose 2022
Schüler	0	0	0	0
Erläuterungen				
- ab 01.08.2015 werden die Förderschüler an der Sekundarschule unterrichtet - zum 01.08.2016 Schließung/Auflösung der Förderschule				

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produkt 030108 Förderschulen

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen						
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)						
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)						
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)						
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis						

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 030108 Förderschulen

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen				---			
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)							
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)							

Haushaltsplan 2022

Produktbeschreibung Produkt 030109 Schulverwaltung				
Stadt Beverungen				
Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben		
Produktgruppe	0301	Schulische Einrichtungen und Leistungen		
Produkt	030109	Schulverwaltung		
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Abt. Schule, Ordnung, Soziales			Martina Stromberg	
Anzahl Mitarbeiter				
2,02 Personen				
Produktinformation				
<ul style="list-style-type: none"> - Allgemeine Schulverwaltung - Schulentwicklungsplanung - Transfer zu den Schulen mit öffentlichen Verkehrsmitteln (Sonderfahrten, Freistellungsverkehr) - Förderprogramme OGS, 13 Plus, Schule 8 - 1, Geld statt Stelle 				
Auftragsgrundlage				
Schulgesetz, Schülerfahrkostenverordnung, Ratsbeschlüsse				
Zielgruppe				
Schüler und Schülerinnen, Eltern				
Allgemeine Ziele				
Ziele/Kennzahlen				
Leistungsumfang	2019	2020	2021	Prognose 2022
Fahrschüler (monatl.)	575	580	576	587
Kinder OGS	120	121	102	125
Kinder "Schule 8 - 1"	80	63	52	38
Erläuterungen				
<p>"Schule 8-1" und "13 plus" in ihrer ursprüngl. Form fallen weg; dafür Betreuungspauschalen</p> <p>* Ab 01.08.2018 wird die OGS auch am Teilstandort Dalhausen durchgeführt. 83 Kinder OGS Bev.; 19 Kinder OGS Dalh.</p> <p>** Betreuung 8-13 Uhr: 42 Kinder GS Bev.; 10 Kinder GS Dalh.</p>				

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produkt 030109 Schulverwaltung

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	344.596,66	310.355	512.478	357.153	366.593	378.063
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	56.544,00	70.000	101.000	111.000	121.000	131.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.107,81	17.100	15.100	17.100	15.100	15.100
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	86,10					
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	422.334,57	397.455	628.578	485.253	502.693	524.163
11	- Personalaufwendungen	83.123,75	117.691	145.319	168.689	171.814	174.490
12	- Versorgungsaufwendungen	24.800,92	53.980	53.546	33.576	33.516	33.516
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	676.354,29	722.208	847.508	723.708	727.708	732.708
14	- Bilanzielle Abschreibungen	3.493,07	5.175	5.721	6.063	6.020	4.402
15	- Transferaufwendungen	469.524,25	476.725	562.450	549.745	561.120	576.600
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	205.928,93	201.660	201.660	201.660	201.660	201.660
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.463.225,21	1.577.439	1.816.204	1.683.441	1.701.838	1.723.376
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-1.040.890,64	-1.179.984	-1.187.626	-1.198.188	-1.199.145	-1.199.213
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-1.040.890,64	-1.179.984	-1.187.626	-1.198.188	-1.199.145	-1.199.213
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-1.040.890,64	-1.179.984	-1.187.626	-1.198.188	-1.199.145	-1.199.213
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		4.200	4.200	4.200	4.200	4.200
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	49.296,41	74.471	70.285	74.476	76.641	60
29	= Internes Jahresergebnis	-1.090.187,05	-1.250.255	-1.253.711	-1.268.464	-1.271.586	-1.195.073

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 030109 Schulverwaltung								
Stadt Beverungen								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-1.060.761,35	-1.172.954	-1.187.013	---	-1.197.563	-1.198.248	-1.200.034
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		15.500					
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen		15.500					
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-3.615,85	-5.500	-14.000		-9.000	-9.000	-9.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)	-3.615,85	-5.500	-14.000		-9.000	-9.000	-9.000
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-3.615,85	10.000	-14.000		-9.000	-9.000	-9.000

Haushaltsplan 2022

Investitionen Produkt 030109 Schulverwaltung							
Stadt Beverungen							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Verpf.- Ermächtigung	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
Summe Auszahlungen	-3.615,85	-5.500	-14.000	0	-9.000	-9.000	-9.000
Summe Einzahlungen	0,00	15.500	0	0	0	0	0
Summe	-3.009,55	10.000	-14.000	0	-9.000	-9.000	-9.000
Gesamtsumme Auszahlungen	-3.615,85	-5.500	-14.000	0	-9.000	-9.000	-9.000
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	15.500	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	-3.009,55	10.000	-14.000	0	-9.000	-9.000	-9.000

Haushaltsplan 2022

Produktbeschreibung Produkt 030110 Grundschulen				
Stadt Beverungen				
Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben		
Produktgruppe	0301	Schulische Einrichtungen und Leistungen		
Produkt	030110	Grundschulen		
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Abt. Schule, Ordnung, Soziales			Martina Stromberg	
Anzahl Mitarbeiter				
0,77 Personen				
Produktinformation				
Umsetzung des dem Schulträger betreffenden Bildungs- und Erziehungsauftrages im Bereich der Grundschulen des Stadtgebietes Beverungen				
Auftragsgrundlage				
Schulgesetz				
Zielgruppe				
Schülerinnen und Schüler				
Allgemeine Ziele				
Ziele/Kennzahlen				
Leistungsumfang	2019	2020	2021	Prognose 2022
Schüler GS Beverungen	293	301	281	289
Schüler GS Dalhausen	122	126	112	128
Erläuterungen				

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produkt 030110 Grundschulen

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.050,02	59.034	25.742	29.381	31.681	34.000
03	+ Sonstige Transfererträge	10.115,93	10.110	8.685	2.527	1.785	1.766
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.551,36					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	30.717,31	69.144	34.427	31.908	33.466	35.766
11	- Personalaufwendungen	49.837,45	52.840	54.000	55.080	56.160	57.240
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	197.583,77	236.690	212.900	214.600	212.600	212.600
14	- Bilanzielle Abschreibungen	66.784,15	63.104	49.800	46.929	47.834	18.262
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	167.662,40	170.210	170.240	170.240	170.240	170.240
17	= Ordentliche Aufwendungen	481.867,77	522.844	486.940	486.849	486.834	458.342
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-451.150,46	-453.700	-452.513	-454.941	-453.368	-422.576
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-451.150,46	-453.700	-452.513	-454.941	-453.368	-422.576
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-451.150,46	-453.700	-452.513	-454.941	-453.368	-422.576
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	21.432,13	24.566	23.109	24.489	25.382	
29	= Internes Jahresergebnis	-472.582,59	-478.266	-475.622	-479.430	-478.750	-422.576

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 030110 Grundschulen								
Stadt Beverungen								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-411.595,56	-441.440	-437.140	---	-439.920	-439.000	-440.080
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	10.302,72	87.605	19.800				
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen	10.302,72	87.605	19.800				
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-88.523,52	-156.335	-68.000		-51.000	-51.000	-51.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)	-88.523,52	-156.335	-68.000		-51.000	-51.000	-51.000
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-78.220,80	-68.730	-48.200		-51.000	-51.000	-51.000

Haushaltsplan 2022

Investitionen Produkt 030110 Grundschulen							
Stadt Beverungen							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Verpf.- Ermächtigung	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
I18.0009 Medienkonzept GS Beverungen	3.376,68	0	0	0	0	0	0
I19.0004 Digitalisierung an Schulen (PCs etc.) -GUTE SCHULE	511,92	0	0	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-4.024,58	0	0	0	0	0	0
I20.0005 Digitalpakt-Maßnahmen	-4.733,57	-9.730	-12.200	0	-20.000	-20.000	-20.000
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	10.302,72	87.605	19.800	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-11.447,43	-97.335	-32.000	0	-20.000	-20.000	-20.000
Summe Auszahlungen	-21.535,87	-97.335	-32.000	0	-20.000	-20.000	-20.000
Summe Einzahlungen	20.690,90	87.605	19.800	0	0	0	0
Summe	-844,97	-9.730	-12.200	0	-20.000	-20.000	-20.000
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
Summe Auszahlungen	-73.051,51	-59.000	-36.000	0	-31.000	-31.000	-31.000
Summe Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Summe	-68.029,13	-59.000	-36.000	0	-31.000	-31.000	-31.000
Gesamtsumme Auszahlungen	-94.587,38	-156.335	-68.000	0	-51.000	-51.000	-51.000
Gesamtsumme Einzahlungen	20.690,90	87.605	19.800	0	0	0	0
Gesamtsumme	-68.874,10	-68.730	-48.200	0	-51.000	-51.000	-51.000

Haushaltsplan 2022

Produktbeschreibung Produkt 030111 Weiterführende Schulen				
Stadt Beverungen				
Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben		
Produktgruppe	0301	Schulische Einrichtungen und Leistungen		
Produkt	030111	Weiterführende Schulen		
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Abt. Schule, Ordnung, Soziales			Martina Stromberg	
Anzahl Mitarbeiter				
2,56 Personen				
Produktinformation				
Umsetzung des dem Schulträger betreffenden Bildungs- und Erziehungsauftrages im Bereich der weiterführenden Schulen des Stadtgebietes Beverungen				
Auftragsgrundlage				
Schulgesetz				
Zielgruppe				
Schülerinnen und Schüler				
Allgemeine Ziele				
Ziele/Kennzahlen				
Leistungsumfang	2019	2020	2021	Prognose 2022
Schüler Hauptschule	28	--	--	--
Schüler Realschule	52	--	--	--
Schüler Sekundarschule	330	423	442	457
Schüler Gymnasium (SEK I)	371	332	354	334
Schüler Gymnasium (SEK II)	179	228	188	182
Erläuterungen				
ab 01.08.2014: Verbundschule wird Sekundarschule Schuljahr 2018/2019: letztmaliger Haupt- und Realschulzweig an der Sekundarschule				

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produkt 030111 Weiterführende Schulen

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	43.242,23	97.621	138.150	206.886	214.741	118.292
03	+ Sonstige Transfererträge	21.207,84	20.810	20.810	20.409	16.144	14.082
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.750,81					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	861,99					
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	68.062,87	118.431	158.960	227.295	230.885	132.374
11	- Personalaufwendungen	136.329,46	137.330	142.800	145.656	148.512	151.368
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	633.141,63	674.750	648.350	638.930	626.960	637.100
14	- Bilanzielle Abschreibungen	154.580,94	154.381	211.716	216.425	210.838	117.523
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	732.209,19	735.130	733.530	733.530	733.530	733.530
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.656.261,22	1.701.591	1.736.396	1.734.541	1.719.840	1.639.521
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-1.588.198,35	-1.583.160	-1.577.436	-1.507.246	-1.488.955	-1.507.147
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-1.588.198,35	-1.583.160	-1.577.436	-1.507.246	-1.488.955	-1.507.147
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-1.588.198,35	-1.583.160	-1.577.436	-1.507.246	-1.488.955	-1.507.147
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.092,10	1.250	1.250	1.250	1.250	1.250
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	74.461,14	84.393	78.857	83.672	86.509	950
29	= Internes Jahresergebnis	-1.661.567,39	-1.666.303	-1.655.043	-1.589.668	-1.574.214	-1.506.847

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 030111 Weiterführende Schulen								
Stadt Beverungen								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-1.479.171,39	-1.507.210	-1.468.680	---	-1.406.116	-1.397.002	-1.521.998
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	28.463,04	211.820	50.400				
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen	28.463,04	211.820	50.400				
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-139.595,97	-362.350	-113.000		-64.000	-64.000	-64.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)	-139.595,97	-362.350	-113.000		-64.000	-64.000	-64.000
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-111.132,93	-150.530	-62.600		-64.000	-64.000	-64.000

Haushaltsplan 2022

Investitionen Produkt 030111 Weiterführende Schulen							
Stadt Beverungen							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Verpf.- Ermächtigung	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
I19.0004 Digitalisierung an Schulen (PCs etc.) -GUTE SCHULE	-11.902,38	0	0	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-11.902,38	0	0	0	0	0	0
I19.0006 Sanierung Biologieraum, Inventar,Gym. -GUTE SCHULE	-15.441,79	0	0	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-15.441,79	0	0	0	0	0	0
I20.0005 Digitalpakt-Maßnahmen	-41.123,98	-23.530	-18.600	0	-15.000	-15.000	-15.000
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	28.463,04	211.820	50.400	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-46.601,22	-235.350	-69.000	0	-15.000	-15.000	-15.000
Summe Auszahlungen	-101.411,98	-235.350	-69.000	0	-15.000	-15.000	-15.000
Summe Einzahlungen	32.943,83	211.820	50.400	0	0	0	0
Summe	-68.468,15	-23.530	-18.600	0	-15.000	-15.000	-15.000
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
Summe Auszahlungen	-65.650,58	-127.000	-44.000	0	-49.000	-49.000	-49.000
Summe Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Summe	-58.194,07	-127.000	-44.000	0	-49.000	-49.000	-49.000
Gesamtsumme Auszahlungen	-167.062,56	-362.350	-113.000	0	-64.000	-64.000	-64.000
Gesamtsumme Einzahlungen	32.943,83	211.820	50.400	0	0	0	0
Gesamtsumme	-126.662,22	-150.530	-62.600	0	-64.000	-64.000	-64.000

Haushaltsplan 2022

Produktbeschreibung Produkt 040101 Kultur und Bildung					
Stadt Beverungen					
Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft			
Produktgruppe	0401	Kultur			
Produkt	040101	Kultur und Bildung			
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)			
Hauptabteilung		Norbert Villmer			
Anzahl Mitarbeiter					
1,11 Personen					
Produktinformation					
1. Förderung kultureller Veranstaltungen der - Kulturgemeinschaft Beverungen und Umgebung e.V. - sonstiger kultureller Vereine 2. Förderung öffentlicher Büchereien 3. Archiv und Auskünfte (z.B. Familienforschung), Bestellung der Ortsheimatpfleger, Zusammenarbeit mit Ortsheimatpflegern. Sammlung, Verwahrung und Verwaltung der Archivbestände, Erfassung und Übernahme von Archivgut, Erforschung und Vermittlung der Ortsgeschichte, Erstellung und Pflege von Findbüchern und Inhaltsverzeichnissen, Aufstellungen und Übersichten, Auskunft und Beratung in Sachen Familienforschung, Erstellen von familiengeschichtlichen Übersichten, Erteilung von Auskünften in Sachen Archivpflege, Heimatpflege, Familienforschung, Zusammenarbeiten mit Heimatvereinen, Unterstützung der Ortsheimatpfleger, Erstellung von Chroniken oder sonstigen Abhandlungen 4. Förderung der Einwohner/innen durch Darbietung eines umfassenden Weiterbildungsangebotes, Mitgliedschaft im VHS-Zweckverband Diemel-Egge-Weser 5. Bereitstellung und Betrieb des Korbmacher-Museums Dalhausen					
Auftragsgrundlage					
Ratsbeschlüsse, Verträge, WeiterbildungG NRW, öffentl.-rechtl. Vereinbarungen					
Zielgruppe					
Kulturinteressierte Personen Bürgerinnen und Bürger, Einwohnerinnen und Einwohner, Familienforscher Ortsheimatpfleger					
Allgemeine Ziele					
Bereitstellung von vielfältigen kulturellen Angeboten, Kulturinteresse aufrecht erhalten Information der Bürgerinnen und Bürger, Betreuung der Ortsheimatpfleger Erhaltung des Brauchtums, Förderung des Tourismus, Steigerung der Attraktivität der Stadt Flächendeckende Grundversorgung für Weiterbildung mit differenziertem Zielgruppenangebot, angepasst an die sich ständig verändernden Bedürfnisse der Menschen Die Volkshochschule bringt sich durch entsprechende Angebote aktiv in die Integrationsarbeit ein.					
Ziele/Kennzahlen					
Durch erfolgreiche Kulturarbeit soll die Attraktivität und das Image der Stadt gefördert werden. Kennzahlen: Besucher je Kulturveranstaltung, Gesamtbesucherzahl bei Kulturveranstaltungen					
Leistungsumfang		2019	2020	2021	Prognose 2022
Zahl der Veranstaltungen (Kultur.) / Vorstellungen		43			
Anfragen Familienforschung					
schriftl.		10	10	10	10
mündl.		40	40	40	40
Volkshochschule					
Unterrichtseinheiten		1459			
Kurse		146			

Haushaltsplan 2022

Produktbeschreibung Produkt 040101 Kultur und Bildung

Stadt Beverungen

Korbmacher-Museum				
Besucherzahlen	1.640			

Erläuterungen

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produkt 040101 Kultur und Bildung

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.306,27	8.787	12.325	12.325	12.325	8.538
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	259,00	250	1.050	1.050	1.050	1.050
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		20	20	20	20	20
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	116,84					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	638,60	330	335	335	335	335
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	7.320,71	9.387	13.730	13.730	13.730	9.943
11	- Personalaufwendungen	56.709,44	62.960	63.556	64.828	66.099	67.369
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	25.621,58	27.880	29.980	29.980	29.980	29.980
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.221,78	4.537	8.411	8.411	8.411	4.924
15	- Transferaufwendungen	62.936,78	88.050	91.050	91.050	91.050	88.050
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	42.976,58	42.170	42.230	42.230	42.230	42.230
17	= Ordentliche Aufwendungen	190.466,16	225.597	235.227	236.499	237.770	232.553
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-183.145,45	-216.210	-221.497	-222.769	-224.040	-222.610
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-183.145,45	-216.210	-221.497	-222.769	-224.040	-222.610
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-183.145,45	-216.210	-221.497	-222.769	-224.040	-222.610
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1,35	100	100	100	100	100
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	73.398,25	84.847	80.665	84.001	85.752	4.660
29	= Internes Jahresergebnis	-256.542,35	-300.957	-302.062	-306.670	-309.692	-227.170

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 040101 Kultur und Bildung								
Stadt Beverungen								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-183.452,64	-215.790	-220.746	---	-222.018	-223.289	-221.559
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	17.593,01						
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen	17.593,01						
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-52.343,58	-300	-300		-300	-300	-300
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)	-52.343,58	-300	-300		-300	-300	-300
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-34.750,57	-300	-300		-300	-300	-300

Haushaltsplan 2022

Investitionen Produkt 040101 Kultur und Bildung							
Stadt Beverungen							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Verpf.- Ermächtigung	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
119.0003 "Nepomuk"	-52.343,58	0	0	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-52.343,58	0	0	0	0	0	0
Summe Auszahlungen	-52.343,58	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Summe	-52.343,58	0	0	0	0	0	0
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
Summe Auszahlungen	0,00	-300	-300	0	-300	-300	-300
Summe Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Summe	0,00	-300	-300	0	-300	-300	-300
Gesamtsumme Auszahlungen	-52.343,58	-300	-300	0	-300	-300	-300
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	-52.343,58	-300	-300	0	-300	-300	-300

Haushaltsplan 2022

Produktbeschreibung Produkt 050101 Leistungen nach dem SGB XII

Stadt Beverungen

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	0501	Gesetzliche Leistungen im Sozialbereich
Produkt	050101	Leistungen nach dem SGB XII

Verantwortliche Organisationseinheit

Abt. Schule, Ordnung, Soziales

Verantwortliche Person(en)

Daniel Mohr

Anzahl Mitarbeiter

1,28 Personen

Produktinformation

Einmalige und laufende Hilfeleistungen nach SGB XII
Sozialhilfe und Grundsicherung für Anspruchsberechtigte nach dem SGB XII
Unterhaltsüberprüfung

Auftragsgrundlage

SGB, Delegationssatzung Kreis Höxter, BGB

Zielgruppe

Bedürftige Einwohner u. Bürger unter 65 Jahren und erwerbsunfähig oder über 65 Jahren

Allgemeine Ziele

Gewährung von Leistungen zur Bestreitung des Lebensunterhaltes

Ziele/Kennzahlen

Sicherstellung der Lebensführung

Leistungsumfang	2019	2020	2021	Prognose 2022
Z. d. Fälle SGB XII 3.Kap. (Sozialhilfe)	13	14	bis 31.08. 10	12
Z. d. Fälle SGB XII 4.Kap. (Grundsicherung)	120	124	bis 31.08. 121	125

Erläuterungen

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produkt 050101 Leistungen nach dem SGB XII

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge	556,03	200	100	100	100	100
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	24,19					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	200,00					
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	780,22	200	100	100	100	100
11	- Personalaufwendungen	74.969,20	66.770	77.390	78.999	80.394	81.790
12	- Versorgungsaufwendungen	7.544,32		12.220	12.220	12.220	12.220
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	7.575,86	10.003	10.303	10.603	10.903	11.108
14	- Bilanzielle Abschreibungen	7,85					
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.598,85	4.029	4.529	4.029	4.029	4.029
17	= Ordentliche Aufwendungen	94.696,08	80.802	104.442	105.851	107.546	109.147
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-93.915,86	-80.602	-104.342	-105.751	-107.446	-109.047
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-93.915,86	-80.602	-104.342	-105.751	-107.446	-109.047
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-93.915,86	-80.602	-104.342	-105.751	-107.446	-109.047
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	29.386,93	35.346	33.267	35.941	37.343	100
29	= Internes Jahresergebnis	-123.302,79	-115.948	-137.609	-141.692	-144.789	-109.147

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 050101 Leistungen nach dem SGB XII								
Stadt Beverungen								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-91.016,94	-80.602	-104.342	---	-105.751	-107.446	-109.047
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)							
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)							

Haushaltsplan 2022

Produktbeschreibung Produkt 050102 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz				
Stadt Beverungen				
Produktbereich	05	Soziale Leistungen		
Produktgruppe	0501	Gesetzliche Leistungen im Sozialbereich		
Produkt	050102	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz		
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Abt. Schule, Ordnung, Soziales			Michael Sander	
Anzahl Mitarbeiter				
1,62 Personen				
Produktinformation				
<ul style="list-style-type: none"> - Abrechnung mit dem örtlichen und überörtlichen Träger - einmalige und laufende Leistungen nach AsylBLG - Krankenhilfe - sonstige Hilfen - Wiederherstellung des Nachrangs der Leistungsgewährung - Verwaltung der Übergangsheime - Beschaffungen - Integration 				
Auftragsgrundlage				
AsylbLG, FLüAG				
Zielgruppe				
Asylbewerber / geduldete Ausländer				
Allgemeine Ziele				
-Wirtschaftliche und soziale Sicherstellung der Lebensgrundlagen der Betroffenen während ihrer Aufenthaltsdauer in Deutschland				
Ziele/Kennzahlen				
<ul style="list-style-type: none"> - Der durchschnittliche Nettoaufwand je Leistungsberechtigten soll im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben möglichst gering gehalten werden. - Förderung im Bereich gemeinnützige und zusätzliche Arbeit für Asylbewerber. 				
Leistungsumfang	2019	2020	2021	Prognose 2022
Asylbewerber	52		bis 31.08.	
Geduldete	12		bis 31.08.	
Krankenhilfe in €	99.668		bis 31.08.	
Erläuterungen				

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produkt 050102 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	283.592,66	373.050	401.150	401.250	348.350	348.150
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	107.917,99	130.000	95.000	95.000	95.000	95.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.503,73	6.000	2.000	2.000	2.000	2.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	397.014,38	509.050	498.150	498.250	445.350	445.150
11	- Personalaufwendungen	116.219,70	100.655	167.579	178.532	180.209	181.643
12	- Versorgungsaufwendungen	15.054,00	24.540	30.430	21.370	21.360	21.360
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	264.692,28	285.962	226.172	225.982	225.992	225.192
14	- Bilanzielle Abschreibungen	557,00	3.250	3.354	3.454	3.554	3.537
15	- Transferaufwendungen	221.405,37	349.500	313.000	313.000	313.000	313.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	29.658,58	31.195	31.695	31.695	31.695	31.695
17	= Ordentliche Aufwendungen	647.586,93	795.102	772.230	774.033	775.810	776.427
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-250.572,55	-286.052	-274.080	-275.783	-330.460	-331.277
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-250.572,55	-286.052	-274.080	-275.783	-330.460	-331.277
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-250.572,55	-286.052	-274.080	-275.783	-330.460	-331.277
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	53.482,10	61.760	58.638	62.886	65.057	20
29	= Internes Jahresergebnis	-304.054,65	-347.812	-332.718	-338.669	-395.517	-331.297

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 050102 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz								
Stadt Beverungen								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-252.302,87	-283.042	-274.086	---	-275.759	-330.206	-330.840
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-340,00	-4.000	-4.000		-4.000	-4.000	-4.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)	-340,00	-4.000	-4.000		-4.000	-4.000	-4.000
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-340,00	-4.000	-4.000		-4.000	-4.000	-4.000

Haushaltsplan 2022

Investitionen Produkt 050102 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Stadt Beverungen

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Verpf.- Ermächtigung	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
Summe Auszahlungen	-340,00	-4.000	-4.000	0	-4.000	-4.000	-4.000
Summe Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Summe	-340,00	-4.000	-4.000	0	-4.000	-4.000	-4.000
Gesamtsumme Auszahlungen	-340,00	-4.000	-4.000	0	-4.000	-4.000	-4.000
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	-340,00	-4.000	-4.000	0	-4.000	-4.000	-4.000

Haushaltsplan 2022

Produktbeschreibung Produkt 050301 Beratung im sozialen Bereich				
Stadt Beverungen				
Produktbereich	05	Soziale Leistungen		
Produktgruppe	0503	Dienstleistungen und Beratung im Sozialbereich		
Produkt	050301	Beratung im sozialen Bereich		
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Abt. Schule, Ordnung, Soziales		Louis Schreck		
Anzahl Mitarbeiter				
1,54 Personen				
Produktinformation				
<ul style="list-style-type: none"> - Beratung Wohngeld - Verlängerung von Schwerbehindertenausweisen - Hilfe für Senioren - Sozialversicherungsangelegenheiten - Rundfunkgebührenbefreiung - Spätaussiedlerangelegenheiten - Telefongebührenvergünstigungen - Sicherung von Wohnraum, Gewährung von Wohngeld in Form von Miet- und Lastenzuschüssen, Beratung - Förderung von Wohneigentum, Anträge auf Gewährung von Wohnungsbauförderungsmitgliedern und Anträge zur Förderung von investiven Maßnahmen im Bestand - Wohnberechtigungsscheine, Antragsaufnahme und Vorprüfung - Freistellung öffentlich geförderter Wohnungen, Antragsaufnahme und Vorprüfung - Verzinsung von Wohnungsbauförderungsmitgliedern für Eigentumsmaßnahmen, Antragsaufnahme und Vorprüfung 				
Auftragsgrundlage				
SGB X, SGB XII, FlüAG, BVFG, LAufG, Beschlüsse Wohngeldgesetz, Wohnungsbindungsgesetz, Wohnraumförderungsgesetz, Wohnraumförderungsprogramm, Wohnraumförderungsbestimmungen, Richtlinien zur Förderung von investiven Maßnahmen im Bestand, Verordnungen und Erlasse, SGB IX				
Zielgruppe				
Bürger, Seniorenbüro				
Allgemeine Ziele				
Eine Initiative zur Schaffung eines "Mehrgenerationenhauses" soll gefördert werden. Wohnungsversorgung und Wohnungssicherung für einkommensschwache, am Wohnungsmarkt benachteiligte Personengruppen, Verbesserung der Wohnungsversorgung im Eigentumsbereich, frühzeitige Beratung des jeweils betroffenen Personenkreises				
Ziele/Kennzahlen				
Leistungsumfang	2019	2020	2021	Prognose 2022
Schwerbeh.ausweise (neu/verläng.)*	5	4	bis 31.08. 5	5
Rundfunkgeb.befr./Telefonerm.*	150	60	bis 31.08. 50	40
Feststellung e. Behinderung*	60	27	bis 31.08. 30	30
Wohngeldberechnungsfälle	190	120	bis 31.08. 100	175
Wohnungsberechtigungsscheine	20	14	bis 31.08. 10	10
Erläuterungen				
* lediglich Antragsannahme				

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produkt 050301 Beratung im sozialen Bereich

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	40,67					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	40,67					
11	- Personalaufwendungen	129.407,16	98.149	72.380	121.375	124.452	126.539
12	- Versorgungsaufwendungen	39.716,84	108.750	31.060	-15.800	-15.990	-15.990
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	9.287,18	8.854	8.864	8.874	8.884	8.884
14	- Bilanzielle Abschreibungen	9,12					
15	- Transferaufwendungen	2.700,00	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.308,72	5.309	5.009	5.009	5.009	5.009
17	= Ordentliche Aufwendungen	185.429,02	223.762	120.013	122.158	125.055	127.142
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-185.388,35	-223.762	-120.013	-122.158	-125.055	-127.142
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-185.388,35	-223.762	-120.013	-122.158	-125.055	-127.142
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-185.388,35	-223.762	-120.013	-122.158	-125.055	-127.142
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	54.315,97	67.137	62.324	67.798	70.634	
29	= Internes Jahresergebnis	-239.704,32	-290.899	-182.337	-189.956	-195.689	-127.142

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 050301 Beratung im sozialen Bereich								
Stadt Beverungen								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-159.880,42	-209.092	-120.873	---	-122.968	-125.065	-127.152
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)							
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)							

Haushaltsplan 2022

Produktbeschreibung Produkt 060107 Unterstützung Kindergärten anderer Träger				
Stadt Beverungen				
Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		
Produktgruppe	0601	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen		
Produkt	060107	Unterstützung Kindergärten anderer Träger		
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Abt. Schule, Ordnung, Soziales		Frank Filmar		
Anzahl Mitarbeiter				
9,23 Personen				
Produktinformation				
Unterstützung von Kindertagesstätten und Kindergärten anderer Träger				
Auftragsgrundlage				
KJHG, KiBiz, Ratsbeschluss				
Zielgruppe				
Kinder, freie Kindergartenträger, konfessionelle Kindergartenträger, Elterninitiativen				
Allgemeine Ziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Förderung der Bereitschaft freier und konfessioneller Träger, Kindertageseinrichtungen vorzuhalten. - Familienentlastung und -unterstützung, Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. 				
Ziele/Kennzahlen				
Leistungsumfang	2019	2020	2021	Prognose 2022
Ermittl. + Ausz. d. Zuschusses für konfess. + freie Träger	4	4	4	4
Ortschaften ohne eigene Kindergärten	5	5	5	5
Erläuterungen				

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produkt 060107 Unterstützung Kindergärten anderer Träger

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	496.206,79	570.000	540.000	500.000	500.000	500.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	496.206,79	570.000	540.000	500.000	500.000	500.000
11	- Personalaufwendungen	580.342,56	623.319	565.860	580.310	591.606	602.812
12	- Versorgungsaufwendungen	7.501,75	8.180	14.210	11.190	11.200	11.200
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	2.371,59	3.264	2.264	2.264	2.264	2.264
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,84					
15	- Transferaufwendungen	256.098,68	265.000	275.000	280.000	285.000	290.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.164,66	4.782	4.782	4.782	4.782	4.782
17	= Ordentliche Aufwendungen	850.480,08	904.545	862.116	878.546	894.852	911.058
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-354.273,29	-334.545	-322.116	-378.546	-394.852	-411.058
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-354.273,29	-334.545	-322.116	-378.546	-394.852	-411.058
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-354.273,29	-334.545	-322.116	-378.546	-394.852	-411.058
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	61.553,58	56.115	48.173	53.704	56.519	
29	= Internes Jahresergebnis	-415.826,87	-390.660	-370.289	-432.250	-451.371	-411.058

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 060107 Unterstützung Kindergärten anderer Träger

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-339.506,40	-333.615	-322.196	---	-378.616	-394.822	-411.028
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)							
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)							

Haushaltsplan 2022

Produktbeschreibung Produkt 060108 Kindergartenbeiträge				
Stadt Beverungen				
Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		
Produktgruppe	0601	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen		
Produkt	060108	Kindergartenbeiträge		
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Abt. Schule, Ordnung, Soziales		Elisabeth Kropp		
Anzahl Mitarbeiter				
0,23 Personen				
Produktinformation				
Festsetzung der Elternbeiträge für alle im Stadtgebiet ansässigen Kindergärten Abrechnung der Kindergartenbeiträge mit dem Kreis Höxter Festsetzung der OGS-Beiträge und Betreuungspauschalen				
Auftragsgrundlage				
KJHG, KiBiz, Satzung des Kreises Höxter und der Stadt Beverungen				
Zielgruppe				
Erziehungsberechtigte				
Allgemeine Ziele				
Regelmäßige Überprüfung von Einkommensnachweisen der Beitragspflichtigen				
Ziele/Kennzahlen				
Überprüfung der Beitragspflichtigen, deren Nachweise älter als 2 Jahre sind				
Leistungsumfang	2019	2020	2021	Prognose 2022
Fälle Kindertageseinrichtungen	391	408	ab 01.09. 386	390
Erläuterungen				
* Kinder in einer Kindertageseinrichtung = 401 OGS-Kinder = 100 Betreuungsform "8-13 Uhr" = 52 (neu durch Satzungsänderung ab Schuljahr 2020/2021)				

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produkt 060108 Kindergartenbeiträge

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4,35					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	4,35					
11	- Personalaufwendungen	13.018,76	12.819	13.050	13.311	13.571	13.834
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	1.422,35	1.540	1.590	1.640	1.690	1.690
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,92					
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	400,05	650	770	670	670	670
17	= Ordentliche Aufwendungen	14.842,08	15.009	15.410	15.621	15.931	16.194
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-14.837,73	-15.009	-15.410	-15.621	-15.931	-16.194
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-14.837,73	-15.009	-15.410	-15.621	-15.931	-16.194
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-14.837,73	-15.009	-15.410	-15.621	-15.931	-16.194
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	28.509,34	29.957	29.242	30.554	31.411	
29	= Internes Jahresergebnis	-43.347,07	-44.966	-44.652	-46.175	-47.342	-16.194

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 060108 Kindergartenbeiträge								
Stadt Beverungen								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-13.665,35	-15.009	-15.410	---	-15.621	-15.931	-16.194
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)							
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)							

Haushaltsplan 2022

Produktbeschreibung Produkt 060201 Sonstige Maßnahmen der Kinder- und Jugendarbeit				
Stadt Beverungen				
Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		
Produktgruppe	0602	Kinder- und Jugendarbeit		
Produkt	060201	Sonstige Maßnahmen der Kinder- und Jugendarbeit		
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Abt. Schule, Ordnung, Soziales		Frank Filmar		
Anzahl Mitarbeiter				
0 Personen				
Produktinformation				
<ul style="list-style-type: none"> - Einrichtungen der Jugendarbeit - Veranstaltungen im Bereich der Jugendarbeit 				
Auftragsgrundlage				
Beschlüsse				
Zielgruppe				
Kinder, Jugendliche				
Allgemeine Ziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Ausreichende bedarfsgerechte Bereitstellung von öffentlichen Spielflächen (Ausführung durch den SIB) - Förderung von Maßnahmen für Jugendliche, offene Jugendarbeit - Aktive Förderung und ggfs. Bereitstellung von Mitteln zum Aufbau eines Jugendparlaments 				
Ziele/Kennzahlen				
Leistungsumfang	2019	2020	2021	Prognose 2022
Zuschüsse offene Jugendarbeit	2	2	bis 31.08. 2	2
Erläuterungen				
Zuschüsse an kath. und ev. Kirchengemeinde zu den offenen Jugendfreizeitstätten				

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produkt 060201 Sonstige Maßnahmen der Kinder- und Jugendarbeit

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	8.438,00	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	8.438,00	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-8.438,00	-8.500	-8.500	-8.500	-8.500	-8.500
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-8.438,00	-8.500	-8.500	-8.500	-8.500	-8.500
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-8.438,00	-8.500	-8.500	-8.500	-8.500	-8.500
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	5.253,52	6.386	6.087	6.245	6.362	
29	= Internes Jahresergebnis	-13.691,52	-14.886	-14.587	-14.745	-14.862	-8.500

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 060201 Sonstige Maßnahmen der Kinder- und Jugendarbeit

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-8.438,00	-8.500	-8.500	---	-8.500	-8.500	-8.500
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)							
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)							

Haushaltsplan 2022

Produktbeschreibung Produkt 070101 Gesundheitsdienste				
Stadt Beverungen				
Produktbereich	07	Gesundheitsdienste		
Produktgruppe	0701	Gesundheitsdienste		
Produkt	070101	Gesundheitsdienste		
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Abt. Schule, Ordnung, Soziales			Frank Filmar	
Anzahl Mitarbeiter				
0 Personen				
Produktinformation				
<ul style="list-style-type: none"> - Gesundheitsschutz - Krankenhäuser, Kliniken - Kassenärztliche Versorgung - Sonstige Gesundheitseinrichtungen - Alter und Pflege 				
Auftragsgrundlage				
Zielgruppe				
Bürger				
Allgemeine Ziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Mitwirkung bei der Versorgung der Bevölkerung mit einer ausreichenden Zahl von Allgemein- und Fachärzten. - Beratung bei Fragen der Heimunterbringung. - Unterstützung bei Fragen der Sicherstellung der Betreuung. 				
Ziele/Kennzahlen				
Leistungsumfang	2019	2020	2021	Prognose 2022
Beratungsfälle	1	1	1	1
Erläuterungen				
Krankenhausumlage an das Land NRW				

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produkt 070101 Gesundheitsdienste

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	194.538,00	202.200	204.200	206.200	208.200	210.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	194.538,00	202.200	204.200	206.200	208.200	210.000
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-194.538,00	-202.200	-204.200	-206.200	-208.200	-210.000
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-194.538,00	-202.200	-204.200	-206.200	-208.200	-210.000
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-194.538,00	-202.200	-204.200	-206.200	-208.200	-210.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	5.131,13	6.473	6.173	6.334	6.454	
29	= Internes Jahresergebnis	-199.669,13	-208.673	-210.373	-212.534	-214.654	-210.000

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 070101 Gesundheitsdienste								
Stadt Beverungen								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-194.538,00	-202.200	-204.200	---	-206.200	-208.200	-210.000
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)							
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)							

Haushaltsplan 2022

Produktbeschreibung Produkt 080101 Sportförderung				
Stadt Beverungen				
Produktbereich	08	Sportförderung		
Produktgruppe	0801	Sportförderung		
Produkt	080101	Sportförderung		
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Abt. Schule, Ordnung, Soziales		Frank Filmar		
Anzahl Mitarbeiter				
0 Personen				
Produktinformation				
- Förderung von Sport - Unterstützung von Sportvereinen				
Auftragsgrundlage				
Beschlüsse				
Zielgruppe				
Sportvereine				
Allgemeine Ziele				
Ideelle, materielle und finanzielle Förderung von Vereinen und Verbänden Unterschiedliche Zielgruppen nach Alter, Geschlecht, Herkunft betreiben Sport zur Förderung der Gesundheit, der körperlichen Entwicklung und des sozialen Zusammenhangs.				
Ziele/Kennzahlen				
Leistungsumfang	2019	2020	2021	Prognose 2022
Zuschussanträge Sportvereine	1	-	-	-
Erläuterungen				

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produkt 080101 Sportförderung

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	3.500,00	26.500				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.500,00	26.500				
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-3.500,00	-26.500				
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-3.500,00	-26.500				
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-3.500,00	-26.500				
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	6.644,98	8.254	7.922	8.106	8.243	
29	= Internes Jahresergebnis	-10.144,98	-34.754	-7.922	-8.106	-8.243	

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 080101 Sportförderung								
Stadt Beverungen								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-3.500,00	-26.500		---			
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	-398,00						
13	= Summe: (investive Auszahlungen)	-398,00						
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-398,00						

Haushaltsplan 2022

Produktbeschreibung Produkt 090101 Räumliche Planung und Entwicklung	
Stadt Beverungen	
Produktbereich	09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Produktgruppe	0901 Räumliche Planung und Entwicklung
Produkt	090101 Räumliche Planung und Entwicklung
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Bauabteilung	Ludger Ernst
Anzahl Mitarbeiter	
0,48 Personen	
Produktinformation	
<p>Aufstellung, Änderung und Ergänzung des Flächennutzungsplans und der Bebauungspläne Entwicklung und Realisierung der gemeindlichen Planungsziele bei der Regionalplanung und der Planung Dritter Durchführung der Träger- und Bürgerbeteiligungen, Herbeiführung der notwendigen Beschlüsse in den politischen Gremien Wettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft" Förderprojekt "Kleinstädte in peripheren Lagen" Bodenordnungsverfahren wie die Mitwirkung bei der Teilung von Grundstücken, Vermessungen Grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen wie Straßenbenennung und Hausnummerierung Straßenrechtliche Maßnahmen wie Widmung und Einziehung Umlegungsverfahren im Zusammenhang mit Bebauungsplänen</p>	
Auftragsgrundlage	
ROG, LPIG, GO, BauGB, BauO NW, BauNVO, LEPro, Ortsrecht, EU-Richtl., LPIG, sonst. Fachgesetze, politische Beschlüsse, Vermessungs- und KatasterG, Verordnung über die Durchführung des BauGB, Bebauungspläne, Verm.KatG NW, Straßen- und WegeG, BauPrüfVO, GBO	
Zielgruppe	
alle Bürger der Stadt, Grundstückseigentümer und Nutzer, Vorhabenträger, Architekten und Planer, politische und andere gesellschaftliche Gruppierungen, Institutionen und Behörden, Handel, Gewerbebetriebe und Handwerk, Erwerber, Immobilienwirtschaft, Investoren, Öffentlich bestellte Vermessungsingenieure, Architekten, Planungs- und Ingenieurbüros, Gutachter, Versorgungsunternehmen, Banken, Notare, Grundbuchamt, Finanzamt, Gericht	
Allgemeine Ziele	
Bedarfsgerechte Bereitstellung von Bau- und Freiflächen. Nachhaltige städtebauliche Entwicklung zur sozial ausgewogenen Bodennutzung - Ermöglichung von kostengünstigem Bauen - Stärkung der Attraktivität der Stadt - Stärkung der Wirtschaftskraft Grundlagen für politische Willensbildung zur Stadtplanung schaffen Sparsamer Umgang mit Grund und Boden Schutz und Erhaltung der natürlichen Lebensgrundlagen Effektiver Planungsprozess FNP aktuell halten, Pläne den Bürgern und Bürgerinnen verfügbar machen (Internet) Optimierung der Grundstücksnutzung Förderung der regionalen und gemeindlichen Entwicklung durch Flächenbereitstellung und Unterstützung gemeindeübergreifender Projekte Erhalt der Kulturlandschaft und die Erhöhung des Erholungswertes Lösung von Nutzungskonflikten zwischen Landwirtschaft und Naturschutz Nachhaltige Sicherung der natürlichen Lebensgrundlagen Sicherstellung der kommunalen Interessen in Flurbereinigungsverfahren, insbesondere bez. Grundeigentum, städtebauliche Entwicklung, Verkehr, Natur- und Umweltschutz	
Ziele/Kennzahlen	
Ein Wohnungs- und Leerstandsmanagement ist zu entwickeln.	

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produkt 090101 Räumliche Planung und Entwicklung

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		90.000	53.100	53.050		
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	199.958,25	203.000	198.000	188.000	188.000	188.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	52.481,50					
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	252.439,75	293.000	251.100	241.050	188.000	188.000
11	- Personalaufwendungen	147.742,31	53.409	59.997	153.532	156.040	150.851
12	- Versorgungsaufwendungen	101.602,79	234.905	201.364	111.094	110.694	109.417
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	58.406,60	185.864	84.864	84.814	25.864	25.756
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2,67					
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.212,29	6.057	6.057	6.057	6.057	5.837
17	= Ordentliche Aufwendungen	311.966,66	480.235	352.282	355.497	298.655	291.861
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-59.526,91	-187.235	-101.182	-114.447	-110.655	-103.861
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-59.526,91	-187.235	-101.182	-114.447	-110.655	-103.861
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-59.526,91	-187.235	-101.182	-114.447	-110.655	-103.861
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	23.257,01	29.338	28.106	29.354	30.052	90
29	= Internes Jahresergebnis	-82.783,92	-216.573	-129.288	-143.801	-140.707	-103.951

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 090101 Räumliche Planung und Entwicklung								
Stadt Beverungen								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-89.302,48	-158.935	-102.822	---	-115.967	-110.705	-103.931
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)							
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)							

Haushaltsplan 2022

Produktbeschreibung Produkt 090201 Grundstücksneuordnung, Grundstücksinformationen

Stadt Beverungen

Produktbereich	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Produktgruppe	0902	Grundstücksneuordnung, Grundstücksinformationen
Produkt	090201	Grundstücksneuordnung, Grundstücksinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Bauabteilung

Verantwortliche Person(en)

Ludger Ernst

Produktinformation

Produkt entfällt künftig. Dieses Produkt wurde als Kostenträger in das Produkt 090101 "Räumliche Planung und Entwicklung" integriert.

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produkt 090201 Grundstücksneuordnung, Grundstücksinformationen

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen						
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)						
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)						
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)						
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis						

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 090201 Grundstücksneuordnung, Grundstücksinformationen

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen				---			
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)							
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)							

Haushaltsplan 2022

Produktbeschreibung Produkt 100101 Bauaufsicht und Bauordnung																																		
Stadt Beverungen																																		
Produktbereich	10	Bauen und Wohnen																																
Produktgruppe	1001	Maßnahmen der Bauaufsicht, Bauordnung																																
Produkt	100101	Bauaufsicht und Bauordnung																																
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)																																
Bauabteilung		Michael Haneke																																
Anzahl Mitarbeiter																																		
0,48 Personen																																		
Produktinformation																																		
Durchführung aller gesetzlich vorgesehenen Baugenehmigungsverfahren für die Errichtung, die Änderung, die Nutzungsänderung und den Abbruch baulicher Anlagen sowie anderer Anlagen und Einrichtungen Als freiwillige Serviceleistung werden der Bauservice, die Bauberatung und die Möglichkeiten zur Akteneinsicht in die umfangreichen Archivakten angeboten. Erstellung der Bau- und Flächenstatistik																																		
Auftragsgrundlage																																		
BauGB, BauO NW, BauNVO, SBauVO																																		
Zielgruppe																																		
Einwohner/innen, Kreis Höxter																																		
Allgemeine Ziele																																		
Wahrung der bauordnungs- und bauplanungsrechtlichen Bestimmungen Aufzeigen rechtlicher und einwandfreier Perspektiven Beschleunigung und Vereinheitlichung des Verfahrens																																		
Ziele/Kennzahlen																																		
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Leistungsumfang</th> <th style="text-align: center;">2019</th> <th style="text-align: center;">2020</th> <th style="text-align: center;">2021</th> <th style="text-align: center;">Prognose 2022</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Bauanträge</td> <td style="text-align: center;">61</td> <td style="text-align: center;">67</td> <td style="text-align: center;">bis 31.08. 42</td> <td style="text-align: center;">60</td> </tr> <tr> <td>Baugenehmigungen</td> <td style="text-align: center;">49</td> <td style="text-align: center;">40</td> <td style="text-align: center;">bis 31.08. 34</td> <td style="text-align: center;">50</td> </tr> <tr> <td>Freistellungen</td> <td style="text-align: center;">3</td> <td style="text-align: center;">4</td> <td style="text-align: center;">bis 31.08. 15</td> <td style="text-align: center;">8</td> </tr> <tr> <td>Bauvoranfragen</td> <td style="text-align: center;">17</td> <td style="text-align: center;">16</td> <td style="text-align: center;">bis 31.08. 9</td> <td style="text-align: center;">15</td> </tr> <tr> <td>Abweichungserlaubnis</td> <td style="text-align: center;">2</td> <td style="text-align: center;">1</td> <td style="text-align: center;">bis 31.08. 0</td> <td style="text-align: center;">1</td> </tr> </tbody> </table>					Leistungsumfang	2019	2020	2021	Prognose 2022	Bauanträge	61	67	bis 31.08. 42	60	Baugenehmigungen	49	40	bis 31.08. 34	50	Freistellungen	3	4	bis 31.08. 15	8	Bauvoranfragen	17	16	bis 31.08. 9	15	Abweichungserlaubnis	2	1	bis 31.08. 0	1
Leistungsumfang	2019	2020	2021	Prognose 2022																														
Bauanträge	61	67	bis 31.08. 42	60																														
Baugenehmigungen	49	40	bis 31.08. 34	50																														
Freistellungen	3	4	bis 31.08. 15	8																														
Bauvoranfragen	17	16	bis 31.08. 9	15																														
Abweichungserlaubnis	2	1	bis 31.08. 0	1																														
Erläuterungen																																		
Bauanträge/Baugenehmigungen durch den Kreis Höxter; städt. Stellungnahme erforderlich Genehmigungsfreistellungen und Abweichungserlaubnisse (§ 69 Abs. 3 BauO NW) durch die Stadt																																		

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produkt 100101 Bauaufsicht und Bauordnung

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.844,96	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9,08					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	6.854,04	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
11	- Personalaufwendungen	25.059,52	16.374	31.101	37.318	37.996	38.546
12	- Versorgungsaufwendungen	6.490,80	15.125	15.237	9.787	9.787	9.787
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	8.950,41	9.160	9.160	9.160	9.160	9.160
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,74					
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.773,82	2.754	2.604	2.604	2.604	2.604
17	= Ordentliche Aufwendungen	42.275,29	43.413	58.102	58.869	59.547	60.097
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-35.421,25	-40.613	-55.302	-56.069	-56.747	-57.297
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-35.421,25	-40.613	-55.302	-56.069	-56.747	-57.297
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-35.421,25	-40.613	-55.302	-56.069	-56.747	-57.297
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	14.919,54	17.664	16.671	17.778	18.381	120
29	= Internes Jahresergebnis	-50.340,79	-58.277	-71.973	-73.847	-75.128	-57.417

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 100101 Bauaufsicht und Bauordnung								
Stadt Beverungen								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-32.900,95	-38.923	-55.422	---	-56.179	-56.727	-57.277
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)							
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)							

Haushaltsplan 2022

Produktbeschreibung Produkt 100201 Denkmalschutz und Denkmalpflege				
Stadt Beverungen				
Produktbereich	10	Bauen und Wohnen		
Produktgruppe	1002	Denkmalschutz und Denkmalpflege		
Produkt	100201	Denkmalschutz und Denkmalpflege		
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Bauabteilung		Michael Haneke		
Anzahl Mitarbeiter				
0,57 Personen				
Produktinformation				
Denkmalschutz und Denkmalpflege - Führen der Denkmalliste - Erteilen von Erlaubnissen - Denkmalförderung - Beratung von Bauherren und Architekten - Dokumentation Dorferneuerung (Privat) Alle Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Schutz und der Pflege der Bau- und Bodendenkmäler				
Auftragsgrundlage				
DschG NW, EstG, EStDV, Verw.VerfG, BauO NW				
Zielgruppe				
Eigentümer von Bau- und Bodendenkmälern, Öffentlichkeit				
Allgemeine Ziele				
Erhalt und Pflege der Bau- und Bodendenkmäler Schutz des Kulturgutes Das bauliche, kulturelle Erbe und das Stadtbild werden bewahrt und weiterentwickelt.				
Ziele/Kennzahlen				
Die Öffentlichkeitsarbeit soll verbessert werden (z.B. Erstellen eines Denkmalführers, Hinweisschilder mit Kurzinfo an den Gebäuden, Informationen im Internet). Umsetzung der Anforderungen der Denkmallisten-Verordnung und der INSPIRE-Richtlinie				
Leistungsumfang	2019	2020	2021	Prognose 2022
Fälle Pauschalmittel	3			
€ Pauschalmittel	20.000			
Denkmalförderung städt. Maßnahme	-	-	-	-
Anzahl Bau-/Bodendenkmale	119/14	119/14	119/14	121/14
Erläuterungen				

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produkt 100201 Denkmalschutz und Denkmalpflege

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.586,00	4.500	9.000	4.500	4.500	4.500
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		500	1.000	1.000	1.000	1.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10,86					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	5.596,86	5.000	10.000	5.500	5.500	5.500
11	- Personalaufwendungen	39.330,21	30.646	61.188	63.662	64.920	66.127
12	- Versorgungsaufwendungen	1.428,26	3.360	3.386	2.176	2.176	2.176
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	1.216,53	3.888	2.888	2.888	2.888	2.888
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1,13					
15	- Transferaufwendungen	8.900,00	7.500	15.000	7.500	7.500	7.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.317,40	2.043	2.043	2.043	2.043	2.043
17	= Ordentliche Aufwendungen	52.193,53	47.437	84.505	78.269	79.527	80.734
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-46.596,67	-42.437	-74.505	-72.769	-74.027	-75.234
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-46.596,67	-42.437	-74.505	-72.769	-74.027	-75.234
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-46.596,67	-42.437	-74.505	-72.769	-74.027	-75.234
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	14.376,72	17.295	16.209	17.405	18.038	140
29	= Internes Jahresergebnis	-60.973,39	-59.732	-90.714	-90.174	-92.065	-75.374

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 100201 Denkmalschutz und Denkmalpflege

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-43.155,66	-42.077	-74.545	---	-72.799	-74.007	-75.214
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)							
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)							

Haushaltsplan 2022

Produktbeschreibung Produkt 110101 Abfallwirtschaft				
Stadt Beverungen				
Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung		
Produktgruppe	1101	Abfallwirtschaft		
Produkt	110101	Abfallwirtschaft		
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Bauabteilung		Uwe Lippenmeyer		
Anzahl Mitarbeiter				
0,18 Personen				
Produktinformation				
<ul style="list-style-type: none"> - Organisation der Abfallentsorgung (Einsammlung von Hausmüll, Bio-Abfällen, Altpapier, Sonderabfällen) einschl. Vergabe der Aufträge an die Entsorgungsfirmen - Organisation der Wertstoffsammlungen für Hecken- und Strauchschnitt, Altholz, Altmetalle und Elektronikabfälle - Information zu allgemeinen Abfallfragestellungen, Öffentlichkeitsarbeit und Beratung, Beteiligung an kreisweiten Aktionen/Kampagnen - Erstellung des jährlichen Abfallkalenders - Mitwirkung und Verfolgung ordnungswidriger Abfallablagerungen, Kontrolle von Leistungsstörungen - Organisation der Abfallentsorgungssatzungen der Stadt Beverungen 				
Auftragsgrundlage				
Kreislauf-, Wirtschafts- und Abfallgesetz, Landesabfallgesetz NRW, Abfallwirtschaftskonzept des Kreises Höxter, Abfallentsorgungssatzung der Stadt Beverungen				
Zielgruppe				
Bürgerinnen und Bürger, Politik, Institutionen				
Allgemeine Ziele				
Ordnungsgemäße und wirtschaftliche Abfallentsorgung, Verbesserung der Abfallvermeidung. Die Abfallgebühren in Beverungen sollen im kreisweiten Vergleich wettbewerbsfähig sein.				
Ziele/Kennzahlen				
Kontrollen wg. Mülltrennung (Quote Anzahl Kontrollen/Fehlverhalten) Sammelquoten Wertstoffsammlung (Vergleich im Kreisdurchschnitt) Verstärkte Aufklärung der Bevölkerung über Verwertungs- und Entsorgungswege				
Leistungsumfang	2019	2020	2021	Prognose 2022
Restmüll in kg/Einwohner	83,76			
Biomüll in kg/Einwohner	97,09			
Altpapier in kg/Einwohner	68,48			

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produkt 110101 Abfallwirtschaft							
Stadt Beverungen							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	653.877,69	696.800	695.825	695.825	695.825	695.825
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.403,35	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	60,60					
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	656.341,64	699.200	698.225	698.225	698.225	698.225
11	- Personalaufwendungen	12.074,93	11.187	11.655	13.139	13.404	13.622
12	- Versorgungsaufwendungen	1.418,43	3.360	3.386	2.176	2.176	2.176
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	628.347,21	648.968	648.818	648.968	648.818	648.818
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2,50					
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.822,62	565	565	565	565	565
17	= Ordentliche Aufwendungen	646.665,69	664.080	664.424	664.848	664.963	665.181
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	9.675,95	35.120	33.801	33.377	33.262	33.044
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	9.675,95	35.120	33.801	33.377	33.262	33.044
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	9.675,95	35.120	33.801	33.377	33.262	33.044
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	22.561,59	28.475	27.475	28.439	29.080	
29	= Internes Jahresergebnis	-12.885,64	6.645	6.326	4.938	4.182	33.044

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 110101 Abfallwirtschaft								
Stadt Beverungen								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	10.262,14	31.035	33.761	---	33.347	33.282	33.064
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)							
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)							

Haushaltsplan 2022

Produktbeschreibung Produkt 120101 Bau und Planung von Straßen, Wegen und Plätzen	
Stadt Beverungen	
Produktbereich	12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	1201 Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen
Produkt	120101 Bau und Planung von Straßen, Wegen und Plätzen
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Bauabteilung	Herr Wohlfahrt
Produktinformation	
Bau und Unterhaltung von Straßen, Wegen, Plätzen Dorferneuerungsmaßnahmen Führung eines Kanalkatasters Hausanschlüsse Kanäle Maßnahmen nach dem GVFG Radwege Straßenbenennungsschilder, Widmung, Rezesse Straßenentwässerung Verkehrsanlagen (Ampeln, nichtamtlichen Verkehrsschildern, Straßenbeleuchtung) Berechnung von Beiträgen Aufbruchgenehmigungen Verkehrsplanung	
Auftragsgrundlage	
Straßen- und WegeG, FernstrG, VOL, BauGB, DIN-Vorschriften, Honorarordnungen, AO, KAG	
Ziele/Kennzahlen	
Erhalt der Bahnstrecken RB 85/86 Oberweser-Bahn und Solling-Bahn	

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produkt 120101 Bau und Planung von Straßen, Wegen und Plätzen

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen						
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)						
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)						
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)						
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Internes Jahresergebnis						

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 120101 Bau und Planung von Straßen, Wegen und Plätzen								
Stadt Beverungen								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen				---			
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)							
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)							

Haushaltsplan 2022

Produktbeschreibung Produkt 120201 Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)				
Stadt Beverungen				
Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV		
Produktgruppe	1202	ÖPNV		
Produkt	120201	Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)		
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Abt. Schule, Ordnung, Soziales		Ralf Meibom		
Anzahl Mitarbeiter				
0,05 Personen				
Produktinformation				
<ul style="list-style-type: none"> - Bau und Unterhaltung von Bushaltestellen und Wartehallen - Nahverkehrskonzepte - Mobilität <p>Der nph ist ein kommunaler Aufgabenträgerbund, deren Mitglieder die Kreise Paderborn und Höxter sind. Die Aufgabenträgerschaft beinhaltet den Schienenpersonennahverkehr (SPNV) und öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) zu übernehmen.</p>				
Auftragsgrundlage				
Daseinsvorsorge, Verträge				
Zielgruppe				
Einwohnerinnen und Einwohner				
Allgemeine Ziele				
Ausbau und Erhalt des öffentlichen Personennahverkehrs. Sicherung der Verkehrsanbindung u. d. Mobilität f. sämtl. Verkehrsteilnehmer u. d. Güterverkehrs bei möglichst geringer Belastung der Umwelt Mobilitätsalternativen Realisierung von Mobilstationen				
Ziele/Kennzahlen				
Leistungsumfang	2019	2020	2021	Prognose 2022
Neu*	Haltestellen*?	-	7	**
Erläuterungen				
* Ausbau in 2019 ** Mobilstationen in Wehrden, Bahnhof und am ZOB, Bushaltestellen in Amelunxen und Roggenthal; Bushaltestellenausbau am Bahnhaltepunkt Wehrden mit P+ R Parkplätzen; Ausbau von 23 Bushaltestellen im Stadtgebiet				

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produkt 120201 Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	14.634,71	22.709	44.174	62.341	62.341	19.280
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,99					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	14.635,70	22.709	44.174	62.341	62.341	19.280
11	- Personalaufwendungen	4.643,75	19.058	2.440	5.561	5.741	5.831
12	- Versorgungsaufwendungen	3.773,55	8.180	1.990	-1.030	-1.020	-1.020
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	5.141,12	7.288	29.688	7.688	7.688	7.688
14	- Bilanzielle Abschreibungen	17.926,26	26.499	47.971	66.066	65.709	22.636
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	337,99	1.414	1.414	1.414	1.414	1.414
17	= Ordentliche Aufwendungen	31.822,67	62.439	83.503	79.699	79.532	36.549
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-17.186,97	-39.730	-39.329	-17.358	-17.191	-17.269
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-17.186,97	-39.730	-39.329	-17.358	-17.191	-17.269
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-17.186,97	-39.730	-39.329	-17.358	-17.191	-17.269
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	11.134,64	16.193	15.495	16.058	16.383	
29	= Internes Jahresergebnis	-28.321,61	-55.923	-54.824	-33.416	-33.574	-17.269

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 120201 Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-15.827,94	-35.010	-35.612	---	-13.703	-13.793	-13.883
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	39.000,00	980.000					
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen	39.000,00	980.000					
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen	-98.547,36						
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		-1.090.000					
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)	-98.547,36	-1.090.000					
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-59.547,36	-110.000					

Haushaltsplan 2022

Investitionen Produkt 120201 Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)							
Stadt Beverungen							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Verpf.- Ermächtigung	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
I17.0003 Ausbau von 4 Haltestellen	-7.756,66	0	0	0	0	0	0
25 - Ausz. f. Baumaßnahmen	-7.756,66	0	0	0	0	0	0
I18.0002 Ausbau von 3 Haltestellen	-90.790,70	0	0	0	0	0	0
25 - Ausz. f. Baumaßnahmen	-90.790,70	0	0	0	0	0	0
I20.0003 Aus-/Umbau von 23 Haltestellen	0,00	-40.000	0	0	0	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	320.000	0	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	-360.000	0	0	0	0	0
I21.0002 Maßnahmen ÖPNV 2021	0,00	-70.000	0	0	0	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	660.000	0	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	-730.000	0	0	0	0	0
Summe Auszahlungen	-98.547,36	-1.090.000	0	0	0	0	0
Summe Einzahlungen	0,00	980.000	0	0	0	0	0
Summe	-98.547,36	-110.000	0	0	0	0	0
Gesamtsumme Auszahlungen	-98.547,36	-1.090.000	0	0	0	0	0
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	980.000	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	-98.547,36	-110.000	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2022

Produktbeschreibung Produkt 120401 Fähren				
Stadt Beverungen				
Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV		
Produktgruppe	1204	Fähren		
Produkt	120401	Fähren		
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Bauabteilung		Katharina Gauding		
Anzahl Mitarbeiter				
0,02 Personen				
Produktinformation				
Unterhaltung und Betrieb von Fähren				
Auftragsgrundlage				
Daseinsvorsorge				
Zielgruppe				
Einwohnerinnen und Einwohner, Touristen				
Allgemeine Ziele				
Erhaltung der Fährbetriebe aus touristischem Aspekt Unterstützung und Ausbildung von Fährleuten				
Ziele/Kennzahlen				
Leistungsumfang	2019	2020	2021	Prognose 2022
Nutzer Fähre Wehrden (Schätzwerte nach Angaben der Fährmänner)	5.100			
- davon mit Fahrrädern	4.050			
Nutzer Fähre Herstelle (Schätzwerte nach Angaben der Fährmänner)	6.380			
- davon mit Fahrrädern	5.480			
Erläuterungen				

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produkt 120401 Führen

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.430,00	5.680	7.822	7.822	7.822	7.822
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	51,20	55	55	55	55	55
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,69					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	1.481,89	5.735	7.877	7.877	7.877	7.877
11	- Personalaufwendungen	2.359,87	372	-146	1.705	1.765	1.765
12	- Versorgungsaufwendungen	1.934,60	4.380	2.938	1.128	1.138	1.138
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	3.998,38	20.116	52.016	9.016	9.016	8.466
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,06	4.280	6.422	6.422	6.422	6.422
15	- Transferaufwendungen	3.212,00	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.775,81	1.249	1.169	1.169	1.169	1.169
17	= Ordentliche Aufwendungen	13.280,72	34.397	66.399	23.440	23.510	22.960
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-11.798,83	-28.662	-58.522	-15.563	-15.633	-15.083
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-11.798,83	-28.662	-58.522	-15.563	-15.633	-15.083
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-11.798,83	-28.662	-58.522	-15.563	-15.633	-15.083
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	8.022,97	10.318	9.924	10.223	10.430	
29	= Internes Jahresergebnis	-19.821,80	-38.980	-68.446	-25.786	-26.063	-15.083

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 120401 Fahren								
Stadt Beverungen								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-10.266,06	-28.122	-58.582	---	-15.613	-15.613	-15.063
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		8.800					
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen		8.800					
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-434,35	-11.000					
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)	-434,35	-11.000					
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-434,35	-2.200					

Haushaltsplan 2022

Investitionen Produkt 120401 Führen							
Stadt Beverungen							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Verpf.- Ermächtigung	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
I18.0004 Fähre Herstelle	-217,17	-1.100	0	0	0	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	4.400	0	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-217,17	-5.500	0	0	0	0	0
I18.0005 Fähre Wehrden	-217,18	-1.100	0	0	0	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	4.400	0	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-217,18	-5.500	0	0	0	0	0
Summe Auszahlungen	-434,35	-11.000	0	0	0	0	0
Summe Einzahlungen	0,00	8.800	0	0	0	0	0
Summe	-434,35	-2.200	0	0	0	0	0
Gesamtsumme Auszahlungen	-434,35	-11.000	0	0	0	0	0
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	8.800	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	-434,35	-2.200	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2022

Produktbeschreibung Produkt 130102 Öffentliche Gewässer	
Stadt Beverungen	
Produktbereich	13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	1301 Öffentliches Grün und Gewässer
Produkt	130102 Öffentliche Gewässer
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Bauabteilung	Uwe Lippenmeyer
Anzahl Mitarbeiter	
0,27 Personen	
Produktinformation	
<ul style="list-style-type: none"> - Pflege der öffentlichen Gewässer - Wasserbauliche Anlagen - Gewässerschutz - Maßnahmen zum Erhalt, zur Entwicklung und Sanierung von Gewässern, insbesondere Hochwasserschutz und Gewässerpflege (durch Begrünung) - Aufgaben als Gewässerschutzbeauftragter - Prüfung von Einleitungserlaubnissen 	
Auftragsgrundlage	
EU-Wasserrahmenrichtlinie, WasserhaushaltsG, LandeswasserG, AbwasserabgabeG, AbwasserherkunftsVO, GefahrenstoffVO, DüngemittelG, PflanzenschutzVO, LandschaftsG, BundesnaturschutzG	
Zielgruppe	
Eigentümer/innen von bzw. an Gewässern, Institutionen, Fachplaner, Politik	
Allgemeine Ziele	
<p>Unterhaltung der Gewässer nach den Zielen des Landeswassergesetz, Schutz der Bevölkerung vor Hochwasser Der Stadt Beverungen obliegt die Unterhaltung der Gewässer 2. Ordnung wie z. B. der Nethe, der Bever und sonstiger kleinerer Gewässer. Verbesserung des ökologischen Zustands der Gewässer.</p>	
Ziele/Kennzahlen	
<p>Die für die Unterhaltung der Gewässer benötigten finanziellen Mittel wirtschaftlich verwenden. Alle anfallenden Gewässerunterhaltungsarbeiten systematisch erfassen und umsetzen. Quoten (z. B. Unterhaltungsaufwand/Längenmeter); Zahlen zur Gewässergüte. Projekt Wehranlage Bever und Erhalt des Mühlengrabens. "Life +" gemeinsam mit dem Kreis Höxter umsetzen.</p>	
Erläuterungen	

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produkt 130102 Öffentliche Gewässer

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.135,88	8.140	8.136	8.136	8.136	8.136
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5,13					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.785,00					
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	9.926,01	8.140	8.136	8.136	8.136	8.136
11	- Personalaufwendungen	23.679,92	22.989	23.448	25.168	25.670	26.124
12	- Versorgungsaufwendungen	1.418,39	3.360	3.386	2.176	2.176	2.176
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	39.294,37	199.796	300.996	50.996	50.996	50.996
14	- Bilanzielle Abschreibungen	10.832,68	10.830	10.828	10.828	10.828	10.828
15	- Transferaufwendungen	500,00					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.145,16	2.469	2.469	2.469	2.469	2.469
17	= Ordentliche Aufwendungen	77.870,52	239.444	341.127	91.637	92.139	92.593
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-67.944,51	-231.304	-332.991	-83.501	-84.003	-84.457
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-67.944,51	-231.304	-332.991	-83.501	-84.003	-84.457
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-67.944,51	-231.304	-332.991	-83.501	-84.003	-84.457
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	12.895,53	15.542	14.841	15.417	15.746	
29	= Internes Jahresergebnis	-80.840,04	-246.846	-347.832	-98.918	-99.749	-84.457

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 130102 Öffentliche Gewässer

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-74.080,49	-228.254	-330.339	---	-80.839	-81.291	-81.745
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)							
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)							

Haushaltsplan 2022

Produktbeschreibung Produkt 130201 Wald- und Forstwirtschaft				
Stadt Beverungen				
Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege		
Produktgruppe	1302	Wald, Forst- und Landwirtschaft		
Produkt	130201	Wald- und Forstwirtschaft		
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Finanzabteilung			Martin Finke	
Anzahl Mitarbeiter				
1,08 Personen				
Produktinformation				
Naturnahe Waldbewirtschaftung zum Erhalt und zur Förderung der				
<ul style="list-style-type: none"> - Erholungsfunktion sowie der ökonomischen Nutznießung - forstliche Grundstücksangelegenheiten - Jagdangelegenheiten - Verkehrssicherungsmaßnahmen - Waldjugendspiele/geführte Wanderungen - Projekt "Erlesene Natur" - Forsteinrichtungen 				
Auftragsgrundlage				
Bundeswaldgesetz, Landesforstgesetz, Forsteinrichtung der Stadt Beverungen sowie Bundes- und Landesjagdgesetze				
Zielgruppe				
Bürger, Erholungssuchende, Holzmarktpartner, Jäger, Schulen				
Allgemeine Ziele				
Wirtschaftlichkeit, Bürgerfreundlichkeit, Erhaltung aller Waldfunktionen (Wasser, Bodenschutz, Naturschutz etc.)				
Ziele/Kennzahlen				
<p>Handlungsschwerpunkte: Nachhaltige Holzernte im Rahmen der Forsteinrichtung/Forstwirtschaftspläne zur Erzielung bestmöglicher ökonomischer Ergebnisse. Schnellstmögliche Aufarbeitung der Sturmschäden einschließlich einer angemessenen Verpachtung aller Jagdbezirke unter den vom Forstausschuss festgelegten Bedingungen. Die Wiederaufforstung beträgt in 2021 ca. 30 ha. Sie soll aus Rückstellungen, die im Jahresabschluss 2018 und 2019 gebildet worden sind, finanziert werden. Produktziele: Der Holzeinschlag für das Haushaltsjahr 2021 soll lt. Forstwirtschaftsplan 6.265 Fm betragen. Nachhaltige Bewirtschaftung des Sikawildes als heimisch gewordene Leitwildart (lt. Agenda 21 - Rat/Kreistag).</p>				
Leistungsumfang	2019	2020	2021	Prognose 2022
Holzeinschlag lt. Forstwpl.	8.765 Fm	8.765 Fm	10.165 Fm	3.985 Fm
tatsächlicher Einschlag	21.650 Fm	6.254 Fm	bis 28.10. 7.000 Fm	
Unterschied	19.779 Fm	2.511 Fm	bis 28.10. 3.165 Fm	
Holzeinschlag Eiche	50 Fm	15 Fm	bis 28.10. 30 Fm	30 Fm
Holzeinschlag Buche	1.800 Fm	1.039 Fm	bis 28.10. 1.360 Fm	3.900 Fm
Holzeinschlag Fichte	18.500 Fm	4.985 Fm	bis 28.10. 2.380 Fm	--
Sonstiges	1.300 Fm	215 Fm	bis 28.10. 3.230 Fm	55 Fm
Gesamt	21.650 Fm	6.254 Fm	bis 28.10. 7.000 Fm	3.985 Fm

Haushaltsplan 2022

Produktbeschreibung Produkt 130201 Wald- und Forstwirtschaft

Stadt Beverungen

Davon Käferkalamität/Sturmschaden	ca. 19.800 Fm	Fm	bis 28.10. Fm	
-----------------------------------	---------------	----	---------------	--

Erläuterungen

Seit 2007 ist im Forst nur noch 1 Forstwirtschaftsmeister für 8 Monate beschäftigt.
Zur Bewältigung des Holzeinschlages werden externe Firmen beauftragt.
Die Kosten hierfür sind unter der Position 13 im Ergebnisplan eingeplant.
Zur Bewirtschaftung des städt. Forstes hat die Stadt Beverungen mit dem Regionalforstamt Hochstift einen Betriebsleitungs- und Beförsterungsvertrag für 600,69 ha Forstbetriebsfläche abgeschlossen.
Die Stadt Beverungen ist mit ihrem Streubesitz des Stadtwaldes (Ortschaften) mit einer Größe von 609,16 ha seit dem 01.01.2004 der Forstbetriebsgemeinschaft Nethe-Weser beigetreten.
Zuständiger Forstbetriebsbeamter für den gesamten Stadtwald ist der Förster, Herr Martin Erben.

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produkt 130201 Wald- und Forstwirtschaft

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	24.027,12	93.850	238.950	28.500	28.500	28.500
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	233.602,98	189.800	205.050	214.800	234.800	246.700
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.665,40	10.855	10.855	10.855	10.855	10.855
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	7.889,48	150	154	154	154	154
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	274.184,98	294.655	455.009	254.309	274.309	286.209
11	- Personalaufwendungen	76.827,52	77.976	74.794	77.953	79.289	80.565
12	- Versorgungsaufwendungen	2.390,94	5.020	4.754	2.944	2.954	2.954
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	194.007,50	283.684	306.054	283.014	291.174	295.054
14	- Bilanzielle Abschreibungen	412,48	1.510	1.512	1.512	1.470	1.428
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.005,07	12.367	12.367	12.367	12.367	12.367
17	= Ordentliche Aufwendungen	285.643,51	380.557	399.481	377.790	387.254	392.368
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-11.458,53	-85.902	55.528	-123.481	-112.945	-106.159
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-11.458,53	-85.902	55.528	-123.481	-112.945	-106.159
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-11.458,53	-85.902	55.528	-123.481	-112.945	-106.159
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	34.892,70	41.425	39.491	40.982	41.977	
29	= Internes Jahresergebnis	-46.351,23	-127.327	16.037	-164.463	-154.922	-106.159

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 130201 Wald- und Forstwirtschaft								
Stadt Beverungen								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-172.266,26	-233.292	-205.524	---	-273.173	-362.609	-105.865
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.980,51	-1.000	-1.000		-1.000	-1.000	-1.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)	-1.980,51	-1.000	-1.000		-1.000	-1.000	-1.000
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-1.980,51	-1.000	-1.000		-1.000	-1.000	-1.000

Haushaltsplan 2022

Investitionen Produkt 130201 Wald- und Forstwirtschaft							
Stadt Beverungen							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Verpf.- Ermächtigung	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
Summe Auszahlungen	-1.980,51	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000
Summe Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Summe	-1.980,51	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000
Gesamtsumme Auszahlungen	-1.980,51	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	-1.980,51	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000

Haushaltsplan 2022

Produktbeschreibung Produkt 130301 Friedhöfe				
Stadt Beverungen				
Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege		
Produktgruppe	1303	Friedhöfe		
Produkt	130301	Friedhöfe		
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Abt. Schule, Ordnung, Soziales		Silvia Loges		
Anzahl Mitarbeiter				
0,42 Personen				
Produktinformation				
<p>Mit Ausnahme der Ortschaften Tietelsen und Rothe werden in allen übrigen Ortschaften der Großgemeinde Beverungen Friedhöfe durch die Stadt Beverungen vorgehalten. Für die Ortschaften Tietelsen und Rothe wird in Tietelsen unter Trägerschaft der katholischen Kirche ein Friedhof vorgehalten.</p> <p>Für alle Friedhöfe in der Großgemeinde Beverungen (einschl. des Friedhofs in Tietelsen) werden durch die Stadt Beverungen Friedhofshallen vorgehalten und unterhalten.</p> <p>Folgende Arten von Grabstellen werden derzeit auf den städt. Friedhöfen vorgehalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> -Kindergräber -Reihengräber -Anonyme Reihengräber (auf dem Waldfriedhof und Friedhof Herstelle) -Reihengräber im Rasenfeld -Urnenreihengräber -Anonyme Urnenreihengräber (auf dem Waldfriedhof und Friedhof Herstelle) -Urnenreihengräber im Rasenfeld -Wahlgräber (1-stellig bis 4-stellig) -Urnenwahlgräber (Beisetzung von bis zu 4 Urnen) <p>Auf dem Waldfriedhof sowie dem Friedhof in Dalhausen werden einige Grabfelder mit Gestaltungsrichtlinien vorgehalten, ansonsten sind die Grabfelder auf den Friedhöfen ohne Gestaltungsrichtlinien.</p> <p>Folgende Leistungen werden (z.T. mit Hilfe Dritter) durch die Stadt Beverungen erbracht:</p> <ul style="list-style-type: none"> -Öffnen und Schließen der Gräber im Rahmen der Bestattung -Pflege und Unterhaltung der anonymen Reihengräber/Urnenreihengräber sowie der Reihengräber/Urnenreihengräber im Rasenfeld -Teilweise Pflege und Unterhaltung von Gräbern mit zusätzlichen Gestaltungsrichtlinien -Regelmäßige Überprüfung der Grabstellen einschl. der Grabmale -Verwaltung und Organisation der Friedhöfe -Erstellen von Satzungen und Gebührensatzungen -Erstellen von Gebührenbescheiden -Zusammenarbeit mit Fa. Campo Santo bzgl. Verwaltung des Ruheparks Zweilinden 				
Auftragsgrundlage				
Beschlüsse, Satzungen				
Zielgruppe				
Bürgerinnen und Bürger				
Allgemeine Ziele				
<ul style="list-style-type: none"> - Bereitstellung verschiedener Arten von Grabstellen, um eine Vielzahl von Bestattungswünschen abdecken zu können. - Ausreichende Kapazitäten auf den Friedhöfen vorhalten, um die Bestattung aller Verstorbenen, die ein Recht auf Bestattung auf einem der Friedhöfe in der Großgemeinde Beverungen haben, zu ermöglichen. - Beisetzungen entsprechend den gesetzlichen Vorgaben in einer würdigen, ortsüblichen und pietätvollen Art und Weise ermöglichen. - Mittelfristig sollen nicht kompostierbare Abfälle weitestgehend vermieden werden. Dazu sollen Müllgefäße abgebaut bzw. verändert werden. - Abschaffung der zusätzlichen Gestaltungsrichtlinien auf dem Waldfriedhof 				
Ziele/Kennzahlen				
Kostendeckende Bewirtschaftung aller Friedhöfe bei konstanten Friedhofsgebühren				
Leistungsumfang	2019	2020	2021	Prognose 2022
Fallzahlen Bestattungen	142	147	bis 31.08. 107	150
davon Urnenbestattungen	87	106	bis 31.08. 85	105
Fallzahlen Einebnungen	151	106	123	150
davon Einebnungen vor Ablauf der Ruhezeit	55	42	35	65
Erläuterungen				

Haushaltsplan 2022

Produktbeschreibung Produkt 130301 Friedhöfe

Stadt Beverungen

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produkt 130301 Friedhöfe

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.297,31	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	222.884,57	241.515	241.515	241.515	241.515	241.515
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8,00					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		200	200	200	200	200
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	229.189,88	245.715	245.715	245.715	245.715	245.715
11	- Personalaufwendungen	29.040,81	30.158	30.846	32.711	33.365	33.969
12	- Versorgungsaufwendungen	1.478,33	3.270	3.244	2.034	2.034	2.034
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	260.714,81	260.124	255.394	256.674	259.974	260.274
14	- Bilanzielle Abschreibungen	16.833,21	11.613	12.248	12.582	12.915	12.350
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	48.350,31	43.362	43.362	43.362	43.362	43.362
17	= Ordentliche Aufwendungen	356.417,47	348.527	345.094	347.363	351.650	351.989
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-127.227,59	-102.812	-99.379	-101.648	-105.935	-106.274
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-127.227,59	-102.812	-99.379	-101.648	-105.935	-106.274
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-127.227,59	-102.812	-99.379	-101.648	-105.935	-106.274
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	24.264,44	28.518	27.345	28.657	29.440	10
29	= Internes Jahresergebnis	-151.492,03	-131.330	-126.724	-130.305	-135.375	-106.284

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 130301 Friedhöfe

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-21.076,94	-13.359	-9.691	---	-11.616	-15.520	-16.424
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen	-1.309,00	-22.000	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-6.146,84	-800	-800		-800	-800	-800
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)	-7.455,84	-22.800	-10.800		-10.800	-10.800	-10.800
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-7.455,84	-22.800	-10.800		-10.800	-10.800	-10.800

Haushaltsplan 2022

Investitionen Produkt 130301 Friedhöfe							
Stadt Beverungen							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Verpf.- Ermächtigung	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
100.0008 Wegebau Friedhöfe	0,00	-22.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000
25 - Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	-22.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000
Summe Auszahlungen	0,00	-22.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000
Summe Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Summe	0,00	-22.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
Summe Auszahlungen	-7.455,84	-800	-800	0	-800	-800	-800
Summe Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Summe	-7.455,84	-800	-800	0	-800	-800	-800
Gesamtsumme Auszahlungen	-7.455,84	-22.800	-10.800	0	-10.800	-10.800	-10.800
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	-7.455,84	-22.800	-10.800	0	-10.800	-10.800	-10.800

Haushaltsplan 2022

Produktbeschreibung Produkt 140101 Umweltschutz		
Stadt Beverungen		
Produktbereich	14	Umweltschutz
Produktgruppe	1401	Umweltschutz
Produkt	140101	Umweltschutz
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)
Bauabteilung		Uwe Lippenmeyer
Anzahl Mitarbeiter		
0,14 Personen		
Produktinformation		
<ul style="list-style-type: none"> - Feststellung von Umweltverstößen und Beseitigung von Umweltschäden in den Bereichen Altlasten und Bodenschutz, Maßnahmen zur Reinhaltung der Luft, Immissionsschutz, Ozonschutz, SMOG - Beratung der Bürgerinnen und Bürger in allen Fragen des Umweltschutzes - Abwicklung von Zuwendungsanträgen für Umweltschutzmaßnahmen anderer öffentlicher Institutionen - Stellungnahmen zu umweltrelevanten Fragen im Zusammenhang mit Planfeststellungsverfahren, der Bauleitplanung und anderen Planungsverfahren - Koordination, Organisation und Durchführung von Aktionen im Umweltbereich - Umsetzung des Artenschutzes 		
Auftragsgrundlage		
Kreislauf-, Wirtschafts- und Abfallgesetz, Landesabfallgesetz, Verpackungsverordnung, BundesimmissionsschutzG, LandesimmissionsschutzG, WasserhaushaltsG, LandeswasserG, BundesbodenschutzG, LandesbodenschutzG, BundesnaturschutzG, BundesartenschutzVO, LandschaftsG NW, UmweltinformationsG		
Zielgruppe		
Bürgerinnen und Bürger, Politik, Institutionen, Vereine, Gewerbe, Fachplaner		
Allgemeine Ziele		
<p>Die Grundgedanken des Umweltschutzes sind möglichst vielen Personen nahe zu bringen. Umweltschutzbelange sind in allen Bereichen zu beachten und im täglichen Handeln zu verankern. Die natürlichen Lebensgrundlagen im Stadtgebiet (Boden, Luft, Wasser, Flora und Fauna) sind nachhaltig zu sichern; Die Menschen sind vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch luftbürtige Schadstoffe und Lärm zu bewahren.</p>		
Ziele/Kennzahlen		
Umsetzung Klimaschutzkonzept Aufstellung Lärmaktionsplanung		
Erläuterungen		

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produkt 140101 Umweltschutz

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	37.561,96	38.500	38.500	38.500	38.500	38.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	37.561,96	38.500	38.500	38.500	38.500	38.500
11	- Personalaufwendungen	49.894,33	49.281	121.331	125.623	128.084	130.488
12	- Versorgungsaufwendungen	2.190,10	5.035	5.069	3.259	3.269	3.269
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	1.463,21	2.216	2.216	2.216	2.216	2.216
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2,12					
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	644,18	803	803	803	803	803
17	= Ordentliche Aufwendungen	54.193,94	57.335	129.419	131.901	134.372	136.776
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-16.631,98	-18.835	-90.919	-93.401	-95.872	-98.276
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-16.631,98	-18.835	-90.919	-93.401	-95.872	-98.276
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-16.631,98	-18.835	-90.919	-93.401	-95.872	-98.276
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	7.550,83	9.520	9.037	9.400	9.617	
29	= Internes Jahresergebnis	-24.182,81	-28.355	-99.956	-102.801	-105.489	-98.276

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 140101 Umweltschutz								
Stadt Beverungen								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-17.027,83	-18.285	-90.979	---	-93.451	-95.852	-98.256
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)							
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)							

Haushaltsplan 2022

Produktbeschreibung Produkt 150101 Wirtschaftsförderung				
Stadt Beverungen				
Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus		
Produktgruppe	1501	Wirtschaftsförderung und Tourismus		
Produkt	150101	Wirtschaftsförderung		
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Stabstelle			Hubertus Grimm	
Anzahl Mitarbeiter				
0,05 Personen				
Produktinformation				
<p>Maßnahmen zur Verbesserung der Standortfaktoren für Handel und Gewerbe</p> <ul style="list-style-type: none"> - Standortinfos, wirtschaftsstrukturelle Analysen, Verbesserung der Standortfaktoren - Beratung über Förderprogramme, Hilfe/Unterstützung in Verwaltungsverfahren - Existenzgründerberatung, Vermittlung von Gewerbeflächen <p>Marketing und Akquisition</p> <ul style="list-style-type: none"> - Stadtmarketing <p>Zusammenarbeit und Unterstützung mit regionalen und überregionalen Wirtschaftsförderungsgesellschaften Zusammenarbeit und Unterstützung der regionalen Einzelhandelsbetriebe Zusammenarbeit und Unterstützung des Beverungen Marketing e. V. Breitbandausbau</p>				
Auftragsgrundlage				
Daseinsvorsorge				
Zielgruppe				
Einwohner und Einwohnerinnen, ortsansässige und ansiedlungswillige Gewerbe- und Einzelhandelsbetriebe				
Allgemeine Ziele				
Tourismus- und Innenstadtentwicklung; Identifikation der Bürger mit der Stadt; Förderung der Zusammenarbeit mit touristischen Vereinen und lokalen / regionalen Akteuren; Erstellung von touristischen Produkten				
Ziele/Kennzahlen				
Einwohnerzahl, lokale Beschäftigungsstruktur, Kaufkraft				
Leistungsumfang	2019	2020	2021	Prognose 2022
Einwohnerzahl (Stand 31.12.)	13.347	13.319	30.06. 13.291	13.300
soz.vers.pfl. Beschäftigte (Stand 30.06.)	3.060	3.050	ca. 3.050	3.050
Arbeitslosenzahl (Stand 30.06.)	320	320	ca. 320	325
Erläuterungen				

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produkt 150101 Wirtschaftsförderung

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3,26					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	3,26					
11	- Personalaufwendungen	12.100,18		4.555	4.647	4.737	4.829
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	479,50	10.000				
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,57					
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.393,46	2.070	2.070	2.070	2.070	2.070
17	= Ordentliche Aufwendungen	14.973,71	12.070	6.625	6.717	6.807	6.899
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-14.970,45	-12.070	-6.625	-6.717	-6.807	-6.899
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-14.970,45	-12.070	-6.625	-6.717	-6.807	-6.899
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-14.970,45	-12.070	-6.625	-6.717	-6.807	-6.899
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	8.244,13	7.393	7.054	7.345	7.548	
29	= Internes Jahresergebnis	-23.214,58	-19.463	-13.679	-14.062	-14.355	-6.899

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 150101 Wirtschaftsförderung								
Stadt Beverungen								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	47.904,89	-12.070	-6.625	---	-6.717	-6.807	-6.899
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen)							
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)							

Haushaltsplan 2022

Produktbeschreibung Produkt 150102 Tourismus u. Stadtmarketing				
Stadt Beverungen				
Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus		
Produktgruppe	1501	Wirtschaftsförderung und Tourismus		
Produkt	150102	Tourismus u. Stadtmarketing		
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Hauptabteilung		Norbert Villmer		
Anzahl Mitarbeiter				
1,64 Personen				
Produktinformation				
<p>Die Produkte Tourismus u. Beverungen Marketing e.V. wurden zusammengefasst, da Beverungen Marketing e.V. die inhaltliche Handhabe über den Bereich Tourismus übertragen wurde. Daher erfolgen alle Ausarbeitungen u. Herausgaben in Absprache mit Beverungen Marketing e.V.. Zudem verfolgt Beverungen Marketing e.V. die Ziele, die Innenstadt Beverungens durch verschiedene Projekte zu stärken u. gesamtstädtische Marketingaktivitäten umzusetzen.</p> <p>Tourismus: Gästeberatung, Informationsweitergabe, Zimmervermittlung; Stadtführungen; Ausarbeitung v. touristischen Publikationen, Texten, Broschüren; Entwicklung v. touristischen Produkten (Konzepte/Ideen f. unterschiedliche Zielgruppen); Zusammenarbeit mit touristischen Verbänden u. anderen Tourist-Informationen; Austausch mit Betrieben, Vereinen, Organisationen, Institutionen; Klassifizierung v. Betrieben; Souvenirs</p> <p>Beverungen Marketing e.V.: Marketing- u. Werbestrategien; Öffentlichkeitsarbeit; Pressearbeit; Internetpräsenz; Facebook; Freigabe der durch die TI erarbeiteten Publikationen, Texte, Broschüren; Mitgliederverwaltung; Projektmanagement; Konzeption, Organisation u. Durchführung v. Maßnahmen/Aktionen zur Attraktivitätssteigerung Beverungens; Innenstadt- u. Einzelhandelsentwicklung; Planung, Vorbereitung, Durchführung u. Erfolgskontrolle v. Veranstaltungen; Förderung d. Vernetzung v. Bürgern, Gewerbetreibenden, Vereinen etc.; Beschaffung v. wirtschafts- u. entwicklungsrelevanten Fördergeldern; Abstimmung mit kommunalen, regionalen u. überregionalen Institutionen und Verbänden; Demographie; Kreis Höxter Förderprojekt "LEADER"</p>				
Auftragsgrundlage				
Beschlüsse, Verträge				
Zielgruppe				
Gäste, Bürger, Betriebe, Unternehmen, Verbände, Vereine, Institutionen, Bildungseinrichtungen				
Allgemeine Ziele				
Förderung des Tourismus; Identifikation des Bürgers mit der Stadt; Förderung der Zusammenarbeit mit Heimat- und Verkehrsvereinen und Verbänden; regelmäßige Erstellung von touristischen und heimatgeschichtlich relevanten Publikationen; Stadtentwicklung; besondere Vorhaben				
Leistungsumfang	2019	2020	2021	Prognose 2022
Gäste	28.749	17.981	bis 30.06. 4.166	
Übernachtungen	67.597	41.872	bis 30.06. 10.047	
Erläuterungen				
Die Statistik im Leistungsumfang erfasst nur Betriebe mit mehr als 10 Betten. Zusammenführung der Aufgaben Tourismus und Stadtmarketing im Servicecenter.				

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produkt 150102 Tourismus u. Stadtmarketing

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.810,62	160	155	155	155	155
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	28,53					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	193,18					
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	2.032,33	160	155	155	155	155
11	- Personalaufwendungen	88.660,70	103.084	91.308	93.134	94.960	96.786
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	40.623,02	54.170	51.970	47.570	47.570	47.570
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.313,98	1.290	1.287	1.287	1.287	1.287
15	- Transferaufwendungen	113.500,00	117.850	122.000	115.000	115.000	115.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.408,43	11.490	12.010	12.010	12.010	12.010
17	= Ordentliche Aufwendungen	254.506,13	287.884	278.575	269.001	270.827	272.653
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-252.473,80	-287.724	-278.420	-268.846	-270.672	-272.498
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-252.473,80	-287.724	-278.420	-268.846	-270.672	-272.498
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-252.473,80	-287.724	-278.420	-268.846	-270.672	-272.498
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	56.709,98	68.225	64.074	67.768	69.825	170
29	= Internes Jahresergebnis	-309.183,78	-355.949	-342.494	-336.614	-340.497	-272.668

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 150102 Tourismus u. Stadtmarketing								
Stadt Beverungen								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	-257.454,52	-286.594	-277.288	---	-267.714	-269.540	-271.366
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		569.012	569.012		569.012		
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	2.500,00						
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen	2.500,00	569.012	569.012		569.012		
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen)		-661.640	-661.640	-661.640 (-661.640)	-661.640		
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	= Summe: (investive Auszahlungen) (Verpflichtungsermächtigungen)		-661.640	-661.640	-661.640 (-661.640)	-661.640		
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen) (Verpflichtungsermächtigungen)	2.500,00	-92.628	-92.628	-661.640 (-661.640)	-92.628		

Haushaltsplan 2022

Investitionen Produkt 150102 Tourismus u. Stadtmarketing							
Stadt Beverungen							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Verpf.- Ermächtigung	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
I20.0002 Investitionen Förderprojekt "Regionale 2022"	0,00	-92.628	-92.628	0	-92.628	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	569.012	569.012	0	569.012	0	0
25 - Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	-661.640	-661.640	0	-661.640	0	0
Summe Auszahlungen	0,00	-661.640	-661.640	0	-661.640	0	0
Summe Einzahlungen	0,00	569.012	569.012	0	569.012	0	0
Summe	0,00	-92.628	-92.628	0	-92.628	0	0
Gesamtsumme Auszahlungen	0,00	-661.640	-661.640	0	-661.640	0	0
Gesamtsumme Einzahlungen	0,00	569.012	569.012	0	569.012	0	0
Gesamtsumme	0,00	-92.628	-92.628	0	-92.628	0	0

Haushaltsplan 2022

Produktbeschreibung Produkt 160101 Allgemeine Finanzwirtschaft		
Stadt Beverungen		
Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	1601	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	160101	Allgemeine Finanzwirtschaft
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)
Finanzabteilung		Martin Finke
Anzahl Mitarbeiter		
0 Personen		
Produktinformation		
Nachweis und Bereitstellung der allgemeinen Deckungsmittel und Abwicklung des Finanzausgleichs. Gemeindesteuern, Gemeindeanteil an der Einkommensteuer, Umsatzsteuerbeteiligung und steuerähnliche Erträge und damit im Zusammenhang stehende Aufwendungen. Allgemeine Zuweisungen des Finanzausgleichs. Allgemeine Umlagen (Kreisumlage), Gewerbesteuerumlage. Zentrale Schulden- und Vermögensbewirtschaftung.		
Auftragsgrundlage		
GrundsteuerG, GewerbesteuerG, GemeindefinanzierungsG, GemeindefinanzreformG, Haushaltssatzung, Kreishaushaltssatzung, AbgabenO, Ortsrecht		
Zielgruppe		
Bürgermeister, Rat der Stadt, Gesamtverwaltung, Eigenbetriebe, verbundene Unternehmen, Aufsichtsbehörde		
Allgemeine Ziele		
Mitfinanzierung des Gesamthaushaltes durch allgemeine Deckungsmittel zur Erreichung des Haushaltsausgleiches. Wirtschaftliche Bereitstellung der notwendigen Darlehen für Investitionen und zur Liquiditätssicherung. Ordnungsgemäße und kostengünstige Schuldenfinanzierung. Erzielung höchstmöglicher Erträge aus Geldanlagen, Verzicht auf riskante Geldanlagen		
Ziele/Kennzahlen		
Erläuterungen		

Haushaltsplan 2022

Teilergebnisplan Produkt 160101 Allgemeine Finanzwirtschaft

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Planung 2023 EUR 4	Planung 2024 EUR 5	Planung 2025 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	12.659.483,32	12.414.845	13.703.500	14.187.700	14.692.900	15.235.200
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.005.144,63	7.165.645	6.380.331	6.645.127	6.980.459	7.315.561
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.372.579,81	495.500	495.500	495.500	495.500	495.500
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	22.037.207,76	20.075.990	20.579.331	21.328.327	22.168.859	23.046.261
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	10.571.884,31	11.478.810	12.242.600	12.376.070	12.518.100	12.659.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.069.274,16	26.000	27.000	28.000	29.000	30.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	11.641.158,47	11.504.810	12.269.600	12.404.070	12.547.100	12.689.000
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	10.396.049,29	8.571.180	8.309.731	8.924.257	9.621.759	10.357.261
19	+ Finanzerträge	9.967,60	5.000	6.000	6.000	6.000	6.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	67.461,61	50.400	44.000	41.000	38.000	37.000
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	-57.494,01	-45.400	-38.000	-35.000	-32.000	-31.000
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	10.338.555,28	8.525.780	8.271.731	8.889.257	9.589.759	10.326.261
23	+ außerordentliche Erträge		1.851.685	974.350	976.420	976.420	976.420
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)		1.851.685	974.350	976.420	976.420	976.420
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	10.338.555,28	10.377.465	9.246.081	9.865.677	10.566.179	11.302.681
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-10.932,25	20.498	20.027	20.649	21.200	
29	= Internes Jahresergebnis	10.349.487,53	10.356.967	9.226.054	9.845.028	10.544.979	11.302.681

Haushaltsplan 2022

Teilfinanzhaushalt Produkt 160101 Allgemeine Finanzwirtschaft								
Stadt Beverungen								
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2020 EUR 1	Ansatz 2021 EUR 2	Ansatz 2022 EUR 3	Verpflichtungse rm. EUR 4	Planung 2023 EUR 5	Planung 2024 EUR 6	Planung 2025 EUR 7
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen	9.608.471,99	7.947.137	6.481.201	---	8.750.330	9.465.500	10.216.900
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.049.469,26	1.944.465	1.907.000		1.900.000	1.900.000	1.900.000
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen	2.056.851,08						
06	= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen	4.106.320,34	1.944.465	1.907.000		1.900.000	1.900.000	1.900.000
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	-1.417.582,85	-1.768.477	-1.385.072		-1.320.200	-1.485.100	-1.485.100
13	= Summe: (investive Auszahlungen)	-1.417.582,85	-1.768.477	-1.385.072		-1.320.200	-1.485.100	-1.485.100
14	= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	2.688.737,49	175.988	521.928		579.800	414.900	414.900

Haushaltsplan 2022

Investitionen Produkt 160101 Allgemeine Finanzwirtschaft							
Stadt Beverungen							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Verpf.- Ermächtigung	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
I00.0004 Pauschalen nach GFG	1.733.466,41	1.845.465	1.907.000	0	1.900.000	1.900.000	1.900.000
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.733.466,41	1.845.465	1.907.000	0	1.900.000	1.900.000	1.900.000
I00.0011 Weiterleitung Pauschalen	-1.101.580,00	-2.099.870	-1.385.072	0	-1.320.200	-1.485.100	-1.485.100
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	-1.101.580,00	-1.669.477	-1.385.072	0	-1.320.200	-1.485.100	-1.485.100
Summe Auszahlungen	-1.101.580,00	-2.099.870	-1.385.072	0	-1.320.200	-1.485.100	-1.485.100
Summe Einzahlungen	1.733.466,41	1.845.465	1.907.000	0	1.900.000	1.900.000	1.900.000
Summe	631.886,41	-254.405	521.928	0	579.800	414.900	414.900
Gesamtsumme Auszahlungen	-1.101.580,00	-2.099.870	-1.385.072	0	-1.320.200	-1.485.100	-1.485.100
Gesamtsumme Einzahlungen	1.733.466,41	1.845.465	1.907.000	0	1.900.000	1.900.000	1.900.000
Gesamtsumme	631.886,41	-254.405	521.928	0	579.800	414.900	414.900

Haushaltsplan 2022

Investitionen							
Stadt Beverungen							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Verpf.- Ermächtigung	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
I00.0012 Erwerb v. Sachgütern (Festwerte Feuerw. + IT)	-31.397,60	-53.500	-28.500	0	-23.500	-23.500	-23.500
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-31.397,60	-53.500	-28.500	0	-23.500	-23.500	-23.500
I19.0004 Digitalisierung an Schulen (PCs etc.) -GUTE SCHULE	-11.390,46	0	0	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-15.926,96	0	0	0	0	0	0
I19.0006 Sanierung Biologieraum, Inventar,Gym. -GÜTE SCHULE	-15.441,79	0	0	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-15.441,79	0	0	0	0	0	0
I20.0005 Digitalpakt-Maßnahmen	-45.857,55	-33.260	-30.800	0	-35.000	-35.000	-35.000
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	38.765,76	299.425	70.200	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-58.048,65	-332.685	-101.000	0	-35.000	-35.000	-35.000
I00.0005 Erwerb von Grundstücken	-623.477,31	859.000	43.000	0	43.000	43.000	19.000
19 + Einz. a. d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	869.000	53.000	0	53.000	53.000	29.000
24 - Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-623.477,31	-10.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000
I00.0006 BGA Feuerwehr	-9.703,67	-32.900	-35.700	0	-20.000	-20.000	-20.000
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	41.000	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-9.703,67	-32.900	-76.700	0	-20.000	-20.000	-20.000
I00.0010 Feuerwehrpauschale	63.383,79	60.000	60.000	0	60.000	60.000	60.000
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	63.383,79	60.000	60.000	0	60.000	60.000	60.000
I18.0001 HLF 10 Herstelle	-360,36	0	0	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-360,36	0	0	0	0	0	0
I19.0001 Mehrzweckboot Feuerwehr	-23.731,74	0	0	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-23.731,74	0	0	0	0	0	0
I20.0004 Löschwasserbrunnen Amelunxen	0,00	-125.000	-300.000	0	-150.000	0	0
25 - Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	-125.000	-300.000	0	-150.000	0	0
I20.0006 Kommandowagen Ford C-Max	-10.584,83	0	0	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-10.584,83	0	0	0	0	0	0
I21.0001 TLF 3000 Beverungen	0,00	-385.000	0	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	-385.000	0	0	0	0	0
I23.0001 TSF-W Würgassen	0,00	0	0	0	-175.000	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	-175.000	0	0
I23.0002 MZF Dalhausen	0,00	0	0	0	-75.000	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	-75.000	0	0
I23.0003 MZF Amelunxen	0,00	0	0	0	-75.000	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	-75.000	0	0
I24.0001 Unterirdischer Löschwasserbeh. Jakobsberg	0,00	0	0	0	0	-75.000	0
25 - Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	-75.000	0
I24.0002 Unterirdischer Löschwasserbeh. Drenke	0,00	0	0	0	0	-75.000	0
25 - Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	-75.000	0
I25.0001 HLF 10 Dalhausen	0,00	0	0	0	0	0	-380.000
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	-380.000

Haushaltsplan 2022

Investitionen							
Stadt Beverungen							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Verpf.- Ermächtigung	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025
I18.0009 Medienkonzept GS Beverungen	3.376,68	0	0	0	0	0	0
I19.0003 "Nepomuk"	-52.343,58	0	0	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-52.343,58	0	0	0	0	0	0
I17.0003 Ausbau von 4 Haltestellen	-7.756,66	0	0	0	0	0	0
25 - Ausz. f. Baumaßnahmen	-7.756,66	0	0	0	0	0	0
I18.0002 Ausbau von 3 Haltestellen	-90.790,70	0	0	0	0	0	0
25 - Ausz. f. Baumaßnahmen	-90.790,70	0	0	0	0	0	0
I20.0003 Aus-/Umbau von 23 Haltestellen	0,00	-40.000	0	0	0	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	320.000	0	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	-360.000	0	0	0	0	0
I21.0002 Maßnahmen ÖPNV 2021	0,00	-70.000	0	0	0	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	660.000	0	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	-730.000	0	0	0	0	0
I18.0004 Fähre Herstelle	-217,17	-1.100	0	0	0	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	4.400	0	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-217,17	-5.500	0	0	0	0	0
I18.0005 Fähre Wehrden	-217,18	-1.100	0	0	0	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	4.400	0	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-217,18	-5.500	0	0	0	0	0
I00.0008 Wegebau Friedhöfe	0,00	-22.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000
25 - Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	-22.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000
I20.0002 Investitionen Förderprojekt "Regionale 2022"	0,00	-92.628	-92.628	0	-92.628	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	569.012	569.012	0	569.012	0	0
25 - Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	-661.640	-661.640	0	-661.640	0	0
I00.0004 Pauschalen nach GFG	1.733.466,41	1.845.465	1.907.000	0	1.900.000	1.900.000	1.900.000
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.733.466,41	1.845.465	1.907.000	0	1.900.000	1.900.000	1.900.000
I00.0011 Weiterleitung Pauschalen	-1.101.580,00	-2.099.870	-1.385.072	0	-1.320.200	-1.485.100	-1.485.100
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	-1.101.580,00	-1.669.477	-1.385.072	0	-1.320.200	-1.485.100	-1.485.100
Summe Auszahlungen	-2.075.108,65	-4.823.595	-2.572.912	0	-2.555.340	-1.733.600	-1.963.600
Summe Einzahlungen	1.850.484,93	4.631.702	2.700.212	0	2.582.012	2.013.000	1.989.000
Summe	-224.623,72	-191.893	127.300	0	26.672	279.400	25.400
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
Summe Auszahlungen	-175.767,73	-230.500	-128.400	0	-119.100	-119.200	-119.300
Summe Einzahlungen	0,00	15.500	0	0	0	0	0
Summe	-22.170,39	-215.000	-128.400	0	-119.100	-119.200	-119.300
Gesamtsumme Auszahlungen	-2.250.876,38	-5.054.095	-2.701.312	0	-2.674.440	-1.852.800	-2.082.900
Gesamtsumme Einzahlungen	1.850.484,93	4.647.202	2.700.212	0	2.582.012	2.013.000	1.989.000
Gesamtsumme	-246.794,11	-406.893	-1.100	0	-92.428	160.200	-93.900

Anlagen:

- **Bilanz zum 31.12.2020**
- **Ergebnisrechnung 2020**
- **Finanzrechnung 2020**
- **Haushaltsquerschnitt**
- **Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals**
- **Übersicht über die Zuwendungen an Fraktionen**
- **Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten**
- **Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen**
- **Stellenplan**

Bilanz Stadt Beverungen



AKTIVA

	in EUR	31.12.2020	31.12.2019
0. Aufwendungen zur Erhaltung der gemeindl. Leistungsfähigkeit		0,00	0,00
1. Anlagevermögen		61.202.178,44	63.226.718,96
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände		7.745,98	2.905,84
1.2 Sachanlagen			
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte			
1.2.1.1 Grünflächen		2.486.532,42	2.464.253,05
1.2.1.2 Ackerland		1.093.724,66	1.086.568,52
1.2.1.3 Wald, Forsten		12.513.687,15	12.512.761,32
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke		383.526,79	491.340,38
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte			
1.2.2.1 Kindertageseinrichtungen		0,00	0,00
1.2.2.2 Schulen		0,00	0,00
1.2.2.3 Wohnbauten		0,00	0,00
1.2.2.4 Sonst. Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude		0,00	0,00
1.2.3 Infrastrukturvermögen			
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens		0,00	0,00
1.2.3.2 Brücken und Tunnel		0,00	0,00
1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung, Sicherungsanlagen		0,00	0,00
1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen		0,00	0,00
1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen, Verkehrslenkungsanlagen		0,00	0,00
1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens		555.008,19	566.137,57
1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden		0,00	0,00
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler		73.653,79	16.486,74
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge		1.477.779,99	1.558.284,55
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung		1.389.846,64	1.277.508,07
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau		114.767,95	225.879,75
1.3 Finanzanlagen			
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen		0,00	0,00
1.3.2 Beteiligungen		97.825,61	97.825,61
1.3.3 Sondervermögen		40.363.800,02	40.259.988,30
1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens		641.209,25	607.608,18
1.3.5 Ausleihungen an verbundene Unternehmen		0,00	0,00
1.3.6 Ausleihungen an Beteiligungen		0,00	0,00
1.3.7 Ausleihungen an Sondervermögen		0,00	2.056.851,08
1.3.8 Sonstige Ausleihungen		3.070,00	2.320,00
2. Umlaufvermögen		7.702.472,51	6.272.182,78
2.1 Vorräte			
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren		1.156.135,92	595.100,67
2.1.2 Geleistete Anzahlungen		7.435,58	9.792,16
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Ford. aus Transferleist.			
2.2.1.1 Gebühren		41.091,26	43.060,29
2.2.1.2 Beiträge		0,00	0,00
2.2.1.3 Steuern		235.044,90	312.904,08
2.2.1.4 Forderungen aus Transferleistungen		538.481,24	601.672,62
2.2.1.5 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen		166.750,75	243.678,07
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen			
2.2.2.1 gegenüber dem privaten Bereich		57.925,90	38.409,62
2.2.2.2 gegenüber dem öffentlichen Bereich		0,00	0,00
2.2.2.3 gegen verbundene Unternehmen		0,00	0,00
2.2.2.4 gegen Beteiligungen		0,00	0,00
2.2.2.5 gegen Sondervermögen		1.634.827,45	645.599,12
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände		60.921,03	66.201,43
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00	0,00
2.4 Liquide Mittel		3.803.858,48	3.715.764,72
3. Aktive Rechnungsabgrenzung		518.413,08	101.780,86
4. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00	0,00
SUMME AKTIVA		69.423.064,03	69.600.682,60

Bilanz Stadt Beverungen



PASSIVA

	in EUR	31.12.2020	31.12.2019
1. Eigenkapital		32.705.631,58	32.601.186,73
1.1 Allgemeine Rücklage		27.736.795,71	27.736.795,71
1.2 Sonderrücklagen		0,00	0,00
1.3 Ausgleichsrücklage		4.864.391,02	3.972.708,61
1.4 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		104.444,85	891.682,41
2. Sonderposten		3.416.889,54	3.322.439,87
2.1 für Zuwendungen		3.194.426,74	3.082.048,44
2.2 für Beiträge		0,00	0,00
2.3 für den Gebührenaussgleich		16.780,99	14.610,51
2.4 Sonstige Sonderposten		205.681,81	225.780,92
3. Rückstellungen		12.641.188,23	12.343.767,89
3.1 Pensionsrückstellungen		11.199.749,00	10.782.633,00
3.2 Rückstellungen für Deponien und Altlasten		0,00	0,00
3.3 Instandhaltungsrückstellungen		580.233,31	751.960,97
3.4 Sonstige Rückstellungen		861.205,92	809.173,92
4. Verbindlichkeiten		18.355.020,94	19.122.192,49
4.1 Anleihen			
4.1.1 für Investitionen		0,00	0,00
4.1.2 zur Liquiditätssicherung		0,00	0,00
4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen			
4.2.1 von verbundenen Unternehmen		0,00	0,00
4.2.2 von Beteiligungen		0,00	0,00
4.2.3 von Sondervermögen		0,00	0,00
4.2.4 vom öffentlichen Bereich		0,00	0,00
4.2.5 vom privaten Kreditmarkt		1.564.743,01	1.717.488,56
4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung		11.016.905,43	11.017.906,78
4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Krediten gleichkommen		0,00	0,00
4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		2.543.286,79	2.653.906,10
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferzahlungen		154.325,64	225.438,44
4.7 Sonstige Verbindlichkeiten		91.288,52	834.342,95
4.8 Erhaltene Anzahlungen		2.984.471,55	2.673.109,66
5. Passive Rechnungsabgrenzung		2.304.333,74	2.211.095,62
SUMME PASSIVA		69.423.064,03	69.600.682,60

Ergebnisrechnung Stadt Beverungen



in EUR

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschrieb. Ansatz 2020	davon Ermächtigungs- übertragungen	Ergebnis 2020	Vergleich Fortg. Ansatz/ Ergebnis	Ermächtigungs- übertr. an Folgejahr
1	Steuern und ähnliche Abgaben	14.168.212,45	13.627.170,00		12.659.483,32	-967.686,68	
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.590.916,28	7.652.962,00		8.831.915,55	1.178.953,55	
3	+ Sonstige Transfererträge	40.170,48	18.020,00		31.879,80	13.859,80	
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.195.146,05	1.172.770,00		1.142.544,41	-30.225,59	
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.029.851,67	381.910,00		337.116,62	-44.793,38	
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.004.485,53	1.530.845,00		1.452.863,30	-77.981,70	
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	750.083,51	1.671.605,00		1.666.434,67	-5.170,33	
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00		0,00	0,00	
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00		0,00	0,00	
10	= Ordentliche Erträge	26.778.865,97	26.055.282,00		26.122.237,67	66.955,67	
11	- Personalaufwendungen	3.520.892,71	3.657.062,00		3.528.542,83	-128.519,17	
12	- Versorgungsaufwendungen	63.960,82	613.716,22		559.432,95	-54.283,27	
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.069.986,57	4.271.103,56	1.500,00	3.767.964,79	-503.138,77	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	391.572,96	420.361,00		440.530,04	20.169,04	
15	- Transferaufwendungen	15.877.603,08	16.011.915,00	4.900,00	15.001.871,53	-1.010.043,47	5.310,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.275.200,19	2.849.095,00		3.051.956,67	202.861,67	
17	= Ordentliche Aufwendungen	26.199.216,33	27.823.252,78	6.400,00	26.350.298,81	-1.472.953,97	5.310,00
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	579.649,64	-1.767.970,78	-6.400,00	-228.061,14	1.539.909,64	-5.310,00
19	+ Finanzerträge	394.895,35	394.500,00		399.967,60	5.467,60	
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	82.862,58	67.000,00		67.461,61	461,61	
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	312.032,77	327.500,00		332.505,99	5.005,99	
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	891.682,41	-1.440.470,78	-6.400,00	104.444,85	1.544.915,63	-5.310,00
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	891.682,41	-1.440.470,78	-6.400,00	104.444,85	1.544.915,63	-5.310,00
27	- Globaler Minderaufwand*	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (Zeilen 22 und 25)	891.682,41	-1.440.470,78	-6.400,00	104.444,85	1.544.915,63	-5.310,00
Nachrichtlich:							
Verrechnung von Erträgen und Auf-							
wendungen mit der allg. Rücklage							
29	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenst.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	= Verrechnungssaldo (Zeilen 29 bis 32)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzrechnung Stadt Beverungen



in EUR

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschrieb. Ansatz 2020	davon Ermächtigungs- übertragungen	Ergebnis 2020	Vergleich Fortg. Ansatz/ Ergebnis	Ermächtigungs- übertr. an Folgejahr
1	Steuern und ähnliche Abgaben	14.044.218,10	13.627.170,00		12.789.135,17	-838.034,83	
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.345.934,70	7.304.823,00		8.500.491,96	1.195.668,96	
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	1.254,59	4.070,00		556,03	-3.513,97	
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.285.294,81	1.253.325,00		1.232.150,98	-21.174,02	
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.197.050,79	381.910,00		367.049,62	-14.860,38	
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.953.524,71	1.530.845,00		1.293.688,17	-237.156,83	
7	+ Sonstige Einzahlungen	907.809,60	560.265,00		375.147,54	-185.117,46	
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	754.895,35	394.500,00		10.023,60	-384.476,40	
9	= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	27.489.982,65	25.056.908,00		24.568.243,07	-488.664,93	
10	- Personalauszahlungen	-3.265.238,94	-3.449.802,00		-3.268.649,23	181.152,77	
11	- Versorgungsauszahlungen	-717.433,01	-712.001,00		-775.860,04	-63.859,04	
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen	-4.279.134,59	-4.479.603,56	-1.500,00	-3.939.837,73	539.765,83	
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-90.053,01	-67.000,00		-67.461,61	-461,61	
14	- Transferauszahlungen	-14.961.792,21	-16.011.915,00	-4.900,00	-15.146.608,33	865.306,67	-5.310,00
15	- Sonstige Auszahlungen	-2.218.898,14	-2.848.095,00		-2.563.889,52	284.205,48	
16	= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-25.532.549,90	-27.568.416,56	-6.400,00	-25.762.306,46	1.806.110,10	-5.310,00
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.957.432,75	-2.511.508,56	-6.400,00	-1.194.063,39	1.317.445,17	-5.310,00
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.089.510,93	3.296.992,00		2.208.476,32	-1.088.515,68	
19	+ Einz. a. d. Veräußerung v. Sachanlagen	242.188,87	730.100,00		99.156,51	-630.943,49	
20	+ Einz. a. d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	13.148,92	14.000,00		2.056.851,08	2.042.851,08	
23	= Summe der investiven Einzahlungen	2.344.848,72	4.041.092,00		4.364.483,91	323.391,91	
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-55.441,65	-624.000,00		-631.845,94	-7.845,94	
25	- Ausz. f. Baumaßnahmen	-20.371,39	-722.340,00		-99.856,36	622.483,64	
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-544.525,86	-1.666.905,06	-302.349,81	-392.864,77	1.274.040,29	-997.861,29
27	- Ausz. f. d. Erwerb v. Finanzanlagen	-34.571,01	-37.000,00		-33.601,07	3.398,93	
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	-2.852.018,68	-1.403.680,00		-1.417.980,85	-14.300,85	
30	= Summe der investiven Auszahlungen	-3.506.928,59	-4.453.925,06	-302.349,81	-2.576.148,99	1.877.776,07	-997.861,29
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.162.079,87	-412.833,06	-302.349,81	1.788.334,92	2.201.167,98	-997.861,29
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	795.352,88	-2.924.341,62	-308.749,81	594.271,53	3.518.613,15	-1.003.171,29
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Krediten	86.000,00	0,00		0,00	0,00	
34	+ <i>Kassenkredite zur Liquiditätssich.</i>				7.005.000,00	7.005.000,00	
35	- Tilgung und Gewährung von Krediten	-196.674,61	-142.000,00		-142.236,77	-236,77	
36	- <i>Kassenkredite zur Liquiditätssich.</i>				-7.000.000,00	-7.000.000,00	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-110.674,61	-142.000,00		-137.236,77	4.763,23	
38	= Änd. d. Bestands an eig. Finanzmitteln	684.678,27	-3.066.341,62	-308.749,81	457.034,76	3.523.376,38	-1.003.171,29
39	Anfangsbestand an Finanzmitteln	3.122.120,57			3.715.764,72	3.715.764,72	
40	+ Bestand an fremden Finanzmitteln						

41 = +/-Saldo an durchlaufenden Posten	-91.034,12			-368.941,00	-368.941,00		
42 = Liquide Mittel	3.715.764,72	-3.066.341,62	-308.749,81	3.803.858,48	6.870.200,10	-1.003.171,29	

Haushaltsquerschnitte 2022

Querschnitt Ergebnishaushalt je Produktbereich

Stadt Beverungen

Produktbereich Produktgruppe		Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	ordentliches Ergebnis	Finanz- ergebnis	Ergebnis der laufenden Verwaltungs- tätigkeit	Außer- ordentliches Ergebnis	Ergebnis des Teilhaushaltes
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
01	Innere Verwaltung	747.996,00	5.765.442,00	-5.017.446,00	390.000,00	-4.627.446,00	0,00	-4.627.446,00
0101	Politische Gremien und Verwaltungsführung	21.700,00	883.168,00	-861.468,00	0,00	-861.468,00	0,00	-861.468,00
0102	Gleichstellung von Frau und Mann	0,00	20.946,00	-20.946,00	0,00	-20.946,00	0,00	-20.946,00
0103	Beschäftigtenvertretung	0,00	23.160,00	-23.160,00	0,00	-23.160,00	0,00	-23.160,00
0104	Rechnungsprüfung	0,00	38.846,00	-38.846,00	0,00	-38.846,00	0,00	-38.846,00
0105	Zentrale Dienste	12.236,00	176.132,00	-163.896,00	0,00	-163.896,00	0,00	-163.896,00
0106	Städtepartnerschaften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0107	Personalmanagement	13.950,00	242.962,00	-229.012,00	0,00	-229.012,00	0,00	-229.012,00
0108	Finanzmanagement und Rechnungswesen	568.550,00	3.984.454,00	-3.415.904,00	390.000,00	-3.025.904,00	0,00	-3.025.904,00
0109	Technikunterstützte Informationstechnologie	5.250,00	251.775,00	-246.525,00	0,00	-246.525,00	0,00	-246.525,00
0110	Grundstücks- und Gebäudemanagement	126.310,00	143.999,00	-17.689,00	0,00	-17.689,00	0,00	-17.689,00
02	Sicherheit und Ordnung	287.911,00	1.412.389,00	-1.124.478,00	0,00	-1.124.478,00	0,00	-1.124.478,00
0201	Allgemeine Sicherheit und Ordnung	29.300,00	304.466,00	-275.166,00	0,00	-275.166,00	0,00	-275.166,00
0202	Gewerbewesen	10.250,00	58.952,00	-48.702,00	0,00	-48.702,00	0,00	-48.702,00
0203	Verkehrsangelegenheiten	21.200,00	78.386,00	-57.186,00	0,00	-57.186,00	0,00	-57.186,00
0204	Gefahrenabwehr und -vorbeugung, Brandschutz	135.256,00	695.990,00	-560.734,00	0,00	-560.734,00	0,00	-560.734,00
0205	Einwohnerangelegenheiten	69.905,00	168.608,00	-98.703,00	0,00	-98.703,00	0,00	-98.703,00
0206	Personenstandswesen	11.000,00	69.344,00	-58.344,00	0,00	-58.344,00	0,00	-58.344,00
0207	Statistik und Wahlen	11.000,00	36.643,00	-25.643,00	0,00	-25.643,00	0,00	-25.643,00
03	Schulträgeraufgaben	821.965,00	4.039.540,00	-3.217.575,00	0,00	-3.217.575,00	0,00	-3.217.575,00
0301	Schulische Einrichtungen und Leistungen	821.965,00	4.039.540,00	-3.217.575,00	0,00	-3.217.575,00	0,00	-3.217.575,00
04	Kultur und Wissenschaft	13.730,00	235.227,00	-221.497,00	0,00	-221.497,00	0,00	-221.497,00
0401	Kultur	13.730,00	235.227,00	-221.497,00	0,00	-221.497,00	0,00	-221.497,00
05	Soziale Leistungen	498.250,00	996.685,00	-498.435,00	0,00	-498.435,00	0,00	-498.435,00
0501	Gesetzliche Leistungen im Sozialbereich	498.250,00	876.672,00	-378.422,00	0,00	-378.422,00	0,00	-378.422,00
0502	Freiwillige Leistungen im Sozialbereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0503	Dienstleistungen und Beratung im Sozialbereich	0,00	120.013,00	-120.013,00	0,00	-120.013,00	0,00	-120.013,00
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	540.000,00	886.026,00	-346.026,00	0,00	-346.026,00	0,00	-346.026,00
0601	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen	540.000,00	877.526,00	-337.526,00	0,00	-337.526,00	0,00	-337.526,00

Haushaltsquerschnitte 2022

Querschnitt Ergebnishaushalt je Produktbereich

Stadt Beverungen

Produktbereich Produktgruppe		Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	ordentliches Ergebnis	Finanz- ergebnis	Ergebnis der laufenden Verwaltungs- tätigkeit	Außer- ordentliches Ergebnis	Ergebnis des Teilhaushaltes
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
0602	Kinder- und Jugendarbeit	0,00	8.500,00	-8.500,00	0,00	-8.500,00	0,00	-8.500,00
07	Gesundheitsdienste	0,00	204.200,00	-204.200,00	0,00	-204.200,00	0,00	-204.200,00
0701	Gesundheitsdienste	0,00	204.200,00	-204.200,00	0,00	-204.200,00	0,00	-204.200,00
08	Sportförderung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0801	Sportförderung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0802	Bereitstellung und Betrieb von Bädern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	251.100,00	352.282,00	-101.182,00	0,00	-101.182,00	0,00	-101.182,00
0901	Räumliche Planung und Entwicklung	251.100,00	352.282,00	-101.182,00	0,00	-101.182,00	0,00	-101.182,00
0902	Grundstücksneuordnung, Grundstücksinformationen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bauen und Wohnen	12.800,00	142.607,00	-129.807,00	0,00	-129.807,00	0,00	-129.807,00
1001	Maßnahmen der Bauaufsicht, Bauordnung	2.800,00	58.102,00	-55.302,00	0,00	-55.302,00	0,00	-55.302,00
1002	Denkmalschutz und Denkmalpflege	10.000,00	84.505,00	-74.505,00	0,00	-74.505,00	0,00	-74.505,00
1003	Wohnungsbau, Wohnraumförderung, - sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Ver- und Entsorgung	698.225,00	664.424,00	33.801,00	0,00	33.801,00	0,00	33.801,00
1101	Abfallwirtschaft	698.225,00	664.424,00	33.801,00	0,00	33.801,00	0,00	33.801,00
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	52.051,00	149.902,00	-97.851,00	0,00	-97.851,00	0,00	-97.851,00
1201	Öffentliche Verkehrsflächen und - anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1202	ÖPNV	44.174,00	83.503,00	-39.329,00	0,00	-39.329,00	0,00	-39.329,00
1203	Straßenreinigung und Winterdienst	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1204	Fähren	7.877,00	66.399,00	-58.522,00	0,00	-58.522,00	0,00	-58.522,00
13	Natur- und Landschaftspflege	708.860,00	1.085.702,00	-376.842,00	0,00	-376.842,00	0,00	-376.842,00
1301	Öffentliches Grün und Gewässer	8.136,00	341.127,00	-332.991,00	0,00	-332.991,00	0,00	-332.991,00
1302	Wald, Forst- und Landwirtschaft	455.009,00	399.481,00	55.528,00	0,00	55.528,00	0,00	55.528,00
1303	Friedhöfe	245.715,00	345.094,00	-99.379,00	0,00	-99.379,00	0,00	-99.379,00
14	Umweltschutz	38.500,00	129.419,00	-90.919,00	0,00	-90.919,00	0,00	-90.919,00
1401	Umweltschutz	38.500,00	129.419,00	-90.919,00	0,00	-90.919,00	0,00	-90.919,00
15	Wirtschaft und Tourismus	155,00	285.200,00	-285.045,00	0,00	-285.045,00	0,00	-285.045,00
1501	Wirtschaftsförderung und Tourismus	155,00	285.200,00	-285.045,00	0,00	-285.045,00	0,00	-285.045,00
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	20.579.331,00	12.269.600,00	8.309.731,00	-38.000,00	8.271.731,00	974.350,00	9.246.081,00
1601	Allgemeine Finanzwirtschaft	20.579.331,00	12.269.600,00	8.309.731,00	-38.000,00	8.271.731,00	974.350,00	9.246.081,00

Haushaltsquerschnitte 2022

Querschnitt Finanzhaushalt je Produktbereich												
Stadt Beverungen												
Produktbereich	Produktgruppe	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit EUR	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit EUR	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit EUR	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit EUR	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit EUR	Saldo aus Investitionstätigkeit EUR	Finanzmittel überschuss/-fehlbetrag EUR	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit EUR	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit EUR	Saldo aus Finanzierungstätigkeit EUR	Verpflichtungs-ermächtigungen
01	Innere Verwaltung	1.102.660,00	-5.848.733,00	-4.746.073,00	53.100,00	-50.300,00	2.800,00	-4.743.273,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0101	Politische Gremien und Verwaltungsführung	21.400,00	-884.818,00	-863.418,00	0,00	-300,00	-300,00	-863.718,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0102	Gleichstellung von Frau und Mann	0,00	-21.226,00	-21.226,00	0,00	0,00	0,00	-21.226,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0103	Beschäftigtenvertretung	0,00	-23.360,00	-23.360,00	0,00	0,00	0,00	-23.360,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0104	Rechnungsprüfung	0,00	-98.936,00	-98.936,00	0,00	0,00	0,00	-98.936,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0105	Zentrale Dienste	4.800,00	-169.637,00	-164.837,00	100,00	-11.000,00	-10.900,00	-175.737,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0106	Städtepartnerschaften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0107	Personalmanagement	13.950,00	-298.372,00	-284.422,00	0,00	0,00	0,00	-284.422,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0108	Finanzmanagement und Rechnungswesen	958.300,00	-3.985.122,00	-3.026.822,00	0,00	0,00	0,00	-3.026.822,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0109	Technikunterstützte Informationstechnologie	1.900,00	-223.223,00	-221.323,00	0,00	-29.000,00	-29.000,00	-250.323,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0110	Grundstücks- und Gebäudemanagement	102.310,00	-144.039,00	-41.729,00	53.000,00	-10.000,00	43.000,00	1.271,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Sicherheit und Ordnung	184.625,00	-1.235.323,00	-1.050.698,00	101.000,00	-393.200,00	-292.200,00	-1.342.898,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0201	Allgemeine Sicherheit und Ordnung	26.300,00	-301.546,00	-275.246,00	0,00	-3.000,00	-3.000,00	-278.246,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0202	Gewerbewesen	10.250,00	-58.952,00	-48.702,00	0,00	0,00	0,00	-48.702,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0203	Verkehrsangelegenheiten	20.000,00	-76.854,00	-56.854,00	0,00	-1.000,00	-1.000,00	-57.854,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0204	Gefahrenabwehr und -vorbeugung, Brandschutz	36.375,00	-523.581,00	-487.206,00	101.000,00	-389.200,00	-288.200,00	-775.406,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0205	Einwohnerangelegenheiten	69.700,00	-168.403,00	-98.703,00	0,00	0,00	0,00	-98.703,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0206	Personenstandswesen	11.000,00	-69.344,00	-58.344,00	0,00	0,00	0,00	-58.344,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0207	Statistik und Wahlen	11.000,00	-36.643,00	-25.643,00	0,00	0,00	0,00	-25.643,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	Schulträgeraufgaben	679.860,00	-3.772.693,00	-3.092.833,00	70.200,00	-195.000,00	-124.800,00	-3.217.633,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0301	Schulische Einrichtungen und Leistungen	679.860,00	-3.772.693,00	-3.092.833,00	70.200,00	-195.000,00	-124.800,00	-3.217.633,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	Kultur und Wissenschaft	6.070,00	-226.816,00	-220.746,00	0,00	-300,00	-300,00	-221.046,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0401	Kultur	6.070,00	-226.816,00	-220.746,00	0,00	-300,00	-300,00	-221.046,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	Soziale Leistungen	495.100,00	-994.401,00	-499.301,00	0,00	-4.000,00	-4.000,00	-503.301,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0501	Gesetzliche Leistungen im Sozialbereich	495.100,00	-873.528,00	-378.428,00	0,00	-4.000,00	-4.000,00	-382.428,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0502	Freiwillige Leistungen im Sozialbereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsquerschnitte 2022

Querschnitt Finanzhaushalt je Produktbereich

Stadt Beverungen

Produktbereich Produktgruppe		Einzahlungen aus laufender Verwaltungs- tätigkeit EUR	Auszahlungen aus laufender Verwaltungs- tätigkeit EUR	Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit EUR	Einzahlungen aus Investitions- tätigkeit EUR	Auszahlungen aus Investitions- tätigkeit EUR	Saldo aus Investitions- tätigkeit EUR	Finanzmittel überschuss/- fehlbetrag EUR	Einzahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit EUR	Auszahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit EUR	Saldo aus Finanzierungs- tätigkeit EUR	Verpflich- tungs- ermächti- gungen
0503	Dienstleistungen und Beratung im Sozialbereich	0,00	-120.873,00	-120.873,00	0,00	0,00	0,00	-120.873,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	540.000,00	-886.106,00	-346.106,00	0,00	0,00	0,00	-346.106,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0601	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen	540.000,00	-877.606,00	-337.606,00	0,00	0,00	0,00	-337.606,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0602	Kinder- und Jugendarbeit	0,00	-8.500,00	-8.500,00	0,00	0,00	0,00	-8.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	Gesundheitsdienste	0,00	-204.200,00	-204.200,00	0,00	0,00	0,00	-204.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0701	Gesundheitsdienste	0,00	-204.200,00	-204.200,00	0,00	0,00	0,00	-204.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Sportförderung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0801	Sportförderung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0802	Bereitstellung und Betrieb von Bädern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	251.100,00	-353.922,00	-102.822,00	0,00	0,00	0,00	-102.822,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0901	Räumliche Planung und Entwicklung	251.100,00	-353.922,00	-102.822,00	0,00	0,00	0,00	-102.822,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0902	Grundstücksneuordnung, Grundstücksinformationen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bauen und Wohnen	12.800,00	-142.767,00	-129.967,00	0,00	0,00	0,00	-129.967,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1001	Maßnahmen der Bauaufsicht, Bauordnung	2.800,00	-58.222,00	-55.422,00	0,00	0,00	0,00	-55.422,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1002	Denkmalschutz und Denkmalpflege	10.000,00	-84.545,00	-74.545,00	0,00	0,00	0,00	-74.545,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1003	Wohnungsbau, Wohnraumförderung, -sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Ver- und Entsorgung	698.225,00	-664.464,00	33.761,00	0,00	0,00	0,00	33.761,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1101	Abfallwirtschaft	698.225,00	-664.464,00	33.761,00	0,00	0,00	0,00	33.761,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	1.455,00	-95.649,00	-94.194,00	0,00	0,00	0,00	-94.194,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1201	Öffentliche Verkehrsflächen und - anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1202	ÖPNV	0,00	-35.612,00	-35.612,00	0,00	0,00	0,00	-35.612,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1203	Straßenreinigung und Winterdienst	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1204	Fähren	1.455,00	-60.037,00	-58.582,00	0,00	0,00	0,00	-58.582,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Natur- und Landschaftspflege	606.100,00	-1.151.654,00	-545.554,00	0,00	-11.800,00	-11.800,00	-557.354,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1301	Öffentliches Grün und Gewässer	0,00	-330.339,00	-330.339,00	0,00	0,00	0,00	-330.339,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Haushaltsquerschnitte 2022

Querschnitt Finanzhaushalt je Produktbereich

Stadt Beverungen

Produktbereich Produktgruppe		Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit EUR	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit EUR	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit EUR	Einzahlungen aus Investitions- tätigkeit EUR	Auszahlungen aus Investitions- tätigkeit EUR	Saldo aus Investitions- tätigkeit EUR	Finanzmittel überschuss/- fehlbetrag EUR	Einzahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit EUR	Auszahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit EUR	Saldo aus Finanzierungs- tätigkeit EUR	Verpflich- tungs- ermächti- gungen
1302	Wald, Forst- und Landwirtschaft	282.905,00	-488.429,00	-205.524,00	0,00	-1.000,00	-1.000,00	-206.524,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1303	Friedhöfe	323.195,00	-332.886,00	-9.691,00	0,00	-10.800,00	-10.800,00	-20.491,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Umweltschutz	38.500,00	-129.479,00	-90.979,00	0,00	0,00	0,00	-90.979,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1401	Umweltschutz	38.500,00	-129.479,00	-90.979,00	0,00	0,00	0,00	-90.979,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Wirtschaft und Tourismus	0,00	-283.913,00	-283.913,00	569.012,00	-661.640,00	-92.628,00	-376.541,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1501	Wirtschaftsförderung und Tourismus	0,00	-283.913,00	-283.913,00	569.012,00	-661.640,00	-92.628,00	-376.541,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	20.434.304,00	-13.953.103,00	6.481.201,00	1.907.000,00	-1.385.072,00	521.928,00	7.003.129,00	0,00	-74.000,00	-74.000,00	0,00
1601	Allgemeine Finanzwirtschaft	20.434.304,00	-13.953.103,00	6.481.201,00	1.907.000,00	-1.385.072,00	521.928,00	7.003.129,00	0,00	-74.000,00	-74.000,00	0,00

Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals

Art	Stand am 31.12.2020 in T €	Voraussichtlicher Stand am 31.12.				
		2021 in T €	2022 in T €	2023 in T €	2024 in T €	2025 in T €
1. Allgemeine Rücklage	27.736.796	27.736.796	27.736.796	27.736.796	27.736.796	27.001.295
2. Sonderrücklagen	0	0	0	0	0	0
3. Ausgleichsrücklage	4.864.391	4.968.836	3.961.706	1.920.285	302.120	0
4. Jahresüberschuss / Fehlbetrag	104.445	-1.007.130	-2.041.421	-1.618.165	-1.037.621	-321.396
Entnahme Allg. RL in €					-735.501	
Entnahme Allg. RL in %					-2,65%	-1,16%
Summe	32.705.632	31.698.502	29.657.081	28.038.916	27.001.295	26.679.899

Zuwendungen an Fraktionen

Teil A: Geldleistungen

Nr.	Fraktion	Im Haushaltsplan enthalten		Ergebnis aus Jahres- abschluss	Erläuterungen
		2022 EUR	2021 EUR	2020 EUR	
1	2	3	4	5	6
	CDU	850,00	850,00	850,00	
	SPD	300,00	300,00	425,00	
	Bündnis 90/Die Grünen	250,00	250,00	166,67	
	FDP	100,00	100,00	141,67	

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

	Art der Verbindlichkeit	Stand zu Beginn des Vorjahres 2021	Voraussichtl. Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2022	Voraussicht. Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2022
1.	Anleihen			
1.1.	für Investitionen			
1.2.	zur Liquiditätssicherung			
2.	Verbindlichk. aus Krediten für Investitionen	1.564.743	1.402.540	1.317.317
2.1.	von verbundenen Unternehmen			
2.2.	von Beteiligungen			
2.3.	von Sondervermögen			
2.4.	vom öffentlichen Bereich			
2.4.1.	vom Bund			
2.4.2.	vom Land			
2.4.3.	von Gemeinden			
2.4.4.	von Zweckverbänden			
2.4.5.	vom sonstigen öffentlichen Bereich			
2.4.6.	von sonst. öff. Sonderrechnungen			
2.5.	vom privaten Kreditmarkt*	1.564.743	1.402.540	1.317.317
2.5.1.	von Banken und Kreditinstituten	1.564.743	1.402.540	1.317.317
2.5.2.	von übrigen Kreditgebern			
3.	Verbindlichk. aus Krediten zur Liquiditätssicherung	11.016.905	11.015.904	16.014.903
3.1.	vom öffentlichen Bereich			
3.2.	vom privaten Kreditmarkt**	11.016.905	11.015.904	16.014.903
4.	Verbindlichk. aus Vorgängen, die Kredit-aufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	0	0
5.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.543.287	2.500.000	2.500.000
6.	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	154.326	200.000	200.000
7.	Sonstige Verbindlichkeiten	91.289	85.000	85.000
8.	Erhaltene Anzahlungen	2.984.472	2.500.000	2.200.000
9.	Summe aller Verbindlichkeiten	18.355.022	17.703.444	22.317.220
<i>nachrichtlich:</i>				
<i>Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten</i>		<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
<i>z. B. Bürgschaften u. a.</i>				

* davon aus dem Förderprojekt "Gute Schule 2020"

192.902

181.643

170.385

** davon aus dem Förderprojekt "Gute Schule 2020"

16.905

15.904

14.903

**Übersicht
über die aus Verpflichtungsermächtigungen
voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen**

Verpflichtungs- ermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres: 2021	Voraussichtlich fällige Auszahlungen				
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	Folgejahre TEUR
1	2	3	4	5	6
2021	661.640	0	0	0	0
2022	0	661.640	0	0	0
Summe	661.640	661.640	0	0	0

Stellenplan 2022

in der Fassung des Ratsbeschlusses vom 16.12.2021

Vorbericht / Erläuterungen

Stellenplan

- A Beamtinnen / Beamte
- B Tariflich Beschäftigte

Stellenübersicht

- A Aufteilung nach der Gliederung
 - I. Beamtinnen / Beamte
 - II. Tariflich Beschäftigte

- B Dienstkräfte in der Probe- oder Ausbildungszeit
 - Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte

Vorbericht

Dem Haushaltsplan der Stadt ist gem. § 1 Abs. 2 der Kommunalhaushaltsverordnung für NRW (KomHVO NRW) der Stellenplan als Anlage beizufügen.

Der Stellenplanentwurf weist gem. § 8 Abs.1 KomHVO die für das Haushaltsjahr 2022 erforderlichen Stellen der Beamtinnen und Beamten sowie der nicht nur vorübergehend tariflich Beschäftigten nach Funktion, Anzahl, Umfang, Wertigkeit und organisatorischer Zuordnung aus. Die planmäßigen Stellen sind vollzeitverrechnet dargestellt.

Beamtinnen und Beamte sowie Tarifbeschäftigte, die sich in der Ruhephase der Altersteilzeitarbeit befinden, sind nicht in die Vollzeitverrechnung einbezogen. Damit wird einer Empfehlung der Gemeindeprüfungsanstalt NRW gefolgt. Diese Stellen werden zusätzlich in einer gesonderten Übersicht als informatorische Dienstkräfte ausgewiesen. Zurzeit leisten zwei Beschäftigte Altersteilzeitarbeit. Beide befinden sich in der Freizeitphase. Diese enden am 30.06.2022 bzw. 31.05.2023.

Im Jahr 2021 hat es vor allem im Bereich der Verwaltung eine Vielzahl von Änderungen mit Auswirkungen auf den Stellenplan gegeben, weitere sind für das Jahr 2022 vorgesehen. Im Vergleich zum Stellenplan 2021 erhöht sich die Zahl der vollzeitverrechneten Planstellen um 3,31 Stellen.

Ein Beamter ist zum 31.05.2021 in den Ruhestand versetzt worden. Die Stelle ist mit einem Angestellten besetzt worden. Die Beamtenstelle mit "kw-Vermerk" entfällt im Stellenplan 2022, die Angestelltenstelle ist bereits im Stellenplan 2021 ausgewiesen. Ein Beamter wird zum 31.12.2021 in den Ruhestand versetzt. Die Beamtenstelle mit "kw-Vermerk" entfällt im Stellenplan 2022, eine Angestelltenstelle mit 0,5 Stellenanteilen wird eingerichtet.

Durch Übernahme zusätzlicher Aufgaben wird eine Teilzeitstelle mit 0,82 Stellenanteilen in eine Vollzeitstelle umgewandelt.

Aufgrund von Elternzeit (2 Beamtinnen, 2 Angestellte) werden drei neue Vollzeitstellen im Angestelltenbereich geschaffen.

In den Bereichen Klimaschutz/Mobilität, Ordnungswesen/Schulträgeraufgaben sowie Integration sind drei neue Vollzeitstellen im Stellenplan ausgewiesen.

Zwei Teilzeitstellen mit jeweils 0,64 Stellenanteilen entfallen, die Stelleninhaberinnen übernehmen durch Kündigung/Ruhestand frei gewordene Teilzeitstellen. Durch diese Umsetzungen ergibt sich eine Reduzierung um 0,06 Stellenanteile.

Zwei Teilzeitstellen mit jeweils 0,13 Stellenanteilen entfallen, im Gegenzug wird eine Teilzeitstelle mit 0,23 Stellenanteilen geschaffen und eine Teilzeitstelle von 0,51 Stellenanteilen auf 0,64 Stellenanteile aufgestockt.

Aufgrund einer Kündigung wird eine Teilzeitstelle um 0,13 Stellenanteile auf 0,64 Stellenanteile reduziert.

Die Stadt Beverungen möchte auch künftig Fachkräfte ausbilden. Zwei Verwaltungsfachangestellte befinden sich derzeit in der Ausbildung, ein Auszubildender zum Fachinformatiker für Systemintegration wird für das Jahr 2022 gesucht.

Stellenplan 2022

Teil A: Beamtinnen / Beamte

Wahlbeamte und Laufbahngruppen	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen 2022		2021	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2021	Erläuterungen
		insgesamt	davon ausgesondert			
1	2	3	4	5	6	7
Wahlbeamter Bürgermeister/in	B 3	1	1	1	1	
		1	1	1	1	
<u>Laufbahngruppe 2</u>						
Städtischer Verwaltungsrat/-rätin	A 13 ¹⁾ ₂₎	3		3	3	^{1) 2)}
Stadtamtsrat/rätin	A 12	-		-	-	
Stadtamtmann/frau	A 11 ³⁾	2		2	1	³⁾
Stadtoberinspektor/in	A 10	0,5		0,5	1,5	
Stadtinspektor/in	A 9	-		-	-	
<u>Laufbahngruppe 1</u>						
Stadtamtsinspektor/in	A 9 Z	0		1	0	
Stadtamtsinspektor/in	A 9	0		1	1	
Stadthauptsekretär/in	A 8	-		-	-	
Stadtobersekretär/in	A 7	-		-	-	
Insgesamt		6,5	1	8,50	7,50	

Erläuterungen:

- 1) = 1 Stelle nach Bes.-gruppe A 13 Betriebsleitung des Eigenbetriebes "Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen"
- 2) = 1 Stelle nach Bes.-gruppe A 13 im Nebenamt Geschäftsführer der Stadtwerke Beverungen GmbH, erhält eine Funktionszulage nach § 58 LBesG NRW
- 3) = 2 Stellen nach Bes.-gruppe A 11 sind derzeit wegen Elternzeit nicht besetzt.

Stellenübersicht 2022

Teil A: Aufteilung nach der Gliederung

I. Beamtinnen / Beamte

Produktbereich	Bezeichnung	Wahlbeamte		Laufbahngruppe 2						Laufbahngruppe 1				Erläuterungen
		B 3	A 16	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9 Z	A 9	A 8	A 7	
01	Innere Verwaltung													
	Gemeindeorgane	1												
	Gleichstellung							0,12						
	Verwaltungssteuerung							0,38						
	Personalmanagement													
	Finanzmanagement				1		1							
	Vollstreckung/Buchführung													
02	Sicherheit und Ordnung													
	Ordnungswesen													
	Personenstandswesen													
	Schulträgeraufgaben Beratung im sozialen Bereich /Seniorenbüro				1									
09	Räumliche Planung/ Entwicklung													
	Bauleitplanung				1		1							
Insgesamt		1			3		2	0,5		0	0			

Teil A Beamte in Elternzeit

PB	Bezeichnung	Bes. gruppe	St. Ant.
01	Finanzmanagement	A 11	1,00
09	Bauleitplanung	A 11	1,00

Teil A Tarifbeschäftigte in Altersteilzeitarbeit (Arbeits- und Freizeitphase)

PB	Bezeichnung	Entgelt-Gruppe	St. Ant.	Arbeitsphase	Freistellungsphase	Bemerkungen
02	Beratung im sozialen Bereich	EG 9a	1,00	01.05.2019 - 30.11.2020	01.12.2020 - 30.06.2022	Blockmodell mit Wiederbesetzung
09	Bauaufsicht / Bauordnung	EG 10	1,00	01.08.2020 - 31.12.2021	01.01.2022 - 31.05.2023	Blockmodell mit Wiederbesetzung

Teil A Tarifbeschäftigte in Elternzeit

PB	Bezeichnung	Entgelt-Gruppe	St. Ant.
01	Finanzmanagement	EG 10	1,00
02	Gefahrenabw./Rettungsdienst	EG 9a	1,00

Teil A Tarifbeschäftigte mit befristeter Erwerbsminderungsrente

PB	Bezeichnung	Entgelt-Gruppe	St. Ant.
06	Kindertagesstätten	EG S 8a	1,00

Stellenplan 2022

Teil B: Tariflich Beschäftigte

Entgeltgruppe	Zahl der Stellen 2022		Zahl der Stellen 2021		Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2021	Erläuterungen
	Zahl der verrechneten Vollzeitstellen	Zahl der absoluten Stellen	Zahl der verrechneten Vollzeitstellen	Zahl der absoluten Stellen		
1	2		3		4	5
EG 11	6,00	6	3,00	3	3,00	
EG 10	2,64	3	3,64	4	2,64	
EG 9c	0,00	0	1,00	1	2,00	
EG 9b	5,77 ¹⁾	6	5,33	6	3,33	¹⁾
EG 9a	8,64	9	5,00	5	5,00	
EG 8	4,50 ²⁾	5	4,64	5	2,64	²⁾
EG 7	1,00	1	1,00	1	1,00	
EG 6	7,74	10	7,88	10	10,96	
EG 5	4,46	7	5,18	9	5,92	
EG 4	0,00	-	-	-	-	
EG 3	0,23	1	-	-	0,13	
EG 2	-	-	-	-	-	
EG 1	-	-	-	-	-	
ZS - I	40,98	48	36,67	44	36,62	
Sozial- und Erziehungsdienst						
S 13	1,00	1	1,00	1	1,00	
S 11b	1,00	1	0,00	-	0,00	Integration
S 10	-	-	-	-	-	
S 9	2,00	2	2,00	2	2,00	
S 8a	6,09	7	6,09	7	6,09	
S 8b	-	-	-	-	-	
S 7	-	-	-	-	-	
S 6	-	-	-	-	-	
ZS - II	10,09	11	9,09	10	9,09	
Insgesamt:	51,07	59	45,76	54	45,71	

Erläuterungen:

¹⁾ = 0,77 Stellen ku Entgeltgruppe 9a TVöD

²⁾ = 1 Stelle ku Entgeltgruppe 5 TVöD

Stellenübersicht

Teil A: Aufteilung nach der Gliederung

II. Tariflich Beschäftigte TVöD

PB	Bezeichnung	Entgeltgruppen TVöD											EG TVöD - "S"				Erläuterungen	
		11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	S 13	S 11b	S 9	S 8a		
01	Innere Verwaltung																	
	Verwaltungssteuerung	1							1	0,49								
	Zentrale Dienste									0,77		0,23						
	Personalmanagement		1				1											
	IT-Dienstleistungen					2												
	Sitzungsdienst								1	1)								1)
	Kultur							1										
	Tourismus					1					0,64							
	Finanzmanagement	2	1								0,92							
	Vollstreckung/Buchführung					1	1				1							
	Steuern, Beiträge und Abgaben				1													
	Grundstücksangel. / Recht		0,64															
	Wald-/ Forstwirtschaft						1											
02	Sicherheit und Ordnung																	
	Ordnungswesen	1				1,14	1			0,64								
	Verkehrsangelegenheiten																	
	Gefahrenabw./Rettungsdienst					2												
	Einwohnerangelegenheiten									1,64								
	Personenstandswesen				0,6													
	Friedhöfe				0,4													
	Schulträgeraufgaben				0,77 2)	0,5												2)
	Grundschule Beverungen / Dalh.									0,77								
	Sekundarschule Beverungen									1,28								
	Gymnasium									1,28								
	Asyl / Integration von Menschen				1								1					
	SGB XII-/Asyl-Leistungen				1						0,77							
	Beratung im sozialen Bereich					1	0,50											
06	Kindertagesstätten																	
	Kindergarten Amelunxen																2	
	Kindergarten Beverungen												1				1,19	
	Kindergarten Herstelle														1		2,90	
	Kindergarten Würgassen														1			
09	Räumliche Planung/ Entwicklung																	
	Bauaufsicht/Ordnung				1													
	Umweltschutz	2																
	Insgesamt	6	2,64	0,00	5,77	8,64	4,50	1	7,74	4,46	0,00	0,23	1	1	2	6,09		

Erläuterungen:

1) = 1 Stelle ku Entgeltgruppe 5 TVöD (Stelleninhaberin zzt. EG 6)

2) = 0,77 Stelle ku Entgeltgruppe 9a TVöD

Stellenübersicht

Teil B: Dienstkräfte in der Probe- oder Ausbildungszeit

- Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte -

Bezeichnung	Art des Entgelts	vorgesehen für 2022	beschäftigt am 01.10.2021	Erläuterungen
Inspektorinnen / Inspektoren in der Probezeit	Dienstbezüge	-	-	
Inspektoranwärterinnen / Inspektoranwärter	Anwärterbezüge	-	-	
Auszubildende/-r zur/zum Verwaltungsfachangestellten	Ausbildungsentgelt	2	2	
Auszubildende/-r zur/zum Fachinformatiker/-in für Systemintegration	Ausbildungsentgelt	1	-	
Insgesamt:		3	2	

Eigenbetriebe

- **Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB)**
- **Abwasserwerk der Stadt Beverungen**
- **Stadtwerke Beverungen GmbH**



Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen

• Eigenbetrieb der Stadt Beverungen •



Wirtschaftsplan 2022

Stand:

Ratsbeschluss vom 16.12.2021

Wirtschaftsplan 2022

Inhaltsverzeichnis:

1. Vorbemerkungen

2. Vermögensplan

einschließlich mittelfristiger Finanzplanung

3. Erfolgsplan

einschließlich mittelfristiger Finanzplanung

4. Stellenübersicht • Stellengliederung

Vorbemerkungen:

Die Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) werden ab dem 01.01.2007 als Eigenbetrieb gem. § 107 Abs. 2 der Gemeindeordnung NRW (GO) nach den Vorschriften der Eigenbetriebsordnung NRW (EigVO) in Verbindung mit der Betriebssatzung geführt.

Zweck des Eigenbetriebes ist

1. der Bau und die Unterhaltung des Immobilien- und Infrastrukturvermögens einschließlich der Straßenbeleuchtung und der öffentlichen Grünflächen sowie die damit verbundene Verkehrssicherungspflicht
2. der Betrieb und die Unterhaltung des städtischen Bauhofes
3. der Betrieb und die Unterhaltung des Fuhrparks des Betriebes
4. die Durchführung der Straßenreinigung und des Winterdienstes
5. der Betrieb und die Unterhaltung der städtischen Bäder

• Zuständigkeiten des Rates und des Betriebsausschusses (§§ 4, 5 EigVO)

Gemäß § 4 EigVO NRW entscheidet der Rat der Stadt u.a. über die Feststellung des Wirtschaftsplanes. Entsprechend § 5 Abs. 4 der EigVO in Verbindung mit § 4 Abs.3 der Betriebssatzung der Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen berät der Betriebsausschuss die Beschlüsse des Rates vor.

• Wirtschaftsjahr (§ 12 EigVO)

Wirtschaftsjahr des Eigenbetriebes ist das Kalenderjahr. Es beginnt am 01. Januar und endet am 31. Dezember eines jeden Jahres.

• Wirtschaftsplan (§ 14 EigVO)

Gemäß § 14 EigVO NRW und den betreffenden Vorschriften der Betriebssatzung ist für jedes Wirtschaftsjahr ein Wirtschaftsplan aufzustellen.

Dieser besteht aus dem Erfolgsplan, dem Vermögensplan und der Stellenübersicht.

Außerdem hat der Eigenbetrieb gem. § 18 EigVO NRW eine mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung in den Wirtschaftsplan einzubeziehen.

• Erfolgsplan (§ 15 EigVO)

Der Erfolgsplan enthält alle voraussehbaren Erträge und Aufwendungen des Wirtschaftsjahres.

Er ist wie die Gewinn- und Verlustrechnung gegliedert.

• Vermögensplan (§ 16 EigVO)

Der Vermögensplan enthält alle voraussehbaren Einzahlungen und Auszahlungen des Wirtschaftsjahres, die sich aus Investitionen (Erweiterung, Erneuerung, Neubau, Veräußerung) und aus der Kreditwirtschaft ergeben.

Des Weiteren enthält er alle notwendigen Verpflichtungsermächtigungen.

• Stellenübersicht (§ 17 EigVO)

Die Stellenübersicht enthält die im Wirtschaftsjahr erforderlichen Stellen für die tariflich Beschäftigten. Der Personalaufwand ist im Erfolgsplan ausgewiesen.

Beamte, die bei dem Eigenbetrieb beschäftigt werden, sind im Stellenplan der Stadt zu führen und in der Stellenübersicht des Eigenbetriebs nachrichtlich anzugeben.

Wirtschaftsplan 2022

Vermögensplan

(einschließlich mittelfristige Finanzplanung)

I. Benötigte Mittel	2021	2022	2023	2024	2025
	€	€	€	€	€
1. Investitionen					
1.1. Hochbau einschl. aktivierte Eigenleistungen	1.820.000	3.572.800	3.200.000	3.326.000	2.620.000
1.2. Grunderwerb für Straßen	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
1.3. Tiefbau / Straßenbau einschl. aktivierte Eigenleistungen	1.954.900	2.321.800	1.270.000	1.745.800	1.200.000
1.4. Erwerb von beweglichen Gegenständen einschl. Fahrzeuge	34.700	38.000	35.000	35.000	35.000
1.5. Sonstiges -Software	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
Summen:	3.834.600	5.957.600	4.530.000	5.131.800	3.880.000
2. Tilgung der Kredite					
2.1. Ordentliche Tilgung (ohne Gute Schule 2020)	349.500	423.000	431.000	438.000	446.000
2.2. Außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0
Summen:	349.500	423.000	431.000	438.000	446.000
3. Sonstige Mittel					
3.1. Sonderposten	1.627.330	1.990.300	1.746.200	1.727.400	1.742.000
Summen:	1.627.330	1.990.300	1.746.200	1.727.400	1.742.000
Insgesamt:	5.811.430	8.370.900	6.707.200	7.297.200	6.068.000

Wirtschaftsplan 2022

Vermögensplan

(einschließlich mittelfristige Finanzplanung)

II. Verfügbare Mittel	2021	2022	2023	2024	2025
	€	€	€	€	€
1. Abschreibungen auf Sachanlagen	2.307.410	2.339.530	2.400.860	2.389.010	2.259.670
Summen:	2.307.410	2.339.530	2.400.860	2.389.010	2.259.670
2. Beiträge	719.500	120.000	346.000	46.000	480.000
Summen:	719.500	120.000	346.000	46.000	480.000
3. Sonstige Mittel					
3.1 Zuschüsse Bund /Land/Kreis*	1.028.150	2.869.275	1.256.340	1.239.460	1.200.000
3.2 Weiterleitung Investitionspauschale	1.689.370	2.930.895	1.400.000	1.400.000	1.400.000
3.3 Weiterleitung Schulpauschale	14.000	0	450.000	450.000	450.000
3.4 Weiterleitung Sportpauschale	0	60.000	60.000	60.000	60.000
3.5 Sonstige Zuschüsse/Einnahmen**	53.000	51.200	0	0	0
3.6 Kreditaufnahme für Investitionen	0		794.000	1.712.730	218.330
Summen:	2.784.520	5.911.370	3.960.340	4.862.190	3.328.330
Insgesamt:	5.811.430	8.370.900	6.707.200	7.297.200	6.068.000
<u>Erläuterungen:</u>					
* FwGH Amelunxen		150.000			
* FwGH Dalhausen		250.000			
* Carolus-Magnus-Str.		92.250			
* Radweg Amelunxen-Wehrden		852.150			
* Förderung Hallenbad + Freibad:		1.489.875	685.875	507.000	507.000
* Zuschuss Pari		35.000			
* Summen:		2.869.275	685.875	507.000	507.000
**Zuschuss Bafa 80 % Schaltschränke		47.200			

Wirtschaftsplan 2022

Erläuterungen zum Vermögensplan:

		2022	2022
Investitionen:			
1. Hochbau			
• GS Beverungen	Umbau/Ausbau/Erweiterung (Planungskosten /LP 3-4)	170.000 €	
• FWGH Drenke	Heizungsanlage	28.000 €	
• Stadthalle	Elektrische Lautsprecheranlage	60.000 €	
• FWGH Amelunxen	Neubau - 2. BA	650.000 €	
• FWGH Dalhausen	Neu- bzw. Umbau - 1. BA	500.000 €	
• FWGH Jakobsberg	Restarbeiten	100.000 €	
• Freibad	Umkleidegebäude Freibad	1.280.000 €	
• Hallenbad	Neubau Hallenbad	750.800 €	
• Sonstiges	Mobile Umkleidekabinen	4.000 €	
• Sonstiges	Aktivierete Eigenleistung u.a.	30.000 €	3.572.800 €
2. Grunderwerb für Straßen		15.000 €	15.000 €
3. Tiefbau			
• Beverungen	Danziger Straße Süd - Restfinanzierung	35.000 €	
• Beverungen	Danziger Straße Nord - Restfinanzierung	30.000 €	
• Beverungen	Lilienweg (1. + 2. BA)	625.000 €	
• Beverungen	Abzweig "Grüner Weg" (hinter Lidl)	60.000 €	
• Dalhausen	Ausbau Schildstraße (Urental - Markusweg)	80.000 €	
• Dalhausen	Ausbau Schildstraße (Markusweg - Eikenberg)	80.000 €	
• Herstelle	Am Walde Planungskosten	40.000 €	
• Herstelle	Carolus-Magnus-Straße - Restfinanzierung	357.500 €	
• Herstelle	Bonifatiusweg - Verlängerung Baustraße	50.000 €	
• Rothe	Glockenweg (Restfinanzierung Baustraße - bei Bedarf)	3.900 €	
• Wirtschaftswege	Radweg Amelunxen-Wehrden (95% Zuschuss) **	897.000 €	
• Brücken	Weserbrücke Bruchsteinmauer - Restfinanzierung	38.400 €	
• Sonstiges	Aktivierete Eigenleistung u.a.	25.000 €	2.321.800 €
4. Erwerb von beweglichen Sachen			
• Freibad		0 €	
• Bauhof	Ersatzbeschaffung Fahrzeuge und Geräte	34.000 €	
• Stadthalle		1.000 €	
• Schulen		3.000 €	38.000 €
5. Sonstiges		10.000 €	10.000 €
<u>Summe der Investitionen</u>		5.957.600 €	5.957.600 €

** Förderprogramm "Stadt und Land" 95 % (davon 90 % Bund, 5 % Land)

Wirtschaftsplan 2022

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungs- ermächtigungen im Wirtschaftsplan des Jahres: 2022	Voraussichtlich fällige Auszahlungen				
	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	Folgejahre TEUR
1	2	3	4	5	6
2021	0	0	0	0	0
2022					
FWGH Am. - Neubau 2. BA	650.000		0	0	0
Freibad - Ersatzneubau Umkleidegebäude	1.318.620	600.000	0	0	0
Hallenbad - Ersatzneubau	820.450	750.800		0	0
Ausbau Schildstr. (Urental-Markusweg • BauBG)		150.000		0	0
Ausbau Schildstr. (Markusweg - Eikenberg • KAG)		130.000		0	0
Summe	2.789.070	1.630.800	0	0	0

Wirtschaftsplan 2022

Übersicht über die Darlehen

Kredit	Tage der Aufnahme	Festschreibung	Ursprungsbetrag €	Saldo 31.12.2021 €	Zinsen €	Tilgung €	Restsaldo 31.12.2022 €
1. Kredit 1	28.03.2014	31.06.2035	1.492.781	1.072.047	30.884	67.486	1.004.561
2. Kredit 2	01.10.2010	30.09.2026	915.297	178.390	4.515	36.485	141.905
6. Kredit 6	30.09.2021	30.06.2035	1.900.000	1.865.760	2.903	137.097	1.728.663
4. Kredit 4 (Swap)	01.07.2010	30.12.2026	1.528.253	574.853	31.960	105.430	469.423
5. Kredit 5 (Swap)	01.07.2010	30.09.2032	1.560.482	952.813	44.304	76.473	876.340
Insgesamt:			7.396.813	4.643.863	114.566	422.971	4.220.892

*Zinsbindungsfrist; Zinsen u. Tilgung hochgerechnet

nachrichtlich:

Kredit	Tage der Aufnahme	Festschreibung	Ursprungsbetrag €	Saldo 31.12.2021 €	Zinsen €	Tilgung €	Restsaldo 31.12.2022 €
6. Gute Schule 2020 (inv. Maßn. aus 2017)	09.02.2017	15.02.2037	13.000	10.432	0	685	9.747
7. Gute Schule 2020 (konsumtive Maßn. aus 2017)	09.02.2017	15.02.2037	226.090	181.420	0	11.912	169.508
8. Gute Schule 2020 (inv. Maßn. aus 2018)	09.02.2018	15.11.2037	70.000	58.936	0	3.688	55.248
9. Gute Schule 2020 (konsumtive Maßn. aus 2018)	09.02.2018	15.11.2037	182.500	153.654	0	9.615	144.039
10. Gute Schule 2020 (inv. Maßn. aus 2019)	14.01.2019	15.11.2038	13.000	11.628	0	685	10.943
11. Gute Schule 2020 (konsumtive Maßn. aus 2019)	14.01.2019	15.11.2038	56.000	50.092	0	2.954	47.138

Wirtschaftsplan 2022

Erfolgsplan

(einschließlich mittelfristige Finanzplanung)

	2021	2022	2023	2024	2025
	€	€	€	€	€
1. Umsatzerlöse	7.629.435	7.136.607	7.624.980	7.529.040	7.526.840
2. Aktivierte Eigenleistungen	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
3. Sonstige betriebliche Erträge	2.488.340	3.152.201	2.751.300	2.947.060	2.912.380
Summen:	10.162.775	10.333.808	10.421.280	10.521.100	10.484.220
4. Materialaufwand					
a. Büro-, Hilfs- und Betriebsstoffe	984.810	897.250	906.230	915.300	924.460
b. Bezogene Leistungen	3.069.615	3.320.300	3.353.510	3.387.050	3.420.930
5. Personalaufwand	2.079.280	2.064.128	2.084.200	2.105.000	2.126.000
6. Abschreibungen auf Anlagevermögen	2.307.410	2.339.530	2.400.860	2.389.010	2.259.670
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.673.340	1.664.280	1.625.380	1.641.640	1.658.060
Summen:	10.114.455	10.285.488	10.370.180	10.438.000	10.389.120
Zwischensumme 1	48.320	48.320	51.100	83.100	95.100
8. Erträge aus Beteiligungen	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
9. Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	191.000	191.000	193.700	225.700	237.700
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	7.320	7.320	7.400	7.400	7.400
12. Sonstige Steuern	7.320	7.320	7.400	7.400	7.400
13. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0	0	0	0	0

Wirtschaftsplan 2022

Erläuterungen zum Erfolgsplan:

	2022	2022
1. <u>Umsatzerlöse</u>		
• Gebühren/Nutzungsentschädigungen	160.380	
• Mieterträge (städtische Gebäude und Dritte)	1.267.710	
• Nebenkostenerstattungen (städtische Gebäude und Dritte)	974.800	
• Pächterträge	15.185	
• Erstattung v. Stadt- Arbeiten Bauhof (Friedhof etc.)	370.000	
• Betriebskostenzuschuss Stadt	3.089.532	
• Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.204.000	
		7.081.607
2. <u>Andere aktivierte Eigenleistungen:</u>		
• Aktivierte Personalkosten für Hoch- und Tiefbaumaßnahmen		45.000
3. <u>Sonstige betriebliche Erträge:</u>		
• Zuweisungen vom Land (Schulpauschale / KInvFG I u. II)	453.944	
• Schuldendiensthilfen vom Land (Gute Schule 2020)	4.610	
• Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (inkl. Winterdienst)	1.993.707	
• Erstattungen (von Gemeinden, Stadtwerken, DSD etc.)	671.640	
• Andere sonstige betriebliche Erträge	28.300	
		3.152.201
4. <u>Materialaufwand:</u>		
a. <u>Büro-, Hilfs- und Betriebsstoffe für bezogene Waren:</u>		
• Gas	178.500	
• Heizöl	21.700	
• Stromkosten Gebäude	262.000	
• Nahwärme	64.000	
• Wasser	28.100	
• Reinigungskosten (Material)	15.000	
• Stromkosten Straßenbeleuchtung	50.000	
• Betriebsstoffe (Benzin, Diesel)	50.000	
• Unterhaltung und Bewirtschaftung Infrastruktur (Material)	30.000	
• Unterhaltung von Gebäuden (Material)	30.000	
• Erwerb von Streugut	8.500	
• Festwerte Straßenbeleuchtung (u.a. für Erneuerung bei Baumaßnahmen)	106.250	
• Sonstiges	53.200	
		897.250

Wirtschaftsplan 2022

Erläuterungen zum Erfolgsplan:

	2022	2022
4. <u>Materialaufwand:</u>		
b. <u>Aufwendungen für bezogene Leistungen:</u>		
• Reparatur der Kfz (Dienstleistungen)	35.000	
• Unterhaltung von Gebäuden (Dienstleistungen)	657.500	
• Abwasser/Schmutzwasser	57.600	
• Abfallbeseitigung	32.000	
• Straßenreinigungsgebühren / Winterdienstgebühren	2.200	
• Abwasser/Niederschlagswasser	32.200	
• Sonstige Aufwendungen für Gebäude	16.500	
• Unterhaltung von Grundstücken (Dienstleistungen)	70.000	
• Unterhaltung und Bewirtschaftung Infrastruktur (Dienstleistungen)	876.100	
• Straßenentwässerungsgebühren	245.000	
• Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.204.000	
• Sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	92.200	
		3.320.300
5. <u>Personalaufwand:</u>		
Personalkosten, Sozialabgaben, Aufwendungen für Altersversorgung, Beiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung, Urlaubsrückstellungen		2.064.128
6. <u>Abschreibungen auf Anlagevermögen</u>		2.339.530
7. <u>Sonstige betriebliche Aufwendungen:</u>		
• Gebäudeversicherung	71.700	
• Inventarversicherung	2.600	
• Zuweisungen/Zuschüsse an private Unternehmen (Vereine, übr. Bereiche pp.)	170.000	
• Leasinggebühren	65.000	
• Geschäftsausgaben (Bürobedarf etc.)	16.170	
• Sonst. Versicherungsbeiträge	15.000	
• Kfz-Versicherungsbeiträge	10.100	
• Erstattungen an Gemeinden (Personal, Umlagen)	650.000	
• Reinigungskosten - Fremdfirmen	375.200	
• Mieten	200.000	
• Mietnebenkosten	47.000	
• Andere sonstige betriebliche Aufwendungen	41.510	
		1.664.280
8. <u>Erträge aus Beteiligungen</u>		150.000
9. <u>Zinsen und ähnliche Erträge</u>		0
10. <u>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</u>		191.000
11. <u>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</u>		7.320
12. <u>Sonstige Steuern:</u>		7.320
13. <u>Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag</u>		0

Wirtschaftsplan 2022

Erläuterungen zum Erfolgsplan:

		2022	2022
<u>Größere Maßnahmen im Erfolgsplan:</u>			
1.	Hochbau		
•	Asylheim Sanierungspauschale	5.000 €	
•	Rathaus/Cordt Holst.-Haus Sanierungspauschale	5.000 €	
•	GS Dalhausen Sanierung Schulräume	30.500 €	
•	GS Beverungen / Turnhalle Sanierung Toiletten	25.000 €	
•	Sekundarschule Geb. 2 Küche Fensterfront Decken und Wände (letzter BA)	158.000 €	
•	Sekundarschule Geb. 2 Turnhalle Trennwände	4.000 €	
•	Sekundarschule Geb. 2 Schaltschrank, Lüftung Optimierung	17.000 €	
•	Sekundarschule Geb. 1 Rauchschutztüren, Kellerfenster, Verkleidung Aulawand (Brandlast)	29.500 €	
•	Gymnasium Betonsanierung Pausenhof E 1	40.000 €	
•	Gymnasium Treppengeländer BA 3	25.000 €	
•	Gymnasium Sanierung Verwaltungsbereich	19.500 €	
•	Gymnasium Dachflächenpauschale	10.000 €	
•	Gymnasium Schaltschrank Naturwissenschaften, Optimierung (80% Zuschuss)	42.000 €	
•	Gymnasium Brandschutztechnische Aufrüstung (Schlüsseldepot und Laufkarten)	15.000 €	
•	Gymnasium / Turnhalle Trennwände - Kupplung Antriebswelle / Motorbremse	6.000 €	
•	Stadthalle Dachsanierung BA 1	150.000 €	
•	Stadthalle Lüftungstechnik - Mängel Brandschutz	13.000 €	
•	FWGH Würzgassen Toilettenanlage Eigenleistung	5.000 €	
•	TH Würzgassen Turnhalle Würzgassen Fensterfront (Glasbausteine)	36.000 €	
•	Rothe Wartumhalle Parkett Schleifen/Ölen	7.500 €	
•	KG Bev. Kiga Sonnenbreite Beverungen Plattenbelag begradigen	7.000 €	
•	Gebäudeunterhaltung Pauschale Unterhaltung (Wartungsverträge, TÜV etc.)	290.000 €	940.000 €
2.	Tiefbau		
•	Straßenbeleuchtung Neue Straßenbaumaßnahmen / Reparaturen	106.250 €	106.250 €
	Straßen		
•	Dalhausen Gehwegausbau Untere Hauptstraße Edeka	58.000 €	
•	Dalhausen Gehweginstantsetzung Untere Hauptstraße 131-107	76.000 €	
•	Würzgassen Zum Knick	65.000 €	
•	Wirtschaftswege Dalh., Haarb., Herst., Tietel. (Zuschuss Jagdgenossenschaften 50 %)	120.000 €	
•	Radweg R 99, Wehrden - Beverungen - Herstelle (Zusch. 80 %)	386.000 €	
•	Radweg Weg Kompostplatz	35.000 €	
•	Brückenbauwerke Radwege, Abriss Brücke K44 Allenradweg, Sanierungen, Prüfungen	53.600 €	
•	Herstelle Wehrden Umbau Anlegestellen, Fährstege	53.000 €	
•	Würzgassen Rinnenregulierung Würrigser Straße	8.000 €	
•	Sonstiges Pauschale für Unterhaltungsmaßnahmen	79.500 €	
			934.100 €

Wirtschaftsplan 2022

Erläuterungen zum Erfolgsplan:

		<u>2022</u>	<u>2022</u>
<u>Größere Maßnahmen im Erfolgsplan:</u>			
Grundstücke			
• Spielplätze	Reparaturen / Austausch Fallschutz	11.500 €	
• Sportplätze	Pflegegeräte	1.000 €	
• Sonstiges	EDV	7.500 €	
• Grünflächen	Pauschale Unterhaltung u.a.	69.500 €	
			89.500 €

Wirtschaftsplan 2022

Stellenübersicht:

Beschäftigte (Vollzeitstellen)		Zahl der Stellen	Verrechnete Voll- zeitstellen	Zahl der Stellen	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2020	Erläuterungen
		Soll 2022	Soll 2022	Soll 2021		
Entgeltgruppen	11 TVöD	2	2,00	2	2,00	
Entgeltgruppen	10 TVöD	-	-	-	0,00	
Entgeltgruppen	9b TVÖD	1	1,00	2	1,00	
Entgeltgruppen	9a TVöD	-	-	-	0,00	
Entgeltgruppen	8 TVöD	2	2,00	2	2,00	
Entgeltgruppen	7 TVöD	2	2,00	2	2,00	
Entgeltgruppen	6 TVöD	19	19,00	18	16,69	1*
Entgeltgruppen	5 TVöD	3	3,00	4	5,00	
Entgeltgruppen	4 TVöD	4	4,00	4	3,64	
Entgeltgruppen	3 TVöD	-	-	-	0,00	
Entgeltgruppen	2 TVöD	4	1,95	4	1,95	
Insgesamt Beschäftigte		37	34,95	38	34,55	

nachrichtlich: Stellen sind im Haushalt der Stadt Beverungen ausgewiesen

Beamte	Besoldungs- gruppe	Zahl der Stellen	Zahl der ent- sprechenden Stellen im Stellenplan der Stadt	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2021	Erläuterungen
		Soll 2022	Soll 2022		
StVR	A 13	1	1	1	Betriebsleitung

1* 1 Stelle von EG 5 nach EG 6, Stelleninhaberin langfristig erkrankt.
Vertretung EG 5 befristet eingestellt (01.07.2021 - 30.06.2022).

Wirtschaftsplan 2022

Stellengliederung:

Betriebsbereich	Entgeltgruppen TVöD											Erläuterungen
	11	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2	1	
Kaufmännisches Immobilienmanagement				1		2				3		Stellen
				1,00		2,00				1,35		Verrechnete Vollzeitstellen
Technisches Immobilienmanagement	1				2	2	3	0,5		1		Stellen
	1,00				2,00	2,00	3,00	0,50		0,60		Verrechnete Vollzeitstellen
Bauhof, Straßenbau- und unterhaltung Straßenreinigung/Winterdienst Öffentliches Grün	1	1				14		3,5				Stellen
	1,00	1,00				14,00		3,50				Verrechnete Vollzeitstellen
Frei- und Hallenbad				1		1						Stellen
				1,00		1,00						Verrechnete Vollzeitstellen
Summen	2	1		2	2	19	3	4		4		Stellen
	2,00	1,00		2,00	2,00	19,00	3,00	4,00		1,95		Verrechnete Vollzeitstellen

Bericht

über

die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2020

und des Lageberichtes

für das Wirtschaftsjahr 2020

der

Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen

(SIB)



Inhaltsverzeichnis

Anlagenverzeichnis.....	3
A. Prüfungsauftrag	4
B. Grundsätzliche Feststellungen.....	6
I. Stellungnahme zur Lagebeurteilung der Betriebsleitung	6
II. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks.....	8
C. Prüfungsdurchführung	14
I. Gegenstand der Prüfung.....	14
II. Art und Umfang der Prüfung	15
III. Unabhängigkeit.....	16
D. Feststellungen zur Rechnungslegung	17
I. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung	17
1. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen	17
2. Jahresabschluss	19
3. Lagebericht	19
II. Gesamtaussage des Jahresabschlusses.....	20
1. Bewertungsgrundlagen	20
2. Zusammenfassende Beurteilung.....	21
E. Feststellungen gemäß § 53 HGrG	21
F. Schlussbemerkung	22

Anlagenverzeichnis

1. Bilanz zum 31.12.2020
2. Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2020 bis 31.12.2020
3. Anhang für das Wirtschaftsjahr 2020 einschließlich Anlagennachweis
4. Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2020
5. Erläuterungen zur Bilanz zum 31.12.2020 und zur Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2020 bis 31.12.2020
6. Darstellung der Entwicklung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage
7. Rechtliche Grundlagen
8. Versicherungsschutz und steuerliche Verhältnisse
9. Fragenkatalog zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse nach § 53 HGrG
10. Darlehensübersicht zum 31.12.2020
11. Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 01.01.2017

Wir weisen darauf hin, dass es aufgrund der Darstellung in T€ zu
Rundungsdifferenzen kommen kann.

A. Prüfungsauftrag

Die Betriebsleitung der Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) hat uns aufgrund des Beschlusses des Betriebsausschusses vom 24.02.2021 mit der Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2020 unter Einbeziehung der zugrundeliegenden Buchführung und des Lageberichts beauftragt.

Die Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) werden als Eigenbetrieb im Sinne der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (EigVO NRW) geführt. Das Rechnungswesen des Eigenbetriebs erfolgt auf der Grundlage der Vorschriften des HGB (§ 19 EigVO NRW). Der Eigenbetrieb ist verpflichtet, einen Jahresabschluss gemäß § 21 EigVO NRW sowie einen Lagebericht gemäß § 25 EigVO NRW aufzustellen und nach § 317 HGB i. V. m. § 106 GO NRW i.V.m. Artikel 10 des 2. NKFWG NRW prüfen zu lassen.

Der Auftrag wurde von uns mit Auftragsbestätigungsschreiben vom 16.03.2021 unter Beifügung der Auftragsbedingungen angenommen. Die Zustimmung der Gemeindeprüfungsanstalt Herne erfolgte am 10.03.2021. Die Zweitschrift mit Einverständniserklärung des Auftraggebers erhielten wir am 07.04.2021.

Über das Ergebnis unserer Prüfung erstatten wir unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V. (IDW) festgestellten „Grundsätze ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen“ (IDW PS 450) den nachfolgenden Bericht, dem wir den geprüften Jahresabschluss (Anlagen 1 – 3) sowie den Lagebericht (Anlage 4) beifügen.

Auftragsgemäß haben wir einen Erläuterungsbericht erstellt (Anlage 5) und die rechtlichen Verhältnisse des Eigenbetriebs in Anlage 7 zu diesem Bericht in einer Übersicht zusammengefasst. Weiterhin haben wir eine Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs als Anlage 6 beifügt.

Für diesen Auftrag gelten, auch im Verhältnis zu Dritten, die als Anlage 11 beigefügten „Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften“ vom 01.01.2017.

Wir verweisen ergänzend auf die dort in Ziffer 9 enthaltenen Haftungsregelungen und auf den Haftungsausschluss gegenüber Dritten.

Der vorliegende Prüfungsbericht richtet sich an den Eigenbetrieb.

B. Grundsätzliche Feststellungen

I. Stellungnahme zur Lagebeurteilung der Betriebsleitung

Die Betriebsleitung hat im Lagebericht 2020 die wirtschaftliche Lage des Eigenbetriebs beurteilt.

Gemäß § 321 Abs. 1 Satz 2 HGB nehmen wir als Abschlussprüfer vorweg zur Lagebeurteilung durch die Betriebsleitung Stellung. Dabei gehen wir insbesondere auf die Annahme des Fortbestands und die Beurteilung der zukünftigen Entwicklung des Eigenbetriebs ein, wie sie im Jahresabschluss und im Lagebericht ihren Ausdruck gefunden haben.

Unsere Stellungnahme geben wir aufgrund unserer eigenen Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Eigenbetriebs ab, die wir im Rahmen unserer Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts gewonnen haben.

Folgende Aspekte der Lagebeurteilung sind hervorzuheben:

- Die Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) erbringen ihren Beitrag zum Konsolidierungskurs der Stadt durch wirtschaftliche Führung des Straßen- und Immobilienvermögens.
- Die Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) erwirtschafteten im Wirtschaftsjahr 2020 ein Jahresergebnis von T€ 0. Dieses wird auf die Bereiche Straßenreinigung/Winterdienst (T€ - 141), Bauhof (T€ - 70) und Straßen/Immobilien u.a. (T€ + 211) aufgeteilt. Insgesamt ist der Erfolgsplan 2020 eingehalten.
- Investitionen in Sachanlagen wurden in Höhe von T€ 1.960 durchgeführt. Die Finanzierung erfolgte mit erwirtschafteten Abschreibungen, Beiträgen und Zuschüssen.
- Die Bilanz zeigt eine Überdeckung an langfristigen Finanzierungsmitteln von T€ 530.
- Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021 legt Investitionen von rd. T€ 3.592 fest, die u. a. aus Abschreibungen auf das Anlagevermögen, Zuwendungen und Beiträgen finanziert werden.

- Es wird auf die Notwendigkeit ausgeglichener Finanzen – unter Verweis auf § 10 EigVO NRW – aufmerksam gemacht. Dies erreicht der Betrieb in seiner Funktion als Hilfsbetrieb der Stadt Beverungen durch die, auch nach Wirtschaftsplan festgelegte, Kostendeckung der Aufwendungen aufgrund der Leistungen für die Stadt durch Inrechnungstellung entsprechender Erträge.
- Die finanziellen Auswirkungen der bereits im Jahr 2020 ausgebrochenen Covid-19-Pandemie auf den Betrieb lassen sich nicht abschließend beurteilen. Die Gebühreneinnahmen aus dem Bereich Bad und der Stadthalle liegen sowohl im Jahr 2020 als auch im Jahr 2021 aufgrund der Corona-Beschränkungen deutlich unterhalb des Niveaus des Wirtschaftsjahres 2019.
- Insgesamt sind keine Risiken erkennbar, die den Fortbestand des Betriebes gefährden könnten.

Nach unseren Feststellungen vermittelt diese Beurteilung der Betriebsleitung insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage, dem Fortbestand und der zukünftigen Entwicklung des Eigenbetriebs. Im Rahmen unserer Prüfung sind uns keine Tatsachen bekannt geworden, die diese Aussage in Frage stellen.

II. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks

Zu dem Jahresabschluss und dem Lagebericht haben wir folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

„BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB)

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB), – bestehend aus der Bilanz zum 31.12.2020 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2020 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) für das Wirtschaftsjahr vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2020 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen i.V.m. den einschlägigen deutschen für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Eigenbetriebs zum 31.12.2020 sowie seiner Ertragslage für das Wirtschaftsjahr vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2020 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 106 GO NRW i.V.m. Artikel 10 des 2. NKFWG NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Eigenbetrieb unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des für die Überwachung verantwortlichen Betriebsausschusses für den Jahresabschluss und Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Eigenbetriebs zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen zu ermöglichen und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Betriebsausschuss ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses des Eigenbetriebs zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 106 GO NRW i.V.m. Artikel 10 des 2. NKFWG NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten,

irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme des Eigenbetriebs abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Eigenbetriebs zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Eigenbetrieb seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Eigenbetriebs.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrundeliegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.“

C. Prüfungsdurchführung

I. Gegenstand der Prüfung

Gegenstand unserer Prüfung waren die Buchführung, der - nach den für alle Kaufleute geltenden handelsrechtlichen Vorschriften (§§ 242 bis 256a HGB), den landesrechtlichen Vorschriften, den ergänzenden Vorschriften für Kapitalgesellschaften (§§ 264 bis 288 HGB) sowie den weiteren rechtsformspezifischen Vorschriften der EigVO NRW aufgestellte - Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr vom 01.01.2020 bis 31.12.2020, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang, und der Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2020. Die Verantwortung für die Ordnungsmäßigkeit von Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht tragen die gesetzlichen Vertreter des Eigenbetriebs. Unsere Aufgabe war es, diese Unterlagen einer Prüfung dahingehend zu unterziehen, ob die gesetzlichen Vorschriften zur Rechnungslegung und die sie ergänzenden Bestimmungen der EigVO NRW beachtet worden sind.

Den Lagebericht haben wir daraufhin geprüft, ob er mit dem Jahresabschluss und den bei unserer Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht und insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt. Dabei haben wir auch geprüft, ob die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dargestellt sind. Die Prüfung des Lageberichts hat sich auch darauf erstreckt, ob die gesetzlichen Vorschriften zur Aufstellung des Lageberichts beachtet worden sind.

Bei unserer Prüfung haben wir auftragsgemäß und gemäß § 106 GO NRW i.V.m. Artikel 10 des 2. NKFWG NRW die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG und den hierzu vom IDW nach Abstimmung mit dem Bundesministerium der Finanzen veröffentlichten Prüfungsstandard "Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG" (IDW PS 720) beachtet.

Die Beurteilung der Angemessenheit des Versicherungsschutzes des Eigenbetriebes, insbesondere, ob alle Wagnisse bedacht und ausreichend versichert sind, war nicht Gegenstand des uns erteilten Auftrags zur Jahresabschlussprüfung.

II. Art und Umfang der Prüfung

Unsere Prüfung haben wir in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsgemäßer Abschlussprüfung vorgenommen.

Die Prüfung erstreckt sich nicht darauf, ob der Fortbestand des geprüften Unternehmens oder die Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit der Geschäftsführung zugesichert werden kann (§ 317 Abs. 4a HGB).

Die Prüfungsarbeiten haben wir – mit Unterbrechung – im Zeitraum von Oktober bis November 2020 in unserem Büro durchgeführt. Anschließend erfolgte die Fertigstellung des Prüfungsberichtes.

Ausgangspunkt unserer Prüfung war der von uns geprüfte und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk vom 01.02.2021 versehene Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr vom 01.01.2019 bis 31.12.2019. Der Betriebsausschuss des Eigenbetriebes schlug dem Rat mit Beschluss vom 24.02.2021 vor, den Jahresabschluss zum 31.12.2019, den Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2019, die Entlastung der Betriebsleitung und die Ergebnisverwendung zu beschließen. Der Rat beschloss den Jahresabschluss zum 31.12.2019, den Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2019, die Entlastung der Betriebsleitung und die Ergebnisverwendung am 25.02.2021.

Grundlage unseres risiko- und prozessorientierten Prüfungsvorgehens ist die Erarbeitung einer Prüfungsstrategie. Diese basiert auf der Beurteilung des wirtschaftlichen und rechtlichen Umfelds des Eigenbetriebes, seiner Ziele, Strategien und Geschäftsrisiken, die wir anhand kritischer Erfolgsfaktoren beurteilen. Die Prüfung des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und dessen Wirksamkeit ergänzen wir durch Prozessanalysen, die wir mit dem Ziel durchführen, deren Einfluss auf relevante Jahresabschlussposten zu ermitteln und so die Fehlerrisiken sowie unser Prüfungsrisiko einschätzen zu können.

Die Erkenntnisse aus der Prüfung der Prozesse und des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems haben wir bei der Auswahl der analytischen Prüfungshandlungen (Plausibilitätsbeurteilungen) und der Einzelfallprüfungen hinsichtlich der Bestandsnachweise, des Ansatzes, des Ausweises und der Bewertung im Jahresabschluss berücksichtigt. Im unternehmensindividuellen Prüfungsprogramm haben wir die Schwerpunkte unserer Prüfung, Art und Umfang der Prüfungshandlungen sowie den zeitlichen Prüfungsablauf und den Einsatz von Mitarbeitern festgelegt. Hierbei haben wir die Grundsätze der Wesentlichkeit und der Risikoorientierung beachtet und daher unser Prüfungsurteil überwiegend auf der Basis von Stichproben getroffen.

Unser Prüfungsprogramm hat folgende Schwerpunkte umfasst:

- Anlagevermögen und Sonderposten
- Umsatzerlöse
- Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten
- Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung.

Von der Betriebsleitung und den von ihr beauftragten Mitarbeitern sind uns alle verlangten Aufklärungen und Nachweise erbracht worden.

Die Betriebsleitung hat uns die berufssübliche schriftliche Vollständigkeitserklärung zum Jahresabschluss und zum Lagebericht erteilt.

III. Unabhängigkeit

Bei unserer Abschlussprüfung haben wir die anwendbaren Vorschriften zur Unabhängigkeit beachtet (§ 321 Abs. 4a HGB).

D. Feststellungen zur Rechnungslegung

I. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung stellen wir fest, dass die Buchführung und die weiteren geprüften Unterlagen, der Jahresabschluss sowie der Lagebericht den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung entsprechen.

1. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

Die Organisation der Buchführung, das rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem, der Datenfluss und das Belegwesen ermöglichen die vollständige, richtige, geordnete und zeitgerechte Erfassung und Buchung der Geschäftsvorfälle.

Die aus den weiteren geprüften Unterlagen entnommenen Informationen führen zu einer ordnungsgemäßen Abbildung in Buchführung, Jahresabschluss oder Lagebericht. Im Einzelnen waren dies insbesondere Unterlagen zur Kostenrechnung, Betriebsabrechnungen, wesentliche Verträge und Planungsrechnungen (Erfolgs- und Finanzplanung).

Die IT-gestützte Rechnungslegung gewährleistet die Sicherheit der für die Zwecke der Rechnungslegung verarbeiteten Daten und damit eine Verarbeitung entsprechend den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung gem. § 238 HGB.

Bei der Prüfung des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems haben wir keine Schwächen festgestellt, die eine Ausweitung unserer Prüfungshandlungen bzw. Änderung unserer Prüfungsschwerpunkte zur Folge hatten. Nach unserer Auffassung sind die prozessintegrierten und nachgelagerten Kontrollen in den geprüften Bereichen im Einzelnen und in ihrem Zusammenwirken grundsätzlich geeignet, wesentliche Vermögensschädigungen zu verhindern und die Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung zu sichern.

Das von dem Eigenbetrieb eingerichtete rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem (IKS) sieht angemessene Regelungen zur Organisation und Kontrolle

der Arbeitsabläufe vor. Die Verfahrensabläufe in der Buchführung haben im Berichtszeitraum keine nennenswerten organisatorischen Änderungen erfahren.

Die Finanzbuchhaltung und die Anlagenbuchführung des Eigenbetriebs erfolgt über die EDV-Anlage der Stadt Beverungen unter Verwendung der Software INFOMA. Diese Buchführung war Grundlage für den aufgestellten Jahresabschluss, der uns zur Prüfung vorgelegt wurde.

Die Software wurde von der BDO AG geprüft. Ergebnis der Prüfung war, dass das Produkt und die dazugehörige Online-Dokumentation bei sachgerechter Anwendung eine den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung entsprechende Rechnungslegung ermöglicht und somit den Prüfungskriterien entspricht. Die Softwarebescheinigung datiert vom 31.01.2018.

Die Bücher wurden zutreffend mit den Zahlen der Vorjahresbilanz eröffnet und ordnungsgemäß geführt. Die Belegfunktion ist erfüllt.

Die Organisation des Rechnungswesens ist den Verhältnissen des Eigenbetriebs angemessen.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht die Buchführung den gesetzlichen Vorschriften.

Als zusammenfassendes Ergebnis unserer Prüfung, die sich auf

- die Ordnungsmäßigkeit der Bestandteile des Abschlusses und deren Ableitung aus der Buchführung,
- die Ordnungsmäßigkeit der im Anhang gemachten Angaben,
- die Beachtung der Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften,
- die Beachtung aller für die Rechnungslegung geltenden gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und aller größenabhängigen, rechtsformgebundenen oder wirtschaftszweigspezifischen Regelungen und
- die Beachtung von Regelungen der Satzung, soweit diese den Inhalt der Rechnungslegung betreffen,

erstreckt hat, haben wir den in Abschnitt B wiedergegebenen Bestätigungsvermerk erteilt.

2. Jahresabschluss

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung stellen wir fest, dass im Jahresabschluss alle für die Rechnungslegung geltenden gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und aller größenabhängigen und rechtsformgebundenen Regelungen sowie die Normen der Satzung beachtet sind.

Die Bilanz ist unter Beachtung der Vorschriften des § 266 HGB gegliedert. Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren (§ 275 Abs. 2 HGB) aufgestellt.

Die Aufstellung von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung erfolgt gem. §§ 22 und 23 EigVO NRW i.V.m. § 266 HGB.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2020 sind - ausgehend von den Zahlen der Vorjahresbilanz - ordnungsgemäß aus der Buchführung und den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet.

Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften sind beachtet. Die auf den vorhergehenden Jahresabschluss angewandten Bewertungsmethoden sind beibehalten worden. Die im Anhang gemachten Angaben sind vollständig und ordnungsgemäß. Die Erläuterungen und Begründungen entsprechen den gesetzlichen Anforderungen nach § 24 EigVO NRW i.V.m. § 285 HGB.

3. Lagebericht

Der Lagebericht entspricht § 25 EigVO NRW i.V.m. § 289 HGB und damit den gesetzlichen Vorschriften. Unsere Prüfung nach § 317 Abs. 2 HGB hat zu dem Ergebnis geführt, dass er mit dem Jahresabschluss und den im Verlauf unserer Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht und insgesamt ein zutreffendes

Bild von der Lage des Unternehmens vermittelt. Die wesentlichen Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung sind zutreffend dargestellt (IDW PS 350, DRS 20).

Die Angaben nach § 289 Abs. 2 HGB sind vollständig und zutreffend.

II. Gesamtaussage des Jahresabschlusses

Nach unseren Feststellungen vermittelt der Jahresabschluss – d. h. als Gesamtaussage des Jahresabschlusses, wie sie sich aus dem Zusammenwirken von Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang ergibt – unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs (§ 264 Abs. 2 HGB).

Der Eigenbetrieb hat im Anhang die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angegeben. Bei unseren nachfolgenden Ausführungen gehen wir daher insbesondere auf die Sachverhalte ein, die für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie in ihrer Gesamtwirkung im Zusammenhang mit anderen Maßnahmen und Sachverhalten von wesentlicher Bedeutung sind (IDW PS 250 n.F.).

1. Bewertungsgrundlagen

Zu den angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie den für die Bewertung von Vermögensgegenständen und Schulden maßgeblichen Faktoren einschließlich etwaiger Auswirkungen von Änderungen an diesen Methoden machen wir folgende Angaben:

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden erfolgen unter Annahme der Unternehmensfortführung (§ 252 Abs. 1 Nr. 2 HGB) und sind an den handelsrechtlichen Bestimmungen ausgerichtet. Sie werden grundsätzlich unverändert zum Vorjahr angewendet. Hinsichtlich weiterer Erläuterungen verweisen wir auf die Angaben im Anhang und auf die dem Prüfungsbericht beigelegte Anlage 5.

2. Zusammenfassende Beurteilung

Nach unserer pflichtgemäß durchgeführten Prüfung sind wir zu der in unserem Bestätigungsvermerk getroffenen Beurteilung gelangt, dass der Jahresabschluss insgesamt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs vermittelt.

E. Feststellungen gemäß § 53 HGrG

Bei unserer Prüfung haben wir auftragsgemäß die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG sowie IDW PS 720 (Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG) beachtet. Dementsprechend haben wir auch geprüft, ob die Geschäfte ordnungsgemäß, d.h. mit der erforderlichen Sorgfalt und in Übereinstimmung mit den einschlägigen handelsrechtlichen Vorschriften, den Bestimmungen der Satzung und der Geschäftsordnung für die Betriebsleitung, geführt worden sind.

Die erforderlichen Feststellungen haben wir in diesem Bericht und in der Anlage 9 (Fragenkatalog zur Prüfung nach § 53 HGrG) dargestellt. Über diese Feststellungen hinaus hat unsere Prüfung keine Besonderheiten ergeben, die nach unserer Auffassung für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Betriebsleitung von Bedeutung sind.

F. Schlussbemerkung

Den vorstehenden Bericht über unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts für das Wirtschaftsjahr vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2020 der Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) erstatten wir in Übereinstimmung mit § 321 HGB unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Erstellung von Prüfungsberichten des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V., Düsseldorf (IDW PS 450 n. F.).

Bad Oeynhausen, den 17.11.2021

I N T E C O N

GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

(Illies)

Wirtschaftsprüfer

Bilanz zum 31. Dezember 2020

Aktivseite

Passivseite

	€	31.12.2020 €	31.12.2019 T€		€	31.12.2020 €	31.12.2019 T€
A. Anlagevermögen				A. Eigenkapital			
I. <u>Immaterielle Vermögensgegenstände</u>				I. <u>Stammkapital</u>	1.000.000,00		1.000
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten	11.235,11		14	II. <u>Rücklagen</u>			
2. geleistete Anzahlungen	0,00	11.235,11	0	Allgemeine Rücklage	24.396.841,79		24.293
II. <u>Sachanlagen</u>				III. <u>Gewinnvortrag</u>	0,00		0
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	50.827.854,18		53.049	IV. <u>Jahresergebnis</u>	0,00	25.396.841,79	0
2. technische Anlagen und Maschinen	436.879,23		519	B. Sonderposten		30.723.943,50	32.399
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	211.227,72		189	C. Rückstellungen			
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	2.326.545,29	53.802.506,42	838	Sonstige Rückstellungen		727.205,21	775
III. <u>Finanzanlagen</u>				D. Verbindlichkeiten			
Anteile an verbundenen Unternehmen		7.764.033,84	7.764	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	5.986.942,47		5.882
B. Umlaufvermögen				2. Erhaltene Anzahlungen	2.462.268,05		1.400
I. <u>Vorräte</u>		254.569,88	323	3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	572.086,25		522
II. <u>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</u>				4. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	345.367,50		221
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.270.346,16		649	5. Verbindlichkeiten gegenüber den Stadtwerken	14.293,68		22
2. Forderungen an die Stadt	2.006.460,68		2.251	6. Verbindlichkeiten gegenüber dem Abwasserwerk	1.308,98		1
3. Forderungen an die Stadtwerke	680.213,86		496	7. Sonstige Verbindlichkeiten	27.468,03		30
4. Forderungen an das Abwasserwerk	7.851,76		8	- davon aus Steuern € 23.776,16			
5. Sonstige Vermögensgegenstände	143.978,00	4.108.850,46	130	- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit € 1.015,82		9.409.734,96	
III. <u>Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten</u>		315.206,47	315	E. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	0
C. Rechnungsabgrenzungsposten		1.323,28	0				
		<u>66.257.725,46</u>	<u>66.545</u>			<u>66.257.725,46</u>	<u>66.545</u>

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.2020

	€	€	T€
1. Umsatzerlöse		7.292.966,57	7.365
2. andere aktivierte Eigenleistungen		39.833,50	36
3. sonstige betriebliche Erträge		<u>2.981.668,85</u>	<u>2.780</u>
		10.314.468,92	10.181
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	818.908,01		876
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>3.281.216,38</u>	4.100.124,39	3.506
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	1.620.563,95		1.598
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>447.628,80</u>	2.068.192,75	460
- davon für Altersversorgung			
€ 101.008,41			
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und auf Sachanlagen		2.339.513,04	2.328
7. sonstige betriebliche Aufwendungen		<u>1.867.424,23</u>	<u>1.465</u>
		-60.785,49	-52
8. Erträge aus Beteiligungen		250.000,54	250
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		188,00	1
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>182.053,94</u>	<u>192</u>
11. Ergebnis nach Steuern		7.349,11	7
12. Sonstige Steuern		<u>7.349,11</u>	<u>7</u>
13. Jahresergebnis		<u><u>0,00</u></u>	<u><u>0</u></u>

Anhang für das Wirtschaftsjahr 2020

I. ALLGEMEINE ANGABEN

Der Rat der Stadt Beverungen beschloss in der Sitzung am 21.12.2006, mit Wirkung vom 01.01.2007 die Einrichtung einer Organisationseinheit mit der Bezeichnung "Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen" (§ 2 der Betriebssatzung) als eigenbetriebsähnliche Einrichtung zu führen.

Die wirtschaftlichen Aktivitäten der Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) umfassen folgende Aufgabenbereiche:

1. den Bau und die Unterhaltung von Immobilien- und Infrastrukturvermögen einschließlich der Straßenbeleuchtung und der öffentlichen Grünflächen sowie die damit verbundene Verkehrssicherungspflicht;
2. den Betrieb und die Unterhaltung des städtischen Bauhofes;
3. den Betrieb und die Unterhaltung des städtischen Fuhrparks;
4. die Durchführung der Straßenreinigung und des Winterdienstes nach dem Straßenreinigungsgesetz NW (StrReinG NW) im Stadtgebiet Beverungen;
5. den Betrieb und die Unterhaltung der städtischen Bäder.

Der Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2020 wurde entsprechend den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung in Verbindung mit den handelsrechtlichen Bestimmungen aufgestellt.

II. BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

Die **immateriellen Vermögensgegenstände und Sachanlagen** wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen bewertet. Die planmäßigen Abschreibungen wurden linear vorgenommen.

Die **Vorräte** wurden zu Marktpreisen mit dem niedrigsten Wert nach § 253 Abs. 4 HGB angesetzt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind mit den Nennbeträgen angesetzt.

Der **Sonderposten** beinhaltet Zuschüsse und Beiträge nach KAG sowie BauGB. Die zugeführten Mittel für Investitionen (u.a. Investitionspauschale) sind dem Sonderposten zugeführt und analog der Abschreibungen zu Gunsten der sonstigen betrieblichen Erträge aufgelöst worden.

Die **sonstigen Rückstellungen** erfassen alle erkennbaren Risiken und ungewisse Verbindlichkeiten.

Der Ansatz der **Verbindlichkeiten** erfolgte mit ihrem Rückzahlungsbetrag.

III. ERLÄUTERUNGEN ZU POSTEN DER BILANZ

A. Aktiva

Die **Entwicklung des Anlagevermögens** ergibt sich aus dem Anlagennachweis (Anlage zum Anhang).

Die **Forderungen** haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr. Davon ausgenommen sind die Forderungen gegenüber dem Land Nordrhein-Westfalen aus den Mitteln des Förderprogramms „Gute Schule 2020“. Diese haben eine Laufzeit von 20 Jahren und sind in Höhe von 939.342,54 € (Vorjahr: 495.702,41 €) mit einer Laufzeit von mehr als einem Jahr auszuweisen.

B. Passiva

Das **Stammkapital** wird mit T€ 1.000 ausgewiesen (§ 11 der Satzung).

Entwicklung des Eigenkapitals

	Stand 31.12.2019	Zugang	Entnahme	Stand 31.12.2020
	T€	T€	T€	T€
Stammkapital	1.000	0	0	1.000
Allgemeine Rücklage	24.293	104	0	24.397
Gewinnvortrag	0	0	0	0
Jahresergebnis	0	0	0	0
	<u>25.293</u>	<u>104</u>	<u>0</u>	<u>25.397</u>

Entwicklung der Rückstellungen

	Stand 31.12.2019	Zuführung	Auflösung/ Inanspruch- nahme	Stand 31.12.2020
	T€	T€	T€	T€
Rückstellung für Über- stunden und Urlaubsan- sprüche	69	54	69	54
Jahresabschluss- und Beratungsaufwendungen	27	14	13	28
Instandhaltungs- rückstellung	529	365	476	418
Altersteilzeitrückstellung	0	0	0	0
Gebührenüberdeckung	10	21	5	26
Drohverlustrückstellung Derivat	43	5	0	48
Sonstiges	96	80	23	153
	<u>774</u>	<u>539</u>	<u>586</u>	<u>727</u>

Für **Verbindlichkeiten** bestehen folgende Restlaufzeiten:

	Gesamt	Davon mit einer Restlaufzeit		
		bis zu 1 Jahr	1-5 Jahre	über 5 Jahre
	€ (VJ T€)	€ (VJ T€)	€ (VJ T€)	€ (VJ T€)
a) Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	5.986.942,47 (5.882)	366.964,32 (368)	1.416.103,79 (1.334)	4.203.874,36 (4.180)
b) Erhaltene Anzahlungen	2.462.268,05 (1.400)	2.462.286,05 (1.400)	0,00 (0)	0,00 (0)
c) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	572.086,25 (522)	572.086,25 (522)	0,00 (0)	0,00 (0)
d) Verbindlichkeiten bei der Stadt	345.367,50 (221)	345.367,50 (221)	0,00 (0)	0,00 (0)
e) Verbindlichkeiten bei den Stadtwerken	14.293,68 (23)	14.293,68 (23)	0,00 (0)	0,00 (0)
f) Verbindlichkeiten bei dem Abwasserwerk	1.308,98 (1)	1.308,98 (1)	0,00 (0)	0,00 (0)
g) sonstige Verbindlichkeiten	27.468,03 (30)	27.468,03 (30)	0,00 (0)	0,00 (0)
	9.409.734,96 (8.079)	3.789.756,81 (2.565)	1.416.103,79 (1.334)	4.203.874,36 (4.180)

IV. ANGABEN ZU POSTEN DER GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Umsatzerlöse

	2020	2019
	T€	T€
Erlöse Straßenreinigung/Winterdienst	68	59
Erlöse Bauhof	1.690	1.552
Erlöse Straßen/Immobilien u.a.	5.535	5.754
	<u>7.293</u>	<u>7.365</u>

Personalbereich

Im Wirtschaftsjahr 2020 ist folgender Personalaufwand angefallen:

	<u>T€</u>
Löhne und Gehälter	1.620
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	448
	<u>2.068</u>

Besetzt waren zum 31.12.2020 36,08 Stellen.

Die Erledigung der Verwaltungsaufgaben erfolgte durch Mitarbeiter der Stadt. Die hierfür angefallenen Aufwendungen wurden zeitanteilig abgerechnet.

V. SONSTIGE ANGABEN

1. Änderungen im Bestand von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten haben sich im Wesentlichen durch unentgeltliche Grundstücksübertragungen zwischen der Stadt und den Straßen- und Immobilienbetrieben Beverungen (SIB) ergeben, und zwar in Beverungen (Flur 21-1033).
2. Änderungen im Bestand, Leistungsfähigkeit und Ausnutzungsgrad der wichtigsten Anlagen haben sich nicht ergeben.
3. Die Anlagen im Bau beinhalten zum 31.12.2020 im Wesentlichen Straßenbaumaßnahmen (Beverungen, Blankenau), sowie Baumaßnahmen am Weserufer, am Rathaus. Der Bestand beträgt zu diesem Datum T€ 2.327. Geplante Bauvorhaben sind im Wirtschaftsplan dargestellt.
4. Die Angabe gem. § 285 S. 1 Nr. 17 HGB beträgt T€ 6.

5. Derivative Finanzinstrumente

Die Zeitwerte der derivativen Finanzinstrumente ergeben sich wie folgt:

Art	Umfang Grundgeschäft	beizulegender Zeitwert 31.12.2020
	€	€
SWAP (4327406AD)	1.026.699,84	- 252.230,16
SWAP (4338942AD)	677.156,54	- 78.221,94

Die Ermittlung der beizulegenden Zeitwerte erfolgte zum Marktwert mit Hilfe finanzmathematischer und statistischer Methoden.

Im Berichtsjahr wurde aufgrund der zu erwartenden Zinsentwicklung der SWAP-Vereinbarungen eine Drohverlustrückstellung mit dem nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrag in Höhe von € 47.534,00 gebildet.

6. Zusatzversorgung und Sanierungsgeld

Die Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen sind über die Stadt Beverungen Mitglied der Kommunalen Zusatzversorgungskasse Westfalen-Lippe (kvw-Zusatzversorgung) mit Sitz in Münster. Die kwv-Zusatzversorgung hat die Aufgabe, den Beschäftigten ihrer Mitglieder eine zusätzliche Alters-, Erwerbminderungs- und Hinterbliebenenversorgung in Form einer beitragsorientierten Leistungszusage zu gewähren. Die Leistungen der betrieblichen Altersversorgung richten sich nach dem Tarifvertrag über die zusätzliche Altersvorsorge der Beschäftigten des öffentlichen Dienstes (ATV-K). Seit dem 1. Januar 2002 ist die Höhe der Betriebsrente insbesondere abhängig von dem jeweiligen Jahresentgelt und dem Alter des Beschäftigten (sog. Punktemodell). Anwartschaften aus dem bis zum 31. Dezember 2001 durchgeführten Gesamtversorgungssystem werden zusätzlich in Form einer Startgutschrift berücksichtigt. Die Versorgungsverpflichtungen werden im Umlageverfahren in Form eines Abschnittsdeckungsverfahrens finanziert. Der Deckungsabschnitt beträgt 10 Jahre. Infolge der Schließung des Gesamtversorgungssystems und des Wechsels zum Punktemodell erhebt die Kasse zur Finanzierung der Ansprüche und Anwartschaften, die vor dem 1. Januar 2002 begründet worden sind, neben den Umlagen ein pauschales Sanierungsgeld zur Deckung eines zusätzlichen Finanzbedarfs.

7. Betriebsleitung:

- a) Betriebsleiter der Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) ist Herr Ludger Ernst.

Eine Vergütung an die Betriebsleitung wurde von den Straßen- und Immobilienbetrieben Beverungen (SIB) nicht gezahlt.

- b) Für die Betriebsleitung und sonstigen in leitender Funktion tätigen Personen wurden von den Straßen- und Immobilienbetrieben Beverungen (SIB) Leistungen an die Stadtverwaltung gewährt, und zwar im Rahmen des Verwaltungskostenbeitrages.

8. Betriebsausschuss

- a) Dem **Betriebsausschuss** gehörten zum 31.12.2020 an:

Ratsmitglied	Joshua Marquardt (Vorsitzender)	Bankkaufmann
Ratsmitglied	Lukas Schaperdot	keine Angabe
Ratsmitglied	Josef Hartmann	Kfz-Mechaniker
Ratsmitglied	Anna Vössing	keine Angabe
Ratsmitglied	Uwe Maßenberg	Monteur
Ratsmitglied	Jörg Köhler	Qualitätsmanager
Ratsmitglied	Günther Humann	Hausmeister
Ratsmitglied	Heinz Krystofiak	Rentner
Ratsmitglied	Petra Tewes	Dipl.-Verwaltungswirtin

- b) Vergütungen an die Mitglieder des Betriebsausschusses wurden von den Straßen- und Immobilienbetrieben Beverungen (SIB) nicht gezahlt.

VI. NACHTRAGSBERICHT

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Wirtschaftsjahres haben sich nicht ergeben. Zukünftige Risiken aus der Möglichkeit ungünstiger künftiger Entwicklungen des Betriebes, die die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage spürbar nachhaltig beeinflussen können, sind zurzeit nicht erkennbar.

Anlagen

Anlagennachweis
Spartenrechnung

Beverungen, im November 2021

Betriebsleiter

Anlagennachweis

1	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen				Restbuchwerte		Kennzahlen	
	Anfangsstand	Zugang	Abgang	Umbuchungen + / -	Endstand	Anfangsstand	Zugang d. h. Abschreibungen im Wirtschaftsjahr	Abgang d. h. angesammel- ten Abschrei- bungen auf die ausgewie- senen Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschafts- jahres	am Anfang des Wirtschafts- jahres	Durchschnittlicher Abschrei- bungssatz	Rest- buchwert
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	%	%
I. Immaterielle Vermögensgegenstände													
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten	30.274,24	0,00	0,00	0,00	30.274,24	16.401,85	2.637,28	0,00	19.039,13	11.235,11	13.872,39	8,7	37,1
2. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,0	0,0
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	30.274,24	0,00	0,00	0,00	30.274,24	16.401,85	2.637,28	0,00	19.039,13	11.235,11	13.872,39	8,7	37,1
II. Sachanlagen													
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	80.736.563,66	159.975,55	483.606,34	+233.690,74	80.646.623,61	27.687.999,87	2.206.736,58	75.967,02	29.818.769,43	50.827.854,18	53.048.563,79	2,7	63,0
2. technische Anlagen und Maschinen	1.105.999,61	11.783,51	101.615,77	0,00	1.016.167,35	586.816,45	87.146,30	94.674,63	579.288,12	436.879,23	519.183,16	8,6	43,0
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	633.591,36	33.970,83	6.909,63	+32.285,98	692.938,54	444.729,24	42.992,88	6.011,30	481.710,82	211.227,72	188.862,12	6,2	30,5
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	838.062,35	1.754.459,66	0,00	-265.976,72	2.326.545,29	0,00	0,00	0,00	0,00	2.326.545,29	838.062,35	0,0	100,0
Summe Sachanlagen	83.314.216,98	1.960.189,55	592.131,74	+265.976,72 -265.976,72	84.682.274,79	28.719.545,56	2.336.875,76	176.652,95	30.879.768,37	53.802.506,42	54.594.671,42	2,8	63,5
III. Finanzanlagen													
Anteile an verbundenen Unternehmen	7.764.033,84	0,00	0,00	0,00	7.764.033,84	0,00	0,00	0,00	0,00	7.764.033,84	7.764.033,84	0,0	100,0
Summe Finanzanlagen	7.764.033,84	0,00	0,00	0,00	7.764.033,84	0,00	0,00	0,00	0,00	7.764.033,84	7.764.033,84	0,0	100,0
Summe	91.108.525,06	1.960.189,55	592.131,74	0,00	92.476.582,87	28.735.947,41	2.339.513,04	176.652,95	30.898.807,50	61.577.775,37	62.372.577,65	2,5	66,6

Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) Gewinn- und Verlustrechnung für die Betriebszweige

Anlage zum Anhang

GuV-Positionen	Straßenreinigung/ Winterdienst		Bauhof		Straßen/Immobilien u.a.		SIB gesamt	
	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019
	€	€	€	€	€	€	€	€
1. Umsatzerlöse	67.593,59	58.678,47	1.690.005,67	1.551.586,31	5.535.367,31	5.754.401,52	7.292.966,57	7.364.666,30
2. andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	39.833,50	36.419,20	39.833,50	36.419,20
3. sonstige betriebliche Erträge	5.131,89	5.207,13	59.637,41	70.923,78	2.916.899,55	2.703.748,82	2.981.668,85	2.779.879,73
	72.725,48	63.885,60	1.749.643,08	1.622.510,09	8.492.100,36	8.494.569,54	10.314.468,92	10.180.965,23
4. Materialaufwand								
a) Aufwendungen für Hilfs und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.608,91	4.618,76	73.418,84	71.028,55	743.880,26	799.953,70	818.908,01	875.601,01
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	166.798,92	182.526,70	227.709,57	235.005,29	2.886.707,89	3.088.529,40	3.281.216,38	3.506.061,39
	168.407,83	187.145,46	301.128,41	306.033,84	3.630.588,15	3.888.483,10	4.100.124,39	4.381.662,40
5. Personalaufwand								
a) Löhne und Gehälter	0,00	0,00	896.563,95	838.052,27	724.000,00	760.122,18	1.620.563,95	1.598.174,45
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	22,49	23,85	250.391,92	239.631,71	197.214,39	219.719,48	447.628,80	459.375,04
	22,49	23,85	1.146.955,87	1.077.683,98	921.214,39	979.841,66	2.068.192,75	2.057.549,49
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und auf Sachanlagen	0,00	0,00	94.592,31	93.737,09	2.244.920,73	2.234.597,41	2.339.513,04	2.328.334,50
7. sonstige betriebliche Aufwendungen	44.757,79	18.938,39	277.195,63	252.444,32	1.545.470,81	1.193.699,68	1.867.424,23	1.465.082,39
	44.757,79	18.938,39	371.787,94	346.181,41	3.790.391,54	3.428.297,09	4.206.937,27	3.793.416,89
8. Erträge aus Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	250.000,54	250.000,61	250.000,54	250.000,61
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	188,00	1.109,75	188,00	1.109,75
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	182.053,94	192.005,70	182.053,94	192.005,70
11. Ergebnis nach Steuern	-140.462,63	-142.222,10	-70.229,14	-107.389,14	218.040,88	257.052,35	7.349,11	7.441,11
12. sonstige Steuern	0,00	0,00	148,00	240,00	7.201,11	7.201,11	7.349,11	7.441,11
13. Jahresergebnis	-140.462,63	-142.222,10	-70.377,14	-107.629,14	210.839,77	249.851,24	0,00	0,00

Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2020

I. DARSTELLUNG DES GESCHÄFTSVERLAUFS UND DER LAGE

1. Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses

Die wirtschaftlichen Aktivitäten der Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) umfassen folgende Aufgabenbereiche:

1. den Bau und die Unterhaltung von Immobilien- und Infrastrukturvermögen einschließlich der Straßenbeleuchtung und der öffentlichen Grünflächen sowie die damit verbundene Verkehrssicherungspflicht;
2. den Betrieb und die Unterhaltung des städtischen Bauhofes;
3. den Betrieb und die Unterhaltung des städtischen Fuhrparks;
4. die Durchführung der Straßenreinigung und des Winterdienstes nach dem Straßenreinigungsgesetz NW (StrReinG NW) im Stadtgebiet Beverungen;
5. den Betrieb und die Unterhaltung der städtischen Bäder.

Damit übernehmen die Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen als Hilfsbetrieb im Sinne des § 107 Abs. 2 Nr. 5 GO NRW eine wichtige Funktion im Rahmen der Bewirtschaftung der wichtigsten Anlagenbereiche der Stadt Beverungen.

Die Investitionen des Staates in Bauten betragen 2020 49 Mrd. Euro, das waren – trotz Corona-Krise - 4,3 % mehr als ein Jahr zuvor. Damit hat die Öffentliche Hand zwar

nominal 45 % mehr investiert als Mitte der neunziger Jahre; preisbereinigt lag das Niveau aber immer noch um 5 % niedriger.

Der Anstieg 2020 ist - dank der Kompensation der Gewerbesteuerausfälle durch Bund und Länder - überwiegend auf ein Plus bei den Gemeinden von 11,4 % auf 28 Mrd. Euro zurückzuführen. Damit wendeten die Gemeinden 9,6 % ihrer Gesamtausgaben für Baumaßnahmen auf. Mitte der Neunziger lag dieser Anteil aber noch bei 15 %.

Bund und Länder haben hingegen in den vergangenen 20 Jahren kaum mehr als 2 % ihrer Ausgaben für Baumaßnahmen aufgewendet. Aufgrund des nur leichten Anstiegs 2020 um 1,1 % auf 8,7 Mrd. Euro beim Bund und um 0,3 % auf 8,4 Mrd. Euro bei den Ländern lag der Anteil an den Gesamtausgaben (welche Corona-bedingt stark gestiegen sind) sogar nur noch bei jeweils 1,7 %.

Diese Einschätzung der Bauindustrie hat für die Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) in 2020 noch nicht zu einer Verknappung/Verteuerung der Angebote der Bauunternehmen geführt. Dies mag an regionalen Besonderheiten liegen, wird aber von der Betriebsleitung weiter intensiv beobachtet. Im Einklang der Trendzahlen ist das Investitionsvolumen gegenüber dem Vorjahr bei den Straßen- und Immobilienbetrieben Beverungen (SIB) gestiegen.

2. Lage des Eigenbetriebes

2.1 Ertragslage

Die Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) erwirtschafteten im Wirtschaftsjahr 2020 ein Jahresergebnis von T€0. Dieses Ergebnis verteilt sich auf die Betriebszweige

- Straßenreinigung/Winterdienst	T€ - 141
- Bauhof	T€ - 70
- Straßen/Immobilien u.a.	T€ + 211

Während sich das Jahresergebnis des Betriebszweigs Straßenreinigung/Winterdienst bei steigenden Umsatzerlösen von T€68 (Vj. T€59) und geringerem Aufwand verbesserte (2020: T€ -141; Vj. T€ -142) und sich das Jahresergebnis des Bauhofs bei gestiegenen Umsatzerlösen von T€1.690 (Vj. T€1.551) mit T€-70 (Vj. T€ - 108) ebenfalls verbesserte, ist für den Betriebszweig Straßen/Immobilien u.a. bei gestiegenen Umsätzen von T€5.535 (Vj. T€ 5.755) eine Ergebnisverschlechterung auf T€218 (Vj. T€250) festzustellen.

Sinn und Zweck der Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) ist ein kostendeckender Betrieb, der auch für das Jahr 2020 erreicht wurde.

Damit liegen die Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) vom Ergebnis im Erfolgsplan 2020. Abweichungen gegenüber dem Plan betreffen im Wesentlichen die höheren sonstigen betrieblichen Erträge (T€ + 313), die höheren sonstigen betrieblichen Aufwendungen (T€ + 293) sowie die geringeren Materialaufwendungen (T€ - 440) und die geringeren Aufwendungen für Zinsen (T€ - 21).

Das erzielte Ergebnis wird auch für die nächsten Jahre bei weitgehend ruhigem Geschäftsverlauf erwartet.

2.2 Vermögens- und Finanzlage

Die Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) haben im Berichtsjahr Investitionen in Sachanlagen von T€ 1.960 durchgeführt. Die Finanzierung dieser Investitionen konnte durch erwirtschaftete Abschreibungen (T€ 2.340) sichergestellt werden. Im Jahr 2020 waren die Auflösungen der Sonderposten mit T€ 1.987 um T€ 1.675 höher als die Zuführung von T€ 312. Im Saldo ergab sich hier also ein Mittelfehlbetrag. Für diesen Mittelfehlbetrag sowie für die planmäßigen Fremddarlehensstilgungen von T€ 368 reichten die vorgenannten erwirtschafteten Abschreibungen und die Darlehensneuaufnahmen von T€ 473 nicht aus.

Zum Bilanzstichtag zeigt die Bilanz eine Überdeckung der langfristigen Finanzmittel durch langfristig gebundene Vermögenswerte von T€ 530. Die Überdeckung des Vorjahres von T€ 1.201 verringerte sich durch die Unterdeckung in 2020 an langfristigen Mitteln von T€ -671 auf insgesamt T€ 530. Damit ist die sogenannte goldene Bilanzregel weiterhin eingehalten.

Die dargestellten Relationen gelten spiegelbildlich dann auch für die rechnerische Liquidität: Das kurzfristige Vermögen von T€ 4.680 zum Bilanzstichtag deckte kurzfristige Verbindlichkeiten von T€ 4.150 gut ab. Damit war zum Bilanzstichtag, wie aber auch jedem anderen Tag des Wirtschaftsjahres, die Liquidität gegeben. Das Verhältnis von Eigen- zu Fremdkapital (langfristig) beträgt 1 : 0,24.

Andere finanzielle Leistungsindikatoren:

Cash-flow aus laufender Geschäftstätigkeit:	T€ + 1.371
Cash-flow aus Investitionstätigkeit	T€ - 1.710
Cash-flow aus Finanzierungstätigkeit	T€ + 339

Eigenkapitalquote	38,3 %
Anlagenintensität	92,9 %
Verschuldungsgrad	40,0 % (gesamtes Fremdkapital im Verhältnis zum Eigenkapital)

II. PROGNOSE-, CHANCEN- UND RISIKOBERICHT

1. Voraussichtliche Entwicklung des Eigenbetriebes

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021 sieht Investitionen von rd. T€3.592 vor, die u. a. aus Abschreibungen auf das Anlagevermögen, Zuwendungen und Beiträgen finanziert werden können.

Nennenswerte besondere Chancen und Risiken sind in den Arbeitsbereichen für die Folgejahre nicht erkennbar. Schon in den letzten Jahren wurden alle Anstrengungen unternommen, mögliche Verbesserungs- und Synergiepotentiale zu nutzen und auszubauen.

Sonstige Risiken sind insbesondere unter Bezug auf die ausschließlich auf die Belange der Stadt Beverungen ausgerichtete Tätigkeit nicht erkennbar.

Nach dem Wirtschaftsplan 2020 wird mit einem ausgeglichenen Bilanzergebnis gerechnet.

2. Risikobericht

Die finanziellen Auswirkungen der bereits im Jahr 2020 ausgebrochenen Covid-19-Pandemie auf den Betrieb lassen sich nicht abschließend beurteilen. Die Gebühreneinnahmen aus dem Bereich Bad und der Stadthalle liegen sowohl im Jahr 2020 als auch im Jahr 2021 aufgrund der Corona-Beschränkungen deutlich unterhalb des Niveaus des Wirtschaftsjahres 2019.

Diese sowie weitere zukünftige Risiken aus der Möglichkeit ungünstiger künftiger Entwicklungen des Betriebes, die die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage spürbar nachhaltig beeinflussen könnten, sind z. Z. nicht erkennbar, da die Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) ausschließlich für die Stadt Beverungen als Hilfsbetrieb unter Ansatz der Kostendeckung tätig sind und sie somit kein Marktrisiko im Output-Bereich tragen. Soweit nennenswerte Steigerungen bei einzelnen oder mehreren Aufwandsarten eintreten, muss der Betrieb diese durch eine höhere Weiterbelastung an die Kommune ausgleichen. Letztendlich wären die Mehraufwendungen organisationsübergreifend auch bei der Stadt entstanden. Die Notwendigkeit, ausgeglichene Finanzen darzustellen, ergibt sich auch aus § 10 EigVO NRW.

Allgemein betrachtet ergeben sich insbesondere in der ländlichen Region Risiken im Bereich der Personalbeschaffung aus demographischen Gründen. Daneben hat der Betrieb das Risiko, als Hilfsbetrieb der Stadt Beverungen, nur einen „Kunden“ zu haben. Da dies in der kommunalpolitischen Willensbildung bei der Gründung des Betriebs berücksichtigt wurde, stellt es kein elementares Risiko dar.

3. Chancenbericht

Chancen sind bei den Straßen- und Immobilienbetrieben Beverungen aus der Effizienzsteigerung in der Bewirtschaftung der Straßen/Immobilien der Stadt Beverungen gegeben. So hat sich aus technischen Ansätzen ein Straßeninstandhaltungsmanagement herausgebildet, das in Folge unter Abwägen des bestmöglichen Ressourceneinsatzes Entscheidungen herbeiführt, die die unterschiedlichen Teile des Infrastrukturvermögens sachgerecht unterschiedlich behandelt.

4. Gesamtaussage

Neben den oben genannten Risiken sind nennenswerte weitere Risiken der voraussichtlichen Entwicklung, die den Fortbestand des Eigenbetriebes gefährden könnten, derzeit nicht erkennbar.

III. RISIKOBERICHTERSTATTUNG ÜBER DIE VERWENDUNG VON FINANZINSTRUMENTEN

Zu den im Eigenbetrieb bestehenden Finanzinstrumenten zählen im wesentlichen Guthaben und Verbindlichkeiten bei Kreditinstituten sowie Forderungen.

Da der Betrieb sich jederzeit auch über die Konten der Stadt Beverungen finanzieren kann und die Stadt der einzige Kunde ist, war die Absicherung des Forderungsbereichs nicht erforderlich.

Die Verbindlichkeiten bei Kreditinstituten betreffen 5 Darlehen mit Zinssätzen zwischen 2,74 % und 3,68 %. Die Betriebsleitung achtet stetig auf eine mögliche Ablösung nach Ablauf der Zinsbindungsfrist.

Ab dem Wirtschaftsjahr 2017 werden Darlehen bei der NRW Bank in Zusammenhang mit dem Förderprogramm „Gute Schule 2020“ des Landes Nordrhein-Westfalen ausgewiesen. Die jährlichen Zins- und Tilgungszahlungen übernimmt das Land.

Im Wirtschaftsjahr 2020 wurden derivative Finanzinstrumente zur Begrenzung des Zinsänderungsrisikos eingesetzt. Die Zinsinstrumente betreffen Zinsswaps. Diese werden mit dem Ziel abgeschlossen, die Zinsausstattung von bestimmten Krediten zu optimieren. Oberster Grundsatz des Einsatzes von Derivaten ist die Absicherung von Risiken aus dem Grundgeschäft. Die derivativen Finanzinstrumente unterliegen internen Risikokontrollen. Im aktuellen Berichtsjahr wurden aufgrund der zu erwarteten Zinsentwicklung der Zinsvereinbarungen Drohverlustrückstellungen gebildet.

IV. WEITERE ANGABEN

Der Betrieb ist nicht im Bereich Forschung und Entwicklung tätig und er hat auch keine Zweigniederlassung.

V. ORDNUNGSMÄßIGKEIT DER GESCHÄFTSFÜHRUNG DES EIGENBETRIEBES GEM. § 25 EIGVO

Es hat keine Feststellungen nach § 53 HGrG gegeben, die hier entsprechend der Vorschrift des § 25 Abs. 2 EigVO zu nennen gewesen wäre.

Beverungen, im November 2021

Betriebsleiter

**Erläuterungen zur Bilanz zum 31.12.2020 und der Gewinn- und Verlustrechnung
vom 01.01.2020 bis 31.12.2020**

I. Erläuterungen zur Bilanz

Die Bilanz zum Bilanzstichtag 31.12.2020 ist diesem Bericht als Anlage 1 beigelegt und wird nachstehend erläutert. Zu Vergleichszwecken werden die Werte der Bilanz zum 31.12.2019 mit vermerkt.

Aktivseite

A. Anlagevermögen

<u>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</u>	€	<u>11.235,11</u>
	(31.12.2019: €	13.872,39)

Entwicklung:

	€
Stand 31.12.2019	13.872,39
Zugänge	0,00
Abschreibungen	<u>2.637,28</u>
Stand 31.12.2020	<u>11.235,11</u>

Bei dem Posten "Immaterielle Vermögensgegenstände" handelt es sich um Vermögensgegenstände, die körperlich nicht fassbar sind, wie z. B. Software und Lizenzen.

Straßen- und Immobilien-
betriebe Beverungen (SIB)

Anlage 5
Blatt 2

II. Sachanlagen

€ 53.802.506,42

(31.12.2019: € 54.594.671,42)

**II.1. Grundstücke, grundstücks-
gleiche Rechte mit Betriebs-
bauten**

€ 50.827.854,18

(31.12.2019: € 53.048.563,79)

Entwicklung:

	€
Stand 31.12.2019	53.048.563,79
Zugänge	159.975,55
Abgänge	407.639,32
Umbuchungen (+)	233.690,74
Abschreibungen	<u>2.206.736,58</u>
Stand 31.12.2020	<u>50.827.854,18</u>

**II.2. technische Anlagen und
Maschinen**

€ 436.879,23

(31.12.2019: € 519.183,16)

Entwicklung:

	€
Stand 31.12.2019	519.183,16
Zugänge	11.783,51
Abgänge	6.941,14
Abschreibungen	<u>87.146,30</u>
Stand 31.12.2020	<u>436.879,23</u>

Straßen- und Immobilien-
betriebe Beverungen (SIB)

Anlage 5
Blatt 3

**II.3. andere Anlagen, Betriebs- und
Geschäftsausstattung**

€ 211.227,72
(31.12.2019: € 188.862,12)

Entwicklung:

€

Stand 31.12.2019	188.862,12
Zugänge	33.970,83
Umbuchungen (+)	32.285,98
Abgänge	898,33
Abschreibungen	<u>42.992,88</u>
Stand 31.12.2020	<u>211.227,72</u>

**II.4. Geleistete Anzahlungen und
Anlagen im Bau**

€ 2.326.545,29
(31.12.2019: € 838.062,35)

Entwicklung:

€

Stand 31.12.2019	838.062,35
Zugänge	1.754.459,66
Umbuchungen (-)	<u>265.976,72</u>
Stand 31.12.2020	<u>2.326.545,29</u>

Zum 31.12.2020 setzen sich die Anlagen im Bau wie folgt zusammen:

	€
- Ersatzneubau Umkleidegebäude Freibad	44.340,11
- Baumaßnahmen Grundschule Beverungen	15.050,08
- Baumaßnahmen Rathaus	90.801,18
- Danziger Straße, Beverungen	28.404,69
- „Attraktivierung“ des Weserufers	1.071.057,10
- Königsberger Straße, Beverungen	388.548,13
- Goethestraße, Blankenau	314.597,88
- Beleuchtung Weserbrücke	56.402,91
- Neubau Hallenbad	61.000,60
- Straßenbaumaßnahmen, Schützenstr. u.a.	<u>256.342,61</u>
	<u><u>2.326.545,29</u></u>

Die Zusammensetzung, die Entwicklung und die Abschreibungen des Anlagevermögens sind aus dem Anlagennachweis (Anlage zum Anhang) zu ersehen.

Die Erfassung der Anlagezugänge erfolgte zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten aufgrund vorliegender Rechnungen und Belege.

Abschreibungen

Die Abschreibungen erfolgen ausschließlich nach der linearen Methode. Die Festlegung der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände orientiert sich an den Erfahrungen der Vergangenheit sowie an der Abschreibungstabelle des Innenministeriums aus der NKF-Rahmentabelle der Gesamtnutzungsdauer für kommunale Vermögensgegenstände (Rd.Erl. des Innenministeriums vom 24.02.2005). Die geringwertigen Anlagegüter wurden im Jahr ihres Zugangs voll abgeschrieben.

III. Finanzanlagen

Anteile an verbundenen Unternehmen

	€	<u>7.764.033,84</u>
(31.12.2019:	€	7.764.033,84)

Mit Gesellschaftsvertrag vom 11.08.2015 hat die Stadt Beverungen über die eigenbetriebsähnliche Einrichtung „Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB)“ als alleinige Gesellschafterin die Tochter „Stadtwerke Beverungen GmbH“ mit einem Stammkapital von T€ 6.135.000,00 gegen Einlage gegründet. Die Eintragung in das Handelsregister erfolgte am 22.10.2015. Zusätzlich erfolgte im Rahmen der Umwandlung die Zuführung in die Rücklagen von T€ 1.629.033,84.

B. Umlaufvermögen

I. Vorräte

	€	<u>254.569,88</u>
(31.12.2019:	€	323.037,75)

Zusammensetzung:

	31.12.2020	31.12.2019
	€	€
a) Gebäude einschl. Grundstücke zur Vermarktung (Immobilien)	218.613,76	281.581,76
b) Vorratsvermögen (Reinigungsmaterial, Bauhof u.a.)	<u>35.956,12</u>	<u>41.455,99</u>
	<u>254.569,88</u>	<u>323.037,75</u>

Zu a)

Bei den Vorräten handelt es sich um Gebäude einschl. Grundstücken zur Vermarktung, deren Veräußerung beabsichtigt ist. Diese sind nach dem strengen Niederstwertprinzip mit dem niedrigeren Marktwert angesetzt worden.

Zu b)

Der Bestand zum Bilanzstichtag betrifft Bau- und Unterhaltungsmaterial des Bauhofes sowie Reinigungsmaterial. Die Bewertung mit Hilfe einer Inventurliste zum 31.12.2020 lag zum Zeitpunkt der Prüfung vor.

II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

	€	<u>1.270.346,16</u>
(31.12.2019: €		649.112,79)

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen zum 31.12.2020 betreffen verschiedene Rechnungen bzw. Bescheide für Gebühren, Beiträge und andere Leistungen, die im Berichtsjahr abgerechnet wurden, jedoch erst im folgenden Jahr gestellt bzw. bezahlt wurden.

Zusätzlich werden ab dem Wirtschaftsjahr 2017 unter dieser Position die Forderungen gegenüber dem Land NRW aus dem Förderprogramm „Gute Schule 2020“ ausgewiesen. Im Wirtschaftsjahr 2020 erhöhten sich die Forderungen aus dem Förderprogramm um T€ 473 aufgrund des letztmaligen Mittelabrufs.

Straßen- und Immobilien-
betriebe Beverungen (SIB)

Anlage 5
Blatt 8

2. <u>Forderungen an die Stadt</u>	<u>€</u>	<u>2.006.460,68</u>
	(31.12.2019: €	2.251.186,90)

Die Forderungen an die Stadt Beverungen zum 31.12.2020 betreffen noch offene Forderungen hinsichtlich des Betriebskostenzuschusses für das Jahr 2020 (T€ 1.662) sowie die Erstattungen von Bauhofleistungen (T€ 69) und Erstattungen für Personalkosten und andere Kostenübernahmen (T€ 275).

3. <u>Forderungen an die Stadtwerke</u>	<u>€</u>	<u>680.213,86</u>
	(31.12.2019: €	495.971,36)

Die ausgewiesenen Forderungen betreffen die Gewinnausschüttungen der Stadtwerke Beverungen GmbH für die Jahre 2019, 2018, 2017 und 2016.

4. <u>Forderungen an das Abwasserwerk</u>	<u>€</u>	<u>7.851,76</u>
	(31.12.2019: €	7.982,11)

Die Forderung beinhaltet Kostenerstattungen für Personalkosten und Reinigungsmittel sowie anteilige Kostenbeteiligungen für Straßenbauarbeiten.

5. <u>sonstige Vermögensgegenstände</u>	<u>€</u>	<u>143.987,00</u>
	(31.12.2019: €	130.896,51)

Die sonstigen Vermögensgegenstände betreffen zum 31.12.2020 Mietkautionen und Umsatzsteuer- sowie Kapitalertragssteuerforderungen. Zusätzlich werden im Berichtsjahr Forderungen gegenüber dem Landesbetrieb Straßenbau NRW im Zusammenhang mit der Errichtung des Radweges in Herstelle an der B 83 ausgewiesen

**III. Kassenbestand, Bundesbank-
guthaben, Guthaben bei Kredit-
instituten**

	€	<u>315.206,47</u>
(31.12.2019: €		314.779,90)

Ausgewiesen wird das Girokonto (Nr. 2022143) bei der Sparkasse Höxter mit einem Saldo von €315.206,47.

C. Rechnungsabgrenzungsposten

	€	<u>1.323,28</u>
(31.12.2019: €		0,00)

Summe der Aktivseite

	€	<u>66.257.725,46</u>
(31.12.2019: €		66.545.544,97)

Passivseite

A. Eigenkapital

I. Stammkapital

€ 1.000.000,00

(31.12.2019: € 1.000.000,00)

Der Ausweis des Stammkapitals erfolgte in Übereinstimmung mit § 11 der Betriebsatzung für die Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen.

II. Rücklagen

Allgemeine Rücklage

€ 24.396.841,79

(31.12.2019: € 24.293.030,07)

Die allgemeine Rücklage entwickelte sich wie folgt:

	€
Stand 31.12.2019	24.293.030,07
Übertragung Grundstücke	<u>103.811,72</u>
Stand 31.12.2020	<u>24.396.841,79</u>

Die saldierten Veränderungen erfolgten auf Grundlage unentgeltlicher Übertragungen von Vermögensgegenständen zwischen den Straßen- und Immobilienbetrieben und der Stadt Beverungen.

III. Gewinnvortrag	€	0,00
	<u>€</u>	<u>0,00</u>
(31.12.2019:	€	0,00)

Entwicklung:

	€
Stand 31.12.2019	0,00
Jahresergebnis 2019	<u>0,00</u>
Stand 31.12.2020	<u><u>0,00</u></u>

IV. Jahresergebnis	€	0,00
	<u>€</u>	<u>0,00</u>
(31.12.2019:	€	0,00)

B. Sonderposten	€	30.723.943,50
	<u>€</u>	<u>30.723.943,50</u>
(31.12.2019:	€	32.399.434,54)

Zusammensetzung:

	31.12.2020	31.12.2019
	€	€
Sonderposten aus Zuwendungen	20.871.830,86	21.993.581,24
Sonderposten aus Beiträgen	6.035.470,09	6.492.299,50
Sonstige Sonderposten	<u>3.816.642,55</u>	<u>3.913.553,80</u>
	<u><u>30.723.943,50</u></u>	<u><u>32.399.434,54</u></u>

Straßen- und Immobilien-
betriebe Beverungen (SIB)

Anlage 5
Blatt 12

Entwicklung:

	€
Stand 31.12.2019	32.399.434,54
Zugänge	312.264,76
Auflösungen	<u>1.987.755,80</u>
Stand 31.12.2020	<u>30.723.943,50</u>

Erhaltene Zuwendungen, Beiträge und sonstige Mittel für Investitionen, die im Rahmen einer Zweckbindung bewilligt und gezahlt wurden, sind als Sonderposten zu bilanzieren. Die Auflösung der Sonderposten erfolgt entsprechend dem Werteverzehr des bezuschussten Vermögensgegenstandes.

C. Rückstellungen

<u>Sonstige Rückstellungen</u>	<u>€ 727.205,21</u>
(31.12.2019: €	774.578,82)

Entwicklung:

	Stand 31.12.2019	Zuführung	In- anspruch- nahme/ Auflösung	Stand 31.12.2020
	€	€	€	€
Urlaubs- und Überstunden-rückstel- lung	68.846,53	53.855,90	68.846,53	53.855,90
Gebührenüberdeckung	10.498,72	21.189,79	5.129,07	26.559,44
Jahresabschluss- und Beratungsaufwendungen	26.855,00	14.000,00	12.855,00	28.000,00
Instandhaltungsrückstellung	529.410,63	365.050,00	476.237,91	418.222,72
Drohverlustrückstellung Derivate	42.486,00	5.048,00	0,00	47.534,00
Sonstiges	96.481,94	79.509,70	22.958,49	153.033,15
	<u>774.578,82</u>	<u>538.653,39</u>	<u>586.027,00</u>	<u>727.205,21</u>

Bei der Bewertung der den Arbeitnehmern zum 31.12.2020 verbliebenen **Urlaubs- und Überstundenansprüche** wurden die jeweiligen Brutto-Personalaufwendungen zugrunde gelegt.

Aus der Nachkalkulation für 2020 der Straßenreinigung/Winterdienst ergab sich eine **Gebührenüberdeckung** gem. § 6 KAG. Überschüsse sind entsprechend in den Folgeperioden gebührenmindernd einzukalkulieren.

Für **Jahresabschluss- und Prüfungsaufwendungen** wurde obige Rückstellung gebildet.

D. Verbindlichkeiten

**1. Verbindlichkeiten gegenüber
Kreditinstituten**

	€	<u>5.986.942,47</u>
(31.12.2019:	€	5.881.667,87)

Entwicklung:

	€
Stand 31.12.2019	5.881.645,37
Neuaufnahmen	473.180,00
Tilgungen	<u>367.882,90</u>
Stand 31.12.2020	<u>5.986.942,47</u>

Im Vorjahr wurde unter der Position zusätzlich das Girokonto (Nr. 100 160 300) bei der Verbund Volksbank OWL eG ausgewiesen, das zum 31.12.2019 einen negativen Saldo von € 22,50 auswies.

Bei den Neuaufnahmen im Berichtsjahr handelt es sich um ein Darlehen der NRW Bank im Zusammenhang mit dem Förderprogramm des Landes Nordrhein-Westfalen „Gute Schule 2020“. Tilgungs- sowie Zinszahlungen übernimmt das Land.

Die Salden der einzelnen Darlehen wurden durch Kontoauszüge bzw. Tilgungspläne der Banken nachgewiesen. Weitere Einzelheiten zu den Darlehen ergeben sich aus der diesem Bericht beigefügten Anlage 10.

<u>2. Erhaltene Anzahlungen</u>	€	<u>2.462.268,05</u>
(31.12.2019:	€	1.399.980,50)

<u>3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</u>	€	<u>572.086,25</u>
(31.12.2019:	€	522.229,45)

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen zum 31.12.2020 betreffen verschiedene Rechnungen für Leistungen, die im Berichtsjahr erbracht wurden, jedoch erst im folgenden Jahr eingingen bzw. bezahlt wurden.

<u>4. Verbindlichkeiten gegen über der Stadt</u>	€	<u>345.367,50</u>
(31.12.2019:	€	221.398,11)

Zusammensetzung:

	31.12.2020	31.12.2019
	€	€
Erstattung Verwaltungskosten 2019	0,00	43.997,17
Erstattung Verwaltungskosten 2020	103.336,59	0,00
Personalkostenerstattung 2019	0,00	174.965,35
Personalkostenerstattung 2020	242.095,84	0,00
Umsatzsteuerzahlung 2019	0,00	-952,17
Umsatzsteuerzahlung 2020	-912,08	0,00
Umsatzsteuerzahlung 2017	0,00	0,00
Sonstiges	847,15	3.387,76
	<u>345.367,50</u>	<u>221.398,11</u>

**5. Verbindlichkeiten gegen-
über den Stadtwerken**

	<u>€</u>	<u>14.293,68</u>
(31.12.2019: €		22.425,85)

Die Verbindlichkeiten gegenüber den Stadtwerken zum 31.12.2020 betreffen im Wesentlichen Anschlussbeiträge.

Straßen- und Immobilien-
betriebe Beverungen (SIB)

Anlage 5
Blatt 17

**6. Verbindlichkeiten gegen-
über dem Abwasserwerk**

€ 1.308,98

(31.12.2019: € 533,12)

Unter dieser Position wird für das Berichtsjahr der Kostenersatz für die Erneuerung der Hausanschlüsse des Feuerwehrgerätehauses in Drenke ausgewiesen.

7. Sonstige Verbindlichkeiten

€ 27.468,03

(31.12.2019: € 30.266,64)

- davon aus Steuern € 23.776,16
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit € 1.015,82

Die sonstigen Verbindlichkeiten zum 31.12.2020 betreffen noch offene Verbindlichkeiten aus abzuführender Lohn- und Kirchensteuer sowie Verbindlichkeiten aus Lohn und Gehalt und Verbindlichkeiten gegen den Sozialversicherungsträger.

Summe der Passivseite

€ 66.257.725,46

(31.12.2019: € 66.545.544,97)

**II. Erläuterungen zu der Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit
vom 01.01.2020 bis 31.12.2020**

Die Gewinn- und Verlustrechnung für das Berichtsjahr ist diesem Bericht als Anlage 2 beigefügt. Nachstehend werden die Erträge und Aufwendungen entsprechend dem Aufbau der Gewinn- und Verlustrechnung erläutert.

	<u>2 0 2 0</u>	<u>2 0 1 9</u>
	€	€
1. Umsatzerlöse		
Betriebszweig Straßenreinigung/ Winterdienst		
Straßenreinigungsgebühren - Sommerdienst	28.839,60	27.926,61
Straßenreinigungsgebühren - Winterdienst	38.753,99	30.751,86
	<u>67.593,59</u>	<u>58.678,47</u>
Betriebszweig Bauhof		
Bauhofabrechnungen	1.690.005,67	1.551.586,31
Betriebszweig Straßen/Immobilien u.a.		
Betriebskostenzuschuss	3.062.105,90	3.294.235,04
Miet-/Pachteinnahmen	2.397.255,96	2.330.565,19
Übrige Gebühren (Freibad u.a.)	73.644,23	128.169,66
Erträge aus dem Verkauf	2.361,22	1.431,63
	<u>5.535.367,31</u>	<u>5.754.401,52</u>
	<u>7.292.966,57</u>	<u>7.364.666,30</u>

	<u>2020</u>	<u>2019</u>
	€	€
2. andere aktivierte Eigenleistungen		
Betriebszweig Straßenreinigung/ Winterdienst	0,00	0,00
Betriebszweig Bauhof	0,00	0,00
Betriebszweig Straßen/Immobilien u.a.	<u>39.833,50</u>	<u>36.419,20</u>
	<u>39.833,50</u>	<u>36.419,20</u>
3. sonstige betriebliche Erträge		
Betriebszweig Straßenreinigung/ Winterdienst		
Erträge aus der Auflösung der Gebührenrückstellung gem. § 6 KAG	5.129,07	5.129,08
Sonstige betriebliche Erträge	<u>2,82</u>	<u>78,05</u>
	<u>5.131,89</u>	<u>5.207,13</u>
Betriebszweig Bauhof		
Kostenerstattungen	40.803,20	41.000,51
Verkaufserlöse	13.859,86	16.585,00
Sonstige betriebliche Erträge	<u>4.974,35</u>	<u>13.338,27</u>
	<u>59.637,41</u>	<u>70.923,78</u>

	<u>2020</u>	<u>2019</u>
	€	€
Betriebszweig Straßen/Immobilien u.a.		
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	1.441.191,71	1.090.894,62
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen	456.829,41	456.726,96
Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	92.293,90	93.549,46
Zuweisungen vom Land	588.765,65	679.926,66
Zuweisungen von Gemeinden/GV	0,00	0,00
Kostenerstattungen	286.788,50	307.854,38
Verkaufserlöse	2.041,06	0,00
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	34.759,78	48.898,38
Entschädigungen/Kostenersatz	13.246,53	22.166,62
Sonstige betriebliche Erträge	980,01	3.731,74
	<u>2.916.896,55</u>	<u>2.703.748,82</u>
	<u>2.981.668,85</u>	<u>2.779.879,73</u>
4. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Hilfs- und Betriebsstoffe		
Betriebszweig Straßenreinigung/Winterdienst		
Strombezugskosten	111,69	116,94
Material	1.497,22	4.501,82
	<u>1.608,91</u>	<u>4.618,76</u>
Betriebszweig Bauhof		
Betriebsstoffe (Benzin, Diesel)	43.276,12	43.164,84
Unterhaltung Fahrzeuge	16.832,04	17.670,97
Sonstiges	13.310,68	10.192,74
	<u>73.418,84</u>	<u>71.028,55</u>

	<u>2020</u>	<u>2019</u>
	€	€
Betriebszweig Straßen/Immobilien u.a.		
Strombezugskosten	256.650,21	287.516,50
Gasbezugskosten	144.105,26	188.206,74
Heizölbezugskosten	20.267,74	20.619,35
Wasserbezugskosten	23.687,28	26.595,46
Nahwärme	64.739,48	78.323,89
Bewirtschaftungskosten Grundstücke	21.179,13	13.141,68
Bewirtschaftungskosten Immobilien	41.130,31	20.528,57
Bewirtschaftungskosten Infrastruktur	24.994,23	25.983,07
Sonstiges	147.126,62	139.038,44
	<u>743.880,26</u>	<u>799.953,70</u>
	<u>818.908,01</u>	<u>875.601,01</u>
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		
Betriebszweig Straßenreinigung/ Winterdienst		
Bauhofleistungen	154.181,25	167.481,75
Fremdleistungen	7.999,93	11.735,35
Entsorgungskosten (Abwasser, Abfall)	4.617,74	3.309,60
	<u>166.798,92</u>	<u>182.526,70</u>
Betriebszweig Bauhof		
Unterhaltung Bauhof	176.044,70	167.373,96
Unterhaltung Fahrzeuge	32.400,66	44.004,50
Unterhaltung sonstiges bew. Vermögen	18.974,20	22.137,92
Sonstiges	290,01	1.488,91
	<u>227.709,57</u>	<u>235.005,29</u>

	<u>2020</u>	<u>2019</u>
	€	€
Betriebszweig Straßen/Immobilien u.a.		
Bauhofleistungen	1.007.141,92	840.444,80
Entgelte für Straßenoberflächen- entwässerung	243.055,35	243.055,35
Unterhaltung Immobilien	922.533,35	1.202.405,78
Unterhaltung Straßen, Wege, Plätze	521.501,03	597.333,17
Entsorgungskosten (Abwasser, Abfall)	102.258,41	119.682,71
Unterhaltung sonstiges bew./unbew. Vermögen	5.973,22	1.095,93
Unterhaltung Grundstücke	58.014,60	57.871,52
Straßenreinigungsgebühren/Winterdienst	1.946,10	1.692,80
sonstiges	24.283,91	24.947,34
	<u>2.886.707,89</u>	<u>3.088.529,40</u>
	<u>3.281.216,38</u>	<u>3.506.061,39</u>

5. Personalaufwand

a) Löhne und Gehälter

Betriebszweig Straßenreinigung/ Winterdienst	0,00	0,00
Betriebszweig Bauhof	896.563,95	838.052,27
Betriebszweig Straßen/Immobilien u.a.	724.000,00	760.122,18
	<u>1.620.563,95</u>	<u>1.598.174,45</u>

	<u>2020</u>	<u>2019</u>
	€	€
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung (davon für Altersversorgung € 103.554,19)		
Betriebszweig Straßenreinigung/ Winterdienst		
soziale Abgaben aufgrund gesetzlicher Verpflichtung	22,49	23,85
Aufwendungen für die Altersversorgung	0,00	0,00
	<u>22,49</u>	<u>23,85</u>
Betriebszweig Bauhof		
soziale Abgaben aufgrund gesetzlicher Verpflichtung	193.774,39	185.128,76
Aufwendungen für die Altersversorgung	56.617,53	54.502,95
	<u>250.391,92</u>	<u>239.631,71</u>
Betriebszweig Straßen/Immobilien u.a.		
soziale Abgaben aufgrund gesetzlicher Verpflichtung	152.823,51	170.668,24
Aufwendungen für die Altersversorgung	44.390,88	49.051,24
	<u>197.214,39</u>	<u>219.719,48</u>
	<u>447.628,80</u>	<u>459.375,04</u>
 6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		
Betriebszweig Straßenreinigung/ Winterdienst	0,00	0,00
Betriebszweig Bauhof	94.592,31	93.737,09
Betriebszweig Straßen/Immobilien u.a.	<u>2.244.920,73</u>	<u>2.234.597,41</u>
	<u>2.339.513,04</u>	<u>2.328.334,50</u>

Die Abschreibungen erfolgten nach der linearen AfA-Methode.

Hinweis auf den Anlagennachweis (Anlage zum Anhang).

	<u>2020</u>	<u>2019</u>
	€	€
7. sonstige betriebliche Aufwendungen		
Betriebszweig Straßenreinigung/ Winterdienst		
Verwaltungskostenerstattungen	23.139,78	16.190,11
Zuführung zur Gebührenrückstellung gem. § 6 KAG	21.189,79	2.191,68
Versicherungen	333,01	337,01
sonstige	95,07	219,59
	<u>44.757,65</u>	<u>18.938,39</u>
Betriebszweig Bauhof		
Leasing	55.984,56	52.092,42
Verwaltungskostenerstattungen	123.435,38	107.819,70
Mieten und Pachten	60.007,84	60.416,93
Versicherungen	17.456,61	17.600,03
Dienst- und Schutzkleidung	15.318,53	6.860,29
Anlagenabgänge	3,00	1,00
Aus- und Fortbildung, Reisekosten	723,84	2.309,80
Fernsprechaufwendungen	3.468,23	3.174,19
übrige Aufwendungen	797,64	2.169,96
	<u>277.195,63</u>	<u>252.444,32</u>

	<u>2020</u>	<u>2019</u>
	€	€
Betriebszweig Straßen/Immobilien u.a.		
Reinigungskosten	281.243,73	291.317,97
Verwaltungskostenerstattungen	561.086,96	458.523,97
Zuschüsse für laufende Zwecke	54.708,65	75.253,88
Versicherungen	72.908,45	71.041,48
Mieten und Pachten	221.335,06	215.674,28
Fernsprechaufwendungen	4.099,47	4.127,43
Anlagenabgänge	896,33	1.954,00
Aus- und Fortbildung, Reisekosten	1.579,02	3.649,11
Wertberichtigungen Umlaufvermögen	43.378,29	4.616,16
Wertberichtigungen Sachanlagen	280.006,70	9.440,40
Zuführungen Drohverlustrückstellungen	5.048,00	42.486,00
übrige Aufwendungen	19.180,15	15.615,00
	<u>1.545.470,81</u>	<u>1.193.699,68</u>
	<u>1.867.424,23</u>	<u>1.465.082,39</u>
8. Erträge aus Beteiligungen		
Betriebszweig Straßenreinigung/ Winterdienst	0,00	0,00
Betriebszweig Bauhof	0,00	0,00
Betriebszweig Straßen/Immobilien u.a.	250.000,54	250.000,61
	<u>250.000,54</u>	<u>250.000,61</u>
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		
Betriebszweig Straßenreinigung/ Winterdienst	0,00	0,00
Betriebszweig Bauhof	0,00	0,00
Betriebszweig Straßen/Immobilien u.a.	188,00	1.109,75
	<u>188,00</u>	<u>1.109,75</u>

	<u>2020</u>	<u>2019</u>
	€	€
<u>10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</u>		
Betriebszweig Straßenreinigung/ Winterdienst	0,00	0,00
Betriebszweig Bauhof	0,00	0,00
Betriebszweig Straßen/Immobilien u.a.	182.053,94	192.005,70
	<u>182.053,94</u>	<u>192.005,70</u>
<u>11. Ergebnis nach Steuern</u>	<u>7.349,11</u>	<u>7.441,11</u>
<u>12. Sonstige Steuern</u>		
Betriebszweig Straßenreinigung/ Winterdienst	0,00	0,00
Betriebszweig Bauhof	148,00	240,00
Betriebszweig Straßen/Immobilien u.a.	7.201,11	7.201,11
	<u>7.349,11</u>	<u>7.441,11</u>
<u>13. Jahresergebnis</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>

Darstellung der Entwicklung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Zur Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage haben wir die Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten geordnet, wobei sich die Darstellung auf eine kurze Entwicklungsanalyse beschränkt. Die Analyse ist nicht auf eine umfassende Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Eigenbetriebes ausgerichtet. Zudem ist die Aussagekraft von Bilanzdaten - insbesondere aufgrund des Stichtagsbezugs der Daten - relativ begrenzt. Die Anlage 5 enthält über den Anhang (Anlage 3) hinaus weitgehende Aufgliederungen und Erläuterungen der wesentlichen Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung.

1. Vermögens- und Finanzlage

In der folgenden Bilanzübersicht sind die Posten zum 31.12.2020 nach wirtschaftlichen und finanziellen Gesichtspunkten zusammengefasst und den entsprechenden Bilanzposten zum 31.12.2019 gegenübergestellt (vgl. Anlage 1).

Zur Darstellung der Vermögensstruktur werden die Bilanzposten der Aktivseite dem langfristig (Fälligkeit größer als ein Jahr) bzw. dem kurzfristig gebundenen Vermögen zugeordnet.

Zur Darstellung der Kapitalstruktur werden die Bilanzposten der Passivseite dem Eigen- bzw. Fremdkapital zugeordnet, wobei innerhalb des Fremdkapitals eine Zuordnung nach langfristiger (Fälligkeit größer als ein Jahr) bzw. kurzfristiger Verfügbarkeit erfolgt.

a) Bilanzaufbau

Die einzelnen Positionen der Bilanz werden in Anlage 5 zu diesem Bericht dargestellt.

Nachstehend bringen wir zur Darstellung des Bilanzaufbaues eine Gegenüberstellung der Bilanzen in zusammengefasster Form zum 31.12.2020 und zum 31.12.2019 in gerundeten Zahlen (T€ = Tausend €). Zur Erleichterung der Übersicht wurden der aktive Rechnungsabgrenzungsposten mit den Forderungen an Fremde sowie der passive Rechnungsabgrenzungsposten mit den Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt zusammengefasst.

Aktivseite	31.12.2020		31.12.2019		Veränderungen
	T€	%	T€	%	T€
Immaterielle Vermögensgegenstände	11	0,0	14	0,0	-3
Sachanlagen	53.803	81,2	54.595	82,0	-792
Finanzanlagen	7.764	11,7	7.764	11,7	0
	61.578	92,9	62.373	93,7	-795
Vorräte	255	0,4	323	0,5	-68
Forderungen an Fremde	1.416	2,1	779	1,2	637
Forderungen an die Stadt	2.006	3,0	2.251	3,4	-245
Forderungen an die Stadtwerke	680	1,1	496	0,7	184
Forderungen an das Abwasserwerk	8	0,0	8	0,0	0
Liquide Mittel	315	0,5	315	0,5	0
	4.680	7,1	4.172	6,3	508
	66.258	100,0	66.545	100,0	-287

Passivseite	31.12.2020		31.12.2019		Veränderungen
	T€	%	T€	%	T€
Eigenkapital	25.397	38,3	25.293	38,0	104
Sonderposten	30.724	46,5	32.399	48,8	-1.675
Langfristige Verbindlichkeiten bei Fremden	5.987	9,0	5.882	8,8	105
	<u>62.108</u>	<u>93,8</u>	<u>63.574</u>	<u>95,6</u>	<u>-1.466</u>
Kurzfristige Verbindlichkeiten bei Fremden	1.328	2,0	1.327	2,0	1
Erhaltene Anzahlungen	2.462	3,7	1.400	2,1	1.062
Kurzfristige Verbindlichkeiten bei der Stadt	345	0,5	221	0,3	124
Kurzfristige Verbindlichkeiten bei den Stadtwerken	14	0,0	22	0,0	-8
Kurzfristige Verbindlichkeiten bei dem Abwasserwerk	1	0,0	1	0,0	0
	<u>4.150</u>	<u>6,2</u>	<u>2.971</u>	<u>4,4</u>	<u>1.179</u>
	<u>66.258</u>	<u>100,0</u>	<u>66.545</u>	<u>100,0</u>	<u>-287</u>

Die Bilanzsumme hat sich zum 31.12.2020 gegenüber der Vorjahresbilanz um T€287 (= - 0,43 %) verringert.

Auf der **Aktivseite** ist der Rückgang des Gesamtvermögens im Wesentlichen auf die Verringerung des Anlagevermögens um T€795 auf T€61.578 zurückzuführen. Dabei standen im Wirtschaftsjahr 2020 Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände von T€1.960 Abschreibungen und Abgänge von T€2.755 gegenüber. Ebenfalls verringerten sich die Forderungen gegenüber der Stadt um T€245 auf T€2.006. Außerdem verringerte sich der Vorratsbestand um T€68 auf T€255. Dahingegen erhöhten sich die Forderungen an Fremde um T€637, im Wesentlichen bedingt aufgrund Forderungen gegenüber dem Land NRW aus dem Investi-

tionsprogramm „Gute Schule 2020“. Ebenso entwickelten sich die Forderungen gegenüber den Stadtwerken um T€184 ansteigend.

Die Abnahme des Gesamtkapitals auf der **Passivseite** wurde hauptsächlich verursacht durch den Rückgang der Sonderposten um T€1.675 auf T€30.724. Dabei standen Zugängen von T€312 Auflösungen von T€1.987 gegenüber. Ebenfalls rückläufig entwickelten sich die Verbindlichkeiten gegenüber den Stadtwerken gegenüber dem Vorjahr um T€8 auf T€14. Die erhaltenen Anzahlungen hingegen erhöhten sich um T€1.062 auf T€2.462 aufgrund von der Stadt weitergeleiteten Investitions- und Schulpauschalen. Ansteigend entwickelte sich das Eigenkapital aufgrund von unentgeltlichen Grundstücksübertragungen mit der Stadt Beverungen auf T€25.397.

Des Weiteren erhöhten sich die langfristigen Verbindlichkeiten bei Fremden von T€5.882 auf T€5.987 aufgrund von Darlehensneuaufnahmen von T€473 und planmäßiger Tilgungen von T€368.

b) Finanzlage und Liquidität

Finanzlage

	31.12.2020	31.12.2019	Veränderungen
	T€	T€	T€
Langfristig gebundenes Vermögen	61.578	62.373	-795
Langfristiges Kapital	62.108	63.574	-1.466
Überdeckung an langfristigem Kapital	530	1.201	-671

Die Forderung, langfristig gebundenes Vermögen mit langfristigem Kapital zu finanzieren, konnte zum 31.12.2020 erfüllt werden. Das langfristig gebundene Vermögen verringerte sich um T€795 und das langfristige Kapital verringerte sich um T€1.466. Somit verringerte sich zum 31.12.2020 die Überdeckung an langfristigem Kapital gegenüber dem Vorjahr in Höhe von T€1.201 um T€671 in eine stichtagsbezogene Überdeckung von T€530.

Nachstehende Übersicht über die Finanzierung des langfristig gebundenen Vermögens im Wirtschaftsjahr 2020 gibt Aufschluss über die Entwicklung der Deckungsverhältnisse an langfristigem Kapital:

	<u>T€</u>	<u>T€</u>	<u>T€</u>
<u>Mittelbedarf für:</u>			
Anlageinvestitionen		1.960	
Auflösungsbetrag Sonderposten	1.987		
Zuführung Sonderposten	<u>312</u>	1.675	
planmäßige Darlehenstilgungen		368	<u>4.003</u>
<u>Mittelherkunft durch:</u>			
Abschreibungen und Abgänge auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen		2.755	
Erhöhung der allgemeinen Rücklage		104	
Darlehensaufnahmen		<u>473</u>	<u>3.332</u>
<u>Unterdeckung</u> im langfristigen Bereich 2020			-671
Überdeckung zum 31.12.2019			<u>1.201</u>
<u>Überdeckung</u> zum 31.12.2020			<u><u>530</u></u>

Liquidität

	31.12.2020	31.12.2019	Veränderungen
	<u>T€</u>	<u>T€</u>	<u>T€</u>
Kurzfristige Verbindlichkeiten	4.150	2.971	1.179
Kurzfristiges Vermögen	<u>4.680</u>	<u>4.172</u>	508
Überdeckung an liquiden Mitteln	<u>530</u>	<u>1.201</u>	-671

Den kurzfristigen Verbindlichkeiten von T€ 4.150 stand zum Bilanzstichtag kurzfristiges Vermögen von T€ 4.680 gegenüber. Die Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) waren zum Bilanzstichtag und zu jedem anderen Zeitpunkt im Berichtsjahr zah-

lungsfähig. Zudem bestand die Möglichkeit der kurzfristigen Verschuldung bei der Stadt bzw. die Stadt hat nicht auf der kurzfristigen Begleichung von Schulden bestanden.

c) Eigenkapitalausstattung

Zu den Bilanzstichtagen ergeben sich nachstehende Eigenkapitalquoten:

Eigenkapital im Verhältnis zum langfristigen Fremdkapital:

<u>31.12.2020</u>		<u>31.12.2019</u>					
T€	25.397	:	5.987	T€	25.293	:	5.882
	1	:	0,24		1	:	0,23

Eigenkapital im Verhältnis zum gesamten Fremdkapital:

<u>31.12.2020</u>		<u>31.12.2019</u>					
T€	25.397	:	10.137	T€	25.293	:	8.853
	1	:	0,40		1	:	0,35

Die Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) haben zum 31.12.2020 eine zufriedenstellende Eigenkapitalausstattung. Das Verhältnis zum langfristigem Fremdkapital in 2020 hat sich durch die Darlehensaufnahme im Rahmen des Investitionsprogramms „Gute Schule 2020“ leicht verschlechtert. Die Tilgungsleistungen trägt das Land NRW. Außerdem wurden zum 31.12.2020 Sonderposten von T€30.724 ausgewiesen, die eigenkapitalähnlichen Charakter haben, jedoch bei obiger Betrachtung unberücksichtigt blieben.

d) Kapitalflussrechnung

	2020	2019
	T€	T€
01. Periodenergebnis	0	0
02. ± Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	2.340	2.328
03. ± Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	- 48	360
04. ± sonstige zahlungswirksame Aufwendungen/Erträge	- 1.987	- 1.639
05. ± Abnahme/Zunahme der Vorräte, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	- 508	- 1.140
06. ± Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	1.227	636
07. ± Verlust/Gewinn aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	415	6
08. ± Zinsaufwendungen/Zinserträge	182	191
09. - sonstige Beteiligungserträge	- 250	- 250
10. = Cash-Flow aus laufender Geschäftstätigkeit	1.371	492
11. - Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0	- 9
12. - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 1.960	- 1.125
13. + erhaltene Zinsen	0	1
14. + erhaltene Dividenden	250	250
15. = Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit	- 1.710	- 883
16. + Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen von Gesellschaftern des Mutterunternehmens	104	0
17. - Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen von Gesellschaftern des Mutterunternehmens	0	- 3
18. + Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	473	69
19. - Auszahlung aus der Tilgung von Anleihen und Krediten	- 368	- 354
20. + Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	312	753
21. - Gezahlte Zinsen	- 182	- 192
22. = Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit	339	273

Straßen- und Immobilien-
betriebe Beverungen (SIB)

Anlage 6
Blatt 8

23. Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds (Summe aus 10., 15. und 22.)	0	-	118
24. + Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	315		433
25. = Finanzmittelfonds am Ende der Periode	315		315

Der Finanzmittelfonds - bestehend aus dem Girokonto Nr. 2022143 bei der Sparkasse Höxter und dem Girokonto Nr. 100160300 bei der Verbund Volksbank OWL veränderte sich im Berichtsjahr um T€ 0. Der Mittelzufluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit (+ T€ 1.371) und der Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit (- T€ 1.710) sowie der Mittelzufluss aus der Finanzierungstätigkeit (+ T€ 339) führten zu einem Finanzmittelfonds von T€ 315.

2. Ertragslage

Grundlage für die Beurteilung der Ertragslage ist die Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2020.

Nachstehend werden die Ertrags- und Aufwandsposten des Wirtschaftsjahres 2020 nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen in T€ (= Tausend €) dargestellt.

Gesamtbetrieb

	2020		2019		Ergebnis-
	T€	%	T€	%	veränderungen
					T€
Umsatzerlöse	7.293	70,7	7.365	72,3	-72
andere aktivierte Eigenleistungen	40	0,4	36	0,4	4
sonstige betriebliche Erträge	2.982	28,9	2.780	27,3	202
	10.315	100,0	10.181	100,0	134
Materialaufwand					
– Aufwendungen für Hilfs- und Betriebsstoffe	819	7,9	876	8,6	57
– Aufwendungen für bezogene Leistungen	3.282	31,8	3.506	34,4	224
Personalaufwand	2.068	20,0	2.058	20,2	-10
Abschreibungen	2.340	22,7	2.328	22,8	-12
sonstige betriebliche Aufwendungen	1.867	18,1	1.465	14,4	-402
	-61	-0,5	-52	-0,5	-9
Erträge aus Beteiligungen	250	2,4	250	2,5	0
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0,0	1	0,0	-1
sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	182	1,8	192	1,9	10
Finanzergebnis	68	0,6	59	0,6	9
Ergebnis nach Steuern	7	0,1	7	0,1	0
Sonstige Steuern	7	0,1	7	0,1	0
Jahresergebnis	0	0,0	0	0,0	0

Entwicklung gegenüber dem Wirtschaftsjahr 2019

Wirtschaftsjahr	Erträge	Aufwendungen	Jahresergebnis
	T€	T€	T€
2020	10.565	10.565	0
2019	10.432	10.432	0
Ertragsveränderung	<u>133</u>		
Aufwandsveränderung		<u>133</u>	
Ergebnisveränderung			<u>0</u>

Ergebnisse der Betriebszweige

Die Ergebnisse der Betriebszweige sowie das Gesamtergebnis setzen sich in 2020 wie folgt zusammen:

Jahresergebnisse	2020	2019	Ergebnis- veränderungen
	T€	T€	T€
Straßenreinigung/Winterdienst	-141	-142	1
Bauhof	-70	-108	38
Straßen/Immobilien u.a.	211	250	-39
<u>Gesamtbetrieb</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>

Auf die nachfolgenden Erfolgsvergleiche der Betriebszweige wird verwiesen.

Betriebszweig Straßenreinigung/Winterdienst

	2020		2019		Ergebnis-
	T€	%	T€	%	veränderungen
Umsatzerlöse	68	93,2	59	92,2	9
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0,0	0	0,0	0
sonstige betriebliche Erträge	5	6,8	5	7,8	0
	73	100,0	64	100,0	9
Materialaufwand					
– Hilfs- und Betriebsstoffe	2	2,7	5	7,8	3
– bezogene Leistungen	167	228,8	182	284,4	15
Personalaufwand	0	0,0	0	0,0	0
Abschreibungen	0	0,0	0	0,0	0
sonstige betriebliche Aufwendungen	45	61,6	19	29,7	-26
	-141	-193,1	-142	-221,9	1
Zinserträge	0	0,0	0	0,0	0
Zinsaufwendungen	0	0,0	0	0,0	0
Ergebnis nach Steuern	-141	-193,1	-142	-221,9	1
Sonstige Steuern	0	0,0	0	0,0	0
Jahresfehlbetrag	-141	-193,1	-142	-221,9	1

Entwicklung gegenüber dem Wirtschaftsjahr 2019

Wirtschaftsjahr	<u>Erträge</u> T€	<u>Aufwendungen</u> T€	<u>Jahresergebnis</u> T€
2020	73	214	-141
2019	64	206	-142
Ertragsveränderung	<u>9</u>		
Aufwandsveränderung		<u>8</u>	
Ergebnisveränderung			<u>1</u>

Ertrags- und Aufwandsbeurteilung

Die Umsatzerlöse gliedern sich wie folgt auf:

	2020	2019	Ergebnis- verände- rungen
	T€	T€	T€
Straßenreinigungsgebühren - Sommerdienst	29	28	1
Straßenreinigungsgebühren - Winterdienst	39	31	8
	<u>68</u>	<u>59</u>	<u>9</u>

Die **Straßenreinigungsgebühren** wurden auf der Grundlage der Frontlänge eines Grundstückes ermittelt. Die im Berichtsjahr geltenden Straßenreinigungsgebühren sind der Anlage 7 dieses Berichtes (Rechtsbeziehungen zu den Anschlussnehmern) zu entnehmen.

In 2020 sind sonstige betriebliche Erträge in Höhe von T€5 angefallen. Sie betreffen im Wesentlichen Erträge aus der Auflösung der Gebührenrückstellung gem. § 6 KAG.

Als Aufwendungen für Hilfs- und Betriebsstoffe sind in 2020 Strombezugskosten sowie Materialaufwendungen mit insgesamt T€2 angefallen.

Zusammensetzung der Aufwendungen für bezogene Leistungen:

	2020	2019	Ergebnis- verände- rungen
	T€	T€	T€
Fremdleistungen	8	12	4
übriges	159	170	11
	<u>167</u>	<u>182</u>	<u>15</u>

Die **Fremdleistungen** (T€ 8) betreffen die anteiligen laufenden Kosten für eingesetzte Fremde.

Unter der Position "**übriges**" im Bereich der Aufwendungen für bezogene Leistungen werden die Leistungen des Städtischen Bauhofes (T€ 154) und die Kosten für die Abwasser- und Abfallbeseitigung (T€ 5) erfasst.

Personalaufwand wurde von den Beschäftigten des Betriebszweiges Straßenreinigung/Winterdienst in 2020 in Höhe von T€ 0 verursacht.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

	2020	2019	Ergebnis- verände- rungen
	T€	T€	T€
Zuführung zur Gebührenrückstellung gem. § 6 KAG	21	2	-19
Verwaltungskostenerstattungen	23	16	-7
sonstige Aufwendungen	1	1	0
	<u>45</u>	<u>19</u>	<u>-26</u>

Aus der für 2020 erstellten Nachkalkulation resultierte eine Zuführung zur Gebührenrückstellung gem. § 6 KAG.

Die im Berichtsjahr für den Bereich der Straßenreinigung angefallenen Kosten für die Inanspruchnahme von Querschnittsleistungen bei der Stadt Beverungen werden über **Verwaltungskostenerstattungen** von T€23 in dem Betriebszweig Straßenreinigung/Winterdienst berechnet.

Die **sonstigen Aufwendungen** betreffen u.a. Versicherungsleistungen von gerundet T€1.

Nach Abzug vorgenannter Aufwendungen von den Erträgen verbleibt ein Jahresfehlbetrag von T€ 141.

Betriebszweig Bauhof

	2020		2019		Ergebnis-
	T€	%	T€	%	veränder-
					ungen
Umsatzerlöse	1.690	96,6	1.551	95,6	139
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0,0	0	0,0	0
sonstige betriebliche Erträge	60	3,4	71	4,4	-11
	1.750	100,0	1.622	100,0	128
Materialaufwand					
– Hilfs- und Betriebsstoffe	73	4,2	71	4,4	-2
– bezogene Leistungen	228	13,0	235	14,5	7
Personalaufwand	1.147	65,6	1.078	66,5	-69
Abschreibungen	95	5,4	94	5,8	-1
sonstige betriebliche Aufwendungen	277	15,8	252	15,5	-25
	-70	-3,9	-108	-6,7	38
Zinserträge	0	0,0	0	0,0	0
Zinsaufwendungen	0	0,0	0	0,0	0
Ergebnis nach Steuern	-70	-3,9	-108	-6,7	38
Sonstige Steuern	0	0	0	0	0
Jahresfehlbetrag	-70	-3,9	-108	-6,7	38

Entwicklung gegenüber dem Wirtschaftsjahr 2019

Wirtschaftsjahr	<u>Erträge</u>	<u>Aufwendungen</u>	<u>Jahresergebnis</u>
	T€	T€	T€
2 0 2 0	1.750	1.820	-70
2 0 1 9	1.622	1.730	-108
Ertragsveränderung	<u>128</u>		
Aufwandsveränderung		<u>90</u>	
Ergebnisveränderung			<u>38</u>

Ertrags- und Aufwandsbeurteilung

Die Umsatzerlöse betreffen in 2020 Bauhofabrechnungen in Höhe von T€ 1.690.

Die sonstigen betrieblichen Erträge setzen sich wie folgt zusammen:

	2 0 2 0	2 0 1 9	Ergebnis- verände- rungen
	T€	T€	T€
Kostenerstattungen	41	41	0
sonstige Erträge	19	30	-11
	<u>60</u>	<u>71</u>	<u>-11</u>

Erträge aus **Kostenerstattungen** konnten in Höhe von T€ 41 vereinnahmt werden.

Die **sonstigen Erträge** betreffen u. a. Verkaufserlöse und Versicherungserstattungen.

Die Aufwendungen für Hilfs- und Betriebsstoffe betreffen:

	2020	2019	Ergebnis- verände- rungen
	T€	T€	T€
Betriebsstoffe (Benzin, Diesel)	43	43	0
Unterhaltung Fahrzeuge	17	18	1
sonstiges	13	10	-3
	<u>73</u>	<u>71</u>	<u>-2</u>

Für **Betriebsstoffe** wurden im Wirtschaftsjahr 2020 Kosten von T€ 43 aufgewandt.

Materialaufwand für die **Unterhaltung der Fahrzeuge** ist in 2020 mit T€ 17 angefallen.

Unter der Position "**sonstiges**" im Bereich der Aufwendungen für Hilfs- und Betriebsstoffe sind Aufwendungen für den Erwerb von Sachgütern in Höhe von T€ 13 erfasst.

Zusammensetzung der Aufwendungen für bezogene Leistungen:

	2020	2019	Ergebnis- verände- rungen
	T€	T€	T€
Unterhaltung Bauhof	176	167	-9
Unterhaltung Fahrzeuge	33	44	11
Unterhaltung sonst. bew. Vermögen	19	22	3
Sonstiges	0	2	2
	<u>228</u>	<u>235</u>	<u>7</u>

Die Aufwendungen für die **Unterhaltung des Bauhofes** (T€ 176) resultieren im Wesentlichen aus Reparatur- und Wartungsarbeiten.

Die **Unterhaltungsaufwendungen für Fahrzeuge** betragen in 2020 T€ 33.

Die Aufwendungen für die **Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens** sind in 2020 mit T€ 19 angefallen.

Personalaufwand wurde von den Beschäftigten des Bauhofs in 2020 in Höhe von T€ 1.147 verursacht.

	2020	2019	Ergebnis- verände- rungen
	T€	T€	T€
Löhne und Gehälter	897	838	-59
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	250	240	-10
	<u>1.147</u>	<u>1.078</u>	<u>-69</u>

Bezüglich der Anzahl der Beschäftigten verweisen wir auf den Anhang, Anlage 3.

Die Abschreibungen beliefen sich in 2020 auf T€ 95. Die Abschreibungen auf das Sachanlagevermögen des Bauhofes wurden ausschließlich nach der linearen Methode ermittelt. Geringwertige Wirtschaftsgüter wurden im Jahre ihres Zugangs voll abgeschrieben. Einzelheiten sind der diesem Bericht beigefügten Anlage zum Anhang (Anlage 3) sowie dem Erläuterungsteil zur Bilanz zu entnehmen.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

	2020	2019	Ergebnis- verände- rungen
	T€	T€	T€
Leasing	56	52	-4
Verwaltungskostenerstattungen	123	108	-15
Mieten und Pachten	60	60	0
Versicherungen	18	18	0
Anlagenabgänge	0	0	0
übrige Aufwendungen	20	14	-6
	<u>277</u>	<u>252</u>	<u>-25</u>

Aufwendungen aus **Leasingverträgen** sind in 2020 mit T€ 56 angefallen.

Verwaltungskostenerstattungen sind in 2020 mit T€ 123 auszuweisen.

Für **Mieten und Pachten** wurden im Berichtsjahr T€ 60 aufgewandt. Hierin enthalten sind auch die Nebenkosten.

Für **Versicherungen** wurden im Berichtsjahr T€ 18 aufgewandt.

Anlagenabgänge sind in 2020 mit gerundet T€ 0 auszuweisen.

Die **übrigen Aufwendungen** betreffen u.a. Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung (T€ 15), Fernsprechaufwendungen (T€ 3), Kosten für die Aus- und Fortbildung (T€ 1) sowie übrige Aufwendungen (T€ 1).

Nach Abzug vorgenannter Aufwendungen von den Erträgen verbleibt ein Jahresfehlbetrag von T€ 70.

Betriebszweig Straßen/Immobilien u.a.

	2020		2019		Ergebnis-
	T€	%	T€	%	veränderungen
Umsatzerlöse	5.535	65,2	5.755	67,8	-220
andere aktivierte Eigenleistungen	40	0,5	36	0,4	4
sonstige betriebliche Erträge	2.917	34,3	2.704	31,8	213
	8.492	100,0	8.495	100,0	-3
Materialaufwand					
– Hilfs- und Betriebsstoffe	744	8,8	800	9,4	56
– bezogene Leistungen	2.887	34,0	3.089	36,4	202
Personalaufwand	921	10,8	980	11,5	59
Abschreibungen	2.245	26,4	2.234	26,3	-11
sonstige betriebliche Aufwendungen	1.545	18,3	1.194	14,2	-351
	150	1,7	198	2,2	-48
Erträge aus Beteiligungen	250	2,9	250	2,9	0
Zinserträge	0	0,0	1	0,0	-1
Zinsaufwendungen	182	2,1	192	2,3	10
Ergebnis nach Steuern	218	2,5	257	2,8	-39
Sonstige Steuern	7	0,1	7	0,1	0
Jahresüberschuss	211	2,4	250	2,7	-39

Entwicklung gegenüber dem Wirtschaftsjahr 2019

Wirtschaftsjahr	<u>Erträge</u>	<u>Aufwendungen</u>	<u>Jahresergebnis</u>
	T€	T€	T€
2020	8.742	8.531	211
2019	8.746	8.496	250
Ertragsveränderung	<u>-4</u>		
Aufwandsveränderung		<u>35</u>	
Ergebnisveränderung			<u>-39</u>

Ertrags- und Aufwandsbeurteilung

Die Umsatzerlöse gliedern sich wie folgt auf:

	2020	2019	Ergebnis- verände- rungen
	T€	T€	T€
Betriebskostenzuschuss	3.062	3.294	-232
Miet-/Pachteinnahmen	2.397	2.331	66
Übrige Gebühren	74	128	-54
Verkaufserlöse aus Altmaterial	2	2	0
	<u>5.535</u>	<u>5.755</u>	<u>-220</u>

Der **Betriebskostenzuschuss** wird von der Stadt Beverungen gezahlt, um die laufenden Aufwendungen des Wirtschaftsjahres zahlen zu können. In 2020 sind T€3.062 angefallen.

Die **Miet-/Pachteinnahmen** betreffen mit T€2.397 die Einnahmen aus der Vermietung und Verpachtung der Immobilien. Hierin sind neben der Miete auch die Nebenkosten enthalten.

Die **übrigen Gebühren** sind Erträge aus der Abrechnung der Zurverfügungstellung u. a. der Stadthalle und des Freibades im Wirtschaftsjahr 2020 mit T€74.

Andere aktivierte Eigenleistungen sind in 2020 in Höhe von T€ 40 angefallen.

Die sonstigen betrieblichen Erträge gliedern sich wie folgt auf:

	2 0 2 0	2 0 1 9	Ergebnis- verände- rungen
	T€	T€	T€
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	1.990	1.642	348
Entschädigungen/Kostenersatz	13	22	-9
Kostenerstattungen	287	308	-21
Zuweisungen vom Land	589	680	-91
Erlöse Sachanlagenverkäufe	2	0	2
Sonstige betriebliche Erträge	36	52	-16
	<u>2.917</u>	<u>2.704</u>	<u>213</u>

Die **Erträge aus der Auflösung von Sonderposten** resultieren zu T€1.441 aus der Auflösung von Zuwendungen, zu T€457 aus der Auflösung von Beiträgen nach KAG und BauGB sowie zu T€92 aus der Auflösung von sonstigen Förderungen.

Die Erträge aus **Entschädigungen/Kostenersatz** sind in 2020 in Höhe von T€13 angefallen.

Unter den **Kostenerstattungen** sind die Abrechnungen gegenüber der Stadt Beverungen, der Stadtwerke Beverungen GmbH sowie Dritten im Wirtschaftsjahr 2020 mit T€287 ausgewiesen.

Zuweisungen vom Land konnten im Berichtsjahr mit T€589 verzeichnet werden.

Unter der Position **Sonstige betriebliche Erträge** werden im Wesentlichen die Auflösung von Rückstellungen T€ 35 (VJ: T€ 49) ausgewiesen.

Die Aufwendungen für Hilfs- und Betriebsstoffe betreffen:

	2 0 2 0	2 0 1 9	Ergebnis- verände- rungen
	T€	T€	T€
Strombezugskosten	257	287	30
Gasbezugskosten	144	188	44
Heizölbezugskosten	20	21	1
Wasserbezugskosten	24	27	3
Nahwärme	65	78	13
Bewirtschaftungskosten Grundstücke	21	13	-8
Bewirtschaftungskosten Immobilien	41	21	-20
Bewirtschaftungskosten Infrastruktur	25	26	1
Sonstiges	147	139	-8
	<u>744</u>	<u>800</u>	<u>56</u>

Die **Bewirtschaftungskosten der Immobilien** betreffen Energiekosten, Entsorgungskosten und Materialverbrauch sowie kleinere Reparaturen für die verschiedenen Immobilien in Höhe von T€ 41.

Für die **Bewirtschaftung des Infrastrukturvermögens** wurden T€ 25 aufgewandt.

Unter der Position "**sonstiges**" im Bereich der Aufwendungen für Hilfs- und Betriebsstoffe werden u. a. Aufwendungen für Sachgüter und Reinigungsmaterial erfasst.

Zusammensetzung der Aufwendungen für bezogene Leistungen:

	2 0 2 0	2 0 1 9	Ergebnis- verände- rungen
	T€	T€	T€
Bauhofleistungen	1.007	841	-166
Entgelte für Straßenoberflächenentwässerung	243	243	0
Unterhaltung Immobilien	923	1.202	279
Unterhaltung Straßen, Wege, Plätze	522	597	75
Entsorgungskosten (Abwasser, Abfall)	102	120	18
Unterhaltung sonst. bew. Vermögen	6	1	-5
Unterhaltung Grundstücke	58	58	0
Straßenreinigungsgebühren/Winterdienst	2	2	0
sonstiges	24	25	1
	2.887	3.089	202

Für die **Bauhofleistungen** wurden in 2020 T€ 1.007 ausgegeben.

Der Betriebszweig Straßen/Immobilien u.a. hat für die **Straßenoberflächenentwässerung** im Wirtschaftsjahr 2020 ein Entgelt in Höhe von T€ 243 gezahlt.

Die **Unterhaltungsaufwendungen** für die **Immobilien** sind in 2020 mit T€ 923 angefallen. Im Berichtsjahr erfolgten u.a. Sanierungsmaßnahmen an verschiedenen Schulen.

Die Aufwendungen für die **Unterhaltung** der **Straßen, Wege, Plätze** (T€ 522) resultieren im Wesentlichen aus Reparatur- und Wartungsarbeiten.

Die **Entsorgungskosten** (T€ 102) betreffen Aufwendungen für die Abwasserentsorgung sowie Abfallentsorgungskosten.

Die **Unterhaltungsaufwendungen für das sonstige bewegliche Vermögen** sind in 2020 mit T€ 6 angefallen.

Die **Aufwendungen für die Unterhaltung der Grundstücke** resultieren im Wesentlichen aus Fremdleistungen und beliefen sich auf T€ 58.

Aufwendungen für die Straßenreinigung und den Winterdienst sind in 2020 in Höhe von T€ 2 angefallen.

Unter der Position "**sonstiges**" im Bereich der Aufwendungen für bezogene Leistungen werden Aufwendungen in Höhe von T€ 24 erfasst.

Personalaufwand wurde von den Beschäftigten des Betriebszweiges Straßen/Immobilien u.a. in 2020 in Höhe von T€ 921 verursacht.

	2 0 2 0	2 0 1 9	Ergebnis- veränderungen
	T€	T€	T€
Löhne und Gehälter	724	760	36
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	197	220	23
	<u>921</u>	<u>980</u>	<u>59</u>

Bezüglich der Anzahl der Beschäftigten verweisen wir auf den Anhang, Anlage 3.

Die Abschreibungen beliefen sich in 2020 auf T€ 2.245. Die Abschreibungen auf das Sachanlagevermögen der Straßen und Immobilien wurden ausschließlich nach der linearen Methode ermittelt. Geringwertige Wirtschaftsgüter wurden im Jahre ihres Zugangs voll abgeschrieben. Einzelheiten sind der diesem Bericht beigefügten Anlage zum Anhang (Anlage 3) sowie dem Erläuterungsteil zur Bilanz zu entnehmen.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

	2020	2019	Ergebnis- verände- rungen
	T€	T€	T€
Reinigungskosten	281	291	10
Verwaltungskostenerstattungen	561	459	-102
Zuschüsse für laufende Zwecke	55	75	20
Versicherungen	73	71	-2
Mieten und Pachten	221	216	-5
Anlagenabgänge	1	2	1
Aufwendungen aus drohenden Verlusten	5	42	37
sonstige Aufwendungen	348	38	-310
	<u>1.545</u>	<u>1.194</u>	<u>-351</u>

Für die **Reinigungskosten** wurde in 2020 T€281 ausgegeben.

Die im Berichtsjahr für den Bereich der Straßen/Immobilien u.a. tätigen Mitarbeiter werden weiter bei der Stadt Beverungen geführt und nur über **Verwaltungskostenerstattungen** von T€561 an Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen berechnet.

Zuschüsse für laufende Zwecke sind mit T€55 angefallen.

Aufwendungen für **Versicherungen** beliefen sich in 2020 auf T€73.

Für **Mieten und Pachten** wurde im Jahr 2020 T€221 aufgewandt.

Anlagenabgänge sind in 2020 in Höhe von T€1 angefallen.

Die **Aufwendungen aus drohenden Verlusten** T€5 ergeben sich aus der Bildung einer Drohverlustrückstellung für Zinsswap-Vereinbarungen. Wie verweisen auf die detaillierten Ausführungen im Anhang (Anlage 3).

Die **sonstigen Aufwendungen** betreffen u.a. Fortbildungsmaßnahmen, Fernsprechaufwendungen sowie Wertberichtigungen auf Sachanlagen (T€280) und Wertberichtigungen beim Umlaufvermögen (T€43).

In 2020 sind Erträge aus Beteiligungen in Höhe von T€250 angefallen. Es handelt sich hierbei um die Gewinnausschüttung der Stadtwerke Beverungen GmbH für das Geschäftsjahr 2019.

Die Zinsen und ähnlichen Aufwendungen (T€182) betreffen die Zinsleistungen für die eigenen Darlehen bei Kreditinstituten.

Die sonstigen Steuern umfassen in 2020 die Grundsteuer in Höhe von T€7.

Nach Abzug vorgenannter Aufwendungen von den Erträgen verbleibt ein Jahresüberschuss von T€211.

3. **Wirtschaftsplan**

Ein Wirtschaftsplan für die Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) für das Wirtschaftsjahr 2020 wurde erstellt. Die Soll-Zahlen des Erfolgsplans für 2020 weichen von den Ist-Zahlen der Gewinn- und Verlustrechnung wie folgt ab:

	Erfolgs- plan 2020	Jahresab- schluss 2020	Ergebnis- abweichung
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	7.886	7.293	-593
aktivierte Eigenleistungen	45	40	-5
sonstige betriebliche Erträge	2.669	2.982	313
Materialaufwand	4.541	4.101	-440
Personalaufwand	2.101	2.068	-33
Abschreibungen	2.324	2.340	16
sonstige betriebliche Aufwendungen	1.574	1.867	293
Erträge aus Beteiligungen	150	250	100
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	203	182	-21
Sonstige Steuern	<u>7</u>	<u>7</u>	<u>0</u>
Jahresergebnis	<u><u>0</u></u>	<u><u>0</u></u>	<u><u>0</u></u>

Die wesentlichen Abweichungen der Umsatzerlöse hängen ursächlich mit dem nicht genau zu planenden Materialaufwand und den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sowie im aktuellen Wirtschaftsjahr mit der COVID-19-Pandemie zusammen.

Rechtliche Grundlagen

Gründung und Name

Der Rat der Stadt Beverungen beschloss in der Sitzung am 21.12.2006, mit Wirkung vom 01.01.2007 die Einrichtung einer Organisationseinheit mit der Bezeichnung "Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen" (§ 2 der Betriebssatzung) als eigenbetriebsähnliche Einrichtung zu führen.

Die wirtschaftlichen Aktivitäten der Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) umfassen folgende Aufgabenbereiche:

1. den Bau und die Unterhaltung von Immobilien- und Infrastrukturvermögen einschließlich der Straßenbeleuchtung und der öffentlichen Grünflächen sowie die damit verbundene Verkehrssicherungspflicht;
2. den Betrieb und die Unterhaltung des städtischen Bauhofes;
3. den Betrieb und die Unterhaltung des Fuhrparks des Betriebes;
4. die Durchführung der Straßenreinigung und des Winterdienstes nach dem Straßenreinigungsgesetz NW (StrReinG NW) im Stadtgebiet Beverungen;
5. den Betrieb und die Unterhaltung der städtischen Bäder.

Rechtsform

Die Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) werden als eigenbetriebsähnliche Einrichtung entsprechend den Bestimmungen der Gemeindeordnung und der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO und EigVO NRW) sowie nach der vom Rat der Stadt beschlossenen Betriebssatzung in der jeweils gültigen Fassung geführt.

Betriebssatzung

Die Betriebssatzung wurde in der Sitzung vom 21.12.2006 vom Rat beschlossen, zurzeit gültig in der 2. Änderungsfassung vom 10.12.2009. Sie regelt u.a. die Rechtsverhältnisse, die Vertretungsbefugnisse sowie die Zusammensetzung und Aufgaben des Betriebsausschusses.

Wirtschaftsjahr

Wirtschaftsjahr ist das Kalenderjahr.

Betriebsleitung

Die Leitung der Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) obliegt der Betriebsleitung (§ 3 der Betriebssatzung). Weitere Organe sind der Betriebsausschuss und der Rat der Stadt (§§ 4 und 5 der Betriebssatzung).

Betriebsausschuss

Der Betriebsausschuss wurde vom Rat der Stadt gebildet (§ 4 Abs. 1 der Betriebssatzung) und besteht aus 13 Ratsmitgliedern.

§ 4 der Betriebssatzung regelt die Aufgaben des Betriebsausschusses. Die dem Rat der Stadt vorbehaltenen Entscheidungen (§ 5 der Betriebssatzung) werden vom Betriebsausschuss vorbereitet. Angelegenheiten, die den Rat betreffen und keinen Aufschub dulden, entscheidet der Betriebsausschuss selbst. In Fällen äußerster Dringlichkeit kann der Bürgermeister zusammen mit dem Vorsitzenden des Betriebsausschusses entscheiden (§ 4 Abs. 4 der Betriebssatzung).

Gemäß § 11 der Betriebssatzung für die Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) beträgt das Stammkapital € 1.000.000,00.

Rechtsbeziehungen

Betriebszweig Straßenreinigung/Winterdienst

Für das Verhältnis zu den Anschlussnehmern gilt

- die Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (**Straßenreinigungs- und Gebührensatzung**) in der Stadt Beverungen vom 01.12.2006, zurzeit gültig in der 14. Änderungsfassung vom 11.12.2020, in Kraft ab 01.01.2021.

Die Stadt Beverungen betreibt die **Reinigung** der dem öffentlichen Verkehr gewidmeten Straßen, Wege und Plätze (öffentlichen Straßen) innerhalb der geschlossenen Ortslagen, bei Bundesstraßen, Landesstraßen und Kreisstraßen jedoch nur der Ortsdurchfahrten, als öffentliche Einrichtung, soweit die Reinigung nicht nach §§ 2ff. dieser Satzung den Grundstückseigentümern übertragen wird. Ist das Grundstück mit einem Erbbaurecht belastet, so tritt an die Stelle des Eigentümers der Erbbauberechtigte. Die Reinigung umfasst die Straßenreinigung sowie die Winterwartung der Gehwege und der Fahrbahnen. Die Straßenreinigung beinhaltet die Entfernung aller Verunreinigungen von der Straße, die die Hygiene oder das Stadtbild nicht unerheblich beeinträchtigen oder eine Gefährdung des Verkehrs darstellen können.

Zur Reinigung gehört auch die **Winterwartung**. Diese umfasst insbesondere das Schneeräumen sowie das Bestreuen an den gefährlichen Stellen der verkehrswichtigen Straßen bei Schnee- und Eisglätte. Art und Umfang der Reinigungspflichten der Anlieger ergeben sich aus den §§ 2 - 4 dieser Satzung.

Die **Benutzungsgebühr** für die von der Stadt durchgeführte Reinigung der öffentlichen Straßen beträgt jährlich je Frontmeter:

	<u>2020</u>	<u>2019</u>
- in Reinigungsklasse S 1:	0,00 €	0,00
- in Reinigungsklasse S 2:	0,00 €	0,00
- in Reinigungsklasse S 3:	2,15 €	1,95
- in Reinigungsklasse S 4:	0,00 €	0,00
- in Reinigungsklasse S 5:	1,95 €	1,75

Die **Benutzungsgebühr** für die Winterwartung beträgt jährlich je Frontmeter:

- in Reinigungsklasse W 1:	0,60 €	0,40
- in Reinigungsklasse W 2:	0,00 €	0,00

Betriebszweig Straßen/Immobilien u.a.

Für das Verhältnis zu den Anschlussnehmern im Straßenbereich gelten

- die **Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen in der Stadt** vom 13.04.1988.
- die **Satzung über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 KAG für straßenbau-liche Maßnahmen der Stadt Beverungen** vom 22. September 1983.

Die Stadt Beverungen erhebt **Erschließungsbeiträge nach den Vorschriften des Baugesetzbuches** (§§ 127 ff.) sowie nach Maßgabe der Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen in der Stadt Beverungen.

Der beitragsfähige Erschließungsaufwand (§ 2 der Satzung) wird nach den tatsächlichen Kosten ermittelt. Die Stadt trägt 10 v.H. des beitragsfähigen Erschließungsaufwandes. Der nach § 3 der Satzung ermittelte Erschließungsaufwand wird nach Abzug des Anteils der Stadt (§ 4 der Satzung) auf die erschlossenen Grundstücke des Abrechnungsgebietes (§ 5 der Satzung) nach den Grundstücksflächen verteilt. Danach verbleibt ein Erschließungsbeitrag nach Baugesetzbuch von 90 v.H., der von den Anliegern zu zahlen ist.

Zum Ersatz des Aufwandes für die Herstellung, Anschaffung, Erweiterung und Verbesserung von Anlagen (nach dem Begriff des KAG NRW) im Bereich der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze und als Gegenleistung für die durch die Möglichkeit der Inanspruchnahme den Eigentümern und Erbbauberechtigten der erschlossenen Grundstücke erwachsenden wirtschaftlichen Vorteile erhebt die Stadt Beiträge nach

Straßen- und Immobilien-
betriebe Beverungen (SIB)

Anlage 7
Blatt 6

Maßgabe der Satzung über die Erhebung von **Beiträgen nach § 8 KAG** für straßen-
bauliche Maßnahmen der Stadt Beverungen.

Wichtige Verträge

- Weitere **wichtige Verträge** liegen nach uns erteilter Auskunft nicht vor.

Versicherungsschutz und steuerliche Verhältnisse

Versicherungsschutz

Nach den zum 31.12.2020 gültigen Versicherungsverträgen:

Maschinenversicherung sowie Gebäude- und Inventarversicherungen

Kraftfahrzeugversicherung für die Fahrzeuge.

Im Rahmen der Versicherungsverträge der Stadt besteht für die Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) eine Unfallversicherung für die Beschäftigten.

Die Angemessenheit des Versicherungsschutzes wird von der Betriebsleitung laufend überprüft. Sie fällt nicht in den Bereich der Pflichtprüfung von eigenbetriebsähnlichen Betrieben.

Steuerliche Verhältnisse

Die Straßen- und Immobilienbetriebe stellen nach Auffassung der Finanzverwaltung eine hoheitliche Tätigkeit dar. Für die Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) bedeutet dies, dass sie zz., mit Ausnahme der Grundsteuer und der Kfz-Steuer, in keinerlei Weise der Besteuerung unterliegen.

Ausgenommen hiervon ist der Badbereich, der der Umsatzsteuer und Ertragsteuer unterliegt.

FESTSTELLUNGEN IM RAHMEN DER PRÜFUNG NACH § 53 HGrG

gemäß IDW Prüfungsstandard PS 720 (Stand 09.09.2010)

1. Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführungsorganisation

Fragenkreis 1: Tätigkeit von Überwachungsorganen und Geschäftsleitung sowie individualisierte Offenlegung der Organbezüge

- 1a) *Gibt es Geschäftsordnungen für die Organe und einen Geschäftsverteilungsplan für die Geschäftsleitung sowie ggf. für die Konzernleitung? Gibt es darüber hinaus schriftliche Weisungen des Überwachungsorgans zur Organisation für die Geschäfts- sowie ggf. für die Konzernleitung (Geschäftsanweisung)? Entsprechen diese Regelungen den Bedürfnissen des Unternehmens bzw. des Konzerns?*

Die Leitung der Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) obliegt der Betriebsleitung (§ 3 der Betriebssatzung). Weitere Organe sind der Betriebsausschuss und der Rat der Stadt Beverungen (§§ 4 und 5 der Betriebssatzung). Die Zuständigkeiten und Entscheidungsbefugnisse der verschiedenen Organe sind sachgerecht geregelt und entsprechen den Erfordernissen einer flexiblen Unternehmensleitung.

- 1b) *Wie viele Sitzungen der Organe und ihrer Ausschüsse haben stattgefunden und wurden Niederschriften hierüber erstellt?*

Im Berichtsjahr fanden aufgrund der COVID-19-Pandemie keine Betriebsausschusssitzungen statt.

- 1c) *In welchen Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien i.S.d. § 125 Absatz 1 Satz 5 des AktG sind die einzelnen Mitglieder der Geschäftsleitung tätig?*

Die Betriebsleitung setzt sich aus Amtsträgern der Stadt Beverungen zusammen.

- 1d) *Wird die Vergütung der Organmitglieder (Geschäftsleitung, Überwachungsorgan) individualisiert im Anhang des Jahresabschlusses/Konzernabschlusses aufgeteilt nach Fixum, erfolgsbezogenen Komponenten und Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung ausgewiesen? Falls nein, wie wird dies begründet?*

Die Angaben sind gemacht.

2. Ordnungsmäßigkeit des Geschäftsführungsinstrumentariums

Fragenkreis 2: Aufbau- und ablauforganisatorische Grundlagen

- 2a) *Gibt es einen den Bedürfnissen des Unternehmens entsprechenden Organisationsplan, aus dem Organisationsaufbau, Arbeitsbereiche und Zuständigkeiten/Weisungsbefugnisse ersichtlich sind? Erfolgt dessen regelmäßige Überprüfung?*

Entsprechende Regelungen sind in der Betriebssatzung vorgesehen. Daneben sind für die Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) die Gemeindeordnung NRW und die Eigenbetriebsverordnung NRW maßgebend.

- 2b) *Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass nicht nach dem Organisationsplan verfahren wird?*

Uns haben sich keine derartigen Anhaltspunkte ergeben.

- 2c) *Hat die Geschäftsleitung Vorkehrungen zur Korruptionsprävention ergriffen und dokumentiert?*

Über das Verhalten bei der Annahme von Belohnungen und Geschenken existiert eine Dienst-anweisung.

- 2d) *Gibt es geeignete Richtlinien bzw. Arbeitsanweisungen für wesentliche Entscheidungsprozesse (insbesondere Auftragsvergabe und Auftragsabwicklung, Personalwesen, Kreditaufnahme und -gewährung)? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass diese nicht eingehalten werden?*

Die Entscheidungszuordnung ergibt sich aus der Satzung und der Geschäftsordnung. Anhaltspunkte für eine Nichtbeachtung haben wir nicht festgestellt.

- 2e) *Besteht eine ordnungsmäßige Dokumentation von Verträgen (z. B. Grundstücksverwaltung, EDV)?*

Mängel sind uns im Rahmen unserer Prüfung des Jahresabschlusses nicht bekannt geworden.

Fragenkreis 3: Planungswesen, Rechnungswesen, Informationssystem und Controlling

- 3a) *Entspricht das Planungswesen - auch im Hinblick auf Planungshorizont und Fortschreibung der Daten sowie auf sachliche und zeitliche Zusammenhänge von Projekten - den Bedürfnissen des Unternehmens?*

Die Planung entspricht den materiellen und zeitlichen Bedürfnissen des Betriebes. Es wurde ein Wirtschaftsplan (Erfolgs- und Vermögensplan, Stellenübersicht) aufgestellt und beschlossen. Gleichzeitig wurde ein Finanzplan über fünf Jahre bezüglich der vorgesehenen Investitionen und deren Finanzierung erstellt. Im Wirtschaftsplan sollten auch hinsichtlich des Finanzplanes die Vorgaben aus der EigVO angewendet werden.

- 3b) *Werden Planabweichungen systematisch untersucht?*

Planabweichungen werden im Betriebsausschuss vorgestellt.

- 3c) *Entspricht das Rechnungswesen einschließlich der Kostenrechnung der Größe und den besonderen Anforderungen des Unternehmens?*

Der Betrieb verfügt über eine Kostenrechnung. Die Ergebnisse werden im Rahmen der Gebührenkalkulationen berücksichtigt. Im Wirtschaftsjahr 2020 wurden Nachkalkulationen für die Straßenreinigungsgebühr sowie den Winterdienst für das Jahr 2020 ermittelt.

- 3d) *Besteht ein funktionierendes Finanzmanagement, welches u. a. eine laufende Liquiditätskontrolle und eine Kreditüberwachung gewährleistet?*

Es erfolgt regelmäßig eine kurz- und mittelfristige Liquiditätsplanung und Überwachung, die insbesondere die Bedienung der Darlehen betrifft. Kurzfristige Liquiditätsengpässe lagen nicht vor.

- 3e) *Gehört zu dem Finanzmanagement auch ein zentrales Cash-Management und haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die hierfür geltenden Regelungen nicht eingehalten worden sind?*

Ein zentrales Cash-Management wird für die Stadt und somit auch für die rechtlich nicht unabhängigen Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) in der Kämmerei der Stadt geführt.

- 3f) *Ist sichergestellt, dass Entgelte vollständig und zeitnah in Rechnung gestellt werden? Ist durch das bestehende Mahnwesen gewährleistet, dass ausstehende Forderungen zeitnah und effektiv eingezogen werden?*

Die wesentlichen Entgelte betreffen die Benutzungsgebühren.

- 3g) *Entspricht das Controlling den Anforderungen des Unternehmens/Konzerns und umfasst es alle wesentlichen Unternehmens-/Konzernbereiche?*

Der Betrieb besitzt ein sachgerechtes internes Kontrollsystem; es dient als Geschäftsführungsinstrumentarium.

- 3h) *Ermöglichen das Rechnungs- und Berichtswesen eine Steuerung und/oder Überwachung der Tochterunternehmen und der Unternehmen, an denen eine wesentliche Beteiligung besteht?*

Nicht für den Betrieb relevant.

Fragenkreis 4: Risikofrüherkennungssystem

- 4a) *Hat die Geschäfts-/Konzernleitung nach Art und Umfang Frühwarnsignale definiert und Maßnahmen ergriffen, mit deren Hilfe bestandsgefährdende Risiken rechtzeitig erkannt werden können?*

Die Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) sind nach § 10 Abs. 1 Eigenbetriebsverordnung NRW gesetzlich verpflichtet, ein Risikofrüherkennungssystem einzuführen. Hierzu gehören insbesondere:

- die Risikoidentifikation
- die Risikobewertung
- Maßnahmen der Risikobewältigung einschließlich der Risikokommunikation
- die Risikoüberwachung/Risikofortschreibung und
- die Dokumentation.

Den gesetzlichen Vorgaben sind die Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) nachgekommen.

- 4b) *Reichen diese Maßnahmen aus und sind sie geeignet, ihren Zweck zu erfüllen? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Maßnahmen nicht durchgeführt werden?*

Die getroffenen Maßnahmen sind nach unserer Auffassung ausreichend.

- 4c) *Sind diese Maßnahmen ausreichend dokumentiert?*

Eine Risikodokumentation wurde uns von der Betriebsleitung übergeben. Damit ist ein nach § 10 Abs. 1 Eigenbetriebsverordnung funktionierendes Risikofrüherkennungssystem aufgebaut worden.

- 4d) *Werden die Frühwarnsignale und Maßnahmen kontinuierlich und systematisch mit dem aktuellen Geschäftsumfeld sowie mit den Geschäftsprozessen und Funktionen abgestimmt und angepasst?*

Bei der Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) durch die Betriebsleitung findet eine Risikobeurteilung auf der Grundlage von Zwischenberichten und von Jahresabschlüssen statt. Dabei hat sich die Betriebsleitung einer Abweichungsanalyse bedient, die die Risikofaktoren berücksichtigt.

Fragenkreis 5: Finanzinstrumente, andere Termingeschäfte, Optionen und Derivate

- 5a) *Hat die Geschäfts-/Konzernleitung den Geschäftsumfang zum Einsatz von Finanzinstrumenten sowie von anderen Termingeschäften, Optionen und Derivaten festgelegt? Dazu gehört:*

Welche Produkte/Instrumente dürfen eingesetzt werden?

Mit welchen Partnern dürfen die Produkte/Instrumente bis zu welchen Beträgen eingesetzt werden?

Wie werden die Bewertungseinheiten definiert und dokumentiert und in welchem Umfang dürfen offene Posten entstehen?

Sind die Hedge-Strategien beschrieben, z. B. ob bestimmte Strategien ausschließlich zulässig sind bzw. bestimmte Strategien nicht durchgeführt werden dürfen (z. B. antizipatives Hedging)?

Unter dem Datum 29.06.2010 ist zwischen der WestLB und der Stadt Beverungen - Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen - ein Rahmenvertrag für Finanztermingeschäfte geschlossen worden und erstmals in 2011 in Anspruch genommen. Nach Nr. 1 Abs. 2 der Rahmenvereinbarung sind für Finanztermingeschäfte Einzelabschlüsse zu tätigen. Nach Nr. 2 Abs. 1 des Rahmenvertrages ist bei jedem Einzelabschluss vom Vertragspartner zu erklären, dass dieser der Steuerung oder Begrenzung des durch ein konkretes Grundgeschäft begründeten Zinsänderungsrisikos dient (Grundgeschäftserklärung).

5b) *Werden Derivate zu anderen Zwecken eingesetzt als zur Optimierung von Kreditkonditionen und zur Risikobegrenzung?*

Siehe 5a).

5c) *Hat die Geschäfts-/Konzernleitung ein dem Geschäftsumfang entsprechendes Instrumentarium zur Verfügung gestellt, insbesondere in Bezug auf*

- *Erfassung der Geschäfte*
- *Beurteilung der Geschäfte zum Zweck der Risikoanalyse*
- *Bewertung der Geschäfte zum Zweck der Rechnungslegung*
- *Kontrolle der Geschäfte?*

Siehe 5a).

5d) *Gibt es eine Erfolgskontrolle für nicht der Risikoabsicherung (Hedging) dienende Derivatgeschäfte und werden Konsequenzen aufgrund der Risikoentwicklung gezogen?*

Siehe 5a).

5e) *Hat die Geschäfts-/Konzernleitung angemessene Arbeitsanweisungen erlassen?*

Siehe 5a).

5f) *Ist die unterjährige Unterrichtung der Geschäfts-/Konzernleitung im Hinblick auf die offenen Positionen, die Risikolage und die ggf. zu bildenden Vorsorgen geregelt?*

Siehe 5a).

Fragenkreis 6: Interne Revision

6a) *Gibt es eine den Bedürfnissen des Unternehmens/Konzerns entsprechende Interne Revision/Konzernrevision? Besteht diese als selbständige Stelle oder wird diese Funktion durch eine andere Stelle (ggf. welche?) wahrgenommen?*

Aufgrund der Betriebsgröße werden diese Aufgaben durch die Organe der Stadt vorgenommen.

6b) *Wie ist die Anbindung der Internen Revision/Konzernrevision im Unternehmen/Konzern? Besteht bei ihrer Tätigkeit die Gefahr von Interessenkonflikten?*

Entfällt, s. 6a).

6c) *Welches waren die wesentlichen Tätigkeitsschwerpunkte der Internen Revision/Konzernrevision im Geschäftsjahr? Wurde auch geprüft, ob wesentlich miteinander unvereinbare Funktionen (z. B. Trennung von Anweisung und Vollzug) organisatorisch getrennt sind? Wann hat die Interne Revision das letzte Mal über Korruptionsprävention berichtet? Liegen hierüber schriftliche Revisionsberichte vor?*

Entfällt, s. 6a).

6d) *Hat die Interne Revision ihre Prüfungsschwerpunkte mit dem Abschlussprüfer abgestimmt?*

Entfällt, s. 6a).

6e) *Hat die Interne Revision/Konzernrevision bemerkenswerte Mängel aufgedeckt und um welche handelt es sich?*

Entfällt, s. 6a).

6f) *Welche Konsequenzen werden aus den Feststellungen und Empfehlungen der Internen Revision/Konzernrevision gezogen und wie kontrolliert die Interne Revision/Konzernrevision die Umsetzung ihrer Empfehlungen?*

Entfällt, s. 6a).

3. **Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführungstätigkeit**

Fragenkreis 7: Übereinstimmung der Rechtsgeschäfte und Maßnahmen mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans

7a) *Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die vorherige Zustimmung des Überwachungsorgans zu zustimmungspflichtigen Rechtsgeschäften und Maßnahmen nicht eingeholt worden ist?*

Die Zustimmungspflichten wurden beachtet.

7b) *Wurde vor der Kreditgewährung an Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans die Zustimmung des Überwachungsorgans eingeholt?*

Die Zustimmungspflichten wurden beachtet.

- 7c) *Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass anstelle zustimmungsbedürftiger Maßnahmen ähnliche, aber nicht als zustimmungsbedürftig behandelte Maßnahmen vorgenommen worden sind (z. B. Zerlegung in Teilmaßnahmen)?*

Uns liegen keine diesbezüglichen Erkenntnisse vor.

- 7d) *Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Geschäfte und Maßnahmen nicht mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans übereinstimmen?*

Uns liegen keine Erkenntnisse vor, dass Geschäfte vorgenommen oder Maßnahmen getroffen wurden, die nicht mit Gesetz, Satzung etc. übereinstimmen.

Fragenkreis 8: Durchführung von Investitionen

- 8a) *Werden Investitionen (in Sachanlagen, Beteiligungen, sonstige Finanzanlagen, immaterielle Anlagewerte und Vorräte) angemessen geplant und vor Realisierung auf Rentabilität/Wirtschaftlichkeit, Finanzierbarkeit und Risiken geprüft?*

Die Planung erfolgt im Rahmen eines Finanzplanes mit einem Zeithorizont von 5 Jahren.

- 8b) *Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Unterlagen/Erhebungen zur Preisermittlung nicht ausreichend waren, um ein Urteil über die Angemessenheit des Preises zu ermöglichen (z. B. bei Erwerb bzw. Veräußerung von Grundstücken oder Beteiligungen)?*

Bei den Investitionen werden durch Ausschreibungen entsprechende Angebote eingeholt, so dass eine Beurteilung der entsprechenden Preissituation jederzeit möglich ist.

- 8c) *Werden Durchführung, Budgetierung und Veränderungen von Investitionen laufend überwacht und Abweichungen untersucht?*

Die laufende Überwachung der Investitionen erfolgt durch die Betriebsleitung.

- 8d) *Haben sich bei abgeschlossenen Investitionen wesentliche Überschreitungen ergeben? Wenn ja, in welcher Höhe und aus welchen Gründen?*

Es wurden keine Überschreitungen festgestellt.

- 8e) *Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass Leasing- oder vergleichbare Verträge nach Ausschöpfung der Kreditlinien abgeschlossen wurden?*

Dergleichen Anhaltspunkte haben sich uns nicht ergeben.

Fragenkreis 9: Vergaberegelungen

- 9a) *Haben sich Anhaltspunkte für eindeutige Verstöße gegen Vergaberegelungen ergeben?*

Verstöße gegen die Vergabevorschriften wurden nicht festgestellt.

- 9b) *Werden für Geschäfte, die nicht den Vergaberegelungen unterliegen, Konkurrenzangebote (z. B. auch für Kapitalaufnahmen und Geldanlagen) eingeholt?*

Es wurden Vergleichsangebote eingeholt.

Fragenkreis 10: Berichterstattung an das Überwachungsorgan

- 10a) *Wird dem Überwachungsorgan regelmäßig Bericht erstattet?*

Es wird regelmäßig in den Betriebsausschusssitzungen über die Lage des Betriebes berichtet.

- 10b) *Vermitteln die Berichte einen zutreffenden Einblick in die wirtschaftliche Lage des Unternehmens/Konzerns und in die wichtigsten Unternehmens-/Konzernbereiche?*

Die Berichterstattung vermittelt nach unserem Kenntnisstand ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild von der Lage des Betriebes.

- 10c) *Wurde das Überwachungsorgan über wesentliche Vorgänge angemessen und zeitnah unterrichtet? Liegen insbesondere ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle sowie erkennbare Fehldispositionen oder wesentliche Unterlassungen vor und wurde hierüber berichtet?*

Die Unterrichtung des Rates erfolgte innerhalb der regelmäßig stattfindenden Ratssitzungen. Nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle, Fehldispositionen oder wesentliche Unterlassungen liegen nach unseren Erkenntnissen nicht vor.

- 10d) *Zu welchen Themen hat die Geschäfts-/Konzernleitung dem Überwachungsorgan auf dessen besonderen Wunsch berichtet (§ 90 Abs. 3 AktG)?*

Eine besondere Berichterstattung ist nicht erfolgt.

- 10e) *Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Berichterstattung (z. B. nach § 90 AktG oder unternehmensinternen Vorschriften) nicht in allen Fällen ausreichend war?*

Hierüber liegen uns keine Erkenntnisse vor.

- 10f) *Gibt es eine D&O-Versicherung? Wurde ein angemessener Selbstbehalt vereinbart? Wurden Inhalt und Konditionen der D&O-Versicherung mit dem Überwachungsorgan erörtert?*

Der Eigenbetrieb verfügt über keine eigene Rechtspersönlichkeit und ist damit über die Versicherungen der Stadt mitversichert.

- 10g) *Sofern Interessenkonflikte der Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans gemeldet wurden, ist dies unverzüglich dem Überwachungsorgan offengelegt worden?*

Hierüber liegen uns keine Erkenntnisse vor.

Fragenkreis 11: Ungewöhnliche Bilanzposten und stille Reserven

- 11a) *Besteht in wesentlichem Umfang offenkundig nicht betriebsnotwendiges Vermögen?*

Der Betrieb verfügt ausschließlich über betriebsnotwendiges Vermögen.

- 11b) *Sind Bestände auffallend hoch oder niedrig?*

Im Rahmen unserer Prüfung sind uns keine Auffälligkeiten bekannt geworden.

- 11c) *Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Vermögenslage durch im Vergleich zu den bilanziellen Werten erheblich höhere oder niedrigere Verkehrswerte der Vermögensgegenstände wesentlich beeinflusst wird?*

Nach unseren Erkenntnissen liegen keine Posten mit wesentlichen stillen Reserven vor.

Fragenkreis 12: Finanzierung

- 12a) *Wie setzt sich die Kapitalstruktur nach internen und externen Finanzierungsquellen zusammen? Wie sollen die am Abschlussstichtag bestehenden wesentlichen Investitionsverpflichtungen finanziert werden?*

Zum 31.12.2020 bestand eine Überdeckung der langfristigen Vermögenswerte durch langfristiges Kapital.

- 12b) *Wie ist die Finanzlage des Konzerns zu beurteilen, insbesondere hinsichtlich der Kreditaufnahmen wesentlicher Konzerngesellschaften?*

Die Fragestellung ist für den Betrieb nicht relevant.

- 12c) *In welchem Umfang hat das Unternehmen Finanz-/Fördermittel einschließlich Garantien der öffentlichen Hand erhalten? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die damit verbundenen Verpflichtungen und Auflagen des Mittelgebers nicht beachtet wurden?*

Der Betrieb hat im Berichtsjahr Finanz- bzw. Fördermittel von T€ 1.122 der öffentlichen Hand erhalten.

Fragenkreis 13: Eigenkapitalausstattung und Gewinnverwendung

- 13a) *Bestehen Finanzierungsprobleme aufgrund einer evtl. zu niedrigen Eigenkapitalausstattung?*

Die Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) haben eine zufriedenstellende Eigenkapitalausstattung.

- 13b) *Ist der Gewinnverwendungsvorschlag (Ausschüttungspolitik, Rücklagenbildung) mit der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens vereinbar?*

Über die Verwendung beschließt der Rat der Stadt. Der Vorschlag ist mit der wirtschaftlichen Lage vereinbar.

4. Ertragslage

Fragenkreis 14: Rentabilität/Wirtschaftlichkeit

14a) *Wie setzt sich das Betriebsergebnis des Unternehmens/Konzern nach Segmenten/Konzernunternehmen zusammen?*

Aufgrund der Eigenart des Betriebes ist die Frage nicht relevant.

14b) *Ist das Jahresergebnis entscheidend von einmaligen Vorgängen geprägt?*

Derartige Vorgänge liegen im Berichtsjahr nicht vor.

14c) *Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass wesentliche Kredit- oder andere Leistungsbeziehungen zwischen Konzerngesellschaften bzw. mit den Gesellschaftern eindeutig zu unangemessenen Konditionen vorgenommen werden?*

Wesentliche Leistungsbeziehungen betreffen die Abrechnung der Bauhof- und Infrastruktur-/Immobilienleistung. Diese erfolgen zu Kostenerstattungspreisen und sind für den Betrieb insofern angemessen, da er eine ausreichende Eigenkapitalausstattung hat.

In 2020 wurden innerbetrieblich die Bauhofleistungen dem Infrastruktur- und Immobilienvermögen in Rechnung gestellt. Hier wurden dieselben Abrechnungsgrundlagen angewandt wie gegenüber der Stadt Beverungen.

Daneben wurde von der Stadt Beverungen Verwaltungskostenerstattungen von T€ 1.662 erhoben, die auf bewerteten Leistungen von städtischen Mitarbeitern beruhen und zu angemessenen Konditionen abgerechnet wurden.

14d) *Wurde die Konzessionsabgabe steuer- und preisrechtlich erwirtschaftet?*

Die Fragestellung ist für den zu prüfenden Betrieb aufgrund seiner Eigenart nicht relevant.

Fragenkreis 15: Verlustbringende Geschäfte und ihre Ursachen

15a) *Gab es verlustbringende Geschäfte, die für die Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung waren, und was waren die Ursachen der Verluste?*

Verlustbringende Geschäfte wurden nach unseren Feststellungen nicht getätigt.

15b) *Wurden Maßnahmen zeitnah ergriffen, um die Verluste zu begrenzen, und um welche Maßnahmen handelt es sich?*

Siehe 15a).

Fragenkreis 16: Ursachen des Jahresfehlbetrages und Maßnahmen zur Verbesserung der Ertragslage

16a) *Was sind die Ursachen des Jahresfehlbetrages?*

Es wird im Berichtsjahr ein ausgeglichenes Jahresergebnis ausgewiesen.

16b) *Welche Maßnahmen wurden eingeleitet bzw. sind beabsichtigt, um die Ertragslage des Unternehmens zu verbessern?*

Siehe 16a).

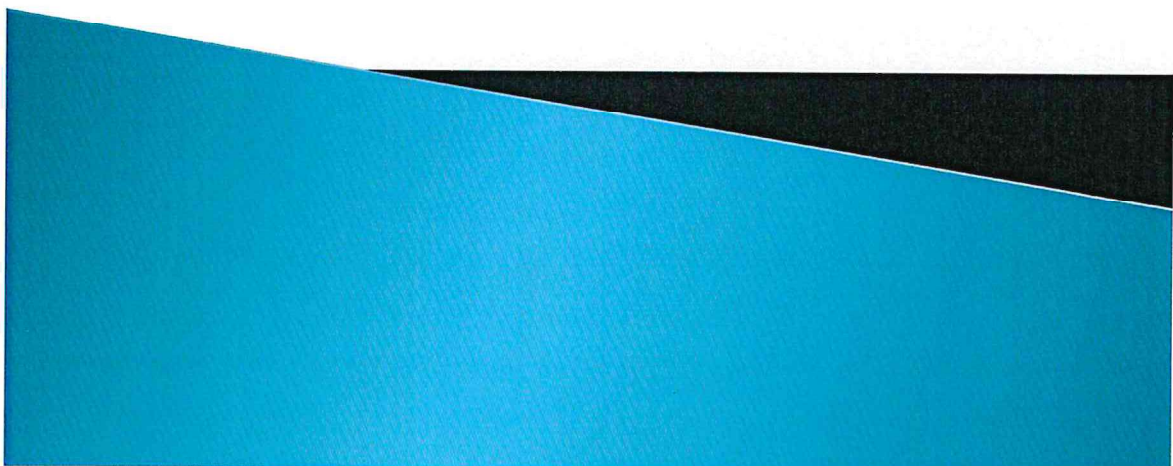
Darlehensübersicht zum 31.12.2020

Nr.	Darlehensgeber	Darlehensnummer	Darlehenshöhe €	Stand 31.12.2019 €	Neuaufnahme 2020 €	Tilgung 2020 €	Umschuldung 2020 €	Stand 31.12.2020 €	Zinssatz %	Zinsaufwand 2020 €
1.	Helaba, Landesbank Hessen - Thüringen	800 078 407	1.492.780,69	1.201.213,06	0,00	63.633,85	0,00	1.137.579,21	2,95	34.736,15
2.	Sparkasse Höxter	602 096 067	526.984,78	248.437,51	0,00	34.545,74	0,00	213.891,77	2,74	6.454,26
3.	DZ HYP	330 602 3700	2.751.137,51	2.032.492,66	0,00	69.729,96	0,00	1.962.762,70	3,68	73.840,80
4.	Sparkasse Höxter/EAA	602 095 465/4338942AD	1.528.523,29	776.362,94	0,00	99.206,40	0,00	677.156,54	2,98	25.109,54
5.	Sparkasse Höxter/EAA	602 095 473/4327406AD	1.560.481,67	1.097.896,92	0,00	71.227,08	0,00	1.026.669,84	3,50	41.909,07
6.	NRW Bank ("Gute Schule 2020")	420 237 0773	239.090,00	217.045,60	0,00	12.596,80	0,00	204.448,80	0,00	0,00
7.	NRW Bank ("Gute Schule 2020")	420 269 8967	252.500,00	239.196,68	0,00	13.303,32	0,00	225.893,36	0,00	0,00
8.	NRW Bank ("Gute Schule 2020")	420 305 1521	69.000,00	69.000,00	0,00	3.639,75	0,00	65.360,25	0,00	0,00
9.	NRW Bank ("Gute Schule 2020")	420 385 5772	473.180,00	0,00	473.180,00	0,00	0,00	473.180,00	0,00	0,00
			GESAMT	5.881.645,37	473.180,00	367.882,90	0,00	5.986.942,47		182.049,82

Anlage 10



Wirtschaftsplan 2022



Vorbemerkungen:

Gem. § 14 EigVO NRW hat der Eigenbetrieb spätestens einen Monat vor Beginn eines jeden Wirtschaftsjahres einen Wirtschaftsplan aufzustellen. Dieser besteht aus dem Vermögensplan, dem Erfolgsplan und der Stellenübersicht. Außerdem hat der Eigenbetrieb gem. § 18 EigVO NRW eine mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung in den Wirtschaftsplan einzubeziehen. Vorliegender Plan weist die Sparte "Betriebsführung", welche seit dem 01.01.2020 gegeben ist, gesondert aus.

Gemäß § 5 Abs. 4 EigVO NRW in Verbindung mit § 4 Abs. 3 der Satzung des Abwasserwerkes der Stadt Beverungen berät der Betriebsausschuss die Beschlüsse des Rates vor. Gemäß § 4 EigVO NRW entscheidet der Rat der Gemeinde über die Feststellung des Wirtschaftsplans. Das Abwasserwerk der Stadt Beverungen wird wie ein Wirtschaftsunternehmen geführt und muss ab dem 01.01.2022 auf der Grundlage des Wirtschaftsplans 2022 unternehmerisch tätig sein. Auf Grund dessen sollte der Betriebsausschuss dem Rat der Stadt Beverungen empfehlen, die Feststellung des o. g. Wirtschaftsplans zu beschließen.

Der Wirtschaftsplan 2022 umfasst folgende Teile:

Vermögensplan
Erfolgsplan
Fünf-Jahres-Vermögensplan
Stellenübersicht

Der Wirtschaftsplan 2022 ist auf Grundlage des Jahresabschlusses 2020 und des laufenden Geschäftsjahres 2021 aufgestellt worden.

I. Vermögensplan

Der Vermögensplan schließt mit einer Gesamtsumme von 3.616.498 EUR ab und wird aus eigenen und fremden Mitteln ausgeglichen. Die geplanten Investitionen des Abwasserwerkes Beverungen belaufen sich im Jahr 2022 auf 2.122.000 EUR.

Die benötigten Mittel werden durch die eigene Finanzkraft in Höhe von 1.134.498 EUR des Abwasserwerkes der Stadt Beverungen und durch Aufnahme sowie Umschuldung von Darlehen in Höhe von 2.482.000 EUR aufgebracht.

II. Erfolgsplan

Im Erfolgsplan ist für die Umsatzerlöse und Erträge eine Summe von 4.147.000 EUR und für die Aufwendungen eine Summe von 3.504.115 EUR ausgewiesen. Der Erfolgsplan für das Jahr 2022 schließt - unter Berücksichtigung von zu zahlenden Zinsen für Darlehen (= 252.073 EUR) - mit einem kalk. Jahresgewinn von 390.812 EUR ab. Die Erlöse sind im Wesentlichen über die Gebühreneinnahmen gedeckt. Ebenso berücksichtigt ist in den Erlösen das Betriebsführungsentgelt der Stadtwerke Beverungen GmbH. Die Kalkulation des WP 2022 berücksichtigt die Erlöse des Jahres 2020 und geht von einer leicht rückläufigen Schmutzwassergebühreneinnahme und einer leicht rückläufigen Entwicklung bei der Niederschlagswassergebührenabrechnung (Gewässereinleitungen) aus.



Vermögensplan 2022



Wirtschaftsplan 2022

Vermögensplan

	Sparte Abwasser	Sparte Betriebs- führung	Gesamt
I. Verfügbare Mittel:			
1. Abschreibungen auf Anlagen	1.000.000 €	10.000 €	1.010.000 €
./.. Auflösung Ertragszuschüsse	-80.000 €	0 €	-80.000 €
2. Baukostenzuschüsse	70.000 €	0 €	70.000 €
3. Aufnahme Darlehen	2.122.000 €	0 €	2.122.000 €
4. Umschuldung Darlehen	360.000 €	0 €	360.000 €
5. Rücklagen (flüssige Mittel)	101.498 €	33.000 €	134.498 €
6. Jahresgewinn	0 €	0 €	0 €
	3.573.498 €	43.000 €	3.616.498 €
II. Benötigte Mittel:			
1. Tilgung von Darlehen	1.134.498 €	0 €	1.134.498 €
2. Investitionen	2.079.000 €	43.000 €	2.122.000 €
3. Umschuldung Darlehen	360.000 €	0 €	360.000 €
	3.573.498 €	43.000 €	3.616.498 €

Wirtschaftsplan 2022

Investitionen Sparte Abwasser

Konzessionen und Immaterielle Vermögensgegenstände		Plan 2022
Beverungen:	Einleitungsanträge Beverungen	10.000 €
		<u>10.000 €</u>
Grundstücke und Gebäude		
KA Beverungen	Sanierung Notfallbecken	50.000 €
	Betonsanierung Nachklärbecken III	50.000 €
		<u>100.000 €</u>
Kanalnetz		
Beverungen:	Geschlossene Kanalsanierung (nach Auswertung TV-Befahrung; I von II BA)	200.000 €
	Punktueller offene Kanalerneuerung (nach Auswertung TV-Befahrung)	130.000 €
	RW-Kanalsanierung "Lilienweg" (offene Bauweise)	420.000 €
	Regenwasserbehandlungsanlage "Lilienweg"	250.000 €
	<i>Regenwasserbehandlungsanlage "Lilienweg" - Kostenerstattung</i>	-250.000 €
	Regenwasserbehandlungsanlage "Dalhauser Str." (West) - Planung	25.000 €
	<i>Kostenerstattung Regenwasserbehandlungsanlage "Dalhauser Str." (West) - Planung</i>	-25.000 €
	Regenwasserbehandlungsanlage "Dalhauser Str." (Ost)	135.000 €
	<i>Kostenerstattung Regenwasserbehandlungsanlage "Dalhauser Str." (Ost)</i>	-135.000 €
	Kanalsanierung "Danziger Straße" (Süd) - neue Aufteilung (4. BA) - geschl. Bauweise	61.000 €
	Kanalsanierung "Danziger Straße" (Süd) - neue Aufteilung (4. BA) - offene Bauweise	228.000 €
Herstelle:	Erschließung Grundstücke "Bonifatiusweg" (ca. 55 m SW-Kanal-Verlängerung)	30.000 €
Dalhausen:	MW-Kanalsanierung "Schildstraße"	320.000 €
	Regenwasserkanalerneuerung "Ansgarweg"	60.000 €
	Regenwasserbehandlung - Planung Regenüberläufe (3 Stück)	15.000 €
	<i>Kostenerstattung Planung Regenüberläufe (3 Stück)</i>	-15.000 €
	Erneuerung Ablauf/Einleitungsstelle Kläranlage	15.000 €
Rothe	Erschließung Baugebiet "Glockenweg" (130 m SW-/RW-Kanalverlängerung)	130.000 €
		<u>1.594.000 €</u>
Maschinelle Anlagen		
Kläranlage		
Beverungen:	Erneuerung Messtechnik	20.000 €
	Investitionen in Arbeitsschutz (Lüftungen, Gaswarneinrichtungen)	20.000 €
	Unvorhergesehene Investitionen (Pumpen etc.)	40.000 €
	Neue Steuerungstechnik Kläranlage Beverungen (I. BA)	140.000 €
	PV-Anlagen (Gebläse/Rechengebäude/Fäkalannahmestation)	50.000 €
RÜB Wehrden:	Kipp-Schwall-Spülung	70.000 €
		<u>340.000 €</u>
Betriebs- und Geschäftsausstattung		
	Rasenmäher Kläranlage	18.000 €
	Werkzeuge	5.000 €
	Sonst. Betriebsausstattung Verwaltung	3.000 €
	EDV, Laptop	3.000 €
		<u>29.000 €</u>
Fuhrpark		
		<u>0 €</u>
		<u>0 €</u>
Finanzanlagen		
KSV OWL GmbH	Erhöhung Kapitaleinlage KSV OWL GmbH	6.000 €
		<u>6.000 €</u>
Gesamt		<u><u>2.079.000 €</u></u>

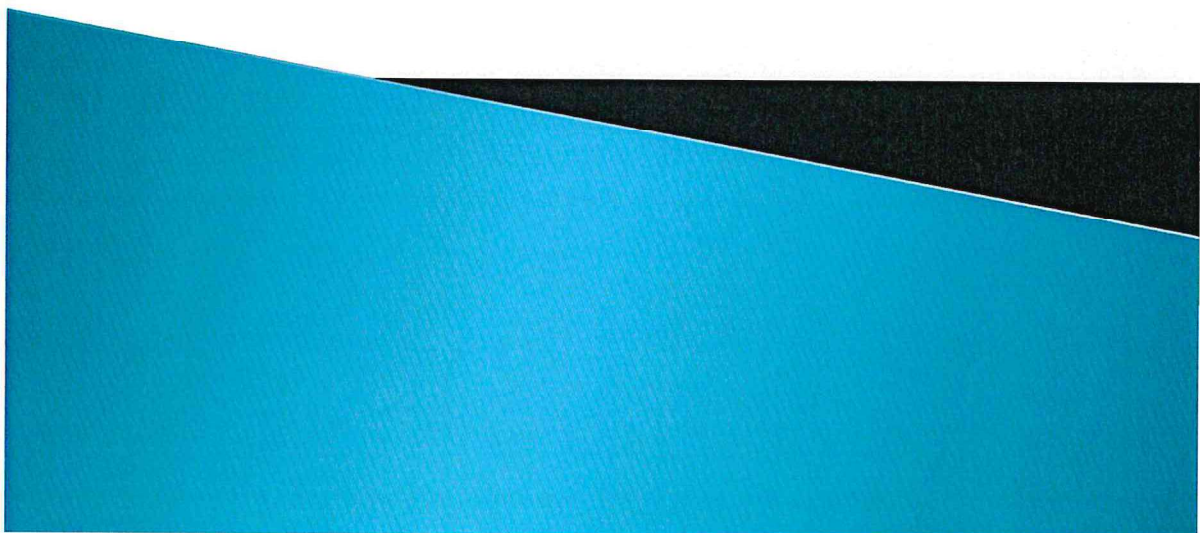
Wirtschaftsplan 2022

Investitionen Sparte Betriebsführung

Hardware (PC u. a.)	Plan 2022
EDV-Ausstattung	5.000 €
	<u>5.000 €</u>
Fuhrpark	
Bulli für Monteur Wasserversorgung	38.000 €
	<u>38.000 €</u>
Gesamt	<u>43.000 €</u>



Erfolgsplan 2022



Wirtschaftsplan 2022

Erfolgsplan Sparte Abwasser

Erfolgsplan des Geschäftsjahres	Plan 2022	Plan 2021	Abschluss 2020
1. Umsatzerlöse	3.429.000 €	3.423.000 €	3.779.755 €
2. andere aktivierte Eigenleistungen	45.000 €	45.000 €	0 €
3. sonstige betriebliche Erträge	30.000 €	60.000 €	173.184 €
Summe Erlöse und Erträge	3.504.000 €	3.528.000 €	3.952.940 €
4. Materialaufwand	-697.000 €	-737.000 €	-627.604 €
<i>a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren</i>	-367.000 €	-392.000 €	-305.764 €
<i>b) Aufwendungen für bezogene Leistungen</i>	-330.000 €	-345.000 €	-321.840 €
5. Personalaufwand	-877.534 €	-892.049 €	-915.328 €
<i>a) Löhne und Gehälter</i>	-631.824 €	-642.275 €	-726.885 €
<i>b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung</i>	-245.709 €	-249.774 €	-188.444 €
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-1.000.000 €	-1.000.000 €	-1.040.331 €
7. sonstige betriebliche Aufwendungen	-288.000 €	-312.000 €	-287.215 €
Summe Aufwendungen	-2.862.534 €	-2.941.049 €	-2.870.479 €
Zwischensumme	641.466 €	586.951 €	1.082.461 €
8. Zinsen und ähnliche Erträge	1.000 €	1.000 €	6.589 €
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-252.073 €	-358.777 €	-358.341 €
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	390.393 €	229.174 €	730.709 €
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0 €	0 €	0 €
12. Ergebnis nach Steuern (ohne Stromsteuer)	390.393 €	229.174 €	730.709 €
13. sonstige Steuern (ohne Stromsteuer)	-1.000 €	-1.000 €	-911 €
14. Jahresgewinn	389.393 €	228.174 €	729.797 €

Wirtschaftsplan 2022

Erfolgsplan Sparte Betriebsführung

Erfolgsplan des Geschäftsjahres		Plan 2022	Plan 2021	Abschluss 2020
1. Umsatzerlöse		643.000 €	663.000 €	510.903 €
2. andere aktivierte Eigenleistungen				
3. sonstige betriebliche Erträge				15.081 €
Summe Erlöse und Erträge		643.000 €	663.000 €	525.984 €
4. Materialaufwand		-6.000 €	-39.000 €	-1.030 €
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	-6.000 €	-4.000 €	-1.030 €
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0 €	-35.000 €	0 €
5. Personalaufwand		-495.631 €	-466.361 €	-432.884 €
	a) Löhne und Gehälter	-356.854 €	-335.780 €	-334.710 €
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	-138.777 €	-130.581 €	-98.174 €
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-10.000 €	-8.000 €	-1.385 €
7. sonstige betriebliche Aufwendungen		-129.950 €	-144.908 €	-87.119 €
Summe Aufwendungen		-641.581 €	-658.269 €	-522.419 €
Zwischensumme		1.419 €	4.731 €	3.566 €
8. Zinsen und ähnliche Erträge				
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		1.419 €	4.731 €	3.566 €
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag				
12. Ergebnis nach Steuern (ohne Stromsteuer)		1.419 €	4.731 €	3.566 €
13. sonstige Steuern (ohne Stromsteuer)				-242 €
14. Jahresgewinn		1.419 €	4.731 €	3.324 €

Wirtschaftsplan 2022

Erfolgsplan Abwasserwerk der Stadt Beverungen

Erfolgsplan des Geschäftsjahres		Plan 2022	Plan 2021	Abschluss 2020
1. Umsatzerlöse		4.072.000 €	4.086.000 €	4.290.659 €
2. andere aktivierte Eigenleistungen		45.000 €	45.000 €	0 €
3. sonstige betriebliche Erträge		30.000 €	60.000 €	188.265 €
Summe Erlöse und Erträge		4.147.000 €	4.191.000 €	4.478.924 €
4. Materialaufwand		-703.000 €	-776.000 €	-628.634 €
	<i>a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren</i>	-373.000 €	-396.000 €	-306.794 €
	<i>b) Aufwendungen für bezogene Leistungen</i>	-330.000 €	-380.000 €	-321.840 €
5. Personalaufwand		-1.373.165 €	-1.358.410 €	-1.348.213 €
	<i>a) Löhne und Gehälter</i>	-988.679 €	-978.055 €	-1.061.595 €
	<i>b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung</i>	-384.486 €	-380.355 €	-286.618 €
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-1.010.000 €	-1.008.000 €	-1.041.716 €
7. sonstige betriebliche Aufwendungen		-417.950 €	-456.908 €	-374.334 €
Summe Aufwendungen		-3.504.115 €	-3.599.318 €	-3.392.897 €
Zwischensumme		642.885 €	591.682 €	1.086.027 €
8. Zinsen und ähnliche Erträge		1.000 €	1.000 €	6.589 €
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-252.073 €	-358.777 €	-358.341 €
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		391.812 €	233.905 €	734.275 €
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		0 €	0 €	0 €
12. Ergebnis nach Steuern (ohne Stromsteuer)		391.812 €	233.905 €	734.275 €
13. sonstige Steuern (ohne Stromsteuer)		-1.000 €	-1.000 €	-1.153 €
14. Jahresgewinn		390.812 €	232.905 €	733.121 €

Wirtschaftsplan 2022

Erläuterungen zum Erfolgsplan

zu Position 1 (Umsatzerlöse)	Plan 2022 Abwasser	Plan 2022 Betriebs- führung
Schmutzwassergebührenabrechnung (mit Grundgebühr)	2.160.000 €	0 €
Niederschlagswassergebührenabrechnung	920.000 €	0 €
Abrechnung Abwasser abflussl. Gruben/ Klärschlamm aus Kleinkläranlagen	10.000 €	0 €
Fäkalschlammentsorgung	3.000 €	
Betriebskostenabrechnung WV Ithbörde Weserbergland	170.000 €	0 €
Abrechnung WVIW Überschussschlammanlif.	55.000 €	0 €
Sonstige Erlöse (Anlieferung Kläranlage)	20.000 €	0 €
Vergütung Blockheizkraftwerk	11.000 €	0 €
Auflösung Ertragszuschüsse	80.000 €	0 €
Betriebskosten Stadtwerke GmbH	0 €	620.000 €
Betriebskosten Stadtwerke Beverungen Immobilien GmbH	0 €	0 €
Kostenerstattung Stadt Beverungen	0 €	23.000 €
	<u>3.429.000 €</u>	<u>643.000 €</u>
zu Position 2 (andere aktivierte Eigenleistungen)		
eigene Ingenieurleistungen	25.000 €	0 €
Vermessung/Projektbearbeitung bei inv. Maßnahmen	20.000 €	0 €
	<u>45.000 €</u>	<u>0 €</u>
zu Position 3 (sonstige betriebliche Erträge)		
Auflösung von Rückstellungen u. a.	30.000 €	0 €
	<u>30.000 €</u>	<u>0 €</u>
zu Position 4 (Materialaufwand)		
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bez. Waren	367.000 €	6.000 €
Aufwendungen für bezogene Leistungen	330.000 €	0 €
	<u>697.000 €</u>	<u>6.000 €</u>
zu Position 5 (Personalaufwand)		
Löhne und Gehälter	631.824 €	356.854 €
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	245.709 €	138.777 €
	<u>877.534 €</u>	<u>495.631 €</u>
zu Position 6 (Abschreibungen)		
AfA Abwasserentsorgung	1.000.000 €	10.000 €
	<u>1.000.000 €</u>	<u>10.000 €</u>
zu Position 7 (sonstige betriebliche Aufwendungen)		
übrige Aufwendungen (EDV-Kosten, Versicherungsbeiträge, Prüfungs- und Beratungskosten)	288.000 €	129.950 €
	<u>288.000 €</u>	<u>129.950 €</u>

Wirtschaftsplan 2022

Darlehensübersicht

Vertrag	Jahr der Aufnahme	Zinssatz	Laufzeit	Ursprungsbetrag €	Saldo 31.12.2021 €	Zinsen €	Tilgung €	Restsaldo 31.12.2022 €
Sparkasse 602095432 mit EAA 4327443AD	2010	2,930% EUR3M	2027	2.503.110,40	987.184,20	27.171,41 5.200,00	160.446,93	826.737,27
Sparkasse 602095457 mit EAA 4327540AD	2010	3,110% EUR3M	2034	4.086.161,78	2.516.912,68	76.347,58 11.200,00	165.569,67	2.351.343,01
Sparkasse 602 100 042	2012	1,930%	2022	800.000,00	407.973,51	7.528,52	407.973,51	0,00
Sparkasse 602 101 586	2013	2,380%	2023	630.000,00	353.314,77	8.067,62	38.426,38	314.888,39
Helaba 800075590	2010	3,200%	2040	400.000,00	291.134,22	9.176,78	11.703,22	279.431,00
Helaba 800080551	2014	2,070%	2042	1.500.000,00	1.188.367,18	24.237,77	46.762,23	1.141.604,95
Helaba 800081226	2015	1,550%	2038	880.645,00	646.442,22	9.813,73	35.576,27	610.865,95
Helaba 800082313	2015	1,470%	2026	550.000,00	233.302,49	3.156,73	49.643,27	183.659,22
Helaba 800083440	2015	1,830%	2035	500.000,00	361.285,14	6.449,49	23.700,51	337.584,63
Helaba 800087871	2017	1,760%	2041	1.500.000,00	1.259.776,32	21.822,39	53.177,61	1.206.598,71
DZ HYP 3305149100	2007	4,325%	2025	971.454,56	204.516,71	8.845,35	51.129,19	153.387,52
DZ HYP 3305151700	2008	3,740%	2023	742.775,98	135.232,53	4.268,20	56.731,48	78.501,05
NRW Bank 3610590139	2003	1,900%	2024	140.000,00	70.000,00	1.303,40	5.600,00	64.400,00
NRW Bank 3610602363	2003	2,900%	2024	50.000,00	25.000,00	710,50	2.000,00	23.000,00
NRW Bank 3610717757	2004	1,900%	2024	270.000,00	136.760,00	2.548,47	10.520,00	126.240,00
NRW Bank 3610841292	2005	1,600%	2025	20.000,00	11.200,00	176,00	800,00	10.400,00
NRW Bank 3611037155	2006	2,100%	2027	120.000,00	72.000,00	1.486,80	4.800,00	67.200,00
Bayern LB 6339303	2020	0,400%	2046	4.100.000,00	3.914.833,33	15.243,43	148.756,57	3.766.076,76
N26 Bank	2021	0,200%	2035	1.800.000,00	1.738.784,70	3.385,64	122.614,36	1.616.170,34
NN Bank	2021	0,200%	2037	1.200.000,00	1.200.000,00	2.341,78	77.658,22	1.122.341,78
NN Bank	2022	0,300%	2047	2.122.000,00		1.591,50	20.908,50	2.101.091,50
Gesamtsumme				24.886.147,72	15.754.020,00	252.073,09	1.494.497,92	16.381.522,08

Wirtschaftsplan 2022

Fünf-Jahres-Vermögensplan

	2022	2023	2024	2025	2026
I. Verfügbare Mittel:					
1. Abschreibungen auf Anlagen	1.010.000 €	980.000 €	920.000 €	920.000 €	920.000 €
./. Auflösung Ertragszuschüsse	-80.000 €	-80.000 €	-80.000 €	-80.000 €	-80.000 €
2. Baukostenzuschüsse	70.000 €	60.000 €	60.000 €	60.000 €	60.000 €
3. Aufnahme Darlehen	2.122.000 €	1.533.000 €	1.354.000 €	1.593.000 €	1.541.000 €
4. Umschuldung Darlehen	360.000 €	275.000 €	178.000 €	0 €	0 €
5. Rücklagen (flüssige Mittel)	134.498 €	27.000 €	6.000 €	6.000 €	6.000 €
6. Jahresgewinn	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
	3.616.498 €	2.795.000 €	2.438.000 €	2.499.000 €	2.447.000 €
II. Benötigte Mittel:					
1. Tilgung von Darlehen	1.134.498 €	1.200.000 €	970.000 €	1.199.000 €	1.182.000 €
2. Investitionen	2.122.000 €	1.320.000 €	1.290.000 €	1.300.000 €	1.265.000 €
3. Umschuldung Darlehen	360.000 €	275.000 €	178.000 €	0 €	0 €
	3.616.498 €	2.795.000 €	2.438.000 €	2.499.000 €	2.447.000 €

Wirtschaftsplan 2022

Fünf-Jahres-Investitionsplan

	2022	2023	2024	2025	2026
Sparte Betriebsführung					
Hard-/Software	5.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €
Fuhrpark	38.000 €	30.000 €	0 €	0 €	0 €
Sparte Abwasser					
Grundstücke und Gebäude	100.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Kanalnetz	1.594.000 €	900.000 €	900.000 €	900.000 €	900.000 €
Maschinelle Anlagen	340.000 €	348.000 €	348.000 €	348.000 €	348.000 €
Betriebs- und Geschäftsausstattung	29.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €
Fuhrpark	0 €	25.000 €	25.000 €	35.000 €	0 €
Konzessionen	10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €
Finanzanlagen	6.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Gesamtsumme:	2.122.000 €	1.320.000 €	1.290.000 €	1.300.000 €	1.265.000 €

Wirtschaftsplan 2022

Stellenübersicht

<u>Beschäftigte</u> <u>(Vollzeitstellen)</u>		Zahl der Stellen	Verrechnete Voll- zeitstellen	Zahl der Stellen	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2021	Erläuterungen
		Soll 2022	Soll 2022	Soll 2021		
Entgeltgruppe	13 TV-V	1	1,00	1	1,00	
Entgeltgruppe	11 TV-V			1	1,00	
Entgeltgruppe	10 TV-V	3	2,77	3	3,00	
Entgeltgruppe	9 TV-V	3	2,85	3	3,00	
Entgeltgruppe	8 TV-V	4	3,32	3	2,00	
Entgeltgruppe	7 TV-V	3	2,87	4	4,00	
Entgeltgruppe	6 TV-V	4	4,00	4	4,00	
Entgeltgruppe	2 TV-V	1	0,11	1	1,00	
Insgesamt Beschäftigte		19	16,92	20	19,00	

<u>Auszubildende</u> <u>(Vollzeitstellen)</u>		Zahl der Stellen	Verrechnete Voll- zeitstellen	Zahl der Stellen	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2021	Erläuterungen
		Soll 2022	Soll 2022	Soll 2021		
Azubi		-	-	-	-	

Wirtschaftsplan 2022

Stellengliederung

Soll 2022

Betriebsbereich	Entgeltgruppe TV-V									Erläuterungen
	13	11	10	9	8	7	6	2	Σ	
Finanzen/Verbrauchsabrechnung					2	1			3	Stellen
					1,82	0,87			2,69	Verrechnete Vollzeitstellen
Technische Betriebsführung Wasserwerk			2			2			4	Stellen
			2,00			2,00			4,00	Verrechnete Vollzeitstellen
Verwaltung	1			1	1			1	4	Stellen
	1,00			1,00	1,00			0,11	3,11	Verrechnete Vollzeitstellen
Technische Betriebsführung Abwasserwerk			1	2	1		4		8	Stellen
			0,77	1,85	0,50		4,00		7,12	Verrechnete Vollzeitstellen
Summen	1		3	3	4	3	4	1	19	Stellen
	1,00		2,77	2,85	3,32	2,87	4,00	0,11	16,92	Verrechnete Vollzeitstellen

Bericht

über

die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2020

und des Lageberichtes

für das Wirtschaftsjahr 2020

des

Abwasserwerkes der Stadt Beverungen,

Beverungen



Inhaltsverzeichnis

Anlagenverzeichnis.....	3
A. Prüfungsauftrag	4
B. Grundsätzliche Feststellungen.....	6
I. Stellungnahme zur Lagebeurteilung	6
II. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks.....	8
C. Prüfungsdurchführung	14
I. Gegenstand der Prüfung.....	14
II. Art und Umfang der Prüfung	15
III. Unabhängigkeit.....	16
D. Feststellungen zur Rechnungslegung.....	17
I. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung	17
1. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen	17
2. Jahresabschluss	19
3. Lagebericht	20
II. Gesamtaussage des Jahresabschlusses.....	20
1. Bewertungsgrundlagen	21
2. Zusammenfassende Beurteilung.....	21
E. Feststellungen gemäß § 53 HGrG	22
F. Schlussbemerkung	23

Anlagenverzeichnis

1. Bilanz zum 31.12.2020
2. Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2020 bis 31.12.2020
3. Anhang für das Wirtschaftsjahr 2020 einschließlich Spartenrechnung und Anlagenspiegel
4. Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2020
5. Erläuterungen zur Bilanz zum 31.12.2020 und zur Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2020 bis 31.12.2020
6. Darstellung der Entwicklung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage
7. Rechtliche Verhältnisse, wichtige Verträge und wirtschaftliche Grundlagen
8. Fragenkatalog zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse nach § 53 HGrG
9. Übersicht über die Entwicklung der Darlehen im Wirtschaftsjahr 2020
10. Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 01.01.2017

Wir weisen darauf hin, dass es aufgrund der Darstellung in T€ zu
Rundungsdifferenzen kommen kann.

A. Prüfungsauftrag

Die Betriebsleitung des Abwasserwerkes der Stadt Beverungen, Beverungen, hat uns aufgrund des Beschlusses des Betriebsausschusses vom 26.11.2020 mit der Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2020 unter Einbeziehung der zugrundeliegenden Buchführung und des Lageberichts beauftragt.

Das Abwasserwerk der Stadt Beverungen wird als Eigenbetrieb im Sinne der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (EigVO NRW) geführt. Das Rechnungswesen des Eigenbetriebs erfolgt auf der Grundlage der Vorschriften des HGB (§ 19 EigVO NRW). Der Eigenbetrieb ist verpflichtet, einen Jahresabschluss gemäß § 21 EigVO NRW sowie einen Lagebericht gemäß § 25 EigVO NRW aufzustellen und nach § 317 HGB i.V.m. § 106 GO NRW i.V.m. Artikel 10 des 2. NKFVG NRW prüfen zu lassen.

Der Auftrag wurde von uns mit Auftragsbestätigungsschreiben vom 31.03.2021 unter Beifügung der Auftragsbedingungen angenommen. Die Zustimmung der Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen erfolgte am 22.03.2021. Die Zweitschrift mit Einverständniserklärung des Auftraggebers erhielten wir am 06.04.2021.

Über das Ergebnis unserer Prüfung erstatten wir unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V. (IDW) festgestellten „Grundsätze ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen“ (IDW PS 450) den nachfolgenden Bericht, dem wir den geprüften Jahresabschluss (Anlagen 1 – 3) sowie den Lagebericht (Anlage 4) beifügen.

Auftragsgemäß haben wir einen Erläuterungsbericht erstellt (Anlage 5) und die rechtlichen Verhältnisse des Eigenbetriebs in Anlage 7 zu diesem Bericht in einer Übersicht zusammengefasst. Weiterhin haben wir eine Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs als Anlage 6 beigefügt.

Für diesen Auftrag gelten, auch im Verhältnis zu Dritten, die als Anlage 10 beigefügten „Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften“ vom 01.01.2017.

Wir verweisen ergänzend auf die dort in Ziffer 9 enthaltenen Haftungsregelungen und auf den Haftungsausschluss gegenüber Dritten.

Der vorliegende Prüfungsbericht richtet sich an den Eigenbetrieb.

B. Grundsätzliche Feststellungen

I. Stellungnahme zur Lagebeurteilung der Betriebsleitung

Die Betriebsleitung hat im Lagebericht 2020 die wirtschaftliche Lage des Eigenbetriebs beurteilt.

Gemäß § 321 Abs. 1 Satz 2 HGB nehmen wir als Abschlussprüfer vorweg zur Lagebeurteilung durch die Betriebsleitung Stellung. Dabei gehen wir insbesondere auf die Annahme des Fortbestands und die Beurteilung der zukünftigen Entwicklung des Eigenbetriebs ein, wie sie im Jahresabschluss und im Lagebericht ihren Ausdruck gefunden haben.

Unsere Stellungnahme geben wir aufgrund unserer eigenen Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Eigenbetriebs ab, die wir im Rahmen unserer Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts gewonnen haben.

Folgende Aspekte der Lagebeurteilung sind hervorzuheben:

Die Betriebsleitung führt aus, dass im Berichtsjahr ein erhöhter Wasserverbrauch und somit auch erhöhte Schmutzwasser-Gebühreneinnahmen vereinnahmt wurden. Die Corona-bedingten Schließungen von z.B. Gaststätten und Hotels wurden nach Aussage der Betriebsleitung vollständig kompensiert.

Hinsichtlich der Niederschlagswassergebühren beschreibt die Betriebsleitung eine Zunahme des Versiegelungsgrades durch Neubauten und Flächenbefestigungen. Es wird darauf hingewiesen, dass einige Grundstückseigentümer im Stadtgebiet Beverungen in Gewässer einleiten und daher keine Niederschlagswassergebühr erhoben werden kann.

Die Betriebsleitung beschreibt die Übernahme des Personalbestandes der Stadtwerke Beverungen GmbH mit Wirkung zum 01.01.2020. Zukünftig wird die Betriebsleitung der Stadtwerke Beverungen GmbH aus dem Abwasserwerk erbracht. Diese Umstrukturierung soll nach Aussage der Betriebsleitung zur Hebung von Synergien führen.

Nach unseren Feststellungen vermittelt diese Beurteilung der Betriebsleitung insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage, dem Fortbestand und der zukünftigen Entwicklung des Eigenbetriebs. Im Rahmen unserer Prüfung sind uns keine Tatsachen bekannt geworden, die diese Aussage in Frage stellen.

II. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks

Zu dem Jahresabschluss und dem Lagebericht haben wir folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

„BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An das Abwasserwerk der Stadt Beverungen

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss des Abwasserwerkes der Stadt Beverungen, Beverungen, – bestehend aus der Bilanz zum 31.12.2020 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2020 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht des Abwasserwerkes der Stadt Beverungen für das Wirtschaftsjahr vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2020 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen i.V.m. den einschlägigen deutschen für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie der landesrechtlichen Vorschriften ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Eigenbetriebs zum 31.12.2020 sowie seiner Ertragslage für das Wirtschaftsjahr vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2020 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein unter Beachtung der landesrechtlichen Vorschriften zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 106 GO NRW i.V.m. Artikel 10 des 2. NKFVG NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Eigenbetrieb unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des für die Überwachung verantwortlichen Betriebsausschusses für den Jahresabschluss und Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie der landesrechtlichen Vorschriften ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Eigenbetriebs zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein unter Beachtung der landesrechtlichen Vorschriften zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen zu ermöglichen und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Betriebsausschuss ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses des Eigenbetriebs zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein unter Beachtung der landesrechtlichen Vorschriften zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 106 GO NRW i.V.m. Artikel 10 des 2. NKFWG NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme des Eigenbetriebs abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Eigenbetriebs zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges

Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Eigenbetrieb seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie der landesrechtlichen Vorschriften ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Eigenbetriebs.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrundeliegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.“

C. Prüfungsdurchführung

I. Gegenstand der Prüfung

Gegenstand unserer Prüfung waren die Buchführung, der - nach den für alle Kaufleute geltenden handelsrechtlichen Vorschriften (§§ 242 bis 256a HGB), den landesrechtlichen Vorschriften, den ergänzenden Vorschriften für Kapitalgesellschaften (§§ 264 bis 288 HGB) sowie den weiteren rechtsformspezifischen Vorschriften der EigVO NRW aufgestellte - Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr vom 01.01.2020 bis 31.12.2020, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang, und der Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2020. Die Verantwortung für die Ordnungsmäßigkeit von Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht tragen die gesetzlichen Vertreter des Eigenbetriebs. Unsere Aufgabe war es, diese Unterlagen einer Prüfung dahingehend zu unterziehen, ob die gesetzlichen Vorschriften zur Rechnungslegung und die sie ergänzenden Bestimmungen der EigVO NRW beachtet worden sind.

Den Lagebericht haben wir daraufhin geprüft, ob er mit dem Jahresabschluss und den bei unserer Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht und insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt. Dabei haben wir auch geprüft, ob die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dargestellt sind. Die Prüfung des Lageberichts hat sich auch darauf erstreckt, ob die gesetzlichen Vorschriften zur Aufstellung des Lageberichts beachtet worden sind.

Bei unserer Prüfung haben wir auftragsgemäß und gemäß § 106 GO NRW i.V.m. Artikel 10 des 2. NKFWG NRW die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG und den hierzu vom IDW nach Abstimmung mit dem Bundesministerium der Finanzen veröffentlichten Prüfungsstandard "Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG" (IDW PS 720) beachtet.

Die Beurteilung der Angemessenheit des Versicherungsschutzes des Eigenbetriebes, insbesondere, ob alle Wagnisse bedacht und ausreichend versichert sind, war nicht Gegenstand des uns erteilten Auftrags zur Jahresabschlussprüfung.

II. Art und Umfang der Prüfung

Unsere Prüfung haben wir in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsgemäßer Abschlussprüfung vorgenommen.

Die Prüfung erstreckt sich nicht darauf, ob der Fortbestand des geprüften Unternehmens oder die Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit der Geschäftsführung zugesichert werden kann (§ 317 Abs. 4a HGB).

Die Prüfungsarbeiten haben wir in der Zeit vom Juli bis August in den Geschäftsräumen des Eigenbetriebs und in unserem Büro durchgeführt. Anschließend erfolgte die Fertigstellung des Prüfungsberichtes.

Ausgangspunkt unserer Prüfung war der von uns geprüfte und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk vom 21.08.2020 versehene Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr vom 01.01.2019 bis 31.12.2019. Der Betriebsausschuss des Eigenbetriebes schlug dem Rat mit Beschluss vom 07.09.2020 vor, den Jahresabschluss zum 31.12.2019, den Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2019, die Entlastung der Betriebsleitung und die Ergebnisverwendung zu beschließen. Der Rat beschloss den Jahresabschluss zum 31.12.2019, den Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2019, die Entlastung der Betriebsleitung und die Ergebnisverwendung am 07.10.2020. Der Feststellungsvermerk der Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen datiert vom 30.10.2020. Der Jahresabschluss 2019 nebst Lagebericht lag ab dem 24.03.2021 öffentlich aus.

Grundlage unseres risiko- und prozessorientierten Prüfungsvorgehens ist die Erarbeitung einer Prüfungsstrategie. Diese basiert auf der Beurteilung des wirtschaftlichen und rechtlichen Umfelds des Eigenbetriebes, seiner Ziele, Strategien und Geschäftsrisiken, die wir anhand kritischer Erfolgsfaktoren beurteilen. Die Prüfung des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und dessen Wirksamkeit ergänzen wir durch Prozessanalysen, die wir mit dem Ziel durchführen, deren Einfluss auf relevante Jahresabschlussposten zu ermitteln und so die Fehlerrisiken sowie unser Prüfungsrisiko einschätzen zu können.

Die Erkenntnisse aus der Prüfung der Prozesse und des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems haben wir bei der Auswahl der analytischen Prüfungshandlungen (Plausibilitätsbeurteilungen) und der Einzelfallprüfungen hinsichtlich der Bestandsnachweise, des Ansatzes, des Ausweises und der Bewertung im Jahresabschluss berücksichtigt. Im unternehmensindividuellen Prüfungsprogramm haben wir die Schwerpunkte unserer Prüfung, Art und Umfang der Prüfungshandlungen sowie den zeitlichen Prüfungsablauf und den Einsatz von Mitarbeitern festgelegt. Hierbei haben wir die Grundsätze der Wesentlichkeit und der Risikoorientierung beachtet und daher unser Prüfungsurteil überwiegend auf der Basis von Stichproben getroffen.

Unser Prüfungsprogramm hat folgende Schwerpunkte umfasst:

- Umsatzerlöse
- Anlagevermögen
- Spartenbezogene Aufteilung von Erträgen und Aufwendungen

Von der Betriebsleitung und den von ihr beauftragten Mitarbeitern sind uns alle verlangten Aufklärungen und Nachweise erbracht worden.

Die Betriebsleitung hat uns die berufübliche schriftliche Vollständigkeitserklärung zum Jahresabschluss und zum Lagebericht erteilt.

III. Unabhängigkeit

Bei unserer Abschlussprüfung haben wir die anwendbaren Vorschriften zur Unabhängigkeit beachtet (§ 321 Abs. 4a HGB).

D. Feststellungen zur Rechnungslegung

I. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung stellen wir fest, dass die Buchführung und die weiteren geprüften Unterlagen, der Jahresabschluss sowie der Lagebericht den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung entsprechen.

1. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

Die Organisation der Buchführung, das rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem, der Datenfluss und das Belegwesen ermöglichen die vollständige, richtige, geordnete und zeitgerechte Erfassung und Buchung der Geschäftsvorfälle.

Die aus den weiteren geprüften Unterlagen entnommenen Informationen führen zu einer ordnungsgemäßen Abbildung in Buchführung, Jahresabschluss oder Lagebericht. Im Einzelnen waren dies insbesondere Unterlagen zur Kostenrechnung, Betriebsabrechnungen, wesentliche Verträge und Planungsrechnungen (Erfolgs- und Finanzplanung).

Die IT-gestützte Rechnungslegung gewährleistet die Sicherheit der für die Zwecke der Rechnungslegung verarbeiteten Daten und damit eine Verarbeitung entsprechend den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung gem. § 238 HGB.

Bei der Prüfung des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems haben wir keine Schwächen festgestellt, die eine Ausweitung unserer Prüfungshandlungen bzw. Änderung unserer Prüfungsschwerpunkte zur Folge hatten. Nach unserer Auffassung sind die prozessintegrierten und nachgelagerten Kontrollen in den geprüften Bereichen im Einzelnen und in ihrem Zusammenwirken grundsätzlich geeignet, wesentliche Vermögensschädigungen zu verhindern und die Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung zu sichern.

Das von dem Eigenbetrieb eingerichtete rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem (IKS) sieht angemessene Regelungen zur Organisation und Kontrolle der Arbeitsabläufe vor. Die Verfahrensabläufe in der Buchführung haben im Berichtszeitraum keine nennenswerten organisatorischen Änderungen erfahren.

Die Finanzbuchhaltung und die Anlagenbuchführung erfolgt über eine eigene EDV-Anlage des Eigenbetriebs unter Verwendung der Software DATEV Mittelstand Faktura mit Rechnungswesen (Version 9.0, 9.1 und 9.2).

Die Software wurde von der Ernst & Young Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft. Ergebnis der Prüfung war, dass das Produkt und die dazugehörige Online-Dokumentation bei sachgerechter Anwendung eine den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung entsprechende Rechnungslegung ermöglicht und somit den Prüfungskriterien entspricht. Die Softwarebescheinigung datiert vom 28.03.2021.

Die Bücher wurden zutreffend mit den Zahlen der Vorjahresbilanz eröffnet und ordnungsgemäß geführt. Die Belegfunktion ist erfüllt.

Die Organisation des Rechnungswesens ist den Verhältnissen des Eigenbetriebs angemessen.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht die Buchführung den gesetzlichen Vorschriften.

Als zusammenfassendes Ergebnis unserer Prüfung, die sich auf

- die Ordnungsmäßigkeit der Bestandteile des Abschlusses und deren Ableitung aus der Buchführung,
- die Ordnungsmäßigkeit der im Anhang gemachten Angaben,
- die Beachtung der Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften,
- die Beachtung aller für die Rechnungslegung geltenden gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und aller größenabhängigen, rechtsformgebundenen oder wirtschaftszweigspezifischen Regelungen und

- die Beachtung von Regelungen der Satzung, soweit diese den Inhalt der Rechnungslegung betreffen,

erstreckt hat, haben wir den in Abschnitt B wiedergegebenen Bestätigungsvermerk erteilt.

2. Jahresabschluss

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung stellen wir fest, dass im Jahresabschluss alle für die Rechnungslegung geltenden gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und aller größenabhängigen und rechtsformgebundenen Regelungen sowie die Normen der Satzung beachtet sind.

Die Bilanz ist unter Beachtung der Vorschriften des § 266 HGB gegliedert. Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren (§ 275 Abs. 2 HGB) aufgestellt.

Die Aufstellung von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung erfolgt gem. §§ 22 und 23 EigVO NRW i.V.m. § 266 HGB und § 275 HGB.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2020 sind - ausgehend von den Zahlen der Vorjahresbilanz - ordnungsgemäß aus der Buchführung und den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet.

Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften sind beachtet. Die auf den vorhergehenden Jahresabschluss angewandten Bewertungsmethoden sind beibehalten worden. Die im Anhang gemachten Angaben sind vollständig und ordnungsgemäß. Die Erläuterungen und Begründungen entsprechen den gesetzlichen Anforderungen nach § 24 EigVO NRW i.V.m. § 285 HGB.

3. Lagebericht

Der Lagebericht entspricht § 25 EigVO NRW i.V.m. § 289 HGB und damit den gesetzlichen Vorschriften. Unsere Prüfung nach § 317 Abs. 2 HGB hat zu dem Ergebnis geführt, dass er mit dem Jahresabschluss und den im Verlauf unserer Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht und insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Unternehmens vermittelt. Die wesentlichen Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung sind zutreffend dargestellt (IDW PS 350, DRS 20).

II. Gesamtaussage des Jahresabschlusses

Nach unseren Feststellungen vermittelt der Jahresabschluss – d. h. als Gesamtaussage des Jahresabschlusses, wie sie sich aus dem Zusammenwirken von Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang ergibt – unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs (§ 264 Abs. 2 HGB).

Der Eigenbetrieb hat im Anhang die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angegeben. Bei unseren nachfolgenden Ausführungen gehen wir daher insbesondere auf die Sachverhalte ein, die für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie in ihrer Gesamtwirkung im Zusammenhang mit anderen Maßnahmen und Sachverhalten von wesentlicher Bedeutung sind (IDW PS 250 n.F.).

1. Bewertungsgrundlagen

Zu den angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie den für die Bewertung von Vermögensgegenständen und Schulden maßgeblichen Faktoren einschließlich etwaiger Auswirkungen von Änderungen an diesen Methoden machen wir folgende Angaben:

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden erfolgen unter Annahme der Unternehmensfortführung (§ 252 Abs. 1 Nr. 2 HGB) und sind an den handelsrechtlichen Bestimmungen ausgerichtet. Sie werden grundsätzlich unverändert zum Vorjahr angewendet. Hinsichtlich weiterer Erläuterungen verweisen wir auf die Angaben im Anhang und auf die dem Prüfungsbericht beigefügte Anlage 5.

2. Zusammenfassende Beurteilung

Nach unserer pflichtgemäß durchgeführten Prüfung sind wir zu der in unserem Bestätigungsvermerk getroffenen Beurteilung gelangt, dass der Jahresabschluss insgesamt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs vermittelt.

E. Feststellungen gemäß § 53 HGrG

Bei unserer Prüfung haben wir auftragsgemäß die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG sowie IDW PS 720 (Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG) beachtet. Dementsprechend haben wir auch geprüft, ob die Geschäfte ordnungsgemäß, d.h. mit der erforderlichen Sorgfalt und in Übereinstimmung mit den einschlägigen handelsrechtlichen Vorschriften, den Bestimmungen der Satzung und der Geschäftsordnung für die Betriebsleitung, geführt worden sind.

Die erforderlichen Feststellungen haben wir in diesem Bericht und in der Anlage 8 (Fragenkatalog zur Prüfung nach § 53 HGrG) dargestellt. Über diese Feststellungen hinaus hat unsere Prüfung keine Besonderheiten ergeben, die nach unserer Auffassung für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Betriebsleitung von Bedeutung sind.

F. Schlussbemerkung

Den vorstehenden Bericht über unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts für das Wirtschaftsjahr vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2020 des Abwasserwerkes der Stadt Beverungen erstatten wir in Übereinstimmung mit § 321 HGB unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Erstellung von Prüfungsberichten des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V., Düsseldorf (IDW PS 450 n. F.).

Bad Oeynhausen, den 12.10.2021

I N T E C O N
GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

(Alexander Kopp)

Wirtschaftsprüfer

Abwasserwerk der Stadt Beverungen

Bilanz zum 31.12.2020

AKTIVA

	31.12.2020 €	31.12.2019 €
A. ANLAGEVERMÖGEN		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	<u>160.153,00</u>	<u>189.605,00</u>
	160.153,00	189.605,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	5.295.234,02	5.523.771,02
2. Entsorgungsanlagen, Technische Anlagen und Maschinen	26.183.309,00	26.340.860,00
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	77.689,00	55.407,00
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>433.842,92</u>	<u>350.464,55</u>
	31.990.074,94	32.270.502,57
III. Finanzanlagen		
Beteiligungen	<u>7.848,00</u>	0,00
	7.848,00	0,00
 32.158.075,94 32.460.107,57
B. UMLAUFVERMÖGEN		
I. Vorräte	7.000,00	11.000,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.180.577,58	951.009,66
2. Forderungen gegen die Stadt Beverungen	277.090,54	221.835,92
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>10.458,93</u>	0,00
	2.468.127,05	1.172.845,58
III. Guthaben bei Kreditinstituten	<u>1.241.458,48</u>	<u>67.034,93</u>
	3.716.585,53	1.250.880,51
 3.152,01 3.118,95
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	<u>35.877.813,48</u>	<u>33.714.107,03</u>

PASSIVA

	31.12.2020 €	31.12.2019 €
A. EIGENKAPITAL		
I. Stammkapital	4.950.000,00	4.950.000,00
II. Kapitalrücklage	9.878.804,47	9.878.804,47
III. Gewinnrücklage	131.826,09	131.826,09
IV. Gewinnvortrag	75.235,92	9.089,99
V. Jahresüberschuss	<u>733.121,16</u>	<u>456.145,93</u>
	15.768.987,64	15.425.866,48
B. EMPFANGENE ERTRAGSZUSCHÜSSE	1.330.900,17	1.436.141,16
C. SONDERPOSTEN FÜR INVESTITIONSZUSCHÜSSE	322.419,46	338.967,86
D. RÜCKSTELLUNGEN		
Sonstige Rückstellungen	<u>431.144,17</u>	<u>635.918,57</u>
 431.144,17 635.918,57
E. VERBINDLICHKEITEN		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	16.283.856,01	13.142.987,00
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	362.089,06	211.102,25
3. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	1.287.840,05	2.422.583,68
4. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>12.569,87</u>	<u>15.681,81</u>
	17.946.354,99	15.792.354,74
 78.007,05 84.858,22
F. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	<u>78.007,05</u>	<u>84.858,22</u>
	35.877.813,48	33.714.107,03

**Abwasserwerk der Stadt Beverungen,
Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2020 bis 31.12.2020**

	2020 €	2019 €
1. Umsatzerlöse	4.290.658,82	3.604.079,91
2. Sonstige betriebliche Erträge	188.265,28	150.411,54
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	306.793,92	323.059,84
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	321.840,36	389.325,57
	628.634,28	712.385,41
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	1.061.594,65	609.928,25
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	286.618,09	166.735,33
- davon für Altersvorsorge und für Unterstützung: € 81.634,61 (Vorjahr: € 48.404,59)		
	1.348.212,74	776.663,58
5. Abschreibungen	1.041.715,88	1.045.668,09
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	374.334,27	375.923,79
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	6.588,67	6.568,17
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	358.341,05	393.382,43
9. Ergebnis nach Steuern	734.274,55	457.036,32
10. Sonstige Steuern	1.153,39	890,39
11. Jahresüberschuss	733.121,16	456.145,93

Abwasserwerk der Stadt Beverungen
Amtsgericht Paderborn
HRA 4642

Anhang für das Wirtschaftsjahr 2020

I. Allgemeine Informationen

Der Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2020 wurde entsprechend den gesetzlichen Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung in Verbindung mit den handelsrechtlichen Bestimmungen aufgestellt. In der Bilanz sind die Zahlen des Bilanzstichtages zum 31.12.2020 den Werten der Bilanz zum 31.12.2019 gegenübergestellt.

Die vorgeschriebenen ergänzenden Angaben zu einzelnen Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie die sonstigen Pflichtangaben zum Jahresabschluss sind in diesem Anhang gemacht.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

1. Die Bilanz enthält sämtliche Vermögensgegenstände und Schulden.
2. Das Sachanlagevermögen und die immateriellen Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungs- und Herstellungskosten aktiviert und um die Abschreibungen nach der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer vermindert. Die Herstellungskosten enthalten, neben den direkt zurechenbaren Fertigungs- und Materialkosten, Gemeinkosten im gesetzlich geforderten Umfang. Die planmäßigen Abschreibungen erfolgen nach der linearen Methode.
3. Die Finanzanlagen werden zu Anschaffungskosten bewertet.
4. Die Vorräte sind durch körperliche Stichtagsinventur aufgenommen und zu fortgeschriebenen durchschnittlichen Anschaffungskosten unter Berücksichtigung des Niederstwertprinzips bewertet.

5. Die Forderungen und die sonstigen Vermögensgegenstände sind zum Nennwert angesetzt; Ausfallrisiken wurden durch entsprechende Wertberichtigungen berücksichtigt.
6. Als aktive Rechnungsabgrenzungsposten sind Auszahlungen vor dem Abschlussstichtag angesetzt, soweit sie Aufwand für einen bestimmten Zeitraum nach diesem Zeitpunkt darstellen.
7. Im Abwasserbereich werden die passivierten empfangenen Ertragszuschüsse mit 4 % p. a. ihrer Ursprungsbeträge gewinnerhöhend aufgelöst.
8. Bei der Bildung der Rückstellungen wurden erkennbare Risiken und ungewisse Verpflichtungen berücksichtigt. Deren Bewertung erfolgt in Höhe des Betrages, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist.
9. Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten umfassen die Restwerte der aufgenommenen Fremddarlehen.
10. Die Wertansätze für die übrigen Verbindlichkeiten (Liefer- und Leistungsverbindlichkeiten sowie sonstige Verbindlichkeiten) werden mit dem Erfüllungsbetrag ausgewiesen.
11. Als passive Rechnungsabgrenzungsposten sind Einzahlungen vor dem Abschlussstichtag angesetzt, soweit sie Ertrag für einen bestimmten Zeitraum nach diesem Zeitpunkt darstellen.

III. Erläuterungen zur Bilanz

A. Aktiva

1. Als immaterielle Vermögensgegenstände werden überwiegend die aktivierungspflichtigen Wasserrechte ausgewiesen.
2. Änderungen im Bestand der Grundstücke und grundstücksgleichen Rechte sowie im Bestand, der Leistungsfähigkeit und dem Ausnutzungsgrad der wichtigsten Anlagen haben sich nicht ergeben. Die Entwicklung des Anlagevermögens ergibt sich aus dem Anlagennachweis (Anlage zum Anhang).
3. Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen resultieren im Wesentlichen aus der Mitinkassoabrechnung gegenüber der BeSte Stadtwerke GmbH und der Stadtwerke Beverungen GmbH sowie dem laufenden Abrechnungsverkehr der Abwasserentsorgung. Sämtliche Forderungen haben eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr.
4. Die Forderungen an die Stadt Beverungen betreffen im Wesentlichen Installations- und Aufwandsersatz, Anschlussbeiträge sowie Forderungen aus Cash-Pooling. Die Forderungen haben eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr.
5. Die sonstigen Vermögensgegenstände betreffen im Wesentlichen Forderungen aus Umsatzsteuer der Sparte Betriebsführung.
6. Der bilanzierte Rechnungsabgrenzungsposten enthält den abzugrenzenden Beitrag für die Kommunal- und Abwasserberatung des Wirtschaftsjahres 2021.

B. Passiva

Die Entwicklung des Eigenkapitals zeigt folgende Übersicht:

	Stand 31.12.19	Zugang	Entnahme	Stand 31.12.20
Stammkapital	4.950.000,00	0,00	0,00	4.950.000,00
Rücklagen	10.010.630,56	0,00	0,00	10.010.630,56
Gewinnvortrag	9.089,99	66.145,93	0,00	75.235,92
Jahresüberschuss	456.145,93	733.121,16	456.145,93	733.121,16
Gesamt	15.425.866,48	799.267,09	456.145,93	15.768.987,64

Der Sonderposten für Investitionszuschüsse und die Ertragszuschüsse entwickelten sich wie folgt:

	Stand 31.12.19	Zugang	Auflösung	Stand 31.12.20
Sonderposten für Investitionszuschüsse	338.967,86	0,00	16.548,40	322.419,46
Empfangene Ertragszuschüsse	1.436.141,16	138.976,28	244.217,27	1.330.900,17
Gesamt	1.775.109,02	138.976,28	260.765,67	1.653.319,63

Die Rückstellungen entwickelten sich im Geschäftsjahr 2020 wie folgt:

	Stand 31.12.19	Zuführung	Inanspruch- nahme	Auflösung	Stand 31.12.20
Personalkosten	89.792,32	157.252,19	89.792,32	0,00	157.252,19
Jahresabschluss-, Prüfung und Beratung	25.000,00	33.500,00	24.751,85	248,15	33.500,00
Abwasserabgabe	22.000,00	26.200,00	1.199,30	800,70	46.200,00
Rückzahlung Abwasserab- gabe	30.900,00	0,00	0,00	30.900,00	0,00
Flächenberechnung Nieder- schlagswasser	75.000,00	0,00	0,00	0,00	75.000,00
Wegfall Niederschlagswas- serabgabefreiheit	111.226,25	16.000,00	14.074,11	97.152,14	16.000,00
Stromkosten PW Amelunxen	39.000,00	0,00	25.815,88	13.184,12	0,00
Dienstleistungen BeSte	85.000,00	0,00	85.000,00	0,00	0,00
Verwaltungskostenbeitrag	38.000,00	0,00	38.000,00	0,00	0,00
Drohverlust Zinsswap	120.000,00	0,00	16.808,02	0,00	103.191,98
Gesamt	635.918,57	232.952,19	295.441,48	142.285,11	431.144,17

Für die Verbindlichkeiten bestehen folgende Restlaufzeiten:

	Gesamtbetrag	davon mit einer Restlaufzeit von		
		bis zu 1 Jahr	> 1 Jahr	> 5 Jahre
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (Vorjahr)	16.283.856,01 (13.142.987,00)	1.014.972,48 (1.059.994,53)	15.268.883,53 (12.082.992,47)	11.076.191,94 (8.655.427,33)
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (Vorjahr)	362.089,06 (211.102,25)	362.089,06 (211.102,25)	0,00 (0,00)	0,00 (0,00)
Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt (Vorjahr)	1.287.840,05 (2.422.583,68)	1.287.840,05 (404.349,14)	0,00 (2.018.234,54)	0,00 (1.840.211,00)
Sonstige Verbindlichkeiten (Vorjahr)	12.569,87 (15.681,81)	12.569,87 (15.681,81)	0,00 (0,00)	0,00 (0,00)
Gesamt (Vorjahr)	17.946.354,99 (15.792.354,74)	2.677.471,46 (1.691.127,73)	15.268.883,53 (14.101.227,01)	11.076.191,94 (10.495.638,33)

Haftungsverhältnisse gemäß § 251 HGB bestanden nicht.

IV. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Umsatzerlöse des Berichtsjahres belaufen sich auf 4.290.658,82 € und gliedern sich wie folgt auf:

	2020	2019
	T€	T€
<u>Sparte Abwasser</u>		
Schmutz- und Niederschlagswassergebühr	2.860	2.781
Grundgebühren	354	354
Gebühren Vorjahre	6	7
Auflösung Ertragszuschüsse	244	251
Abrechnung Klär-/Fäkalschlamm Boffzen	62	57
Abrechnung Betriebskosten Boffzen	210	100
Kostenerstattungen	23	34
Erlöse aus Einspeisung BHKW	11	11
Nebengeschäfte	10	9
<u>Sparte Betriebsführung</u>		
Betriebsführungsentgelt	480	0
Kostenerstattungen	31	0
Gesamt	4.291	3.604

Personalaufwand ist im Wirtschaftsjahr 2020 wie folgt angefallen:

	2020	2019
<u>Sparte Abwasser</u>	€	€
Löhne und Gehälter	726.884,68	609.928,25
Sozialversicherungsbeiträge	141.900,08	118.330,74
Zusatzversorgungskassen	46.543,63	48.404,59
Personalaufwand Abwasser	915.328,39	776.663,58
<u>Sparte Betriebsführung</u>		
Löhne und Gehälter	334.709,97	0,00
Sozialversicherungsbeiträge	63.083,40	0,00
Zusatzversorgungskassen	35.090,98	0,00
Personalaufwand Betriebsführung	432.884,35	0,00
Personalaufwand gesamt	1.348.212,74	776.663,58

Mit Wirkung zum 01.01.2020 wurde das gesamte Personal der Stadtwerke Beverungen GmbH (5 Vollzeit- und 2 Teilzeitarbeitskräfte) auf das Abwasserwerk der Stadt Beverungen übergeleitet. Unter Berücksichtigung der erfolgten Überleitung beschäftigte das Abwasserwerk zum 31.12.2020 insgesamt 19 Mitarbeiter (13 Vollzeitarbeitskräfte, 6 Teilzeitarbeitskräfte).

Die Vergütung des Betriebsleiters erfolgt nach Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages für Versorgungsbetriebe (TV-V). Das Jahresbruttogehalt betrug: 90.607,38 €.

Dem Betriebsausschuss wird vorgeschlagen, dem Rat der Stadt Beverungen zu empfehlen, 390.000,00 € an den Haushalt der Stadt abzuführen und 343.121,16 € auf neue Rechnung vorzutragen.

V. Ergänzende Angaben

1. Die Stadt Beverungen ist Mitglied der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL) Karlsruhe. Da die Finanzierung der Versorgungsleistungen der VBL im sogenannten Umlageverfahren (Abschnittsdeckungsverfahren) erfolgt, bestehen Unterdeckungen für zukünftige Versorgungslasten. Gegenüber Arbeitnehmern besteht für den Fall, dass die Versorgungskassen ihren Verpflichtungen nicht mehr nachkommen können, eine Einstandspflicht der Stadt Beverungen, die ihrerseits diese Verpflichtungen auf den Eigenbetrieb abwälzen würde. Nach Auffassung des Hauptfachausschusses des Instituts der Wirtschaftsprüfer liegt bei dieser Art der Zusatzversorgung eine mittelbare Pensionsverpflichtung vor, für die nach Art. 28 Abs. 1 EGHGB ein Passivierungswahlrecht gewährt wird. Die Höhe einer möglichen Verpflichtung kann aufgrund fehlender Angaben der Versorgungskasse nicht beziffert werden.
2. Der Betriebsausschuss erhält keine Sitzungsgelder.
3. Betriebsleiter im Berichtsjahr war Frank Matthias.
4. Dem Betriebsausschuss gehören folgende Mitglieder an:

Gisbert Bläsing	Vorsitzender	Rektor i.R.
Hans-Jürgen Oppermann	stellv. Vorsitzender	Rentner
Günther Humann	Ratsmitglied	Hausmeister
Anna Vössing	Ratsmitglied	Geschäftsführerin
Josef Hartmann	Ratsmitglied	KFZ-Mechaniker
Wolfram Rode	Ratsmitglied	Angestellter
Andreas Wenzel	Ratsmitglied	Gebietsleiter
Uwe Maßenberg	Ratsmitglied	Holzfacharbeiter
Michael Gauding	Ratsmitglied	Studienassistent

5. Die Angabe gem. § 285 Abs. 1 Nr. 17a HGB beträgt T€ 18.

6. Derivative Finanzinstrumente

Die Zeitwerte der derivativen Finanzinstrumente ergeben sich wie folgt:

Art	Umfang Grundgeschäft	Beizulegender Zeitwert Zum 31.12.2020
Zinsswap (4527443AD)	1.143.014,88 €	-142.566,00 €
Zinsswap (4327540AD)	2.831.986,96 €	-689.075,36 €

Im Geschäftsjahr 2019 wurde aufgrund der zu erwartenden Zinsentwicklung der Swap Vereinbarungen eine Drohverlustrückstellung mit dem nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags in Höhe von 120.000,00 € gebildet.

VI. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Abschluss des Geschäftsjahres

Entsprechende Vorgänge haben sich nicht ergeben.

Beverungen, den 11.10.2021

gez. Frank Matthias
Betriebsleiter

Abwasserwerk der Stadt Beverungen,
Beverungen

Anlage zum Anhang

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit
vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

	Sparte Abwasserwerk		Sparte Betriebsführung		Gesamt	
	2020 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2019 EUR
1. Umsatzerlöse	3.779.755,40	3.604.079,91	510.903,42	0,00	4.290.658,82	3.604.079,91
2. Erhöhung / Verminderung des Bestands an unfertigen Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4. Sonstige betriebliche Erträge	173.184,28	150.411,54	15.081,00	0,00	188.265,28	150.411,54
5. Materialaufwand						
a) Aufwendungen für Hilfs- und Betriebsstoffe	305.764,00	323.059,84	1.029,92	0,00	306.793,92	323.059,84
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	321.840,36	389.325,57	0,00	0,00	321.840,36	389.325,57
6. Personalaufwand						
a) Löhne und Gehälter	726.884,68	609.928,25	334.709,97	0,00	1.061.594,65	609.928,25
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	188.443,71	166.735,33	98.174,38	0,00	286.618,09	166.735,33
--davon für Altersversorgung EUR 81.634,58 (i. Vj. EUR 48.404,59)--						
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.040.330,84	1.045.668,09	1.385,04	0,00	1.041.715,88	1.045.668,09
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	287.214,96	375.923,79	87.119,31	0,00	374.334,27	375.923,79
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	6.588,67	6.568,17	0,00	0,00	6.588,67	6.568,17
--davon aus verbundenen Unternehmen EUR 0,00 (i. Vj. EUR 0,00)--						
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	358.341,05	393.382,43	0,00	0,00	358.341,05	393.382,43
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12. Ergebnis nach Steuern	730.708,75	457.036,32	3.565,80	0,00	734.274,55	457.036,32
13. sonstige Steuern	911,39	890,39	242,00	0,00	1.153,39	890,39
14. Jahresüberschuss- / fehlbetrag	729.797,36	456.145,93	3.323,80	0,00	733.121,16	456.145,93

**Abwasserwerk der Stadt Beverungen,
Entwicklung des Anlagevermögens im Wirtschaftsjahr 2020**

	ANSCHAFFUNGS- UND HERSTELLUNGSKOSTEN				AUFGELAUFENE ABSCHREIBUNGEN				NETTOBUCHWERTE		
	01.01.2020 €	Zugänge €	Umbuchungen €	Abgänge €	31.12.2020 €	01.01.2020 €	Zuführungen €	Auflösungen €	31.12.2020 €	31.12.2020 €	31.12.2019 €
I. IMMATERIELLE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE											
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1.882.868,77	11.519,75	0,00	0,00	1.894.388,52	1.693.263,77	40.971,75	0,00	1.734.235,52	160.153,00	189.605,00
	<u>1.882.868,77</u>	<u>11.519,75</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>1.894.388,52</u>	<u>1.693.263,77</u>	<u>40.971,75</u>	<u>0,00</u>	<u>1.734.235,52</u>	<u>160.153,00</u>	<u>189.605,00</u>
II. SACHANLAGEN											
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	11.881.087,35	547,40	0,00	0,00	11.881.634,75	6.357.316,33	229.084,40	0,00	6.586.400,73	5.295.234,02	5.523.771,02
2. Entsorgungsanlagen, Technische Anlagen und Maschinen	51.738.880,87	391.573,25	199.833,22	0,00	52.330.287,34	25.398.020,87	748.957,47	0,00	26.146.978,34	26.183.309,00	26.340.860,00
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	529.990,11	44.984,26	0,00	0,00	574.974,37	474.583,11	22.702,26	0,00	497.285,37	77.689,00	55.407,00
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	350.464,55	283.211,59	-199.833,22	0,00	433.842,92	0,00	0,00	0,00	0,00	433.842,92	350.464,55
	<u>64.500.422,88</u>	<u>720.316,50</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>65.220.739,38</u>	<u>32.229.920,31</u>	<u>1.000.744,13</u>	<u>0,00</u>	<u>33.230.664,44</u>	<u>31.990.074,94</u>	<u>32.270.502,57</u>
III. FINANZANLAGEN											
1. Beteiligungen	0,00	7.848,00	0,00	0,00	7.848,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.848,00	0,00
	<u>0,00</u>	<u>7.848,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>7.848,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>7.848,00</u>	<u>0,00</u>
	<u>66.383.291,65</u>	<u>739.684,25</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>67.122.975,90</u>	<u>33.923.184,08</u>	<u>1.041.715,88</u>	<u>0,00</u>	<u>34.964.899,96</u>	<u>32.158.075,94</u>	<u>32.460.107,57</u>

Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2020

Das Abwasserwerk der Stadt Beverungen ist ein Eigenbetrieb der Stadt Beverungen und wird gemäß der Eigenbetriebsverordnung (EigBetrVO) für das Land Nordrhein-Westfalen sowie nach den Bestimmungen der Betriebssatzung für das Abwasserwerk der Stadt Beverungen geführt.

Informationen zur Abwasserbeseitigung

Dem Abwasserwerk der Stadt Beverungen obliegt die Erfüllung der Abwasserbeseitigungspflicht der Stadt Beverungen gem. § 46 Abs. 1 Landeswassergesetz (LWG) NRW. Die Abwasserbeseitigung umfasst die Kernstadt Beverungen sowie 11 ländliche Gemeinden und ist aufgrund der geltenden rechtlichen und technischen Rahmenbedingungen mit hohen Kosten verbunden.

Die Abwasserreinigung und Abwasserbeseitigung erfolgt in der Kläranlage in Beverungen (35.000 Einwohnerwerte) sowie in der Kläranlage in Dalhausen (6.600 Einwohnerwerte).

Hinsichtlich der Abwasserbeseitigung des Ortsteiles Amelunxen bestand eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen der Stadt Beverungen und der Stadt Höxter. Seit dem Jahr 2018 wird das Abwasser von Amelunxen über Wehrden zur Kläranlage Beverungen gepumpt und dort gereinigt. Darüber hinaus hat sich die Stadt Beverungen in einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung verpflichtet, die im Gebiet der Gemeinde Derental und des Fleckens Lauenförde einschließlich des Ortsteiles Meinbrexten der Samtgemeinde Boffzen anfallenden Schmutzwässer bis zu einer Menge von 9.500 Einwohnerwerten (EW) zuzüglich des Überschuss-Schlammes aus der Kläranlage Boffzen zu behandeln, in ihre Kläranlage aufzunehmen und ordnungsgemäß zu reinigen bzw. zu beseitigen.

Als Gegenleistung für die Inanspruchnahme der öffentlichen Abwasseranlage der Stadt Beverungen verpflichtet sich die Samtgemeinde Boffzen bzw. der Wasserverband Ithbörde/Weserbergland (WVIW) zur Zahlung eines laufenden Entgelts an die Stadt Beverungen.

Durch die Selbstüberwachungsverordnung für das Kanalnetz ist das Abwasserwerk der Stadt Beverungen verpflichtet, das Kanalnetz regelmäßig zu untersuchen, die Ergebnisse auszuwerten und bei Erfordernis entsprechende Sanierungsmaßnahmen zu ergreifen. Diese werden weiterhin mit hohen Kosten verbunden sein.

Für die Abwasserbeseitigung liegt eine vom Rat der Stadt Beverungen am 20.11.2015 neu beschlossene Abwasserbeseitigungssatzung, eine Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen sowie eine Satzung über die Erhebung von Kanalanschlussbeiträgen, Abwassergebühren und den Kostenersatz für Grundstücksanschlüsse vor.

Statistische Angaben:

<u>Abwassergebühren:</u>	<u>2020</u>
Schmutzwassergebühr:	3,56 €/m ³
Niederschlagswassergebühr:	0,43 €/m ²
Schmutz- bzw. Mischwassergrundgebühr:	6,75 €/Monat

	<u>2020</u>	<u>2019</u>
<u>Einwohnerentwicklung</u> (an die Kanalisation angeschlossen)	13.164	13.199
<u>Schmutzwassermenge (abgerechnet)</u>	528 Tm ³	514 Tm ³
<u>Niederschlagswassergebührenfläche</u> (abgerechnet)	2.291 Tm ²	2.232 Tm ²
<u>Gebühreneinnahmen</u>	3.214 T€	3.135 T€

2020

Abschreibungen	T€	1.042
Jahresüberschuss	T€	733
Investitionen	T€	740

Im Bereich des Abwasserwerkes wurde im Wesentlichen in die Abwasserentsorgungsanlagen investiert.

Entwicklung Personal- und Sozialbereich

Zum 31.12.2020 beschäftigte das Abwasserwerk der Stadt Beverungen insgesamt 19 gewerblich bzw. verwaltungstechnisch ausgebildete Mitarbeiter. Mit Wirkung zum 01.01.2020 wurde das gesamte Personal der Stadtwerke Beverungen GmbH auf das Abwasserwerk übergeleitet.

Personalaufwendungen sind im Berichtsjahr wie folgt angefallen:

	<u>2020</u>
Löhne und Gehälter	T€ 1.062
Soziale Abgaben und Aufwendungen für die Alters- Versorgung und für Unterstützung	<u>T€ 287</u>
	<u>T€ 1.349</u>

Technische Daten (2020):

Das Abwasserwerk der Stadt Beverungen betreibt für die Stadt Beverungen 2 Kläranlagen (Beverungen und Dalhausen) sowie ca. 162 km Schmutz-, Misch- und Regenwasserkanäle zuzüglich ca. 18 km Abwasserdruckrohrleitungen. Hiermit in Verbindung stehen diverse Pumpstationen, Regenüberlaufbecken, Regenüberläufe, Stauraumkanäle und zwei Regenklärbecken, welche durch das Abwasserwerk betrieben werden.

Art der Kanalisation	Länge der Kanalisation
Mischwasserkanäle	ca. 36 km
Schmutzwasserkanäle	ca. 61 km
Regenwasserkanäle	ca. 66 km
Druckrohrleitungen	ca. 20 km
Gesamtlänge	ca. 183 km

Kläranlage	Ausbaugröße (Einwohner- werte)	Auslastung (Einwohner- werte)	Behandelte Jahresabwas- sermenge (m³)	Jahres- schmutzwas- sermenge (m³)
Beverungen	35.000	ca. 23.400	1.013.911	713.131
Dalhausen	6.600	ca. 4.150	388.448	282.803

Prognosebericht

Das Abwasserwerk der Stadt Beverungen wird seit dem 01.01.2015 in Form einer eigenbetriebsähnlichen Einrichtung der Stadt Beverungen als Rechtsnachfolger der Stadtwerke Beverungen geführt.

Der demografische Wandel und veränderte Verbrauchsgewohnheiten haben in den vergangenen Jahren zu einem kontinuierlich sinkenden Wasserverbrauch und somit einer geringeren Abwassermenge und entsprechend geringeren Gebühreneinnahmen geführt. Das Jahr 2020 war geprägt durch die Corona-Pandemie. Das Abwasserwerk war nach Beginn der Pandemie im März 2020 einen Großteil des Jahres für den Publikumsverkehr geschlossen, Termine wurden nach telefonischer Vereinbarung wahrgenommen. Innerbetrieblich sind auf Basis städtischer Vorgaben diverse Schutzvorkehrungen getroffen worden und Anweisungen an die Mitarbeiter/innen ergangen, um

einen möglichst hohen Schutz der Mitarbeiter/innen zu gewährleisten und das Virus-Übertragungsrisiko zu vermindern. Darüber hinaus erfolgte z. B. auch eine „Trennung“ der Mitarbeiter der Kläranlage Beverungen in zwei „Arbeitsteams“. Durch die erforderlichen Hygienemaßnahmen sind Mehraufwendungen in Höhe von mehreren T€ entstanden.

Hervorzuheben ist, dass das „Corona-Pandemie-Jahr“ insgesamt zu einem erhöhten Wasserverbrauch und somit erhöhten Schmutzwasser-Gebühreneinnahmen geführt hat. Verkaufsrückgänge durch 2020 z. T. geschlossene Gaststätten und Hotels sind mehr als kompensiert worden.

So stieg im Berichtsjahr die Gebühreneinnahme im Bereich der Schmutzwassergebühr gegenüber dem Vorjahr um rund 14 Tm³ (entspricht ca. 50 T€).

Bezüglich der Niederschlagswassergebühr ist festzustellen, dass der Versiegelungsgrad durch Neubauten und Flächenbefestigungen weiter zunimmt. Es ist zu berücksichtigen, dass ein Teil der Grundstückseigentümer im Stadtgebiet von Beverungen in Gewässer einleitet. In diesem Zusammenhang kann keine Niederschlagswassergebühr erhoben werden. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Abwasserwerkes vollziehen eine Aufarbeitung dieser Sachlage, die tendenziell dazu führen wird, dass die gebührenrelevante „Niederschlagswasserfläche“ im Vergleich zur jetzigen Abrechnungsfläche sinkt. Bislang ist dieser Effekt auf Grund der o.g. Versiegelung von Flächen jedoch noch nicht durchgeschlagen. Grundsätzlich ist darauf zu achten, dass sämtliche gebührenrelevanten Flächen erfasst und zur Abrechnung geführt werden.

Das Jahr 2020 ist das erste Jahr mit Betriebsführung des Abwasserwerkes für die Stadtwerke Beverungen GmbH. Seit dem 01.01.2020 sind die ehemaligen Mitarbeiter/innen der Stadtwerke Beverungen GmbH Beschäftigte der Stadt Beverungen bzw. des Abwasserwerkes und üben von hier aus Tätigkeiten für die Stadtwerke bzw. die

Wasserversorgung aus. Es hat erste Umstellungen in den Tätigkeiten der Mitarbeiter/innen gegeben, um Synergien aus ähnlich gelagerten Aufgabenstellungen zu erzielen. Diese sind insbesondere im Vertretungsbereich unmittelbar eingetreten, während die EDV-mäßige Zusammenführung durch Nutzung unterschiedlicher Software einen längeren Umstellungszeitraum in Anspruch nehmen wird. Dies hängt u. a. auch mit gültigen - zu kündigenden - Verträgen und umfänglichen Datenmigrationsarbeiten zusammen. Hervorzuheben sind diesbezüglich die in 2020 getroffenen Entscheidungen, eine EDV-mäßige Anbindung an das kommunale Rechenzentrum „GKD“ in Paderborn bzw. deren Dienstleister „OWL IT“ vorzunehmen und auch die in der Stadt Beverungen im Einsatz befindliche Software der Fa. Axians-Infoma zum Einsatz zu bringen. Diese Software-Anwendung bezieht sich auf die Buchhaltung und die Verbrauchsabrechnung (Wasser und Abwasser) des Abwasserwerkes.

Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung des Eigenbetriebes

Die Abwasserentsorgung unterliegt weiterhin steigenden rechtlichen und technischen Anforderungen. Neben anstehenden Investitionen in die Kanalsanierung und den laufenden Kosten für die Unterhaltung wird zukünftig weitergehend in die Regenwasserbehandlung, insbesondere durch belastetes Niederschlagswasser, investiert werden müssen. Hier wird es in den kommenden Jahren weitere Umsetzungen von Niederschlagswasserbehandlungsmaßnahmen geben. Die Kosten für diese Anlagen werden aber primär vom Landesbetrieb Straßenbau NRW übernommen, da Hintergrund im Wesentlichen die Behandlungsbedürftigkeit des von den Bundesstraßen anfallenden Niederschlagswassers ist.

Die bereits angesprochene Betriebsführung des Abwasserwerkes für die Stadtwerke Beverungen GmbH wird nach Einschätzung der Betriebsleitung insbesondere nach Einführung o. g. EDV-Software weitere Synergien bringen. Allerdings muss darauf hingewiesen werden, dass mit Einführung der Systeme insbesondere im Jahr 2021 ein

erhöhter Arbeitsanfall zu erwarten ist und auch erhöhte Kosten für die Einführung der Software anfallen.

Aufgrund der weiter steigenden Anforderungen im Bereich des Umweltschutzes und der Abwasserbeseitigung ist dauerhaft von einer entsprechend hohen - in Teilen weiter steigenden - Gebührenbelastung auszugehen. Das 2017 durch den Rat der Stadt Beverungen beschlossene Abwasserbeseitigungskonzept der Stadt Beverungen gibt einen Überblick über die kurz- und mittelfristig vorgesehenen Investitionen und wird bei der zukünftigen technischen und finanziellen Planung helfen. An dieser Stelle ist auch der Hinweis zu geben, dass sich der Rat der Stadt Beverungen in seiner Sitzung am 13.02.2020 entschieden hat, der Gründung der „Klärschlammverwertung OWL GmbH“ zuzustimmen und sich hieran zu beteiligen. Über der Beteiligung soll die zukünftige Klärschlammverwertung der Stadt Beverungen, welche weiter steigenden Anforderungen unterliegt, sichergestellt werden. Konkret bedeutet dies, dass der im Stadtgebiet Beverungen anfallende Klärschlamm ab dem Jahr 2029 einer Verbrennung zugeführt wird. Im Vorfeld der Verbrennung ist eine neue Klärschlammmentwässerungsanlage zu bauen, welche mit einem erheblichen Investitionsbedarf einhergeht. Durch die Verbrennung des Klärschlammes wird es auch zu deutlich steigenden laufenden Kosten kommen.

Der Betriebsleitung sind aber keine Risiken bekannt, welche das Fortbestehen des Eigenbetriebes gefährden.

Beverungen, 11.10.2021

gez. Frank Matthias
Betriebsleiter

Erläuterungen zur Bilanz zum 31.12.2020 und zur Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Erläuterungen zur Bilanz zum 31.12.2020

Die Bilanz zum 2020 ist als Anlage 1 beigefügt.

Nachfolgend werden die einzelnen Positionen der Aktiv- und Passivseite gemäß dem Bilanzaufbau erläutert und die entsprechenden Werte der Bilanz zum 31.12.2019 zu Vergleichszwecken vermerkt.

A K T I V A

A. Anlagevermögen

I. Immaterielle Vermögensgegenstände

**Entgeltlich erworbene Konzessionen,
gewerbliche Schutzrechte und ähnliche
Rechte und Werte sowie Lizenzen an
solchen Rechten und Werten**

	€	<u>160.153,00</u>
Vorjahr	€	189.605,00

Abwasserwerk der Stadt Beverungen

Anlage 5
Blatt 2

Entwicklung:

	<u>€</u>
Stand 31.12.2019	189.605,00
Zugänge	11.519,75
Abschreibungen	<u>40.971,75</u>
Stand 31.12.2020	<u><u>160.153,00</u></u>

Die Zugänge des Berichtsjahres betreffen Einleitungserlaubnisse für Niederschlagswasser.

II. Sachanlagen

	<u>€</u>	31.990.074,94
Vorjahr	€	32.270.502,57

Entwicklung:

	<u>€</u>
Stand 31.12.2019	32.270.502,57
Zugänge	720.316,50
Abgänge	0,00
Abschreibungen	<u>1.000.744,13</u>
Stand 31.12.2020	<u><u>31.990.074,94</u></u>

Die Abschreibungen werden bei Nutzungsdauern von 3 bis 15 Jahren bei Betriebs- und Geschäftsausstattung und bis zu 70 Jahren bei den Entsorgungsanlagen nach der linearen Methode berechnet.

Die Sachanlagenzugänge betreffen:

	<u>€</u>	<u>€</u>
<u>Gundstücke und Gebäude</u>		
• sonstiges		<u>547,40</u>
<u>Entsorgungsanlagen / Technische Anlagen</u>		
• RW Kanal Radweg zur Weser	88.340,12	
• Diverse Hausanschlüsse	11.619,90	
• SW Kanal Wasserschutzgebiet	66.574,53	
• SW / RW Kanal Königsberger Straße	53.313,38	
• RÜB Dalhausen Steuerungstechnik	36.713,71	
• SW / RW Kanal Goethestraße	36.378,29	
• SW / RW Kanal Burgstraße	28.433,80	
• RW Kanal Zum Spring	19.348,92	
• SW / RW Kanal Steinbreite	18.893,17	
• MW Kanal Michaelstraße	17.299,22	
• Durchflussmessumformer	8.489,19	
• Erschließung Grundstück Glockenweg	3.894,93	
• Displaymodul GSM Funkmodul	<u>2.274,09</u>	<u>391.573,25</u>
<u>Betriebs- und Geschäftsausstattung</u>		
• Ford Transit Custom Trend 280	23.206,75	
• Ford Focus Trend	15.011,29	
• Prüfdichtkissen	2.074,66	
• Fujitsu Lifebook E5510	1.847,65	
• Schnellverascher ULTRA X 052	933,80	
• sonstiges	<u>1.910,11</u>	<u>44.984,26</u>

Anlagen in Bau

• SW / RW Kanal Burgstraße	195.520,26	
• RW Kanal Seniorenhaus	21.500,00	
• Schaltanlagen PW Haarbrück	18.996,19	
• Kanal Dalhausen, Untere Hauptstr. B241	16.122,75	
• Technik PW Haarbrück Langenth. Str	14.526,03	
• Technik PW Haarbrück Bornegrund	10.521,17	
• sonstige	<u>6.025,19</u>	<u>283.211,59</u>
		<u><u>720.316,50</u></u>

III. Finanzanlagen

Beteiligungen

	€	<u>7.848,00</u>
Vorjahr	€	0,00

Mit Gründungsbeschluss vom 03.06.2020 hat sich das Abwasserwerk der Stadt Beverungen an der Gründung der Klärschlammverwertung OWL GmbH mit Sitz in Bielefeld beteiligt. Das Stammkapital der Klärschlammverwertung OWL GmbH beträgt insgesamt 50.000,00 €. Auf das Abwasserwerk entfällt dabei ein Kapitalanteil von 342,00 €. Neben der Stammeinlage hatte das Abwasserwerk ein Aufgeld in Höhe von 7.506,00 € zu zahlen.

Ziel der Beteiligung ist die Entsorgungssicherheit für die in der Kläranlage anfallenden Klärschlämme im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben umweltverantwortlich, wirtschaftlich und langfristig sicherzustellen.

Abwasserwerk der Stadt Beverungen

Anlage 5
Blatt 5

B. Umlaufvermögen

I. Vorräte

	€	<u>7.000,00</u>
Vorjahr	€	11.000,00

Der Bestand umfasst den Diesel- und Heizölbestand des Abwasserwerkes der Stadt Beverungen.

II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	€ <u>2.180.577,58</u>
Vorjahr €	951.009,66

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen beinhalten neben Gebührenabrechnungen im Wesentlichen Forderungen gegenüber der Stadtwerke Beverungen GmbH (T€ 2.054) aus der Mitinkassotätigkeit, dem Betriebsführungsentgelt und verschiedenen Verrechnungen aus dem Verkaufsprozess der BeSte Stadtwerke GmbH.

2. Forderungen gegen die Stadt Beverungen	€ <u>277.090,54</u>
Vorjahr €	221.835,92

Die Forderungen gegen die Stadt Beverungen betreffen Installations- und Aufwandsersatzforderungen, Anschlussbeiträge sowie Forderungen aus der Cash-Pooling Vereinbarung.

3. Sonstige Vermögensgegenstände	€ <u>10.458,93</u>
Vorjahr €	0,00

Die sonstigen Vermögensgegenstände betreffen im Wesentlichen Forderungen aus Umsatzsteuer der Sparte Betriebsführung sowie debitorische Kreditoren.

III. Guthaben bei Kreditinstituten

	€	<u>1.241.458,48</u>
Vorjahr	€	67.034,93

Die Guthaben bestehen bei der Sparkasse Höxter.

C. Rechnungsabgrenzungsposten

	€	<u>3.152,01</u>
Vorjahr	€	3.118,95

Der Rechnungsabgrenzungsposten betrifft die Abgrenzung des Beitrages 2021 für die Kommunal Agentur NRW.

Summe der Aktivseite

	<u>€ 35.877.813,48</u>
Vorjahr	€ 33.714.107,03

PASSIVA

A. Eigenkapital

I. Stammkapital	€	<u>4.950.000,00</u>
Vorjahr	€	4.950.000,00

Das Stammkapital entspricht dem in § 11 der geänderten Satzung vom 13.10.2005 genannten Betrag.

II. Kapitalrücklage	€	<u>9.878.804,47</u>
Vorjahr	€	9.878.804,47

III. Gewinnrücklage	€	<u>131.826,09</u>
Vorjahr	€	131.826,09

IV. Gewinnvortrag	€	<u>75.235,92</u>
Vorjahr	€	9.089,99

Am 07.10.2020 beschloss der Rat der Stadt Beverungen die Verwendung des Jahresüberschusses 2019 in Höhe von € 456.145,93. Gemäß Beschluss sollen € 390.000,00 an den Haushalt der Stadt Beverungen abgeführt werden und € 66.145,93 auf neue Rechnung vorgetragen werden.

V. Jahresüberschuss	€	<u>733.121,16</u>
	Vorjahr €	456.145,93

B. Empfangene Ertragszuschüsse	€	<u>1.330.900,17</u>
	Vorjahr €	1.436.141,16

Zusammensetzung und Entwicklung:

	31.12.2019	Zuführung	Auflösung	Abgang
	€	€	€	31.12.2020
	<u>€</u>	<u>€</u>	<u>€</u>	<u>€</u>
Zuschuss Landesstraßenbauamt	192.388,64	0,00	3.537,77	188.850,87
Kostenerstattungen und Aufwandsersatz	<u>1.243.752,52</u>	<u>138.976,28</u>	<u>240.679,50</u>	<u>1.142.049,30</u>
	<u>1.436.141,16</u>	<u>138.976,28</u>	<u>244.217,27</u>	<u>1.330.900,17</u>

Die Ertragszuschüsse für Aufwandsersatz sowie für Kanalanschlussbeiträge werden gemäß den jeweils gültigen Satzungen der Stadt Beverungen sowie ergänzender Ratsbeschlüsse erhoben.

Die Zuschüsse der Samtgemeinde Boffzen wurden gemäß den Vereinbarungen über die Aufnahme und Reinigung von Abwässern, zuletzt entsprechend der öffentlichen Vereinbarung vom 20. August 2001/11. Januar 2002, erhoben.

Die Zuschüsse im Bereich des Abwasserwerkes werden im Wesentlichen mit jährlich 4 % aufgelöst.

C. Sonderposten für Investitionszuschüsse	<u>€</u>	<u>322.419,46</u>
	Vorjahr €	338.967,86

Zusammensetzung und Entwicklung:

	31.12.2019	Zugang	Auflösung	31.12.2020
	<u>€</u>	<u>€</u>	<u>€</u>	<u>€</u>
Abwasserabgabe	96.563,22	0,00	9.317,32	87.245,90
Zuwendungen Land NRW	<u>242.404,64</u>	<u>0,00</u>	<u>7.231,08</u>	<u>235.173,56</u>
	<u>338.967,86</u>	<u>0,00</u>	<u>16.548,40</u>	<u>322.419,46</u>

Der Sonderposten für die Abwasserabgabe in Höhe von € 87.245,90 betrifft die Abwasserabgabe für die letzten drei Jahre vor Inbetriebnahme der Abwasserbehandlungsanlage, die ihren Betrieb 1999 aufgenommen hat. Für die Auflösung über die durchschnittliche Nutzungsdauer ist ein Satz von 3,5 % verrechnet worden.

Der Sonderposten für die Zuschüsse durch das Land NRW in Höhe von € 235.173,56 betrifft das Regenklärbecken. Die Auflösung erfolgt entsprechend der Nutzungsdauer mit 2 % des Ursprungsbetrages.

D. Rückstellungen

Sonstige Rückstellungen	€ <u>431.144,17</u>
Vorjahr	€ 635.918,57

Entwicklung:

	31.12.2019	Zuführung	Inanspruch- nahme	Auflösung	31.12.2020
	€	€	€	€	€
Personalkosten	89.792,32	157.252,19	89.792,32	0,00	157.252,19
Verwaltungskostenbeitrag	38.000,00	0,00	38.000,00	0,00	0,00
Wegfall Niederschlagswasser- abgabefreiheit	111.226,25	16.000,00	14.074,11	97.152,14	16.000,00
Abwasserabgabe	22.000,00	26.200,00	1.199,30	800,70	46.200,00
Rückzahlung Abwassergebühren	30.900,00	0,00	0,00	30.900,00	0,00
Flächenberechnung Niederschlagswasser	75.000,00	0,00	0,00	0,00	75.000,00
Stromkosten PW Amelunxen	39.000,00	0,00	25.815,88	13.184,12	0,00
Dienstleistungen BeSte	85.000,00	0,00	85.000,00	0,00	0,00
Drohverlust Zinsswap	120.000,00	0,00	16.808,02	0,00	103.191,98
Jahresabschluss-, Prüfung und Beratung	<u>25.000,00</u>	<u>33.500,00</u>	<u>24.751,85</u>	<u>248,15</u>	<u>33.500,00</u>
	<u>635.918,57</u>	<u>232.952,19</u>	<u>295.441,48</u>	<u>142.285,11</u>	<u>431.144,17</u>

Durch die sonstigen Rückstellungen werden alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen berücksichtigt.

Die Rückstellungen für Personalkosten betreffen die Überstunden- und Urlaubsansprüche der Mitarbeiter. Als Bewertungsgrundlage dient der jeweilige Lohn bzw. das Gehalt zuzüglich eines Zuschlags für den Arbeitgeberanteil zur gesetzlichen Sozialversicherung.

E. Verbindlichkeiten

1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

	€ <u>16.283.856,01</u>
Vorjahr €	13.142.987,00

Zusammensetzung:

	31.12.2020
	<u>€</u>
Darlehen	16.278.532,84
Zinsabgrenzung	<u>5.323,17</u>
	<u>16.283.856,01</u>

Bezüglich der Zusammensetzung verweisen wir auf den Darlehenspiegel, welcher als Anlage zu diesem Bericht beigefügt ist.

2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

	€	<u>362.089,06</u>
Vorjahr	€	211.102,25

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind durch eine entsprechende OPOS-Liste nachgewiesen worden. Die Verbindlichkeiten betreffen im Wesentlichen Verbindlichkeiten aus Dienstleistungen und Baumaßnahmen. Zum Prüfungszeitpunkt waren die Verbindlichkeiten im Wesentlichen beglichen.

3. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt

	€	<u>1.287.840,05</u>
Vorjahr	€	2.422.583,68

Zusammensetzung:

	31.12.2020
	<u>€</u>
Cash Pooling	773.490,74
Sonstige Verbindlichkeiten	<u>514.349,31</u>
	<u><u>1.287.840,05</u></u>

Die sonstigen Verbindlichkeiten betreffen mit 390 T€ die Gewinnausschüttung für das Jahr 2019 sowie mit 119 T€ die Verwaltungskosten 2019 und 2020.

4. Sonstige Verbindlichkeiten	€	<u>12.569,87</u>
	Vorjahr €	15.681,81

Die sonstigen Verbindlichkeiten betreffen im Wesentlichen Verbindlichkeiten aus Lohn- und Kirchensteuer (T€ 12) sowie kreditorische Debitoren in Höhe von T€ 1.

F. Rechnungsabgrenzungsposten	€	<u>78.007,05</u>
	Vorjahr €	84.858,22

Der Rechnungsabgrenzungsposten betrifft Straßenentwässerungsgebühren.

Summe der Passivseite		<u>€ 35.877.813,48</u>
	Vorjahr €	33.714.107,03

**Erläuterungen zu der Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2020
bis 31.12.2020**

1. Umsatzerlöse	€	<u>4.290.658,82</u>
	Vorjahr €	3.604.079,91
Zusammensetzung:		
	2020	2019
	€	€
Abwassergebühren		
• Schmutz- und Niederschlagswassergebühren	2.859.491,79	2.781.158,84
• Grundgebühren	354.301,27	353.641,52
• Gebühren Vorjahre	<u>5.920,68</u>	<u>7.467,13</u>
	3.219.713,74	3.142.267,49
Nebenleistungen		
• Abrechnung Klär-/Fäkalschlamm Samtgemeinde Boffzen	61.997,84	57.511,82
• Abrechnung Betriebskosten Samtgemeinde Boffzen	209.948,74	100.000,00
• Nebengeschäfte	10.613,15	8.717,10
• Kostenerstattungen	22.759,69	33.637,68
• Erlöse aus Einspeisung BHKW	<u>10.504,97</u>	<u>10.987,00</u>
	315.824,39	210.853,60
Auflösung Ertragszuschüsse	244.217,27	250.958,82
Kostenerstattungen Betriebsführung	30.903,42	0,00
Betriebsführung Stadtwerke Beverungen GmbH	<u>480.000,00</u>	<u>0,00</u>
	<u>4.290.658,82</u>	<u>3.604.079,91</u>

2. Sonstige betriebliche Erträge

	€	<u>188.265,28</u>
Vorjahr	€	150.411,54

Zusammensetzung:

	2020	2019
	€	€
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	142.285,11	70.902,30
Auflösung Sonderposten für Investitionszuschüsse	16.548,40	16.548,40
Sonstige Erträge Betriebsführung	15.081,00	0,00
periodenfremde Erträge	9.571,62	0,00
sonstiges	4.507,60	0,00
Entschädigungsleistungen	271,55	56.964,84
Erträge aus Anlagenverkäufen	<u>0,00</u>	<u>5.996,00</u>
	<u><u>188.265,28</u></u>	<u><u>150.411,54</u></u>

Bezüglich der Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen sowie der Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens für Investitionszuschüsse verweisen wir auf den Erläuterungsteil zu der Passivseite der Bilanz.

Die sonstigen Erträge Betriebsführung resultieren aus Weiterberechnungen von Personalkosten.

Die periodenfremden Erträge betreffen Verrechnungen von Verbindlichkeiten gegenüber der BeSte Stadtwerke GmbH.

3. Materialaufwand

a) **Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren**

	€	<u>306.793,92</u>
Vorjahr	€	323.059,84

Zusammensetzung:

	2020	2019
	€	€
	<u> </u>	<u> </u>
Strombezug	200.975,42	193.051,73
Materialverbrauch	97.530,88	120.368,43
Treibstoffe	3.849,69	9.639,68
Wasser und Abwasser	<u>4.437,93</u>	<u>0,00</u>
	<u>306.793,92</u>	<u>323.059,84</u>

b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	€ <u>321.840,36</u>
Vorjahr €	389.325,57

Zusammensetzung:

	2020	2019
	<u>€</u>	<u>€</u>
Klärschlammabeseitigung, Kanalspülung, Unterhaltung	225.966,35	245.107,05
Dienstleistungen Stadtwerke	84.686,26	135.731,44
Abwasseruntersuchungen	<u>11.187,75</u>	<u>8.487,08</u>
	<u><u>321.840,36</u></u>	<u><u>389.325,57</u></u>

4. Personalaufwand

a) Löhne und Gehälter	€ <u>1.061.594,65</u>
Vorjahr €	609.928,25

b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung

	€	<u>286.618,09</u>
Vorjahr	€	166.735,33

--davon für Altersvorsorge und für Unterstützung € 81.634,61;
(i.Vj € 48.404,59) --

Zusammensetzung:

	2020	2019
	€	€
	<u> </u>	<u> </u>
Sozialversicherungsbeiträge	204.983,48	118.330,74
Zusatzversorgungskasse	<u>81.634,61</u>	<u>48.404,59</u>
	<u><u>286.618,09</u></u>	<u><u>166.735,33</u></u>

5. Abschreibungen

	€	<u>1.041.715,88</u>
Vorjahr	€	1.045.668,09

Zu den Abschreibungen verweisen wir auf den Anlagenspiegel, der diesem Bericht als Anlage zum Anhang beigefügt ist.

6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	€	<u>374.334,27</u>
	Vorjahr €	375.923,79

Zusammensetzung:

	2020	2019
	€	€
	<u> </u>	<u> </u>
Verwaltungskostenbeitrag Stadt	81.053,39	42.354,69
Miete und Pacht	75.247,93	37.494,49
Abgaben (SW & NW)	45.440,00	80.550,00
Jahresabschluss- und Prüfungskosten	34.145,00	25.000,00
EDV-Kosten	26.439,66	12.007,85
Versicherungen	18.375,85	15.490,02
Gebühren / Beiträge	17.694,35	16.254,51
Telefon- und Portokosten	18.462,61	7.275,45
Reinigung	16.256,73	5.731,17
Periodenfremde Aufwendungen	12.490,45	0,00
Pauschalwertberichtigung	10.000,00	0,00
Rechts- und Beratungskosten	4.683,54	5.312,18
Verwahrenngelte	1.986,85	0,00
Stellenausschreibungen	1.709,84	0,00
Bürobedarf	1.384,43	522,80
Aufwendungen aus drohenden Verlusten	0,00	120.000,00
Fortbildungskosten	0,00	3.579,80
sonstiges	<u>8.963,64</u>	<u>4.350,83</u>
	<u><u>374.334,27</u></u>	<u><u>375.923,79</u></u>

Bei den Abgaben (SW & NW) handelt es sich um die Schmutzwasserabgabe für die Ortsteile Beverungen und Dalhausen. Der erhöhte Aufwand gegenüber dem Vorjahr

resultiert aus der Rückstellungsbildung für einen möglichen Wegfall der Abgabefreiheit.

Bei den Versicherungen handelt es sich im Wesentlichen um Gebäude-, Inventar- und Maschinenversicherungen.

Die periodenfremden Aufwendungen betreffen im Wesentlichen Verrechnungen mit der BeSte Stadtwerke GmbH aus Vorjahren.

7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	€ <u>6.588,67</u>
	Vorjahr € 6.568,17

8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	€ <u>358.341,05</u>
	Vorjahr € 393.382,43

Die ausgewiesenen Zinsen betreffen im Wesentlichen Darlehenszinsen. Im Berichtsjahr wurde die gebildete Drohverlustrückstellung in Höhe von € 16.808,02 in Anspruch genommen.

9. Ergebnis nach Steuern	€ <u>734.274,55</u>
	Vorjahr € 457.036,32

Abwasserwerk der Stadt Beverungen

Anlage 5
Blatt 23

10. Sonstige Steuern

	€	<u>1.153,39</u>
Vorjahr	€	890,39

Zusammensetzung:

	2020	2019
	€	€
	<u> </u>	<u> </u>
Kfz-Steuer	934,00	671,00
Grundsteuer	<u>219,39</u>	<u>219,39</u>
	<u><u>1.153,39</u></u>	<u><u>890,39</u></u>

11. Jahresüberschuss

	€	<u>733.121,16</u>
Vorjahr	€	456.145,93

Darstellung der Entwicklung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Zur Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage haben wir die Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten geordnet, wobei sich die Darstellung auf eine kurze Entwicklungsanalyse beschränkt. Die Analyse ist nicht auf eine umfassende Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Eigenbetriebes ausgerichtet. Zudem ist die Aussagekraft von Bilanzdaten - insbesondere aufgrund des Stichtagsbezugs der Daten - relativ begrenzt.

1. Vermögenslage (Bilanz)

In der folgenden Bilanzübersicht sind die Posten zum 31.12.2020 nach wirtschaftlichen und finanziellen Gesichtspunkten zusammengefasst und den entsprechenden Bilanzposten zum 31.12.2019 gegenübergestellt (vgl. Anlage 1).

Zur Darstellung der Vermögensstruktur werden die Bilanzposten der Aktivseite dem langfristig (Fälligkeit größer als ein Jahr) bzw. dem kurzfristig gebundenen Vermögen zugeordnet.

Zur Darstellung der Kapitalstruktur werden die Bilanzposten der Passivseite dem Eigen- bzw. Fremdkapital zugeordnet, wobei innerhalb des Fremdkapitals eine Zuordnung nach langfristiger (Fälligkeit größer als ein Jahr) bzw. kurzfristiger Verfügbarkeit erfolgt.

1.1 Bilanzaufbau

Die Vermögens- und Kapitalstruktur sowie deren Veränderungen gegenüber dem Vorjahr ergeben sich aus den folgenden Zusammenstellungen der Bilanzzahlen in T€ für die beiden Abschlussstichtage 31.12.2020 und 31.12.2019:

Vermögensstruktur

	31.12.2020		31.12.2019		+/- T€
	T€	%	T€	%	
Immaterielle Vermögensgegenstände	160	0,4	190	0,6	-30
Sachanlagen	31.990	89,2	32.270	95,7	-280
Finanzanlagen	8	0,0	0	0,0	8
Langfristig gebundenes Vermögen	32.158	89,6	32.460	96,3	-302
Vorräte	7	0,0	11	0,0	-4
Forderungen an Fremde	2.181	6,1	951	2,8	1.230
Forderungen an die Stadt	277	0,8	222	0,7	55
Liquide Mittel	1.241	3,5	67	0,2	1.174
Sonstige Vermögensgegenstände	11	0,0	0	0,0	11
Rechnungsabgrenzungsposten	3	0,0	3	0,0	0
Kurzfristig gebundenes Vermögen	3.720	10,4	1.254	3,7	2.466
	35.878	100,0	33.714	100,0	2.164

Kapitalstruktur

	31.12.2020		31.12.2019		+/- T€
	T€	%	T€	%	
Eigenkapital	15.769	44,0	15.426	45,8	343
Sonderposten für Investitionszuschüsse	322	0,9	339	1,0	-17
Empfangene Ertragszuschüsse	1.331	3,7	1.436	4,3	-105
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	16.279	45,4	13.137	39,0	3.142
Langfristige Verbindlichkeiten Stadt	0	0,0	2.057	6,1	-2.057
Langfristige Mittel	33.701	94,0	32.395	96,2	1.306
Verbindlichkeiten gegenüber Fremden	889	2,5	953	2,7	-64
Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	1.288	3,5	366	1,1	922
Kurzfristige Mittel	2.177	6,0	1.319	3,8	858
	35.878	100,0	33.714	100,0	2.164

Die **Bilanzsumme** hat sich gegenüber dem Vorjahr um T€ 2.164 (= 6,4 %) auf T€ 35.878 erhöht.

Das Anlagevermögen verminderte sich im Vergleich zum Vorjahr um T€ 302. Der Rückgang ist auf höhere Abschreibungen (T€ 1.042) als Zugänge (T€ 740) zurückzuführen. Die wesentlichen Investitionen betreffen im Wirtschaftsjahr die Baumaßnahme Wasserschutzgebiet (T€ 67), die Baumaßnahme Radweg zur Weser (T€ 88), Erneuerung der Kanäle in der Burgstraße (T€ 28), der Goethestraße (T€ 36) und der Königsberger Str. (T€ 53), die Steuerungstechnik für das Regenüberlaufbecken Dalhausen (T€ 37), diverse Hausanschlüsse (T€ 12), den Fuhrpark T€ 38) sowie Anlagen im Bau (T€ 283). Die Finanzanlagen betreffen die Beteiligung an der Klärschlammverwertung OWL GmbH (T€ 8). Sie setzt sich zusammensummen aus einem Kapitalanteil (€ 342,00) und Aufgeld (€ 7.206,00).

Die Vorräte des Abwasserwerkes beinhalten den Bestand an Diesel und Heizöl. Die Veränderung im Verhältnis zum Vorjahr um T€ 4 resultieren aus der Bestandsveränderung zum Stichtag.

Die Forderungen an Fremde beinhalten neben Gebührenabrechnungen im Wesentlichen Forderungen gegenüber der Stadtwerke Beverungen GmbH (T€ 2.054) aus der Mitinkassotätigkeit, dem Betriebsführungsentgelt und der Übernahme von Forderungen im Rahmen des Veräußerungsprozesses der BeSte Stadtwerke GmbH.

Zum Stichtag werden Forderungen gegenüber der Stadt in Höhe von T€ 277 ausgewiesen. Die Forderungen resultieren aus Cash-Pooling Forderungen und aus Installations- und Aufwandsersatz sowie aus Anschlussbeiträgen.

Die Liquiden Mittel in Höhe von T€ 1.241 entfallen auf Guthaben bei Kreditinstituten. Hinsichtlich der Entwicklung verweisen wir auf die Kapitalflussrechnung.

Das Eigenkapital in Höhe von T€ 15.769 erhöhte sich im Vorjahresvergleich um T€ 343. Der Anstieg resultiert aus dem Jahresüberschuss des Berichtsjahres von T€ 733 abzüglich der geplanten Ausschüttung an die Stadt Beverungen in Höhe von T€ 390.

Der Sonderposten für Investitionszuschüsse beläuft sich im Berichtsjahr auf T€ 322.

Die empfangenen Ertragszuschüsse verringerten sich um T€ 105. Die Verringerung ergibt sich aus Zuführungen in Höhe von T€ 139 sowie Auflösungsbeträgen von T€ 244.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten erhöhten sich im Wirtschaftsjahr um T€ 3.142. Die Erhöhung resultiert aus der Darlehensneuaufnahme in Höhe von T€ 4.100 und den planmäßige Tilgungen. Die Entwicklung der Darlehen ist aus dem Darlehenspiegel (Anlage 9) zu entnehmen.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Fremden in Höhe von T€ 889 entfallen mit T€ 431 auf Rückstellungen. Eine detaillierte Zusammensetzung der Rückstellungen ergibt sich aus der Anlage 5 dieses Berichtes. Weiterhin beinhaltet die Position T€ 362 Verbindlichkeiten gegenüber Lieferanten, die zum Stichtag noch nicht beglichen waren, einen Rechnungsabgrenzungsposten aus Straßenentwässerungsgebühren von T€ 78 und sonstige Verbindlichkeiten von T€ 13 sowie die Zinsabgrenzung von T€ 5. Die Veränderung um T€ 122 resultiert im Wesentlichen aus dem vermindertem Ansatz von Rückstellungen.

Die Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt resultieren aus Cash-Pooling-Verbindlichkeiten, Lieferungen und Leistungen sowie aus einem kurzfristiges Darlehen von der Stadt Beverungen.

1.2 Finanzlage und Liquidität

Die Bilanzflüssigkeit wird durch Gegenüberstellung der Bilanzen zum 31.12.2020 und 31.12.2019 in Hinblick auf die Flüssigkeit der Vermögenswerte und der Fälligkeit der Finanzierungsmittel veranschaulicht. Das geschieht einerseits für den langfristigen Bereich und andererseits in kurzfristiger Hinsicht = Liquidität (T€ = Tausend €).

	31.12.2020	31.12.2019	Veränderung
	T€	T€	T€
Langfristig gebundenes Vermögen	32.158	32.460	-302
Langfristige Mittel	<u>33.701</u>	<u>32.395</u>	<u>1.306</u>
Überdeckung / Unterdeckung (-)	<u>1.543</u>	<u>-65</u>	<u>1.608</u>

	31.12.2020	31.12.2019	Veränderung
	T€	T€	T€
Kurzfristige Mittel	2.177	1.319	858
Kurzfristig gebundenes Vermögen	<u>3.720</u>	<u>1.254</u>	<u>2.466</u>
Überdeckung / Unterdeckung (-)	<u>1.543</u>	<u>-65</u>	<u>1.608</u>

Die Forderung, langfristig gebundenes Vermögen mit langfristigem Kapital zu finanzieren, konnte zum 31.12.2020 erfüllt werden. Es ergab sich eine stichtagsbezogene Überdeckung von T€ 1.543.

Den kurzfristigen Verbindlichkeiten von T€ 2.177 standen zum Bilanzstichtag kurz- und mittelfristig realisierbares Umlaufvermögen von T€ 3.720 gegenüber. Somit reichte das kurzfristig realisierbare Umlaufvermögen aus, um die kurzfristigen Verbindlichkeiten - stichtagsbezogen - zu decken.

Die Finanzlage wird u.a. durch das Verhältnis der eigenen zu den fremden Mitteln gekennzeichnet.

Eigenkapital im Verhältnis zum langfristigen Fremdkapital:

31.12.2020			31.12.2019		
T€	15.769	: 16.279	T€	15.426	: 15.194
	1	: 1,032		1	: 0,985

Eigenkapital im Verhältnis zum gesamten Fremdkapital:

31.12.2020			31.12.2019		
T€	15.769	: 18.457	T€	15.426	: 16.513
	1	: 1,170		1	: 1,070

Zum 31.12.2020 wurden außerdem empfangene Ertrags- und Investitionszuschüsse von T€ 1.653 (= 4,61 % der Bilanzsumme) ausgewiesen, die oben weder dem Eigenkapital noch dem Fremdkapital zugerechnet wurden, jedoch überwiegend eigenkapital-ähnlichen Charakter haben.

Finanzierung der erforderlichen Mittel im langfristigen Bereich

	T€	T€
Mittelbedarf:		
Investitionen	740	
Auflösung Ertragszuschüsse	244	
Auflösung Investitionszuschüsse	17	
Ergebnisverwendung	390	
Tilgung Darlehen Stadt	2.057	
Tilgung Darlehen Kreditinstitute	958	<u>4.406</u>
Mittelherkunft:		
Abschreibungen und Abgänge	1.042	
Empfangene Ertragszuschüsse	139	
Empfangene Investitionszuschüsse	0	
Jahresüberschuss	733	
Darlehensaufnahme	4.100	<u>6.014</u>
Überdeckung im langfristigen Bereich		1.608
Unterdeckung zum 31.12.2019		<u>-65</u>
Überdeckung zum 31.12.2020		<u><u>1.543</u></u>

1.3 Kapitalflussrechnung

Zur Beurteilung der Finanzlage wurde von uns die nachstehende Kapitalflussrechnung auf der Grundlage des Finanzmittelfonds erstellt:

	2020 T€	2019 T€
Jahresergebnis	733	456
+ Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	1.042	1.048
- Auflösung Ertrags- und Investitionszuschüsse	-261	-266
+/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	-205	182
-/+ Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva (die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind)	-1.292	-650
-/+ Abnahme/Zunahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva (die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind)	1.063	-149
+/- Zinsaufwendungen/Zinserträge	351	386
- Sonstige Beteiligungserträge	0	0
+ Ertragsteueraufwand	0	0
- Ertragsteuerzahlungen	0	0
= Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	1.431	1.007
+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0
- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-8	0
- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-732	-684
+ Erhaltene Gewinnanteile	0	0
+ Erhaltene Zinsen	7	7
= Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit	-733	-677
+ Einzahlungen aus der Zuwendung von Ertragszuschüssen	139	127
+ Zuweisung zum Eigenkapital	0	0
- Abführung Eigenkapitalverzinsung	-390	-390
+ Einzahlungen aus der Aufnahme von (Finanz-)Krediten	4.100	1.170
- Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten	-3.015	-1.067
- Gezahlte Zinsen	-358	-393
= Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit	476	-553
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	1.174	-223
+ Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	67	290
= Finanzmittelfonds am Ende der Periode	1.241	67

Die Kapitalflussrechnung zeigt, dass der Betrieb im Wirtschaftsjahr einen positiven Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit (T€ 1.431) erwirtschaftet hat. Als Folge der Investitionen in das Anlagevermögen, ergibt sich stichtagsbezogen ein negativer Cash-Flow aus Investitionstätigkeit (T€ -733). Aufgrund der Neuaufnahme von Darlehen ergibt sich ein positiver Cash-Flow aus Finanzierungstätigkeit (T€ 476).

Insgesamt decken der positive Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit und der Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit den negativen Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit und führen zu einer stichtagsbezogenen Erhöhung der Finanzmittel.

2. Ertragslage

Die einzelnen Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2020 sind im Erläuterungsteil (Anlage 5) zu diesem Bericht dargestellt.

Die aus der Gewinn- und Verlustrechnung (Anlage 2) abgeleitete Gegenüberstellung der Erfolgsrechnungen der beiden Wirtschaftsjahre 2020 und 2019 zeigt folgendes Bild der Ertragslage und ihrer Änderungen:

	2020		2019		Ergebnis- ver- änderung T€
	T€	%	T€	%	
Umsatzerlöse	4.291	95,8	3.604	96,0	687
Sonstige betriebliche Erträge	<u>188</u>	<u>4,2</u>	<u>150</u>	<u>4,0</u>	<u>38</u>
Betriebsleistung	4.479	100,0	3.754	100,0	725
Materialaufwand	-629	-14,0	-712	-19,0	83
Personalaufwand	-1.348	-30,1	-777	-20,7	-571
Abschreibungen	-1.042	-23,3	-1.046	-27,9	4
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-374	-8,4	-376	-10,0	2
Finanz- und Beteiligungsergebnis	<u>-352</u>	<u>-7,9</u>	<u>-386</u>	<u>-10,3</u>	<u>34</u>
Ergebnis nach Steuern	<u>734</u>	<u>16,3</u>	<u>457</u>	<u>12,1</u>	<u>277</u>
Sonstige Steuern	<u>-1</u>	<u>0,0</u>	<u>-1</u>	<u>0,0</u>	<u>0</u>
Jahresergebnis	<u><u>733</u></u>	<u><u>16,3</u></u>	<u><u>456</u></u>	<u><u>12,1</u></u>	<u><u>277</u></u>

Die Umsatzerlöse des Abwasserwerkes setzen sich wie folgt zusammen:

^	2020		2019		Ergebnis- ver- änderung T€
	T€	Tm ³ /m ²	T€	Tm ³ /m ²	
Schmutzwassergebühr	1.875	528	1.828	514	47
Niederschlagswassergebühr	985	2.291	953	2.232	32
Grundgebühr	354		354		0
Gebühren Vorjahre	6		7		-1
	3.220		3.142		78
Abrechnung Samtgemeinde Boffzen	272		157		115
Auflösung Ertragszuschüsse	244		251		-7
Nebengeschäfte	10		9		1
BHKW	11		11		0
Betriebsführungsentgelt Stadtwerke Beverungen GmbH	480		0		480
Kostenerstattungen Betriebsführung	31		0		31
Kostenerstattung Abwasser	23		34		-11
Gesamt	4.291		3.604		687

Der Anstieg der Erlöse aus Schmutzwasserbeseitigung um T€ 47 ergibt sich aufgrund erhöhter berechenbarer Mengen beim Schmutzwasser.

Die Erlöse aus der Niederschlagswassergebühr erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr um T€ 32. Der Anstieg resultiert aus Korrekturen der abzurechnenden Flächen und Nachberechnungen.

Die verbrauchsabhängige Grundgebühr je Grundstücksanschluss beträgt 6,85 € je Monat.

Die Berechnung des Auflösungsbetrages der empfangenen Ertragszuschüsse von T€ 244 erfolgt hinsichtlich der Altbestände unverändert mit 4 % der Ursprungsbeträge. Neue Ertragszuschüsse werden über die jeweilige Nutzungsdauer der betreffenden Vermögensgegenstände aufgelöst.

Die sonstigen betrieblichen Erträge beinhalten u.a. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen von T€ 142. Die Auflösung der Rückstellungen resultieren im Wesentlichen aus dem Wegfall der Beitragsfreiheit 2018 bis 2019 der Niederschalgwasserabgabe. Weiterhin werden Erträge aus der Auflösung von Sonderposten in Höhe von T€ 17 ausgewiesen.

Der Materialaufwand betrifft:

	2020	2019	Ergebnis- veränderung
	T€	T€	T€
Strombezug	201	193	-8
Dienstleistungen Stadtwerke	85	136	51
Klärschlammabnahme	84	102	18
Kanalunterhaltung	95	95	0
Material Kläranlage Beverungen	81	93	12
Dienstleistungen Kläranlagen	19	20	1
sonstige	64	73	9
	629	712	83

Der Personalaufwand verzeichnete gegenüber dem Vorjahr eine Steigerung von T€ 571. Die Steigerung ergibt sich im Wesentlichen aus der tarifbedingten Erhöhung, der Bildung von Rückstellungen für Urlaub und Überstunden sowie dem zusätzlichen Personalaufwand für die Betriebsführung.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

	2020	2019	Ergebnis- veränderung
	T€	T€	T€
Verwaltungskostenbeitrag	81	42	-39
Miete und Pacht	75	37	-38
Abgaben (SW & NW)	45	81	36
Jahresabschluss- und Prüfungskosten	34	25	-9
EDV-Kosten	26	12	-14
Versicherungen	18	15	-3
Telefon- und Portokosten	18	7	-11
Gebühren / Beiträge	18	16	-2
Reinigung	16	6	-10
Periodenfremde Aufwendungen	12	0	-12
Einstellung Pauschalwertberichtigung	10	0	-10
Rechts- und Beratungskosten	5	5	0
Verwahrenngelte	2	0	-2
Stellenausschreibungen	2	0	-2
Aufwendungen aus drohenden Verlusten	0	120	120
sonstige	11	10	-1
	373	376	3

Die ausgewiesenen Abgaben (SW & NW) betreffen im Wesentlichen die Aufwendungen aus der Rückstellungsbildung (T€ 16) für einen möglichen Wegfall der Niederschlagswasserabgabefreiheit und einer damit verbundene Nachberechnung für Vorjahre und die Rückstellungsbildung für die Schmutzwasserabgabe (T€ 26).

Die Versicherungen haben ein maßgebliches jährliches Versicherungsintervall vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2020. Bei den Versicherungen handelt es sich im Wesentlichen um Gebäude-, Inventar- und Maschinenversicherungen.

Die Berechnung des Verwaltungskostenbeitrages erfolgt jährlich auf der Grundlage des Gutachters der kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsvereinfachung (KGSt). In den vergangenen Jahren unterlag der Verwaltungskostenbeitrag stetigen Veränderungen aufgrund von strukturellen Änderungen in der Dienstleistung der Stadt für das Abwasserwerk. So wird ab dem Berichtsjahr 2014 die Verwaltung der Bankkonten nicht mehr über die Stadt Beverungen durchgeführt.

Die Beiträge und Gebühren enthalten Verbandsbeiträge, Deponiegebühren u.a. Gebühren für Vermessungsleistungen.

3. Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2020 wurde durch den Rat der Stadt Beverungen am 26.11.2019 beschlossen. Der Wirtschaftsplan besteht aus einem Erfolgsplan, einem Finanzierungsplan und einem Stellenplan.

Der Erfolgsplan wurde wie folgt eingehalten:

	Ergebnisplan	Jahresabschluss	Ergebnisabweichung
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	4.065	4.291	226
aktivierte Eigenleistungen	60	0	-60
sonstige betriebliche Erträge	50	188	138
Aufwendungen für Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffe	340	307	33
Aufwendungen für bezogene Leistungen	365	322	43
Personalaufwand	1.261	1.348	-87
Abschreibungen	1.019	1.042	-23
sonstige betriebliche Aufwendungen	338	374	-36
Zinserträge	1	7	6
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	445	359	86
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0
Ergebnis nach Steuern	408	734	326
sonstige Steuern	1	1	0
Jahresüberschuss	407	733	326

Rechtliche Verhältnisse, wichtige Verträge und wirtschaftliche Grundlagen

Das Abwasserwerk der Stadt Beverungen wird als eigenbetriebsähnliche Einrichtung (Eigenbetrieb) im Sinne des § 114 der Gemeindeordnung NRW und des § 1 EigVO NRW geführt. Der Eigenbetrieb wird beim Amtsgericht Paderborn in der Abteilung A unter der Nr. 4642 geführt.

Die Betriebssatzung vom 13.10.2005 mit Wirkung vom 01.01.2006 trat als Neufassung in Kraft. Am 10.12.2014 wurde die 2. Änderung der Betriebssatzung beschlossen.

Gegenstand des Eigenbetriebes, der gem. § 9 EigVO NRW als Sondervermögen der Stadt verwaltet und nachgewiesen wird, ist gem. § 1 Abs. 2 der Betriebssatzung die Erfüllung der Abwasserbeseitigungspflicht der Stadt Beverungen gemäß § 46 Abs. 1 Landeswassergesetz Nordrhein-Westfalen.

Das Stammkapital des Eigenbetriebes per 31.12.2020 beträgt € 4.950.000,00.

Die Betriebsleitung obliegt gem. § 3 der Betriebssatzung dem Betriebsleiter. Im Wirtschaftsjahr war Herr Frank Matthias Betriebsleiter des Abwasserwerkes der Stadt Beverungen.

Der Betriebsausschuss besteht zum 31.12.2020 aus neun Mitgliedern. Dessen Mitglieder sind im Anhang namentlich benannt. Im Berichtsjahr fanden zwei Sitzungen des Betriebsausschusses statt. Die Sitzungsprotokolle haben uns vorgelegen.

Wirtschaftliche Grundlagen

Das Entsorgungsgebiet des Abwasserwerkes umfasst die Kernstadt Beverungen sowie 11 ländliche Ortsteile und ist in der Abwasserbeseitigungssatzung (Entwässerungssatzung) der Stadt Beverungen vom 20.11.2015 geregelt.

In dem Gebiet, für das die Abwasserbeseitigungspflicht wahrgenommen wird, waren zum Bilanzstichtag rd. 13.164 Einwohner an die Kanalisation angeschlossen. Die Abwasserreinigung und -beseitigung wird in den Kläranlagen in Beverungen und Dalhausen vorgenommen.

Rechtsbeziehungen zu den Anschlussnehmern

Für das Verhältnis zu den Anschlussnehmern gelten:

- die Abwasserbeseitigungssatzung (Entwässerungssatzung) der Stadt Beverungen vom 20.11.2015
- die Satzung der Stadt Beverungen über die Erhebung von Kanalanschluss-Beiträgen, Abwassergebühren und Kostenersatz für Grundstücksanschlüsse vom 20.11.2015
- die Satzung der Stadt Beverungen über die Entsorgung des Inhaltes von Grundstücksentwässerungsanlagen (Kleinkläranlagen, abflusslose Gruben) vom 20.11.2015

Der **Beitragssatz** (Kanalanschlussbeitrag) beträgt € 3,58 je Quadratmeter (m²) Veranlagungsfläche. Ist gemäß der geltenden Satzung die Möglichkeit eines Vollanschlusses nicht gegeben, beträgt der anteilige Kanalanschlussbeitrag bei einem Anschluss für Schmutzwasser respektive Niederschlagswasser jeweils 50 % in Abhängigkeit von der Veranlagungsfläche.

Die **Abwasserbeseitigungsgebühr** teilt sich entsprechend der Einführung der gesplitteten Gebühr in die **Schmutzwassergebühr** sowie in die **Niederschlagswassergebühr**.

- Die Schmutzwassergebühr bemisst sich nach dem Frischwassermaßstab und einer verbrauchsunabhängigen Grundgebühr. Diese beträgt für das Wirtschaftsjahr 2020 wie im Vorjahr 6,75 €/Monat. Die verbrauchsabhängige Schmutzwassergebühr beträgt seit dem 01.01.2010: 3,56 €/m³.
- Der zweite Teil der gesplitteten Gebühr umfasst die Niederschlagswassergebühr. Diese beträgt, abhängig von jedem Quadratmeter bebauter (bzw. unbebauter) und/oder versiegelter sowie abflusswirksamer Fläche im Wirtschaftsjahr € 0,43.

Wichtige Verträge und Vereinbarungen

Hinsichtlich der Aufnahme, Klärung bzw. Beseitigung von Abwasser der Samtgemeinde Boffzen in der Zentralkläranlage Beverungen wurde am 20.08.2001/11.01.2002 eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung geschlossen, durch welche die Vereinbarung aus 1976 ersetzt wurde. Mit Wirkung vom 01.01.2004 übernimmt der Wasserverband Ithbörde/Weserbergland, der insoweit auch Rechtsnachfolger der Samtgemeinde Boffzen ist, die Aufgaben aus der o. g. Abwasservereinbarung.

Klärschlammfonds

Zum 01.01.1999 trat die Verordnung über den Klärschlamm-Entschädigungsaufwand (KlärEV) vom 20.05.1998 (vgl. BGBl 1998, S. 1048) in Kraft. Die Beitragshöhe beträgt € 10,22 pro Tonne landwirtschaftlich verwertetem Klärschlamm bezogen auf dessen Trockenmasse. Aufgrund der guten wirtschaftlichen Situation des Fonds sind derzeit keine weiteren Einzahlungen nötig.

Betriebsführungsvertrag

Gemäß Vertrag vom 20.12.2019 mit der Stadtwerke Beverungen GmbH wurde die Betriebsführung mit Wirkung zum 01.01.2020 auf das Abwasserwerk der Stadt Beverungen übertragen. Die Betriebsführung umfasst die gesamte technische und kaufmännische Tätigkeit der Stadtwerke. Für das Haushaltsjahr 2020 wurde ein Betriebsführungsentgelt in Höhe von € 480.000,00 geleistet. Über den Vertrag hinausgehende gewerbliche Leistungen werden gesondert in Rechnung gestellt.

Steuerliche Verhältnisse

Der Eigenbetrieb ist mit seinem Betrieb gewerblicher Art im Bereich der Betriebsführung steuerpflichtig. Mit den Betrieben gewerblicher Art der Stadt Beverungen besteht eine umsatzsteuerliche Organschaft.

FESTSTELLUNGEN IM RAHMEN DER PRÜFUNG NACH § 53 HGrG

gemäß IDW Prüfungsstandard PS 720 (Stand 09.09.2010)

1. Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführungsorganisation

Fragenkreis 1: Tätigkeit von Überwachungsorganen und Geschäftsleitung sowie individualisierte Offenlegung der Organbezüge

- 1a) Gibt es Geschäftsordnungen für die Organe und einen Geschäftsverteilungsplan für die Geschäftsleitung sowie ggf. für die Konzernleitung? Gibt es darüber hinaus schriftliche Weisungen des Überwachungsorgans zur Organisation für die Geschäfts- sowie ggf. für die Konzernleitung (Geschäftsanweisung)? Entsprechen diese Regelungen den Bedürfnissen des Unternehmens bzw. des Konzerns?

Die Leitung des Abwasserwerkes der Stadt Beverungen obliegt der Betriebsleitung (§ 3 der Betriebssatzung). Weitere Organe sind der Betriebsausschuss und der Rat der Stadt Beverungen (§§ 4 und 5 der Betriebssatzung). Die Zuständigkeiten und Entscheidungsbefugnisse der verschiedenen Organe sind sachgerecht geregelt und entsprechen den Erfordernissen einer flexiblen Unternehmensleitung.

- 1b) Wie viele Sitzungen der Organe und ihrer Ausschüsse haben stattgefunden und wurden Niederschriften hierüber erstellt?

Im Berichtsjahr fanden zwei Betriebsausschusssitzungen (07.09.2020 und 26.11.2020) statt. Hierüber wurden jeweils Niederschriften angefertigt.

- 1c) In welchen Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien i.S.d. § 125 Abs. 1 Satz 3 AktG sind die einzelnen Mitglieder der Geschäftsleitung tätig?

Die Betriebsleitung ist in keinem weiteren Kontrollgremium im o.g. Sinne vertreten.

- 1d) Wird die Vergütung der Organmitglieder (Geschäftsleitung, Überwachungsorgan) individualisiert im Anhang des Jahresabschlusses/Konzernabschlusses aufgeteilt nach Fixum, erfolgsbezogenen Komponenten und Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung ausgewiesen? Falls nein, wie wird dies begründet?

Sitzungsgelder wurden an die Organmitglieder nicht gezahlt. Die Vergütung des Betriebsleiters erfolgt nach Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages für Versorgungsbetriebe (TV-V). Das Jahresbruttogehalt betrug € 90.607,38.

2. Ordnungsmäßigkeit des Geschäftsführungsinstrumentariums

Fragenkreis 2: Aufbau- und ablauforganisatorische Grundlagen

- 2a) Gibt es einen den Bedürfnissen des Unternehmens entsprechenden Organisationsplan, aus dem Organisationsaufbau, Arbeitsbereiche und Zuständigkeiten/Weisungsbefugnisse ersichtlich sind, wird danach verfahren und erfolgt dessen regelmäßige Überprüfung?

Die Organisation ergibt sich aus den Vorgaben der Betriebssatzung und dem vorliegenden Organisationsplan, der in vollem Umfang den Bedürfnissen des Unternehmens entspricht. Gleichzeitig ergibt sich eine Anlehnung an die Organisation der Stadt Beverungen, da einige Verwaltungsaufgaben von dort wahrgenommen werden.

- 2b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass nicht nach dem Organisationsplan verfahren wird?

Solche Anhaltspunkte haben sich nicht ergeben.

- 2c) Hat die Geschäftsleitung Vorkehrungen zur Korruptionsprävention ergriffen und dokumentiert?

Vorkehrungen zur Korruptionsprävention sind durch das der Unternehmensgröße angepasste interne Kontrollsystem gegeben. Hierbei wurden die handelsüblichen Vorkehrungen innerhalb der wirtschaftlichen Betätigungsfelder (z.B. Mehr-Augen-Prinzip, unterschiedliche Unterschriftenregelungen) angewandt. Der Erhalt des Vermögens und die Sicherung der organisatorischen und technischen Abläufe sind nach unseren Feststellungen nicht gefährdet.

- 2d) Gibt es geeignete Richtlinien bzw. Arbeitsanweisungen für wesentliche Entscheidungsprozesse (insbesondere Auftragsvergabe und Auftragsabwicklung, Personalwesen, Kreditaufnahme und -gewährung)? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass diese nicht eingehalten werden?

Die Entscheidungszuordnung ergibt sich aus der Betriebssatzung und der EigVO NRW. Anhaltspunkte für eine Nichtbeachtung haben wir nicht festgestellt.

- 2e) Besteht eine ordnungsmäßige Dokumentation von Verträgen (z.B. Grundstücksverwaltung, EDV)?

Die Verträge werden ordnungsgemäß verwahrt und dokumentiert. Mängel sind uns im Rahmen unserer Prüfung des Jahresabschlusses nicht bekannt geworden.

Fragenkreis 3: Planungswesen, Rechnungswesen, Informationssystem und Controlling

- 3a) Entspricht das Planungswesen – auch im Hinblick auf Planungshorizont und Fortschreibung der Daten sowie auf sachliche und zeitliche Zusammenhänge von Projekten – den Bedürfnissen des Unternehmens?

Die Planung entspricht den materiellen und zeitlichen Bedürfnissen des Betriebes.

- 3b) Werden Planabweichungen systematisch untersucht?

Planabweichungen betreffen im Wesentlichen Investitions- und Unterhaltungsmaßnahmen, welche im Betriebsausschuss vorgestellt werden. Nachtragspläne werden entsprechend der EigVO NRW erstellt, wenn der Betriebserfolg gefährdet ist.

- 3c) Entspricht das Rechnungswesen einschließlich der Kostenrechnung der Größe und den besonderen Anforderungen des Unternehmens?

Der Betrieb verfügt über eine Kostenarten-, Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung. Die Ergebnisse werden für eine Nachkalkulation gemäß § 6 KAG NRW weiterverwendet. Ferner ist die Kostenrechnung Grundlage für die zu fakturierende Einleitung vom Wasserverband Ithbörde/Weserbergland. Die vorgelegte Nachkalkulation geht für Schmutz- sowie Niederschlagswasser von einer Unterdeckung aus. Insoweit ist der ausgewiesene Jahresüberschuss nicht durch die Nachkalkulation beeinflusst, da keine Rückstellung für Gebührenunterdeckung gebildet wurde und auch nicht gebildet werden muss.

- 3d) Besteht ein funktionierendes Finanzmanagement, welches u.a. eine laufende Liquiditätskontrolle und eine Kreditüberwachung gewährleistet?

Es erfolgt regelmäßig eine durch die Betriebsleitung vorgenommene kurz- und mittelfristige Liquiditätsplanung und Überwachung, die insbesondere die Bedienung der Darlehen betrifft.

- 3e) Gehört zu dem Finanzmanagement auch ein zentrales Cash-Management und haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die hierfür geltenden Regelungen nicht eingehalten worden sind?

Zum Finanzmanagement gehört ein Cash-Pooling System über die Stadt Beverungen. Anhaltspunkte für Regelverstöße haben sich während unserer Prüfung nicht ergeben.

- 3f) Ist sichergestellt, dass Entgelte vollständig und zeitnah in Rechnung gestellt werden? Ist durch das bestehende Mahnwesen gewährleistet, dass ausstehende Forderungen zeitnah und effektiv eingezogen werden?

Das Forderungsmanagement wird im Wesentlichen durch die Stadtwerke Beverungen GmbH wahrgenommen. Diese Maßnahme gewährleistet eine zeitnahe und effektive Einbringung der Forderungen. Längerfristig ausstehende Forderungen werden durch das Personal des Abwasserwerkes weitergehend bearbeitet.

- 3g) Entspricht das Controlling den Anforderungen des Unternehmens/Konzerns und umfasst es alle wesentlichen Unternehmens-/ Konzernbereiche?

Bei dem Betrieb ist ein sachgerechtes, der Unternehmensgröße angemessenes, internes Kontrollsystem eingerichtet. Es dient als Geschäftsführungs-Instrumentarium.

- 3h) Ermöglichen das Rechnungs- und Berichtswesen eine Steuerung und/oder Überwachung der Tochterunternehmen und der Unternehmen, an denen eine wesentliche Beteiligung besteht?

Aufgrund seiner Eigenart nicht für den Betrieb relevant. Es bestehen keine Beteiligungen an anderen Unternehmen.

Fragenkreis 4: Risikofrüherkennungssystem

- 4a) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung nach Art und Umfang Frühwarnsignale definiert und Maßnahmen ergriffen, mit deren Hilfe bestandsgefährdende Risiken rechtzeitig erkannt werden können?

Das Abwasserwerk hat im Wirtschaftsjahr 2018 eine Aktualisierung seiner Dokumentation zur Risikofrüherkennung vorgenommen. Hierbei wurden die maßgeblichen Risiken genauer beschrieben und erforderliche Maßnahmen erarbeitet. Ebenfalls erfolgte eine differenzierte Risikobewertung und Darstellung.

- 4b) Reichen diese Maßnahmen aus und sind sie geeignet, ihren Zweck zu erfüllen? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Maßnahmen nicht durchgeführt werden?

Das Risikofrüherkennungssystem ist angemessen.

- 4c) Sind diese Maßnahmen ausreichend dokumentiert?

Siehe 4a).

- 4d) Werden die Frühwarnsignale und Maßnahmen kontinuierlich und systematisch mit dem aktuellen Geschäftsumfeld sowie mit den Geschäftsprozessen und Funktionen abgestimmt und angepasst?

Es liegt ein funktionsfähiges Risikofrüherkennungssystem in der aktuellen Fassung vom Jahr 2018 vor. Das Risikofrüherkennungssystem wird kontinuierlich weiterentwickelt und angepasst.

Fragenkreis 5: Finanzinstrumente, andere Termingeschäfte, Optionen und Derivate

- 5a) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung den Geschäftsumfang zum Einsatz von Finanzinstrumenten sowie von anderen Termingeschäften, Optionen und Derivaten schriftlich festgelegt? Dazu gehört:

- Welche Produkte/Instrumente dürfen eingesetzt werden?
- Mit welchen Partnern dürfen die Produkte/Instrumente bis zu welchen Beträgen eingesetzt werden?
- Wie werden die Bewertungseinheiten definiert und dokumentiert und in welchem Umfang dürfen offene Posten entstehen?
- Sind die Hedge-Strategien beschrieben, z.B. ob bestimmte Strategien ausschließlich zulässig sind bzw. bestimmte Strategien nicht durchgeführt werden dürfen (z.B. antizipatives Hedging)?

Hinsichtlich der Kreditgeschäfte und der kreditähnlichen Rechtsgeschäfte verfährt der Eigenbetrieb nach dem Krediterlass des Ministeriums für Inneres und Kommunales des Landes NRW vom 16.12.2014. Danach hat das Gebot der Sicherheit und Risikominimierung stets Vorrang. Daher werden in der Regel für Investitionen, soweit erforderlich, Anuitätenkredite aufgenommen. Das Abwasserwerk der Stadt Beverungen verfügt darüber hinaus über 3 Zinsswap-Vereinbarungen zur Optimierung der Kreditkonditionen.

Außerdem besteht mit dem Rat der Stadt Beverungen eine Vereinbarung, dass spekulative Finanzgeschäfte nicht abgeschlossen werden dürfen.

- 5b) Werden Derivate zu anderen Zwecken eingesetzt als zur Optimierung von Kreditkonditionen und zur Risikobegrenzung?

Nein. Das Abwasserwerk der Stadt Beverungen verfügt über 3 Zinsswap-Vereinbarungen zur Optimierung der Kreditkonditionen. Die Kreditkonditionen sollten über Zinsswaps auf Basis des 3-Monats-Euribor abgesichert werden. Aufgrund des anhaltend negativen Zinssatz beim 3-Monats-Euribor scheint dies jedoch nicht zu gelingen. Die Verträge werden zurzeit überprüft und ggfs. wird mit den Banken über eine vorzeitige Vertragsauflösung verhandelt.

- 5c) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung ein dem Geschäftsumfang entsprechendes Instrumentarium zur Verfügung gestellt insbesondere in Bezug auf

- Erfassung der Geschäfte
- Beurteilung der Geschäfte zum Zweck der Risikoanalyse
- Bewertung der Geschäfte zum Zweck der Rechnungslegung
- Kontrolle der Geschäfte?

Sämtliche Kreditgeschäfte werden in Listen erfasst aktualisiert und nachgehalten.

Eine Risikobeurteilung ist nur bei den Swap-Geschäften erforderlich. Diese wird zurzeit vorgenommen.

- 5d) Gibt es eine Erfolgskontrolle für nicht der Risikoabsicherung (Hedging) dienende Derivatgeschäfte und werden Konsequenzen aufgrund der Risikoentwicklung gezogen?

s. Punkt 5b)

- 5e) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung angemessene Arbeitsanweisungen erlassen?

Arbeits- bzw. Dienstanweisungen sind in Vorbereitung

- 5f) Ist die unterjährige Unterrichtung der Geschäfts-/Konzernleitung im Hinblick auf die offenen Positionen, die Risikolage und die ggf. zu bildenden Vorsorgen geregelt?

Noch nicht; siehe Punkt 5e) - wird über Dienstanweisungen geregelt werden, welche in Vorbereitung sind

Fragenkreis 6: Interne Revision

- 6a) Gibt es eine den Bedürfnissen des Unternehmens/Konzerns entsprechende Interne Revision/Konzernrevision? Besteht diese als selbstständige Stelle oder wird diese Funktion durch eine andere Stelle (ggf. welche?) wahrgenommen?

Eine Interne Revision existiert nicht und ist aufgrund der Unternehmensgröße auch nicht erforderlich. Aufgaben, die denen einer internen Revision gleichen, werden ggf. durch die Organe der Stadt Beverungen wahrgenommen.

- 6b) Wie ist die Anbindung der internen Revision/Konzernrevision im Unternehmen/Konzern? Besteht bei ihrer Tätigkeit die Gefahr von Interessenkonflikten?

Entfällt, s. 6a).

- 6c) Welches waren die wesentlichen Tätigkeitsschwerpunkte der Internen Revision/Konzernrevision im Geschäftsjahr? Wurde auch geprüft, ob wesentlich miteinander unvereinbare Funktionen (z.B. Trennung von Anweisung und Vollzug) organisatorisch getrennt sind? Wann hat die Interne Revision das letzte Mal über Korruptionsprävention berichtet? Liegen hierüber schriftliche Revisionsberichte vor?

Entfällt, s. 6a).

- 6d) Hat die Interne Revision ihre Prüfungsschwerpunkte mit dem Abschlussprüfer abgestimmt?

Entfällt, s. 6a).

- 6e) Hat die Interne Revision/Konzernrevision bemerkenswerte Mängel aufgedeckt und um welche handelt es sich?

Entfällt, s. 6a).

- 6f) Welche Konsequenzen werden aus den Feststellungen und Empfehlungen der internen Revision/Konzernrevision gezogen und wie kontrolliert die interne Revision/Konzernrevision die Umsetzung ihrer Empfehlungen?

Entfällt, s. 6a).

3. Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführungstätigkeit

Fragenkreis 7: Übereinstimmung der Rechtsgeschäfte und Maßnahmen mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans

- 7a) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die vorherige Zustimmung des Überwachungsorgans zu zustimmungspflichtigen Rechtsgeschäften und Maßnahmen nicht eingeholt worden ist?

Solche Anhaltspunkte haben sich nicht ergeben. Die Zustimmungspflichten wurden beachtet.

- 7b) Wurde vor der Kreditgewährung an Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans die Zustimmung des Überwachungsorgans eingeholt?

Nach unseren Prüfungsfeststellungen und den uns gegebenen Auskünften sind solche Geschäfte nicht getätigt worden.

- 7c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass anstelle zustimmungsbedürftiger Maßnahmen ähnliche, aber nicht als zustimmungsbedürftig behandelte Maßnahmen vorgenommen worden sind (z.B. Zerlegung in Teilmaßnahmen)?

Uns liegen diesbezüglich keine Erkenntnisse vor.

- 7d) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Geschäfte und Maßnahmen nicht mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans übereinstimmen?

Uns liegen keine Erkenntnisse vor, dass Geschäfte vorgenommen wurden, die nicht mit Gesetz, Satzung, etc. übereinstimmen.

Fragenkreis 8: Durchführung von Investitionen

- 8a) Werden Investitionen (in Sachanlagen, Beteiligungen, sonstige Finanzanlagen, immaterielle Anlagewerte und Vorräte) angemessen geplant und vor Realisierung auf Rentabilität/Wirtschaftlichkeit, Finanzierbarkeit und Risiken geprüft?

Die Planung erfolgt im Rahmen eines Finanzplanes mit einem Zeithorizont von fünf Jahren. Bei der Wirtschaftlichkeitsprüfung werden die Folgekosten in die Analyse mit integriert.

- 8b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Unterlagen/Erhebungen zur Preisermittlung nicht ausreichend waren, um ein Urteil über die Angemessenheit des Preises zu ermöglichen (z.B. bei Erwerb bzw. Veräußerung von Grundstücken oder Beteiligungen)?

Bei den Investitionen werden durch Ausschreibungen entsprechende Angebote eingeholt, sodass eine Beurteilung der entsprechenden Preissituation jederzeit möglich ist.

- 8c) Werden Durchführung, Budgetierung und Veränderungen von Investitionen laufend überwacht und Abweichungen untersucht?

Die laufende Überwachung der Investitionen erfolgt durch die Betriebsleitung.

- 8d) Haben sich bei abgeschlossenen Investitionen wesentliche Überschreitungen ergeben? Wenn ja, in welcher Höhe und aus welchen Gründen?

Es wurden keine Überschreitungen festgestellt.

- 8e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass Leasing- oder vergleichbare Verträge nach Ausschöpfung der Kreditlinien abgeschlossen wurden?

Im Rahmen unserer Prüfung sind uns solche Vorgänge nicht bekannt geworden.

Fragenkreis 9: Vergaberegulungen

- 9a) Haben sich Anhaltspunkte für eindeutige Verstöße gegen Vergaberegulungen (z.B. VOB, VOL, VOF, EU-Regelungen) ergeben?

Verstöße gegen die Vergabevorschriften wurden nicht festgestellt.

- 9b) Werden für Geschäfte, die nicht den Vergaberegulungen unterliegen, Konkurrenzangebote (z.B. auch für Kapitalaufnahmen und Geldanlagen) eingeholt?

Es wurden Vergleichsangebote eingeholt.

Fragenkreis 10: Berichterstattung an das Überwachungsorgan

- 10a) Wird dem Überwachungsorgan regelmäßig Bericht erstattet?

Es wird regelmäßig in den Betriebsausschusssitzungen über die Lage des Betriebes berichtet.

- 10b) Vermitteln die Berichte einen zutreffenden Einblick in die wirtschaftliche Lage des Unternehmens/Konzerns und in die wichtigsten Unternehmens/Konzernbereiche?

Die Berichterstattung vermittelt nach unserem Kenntnisstand ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild von der Lage des Betriebes.

- 10c) Wurde das Überwachungsorgan über wesentliche Vorgänge angemessen und zeitnah unterrichtet? Liegen insbesondere ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle sowie erkennbare Fehldispositionen oder wesentliche Unterlassungen vor und wurde hierüber berichtet?

Die Unterrichtung durch die Betriebsleitung erfolgte innerhalb der regelmäßig stattfindenden Ausschusssitzungen. Nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle, Fehldispositionen oder wesentliche Unterlassungen liegen nach unseren Erkenntnissen nicht vor.

- 10d) Zu welchen Themen hat die Geschäfts-/Konzernleitung dem Überwachungsorgan auf dessen besonderen Wunsch berichtet (§ 90 Abs. 3 AktG)?

Eine besondere Berichterstattung ist nicht erfolgt.

- 10e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Berichterstattung (z.B. nach § 90 AktG oder unternehmensinternen Vorschriften) nicht in allen Fällen ausreichend war?

Hierüber liegen uns keine Erkenntnisse vor.

- 10f) Gibt es eine D&O-Versicherung? Wurde ein angemessener Selbstbehalt vereinbart? Wurden Inhalt und Konditionen der D&O-Versicherung mit dem Überwachungsorgan erörtert?

Eine separate D&O-Versicherung existiert nicht. Die bei der Stadt abgeschlossene Eigenschadenversicherung deckt die Tätigkeiten der Betriebsleitung und des Betriebsausschusses im Wesentlichen mit ab.

- 10g) Sofern Interessenkonflikte der Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans gemeldet wurden, ist dies unverzüglich dem Überwachungsorgan offengelegt worden?

Nach unseren Prüfungsfeststellungen und den uns erteilten Auskünften lagen keine Interessenkonflikte vor.

Fragenkreis 11: Ungewöhnliche Bilanzposten und stille Reserven

- 11a) Besteht in wesentlichem Umfang offenkundig nicht betriebsnotwendiges Vermögen?

Das Abwasserwerk der Stadt Beverungen verfügt ausschließlich über betriebsnotwendiges Vermögen.

- 11b) Sind Bestände auffallend hoch oder niedrig?

Im Rahmen unserer Prüfung sind uns keine Auffälligkeiten bekannt geworden.

- 11c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Vermögenslage durch im Vergleich zu den bilanziellen Werten erheblich höhere oder niedrigere Verkehrswerte der Vermögensgegenstände wesentlich beeinflusst wird?

Wesentliche stille Reserven oder stille Lasten liegen nicht vor.

Fragenkreis 12: Finanzierung

- 12a) Wie setzt sich die Kapitalstruktur nach internen und externen Finanzierungsquellen zusammen? Wie sollen die am Abschlussstichtag bestehenden wesentlichen Investitionsverpflichtungen finanziert werden?

Das Eigenkapital wird zum Bilanzstichtag mit T€ 15.769 ausgewiesen. Langfristiges Fremdkapital bei Kreditinstituten wird in Höhe von T€ 16.284 bilanziert. Im Berichtsjahr werden Ertrags- und Investitionszuschüsse von T€ 1.653 passiviert, die eigenkapitalähnlichen Charakter haben und dieses betragsmäßig verstärken. Fremdkapital, Ertrags- und Investitionszuschüsse sind als Finanzierungsquelle dem Bereich der Außenfinanzierung zuzuordnen. Wesentliche Investitionsverpflichtungen bestanden zum Abschlussstichtag nicht.

- 12b) Wie ist die Finanzlage des Konzerns zu beurteilen, insbesondere hinsichtlich der Kreditaufnahmen wesentlicher Konzerngesellschaften?

Entfällt, da keine Konzernstruktur gegeben ist.

- 12c) In welchem Umfang hat das Unternehmen Finanz-/Fördermittel einschließlich Garantien der öffentlichen Hand erhalten? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die damit verbundenen Verpflichtungen und Auflagen des Mittelgebers nicht beachtet wurden?

Das Abwasserwerk der Stadt Beverungen hat im Berichtsjahr keine Finanz-/Fördermittel der öffentlichen Hand erhalten.

Fragenkreis 13: Eigenkapitalausstattung und Gewinnverwendung

- 13a) Bestehen Finanzierungsprobleme aufgrund einer evtl. zu niedrigen Eigenkapitalausstattung?

Die Eigenkapitalausstattung ist als befriedigend anzusehen. Finanzierungsprobleme bestanden nicht.

- 13b) Ist der Gewinnverwendungsvorschlag (Ausschüttungspolitik, Rücklagenbildung) mit der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens vereinbar?

Von dem Jahresüberschuss in Höhe von 733.121,16 € sollen 390.000 € an den Haushalt der Stadt Beverungen abgeführt werden. Die restlichen 343.121,16 € sollen der Rücklage zugeführt werden. Die Gewinnverwendung ist grundsätzlich mit der Lage des Eigenbetriebes vereinbar.

4. Ertragslage

Fragenkreis 14: Rentabilität/Wirtschaftlichkeit

- 14a) Wie setzt sich das Betriebsergebnis des Unternehmens/Konzerns nach Segmenten/Konzernunternehmen zusammen?

Das Abwasserwerk der Stadt Beverungen verfügt erstmals über die Sparten Abwasser und Betriebsführung. Hinsichtlich der Ergebnisse verweisen wir auf die als Anlage zum Anhang enthaltene Spartenrechnung.

- 14b) Ist das Jahresergebnis entscheidend von einmaligen Vorgängen geprägt?

Das Jahresergebnis ist nicht entscheidend durch einmalige Vorgänge geprägt.

- 14c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass wesentliche Kredit- oder andere Leistungsbeziehungen zwischen Konzerngesellschaften bzw. mit den Gesellschaftern eindeutig zu unangemessenen Konditionen vorgenommen werden?

Anhaltspunkte für unangemessene Konditionen haben sich nicht ergeben. Nachstehend werden die Wesentlichen Leistungsbeziehungen zur Stadt Beverungen dargestellt:

- Verwaltungskostenbeitrag von T€ 81. Dieser wurde auf Basis des KGSt-Berichts ermittelt und ist somit angemessen.

- 14d) Wurde die Konzessionsabgabe steuer- und preisrechtlich erwirtschaftet?

Entfällt.

Fragenkreis 15: Verlustbringende Geschäfte und ihre Ursachen

- 15a) Gab es verlustbringende Geschäfte, die für die Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung waren, und was waren die Ursachen der Verluste?

Solche Geschäfte wurden nicht getätigt.

- 15b) Wurden Maßnahmen zeitnah ergriffen, um die Verluste zu begrenzen, und um welche Maßnahmen handelt es sich?

S. Frage 15a).

Fragenkreis 16: Ursachen des Jahresfehlbetrages und Maßnahmen zur Verbesserung der Ertragslage

16a) Was sind die Ursachen des Jahresfehlbetrages?

Es wurde ein Jahresüberschuss erwirtschaftet.

16b) Welche Maßnahmen wurden eingeleitet bzw. sind beabsichtigt, um die Ertragslage des Unternehmens zu verbessern?

Die Ertragslage ist als zufriedenstellend zu bezeichnen.

Übersicht über die Entwicklung der Darlehen im Wirtschaftsjahr 2020

Anlage 9

Kreditinstitut	Konto Nr.	Ursprungs- summe	Stand 01.01.2020	Zugang	Planmäßige Tilgung	Sonder- tilgungen	Umschuldung (+/-)	Stand 31.12.2020	Zinssatz	Zinsen 2020	Laufzeit
		€	€	€	€	€	€	€	%	€	
Sparkasse Höxter	602 095 432	2.503.110,40	1.294.258,97	0,00	151.244,09	0,00	0,00	1.143.014,88	2,930*	41.420,86	2027
Sparkasse Höxter	602 095 457	4.086.161,78	2.831.986,96	0,00	154.584,70	0,00	0,00	2.677.402,26	3,110*	97.830,86	2034
Sparkasse Höxter	602 098 386	800.000,00	728.286,71	0,00	10.182,20	0,00	0,00	718.104,51	2,890	20.937,80	2059
Sparkasse Höxter	602 100 042	800.000,00	501.072,96	0,00	46.101,61	0,00	0,00	454.971,35	1,930	9.338,39	2029
Sparkasse Höxter	602 095 440	405.435,64	43.913,88	0,00	43.913,88	0,00	0,00	0,00	2,860*	788,20	2020
Sparkasse Höxter	602 101 586	630.000,00	427.485,33	0,00	36.645,30	0,00	0,00	390.840,03	2,380	9.848,70	2030
Sparkasse Höxter	602 100 174	1.235.000,00	33.163,34	0,00	33.163,34	0,00	0,00	0,00	1,280	106,12	2020
NRW Bank	3 610 602 363	50.000,00	29.000,00	0,00	2.000,00	0,00	0,00	27.000,00	2,900	805,50	2034
NRW Bank	3 610 841 292	20.000,00	12.800,00	0,00	800,00	0,00	0,00	12.000,00	1,600	196,60	2035
NRW Bank	3 610 717 757	270.000,00	157.800,00	0,00	10.520,00	0,00	0,00	147.280,00	1,900	2.873,23	2034
NRW Bank	3 610 590 139	140.000,00	81.200,00	0,00	5.600,00	0,00	0,00	75.600,00	1,900	1.476,20	2034
NRW Bank	3 611 037 155	120.000,00	81.600,00	0,00	4.800,00	0,00	0,00	76.800,00	2,100	1.650,40	2036
DZ HYP (ehm. Westfälische Landschaft)	3 305 152 500	2.048.221,06	1.313.310,01	0,00	70.133,58	0,00	0,00	1.243.176,43	3,648	46.957,38	2034
DZ HYP (ehm. Westfälische Landschaft)	3 305 151 700	742.775,98	242.552,01	0,00	52.661,08	0,00	0,00	189.890,93	3,740	8.338,60	2023
DZ HYP (ehm. Westfälische Landschaft)	3 305 150 900	1.000.000,00	642.046,30	0,00	35.167,70	0,00	0,00	606.878,60	4,088	25.712,30	2033
DZ HYP (ehm. Westfälische Landschaft)	3 305 149 100	971.454,56	306.775,09	0,00	51.129,19	0,00	0,00	255.645,90	4,325	12.715,18	2025
Helaba Landesbank Hessen-Thüringen	0 800 075 590	400.000,00	313.450,76	0,00	10.980,46	0,00	0,00	302.470,30	3,200	9.899,54	2040
Helaba Landesbank Hessen-Thüringen	0 800 080 551	1.500.000,00	1.279.044,42	0,00	44.870,60	0,00	0,00	1.234.173,82	2,070	26.129,40	2042
Helaba Landesbank Hessen-Thüringen	0 800 082 313	550.000,00	330.430,28	0,00	48.207,62	0,00	0,00	282.222,66	1,470	4.592,38	2026
Helaba Landesbank Hessen-Thüringen	0 800 081 226	880.645,00	715.964,74	0,00	34.492,40	0,00	0,00	681.472,34	1,550	10.897,60	2038
Helaba Landesbank Hessen-Thüringen	0 800 083 440	500.000,00	407.407,50	0,00	22.850,66	0,00	0,00	384.556,84	1,830	7.299,34	2035
Helaba Landesbank Hessen-Thüringen	0 800 087 871	1.500.000,00	1.363.370,53	0,00	51.342,30	0,00	0,00	1.312.028,23	1,760	23.657,70	2041
Bayern LB	166 339 303	4.100.000,00	0,00	4.100.000,00	36.996,24	0,00	0,00	4.063.003,76	0,395	4.003,76	2069
Gesamt		25.252.804,42	13.136.919,79	4.100.000,00	958.386,95	0,00	0,00	16.278.532,84		367.476,04	

* Variabler Zinssatz

Allgemeine Auftragsbedingungen

für

Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

vom 1. Januar 2017

1. Geltungsbereich

(1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer“ genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

(2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies ausdrücklich vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber.

2. Umfang und Ausführung des Auftrags

(1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.

(2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen schriftlichen Vereinbarung.

(3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgerungen hinzuweisen.

3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.

(2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten schriftlichen Erklärung zu bestätigen.

4. Sicherung der Unabhängigkeit

(1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.

(2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags schriftlich darzustellen hat, ist alleine diese schriftliche Darstellung maßgebend. Entwürfe schriftlicher Darstellungen sind unverbindlich. Sofern nicht anders vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

(1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen – sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der schriftlichen Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.

(2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

7. Mängelbeseitigung

(1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlagen, Unterlassen bzw. unberechtigter Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.

(2) Der Anspruch auf Beseitigung von Mängeln muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Ansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtet werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

(2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

9. Haftung

(1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.

(2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist die Haftung des Wirtschaftsprüfers für Schadensersatzansprüche jeder Art, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, bei einem fahrlässig verursachten einzelnen Schadensfall gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt.

(3) Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

(4) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

(5) Ein einzelner Schadensfall im Sinne von Abs. 2 ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden. Die Begrenzung auf das Fünffache der Mindestversicherungssumme gilt nicht bei gesetzlich vorgeschriebenen Pflichtprüfungen.

(6) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der schriftlichen Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit schriftlicher Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

(2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

(3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsaufwertungen. Weitere Aufwertungen werden besonders in Rechnung gestellt.

11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte Unrichtigkeiten hinzuweisen.

(2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

(3) Mangels einer anderweitigen schriftlichen Vereinbarung umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

- a) Ausarbeitung der Jahressteuererklärungen für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer sowie der Vermögensteuererklärungen, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlicher Aufstellungen und Nachweise
- b) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
- c) Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
- d) Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
- e) Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger schriftlicher Vereinbarungen die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

(6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Einheitsbewertung und Vermögensteuer sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für

- a) die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer, Kapitalverkehrssteuer, Grunderwerbsteuer,
- b) die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,
- c) die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und
- d) die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.

(7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

13. Vergütung

(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

(2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

14. Streitschlichtungen

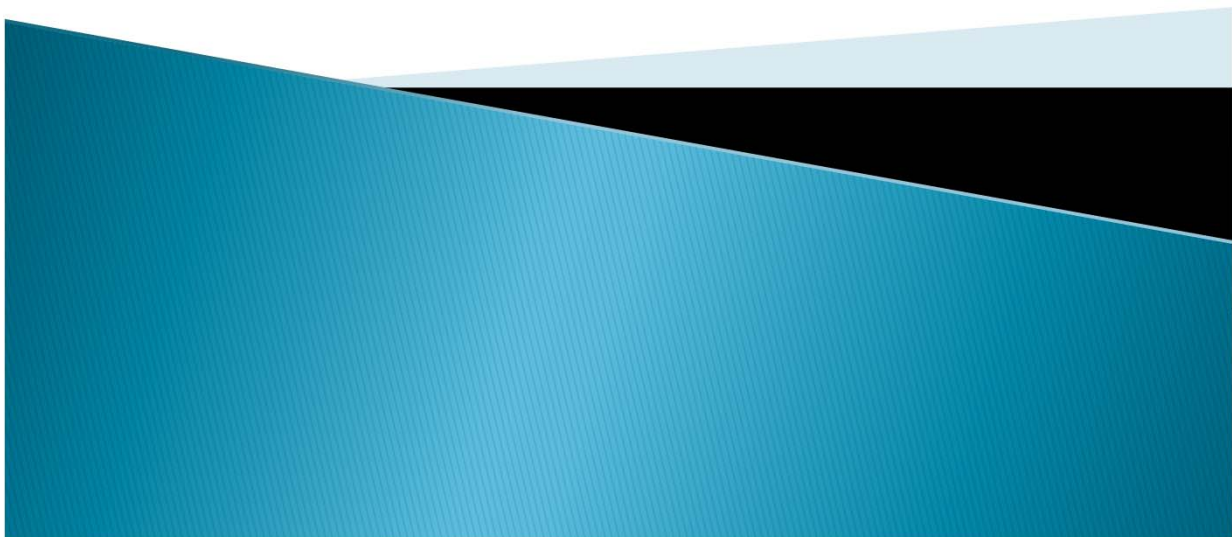
Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen.

15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.



Wirtschaftsplan 2022



Vorbemerkungen:

Gem. § 11 „Wirtschaftsplan“ des Gesellschaftsvertrages der Stadtwerke Beverungen GmbH stellt die Gesellschaft vor Beginn eines jeden Wirtschaftsjahres einen Wirtschaftsplan auf. Dieser besteht aus dem Vermögensplan, dem Erfolgsplan und der Stellenübersicht.

Die Stadtwerke Beverungen GmbH ist ein Wirtschaftsunternehmen und ist ab dem 01.01.2022 auf der Grundlage des Wirtschaftsplans 2021 unternehmerisch tätig.

Der Wirtschaftsplan 2021 umfasst folgende Teile:

Vermögensplan
Erfolgsplan
Fünf-Jahres-Vermögensplan
Fünf-Jahres-Investitionsplan
Fünf-Jahres-Erfolgsplan

Der Wirtschaftsplan 2022 ist auf Grundlage des Jahresabschlusses 2020 und des laufenden Geschäftsjahres 2021 aufgestellt worden.

Außerdem berücksichtigt er die organisatorischen Veränderungen zum 01.01.2020, also die Überleitung des Personals in den Eigenbetrieb Abwasserwerk der Stadt Beverungen sowie den Dienstleistungsaustausch innerhalb der umsatzsteuerlichen Organschaft.

I. Vermögensplan

Der Vermögensplan schließt mit einer Gesamtsumme von 1.927.055 EUR ab und wird aus eigenen und fremden Mitteln ausgeglichen. Die geplanten Investitionen der Stadtwerke Beverungen GmbH belaufen sich im Jahr 2021 auf 1.380.000 EUR, die sich auf die einzelnen Sparten wie folgt aufteilen:

Sparte Wasser	1.350.000 €
Sparte Beteiligungen	<u>30.000 €</u>
Gesamt	1.380.000 €

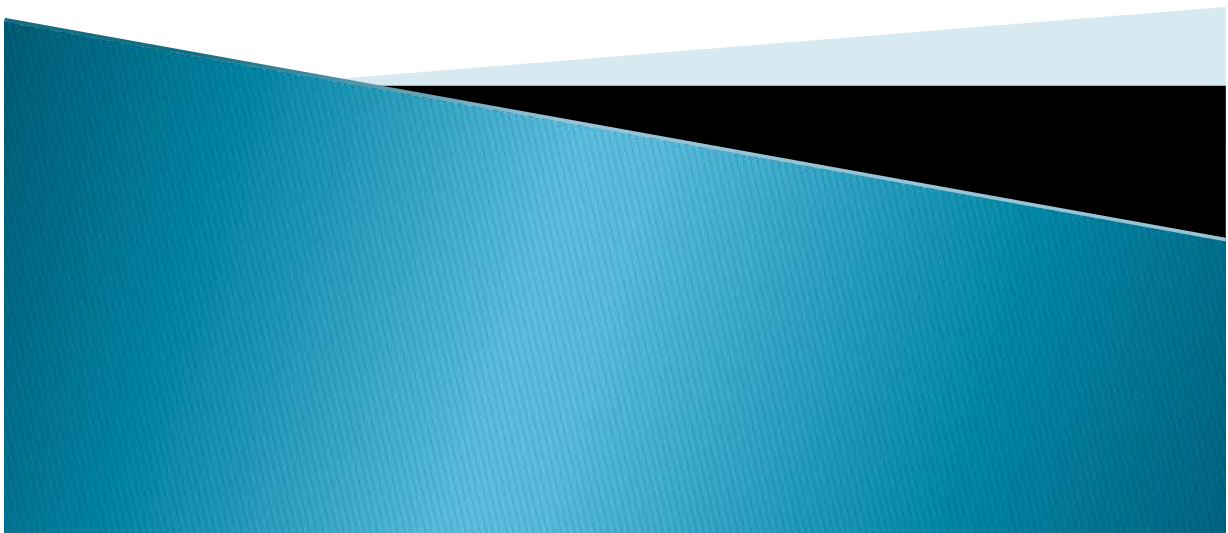
Die benötigten Mittel werden durch die eigene Finanzkraft in Höhe von 930.000 EUR der Stadtwerke Beverungen GmbH und durch die Aufnahme eines Darlehens in Höhe von 450.000 EUR aufgebracht.

II. Erfolgsplan

Im Erfolgsplan ist für die Umsatzerlöse und Erträge eine Summe von 1.947.500 EUR und für die Aufwendungen inkl. der Ertragssteuern eine Summe von 1.703.478 EUR ausgewiesen. Der Erfolgsplan für das Jahr 2022 schließt mit einem kalk. Jahresgewinn von 244.022 EUR ab.



Vermögensplan 2022



Wirtschaftsplan 2022

Vermögensplan

	Sparte Wasser	Sparte Beteiligungen	Gesamt
I. Verfügbare Mittel:			
1. Abschreibungen auf Anlagen	370.000 €	0 €	370.000 €
./.. Auflösung Ertragszuschüsse	-20.000 €	0 €	-20.000 €
2. Baukostenzuschüsse	20.000 €	0 €	20.000 €
3. Aufnahme Darlehen	450.000 €	0 €	450.000 €
4. Umschuldung Darlehen	0 €	0 €	0 €
5. Rücklagen (flüssige Mittel)	0 €	63.033 €	63.033 €
6. Jahresgewinn	2.976 €	241.046 €	244.022 €
7. Zugang liquide Mittel (Verschmelzung SIGmbH)	0 €	800.000 €	800.000 €
	822.976 €	1.104.079 €	1.927.055 €
II. Benötigte Mittel:			
1. Tilgung von Darlehen	278.815 €	118.240 €	397.055 €
2. Investitionen	1.350.000 €	30.000 €	1.380.000 €
3. Gewinnausschüttung	0 €	150.000 €	150.000 €
4. Umschuldung Darlehen	0 €	0 €	0 €
	1.628.815 €	298.240 €	1.927.055 €

Wirtschaftsplan 2022

Investitionen Sparte Wasser

Grundstücke und Gebäude

HB Haarbrück:	PV Anlage	10.000 €
HB Drenke	Zaunanlage	15.000 €
		<u>25.000 €</u>

Gewinnungs- und Bezugsanlagen

diverse Brunnen	Ersatzpumpe bei Bedarf (unerwarteter Ausfall)	20.000 €
		<u>20.000 €</u>

Hochbehälter und Druckerhöhungsanlagen

Diverse DEA	Ersatz bei Bedarf	20.000 €
		<u>20.000 €</u>

Leitungsnetz und Hausanschlüsse

Beverungen:	Lilienweg, 1.+2. BA	165.000 €
Dalhausen:	Untere Hauptstraße, beidseitig	225.000 €
Beverungen:	Dalhauser Straße, Kreuzung B 83 - B 241	125.000 €
Herstelle:	Bonifatiusweg	30.000 €
Tietelsen:	Am Maibusch	46.000 €
Rothe:	Neubaugebiet Glockenweg	72.000 €
Dalhausen:	Schildstraße	196.000 €
Dalhausen:	Ansgarweg	37.000 €
Beverungen:	Danziger Str., 4. BA	310.000 €
Beverungen:	Herstellung von Hausanschlussleitungen	50.000 €
		<u>1.256.000 €</u>

Messung und Messstellenbetrieb

WZ Gewinnungs- und Verteilungsanlagen intern	7.500 €
	<u>7.500 €</u>

Betriebs- und Geschäftsausstattung

Standrohre mit Systemtrenner	4.500 €
Werkzeug allgemein	7.000 €
Messtechnik Rohrbruchsuche	10.000 €
	<u>21.500 €</u>

1.350.000 €

Wirtschaftsplan 2022

Investitionen Sparte Beteiligungen

Finanzanlagen

Trianel Erneuerbare Energien GmbH & Co. KG	Erhöhung Beteiligung	30.000 €
		<u>30.000 €</u>

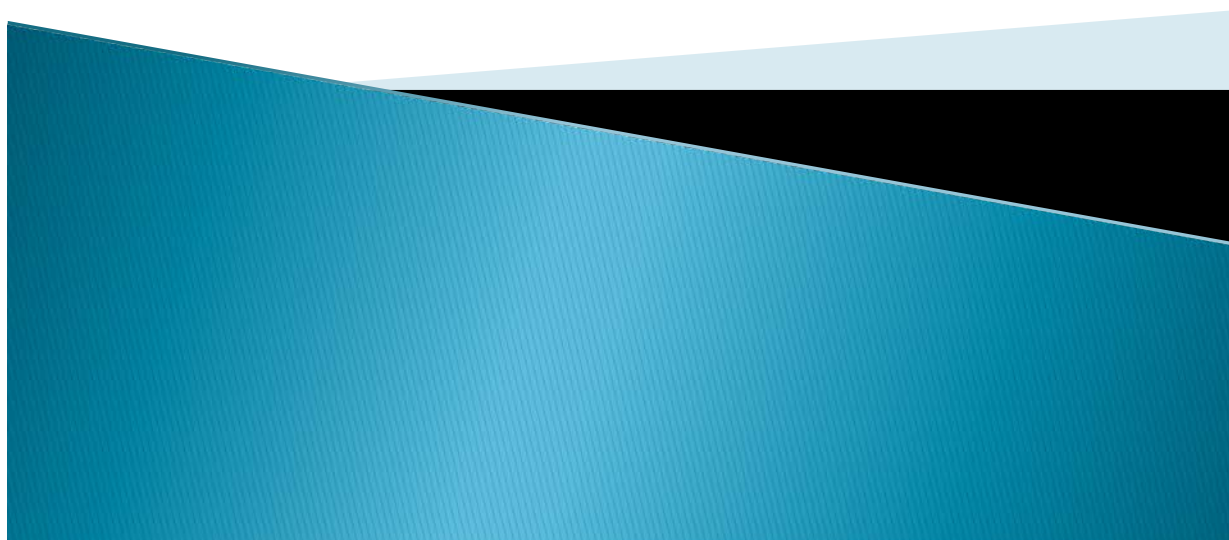
Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht

Ausleihungen:	- €
	<u>- €</u>

30.000 €



Erfolgsplan 2022



Wirtschaftsplan 2022

Erfolgsplan Sparte Wasser

Erfolgsplan des Geschäftsjahres	Plan 2022	Plan 2021	Abschluss 2020
1. Umsatzerlöse	1.470.000 €	1.438.347 €	1.254.414,13 €
2. andere aktivierte Eigenleistungen	70.000 €	70.000 €	74.488,01 €
3. sonstige betriebliche Erträge	20.000 €	20.000 €	21.557,40 €
Summe Erlöse und Erträge	1.560.000 €	1.528.347 €	1.350.459,54 €
4. Materialaufwand	-288.000 €	-333.000 €	-715.226,48 €
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	-145.000 €	-135.000 €	-140.545,71 €
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-143.000 €	-198.000 €	-574.680,77 €
5. Personalaufwand	-35.500 €	0 €	-65.247,53 €
a) Löhne und Gehälter	0 €	0 €	-4.793,61 €
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	-35.500 €	0 €	-60.453,92 €
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-370.000 €	-350.000 €	-366.674,66 €
7 a. sonstige betriebliche Aufwendungen	-240.000 €	-213.150 €	-356.239,97 €
7 b. sonstige betriebliche Aufwendungen (aus umsatzsteuerlicher Organschaft)	-553.790 €	-545.290 €	0,00 €
Summe Aufwendungen	-1.487.290 €	-1.441.440 €	-1.503.388,64 €
Zwischensumme	72.710 €	86.907 €	-152.929,10 €
8. Erträge aus Beteiligungen	0 €	0 €	0,00 €
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0 €	0 €	56.100,52 €
10. Abschreibungen auf Finanzanlagen	0 €	0 €	0,00 €
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-65.601 €	-57.485 €	-49.477,38 €
Finanzergebnis	-65.601 €	-57.485 €	6.623,14 €
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	7.109 €	29.422 €	-146.305,96 €
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-2.133 €	-8.827 €	0,00 €
14. sonstige Steuern (ohne Stromsteuer)	-2.000 €	-2.000 €	-2.484,81 €
15. Jahresgewinn	2.976 €	18.595 €	-148.790,77 €

Wirtschaftsplan 2022

Erfolgsplan Sparte Beteiligungen und Sonstiges

Erfolgsplan des Geschäftsjahres	Plan 2022	Plan 2021	Abschluss 2020
1. Umsatzerlöse	0 €	0 €	51.733,57 €
2. andere aktivierte Eigenleistungen	0 €	0 €	0,00 €
3. sonstige betriebliche Erträge	0 €	0 €	0,00 €
Summe Erlöse und Erträge	0 €	0 €	51.733,57 €
4. Materialaufwand	0 €	0 €	-89.856,62 €
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	0 €	0 €	0,00 €
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0 €	0 €	-89.856,62 €
5. Personalaufwand	0 €	0 €	0,00 €
a) Löhne und Gehälter	0 €	0 €	0,00 €
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	0 €	0 €	0,00 €
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	0 €	0 €	-10.602,00 €
7 a. sonstige betriebliche Aufwendungen	-5.650 €	-45.650 €	-296.968,88 €
7 b. sonstige betriebliche Aufwendungen (aus umsatzsteuerlicher Organschaft)	-110.860 €	-109.360 €	0,00 €
Summe Aufwendungen	-116.510 €	-155.010 €	-397.427,50 €
Zwischensumme	-116.510 €	-155.010 €	-345.693,93 €
8. Erträge aus Beteiligungen	387.500 €	1.911.000 €	1.715.378,28 €
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0 €	0 €	0,00 €
10. Abschreibungen auf Finanzanlagen		0 €	-8.001,00 €
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-9.675 €	-12.259 €	-77.351,25 €
Finanzergebnis	377.825 €	1.898.741 €	1.630.026,03 €
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	261.315 €	1.743.731 €	1.284.332,10 €
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-20.270 €	-236.469 €	-235.379,81 €
14. sonstige Steuern (ohne Stromsteuer)	0 €	0 €	0,00 €
15. Jahresgewinn	241.046 €	1.507.262 €	1.048.952,29 €

Wirtschaftsplan 2022

Erfolgsplan Stadtwerke Beverungen GmbH

Erfolgsplan des Geschäftsjahres	Plan 2022	Plan 2021	Abschluss 2020
1. Umsatzerlöse	1.470.000 €	1.438.347 €	1.306.147,70 €
2. andere aktivierte Eigenleistungen	70.000 €	70.000 €	74.488,01 €
3. sonstige betriebliche Erträge	20.000 €	20.000 €	21.557,40 €
Summe Erlöse und Erträge	1.560.000 €	1.528.347 €	1.402.193,11 €
4. Materialaufwand	-288.000 €	-333.000 €	-805.083,10 €
<i>a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren</i>	-145.000 €	-135.000 €	-140.545,71 €
<i>b) Aufwendungen für bezogene Leistungen</i>	-143.000 €	-198.000 €	-664.537,39 €
5. Personalaufwand	-35.500 €	0 €	-65.247,53 €
<i>a) Löhne und Gehälter</i>	0 €	0 €	-4.793,61 €
<i>b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung</i>	-35.500 €	0 €	-60.453,92 €
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-370.000 €	-350.000 €	-377.276,66 €
7 a. sonstige betriebliche Aufwendungen	-245.650 €	-258.800 €	-653.208,85 €
7 b. sonstige betriebliche Aufwendungen (aus umsatzsteuerlicher Organschaft)	-664.650 €	-654.650 €	0,00 €
Summe Aufwendungen	-1.603.800 €	-1.596.450 €	-1.900.816,14 €
Zwischensumme	-43.800 €	-68.103 €	-498.623,03 €
8. Erträge aus Beteiligungen	387.500 €	1.911.000 €	1.715.378,28 €
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0 €	0 €	56.100,52 €
10. Abschreibungen auf Finanzanlagen	0 €	0 €	-8.001,00 €
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-75.276 €	-69.745 €	-126.828,63 €
Finanzergebnis	312.224 €	1.841.255 €	1.636.649,17 €
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	268.424 €	1.773.152 €	1.138.026,14 €
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-22.402 €	-245.296 €	-235.379,81 €
14. sonstige Steuern (ohne Stromsteuer)	-2.000 €	-2.000 €	-2.484,81 €
15. Jahresgewinn	244.022 €	1.525.857 €	900.161,52 €

Wirtschaftsplan 2022

Erläuterungen zum Erfolgsplan

	Plan 2022	Plan 2022	Plan 2021	Plan 2021
	Wasser	Beteiligungen	Wasser	Beteiligungen
zu Position 1 (Umsatzerlöse)				
Erlöse aus Wasserlieferung	1.350.000 €	- €	1.333.347 €	- €
Erlöse aus Stromerzeugung aus Erneuerbaren Energien	50.000 €	- €	45.000 €	- €
Auflösung Ertragszuschüsse	20.000 €	- €	25.000 €	- €
Weiterberechnungen Dienstleistungen	- €	- €	- €	- €
Erlöse aus Nebengeschäft Wasser	50.000 €	- €	35.000 €	- €
	1.470.000 €	- €	1.438.347 €	- €
zu Position 3 (sonstige betriebliche Erträge)				
sonstige Erlöse (Pachterträge Grüner Weg etc., Materialverkauf an Dritte, Mahnkosten etc.)	20.000 €	- €	20.000 €	- €
	20.000 €	- €	20.000 €	- €
zu Position 4 (Materialaufwand)				
Aufw. für RHB und bezogene Waren	145.000 €	- €	135.000 €	- €
Aufwendungen für bezogene Leistungen	143.000 €	- €	190.000 €	- €
Wasserpreisanpassung Bad Karlshafen (11,5 %)			8.000 €	
	288.000 €	- €	333.000 €	- €
zu Position 6 (Abschreibungen und Abgänge)				
AfA Wasserversorgung	370.000 €	- €	350.000 €	- €
	370.000 €	- €	350.000 €	- €
zu Position 7 a (sonstige betriebliche Aufwendungen)				
Konzessionsabgabe	110.000 €	- €	110.000 €	- €
sonstige Aufwendungen	130.000 €	5.650 €	103.150 €	5.650 €
Nachteilsausgleich MA 2020	- €	- €	- €	- €
Verluste aus Saldenbestätigung im Verkaufsprozess BeStE Stadtwerke GmbH	- €	- €	- €	40.000 €
	240.000 €	5.650 €	213.150 €	45.650 €
zu Position 7 b (sonstige betriebliche Aufwendungen aus umsatzsteuerlicher Organschaft)				
VKE Geschäftsführung Stadt Beverungen	26.790 €	17.860 €	26.790 €	17.800 €
Dienstleistungsvereinbarung AbWSt Bev	527.000 €	93.000 €	518.500 €	91.500 €
	553.790 €	110.860 €	545.290 €	109.300 €
zu Position 8 (Erträge aus Beteiligungen)				
Westfalen-Weser-Energie GmbH & Co. KG	- €	375.000 €	- €	375.000 €
Photovoltaikanlage Grüner Weg GbR	- €	- €	- €	21.000 €
Trianel Onshore Windkraftwerke GmbH & Co. KG	- €	12.500 €	- €	15.000 €
Verkauf BeStE Stadtwerke GmbH	- €	- €	- €	1.500.000 €
	- €	387.500 €	- €	1.911.000 €
zu Position 9 (Zinsen und ähnliche Erträge)				
Avialprovision f. Patronatserklärungen	- €	- €	- €	- €
Zinsen Stundungsvereinbarung BeStE Stadtwerke GmbH	- €	- €	- €	- €
	- €	- €	- €	- €

Darlehensübersicht

Vertrag	Jahr der Aufnahme	Zinsbindung	Ursprungsbetrag	Saldo 01.01.2022	Zinsen	Tilgung	Saldo 31.12.2022
Vereinigte 4032031625	2014	2024	350.000,00 €	245.981,68 €	6.259,68 €	16.480,32 €	229.501,36 €
Vereinigte 4032031627	2016	2025	500.000,00 €	200.000,00 €	2.605,47 €	50.000,00 €	150.000,00 €
Sparkasse 602105660	2016	2025	1.850.000,00 €	1.406.000,00 €	13.644,68 €	74.000,00 €	1.332.000,00 €
Vereinigte 4032031628	2016	2025	1.100.000,00 €	522.500,00 €	6.545,00 €	110.000,00 €	412.500,00 €
Vereinigte 4032031629	2018	2023	1.114.000,00 €	919.050,00 €	15.178,95 €	55.700,00 €	863.350,00 €
Sparkasse 602108300	2019	2028	346.000,00 €	294.100,00 €	5.117,36 €	17.300,00 €	276.800,00 €
Vereinigte 4032031620	2020	2035	800.000,00 €	737.000,00 €	9.224,64 €	36.000,00 €	701.000,00 €
NN Bank	2021		610.000,00 €	0,00 €	12.200,00 €	27.450,00 €	582.550,00 €
NN Bank	2022		450.000,00 €		4.500,00 €	10.125,00 €	439.875,00 €
Gesamtsumme			7.120.000,00 €	4.324.631,68 €	75.275,78 €	397.055,32 €	4.987.576,36 €

Wirtschaftsplan 2022

Fünf-Jahres-Vermögensplan

	2022	2023	2024	2025	2026
I. Verfügbare Mittel:					
1. Abschreibungen auf Anlagen	370.000 €	380.000 €	380.000 €	390.000 €	390.000 €
./. Auflösung Ertragszuschüsse	-20.000 €	-25.000 €	-24.000 €	-23.000 €	-24.000 €
2. Baukostenzuschüsse	20.000 €	15.000 €	15.000 €	15.000 €	15.000 €
3. Aufnahme Darlehen	450.000 €	839.947 €	878.300 €	860.050 €	789.450 €
4. Umschuldung Darlehen	0 €	810.000 €	215.000 €	1.450.000 €	0 €
5. Rücklagen (flüssige Mittel)	63.033 €	23.653 €	0 €	0 €	0 €
6. Jahresgewinn	244.022 €	324.400 €	305.700 €	292.950 €	374.550 €
7. Zugang liquide Mittel	800.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €
	1.927.055 €	2.368.000 €	1.770.000 €	2.985.000 €	1.545.000 €
II. Benötigte Mittel:					
1. Tilgung von Darlehen	397.055 €	400.000 €	410.000 €	420.000 €	430.000 €
2. Investitionen	1.380.000 €	895.000 €	895.000 €	865.000 €	865.000 €
3. Ausschüttung Gewinn	150.000 €	250.000 €	250.000 €	250.000 €	250.000 €
4. Umschuldung Darlehen	0 €	823.000 €	215.000 €	1.450.000 €	0 €
	1.927.055 €	2.368.000 €	1.770.000 €	2.985.000 €	1.545.000 €

Wirtschaftsplan 2022

Fünf-Jahres-Investitionsplan

	2022	2023	2024	2025	2026
Sparte Beteiligungen					
Finanzbeteiligungen	30.000 €	30.000 €	30.000 €	0 €	0 €
Ausleihungen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Sparte Wasser					
Grundstücke und Gebäude	25.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €
Gewinnungs- und Bezugsanlagen	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €
Hochbehälter und Druckerhöhungsanlagen	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €
Leitungsnetz, Hausanschlüsse, Zähler	1.263.500 €	800.000 €	800.000 €	800.000 €	800.000 €
Betriebs- und Geschäftsausstattung	21.500 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €
Fuhrpark	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Gesamtsumme	1.380.000 €	895.000 €	895.000 €	865.000 €	865.000 €

Wirtschaftsplan 2022

Fünf-Jahres-Erfolgsplan

	2022	2023	2024	2025	2026
1. Umsatzerlöse	1.470.000 €	1.470.000 €	1.470.000 €	1.470.000 €	1.570.000 €
2. andere aktivierte Eigenleistungen	70.000 €	70.000 €	70.000 €	70.000 €	70.000 €
3. sonstige betriebliche Erträge	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €
4. Erträge aus Beteiligungen	387.500 €	400.000 €	390.000 €	390.000 €	390.000 €
5. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Summe Erlöse und Erträge	1.947.500 €	1.960.000 €	1.950.000 €	1.950.000 €	2.050.000 €
6. Materialaufwand	288.000 €	325.000 €	326.000 €	327.000 €	327.000 €
7. Personalaufwand	35.500 €	0 €	0 €	0 €	0 €
8. Abschreibungen	370.000 €	380.000 €	380.000 €	390.000 €	390.000 €
9. sonstige betriebliche Aufwendungen	910.300 €	800.000 €	800.000 €	800.000 €	800.000 €
10. Zinsen und ähnlichen Aufwendungen	75.276 €	71.000 €	82.000 €	86.000 €	90.000 €
Summe Aufwendungen	1.679.076 €	1.576.000 €	1.588.000 €	1.603.000 €	1.607.000 €
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	268.424 €	384.000 €	362.000 €	347.000 €	443.000 €
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag	22.402 €	57.600 €	54.300 €	52.050 €	66.450 €
13. sonstige Steuern	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €
14. Jahresgewinn	244.022 €	324.400 €	305.700 €	292.950 €	374.550 €

Bericht

über

die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2020

und des Lageberichtes

für das Geschäftsjahr 2020

der

Stadtwerke Beverungen GmbH,

Beverungen

Inhaltsverzeichnis

Anlagenverzeichnis.....	3
A. Prüfungsauftrag	4
B. Grundsätzliche Feststellungen.....	5
I. Stellungnahme zur Lagebeurteilung der Geschäftsführung.....	5
II. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks.....	6
C. Prüfungsdurchführung	12
I. Gegenstand der Prüfung.....	12
II. Art und Umfang der Prüfung	13
III. Unabhängigkeit.....	14
D. Feststellungen zur Rechnungslegung.....	15
I. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung	15
1. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen	15
2. Jahresabschluss	17
3. Lagebericht	18
II. Gesamtaussage des Jahresabschlusses.....	18
1. Bewertungsgrundlagen	19
2. Zusammenfassende Beurteilung.....	19
E. Feststellungen gemäß § 53 HGrG	20
F. Schlussbemerkung	21

Anlagenverzeichnis

1. Bilanz zum 31.12.2020
2. Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2020
3. Anhang für das Geschäftsjahr 2020 einschließlich Anlagenspiegel
4. Lagebericht der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2020
5. Erläuterungen zur Bilanz zum 31.12.2020 und zur Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2020 bis 31.12.2020
6. Darstellung der Entwicklung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage
7. Rechtliche Verhältnisse und wichtige Verträge
8. Fragenkatalog zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse nach § 53 HGrG
9. Übersicht über die Entwicklung der Darlehen im Geschäftsjahr 2020
10. Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 01.01.2017

Wir weisen darauf hin, dass es aufgrund der Darstellung in T€ zu
Rundungsdifferenzen kommen kann.

A. Prüfungsauftrag

Die Geschäftsführung der Stadtwerke Beverungen GmbH, Beverungen, hat uns aufgrund des Beschlusses des Aufsichtsrates vom 15.12.2020 mit der Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2020 unter Einbeziehung der zugrundeliegenden Buchführung und des Lageberichts beauftragt.

Die Stadtwerke Beverungen GmbH ist eine kleine Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 Abs. 1 und 4 HGB. Gemäß § 12 des Gesellschaftsvertrages in Verbindung mit § 108 GO NRW sind der Jahresabschluss und der Lagebericht nach den für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften aufzustellen und zu prüfen.

Der Auftrag wurde von uns mit Auftragsbestätigungsschreiben vom 01.04.2021 unter Beifügung der Auftragsbedingungen angenommen.

Über das Ergebnis unserer Prüfung erstatten wir unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V. (IDW) festgestellten „Grundsätze ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen“ (IDW PS 450) den nachfolgenden Bericht, dem wir den geprüften Jahresabschluss (Anlagen 1 – 3) sowie den Lagebericht (Anlage 4) beifügen.

Auftragsgemäß haben wir einen Erläuterungsteil erstellt (Anlage 5) und die rechtlichen Verhältnisse der Gesellschaft in Anlage 7 zu diesem Bericht in einer Übersicht zusammengefasst. Weiterhin haben wir eine Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft als Anlage 6 beigefügt.

Für diesen Auftrag gelten, auch im Verhältnis zu Dritten, die als Anlage 10 beigefügten „Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften“ vom 01.01.2017.

Wir verweisen ergänzend auf die dort in Ziffer 9 enthaltenen Haftungsregelungen und auf den Haftungsausschluss gegenüber Dritten.

Der vorliegende Prüfungsbericht richtet sich an die Gesellschaft.

B. Grundsätzliche Feststellungen

I. Stellungnahme zur Lagebeurteilung der Geschäftsführung

Die Geschäftsführung hat im Lagebericht 2020 die wirtschaftliche Lage der Gesellschaft beurteilt.

Gemäß § 321 Abs. 1 Satz 2 HGB nehmen wir als Abschlussprüfer vorweg zur Lagebeurteilung durch die Geschäftsführung Stellung. Dabei gehen wir insbesondere auf die Annahme des Fortbestands und die Beurteilung der zukünftigen Entwicklung der Gesellschaft ein, wie sie im Jahresabschluss und im Lagebericht ihren Ausdruck gefunden haben.

Unsere Stellungnahme geben wir aufgrund unserer eigenen Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Gesellschaft ab, die wir im Rahmen unserer Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts gewonnen haben.

Folgende Aspekte der Lagebeurteilung sind hervorzuheben:

Die Betriebsleitung führt aus, dass im Geschäftsjahr verschiedene Beteiligungen veräußert wurden. Die Beteiligungserträge an der Westfalen Weser Energie GmbH & Co. KG und an den Trianel-Gesellschaften tragen maßgeblich zum guten Jahresergebnis bei. Weiter wird ausgeführt, dass sich die Geschäftstätigkeit der Gesellschaft im Energiebereich zu einem reinen Beteiligungsmanagement entwickelt hat.

Mit Wirkung zum 01.01.2020 wurden alle Mitarbeiter der Stadtwerke Beverungen GmbH auf das Abwasserwerk der Stadt Beverungen übergeleitet. Das Abwasserwerk übernimmt zukünftig die Betriebsführung für die Wasserversorgung. Die Betriebsleitung beschreibt eine notwendige Wasserpreisanpassung zum 01.01.2021, um das Ergebnis in der Wasserversorgung wieder in einen positiven Bereich zu führen.

Nach unseren Feststellungen vermittelt diese Beurteilung der Geschäftsführung insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage, dem Fortbestand und der zukünftigen Entwicklung der Gesellschaft. Im Rahmen unserer Prüfung sind uns keine Tatsachen bekannt geworden, die diese Aussage in Frage stellen.

II. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks

Zu dem Jahresabschluss und dem Lagebericht haben wir folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

„BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Stadtwerke Beverungen GmbH, Beverungen,

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Stadtwerke Beverungen GmbH, Beverungen, – bestehend aus der Bilanz zum 31.12.2020 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2020 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Stadtwerke Beverungen GmbH für das Geschäftsjahr vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2020 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31.12.2020 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2020 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und der Gesellschafterversammlung für den Jahresabschluss und Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Die Gesellschafterversammlung ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.

- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage der Gesellschaft.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrundeliegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.“

C. Prüfungsdurchführung

I. Gegenstand der Prüfung

Gegenstand unserer Prüfung waren die Buchführung, der - nach den für alle Kaufleute geltenden handelsrechtlichen Vorschriften (§§ 242 bis 256a HGB), den landesrechtlichen Vorschriften, den ergänzenden Vorschriften für Kapitalgesellschaften (§§ 264 bis 288 HGB) sowie den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages aufgestellte - Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 01.01.2020 bis 31.12.2020, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang, und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2020. Die Verantwortung für die Ordnungsmäßigkeit von Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht tragen die gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe war es, diese Unterlagen einer Prüfung dahingehend zu unterziehen, ob die gesetzlichen Vorschriften zur Rechnungslegung und die sie ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages beachtet worden sind.

Den Lagebericht haben wir daraufhin geprüft, ob er mit dem Jahresabschluss und den bei unserer Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht und insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt. Dabei haben wir auch geprüft, ob die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dargestellt sind. Die Prüfung des Lageberichts hat sich auch darauf erstreckt, ob die gesetzlichen Vorschriften zur Aufstellung des Lageberichts beachtet worden sind.

Bei unserer Prüfung haben wir auftragsgemäß die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG und den hierzu vom IDW nach Abstimmung mit dem Bundesministerium der Finanzen veröffentlichten Prüfungsstandard "Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG" (IDW PS 720) beachtet.

Die Beurteilung der Angemessenheit des Versicherungsschutzes der Gesellschaft, insbesondere, ob alle Wagnisse bedacht und ausreichend versichert sind, war nicht Gegenstand des uns erteilten Auftrags zur Jahresabschlussprüfung.

II. Art und Umfang der Prüfung

Unsere Prüfung haben wir in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsgemäßer Abschlussprüfung vorgenommen.

Die Prüfung erstreckt sich nicht darauf, ob der Fortbestand des geprüften Unternehmens oder die Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit der Geschäftsführung zugesichert werden kann (§ 317 Abs. 4a HGB).

Die Prüfungsarbeiten haben wir in der Zeit vom August bis September 2021 in unserem Büro durchgeführt. Anschließend erfolgte die Fertigstellung des Prüfungsberichtes.

Ausgangspunkt unserer Prüfung war der von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Röhrich – Dr. Schillen und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk vom 19.10.2020 versehene Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 01.01.2019 bis 31.12.2019. Die Gesellschafterversammlung beschloss den Jahresabschluss zum 31.12.2019, den Lagebericht für das Geschäftsjahr 2019, die Entlastung der Geschäftsführung und die Ergebnisverwendung am 15.12.2020. Die Offenlegung im Bundesanzeiger gem. § 325 HGB erfolgte am 23.02.2021.

Grundlage unseres risiko- und prozessorientierten Prüfungsvorgehens ist die Erarbeitung einer Prüfungsstrategie. Diese basiert auf der Beurteilung des wirtschaftlichen und rechtlichen Umfelds der Gesellschaft, seiner Ziele, Strategien und Geschäftsrisiken, die wir anhand kritischer Erfolgsfaktoren beurteilen. Die Prüfung des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und dessen Wirksamkeit ergänzen wir durch Prozessanalysen, die wir mit dem Ziel durchführen, deren Einfluss auf relevante Jahresabschlussposten zu ermitteln und so die Fehlerrisiken sowie unser Prüfungsrisiko einschätzen zu können.

Die Erkenntnisse aus der Prüfung der Prozesse und des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems haben wir bei der Auswahl der analytischen Prüfungshandlungen (Plausibilitätsbeurteilungen) und der Einzelfallprüfungen hinsichtlich der Bestandsnachweise, des Ansatzes, des Ausweises und der Bewertung im Jahresabschluss berücksichtigt. Im unternehmensindividuellen Prüfungsprogramm

haben wir die Schwerpunkte unserer Prüfung, Art und Umfang der Prüfungshandlungen sowie den zeitlichen Prüfungsablauf und den Einsatz von Mitarbeitern festgelegt. Hierbei haben wir die Grundsätze der Wesentlichkeit und der Risikoorientierung beachtet und daher unser Prüfungsurteil überwiegend auf der Basis von Stichproben getroffen.

Unser Prüfungsprogramm hat folgende Schwerpunkte umfasst:

- Finanzanlagen
- Umsatzerlöse

Von der Geschäftsführung und den von ihr beauftragten Mitarbeitern sind uns alle verlangten Aufklärungen und Nachweise erbracht worden.

Die Geschäftsführung hat uns die berufsübliche schriftliche Vollständigkeitserklärung zum Jahresabschluss und zum Lagebericht erteilt.

III. Unabhängigkeit

Bei unserer Abschlussprüfung haben wir die anwendbaren Vorschriften zur Unabhängigkeit beachtet (§ 321 Abs. 4a HGB).

D. Feststellungen zur Rechnungslegung

I. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung stellen wir fest, dass die Buchführung und die weiteren geprüften Unterlagen, der Jahresabschluss sowie der Lagebericht den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages entsprechen.

1. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

Die Organisation der Buchführung, das rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem, der Datenfluss und das Belegwesen ermöglichen die vollständige, richtige, geordnete und zeitgerechte Erfassung und Buchung der Geschäftsvorfälle.

Die aus den weiteren geprüften Unterlagen entnommenen Informationen führen zu einer ordnungsgemäßen Abbildung in Buchführung, Jahresabschluss oder Lagebericht. Im Einzelnen waren dies insbesondere wesentliche Verträge und Planungsrechnungen (Erfolgs- und Finanzplanung).

Die IT-gestützte Rechnungslegung gewährleistet die Sicherheit der für die Zwecke der Rechnungslegung verarbeiteten Daten und damit eine Verarbeitung entsprechend den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung gem. § 238 HGB.

Bei der Prüfung des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems haben wir keine Schwächen festgestellt, die eine Ausweitung unserer Prüfungshandlungen bzw. Änderung unserer Prüfungsschwerpunkte zur Folge hatten. Nach unserer Auffassung sind die prozessintegrierten und nachgelagerten Kontrollen in den geprüften Bereichen im Einzelnen und in ihrem Zusammenwirken grundsätzlich geeignet, wesentliche Vermögensschädigungen zu verhindern und die Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung zu sichern.

Das von der Gesellschaft eingerichtete rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem (IKS) sieht angemessene Regelungen zur Organisation und Kontrolle der Arbeitsabläufe vor. Die Verfahrensabläufe in der Buchführung haben im Berichtszeitraum keine nennenswerten organisatorischen Änderungen erfahren.

Die Finanzbuchhaltung und die Anlagenbuchführung erfolgt über eine eigene EDV-Anlage der Gesellschaft unter Verwendung der Software Wilken CS/2 und CS/2 ENER:GY.

Die Bücher wurden zutreffend mit den Zahlen der Vorjahresbilanz eröffnet und ordnungsgemäß geführt. Die Belegfunktion ist erfüllt.

Die Organisation des Rechnungswesens ist den Verhältnissen der Gesellschaft angemessen.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht die Buchführung den gesetzlichen Vorschriften.

Als zusammenfassendes Ergebnis unserer Prüfung, die sich auf

- die Ordnungsmäßigkeit der Bestandteile des Abschlusses und deren Ableitung aus der Buchführung,
- die Ordnungsmäßigkeit der im Anhang gemachten Angaben,
- die Beachtung der Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften,
- die Beachtung aller für die Rechnungslegung geltenden gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und aller größenabhängigen, rechtsformgebundenen oder wirtschaftszweigspezifischen Regelungen und
- die Beachtung von Regelungen des Gesellschaftsvertrages, soweit diese den Inhalt der Rechnungslegung betreffen,

erstreckt hat, haben wir den in Abschnitt B wiedergegebenen Bestätigungsvermerk erteilt.

2. Jahresabschluss

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung stellen wir fest, dass im Jahresabschluss alle für die Rechnungslegung geltenden gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und aller größenabhängigen und rechtsformgebundenen Regelungen sowie die Normen des Gesellschaftsvertrages beachtet sind.

Die Bilanz ist unter Beachtung der Vorschriften des § 266 HGB gegliedert. Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren (§ 275 Abs. 2 HGB) aufgestellt.

Die größenabhängigen Erleichterungen wurden nicht in Anspruch genommen.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2020 sind - ausgehend von den Zahlen der Vorjahresbilanz - ordnungsgemäß aus der Buchführung und den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet.

Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften sind beachtet. Die auf den vorhergehenden Jahresabschluss angewandten Bewertungsmethoden sind beibehalten worden.

Die im Anhang gemachten Angaben sind vollständig und ordnungsgemäß. Die Erläuterungen und Begründungen entsprechen den gesetzlichen Anforderungen.

3. Lagebericht

Der Lagebericht entspricht den gesetzlichen Vorschriften. Unsere Prüfung nach § 317 Abs. 2 HGB hat zu dem Ergebnis geführt, dass er mit dem Jahresabschluss und den im Verlauf unserer Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht und insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt. Die wesentlichen Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung sind zutreffend dargestellt (IDW PS 350, DRS 20).

II. Gesamtaussage des Jahresabschlusses

Nach unseren Feststellungen vermittelt der Jahresabschluss – d. h. als Gesamtaussage des Jahresabschlusses, wie sie sich aus dem Zusammenwirken von Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang ergibt – unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft (§ 264 Abs. 2 HGB).

Die Geschäftsführung hat im Anhang die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angegeben. Bei unseren nachfolgenden Ausführungen gehen wir daher insbesondere auf die Sachverhalte ein, die für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie in ihrer Gesamtwirkung im Zusammenhang mit anderen Maßnahmen und Sachverhalten von wesentlicher Bedeutung sind (IDW PS 250 n.F.).

1. Bewertungsgrundlagen

Zu den angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie den für die Bewertung von Vermögensgegenständen und Schulden maßgeblichen Faktoren einschließlich etwaiger Auswirkungen von Änderungen an diesen Methoden machen wir folgende Angaben:

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden erfolgen unter Annahme der Unternehmensfortführung (§ 252 Abs. 1 Nr. 2 HGB) und sind an den handelsrechtlichen Bestimmungen ausgerichtet. Sie werden grundsätzlich unverändert zum Vorjahr angewendet. Hinsichtlich weiterer Erläuterungen verweisen wir auf die Angaben im Anhang und auf die dem Prüfungsbericht beigefügte Anlage 5.

2. Zusammenfassende Beurteilung

Nach unserer pflichtgemäß durchgeführten Prüfung sind wir zu der in unserem Bestätigungsvermerk getroffenen Beurteilung gelangt, dass der Jahresabschluss insgesamt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.

E. Feststellungen gemäß § 53 HGrG

Bei unserer Prüfung haben wir auftragsgemäß die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG sowie IDW PS 720 (Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG) beachtet. Dementsprechend haben wir auch geprüft, ob die Geschäfte ordnungsgemäß, d.h. mit der erforderlichen Sorgfalt und in Übereinstimmung mit den einschlägigen handelsrechtlichen Vorschriften, den Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages und der Geschäftsordnung für die Geschäftsführung, geführt worden sind.

Die erforderlichen Feststellungen haben wir in diesem Bericht und in der Anlage 8 (Fragenkatalog zur Prüfung nach § 53 HGrG) dargestellt. Über diese Feststellungen hinaus hat unsere Prüfung keine Besonderheiten ergeben, die nach unserer Auffassung für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung von Bedeutung sind.

F. Schlussbemerkung

Den vorstehenden Bericht über unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts für das Geschäftsjahr vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2020 der Stadtwerke Beverungen GmbH erstatten wir in Übereinstimmung mit § 321 HGB unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Erstellung von Prüfungsberichten des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V., Düsseldorf (IDW PS 450 n. F.).

Bad Oeynhausen, den 12.10.2021

I N T E C O N
GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

(Alexander Kopp)

Wirtschaftsprüfer

Stadtwerke Beverungen GmbH, Beverungen

Bilanz zum 31.12.2020

AKTIVA

	31.12.2020 €	31.12.2019 €
A. ANLAGEVERMÖGEN		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	28.255,00	38.857,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	546.741,41	570.625,41
2. Erzeugungs-, Wassergewinnungs- und Bezugsanlagen	327.447,00	358.225,00
3. Verteilungsanlagen	5.992.132,91	5.518.413,91
4. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	322.072,80	327.672,00
5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	451.748,68	516.309,22
	7.640.142,80	7.291.245,54
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	208.801,00	220.801,00
2. Beteiligungen	7.057.945,09	8.287.880,15
	7.266.746,09	8.508.681,15
	14.935.143,89	15.838.783,69
B. UMLAUFVERMÖGEN		
I. Vorräte		
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	107.122,72	85.926,27
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	164.786,57	370.036,66
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	60.209,70	35.083,80
3. Forderungen gegen Gesellschafter	1.452,54	3.759,12
4. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	746.499,14	1.719.049,25
5. Sonstige Vermögensgegenstände	2.407.737,08	52.131,29
	3.380.685,03	2.180.060,12
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	907.978,88	125.791,52
	4.395.786,63	2.391.777,91
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	4.642,79	10.846,60
	19.335.573,31	18.241.408,20

PASSIVA

	31.12.2020 €	31.12.2019 €
A. EIGENKAPITAL		
I. Gezeichnetes Kapital	6.135.000,00	6.135.000,00
II. Kapitalrücklage	121.484,55	121.484,55
III. Gewinnrücklagen	2.764.659,00	2.445.903,57
IV. Jahresüberschuss	900.161,52	568.755,43
	9.921.305,07	9.271.143,55
B. SONDERPOSTEN FÜR ZUWENDUNGEN	279.439,53	269.853,28
C. EMPFANGENE ERTRAGSZUSCHÜSSE	2.242,88	8.666,24
D. RÜCKSTELLUNGEN		
1. Steuerrückstellungen	29.227,70	262.528,75
2. Sonstige Rückstellungen	86.131,84	115.670,96
	115.359,54	378.199,71
E. VERBINDLICHKEITEN		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	5.383.685,49	5.340.877,39
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	3.850,00	4.350,00
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	219.088,43	152.593,77
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	2.053.199,45	573.277,10
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	820.648,60	625.189,29
6. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	355.554,14	1.132.521,79
7. Sonstige Verbindlichkeiten	56.337,18	352.769,08
	8.892.363,29	8.181.578,42
F. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	124.863,00	131.967,00
	19.335.573,31	18.241.408,20

Stadtwerke Beverungen GmbH, Beverungen

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2020

	2020 €	2019 €
1. Umsatzerlöse	1.306.147,70	1.374.977,84
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	74.488,01	94.745,85
3. Sonstige betriebliche Erträge	21.557,40	659.977,24
4. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	140.545,71	169.383,63
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>664.537,39</u>	<u>140.730,77</u>
	805.083,10	310.114,40
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	4.793,61	589.758,73
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	60.453,92	126.520,67
- davon für Altersversorgung und Unterstützung: € 60.029,00 (Vorjahr: € 44.119,03)		
	<u>65.247,53</u>	<u>716.279,40</u>
6. Abschreibungen	377.276,66	372.065,66
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	653.208,85	453.589,48
8. Erträge aus Beteiligungen	1.715.378,28	539.975,27
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	56.100,52	65.430,57
10. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	8.001,00	111.036,00
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	126.828,63	86.525,67
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	<u>235.379,81</u>	<u>112.878,62</u>
13. Ergebnis nach Steuern	902.646,33	572.617,54
14. Sonstige Steuern	<u>2.484,81</u>	<u>3.862,11</u>
15. Jahresüberschuss	<u><u>900.161,52</u></u>	<u><u>568.755,43</u></u>

Anhang 2020

Stadtwerke Beverungen GmbH

Amtsgericht Paderborn

HRB 12094

I. Allgemeines

1. Angabe zur Form und Darstellung von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

Der vorliegende Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020 ist grundsätzlich unter Beibehaltung der für den Vorjahresabschluss angewendeten Gliederungsgrundsätzen nach den für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des Handelsgesetzbuches aufgestellt (§§ 265 I 2, 266 ff. HGB). Besonderheiten der Versorgungswirtschaft wurden durch die erweiterte Gliederung der Bilanz berücksichtigt.

Die Ausweis- und Gliederungsvorschriften wurden entsprechend den gesetzlichen Vorschriften befolgt. Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

2. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Bewertung von immateriellen Vermögensgegenständen und der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungskosten bzw. Herstellungskosten unter Berücksichtigung von Gemeinkostenzuschlägen. Gegenstände, deren Nutzung zeitlich begrenzt ist, werden entsprechend ihrer voraussichtlichen Nutzungsdauer planmäßig, unter Ansatz der steuerrechtlich zulässigen linearen bzw. degressiven Höchstsätze, abgeschrieben. Die Zugänge 2020 wurden ausschließlich linear abgeschrieben.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden unter Berücksichtigung des erkennbaren Ausfallrisikos bilanziert.

Die Rückstellungen enthalten alle vorhersehbaren Risiken, die bis zum Abschlussstichtag entstanden sind und wurden mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist.

Verbindlichkeiten werden mit dem jeweiligen Erfüllungsbetrag angesetzt.

Finanzielle Verpflichtungen, Risiken und Vorteile von nicht in der Bilanz enthaltenen Geschäften gemäß § 285 Nr. 3 und Nr. 3a HGB sind unter Punkt IV. (2.) angegeben.

II. Erläuterungen zur Bilanz

1. Aktiva

Als immaterielle Vermögensgegenstände werden überwiegend Software-Lizenzen und Dienstbarkeiten für die Wasserversorgung in Beverungen ausgewiesen.

Änderungen im Bestand der Grundstücke und grundstücksgleichen Rechte sowie im Bestand, der Leistungsfähigkeit und dem Ausnutzungsgrad der wichtigsten Anlagen haben sich nicht ergeben. Anlagen im Bau für die Wasserversorgung werden zum Bilanzstichtag in Höhe von T€ 452 ausgewiesen. Sie beinhalten im Wesentlichen Investitionen im Bereich der Wasserleitungsnetze. Die Entwicklung des Anlagevermögens ergibt sich aus dem Anlagenachweis (Anlage zum Anhang).

Anteile an verbundenen Unternehmen und **Beteiligungen** sind in Höhe von 7.266.746,09 € bilanziert. Diese Finanzanlagen betreffen die Geschäftsanteile an folgenden Gesellschaften:

- a) Stadtwerke Beverungen Immobilien GmbH
- b) PV-Anlage Grüner Weg GbR
- c) Trianel Onshore Windkraftwerke GmbH & Co. KG
- d) Trianel Erneuerbare Energien GmbH & Co. KG
- e) AOV GbR
- f) Westfalen Weser Energie GmbH & Co. KG

Im Geschäftsjahr 2020 ist die Komplementärin der EnergieNetze Beverungen GmbH & Co. KG ausgeschieden. Das Vermögen der Gesellschaft ist daher im Wege an Anwachsung auf die Stadtwerke Beverungen GmbH übertragen worden. Die EnergieNetze Beverungen GmbH befindet sich nach Beschluss der Gesellschafterversammlung seit dem 22.12.2020 in der Auflösung. Die Beteiligung wurde daher vollständig abgeschrieben.

Die Stadtwerke Beverungen GmbH ist mit Wirkung zum 31.12.2019 als Kommanditist aus der Windpark Twerberg GmbH & Co. KG gegen Zahlung einer Abfindungszahlung ausgeschieden.

Die Beteiligung an der BeSte Stadtwerke GmbH wurde zum 31.12.2020 an die EAM Beteiligungen GmbH veräußert.

Der Anteil an der Projektentwicklungsgesellschaft Windenergie Kreis Höxter mbH wurde im Geschäftsjahr aufgrund des Abschlusses des Liquidationsverfahrens ausgebucht.

Die **Forderungen aus Lieferungen und Leistungen** resultieren im Wesentlichen aus Forderungen aus der Wasserlieferung und dem Mitinkasso für das Abwasserwerk der Stadt Beverungen. Die Forderungen haben eine Restlaufzeit unter einem Jahr.

Die **Forderungen gegen verbundene Unternehmen** betreffen im Wesentlichen Forderungen gegenüber dem Abwasserwerk der Stadt Beverungen aus der Weiterberechnung von EDV Kosten.

Die **Forderungen gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht**, beinhalten Forderungen gegen die Westfalen Weser Energie GmbH & Co. KG, in Höhe von 671.085,31 EUR. Hierbei handelt es sich um die Ausschüttungen der Geschäftsjahre 2019 und 2020.

Die **sonstigen Vermögensgegenstände** enthalten Forderungen aus dem Verkauf der Anteile an der BeSte Stadtwerke GmbH. Des Weiteren sind in den sonstigen Vermögensgegenständen Forderungen aus der Umsatzsteuer und Kapitalertragsteuer ausgewiesen.

Die **aktiven Rechnungsabgrenzungsposten** enthalten abgegrenzte EDV-Kosten.

2. Passiva

Die Entwicklung des Eigenkapitals zeigt folgende Übersicht:

	Stand 01.01.20	Zugang	Entnahme	Stand 31.12.20
	EUR	EUR	EUR	EUR
Stammkapital	6.135.000,00	0,00	0,00	6.135.000,00
Kapitalrücklage	121.484,55	0,00	0,00	121.484,55
Gewinnrücklagen	2.445.903,57	318.755,43	0,00	2.764.659,00
Gewinn- und Verlustvortrag	0,00	0,00	0,00	0,00
Jahresüberschuss	568.755,43	900.161,52	568.755,43	900.161,52
Gesamt	9.271.143,55	1.218.916,95	568.755,43	9.921.305,07

Der Sonderposten für Investitionszuschüsse und die Ertragszuschüsse entwickelten sich wie folgt:

	Stand 01.01.20	Zugang	Abgang	Entnahme	Stand 31.12.20
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Sonderposten für Investitionen	269.853,28	24.348,91	0,00	14.762,66	279.439,53
Empfangene Ertragszuschüsse	8.666,24	0,00	0,00	6.423,36	2.242,88
Gesamt	278.519,52	24.348,91	0,00	21.186,02	281.682,41

Die Rückstellungen entwickelten sich im Geschäftsjahr 2020 wie folgt:

	Stand 01.01.20	Inanspruchnahme	Auflösung	Zuführung	Stand 31.12.20
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Steuerrückstellung	262.528,75	251.538,00	0,00	18.236,95	29.227,70
Sonstige Rückstellungen	115.670,96	60.276,92	3.326,50	34.064,30	86.131,84
Gesamt	378.199,71	311.814,92	3.326,50	52.301,25	115.359,54

Für die Verbindlichkeiten bestehen folgende Restlaufzeiten:

	Gesamtbe- trag	davon mit einer Restlaufzeit von		Mehr als 5 Jahre
	EUR	bis zu 1 Jahr EUR	1 bis 5 Jahre EUR	
Verbindlichkeiten gegen- über Kreditinstituten (Vorjahr)	5.383.685,49 (5.340.877,39)	1.059.053,81 (1.455.191,90)	1.440.595,23 (1.294.819,95)	2.884.036,45 (2.590.865,54)
Erhaltene Anzahlungen (Vorjahr)	3.850,00 (4.350,00)	3.850,00 (4.350,00)	0,00 (0,00)	0,00 (0,00)
Verbindlichkeiten aus Lie- ferungen und Leistungen (Vorjahr)	219.088,43 (152.593,77)	219.088,43 (152.593,77)	0,00 (0,00)	0,00 (0,00)
Verbindlichkeiten gegen- über verbundenen Unter- nehmen (Vorjahr)	2.053.199,45 (573.277,10)	2.053.199,45 (573.277,10)	0,00 (0,00)	0,00 (0,00)
Verbindlichkeiten gegen- über Gesellschaftern (Vorjahr)	820.648,60 (625.189,29)	820.648,60 (625.189,29)	0,00 (0,00)	0,00 (0,00)
Verbindlichkeiten gegen- über Unternehmen mit de- nen ein Beteiligungsver- hältnis besteht (Vorjahr)	355.554,14 (1.132.521,79)	355.554,14 (1.132.521,79)	0,00 (0,00)	0,00 (0,00)
Sonstige Verbindlichkeiten (Vorjahr)	56.337,18 (352.769,08)	56.337,18 (352.769,08)	0,00 (0,00)	0,00 (0,00)
Gesamt (Vorjahr)	8.892.363,29 (8.181.578,42)	4.567.731,61 (4.295.892,93)	1.440.595,23 (1.294.819,95)	2.884.036,45 (2.590.865,44)

Die Haftungsverhältnisse gem. § 251 HGB sind unter Punkt IV. (1.) angegeben.

In den **passiven Rechnungsabgrenzungsposten** ist ein Nutzungsrecht für die im Rahmen des Verkaufes der Stromnetze übergegangene Schaltanlage in Beverungen, Industriestr. 1, bilanziert. Dieses Nutzungsrecht wird jährlich linear gekürzt.

III. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

1. Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse in Höhe von 1.306.147,70 € setzen sich vor allem aus der Wasserlieferung, dem Nebengeschäft mit Dritten und verbundenen Unternehmen sowie der Vergütung für die Stromeinspeisung der eigenen PV-Anlagen zusammen.

2. Sonstige betriebliche Erträge

In den sonstigen betrieblichen Erträgen in Höhe von 21.557,40 € ist als größter Posten der Ertrag aus der Verpachtung des Grundstückes für die Solaranlage Grüner Weg GbR.

3. Materialaufwand

Die Materialaufwendungen beinhalten Aufwendungen für den Wasser- und Strombezug sowie Betriebsstoffe und Kleinwerkzeuge in Höhe von 140.545,71 € sowie bezogene Fremdleistungen in Höhe von 664.537,39 €. In den bezogenen Fremdleistungen ist das Betriebsführungsentgelt des Abwasserwerkes der Stadt Beverungen enthalten.

4. Personalaufwand

Der Personalaufwand setzt sich im Berichtsjahr wie folgt zusammen:

EUR	
Löhne und Gehälter	4.793,61
Soziale Abgaben	60.453,92
Gesamt	65.247,53

In den Personalkosten sind die Kosten des Geschäftsführers enthalten.

5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen und Bilanzierungshilfen sowie Finanzanlagen

EUR	
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	10.602,00
Abschreibungen auf Sachanlagen	366.674,66
Abschreibungen auf Finanzanlagen	8.001,00

6. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen beinhalten im Wesentlichen die Konzessionszahlungen an die Stadt Beverungen, Beratungskosten, EDV-Kosten und Kosten der allgemeinen Verwaltung.

7. Erträge aus Beteiligungen

Die Erträge aus Beteiligungen belaufen sich auf 1.715.378,28 €. Der größte Beteiligungsertrag resultiert aus der Beteiligung an der Westfalen Weser Energie GmbH & Co. KG in Höhe von 374.905,06 €. Des Weiteren wurde ein Verkaufserlös für die Anteile der BeSte Stadtwerke GmbH in Höhe 1.302.751,92 EUR erzielt.

8. Jahresergebnis

Die Gewinn- und Verlustrechnung weist einen Jahresüberschuss von 900.161,52 € aus.

IV. Sonstige Angaben

1. Haftungsverhältnisse (§ 268 Abs. 7 HGB i. v. m. §251 HGB)

Für die BeSte Stadtwerke GmbH wurde eine Patronatserklärung gegenüber der Trianel GmbH in Höhe von bis zu 5.000.000,00 € abgegeben, die als Sicherheit für sämtliche bestehenden, künftigen und bedingten Ansprüche aus Energiegeschäften zwischen der BeSte Stadtwerke GmbH und der Trianel GmbH dienen soll. Die Patronatserklärung gegenüber der Trianel GmbH wurde im Geschäftsjahr 2019 angepasst. Hier haben sich teilweise die Verhältnisse der Anteile der einzelnen Gesellschafter an der BeSte Stadtwerke GmbH wie-

dergespiegelt. Des Weiteren wurden für die Beste Stadtwerke GmbH Patronatserklärungen gegenüber der Sparkasse Höxter in Höhe von 1.035.000,00 € und gegenüber der Vereinigten Volksbank eG in Höhe von 1.255.000 € abgegeben. Im Rahmen des Verkaufsprozesses der Anteile an der BeSte Stadtwerke GmbH wurden die Patronatserklärungen Anfang 2021 gegenstandlos.

Außerdem besteht eine Bürgschaft in Höhe von 700.000,00 € für die Stadtwerke Beverungen Immobilien GmbH gegenüber der Sparkasse Höxter.

2. Sonstige finanzielle Verpflichtungen (§ 285 Nr. 3 a HGB)

Es bestehen zum 31.12.2020 folgende sonstige finanziellen Verpflichtungen:

Wasserkooperation, Landwirtschaftskammer NRW 18.000,00 € p./a.

3. Honorarkosten (§ 285 Nr. 17 HGB)

Die Honorarkosten für die Abschlussprüfung belaufen sich im Jahr 2020 auf 8.000,00 €.

4. Angaben zur Gesellschafterversammlung (§ 285 Nr. 9 HGB und § 285 Nr. 10 HGB)

Die Gesellschafterversammlung bestand bis zur Kommunalwahl 2020 aus folgenden Mitgliedern

Vorsitzender:	Ralf Göllner	Ratsmitglied, angestellter GF
Stellv. Vorsitzender:	Rebekka Dierkes	Ratsmitglied
	Hubertus Grimm	Bürgermeister Stadt Beverungen
	Karin Firus	Ratsmitglied, Physiotherapeutin
	Joshua Marquardt	Ratsmitglied, Bankkaufmann
	Hans-Georg Sander	Ratsmitglied, Landwirt
	Karl-August Schübeler	Ratsmitglied, Angestellter
	Bernhard Villmer	Ratsmitglied, Polizeibeamter
	Günther Humann	Ratsmitglied
	Roger van Heynsbergen	Ratsmitglied
	Inge-Lore Moreau	Ratsmitglied
	Hans-Jürgen Oppermann	Ratsmitglied, EDV-Kaufmann
	Gisbert Bläsing,	Ratsmitglied, Schulleiter
	Eckhard Schepke,	sachkundiger Bürger, Rentner
	Frank Behre,	sachkundiger Bürger, Bauingenieur

Die Vergütungen an die Mitglieder der Gesellschafterversammlung betragen 0,00 €.

Die Gesellschafterversammlung besteht seit der Kommunalwahl 2020 aus folgenden Mitgliedern

Vorsitzender:	Wolfram Rode	Ratsmitglied, Angestellter
Stellv. Vorsitzender:	Hubertus Grimm	Bürgermeister Stadt Beverungen
	Josef Hartmann	Ratsmitglied, KFZ-Mechaniker
	Günter Humann	Ratsmitglied, Hausmeister
	Anna Vössing	Ratsmitglied,
	Andreas Wenzel	Ratsmitglied,
	Michael Gauding	Ratsmitglied, Stud.-Assistent
	Uwe Maßenberg	Ratsmitglied, Holzfacharbeiter
	Thomas Weßler	Ratsmitglied, Erzieher
	Hans-Jürgen Oppermann	Ratsmitglied, Rentner

Die Vergütungen an die Mitglieder der Gesellschafterversammlung betragen 0,00 €.

5. Angaben zur Geschäftsführung (§ 285 Nr. 9 HGB und § 285 Nr. 10 HGB)

Alleiniger Geschäftsführer der Stadtwerke Beverungen GmbH ist Martin Finke.

6. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Abschluss des Geschäftsjahres (§ 285 Nr. 33 HGB)

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Abschluss des Geschäftsjahres liegen nicht vor.

7. Vorschlag zur Gewinnverwendung (§ 285 Nr. 34 HGB)

Die Geschäftsführung schlägt vor, den Jahresüberschuss 2020 in Höhe von 900.161,52 € wie folgt zu verwenden:

150.000,00 € an den Gesellschafter auszuschütten,

750.161,52 € der Gewinnrücklage zuzuführen.

Beverungen, 11.10.2021
Stadtwerke Beverungen GmbH

Geschäftsführer

ENTWICKLUNG DES ANLAGEVERMÖGENS IM GESCHÄFTSJAHR 2020

	ANSCHAFFUNGS- UND HERSTELLUNGSKOSTEN				KUMULIERTE ABSCHREIBUNGEN				NETTOBUCHWERTE		
	01.01.2020 €	Zugänge €	Umbuchungen €	Abgänge €	31.12.2020 €	01.01.2020 €	Zugänge €	Abgänge €	31.12.2020 €	31.12.2020 €	31.12.2019 €
IMMATERIELLE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE											
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	193.200,67	0,00	0,00	0,00	193.200,67	154.343,67	10.602,00	0,00	164.945,67	28.255,00	38.857,00
	<u>193.200,67</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>193.200,67</u>	<u>154.343,67</u>	<u>10.602,00</u>	<u>0,00</u>	<u>164.945,67</u>	<u>28.255,00</u>	<u>38.857,00</u>
SACHANLAGEN											
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	2.819.794,38	0,00	0,00	0,00	2.819.794,38	2.249.168,97	23.884,00	0,00	2.273.052,97	546.741,41	570.625,41
Erzeugungs-, Wassergewinnungs- und Bezugsanlagen											
Erzeugungsanlagen Strom	493.919,79	0,00	0,00	0,00	493.919,79	200.982,79	24.556,00	0,00	225.538,79	268.381,00	292.937,00
Erzeugungsanlagen Wasser	477.783,80	0,00	0,00	0,00	477.783,80	412.495,80	6.222,00	0,00	418.717,80	59.066,00	65.288,00
	<u>971.703,59</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>971.703,59</u>	<u>613.478,59</u>	<u>30.778,00</u>	<u>0,00</u>	<u>644.256,59</u>	<u>327.447,00</u>	<u>358.225,00</u>
Verteilungsanlagen	13.603.508,01	234.429,49	483.281,99	0,00	14.321.219,49	8.085.094,10	243.992,48	0,00	8.329.086,58	5.992.132,91	5.518.413,91
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.655.263,34	76.421,98	0,00	132.582,11	1.599.103,21	1.327.591,34	67.984,18	118.545,11	1.277.030,41	322.072,80	327.672,00
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	516.351,29	419.972,05	-483.281,99	1.214,60	451.826,75	42,07	36,00	0,00	78,07	451.748,68	516.309,22
	<u>19.566.620,61</u>	<u>730.823,52</u>	<u>0,00</u>	<u>133.796,71</u>	<u>20.163.647,42</u>	<u>12.275.375,07</u>	<u>366.674,66</u>	<u>118.545,11</u>	<u>12.523.504,62</u>	<u>7.640.142,80</u>	<u>7.291.245,54</u>
FINANZANLAGEN											
Anteile an verbundenen Unternehmen	220.801,00	0,00	0,00	12.000,00	208.801,00	0,00	0,00	0,00	0,00	208.801,00	220.801,00
Beteiligungen	8.287.880,15	55.566,06	0,00	1.285.501,12	7.057.945,09	0,00	0,00	0,00	0,00	7.057.945,09	8.287.880,15
	<u>8.508.681,15</u>	<u>55.566,06</u>	<u>0,00</u>	<u>1.297.501,12</u>	<u>7.266.746,09</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>7.266.746,09</u>	<u>8.508.681,15</u>
	<u>28.268.502,43</u>	<u>786.389,58</u>	<u>0,00</u>	<u>1.431.297,83</u>	<u>27.623.594,18</u>	<u>12.429.718,74</u>	<u>377.276,66</u>	<u>118.545,11</u>	<u>12.688.450,29</u>	<u>14.935.143,89</u>	<u>15.838.783,69</u>

Lagebericht der Gesellschaft

Allgemeine Entwicklung

Die Stadtwerke Beverungen GmbH blickt auf ein außergewöhnliches Jahr zurück, in dem die Corona-Pandemie alles überlagert. Und trotz der massiven Einschränkungen und Belastungen für Unternehmen und Mitarbeitende ist es uns gelungen, uns zum einen bestmöglich vor Corona zu schützen, zweitens lückenlos unsere Versorgungsleistungen für unsere Kundinnen und Kunden zu erbringen. Gleichzeitig hat im Jahr 2020 der Klimawandel mit dem dritten heißen, trockenen Sommer hintereinander erneut bestätigt, dass er kein vorübergehender Trend oder ein am anderen Ende der Welt stattfindendes Phänomen ist, sondern uns auch hier vor Ort trifft und zu Veränderungen zwingt. Gerade die Hitzewelle im August hat Menschen, Natur und Anlagen in zusätzlichen Stress versetzt und uns Hinweise gegeben, in welche Richtung wir als Wasserversorger zukünftig denken müssen. Weitere Herausforderungen für die Wasserwirtschaft werden im demografischen Wandel und dem zunehmenden Eintrag von Spurenstoffen in den Gewässern und der anhaltend hohen Nitratbelastung des Grundwassers gesehen. Die steigende Nitratbelastung macht die Versorgung mit einwandfreiem Trinkwasser technisch immer aufwendiger und folglich kostenintensiver. Darüber hinaus sieht die Wasserwirtschaft sich den stetigen Anforderungen der Digitalisierung und dem Fachkräftemangel im technischen Bereich ausgesetzt. Als dauerhafte Zukunftsaufgabe werden der Erhalt und die Erneuerung der vorhandenen Infrastruktur unter Berücksichtigung sich stetig verändernder struktureller Rahmenbedingungen angesehen. In diesem Zusammenhang sieht die Wasserwirtschaft sich weiterhin einem allgemeinen Engpass in der Baubranche ausgesetzt, der zu zunehmenden Problemen bei der Platzierung von Bauaufträgen und zu steigenden Investitionskosten führt.

Geschäftliche Entwicklung

Kernaufgabe der Stadtwerke Beverungen GmbH ist die einwandfreie Trinkwasserversorgung für die Bürger in der Stadt Beverungen. Der Bereich Wasserversorgung ist neben der Beteiligungstätigkeit der wesentliche Schwerpunkt der Gesellschaft. Beteiligungen hält die Stadtwerke Beverungen GmbH zum Ende des Geschäftsjahres 2020 im Netzbereich an der Westfalen Weser Energie GmbH & Co. KG und im Bereich der erneuerbaren Energien an der Trianel Onshore Windkraftwerke GmbH & Co. KG sowie an der Trianel Erneuerbaren Energien GmbH & Co. KG. Die Beteiligung an der BeSte Stadtwerke GmbH ist zum Ende des Geschäftsjahres an die EAM GmbH & Co. KG, Kassel, verkauft worden. Weiterhin ist in 2019 die Beteiligung an der Windpark Twerberg GmbH & Co. KG an die Trianel Onshore Windkraftwerke GmbH & Co. KG veräußert worden. Die Beteiligungen an der Westfalen Weser Energie GmbH & Co. KG und an den beiden Trianel-Gesellschaften tragen maßgeblich zum guten Jahresergebnis der Stadtwerke Beverungen GmbH bei.

Das Geschäftsjahr 2020 der Stadtwerke Beverungen GmbH schließt mit einem Jahresüberschuss in Höhe von T€ 900 ab.

Informationen zu den Beteiligungen

Die Geschäftstätigkeit der Stadtwerke Beverungen GmbH im Energiebereich hat sich zu einem reinen Beteiligungsmanagement entwickelt. Die Beteiligungen umfassen den Bereich des Netzbetriebes und der Erneuerbaren Energien. Die Beteiligung an der Westfalen Weser Energie GmbH & Co. KG ist die größte Beteiligung der Stadtwerke Beverungen GmbH. Über die Westfalen Weser Energie GmbH & Co. KG ist die Stadtwerke Beverungen GmbH mittelbar an dem Netzbetreiber Westfalen Weser Netz GmbH beteiligt. Im Bereich der Erneuerbaren Energie ist die Stadtwerke Beverungen GmbH an der Trianel Onshore Windkraftwerke GmbH & Co. KG, an der PV-Anlage Grüner Weg GbR und an der Trianel Erneuerbare Energien GmbH & Co. KG beteiligt.

Insgesamt ist festzustellen, dass die Beteiligungen der Stadtwerke Beverungen GmbH das Rückgrat der Gesellschaft bilden und wesentlich zum Erfolg der Gesellschaft führen.

Informationen zur Wasserversorgung

Seit dem 01.01.2020 wird die Betriebsführung für die Wasserversorgung durch das Abwasserwerk der Stadt Beverungen wahrgenommen. Die Mitarbeiter der Stadtwerke Beverungen GmbH sind in Abwasserwerk der Stadt Beverungen übergeleitet worden.

Die Wasserversorgung der Stadtwerke Beverungen GmbH umfasst die Kernstadt Beverungen sowie 10 dörfliche Siedlungen. Unser Trinkwasser wird durch ein weit verzweigtes, unterirdisches Rohrnetz zu den Kunden transportiert. Das hierfür verlegte Leitungsnetz hat mittlerweile eine Länge von rd. 138,6 km.

Das von den Stadtwerken Beverungen für die Kernstadt Beverungen sowie für die Stadtteile Blankenau, Dalhausen, Drenke, Haarbrück, Jakobsberg, Rothe, Tietelsen, Wehrden und Roggenthal zur Verfügung gestellte Trink- und Brauchwasser wird auf der Grundlage entsprechend vorliegender Bewilligungen aus folgenden eigenen Brunnen gefördert:

Brunnen 1 Beverungen	Bewilligung bis zum 31.10.2038
Brunnen 5 Beverungen	Bewilligung bis zum 31.10.2038
Brunnen 6 Beverungen	Bewilligung bis zum 31.10.2038
Brunnen Hohenstein	Bewilligung bis zum 31.07.2025
Brunnen Roggentahl	Bewilligung bis zum 31.07.2036
Quelle Blankenau	Bewilligung bis zum 13.10.2044

Für die Stadtteile Würgassen und Herstelle wird das Trink- und Brauchwasser von der Stadt Bad Karlshafen bezogen. Ein Wasserlieferungsvertrag mit der Stadt Bad Karlshafen vom 04. Dezember 2015 sichert die Wasserversorgung der Stadtteile Herstelle und Würgassen bis zum 31.12.2022. Der Ortsteil Amelunxen wird durch die Stadtwerke Beverungen nicht versorgt.

Hier wird die Wasserversorgung über Eigenversorgung mit Hausbrunnen sichergestellt.

Die Versorgung mit Trinkwasser ist mit hohem Aufwand für Gewinnung, Bezug, Speicherung, Kontrolle und Verteilung verbunden. Um im Rohrnetz Wasserverluste, aufgrund von Rohrbrüchen und anderen Undichtigkeiten, zu vermeiden, wird das Rohrnetz ständig mit Hilfe moderner Technik überwacht und Rohrbrüche so schnell wie möglich beseitigt.

Die Stadtwerke Beverungen GmbH wird auch zukünftig durch intensive Pflege der Verteilungsanlagen versuchen, Wasserverluste so gering wie möglich zu halten.

Entwicklung Personal- und Sozialbereich

Die Stadtwerke Beverungen GmbH hat seit dem 01.01.2020 kein eigenes Personal mehr. Das Personal ist zum 01.01.2020 auf den neuen Betriebsführer „Abwasserwerk der Stadt Beverungen“ überführt worden. Die Geschäftsführung der Stadtwerke Beverungen GmbH wird durch die Stadt Beverungen gestellt.

Ausblick

Die eingegangenen Beteiligungen der Stadtwerke Beverungen GmbH werden sich voraussichtlich weiter gut entwickeln. Hier sind die Beteiligungen an der Westfalen-Weser Energie GmbH & Co. KG, an der Trianel Onshore Windkraftwerke GmbH & Co. KG, an der Trianel Erneuerbare Energien GmbH & Co. KG und am Bürgersolarpark Grüner Weg GbR zu nennen. Die voraussichtlichen Ausschüttungsergebnisse der Westfalen Weser Energie GmbH & Co. KG liegen deutlich über den Ergebnissen der früheren eigenen Netzsparte. Des Weiteren sind die Ergebnisse der Gesellschaften aus dem Bereich der erneuerbaren Energien sehr positiv. Bei den Beteiligungen an der Trianel Onshore Windkraftwerke GmbH & Co. KG und an der Trianel Erneuerbare Energien GmbH & Co. KG erwartet die Stadtwerke Beverungen GmbH neben der Kapitalrückzahlung auch regelmäßig steigende Gewinnausschüttungen für die nächsten Geschäftsjahre.

Im Bereich der Wasserversorgung der Stadtwerke Beverungen GmbH stand zum 01.01.2020 eine weitere Organisationsveränderung an. Die Zusammenarbeit mit dem Abwasserwerk der Stadt Beverungen ist zu diesem Zeitpunkt neu organisiert worden. Das Personal der Stadtwerke Beverungen GmbH ist in das Abwasserwerk der Stadt Beverungen übergeleitet worden und das Abwasserwerk der Stadt Beverungen übernimmt die Betriebsführung der Wasserversorgung für die Stadtwerke Beverungen GmbH. Durch diese Zusammenarbeit werden im kaufmännischen und technischen Bereich Synergien in beiden Unternehmen geschaffen, die für beide Unternehmen finanziellen Spielraum ermöglichen. Aber trotz dieser geschaffenen Synergien ist eine moderate Wasserpreisanpassung zum 01.01.2021 durchgeführt worden, um das Ergebnis der Wasserversorgung wieder in einen positiven Bereich zu führen.

Insgesamt ist für die Stadtwerke Beverungen GmbH eine positive zukünftige Entwicklung mit stabilen Ergebnissen zu prognostizieren.

Beverungen, im Oktober 2021

Stadtwerke Beverungen GmbH

Geschäftsführer

Erläuterungen zur Bilanz zum 31.12.2020 und zur Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Erläuterungen zur Bilanz zum 31.12.2020

Die Bilanz zum 31.12.2020 ist als Anlage 1 beigefügt.

Nachfolgend werden die einzelnen Positionen der Aktiv -und Passivseite gemäß dem Bilanzaufbau erläutert und die entsprechenden Werte der Bilanz zum 31.12.2019 zu Vergleichszwecken vermerkt.

A K T I V A

A. Anlagevermögen

I. Immaterielle Vermögensgegenstände

**Entgeltlich erworbene Konzessionen,
gewerbliche Schutzrechte und ähnliche
Rechte und Werte sowie Lizenzen an
solchen Rechten und Werten**

	€	<u>28.255,00</u>
Vorjahr	€	38.857,00

Stadtwerke Beverungen GmbH

Anlage 5
Blatt 2

Entwicklung:

	<u>€</u>
Stand 31.12.2019	38.857,00
Zugang	0,00
Abgang	0,00
Abschreibung	10.602,00
Umbuchung	<u>0,00</u>
Stand 31.12.2020	<u>28.255,00</u>

II. Sachanlagen

	<u>€</u>	7.640.142,80
Vorjahr	€	7.291.245,54

Entwicklung:

	<u>€</u>
Stand 31.12.2019	7.291.245,54
Zugang	730.823,52
Abgang	15.251,60
Abschreibung	366.674,66
Umbuchung	<u>0,00</u>
Stand 31.12.2020	<u>7.640.142,80</u>

Die Sachanlagenzugänge (ohne Berücksichtigung der Umbuchungen) betreffen:

	<u>€</u>	<u>€</u>
<u>Verteilungsanlagen Wasser</u>		
• Neubau diverser Hausanschlüsse	227.593,22	
• Neuverlegung Herstelle, Steinbreite	6.259,86	
• Sonstige	<u>576,41</u>	<u>234.429,49</u>
<u>Betriebs- und Geschäftsausstattung</u>		
• Büroeinrichtung Blankenauer Str.	62.684,70	
• Server Fujitsu TX 2550 M5	9.483,58	
• Hydrantentester HT 80	3.848,75	
• Sonstige	<u>404,95</u>	<u>76.421,98</u>
<u>Anlagen im Bau</u>		
• Wasserleitung Beverungen, Königsberger Str	104.118,40	
• Wasserleitung Beverungen, Danziger Str.	83.972,13	
• Wasserleitung Dalhausen, Haupstr.	83.336,03	
• Wasserleitung Blankenau, Goethestr.	49.734,69	
• Sonstige	<u>98.810,80</u>	<u>419.972,05</u>
		<u><u>730.823,52</u></u>

III. Finanzanlagen

1. Anteile an verbundenen Unternehmen	€	<u>208.801,00</u>
	Vorjahr €	220.801,00

Zusammensetzung:

	31.12.2020	31.12.2019
	<u>€</u>	<u>€</u>
Stadtwerke Beverungen Immobilien GmbH	208.801,00	208.801,00
EnergieNetze Beverungen Verw. GmbH	0,00	8.000,00
EnergieNetze Beverungen GmbH & Co. KG	<u>0,00</u>	<u>4.000,00</u>
	<u>208.801,00</u>	<u>220.801,00</u>

Mit Wirkung zum 22.12.2020 schied die Komplementärin der EnergieNetze Beverungen GmbH & Co. KG aus. Durch den Austritt erlischt die EnergieNetze GmbH & Co. KG ohne Liquidation. Das Vermögen der KG ging im Wege der Anwachsung auf die Stadtwerke Beverungen GmbH über.

Die EnergieNetze Beverungen Verwaltungs GmbH wurde gem. Gesellschafterbeschluss vom 22.12.2020 mit Wirkung zum 31.12.2020 aufgelöst.

Stadtwerke Beverungen GmbH

Anlage 5
Blatt 5

2. Beteiligungen

	€	<u>7.057.945,09</u>
Vorjahr	€	8.287.880,15

Zusammensetzung:

	31.12.2020	31.12.2019
	<u>€</u>	<u>€</u>
Westfalen-Weser-Energie GmbH & Co. KG	6.384.011,00	6.384.011,00
Windpark Twerberg GmbH & Co. KG	0,00	719.894,00
BeSte Stadtwerke GmbH	0,00	538.537,08
Trianel Onshore Windkraftwerke GmbH & Co. KG	340.912,59	367.981,63
Trianel Erneuerbare Energien GmbH & Co. KG	324.726,38	269.160,32
AOV GbR	8.294,12	8.294,12
PGH (Projektgesellschaft)	0,00	1,00
PV-Anlage Grüner Weg GbR	<u>1,00</u>	<u>1,00</u>
	<u>7.057.945,09</u>	<u>8.287.880,15</u>

Die Stadtwerke Beverungen GmbH ist als Kommanditist mit Wirkung zum 31.12.2019 aus der Windpark Twerberg GmbH & Co. KG gegen Zahlung einer Abfindung ausgeschieden.

Die Beteiligung an der BeSte Stadtwerke GmbH wurde zum 31.12.2020 an die EAM Beteiligungen GmbH veräußert.

Der Rückgang des Buchwertes der Trianel Onshore Windkraftwerke GmbH & Co. KG resultiert aus der teilweisen Rückzahlung von Kapitalkonten.

Der Anstieg des Buchwertes der Trianel Erneuerbare Energien GmbH & Co. KG resultiert aus in 2020 angeforderten zusätzlichen Kapitaleinzahlungen.

Die Liquidation der Projektentwicklungsgesellschaft Windenergie Kreis Höxter mbH wurde im Berichtsjahr abgeschlossen.

B. Umlaufvermögen

I. Vorräte

Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	€ <u>107.122,72</u>
Vorjahr €	85.926,27

Ausgewiesen wird der Materialbestand für die technische Betriebsführung im Bereich der Wasserversorgung.

II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	€ <u>164.786,57</u>
Vorjahr €	370.036,66

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen betreffen im Wesentlichen Kundenforderungen aus der Lieferung von Wasser und Abwasser die zum Stichtag noch nicht beglichen waren.

2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen

	€	<u>60.209,70</u>
Vorjahr	€	35.083,80
	31.12.2020	31.12.2019
	€	€
	<u> </u>	<u> </u>
Abwasserwerk der Stadt Beverungen	53.123,25	27.997,35
Stadtwerke Beverungen Immobilien GmbH	<u>7.086,45</u>	<u>7.086,45</u>
	<u>60.209,70</u>	<u>35.083,80</u>

3. Forderungen gegen Gesellschafter

	€	<u>1.452,54</u>
Vorjahr	€	3.759,12

Alleiniger Gesellschafter ist die Stadt Beverungen - Eigenbetrieb Straßen- und Immobilienbetriebe.

4. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht

	€	<u>746.499,14</u>
Vorjahr	€	1.719.049,25

Stadtwerke Beverungen GmbH

Anlage 5
Blatt 8

Zusammensetzung:

	31.12.2020	31.12.2019
	<u>€</u>	<u>€</u>
Westfalen-Weser-Energie GmbH & Co. KG	671.085,31	320.260,24
BeSte Stadtwerke GmbH	65.912,56	1.387.669,71
Trianel Onshore Windkraftwerke GmbH & Co. KG	9.097,01	0,00
AOV GbR	404,26	0,00
PV-Anlage Grüner Weg GbR	<u>0,00</u>	<u>11.119,30</u>
	<u>746.499,14</u>	<u>1.719.049,25</u>

Die Forderungen gegenüber der Westfalen-Weser-Energie GmbH & Co. KG betreffen die entnahmefähigen Gewinnanteile für die Jahre 2020 und 2019.

5. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>€</u>	<u>2.407.737,08</u>
	Vorjahr €	52.131,29

Zusammensetzung:

	31.12.2020
	<u>€</u>
Forderung aus der Veräußerung von Finanzanlagen	2.288.952,84
Umsatzsteuer	94.443,12
Anrechenbare Kapitalertragsteuer	<u>24.341,12</u>
	<u>2.407.737,08</u>

Die Forderungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen betreffen die Forderungen gegenüber der EAM Beteiligungen GmbH aus der Veräußerung der Anteile an der BeSte Stadtwerke GmbH.

III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	€ <u>907.978,88</u>
Vorjahr €	125.791,52

Zusammensetzung:

	31.12.2020	31.12.2019
	<u>€</u>	<u>€</u>
Kreditinstitut Verein.VB 4032031600	787.882,58	46.406,19
Kreditinstitut Sparkasse 2013134	115.504,35	68.847,43
Kreditinstitut Volksbank 116950200	4.543,72	9.585,84
Kasse	<u>48,23</u>	<u>952,06</u>
	<u>907.978,88</u>	<u>125.791,52</u>

C. Rechnungsabgrenzungsposten	€ <u>4.642,79</u>
Vorjahr €	10.846,60

Summe Aktiva	€ <u>19.335.573,31</u>
Vorjahr €	18.241.408,20

P A S S I V A

A. Eigenkapital

I. Gezeichnetes Kapital	€	<u>6.135.000,00</u>
Vorjahr	€	6.135.000,00
II. Kapitalrücklage	€	<u>121.484,55</u>
Vorjahr	€	121.484,55
III. Gewinnrücklagen	€	<u>2.764.659,00</u>
Vorjahr	€	2.445.903,57
IV. Jahresüberschuss	€	<u>900.161,52</u>
Vorjahr	€	568.755,43

Mit Beschluss vom 28.12.2020 hat die Gesellschafterversammlung die Ausschüttung des Jahresüberschusses 2019 in Höhe von 250.000,00 € an die Stadt Beverungen - Eigenbetrieb Straßen- und Immobilienbetriebe sowie die Einstellung des Restbetrages in Höhe von 318.755,43 € in die Gewinnrücklagen beschlossen.

B. Sonderposten für Zuwendungen	€ <u>279.439,53</u>
	Vorjahr € 269.853,28

Zusammensetzung und Entwicklung:

	31.12.2019	Zuführung	Auflösung	31.12.2020
	<u>€</u>	<u>€</u>	<u>€</u>	<u>€</u>
Sopo Investitionszuschüsse Wasser	<u>269.853,28</u>	<u>24.348,91</u>	<u>14.762,66</u>	<u>279.439,53</u>
	<u><u>269.853,28</u></u>	<u><u>24.348,91</u></u>	<u><u>14.762,66</u></u>	<u><u>279.439,53</u></u>

C. Empfangene Ertragszuschüsse	€ <u>2.242,88</u>
	Vorjahr € 8.666,24

Zusammensetzung und Entwicklung:

	31.12.2019	Zuführung	Auflösung	31.12.2020
	<u>€</u>	<u>€</u>	<u>€</u>	<u>€</u>
Empfangene Ertragszuschüsse Wasser	<u>8.666,24</u>	<u>0,00</u>	<u>6.423,36</u>	<u>2.242,88</u>
	<u><u>8.666,24</u></u>	<u><u>0,00</u></u>	<u><u>6.423,36</u></u>	<u><u>2.242,88</u></u>

D. Rückstellungen

1. Steuerrückstellungen	€	<u>29.227,70</u>
	Vorjahr €	262.528,75

Zusammensetzung und Entwicklung:

	31.12.2019	Zuführung	Inanspruchnahme	Auflösung	31.12.2020
	€	€	€	€	€
Rückstellungen Körperschaftsteuer	135.219,00	5.000,00	135.219,00	0,00	5.000,00
Rückstellungen Gewerbesteuer	<u>127.309,75</u>	<u>13.236,95</u>	<u>116.319,00</u>	<u>0,00</u>	<u>24.227,70</u>
	<u>262.528,75</u>	<u>18.236,95</u>	<u>251.538,00</u>	<u>0,00</u>	<u>29.227,70</u>

2. Sonstige Rückstellungen	€	<u>86.131,84</u>
	Vorjahr €	115.670,96

Zusammensetzung und Entwicklung:

	31.12.2019	Zuführung	Inanspruchnahme	Auflösung	31.12.2020
	€	€	€	€	€
Rückstellungen Personal	67.670,96	4.000,00	15.603,42	0,00	56.067,54
Rückstellungen Jahresabschluss u. Beratung	<u>48.000,00</u>	<u>30.064,30</u>	<u>44.673,50</u>	<u>3.326,50</u>	<u>30.064,30</u>
	<u>115.670,96</u>	<u>34.064,30</u>	<u>60.276,92</u>	<u>3.326,50</u>	<u>86.131,84</u>

E. Verbindlichkeiten

1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

	€	<u>5.383.685,49</u>
Vorjahr	€	5.340.877,39

Zusammensetzung:

	31.12.2020
	<u>€</u>
Stand 31.12.2019	5.340.877,39
Aufnahme	1.500.000,00
Tilgung	<u>1.457.191,90</u>
Stand 31.12.2020	<u><u>5.383.685,49</u></u>

Die Aufnahme betrifft ein Darlehen über nominal 700 T€ bei der Sparkasse Höxter (Zinssatz 1,50 % p.a.) und ein Darlehen über nominal 800 T€ bei der Vereinigten Volksbank eG (Zinssatz 1,275 % p.a.).

Darüber hinaus wurde im Berichtsjahr eine Sondertilgung bei einem Darlehen der Sparkasse Höxter (Zinssatz 2,545 % p.a.) durchgeführt. Aufgrund der vorzeitigen Tilgung wurde eine Vorfälligkeitsentschädigung in Höhe von 46 T€ fällig.

2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	€	<u>3.850,00</u>
Vorjahr	€	4.350,00
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	€	<u>219.088,43</u>
Vorjahr	€	152.593,77
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	€	<u>2.053.199,45</u>
Vorjahr	€	573.277,10

Die ausgewiesenen Verbindlichkeiten betreffen das Abwasserwerk der Stadt Beverungen. Es handelt sich dabei im Wesentlichen um ausstehende Zahlungen auf die Mitinkassoabrechnung.

5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	€	<u>820.648,60</u>
Vorjahr	€	625.189,29

Die Verbindlichkeiten umfassen vornehmlich die Gewinnausschüttung 2019 an die Stadt Beverungen - Eigenbetrieb Straßen- und Immobilienbetriebe von 250 T€ sowie die um die Kapitalertragsteuer geminderten Gewinnausschüttungen der Jahre 2018 (184 T€), 2017 (110 T€) und 2016 (201 T€), die infolge einer Vereinbarung mit der Stadt noch nicht ausgezahlt wurden.

**6. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen,
mit denen ein Beteiligungsverhältnis
besteht**

	€	<u>355.554,14</u>
Vorjahr	€	1.132.521,79

Zusammensetzung:

	31.12.2020
	€
BeSte Stadtwerke GmbH	339.705,59
EnergieNetze Beverungen GmbH	<u>15.848,55</u>
	<u><u>355.554,14</u></u>

Die Verbindlichkeiten gegenüber der BeSte Stadtwerke GmbH betreffen im Wesentlichen Verbindlichkeiten aus dem Verkaufsprozess. Die Anteile an der BeSte Stadtwerke GmbH wurden zum 31.12.2020 veräußert. Aus Informationszwecken erfolgt der Ausweis zum Stichtag noch unter den Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht.

Die Verbindlichkeiten gegenüber der EnergieNetze Beverungen GmbH resultieren aus der Liquidation der GmbH zum 31.12.2020.

7. Sonstige Verbindlichkeiten	€	<u>56.337,18</u>
	Vorjahr €	352.769,08

Die sonstigen Verbindlichkeiten betreffen im Wesentlichen Verbindlichkeiten gegenüber dem Finanzamt aus der Umsatzsteuer.

F. Rechnungsabgrenzungsposten	€	<u>124.863,00</u>
	Vorjahr €	131.967,00

Die Position betrifft ein Nutzungsrecht an einer Schaltanlage im Zusammenhang mit dem Verkauf des Stromnetzes an die WWN.

Summe Passiva	€	<u>19.335.573,31</u>
	Vorjahr €	18.241.408,20

Erläuterungen zu der Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2020

1. Umsatzerlöse	€ <u>1.306.147,70</u>
	Vorjahr € 1.374.977,84

Zusammensetzung:

	2020	2019
	€	€
Erlöse aus Wasserverkauf	1.159.377,73	1.143.093,83
Erlöse aus Einspeisung	51.733,57	49.181,43
Nebengeschäfte	71.041,40	110.794,88
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	21.186,02	45.405,52
sonstige	<u>2.808,98</u>	<u>26.502,18</u>
	<u><u>1.306.147,70</u></u>	<u><u>1.374.977,84</u></u>

Bei einer um 19.072 m³ = 3,7 % auf 535.198 m³ erhöhten abgerechneten Menge liegt ein geringfügiger Anstieg der Wassererlöse vor, die sich tarifmäßig wie folgt aufgliedern:

	2020		2019	
	T€	m ³	T€	m ³
Grundpreis	447		445	
Verbrauchspreis	<u>712</u>		<u>698</u>	
gesamt	<u><u>1.159</u></u>	<u><u>535.198</u></u>	<u><u>1.143</u></u>	<u><u>516.126</u></u>

2. Andere aktivierte Eigenleistungen	€	<u>74.488,01</u>
Vorjahr €		94.745,85

Erfasst werden Gemeinkostenzuschläge auf Tiefbaukosten sowie geleistete Stunden der Monteure.

3. Sonstige betriebliche Erträge	€	<u>21.557,40</u>
Vorjahr €		659.977,24

Ausgewiesen werden hauptsächlich Erträge aus Pachtverhältnissen und Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen.

4. Materialaufwand

a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	€	<u>140.545,71</u>
Vorjahr €		169.383,63

Zusammensetzung:

	2020	2019
	<u>€</u>	<u>€</u>
Strombezug	77.670,45	78.874,47
Wasserbezug	65.454,05	64.847,95
Betriebsstoffe und Kleinwerkzeuge	<u>-2.578,79</u>	<u>25.661,21</u>
	<u>140.545,71</u>	<u>169.383,63</u>

b) Aufwendungen für bezogene Leistungen

€	<u>664.537,39</u>
Vorjahr €	140.730,77

Zusammensetzung:

	2020	2019
	<u>€</u>	<u>€</u>
Fremdleistungen Betriebsführung	530.395,18	1.425,50
Fremdleistungen Wasser	126.891,04	108.416,02
Sonstige Fremdleistungen	<u>7.251,17</u>	<u>30.889,25</u>
	<u>664.537,39</u>	<u>140.730,77</u>

Im Posten Fremdleistung Betriebsführung wird im Wesentlichen das für 2020 erstmalig zu zahlende Betriebsführungsentgelt gegenüber dem Abwasserwerk der Stadt Beverungen ausgewiesen.

5. Personalaufwand

a) Löhne und Gehälter	€	<u>4.793,61</u>
	Vorjahr €	589.758,73

Der Personalbestand wurde zum 01.01.2020 vollständig auf das Abwasserwerk der Stadt Beverungen übertragen. Hier ausgewiesen werden Tantiemevereinbarungen für Vorjahre.

b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	€	<u>60.453,92</u>
	Vorjahr €	126.520,67

Die ausgewiesenen Sozialaufwendungen betreffen im Wesentlichen Ausgleichszahlungen an die Kommunale Zusatzversorgungskasse Westfalen Lippe (kwv) im Rahmen der Überleitung des Personals.

6. Abschreibungen	€	<u>377.276,66</u>
	Vorjahr €	372.065,66

7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	€ <u>653.208,85</u>
	Vorjahr € 453.589,48

Zusammensetzung:

	2020	2019
	<u>€</u>	<u>€</u>
Gerichts- RA- und Notarkosten	237.281,16	615,45
Konzessionsabgaben	117.131,72	114.309,38
EDV Kosten	78.130,05	60.769,87
Prüfung-, Beratung- und Gutachterkosten	46.140,82	33.865,80
Miete, Pacht, Leasing	27.270,19	88.830,83
Beiträge und Gebühren	26.705,45	27.452,40
Versicherungen	16.789,67	18.619,46
Wasseruntersuchungen	14.133,88	13.699,46
Aufwendungen für Zahlungsverkehr	9.915,04	8.132,91
Wasserentnahmeentgelt	7.996,98	7.651,86
Abgänge Anlagevermögen	5.608,00	43.958,00
Porto, Telefon	3.784,67	5.033,92
Bürobedarf	1.806,93	1.547,86
Aufsichtsrat, Personalrat	564,97	3.036,57
Werbung, Inserate	261,60	8.093,59
Abschreibungen auf Forderungen	0,00	10.333,55
Reisekosten, Spesen, Aus- und Fortbildung	0,00	6.695,90
Sonstige Aufwendungen	<u>59.687,72</u>	<u>942,67</u>
	<u><u>653.208,85</u></u>	<u><u>453.589,48</u></u>

8. Erträge aus Beteiligungen	€	<u>1.715.378,28</u>
	Vorjahr €	539.975,27

Zusammensetzung:

	2020	2019
	<u>€</u>	<u>€</u>
Verkaufserlös BeSte Stadtwerke GmbH	1.302.751,92	0,00
Westfalen-Weser-Energie GmbH & Co. KG	374.905,06	534.187,14
Trianel Onshore Windkraftwerke GmbH & Co. KG	21.696,93	5.788,13
Trianel Erneuerbare Energien GmbH & Co. KG	14.536,69	0,00
Sonstige	<u>1.487,68</u>	<u>0,00</u>
	<u><u>1.715.378,28</u></u>	<u><u>539.975,27</u></u>

9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	€	<u>56.100,52</u>
	Vorjahr €	65.430,57

Ausgewiesen wurden die von der BeSte Stadtwerke GmbH zu zahlende Avalprovision für die Patronatserklärungen (36 T€) und zu zahlende Stundungszinsen für Forderungen (20 T€).

10. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	€	<u>8.001,00</u>
	Vorjahr €	111.036,00

11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	€	<u>126.828,63</u>
	Vorjahr €	86.525,67

Der Ausweis betrifft den Zinsaufwand für langfristige Darlehen. Die Erhöhung gegenüber dem Vorjahr ergibt sich aus der Zahlung von Vorfälligkeitsentschädigungen in Höhe von 46 T€.

12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	€	<u>235.379,81</u>
	Vorjahr €	112.878,62

Zusammensetzung:

	2020	2019
	€	€
Körperschaftsteuer und Solidaritätszuschlag	185.135,06	98.288,02
Gewerbsteuer	<u>50.244,75</u>	<u>14.590,60</u>
	<u><u>235.379,81</u></u>	<u><u>112.878,62</u></u>

13. Ergebnis nach Steuern	€	<u>902.646,33</u>
	Vorjahr €	572.617,54

14. Sonstige Steuern	€	<u>2.484,81</u>
	Vorjahr €	3.862,11

15. Jahresüberschuss	€	<u>900.161,52</u>
	Vorjahr €	568.755,43

Darstellung der Entwicklung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Zur Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage haben wir die Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten geordnet, wobei sich die Darstellung auf eine kurze Entwicklungsanalyse beschränkt. Die Analyse ist nicht auf eine umfassende Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Gesellschaft ausgerichtet. Zudem ist die Aussagekraft von Bilanzdaten - insbesondere aufgrund des Stichtagsbezugs der Daten - relativ begrenzt.

1. Vermögenslage (Bilanz)

In der folgenden Bilanzübersicht sind die Posten zum 31.12.2020 nach wirtschaftlichen und finanziellen Gesichtspunkten zusammengefasst und den entsprechenden Bilanzposten zum 31.12.2019 gegenübergestellt (vgl. Anlage 1).

Zur Darstellung der Vermögensstruktur werden die Bilanzposten der Aktivseite dem langfristig (Fälligkeit größer als ein Jahr) bzw. dem kurzfristig gebundenen Vermögen zugeordnet.

Zur Darstellung der Kapitalstruktur werden die Bilanzposten der Passivseite dem Eigen- bzw. Fremdkapital zugeordnet, wobei innerhalb des Fremdkapitals eine Zuordnung nach langfristiger (Fälligkeit größer als ein Jahr) bzw. kurzfristiger Verfügbarkeit erfolgt.

1.1 Bilanzaufbau

Die Vermögens- und Kapitalstruktur sowie deren Veränderungen gegenüber dem Vorjahr ergeben sich aus den folgenden Zusammenstellungen der Bilanzzahlen in T€ für die beiden Abschlussstichtage 31.12.2020 und 31.12.2019:

Vermögensstruktur

	31.12.2020		31.12.2019		+/- T€
	T€	%	T€	%	
Immaterielle Vermögensgegenstände	28	0,1	39	0,2	-11
Sachanlagen	7.640	39,4	7.291	40,0	349
Finanzanlagen	<u>7.267</u>	<u>37,6</u>	<u>8.509</u>	<u>46,6</u>	<u>-1.242</u>
Langfristig gebundenes Vermögen	<u>14.935</u>	<u>77,1</u>	<u>15.839</u>	<u>86,8</u>	<u>-904</u>
Vorräte	107	0,6	86	0,5	21
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	165	0,9	370	2,0	-205
Forderungen im Verbundbereich	808	4,2	1.758	9,6	-950
Sonstige Vermögensgegenstände	2.408	12,5	52	0,3	2.356
Liquide Mittel	908	4,7	126	0,7	782
Rechnungsabgrenzungsposten	<u>5</u>	<u>0,0</u>	<u>11</u>	<u>0,1</u>	<u>-6</u>
Kurzfristig gebundenes Vermögen	<u>4.401</u>	<u>22,9</u>	<u>2.403</u>	<u>13,2</u>	<u>1.998</u>
	<u>19.336</u>	<u>100,0</u>	<u>18.242</u>	<u>100,0</u>	<u>1.094</u>

Kapitalstruktur

	31.12.2020		31.12.2019		+/- T€
	T€	%	T€	%	
Eigenkapital	9.921	51,3	9.271	50,8	650
Sonderposten für Zuwendungen	279	1,4	270	1,5	9
Empfangene Ertragszuschüsse	2	0,0	9	0,0	-7
Langfristige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	<u>5.384</u>	<u>27,8</u>	<u>5.341</u>	<u>29,3</u>	<u>43</u>
Langfristiges Mittel	<u>15.586</u>	<u>80,5</u>	<u>14.891</u>	<u>81,6</u>	<u>695</u>
Verbindlichkeiten gegenüber Fremden	<u>3.750</u>	<u>19,5</u>	<u>3.351</u>	<u>18,4</u>	<u>399</u>
Kurzfristiges Mittel	<u>3.750</u>	<u>19,5</u>	<u>3.351</u>	<u>18,4</u>	<u>399</u>
	<u>19.336</u>	<u>100,0</u>	<u>18.242</u>	<u>100,0</u>	<u>1.094</u>

Die **Bilanzsumme** hat sich gegenüber dem Vorjahr um T€ 1.094 (= 5,99 %) auf T€ 19.336 erhöht.

Das Anlagevermögen verminderte sich im Vergleich zum Vorjahr um T€ 904. Der Rückgang ist auf höhere Abschreibungen und Abgänge (T€ 1.690) als Zugänge (T€ 786) zurückzuführen. Die wesentlichen Investitionen betreffen im Wirtschaftsjahr den Neubau diverser Hausanschlüsse (T€ 228), die Büroeinrichtung Blankenauer Str. (T€ 63) und die Anlagen im Bau (T€ 420).

Die Finanzanlagen verminderten sich im Wirtschaftsjahr um T€ 1.242. Sie setzen sich zusammen aus den Anteilen an verbundenen Unternehmen und Beteiligungen. Die Anteile an verbundenen Unternehmen betreffen nur noch die Stadtwerke Beverungen Immobilien GmbH (T€ 209). Die Beteiligung an der EnergieNetze GmbH & Co. KG (T€ 8) erlosch durch den Austritt der Komplementärin zum 22.12.2020. Das Vermögen ging im Wege der Anwachsung auf die Stadtwerke Beverungen GmbH über. Die Beteiligung an der EnergieNetze Beverungen Verwaltungs GmbH (T€ 4) wurde durch den Gesellschafterbeschluss vom 22.12.2020 zum 31.12.2020 aufgelöst.

Die Beteiligungen haben sich um insgesamt T€ 1.230 vermindert. Bei der Windpark Twerberg GmbH & Co. KG ist die Stadtwerke Beverungen GmbH mit Wirkung zum 31.12.2019 gegen Zahlung einer Abfindung ausgeschieden. Die Beteiligung an der BeSte Stadtwerke GmbH wurde zum 31.12.2020 an die EAM Beteiligungen GmbH veräußert. Die Beteiligung an der Projektentwicklungsgesellschaft Windenergie Kreis Höxter mbH wurde im Berichtsjahr durch Liquidation abgeschlossen. Zum 31.12.2020 bestehen weiterhin Beteiligungen an der Westfalen-Weser-Energie GmbH & Co. KG (T€ 6.384), der Trianel Onshore Windkraftwerke GmbH & Co. KG (T€ 341), der Trianel Erneuerbare Energien GmbH & Co. KG (T€ 325), der AOV GbR (T€ 8) und an der PV-Anlage Grüner Weg GbR.

Die Vorräte der Stadtwerke beinhalten den Materialbestand für die technische Betriebsführung im Bereich der Wasserversorgung. Die Veränderung im Vergleich zum Vorjahr um T€ 21 resultieren aus der Bestandsveränderung zum Stichtag.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sanken gegenüber dem Vorjahr um T€ 205 und beinhalten im Wesentlichen Kundenforderungen aus der Lieferung von Wasser und Abwasser.

Die Forderungen im Verbundbereich reduzierten sich im Saldo um T€ 950. Die Minderung ist im Wesentlichen auf die Abnahme der Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht (-T€ 974), zurück zu führen.

Zum Stichtag werden Sonstige Vermögensgegenstände in Höhe von T€ 2.408 ausgewiesen. Diese beinhalten die Forderungen aus der Veräußerung der Anteile an der BeSte Stadtwerke GmbH gegenüber der EMA Beteiligung GmbH (T€ 2.289), Umsatzsteuer (T€ 95) und anrechenbare Kapitalertragsteuer (T€ 24).

Die Liquiden Mittel in Höhe von T€ 908 entfallen auf Guthaben bei Kreditinstituten und Kassenguthaben. Hinsichtlich der Entwicklung verweisen wir auf die Kapitalflussrechnung.

Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten reduzierten sich um T€ 6 auf T€ 5.

Das Eigenkapital in Höhe von T€ 9.921 erhöhte sich im Vorjahresvergleich um T€ 650. Der Anstieg resultiert aus dem Jahresüberschuss des Berichtsjahres von T€ 900 und der Abführung von T€ 250 des Vorjahresergebnisses an die Stadt, welche in der Gesellschafterversammlung vom 15.12.2020 beschlossen wurde.

Der Sonderposten für Zuwendungen erhöhten sich im Berichtsjahr von T€ 270 auf T€ 279. Dies ergibt sich aus den Zuführungen (T€ 24) und den Auflösungen (T€ 15).

Die empfangenen Ertragszuschüsse verringerten sich um den Auflösungsbetrag in Höhe von T€ 7 auf T€ 2.

Die langfristigen Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten erhöhten sich durch die Darlehensneuaufnahme in Höhe von T€ 1.500 und Tilgungen (T€ 1.457) um T€ 43. Die Entwicklung der Darlehen ist aus dem Darlehenspiegel (Anlage 9) zu entnehmen.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Fremden setzen sich wie folgt zusammen:

	T€	T€	T€
	2020	2019	Veränderung
Steuerrückstellungen	29	263	-234
Sonstige Rückstellungen	86	116	-30
Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	4	4	0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	219	153	66
Verbindlichkeiten im Verbundbereich	3.231	2.330	901
übrige Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten	181	485	-304
	3.750	3.351	399

Die Steuerrückstellungen beinhalten den Körperschaftsteueraufwand 2020 und den Gewerbesteueraufwand für 2019 und 2020 und reduzierten sich um T€ 234 auf T€ 29.

Sonstige Rückstellungen sanken im Berichtsjahr um T€ 30 auf T€ 86. Dabei entfallen T€ 56 auf Rückstellungen für die Zusatzversorgungskasse sowie T€ 30 auf Rückstellungen für Jahresabschlussarbeiten und Beratungsleistungen.

Bei den kurzfristigen Verbindlichkeiten im Verbundbereich handelt es sich im Wesentlichen um ausstehende Zahlungen auf die Mitinkassoabrechnung gegenüber der Stadt Beverungen (T€ 2.053), Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern (Gewinnausschüttung 2019 (T€ 250) und die um die Kapitalertragsteuer geminderten Gewinnausschüttungen der Jahre 2016 bis 2018 (T€ 495) an die Stadt Beverungen) und Verbindlichkeiten gegenüber der BeSte Stadtwerke GmbH aus dem Verkaufsprozess der Anteile an der BeSte Stadtwerke GmbH zum 31.12.2020 (T€ 356).

Übrige Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten resultieren aus sonstigen Verbindlichkeiten gegenüber dem Finanzamt aus Umsatzsteuer (T€ 56) sowie die Abgrenzung eines Nutzungsrechts an einer Schaltanlage im Zusammenhang mit dem Verkauf des Stromnetzes an die WWN (T€ 125).

1.2 Finanzlage und Liquidität

Die Bilanzflüssigkeit wird durch Gegenüberstellung der Bilanzen zum 31.12.2020 und 31.12.2019 in Hinblick auf die Flüssigkeit der Vermögenswerte und der Fälligkeit der Finanzierungsmittel veranschaulicht. Das geschieht einerseits für den langfristigen Bereich und andererseits in kurzfristiger Hinsicht = Liquidität (T€ = Tausend €).

	31.12.2020	31.12.2019	Veränderung
	T€	T€	T€
Langfristig gebundenes Vermögen	14.935	15.839	-904
Langfristige Mittel	<u>15.586</u>	<u>14.891</u>	<u>695</u>
Überdeckung / Unterdeckung (-)	<u><u>651</u></u>	<u><u>-948</u></u>	<u><u>1.599</u></u>

	31.12.2020	31.12.2019	Veränderung
	T€	T€	T€
Kurzfristige Mittel	3.750	3.351	399
Kurzfristig gebundenes Vermögen	<u>4.401</u>	<u>2.403</u>	<u>1.998</u>
Überdeckung / Unterdeckung (-)	<u><u>651</u></u>	<u><u>-948</u></u>	<u><u>1.599</u></u>

Die Forderung, langfristig gebundenes Vermögen mit langfristigem Kapital zu finanzieren, konnte zum 31.12.2020 vollständig erfüllt werden. Es ergab sich eine stichtagsbezogene Überdeckung von T€ 651.

Den kurzfristigen Verbindlichkeiten von T€ 3.750 standen zum Bilanzstichtag kurz- und mittelfristig realisierbares Umlaufvermögen von T€ 4.401 gegenüber. Somit reichte das kurzfristig realisierbare Umlaufvermögen aus, um die kurzfristigen Verbindlichkeiten - stichtagsbezogen - zu decken.

Die Finanzlage wird u.a. durch das Verhältnis der eigenen zu den fremden Mitteln gekennzeichnet.

Eigenkapital im Verhältnis zum langfristigen Fremdkapital:

31.12.2020			31.12.2019		
T€	9.921	: 5.384	T€	9.271	: 5.341
	1	: 0,543		1	: 0,576

Eigenkapital im Verhältnis zum gesamten Fremdkapital:

31.12.2020			31.12.2019		
T€	9.921	: 9.134	T€	9.271	: 8.692
	1	: 0,921		1	: 0,938

Zum 31.12.2020 wurden außerdem empfangene Ertrags- und Investitionszuschüsse von T€ 281 (= 1,45 % der Bilanzsumme) ausgewiesen, die oben weder dem Eigenkapital noch dem Fremdkapital zugerechnet wurden, jedoch überwiegend eigenkapital-ähnlichen Charakter haben.

Finanzierung der erforderlichen Mittel im langfristigen Bereich

	<u>T€</u>	<u>T€</u>
Mittelbedarf:		
Investitionen	786	
Auflösung Sonderposten für Zuwendungen	15	
Auflösung empfangene Ertragszuschüsse	7	
Ergebnisverwendung	250	
Tilgung Darlehen	1.457	<u>2.515</u>
Mittelherkunft:		
Abschreibungen und Abgänge	1.690	
Empfangene Sonderposten für Zuwendungen	24	
Jahresüberschuss	900	
Darlehensaufnahme	1.500	<u>4.114</u>
Überdeckung im langfristigen Bereich		1.599
Unterdeckung zum 31.12.2019		<u>-948</u>
Überdeckung zum 31.12.2020		<u><u>651</u></u>

1.3 Kapitalflussrechnung

Zur Beurteilung der Finanzlage wurde von uns die nachstehende Kapitalflussrechnung auf der Grundlage des Finanzmittelfonds erstellt:

	2020 T€	2019 T€
Jahresergebnis	900	569
+ Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	377	483
- Auflösung Ertrags- und Sonderposten für Zuwendungen	-22	-52
+/- Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Anlagevermögen	-5	44
+/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	-263	57
-/+ Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva (die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind)	-1.216	-135
-/+ Abnahme/Zunahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva (die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind)	675	826
+/- Zinsaufwendungen/Zinserträge	71	21
- Sonstige Beteiligungserträge	-1.715	-540
+ Ertragsteueraufwand	237	113
- Ertragsteuerzahlungen	-235	-151
= Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-1.196	1.235
+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	1.303	35
- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-55	-4.933
- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-731	-520
+ Erhaltene Gewinnanteile	0	0
+ Erhaltene Zinsen	56	65
+ Erhaltene Beteiligungserträge	1.715	540
= Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit	2.288	-4.813
+ Einzahlungen aus der Zuwendung von Zuschüssen	24	73
+ Zuweisung zum Eigenkapital	0	0
- Abführung Eigenkapitalverzinsung	-250	0
+ Einzahlungen aus der Aufnahme von (Finanz-)Krediten	1.500	846
- Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten	-1.457	-405
- Gezahlte Zinsen	-127	-86
= Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit	-310	428
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	782	-3.150
+ Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	126	3.276
= Finanzmittelfonds am Ende der Periode	908	126

Die Kapitalflussrechnung zeigt, dass der Betrieb im Wirtschaftsjahr einen negativen Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit (T€ -1.196) erwirtschaftet hat. Als Folge der Beteiligungserträge und des Verkaufs der BeSte Stadtwerke GmbH ergibt sich stichtagsbezogen ein positiver Cash-Flow aus Investitionstätigkeit (T€ 2.288). Aufgrund von neu aufgenommenen Krediten und fast ebenso hohen planmäßigen Tilgungen und der abgeführten Eigenkapitalverzinsung 2019 ergibt sich ein negativer Cash-Flow aus Finanzierungstätigkeit (T€ -310).

Insgesamt deckt der positive Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit und der positive Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit den negativen Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit und führt zu einer stichtagsbezogenen Erhöhung der Finanzmittel.

2. Ertragslage

Die einzelnen Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2020 sind im Erläuterungsteil (Anlage 5) zu diesem Bericht dargestellt.

Die aus der Gewinn- und Verlustrechnung (Anlage 2) abgeleitete Gegenüberstellung der Erfolgsrechnungen der beiden Wirtschaftsjahre 2020 und 2019 zeigt folgendes Bild der Ertragslage und ihrer Änderungen:

	2020		2019		Ergebnis- ver- änderung T€
	T€	%	T€	%	
Umsatzerlöse	1.306	93,1	1.375	64,5	-69
Andere aktivierte Eigenleistungen	74	5,3	95	4,5	-21
Sonstige betriebliche Erträge	22	1,6	660	31,0	-638
Materialaufwand	805	57,4	310	14,6	-495
Personalaufwand	65	4,6	716	33,6	651
Abschreibungen	377	26,9	372	17,5	-5
Sonstige betriebliche Aufwendungen	655	46,7	454	21,3	-201
Finanz- und Beteiligungsergebnis	1.637	116,8	408	19,2	1.229
Steuern von Einkommen und Ertrag	<u>235</u>	<u>16,8</u>	<u>113</u>	<u>5,3</u>	<u>-122</u>
Ergebnis nach Steuern	902	64,4	573	26,9	429
Sonstige Steuern	<u>2</u>	<u>0,1</u>	<u>4</u>	<u>0,2</u>	<u>2</u>
Jahresergebnis	<u><u>900</u></u>	<u><u>64,3</u></u>	<u><u>569</u></u>	<u><u>26,7</u></u>	<u><u>427</u></u>

Die Umsatzerlöse der Stadtwerke setzen sich wie folgt zusammen:

	2020		2019		Ergebnis- ver- änderung
	T€	Tm ³ /m ²	T€	Tm ³ /m ²	
Erlöse aus Wasserverkauf	1.159	535	1.143	516	16
Erlöse aus Einspeisung PV-Anlage	52		49		3
Nebengeschäfte	71		111		-40
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	21		45		-24
Sonstige	3		27		-24
Gesamt	1.306		1.375		-69

Der Anstieg der Erlöse aus Wasserverkauf um T€ 16 ergibt sich aufgrund höherer Wasserverkaufsmengen.

Die Berechnung des Auflösungsbetrages der empfangenen Sonderposten von T€ 21 erfolgt bei den Ertragszuschüssen unverändert mit 4 % der Ursprungsbeträge. Investitionszuschüsse werden über die jeweilige Nutzungsdauer der betreffenden Vermögensgegenstände aufgelöst.

Die aktivierten Eigenleistungen (T€ 74) erfassen die Gemeinkostenzuschläge auf Tiefbaukosten sowie geleistete Stunden der Monteure.

Die sonstigen betrieblichen Erträge beinhalten u.a. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen, den Buchgewinn aus dem Verkauf von zwei Fahrzeugen, Erträge aus der Photovoltaikanlage und Versicherungserstattungen.

Der Materialaufwand betrifft:

	T€	T€	T€
	2020	2019	Ergebnis- veränderung
Fremdleistungen Betriebsführung	530	1	-529
Fremdleistungen Wasser	127	108	-19
Strombezug	78	79	1
Wasserbezug	66	65	-1
Sonstige Fremdleistungen	7	31	24
Betriebsstoffe und Kleinwerkzeuge	-3	26	29
	805	310	-495

In den Fremdleistungen Betriebsführung wird erstmalig für das Jahr 2020 das zu zahlende Betriebsführungsentgelt gegenüber dem Abwasserwerk der Stadt Beverungen ausgewiesen. Der negative Ausweis der Betriebsstoffe und Kleinwerkzeuge ergibt sich aus der Bestandsveränderung der Vorräte im Rahmen der Inventur.

Der Personalaufwand verzeichnete gegenüber dem Vorjahr einen Rückgang in Höhe von T€ 651. Der Personalbestand wurde zum 01.01.2020 vollständig auf das Abwasserwerk der Stadt Beverungen übertragen. Die hier ausgewiesenen Personalkosten beinhalten Tantiemevereinbarungen (T€ 5) für Vorjahre sowie Sozialaufwendungen (T€ 60) bezüglich Ausgleichszahlungen an die kww im Rahmen der Überleitung des Personals.

Die Abschreibungen erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr um T€ 5.

Die Sonstigen betrieblichen Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

	2020	2019	Ergebnis- veränderung
	T€	T€	T€
Gerichts- RA- und Notarkosten	237	1	-236
Konzessionsabgaben	117	114	-3
EDV Kosten	78	61	-17
Prüfung-, Beratung- und Gutachterkosten	46	34	-12
Miete, Pacht, Leasing	27	89	62
Beiträge und Gebühren	27	27	0
Versicherungen	17	19	2
Wasseruntersuchungen	14	14	0
Aufwendungen für Zahlungsverkehr	10	8	-2
Wasserentnahmeentgelt	8	7	-1
Abgänge Anlagevermögen	6	44	38
Telefon- und Portokosten	4	5	1
Bürobedarf	2	1	-1
Aufsichtsrat, Personalrat	1	3	2
Werbung, Inserate	1	9	8
Abschreibungen auf Forderungen	0	10	10
Reisekosten, Spesen, Aus- und Fortbildung	0	7	7
sonstige Aufwendungen	60	1	-59
	655	454	-201

Die ausgewiesenen Gerichts- RA- und Notarkosten betreffen im Wesentlichen den Verkauf der BeSte Stadtwerke GmbH.

Das Finanz- und Beteiligungsergebnis setzt sich wie folgt zusammen:

	T€	T€	T€
	2020	2019	Ergebnis- veränderung
Erträge aus Beteiligungen	1.715	540	1.175
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	56	65	-9
Abschreibungen auf Finanzanlagen	-8	-111	103
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-126	-86	-40
	1.637	408	1.229

Die Erträge aus Beteiligungen enthalten u.a. den Verkaufserlös der BeSte Stadtwerke GmbH (T€ 1.303).

Unter Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge werden die von der BeSte Stadtwerke GmbH zu zahlende Avalprovision für die Patronatserklärungen (T€ 36) und die zu zahlenden Stundungszinsen für Forderungen ausgewiesen.

Die Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens reduzierten sich um T€ 103 auf T€ 8.

Die Zinsen und ähnliche Aufwendungen stiegen im Veranlagungsjahr um T€ 40. Hier enthalten ist die Zahlung von Vorfälligkeitsentschädigungen (T€ 46).

Die Steuern vom Einkommen und Ertrag erhöhten sich um T€ 122. Diese setzen sich zusammen aus Körperschaftsteuer und Solidaritätszuschlag sowie aus Gewerbesteuer.

3. Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan besteht aus einem Erfolgsplan, einem Vermögensplan und einer Stellenübersicht.

Der Erfolgsplan wurde wie folgt eingehalten:

	Ergebnisplan	Jahresabschluss	Ergebnisabweichung
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	1.257	1.306	49
aktivierte Eigenleistungen	0	74	74
sonstige betriebliche Erträge	20	22	2
Aufwendungen für Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffe	135	141	6
Aufwendungen für bezogene Leistungen	190	664	474
Personalaufwand	0	65	65
Abschreibungen	320	377	57
sonstige betriebliche Aufwendungen	758	655	-103
Erträge aus Beteiligungen	411	1.715	1.304
Zinserträge	66	56	-10
Abschreibungen auf Finanzanlagen	0	8	8
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	66	126	60
Steuern vom Einkommen und Ertrag	24	235	211
Ergebnis nach Steuern	261	902	641
sonstige Steuern	2	2	0
Jahresüberschuss	259	900	641

Rechtliche Verhältnisse und wichtige Verträge

Rechtliche Verhältnisse

Die Gesellschaft wird im Handelsregister beim Amtsgericht Paderborn unter der Nummer HRB 12094 geführt.

Es gilt der Gesellschaftsvertrag in der Fassung vom 19.10.2015.

Gegenstand des Unternehmens ist die Errichtung, Betreibung und Unterhaltung von Anlagen zur Versorgung der Bevölkerung und der Gemeindeeinrichtungen mit Energie und Wasser.

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 6.135.000,00 und ist vollständig eingezahlt.

Alleinige Gesellschafterin ist die Stadt Beverungen über ihren Eigenbetrieb Straßen- und Immobilienbetriebe.

Organe der Gesellschaft sind die Gesellschafterversammlung und die Geschäftsführung.

Herr Martin Finke ist seit dem 01.10.2019 zum alleinvertretungsberechtigten Geschäftsführer bestellt. Der Geschäftsführer ist von den Beschränkungen des § 181 HGB befreit.

Wichtige Verträge

- Wasserlieferungsvertrag vom 04.12.2015 mit der Stadt Bad Karlshafen über die Belieferung der Stadtteile Herstelle und Würgassen mit Trinkwasser (Laufzeit: Verlängerung um jeweils ein Jahr, sofern nicht ein Jahr vor Ablauf eine schriftliche Kündigung ausgesprochen wird)
- Konzessionsvereinbarung mit der Stadt Beverungen vom 27.01.2016 über das ausschließliche Recht zur Versorgung der Einwohner des Gemeindegebietes mit elektrischer Energie und Wasser rückwirkend zum 01.01.2016 (Laufzeit: unbefristet bis zum Widerruf)
- Kooperations-, Finanzierungs- und Dienstleistungsvertrag vom 18.06.2002 zum Gewässerschutz zwischen der Land- und Wasserwirtschaft im Kreis Höxter einschließlich Nachtragsvereinbarungen (Laufzeit: Verlängerung um jeweils ein Jahr, sofern nicht ein Jahr vor Ablauf eine schriftliche Kündigung ausgesprochen wird)
- Betriebsführungsvertrag vom 20.12.2019 mit dem Eigenbetrieb Abwasserwerk der Stadt Beverungen über die Übertragung der gesamten technischen und kaufmännischen Tätigkeit der Stadtwerke einschließlich der technischen Betriebsführung auf den Abwasserbetrieb mit Wirkung zum 01.01.2020.

**PRÜFUNG DER ORDNUNGSMÄSSIGKEIT DER GESCHÄFTSFÜHRUNG
UND DER WIRTSCHAFTLICHEN VERHÄLTNISSE NACH § 53 HGrG (IDW
PS 720)**

1. Tätigkeit von Überwachungsorganen und Geschäftsleitung sowie individualisierte Offenlegung der Organbezüge

- a) Gibt es Geschäftsordnungen für die Organe und einen Geschäftsverteilungsplan für die Geschäftsleitung sowie ggf. für die Konzernleitung? Gibt es darüber hinaus schriftliche Weisungen des Überwachungsorgans zur Organisation für die Geschäfts- sowie ggf. für die Konzernleitung (Geschäftsanweisung)? Entsprechen diese Regelungen den Bedürfnissen des Unternehmens bzw. des Konzerns?

Organe der Gesellschaft sind die Gesellschafterversammlung und die Geschäftsführung. Der Gesellschaftsvertrag sieht in § 9 vor, dass sich die Gesellschafterversammlung eine Geschäftsordnung gibt. Eine Geschäftsordnung in 2019 genehmigt.

- b) Wie viele Sitzungen der Organe und ihrer Ausschüsse haben stattgefunden und wurden Niederschriften hierüber erstellt?

Es haben sechs Gesellschafterversammlungen stattgefunden, hierüber sind ordnungsgemäße Protokolle angefertigt worden.

- c) In welchen Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien i.S.d. § 125 Abs. 1 Satz 3 AktG sind die einzelnen Mitglieder der Geschäftsleitung tätig?

Der Geschäftsführer Martin Finke ist in keinen weiteren Aufsichtsräten bzw. Kontrollgremien tätig.

- d) Wird die Vergütung der Organmitglieder (Geschäftsleitung, Überwachungsorgan) individualisiert im Anhang des Jahresabschlusses/Konzernabschlusses aufgeteilt nach Fixum, erfolgsbezogenen Komponenten und Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung ausgewiesen? Falls nein, wie wird dies begründet?

Bei dem Geschäftsführer wurde in Anbetracht der Schutzklausel in § 286 Abs. 4 HGB von einer Angabe im Anhang abgesehen. Die Gesamtbezüge sind für die Gesellschafterversammlung aufgeführt.

2. Aufbau- und ablauforganisatorische Grundlagen

- a) Gibt es einen den Bedürfnissen des Unternehmens entsprechenden Organisationsplan, aus dem Organisationsaufbau, Arbeitsbereiche und Zuständigkeiten/Weisungsbefugnisse ersichtlich sind? Erfolgt dessen regelmäßige Überprüfung?

- b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass nicht nach dem Organisationsplan verfahren wird?

zu (a) und (b):

Es galt im Geschäftsjahr 2019 die durch die Gesellschafterversammlung vom 15. November 2017 genehmigte Organisationsstruktur. Die organisatorischen Aufgaben wurden hiernach von dem Geschäftsführer, einer kaufmännischen Angestellten und im technischen Bereich Wasser durch einen Meister, zwei Monteure und einen Auszubildenden durchgeführt.

Seit dem 01. Januar 2020 erfolgt die Betriebsführung des Bereiches Wasserversorgung sowie die kaufmännische Buchführung durch den Eigenbetrieb Abwasserwerk der Stadt Beverungen. In diesem Zusammenhang wurden Ende des Jahres 2019 ein Betriebsführungs- und Ende des ersten Quartals 2020 ein Personalüberleitungsvertrag abgeschlossen.

- c) Hat die Geschäftsleitung Vorkehrungen zur Korruptionsprävention ergriffen und dokumentiert?

Explizite Vorkehrungen zur Korruptionsprävention hat die Geschäftsleitung nicht erlassen.

- d) Gibt es geeignete Richtlinien bzw. Arbeitsanweisungen für wesentliche Entscheidungsprozesse (insbesondere Auftragsvergabe und Auftragsabwicklung, Personalwesen, Kreditaufnahme und -gewährung)? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass diese nicht eingehalten werden?

In 2019 wurde eine neue Geschäftsordnung für die Gesellschafterversammlung verabschiedet, die unter anderem einen Katalog von zustimmungsbedürftigen Geschäften beinhaltet.

- e) Besteht eine ordnungsmäßige Dokumentation von Verträgen (z.B. Grundstücksverwaltung, EDV)?

Verträge werden ordnungsgemäß dokumentiert.

3. Planungswesen, Rechnungswesen, Informationssystem und Controlling

- a) Entspricht das Planungswesen – auch im Hinblick auf Planungshorizont und Fortschreibung der Daten sowie auf sachliche und zeitliche Zusammenhänge von Projekten – den Bedürfnissen des Unternehmens?

Das Planungswesen entspricht nach unserer Einschätzung den Bedürfnissen des Unternehmens.

- b) Werden Planabweichungen systematisch untersucht?

Abweichungen zum Wirtschaftsplan werden regelmäßig untersucht.

- c) Entspricht das Rechnungswesen einschließlich der Kostenrechnung der Größe und den besonderen Anforderungen des Unternehmens?

Das Rechnungswesen entspricht der Größe sowie den Anforderungen des Unternehmens. Auswertungsmöglichkeiten in der Finanzbuchhaltung, z.B. bei der Generierung von kurzfristigen Erfolgsrechnungen, sind systemseitig nach wie vor nicht eingerichtet. Derzeit werden sie unverändert nur Excel-basiert erstellt und sind fehleranfällig. Es wird zum Prüfungszeitpunkt im Oktober 2020 auskunftsgemäß an einer Systemumstellung bzw. einer integrierten EDV-Lösung gearbeitet.

- d) Besteht ein funktionierendes Finanzmanagement, welches u.a. eine laufende Liquiditätskontrolle und eine Kreditüberwachung gewährleistet?

Die laufende Liquiditätskontrolle wird durch den Geschäftsführer sichergestellt.

- e) Gehört zu dem Finanzmanagement auch ein zentrales Cash-Management und haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die hierfür geltenden Regelungen nicht eingehalten worden sind?

Nicht zutreffend.

- f) Ist sichergestellt, dass Entgelte vollständig und zeitnah in Rechnung gestellt werden? Ist durch das bestehende Mahnwesen gewährleistet, dass ausstehende Forderungen zeitnah und effektiv eingezogen werden?

Abrechnungen sowie das Mahnwesen werden seit dem Jahr 2019 mit eigenem Personal bei der Stadtwerke Beverungen GmbH durchgeführt. Hierbei wird auf das zuvor bei der BeSte Stadtwerke GmbH angewendete System zurückgegriffen. Das Personal wurde zum 01.01.2020 auf das Abwasserwerk der Stadt Beverungen übergeleitet. Die Abrechnungen erfolgten im Rahmen der Betriebsführung.

- g) Entspricht das Controlling den Anforderungen des Unternehmens/Konzerns und umfasst es alle wesentlichen Unternehmens-/ Konzernbereiche?

Das Controlling entspricht nach unserer Einschätzung den Anforderungen des Unternehmens.

- h) Ermöglichen das Rechnungs- und Berichtswesen eine Steuerung und/oder Überwachung der Tochterunternehmen und der Unternehmen, an denen eine wesentliche Beteiligung besteht?

Die Steuerung und Überwachung wird durch den Geschäftsführer sichergestellt.

4. Risikofrüherkennungssystem

- a) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung nach Art und Umfang Frühwarnsignale definiert und Maßnahmen ergriffen, mit deren Hilfe bestandsgefährdende Risiken rechtzeitig erkannt werden können?
- b) Reichen diese Maßnahmen aus und sind sie geeignet, ihren Zweck zu erfüllen? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Maßnahmen nicht durchgeführt werden?
- c) Sind diese Maßnahmen ausreichend dokumentiert?

- d) Werden die Frühwarnsignale und Maßnahmen kontinuierlich und systematisch mit dem aktuellen Geschäftsumfeld sowie mit den Geschäftsprozessen und Funktionen abgestimmt und angepasst?

zu (a) bis (d):

Die Geschäftsanweisung Risikomanagement der BeSte Stadtwerke GmbH beschreibt die diesbezügliche Vorgehensweise in der Gesellschaft. In dieser Anweisung wird auch die Muttergesellschaft Stadtwerke Beverungen GmbH abgebildet, die weiterhin über keine eigenständige Geschäftsanweisung hinsichtlich des Risikomanagements verfügt. In Anbetracht des ausgelaufenen Betriebsführungsvertrages sollten kurzfristig weitere Maßnahmen umgesetzt werden, um ein dokumentiertes Risikofrüherkennungssystem vorzuhalten.

5. Finanzinstrumente, andere Termingeschäfte, Optionen und Derivate

- a) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung den Geschäftsumfang zum Einsatz von Finanzinstrumenten sowie von anderen Termingeschäften, Optionen und Derivaten schriftlich festgelegt?

Dazu gehört:

- Welche Produkte/Instrumente dürfen eingesetzt werden?
- Mit welchen Partnern dürfen die Produkte/Instrumente bis zu welchen Beträgen eingesetzt werden?
- Wie werden die Bewertungseinheiten definiert und dokumentiert und in welchem Umfang dürfen offene Posten entstehen?
- Sind die Hedge-Strategien beschrieben, z.B. ob bestimmte Strategien ausschließlich zulässig sind bzw. bestimmte Strategien nicht durchgeführt werden dürfen (z.B. antizipatives Hedging)?

- b) Werden Derivate zu anderen Zwecken eingesetzt als zur Optimierung von Kreditkonditionen und zur Risikobegrenzung?

- c) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung ein dem Geschäftsumfang entsprechendes Instrumentarium zur Verfügung gestellt insbesondere in Bezug auf

- Erfassung der Geschäfte
- Beurteilung der Geschäfte zum Zweck der Risikoanalyse
- Bewertung der Geschäfte zum Zweck der Rechnungslegung
- Kontrolle der Geschäfte?

- d) Gibt es eine Erfolgskontrolle für nicht der Risikoabsicherung (Hedging) dienende Derivatgeschäfte und werden Konsequenzen aufgrund der Risikoentwicklung gezogen?

- e) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung angemessene Arbeitsanweisungen erlassen?
- f) Ist die unterjährige Unterrichtung der Geschäfts-/Konzernleitung im Hinblick auf die offenen Positionen, die Risikolage und die ggf. zu bildenden Vorsorgen geregelt?

zu a) bis f):

Die Geschäftsanweisung Risikomanagement der BeSte Stadtwerke GmbH beschreibt die diesbezügliche Vorgehensweise in der Gesellschaft. In dieser Anweisung wird auch die Muttergesellschaft Stadtwerke Beverungen GmbH abgebildet, die weiterhin über keine eigenständige Geschäftsanweisung hinsichtlich des Risikomanagements verfügt. In Anbetracht des ausgelaufenen Betriebsführungsvertrages sollten kurzfristig weitere Maßnahmen umgesetzt werden, um ein dokumentiertes Risikofrüherkennungssystem vorzuhalten.

6. Interne Revision

- a) Gibt es eine den Bedürfnissen des Unternehmens/Konzerns entsprechende Interne Revision/Konzernrevision? Besteht diese als eigenständige Stelle oder wird diese Funktion durch eine andere Stelle (ggf. welche?) wahrgenommen?

- b) Wie ist die Anbindung der internen Revision/Konzernrevision im Unternehmen/Konzern? Besteht bei ihrer Tätigkeit die Gefahr von Interessenkonflikten?

- c) Welches waren die wesentlichen Tätigkeitsschwerpunkte der Internen Revision/Konzernrevision im Geschäftsjahr? Wurde auch geprüft, ob wesentlich miteinander unvereinbare Funktionen (z.B. Trennung von Anweisung und Vollzug) organisatorisch getrennt sind? Wann hat die Interne Revision das letzte Mal über Korruptionsprävention berichtet? Liegen hierüber schriftliche Revisionsberichte vor?

- d) Hat die Interne Revision ihre Prüfungsschwerpunkte mit dem Abschlussprüfer abgestimmt?

- e) Hat die Interne Revision/Konzernrevision bemerkenswerte Mängel aufgedeckt und um welche handelt es sich?

- f) Welche Konsequenzen werden aus den Feststellungen und Empfehlungen der internen Revision/Konzernrevision gezogen und wie kontrolliert die interne Revision/Konzernrevision die Umsetzung ihrer Empfehlungen?

zu a) bis f):

Eine interne Revision als eigenständige Stelle ist aufgrund der Größe des Unternehmens nicht eingerichtet. Wir haben deshalb auf eine Wiedergabe und Beantwortung der Unterfragen dieses Fragenkreises verzichtet.

7. Übereinstimmung der Rechtsgeschäfte und Maßnahmen mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans

- a) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die vorherige Zustimmung des Überwachungsorgans zu zustimmungspflichtigen Rechtsgeschäften und Maßnahmen nicht eingeholt worden ist?

Anhaltspunkte dieser Art haben sich im Rahmen der Prüfung nicht ergeben.

- b) Wurde vor der Kreditgewährung an Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans die Zustimmung des Überwachungsorgans eingeholt?

Derartige Kredite wurden nicht gewährt.

- c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass anstelle zustimmungsbedürftiger Maßnahmen ähnliche, aber nicht als zustimmungsbedürftig behandelte Maßnahmen vorgenommen worden sind (z.B. Zerlegung in Teilmaßnahmen)?

Derartige Anhaltspunkte haben sich nicht ergeben.

- d) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Geschäfte und Maßnahmen nicht mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans übereinstimmen?

Derartige Anhaltspunkte haben sich nicht ergeben.

8. Durchführung von Investitionen

- a) Werden Investitionen (in Sachanlagen, Beteiligungen, sonstige Finanzanlagen, immaterielle Anlagewerte und Vorräte) angemessen geplant und vor Realisierung auf Rentabilität/Wirtschaftlichkeit, Finanzierbarkeit und Risiken geprüft?

Die Planung erfolgt im Rahmen eines Finanzplanes mit einem Zeithorizont von fünf Jahren. Bei der Wirtschaftlichkeitsprüfung werden die Folgekosten in die Analyse mit integriert.

- b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Unterlagen/Erhebungen zur Preisermittlung nicht ausreichend waren, um ein Urteil über die Angemessenheit des Preises zu ermöglichen (z.B. bei Erwerb bzw. Veräußerung von Grundstücken oder Beteiligungen)?

Bei den Investitionen werden durch Ausschreibungen entsprechende Angebote eingeholt, so dass eine Beurteilung der entsprechenden Preissituation jederzeit möglich ist.

- c) Werden Durchführung, Budgetierung und Veränderungen von Investitionen laufend überwacht und Abweichungen untersucht?

Die laufende Überwachung der Investitionen erfolgt durch die kaufmännische und technische Leitung sowie durch die Betriebsleitung.

- d) Haben sich bei abgeschlossenen Investitionen wesentliche Überschreitungen ergeben? Wenn ja, in welcher Höhe und aus welchen Gründen?

Wesentliche Überschreitungen bei Investitionen haben sich nicht ergeben.

- e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass Leasing- oder vergleichbare Verträge nach Ausschöpfung der Kreditlinien abgeschlossen wurden?

Nicht einschlägig.

9. Vergaberegulungen

- a) Haben sich Anhaltspunkte für eindeutige Verstöße gegen Vergaberegulungen (z.B. VOB, VOL, VOF, EU-Regelungen) ergeben?

Offenkundige Verstöße gegen Vergaberegulungen sind uns nicht bekanntgeworden.

- b) Werden für Geschäfte, die nicht den Vergaberegulungen unterliegen, Konkurrenzangebote (z.B. auch für Kapitalaufnahmen und Geldanlagen) eingeholt?

Es werden Vergleichsangebote eingeholt.

10. Berichterstattung an das Überwachungsorgan

- a) Wird dem Überwachungsorgan regelmäßig Bericht erstattet?

Es erfolgt eine laufende Berichterstattung an die Gesellschafterversammlung.

- b) Vermitteln die Berichte einen zutreffenden Einblick in die wirtschaftliche Lage des Unternehmens/Konzerns und in die wichtigsten Unternehmens-/Konzernbereiche?

Die Berichte vermitteln einen zutreffenden Einblick in die wirtschaftliche Lage des Unternehmens.

- c) Wurde das Überwachungsorgan über wesentliche Vorgänge angemessen und zeitnah unterrichtet? Liegen insbesondere ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle sowie erkennbare Fehldispositionen oder wesentliche Unterlassungen vor und wurde hierüber berichtet?

Die Unterrichtung erfolgte angemessen und zeitnah. Ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäße Geschäftsvorfälle sind im Rahmen unserer Prüfung nicht bekannt geworden.

- d) Zu welchen Themen hat die Geschäfts-/Konzernleitung dem Überwachungsorgan auf dessen besonderen Wunsch berichtet (§ 90 Abs. 3 AktG)?

Besondere Wünsche wurden durch das Überwachungsorgan im Geschäftsjahr nicht geäußert.

- e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Berichterstattung (z.B. nach § 90 AktG oder unternehmensinternen Vorschriften) nicht in allen Fällen ausreichend war?

Solche Anhaltspunkte haben sich nicht ergeben.

- f) Gibt es eine D&O-Versicherung? Wurde ein angemessener Selbstbehalt vereinbart? Wurden Inhalt und Konditionen der D&O-Versicherung mit dem Überwachungsorgan erörtert?

Im Jahr 2016 wurde eine eigene D&O-Versicherung abgeschlossen.

- g) Sofern Interessenkonflikte der Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans gemeldet wurden, ist dies unverzüglich dem Überwachungsorgan offengelegt worden?

Derartige Interessenkonflikte wurden uns im Rahmen unserer Prüfung nicht bekannt.

11. Ungewöhnliche Bilanzposten und stille Reserven

- a) Besteht in wesentlichem Umfang offenkundig nicht betriebsnotwendiges Vermögen?

Nicht betriebsnotwendiges Vermögen besteht nach unseren Erkenntnissen nicht.

- b) Sind Bestände auffallend hoch oder niedrig?

Auffallend hohe oder niedrige Bestände sind im Rahmen unserer Prüfung nicht festgestellt worden.

- c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Vermögenslage durch im Vergleich zu den bilanziellen Werten erheblich höhere oder niedrigere Verkehrswerte der Vermögensgegenstände wesentlich beeinflusst wird?

Das Anlagevermögen kann stille Reserven enthalten, deren Höhe sich im Rahmen der Jahresabschlussprüfung aber nicht ermitteln lassen. Hierzu wären separate Gutachten einzuholen.

12. Finanzierung

- a) Wie setzt sich die Kapitalstruktur nach internen und externen Finanzierungsquellen zusammen? Wie sollen die am Abschlussstichtag bestehenden wesentlichen Investitionsverpflichtungen finanziert werden?

Wir verweisen auf unsere Ausführungen zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Anlage 6 des Prüfungsberichtes.

- b) Wie ist die Finanzlage des Konzerns zu beurteilen, insbesondere hinsichtlich der Kreditaufnahmen wesentlicher Konzerngesellschaften?

Nicht einschlägig.

- c) In welchem Umfang hat das Unternehmen Finanz-/Fördermittel einschließlich Garantien der öffentlichen Hand erhalten? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die damit verbundenen Verpflichtungen und Auflagen des Mittelgebers nicht beachtet wurden?

Die Gesellschaft hat im Jahr 2020 keine Finanz- oder Fördermittel aus öffentlicher Hand erhalten.

13. Eigenkapitalausstattung und Gewinnverwendung

- a) Bestehen Finanzierungsprobleme aufgrund einer evtl. zu niedrigen Eigenkapitalausstattung?

Es bestehen keine Finanzierungsprobleme aufgrund der gegebenen Eigenkapitalausstattung.

- b) Ist der Gewinnverwendungsvorschlag (Ausschüttungspolitik, Rücklagenbildung) mit der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens vereinbar?

Der Gewinnverwendungsvorschlag ist mit der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens vereinbar. Vom Jahresüberschuss in Höhe von 900.161,52 € sollen 150.000,00 € an den Gesellschafter ausgeschüttet und 750.161,52 € der Gewinnrücklage zugeführt werden.

14. Rentabilität/Wirtschaftlichkeit

- a) Wie setzt sich das Betriebsergebnis des Unternehmens/Konzerns nach Segmenten/Konzernunternehmen zusammen?

Das Betriebsergebnis setzt sich nicht nach Segmenten zusammen.

- b) Ist das Jahresergebnis entscheidend von einmaligen Vorgängen geprägt?

Das Jahresergebnis ist durch den einmaligen Vorgang der Veräußerung verschiedener Beteiligungen geprägt. Für die weiteren Ausführungen verweisen wir auf die Anlage 6.

- c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass wesentliche Kredit- oder andere Leistungsbeziehungen zwischen Konzerngesellschaften bzw. mit den Gesellschaftern eindeutig zu unangemessenen Konditionen vorgenommen werden?

Nein, solche Anhaltspunkte haben sich nicht ergeben.

- d) Wurde die Konzessionsabgabe steuer- und preisrechtlich erwirtschaftet?

Die Konzessionsabgabe Wasser wurde nur unter Berücksichtigung des Gesamtbetriebs steuer- und preisrechtlich erwirtschaftet.

15. Verlustbringende Geschäfte und ihre Ursachen

- a) Gab es verlustbringende Geschäfte, die für die Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung waren, und was waren die Ursachen der Verluste?

Verlustbringende Geschäfte wurden nach unseren Erkenntnissen im Geschäftsjahr grundsätzlich nicht getätigt.

- b) Wurden Maßnahmen zeitnah ergriffen, um die Verluste zu begrenzen, und um welche Maßnahmen handelt es sich?

Nicht einschlägig.

16. Ursachen des Jahresfehlbetrages und Maßnahmen zur Verbesserung der Ertragslage

- a) Was sind die Ursachen des Jahresfehlbetrages?

Nicht zutreffend.

- b) Welche Maßnahmen wurden eingeleitet bzw. sind beabsichtigt, um die Ertragslage des Unternehmens zu verbessern?

Das Personal der Stadtwerke wurde zum Beginn des Geschäftsjahres 2020 in das Abwasserwerk übergeleitet, welches zu diesem Zeitpunkt die Betriebsführung im Bereich der Wasserversorgung für die Stadtwerke übernommen hat. Aus dieser Zusammenarbeit, die sich sowohl auf den kaufmännischen wie auch den technischen Bereich erstreckt, erhofft sich die Geschäftsführung in beiden Unternehmen Synergien, die einen finanziellen Spielraum ermöglichen. Des Weiteren ist für die Wasserlieferung eine Preisanpassung zum 01.01.2021 vorgesehen.

Übersicht über die Entwicklung der Darlehen im Geschäftsjahr 2020

Vertrag	Ursprungsbetrag €	Saldo 01.01.2020 €	Zugang €	Abgang €	Zinsen €	Vorfälligkeitszinsen	Tilgung €	Saldo 31.12.2020 €	Laufzeit bis
Sparkasse 625125323	300.000,00	22.500,00			259,88		22.500,00	0,00	2020
Vereinigte 4032031625	350.000,00	277.673,80			7.101,69		15.638,31	262.035,49	2024
Vereinigte 4032031626	750.000,00	585.053,59		571.791,91	4.907,00	45.958,19	13.261,68	0,00	2024
Vereinigte 4032031627	500.000,00	300.000,00			4.042,97		50.000,00	250.000,00	2025
Sparkasse 602105660	1.850.000,00	1.554.000,00			15.384,60		74.000,00	1.480.000,00	2025
Vereinigte 4032031628	1.100.000,00	742.500,00			9.537,00		110.000,00	632.500,00	2025
Vereinigte 4032031629	1.114.000,00	1.030.450,00			17.061,61		55.700,00	974.750,00	2023
Sparkasse 602108300	346.000,00	328.700,00			5.719,40		17.300,00	311.400,00	2028
Sparkasse 602108375	500.000,00	500.000,00		500.000,00	645,83		0,00	0,00	2020
Sparkasse 602109498	0,00	0,00	700.000,00		9.387,50		0,00	700.000,00	2021
Vereinigte 4032031620	0,00	0,00	800.000,00		6.713,96		27.000,00	773.000,00	2035
Gesamtsumme	6.810.000,00	5.340.877,39	1.500.000,00	1.071.791,91	80.761,44	45.958,19	385.399,99	5.383.685,49	

Allgemeine Auftragsbedingungen

für

Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

vom 1. Januar 2017

1. Geltungsbereich

(1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer“ genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

(2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies ausdrücklich vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber.

2. Umfang und Ausführung des Auftrags

(1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.

(2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen schriftlichen Vereinbarung.

(3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgerungen hinzuweisen.

3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.

(2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten schriftlichen Erklärung zu bestätigen.

4. Sicherung der Unabhängigkeit

(1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.

(2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags schriftlich darzustellen hat, ist alleine diese schriftliche Darstellung maßgebend. Entwürfe schriftlicher Darstellungen sind unverbindlich. Sofern nicht anders vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

(1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen – sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der schriftlichen Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.

(2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

7. Mängelbeseitigung

(1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlagen, Unterlassen bzw. unberechtigter Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.

(2) Der Anspruch auf Beseitigung von Mängeln muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Ansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtet werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

(2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

9. Haftung

(1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.

(2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist die Haftung des Wirtschaftsprüfers für Schadensersatzansprüche jeder Art, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, bei einem fahrlässig verursachten einzelnen Schadensfall gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt.

(3) Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

(4) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

(5) Ein einzelner Schadensfall im Sinne von Abs. 2 ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden. Die Begrenzung auf das Fünffache der Mindestversicherungssumme gilt nicht bei gesetzlich vorgeschriebenen Pflichtprüfungen.

(6) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der schriftlichen Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit schriftlicher Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

(2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

(3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsaufwertungen. Weitere Aufwertungen werden besonders in Rechnung gestellt.

11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte Unrichtigkeiten hinzuweisen.

(2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

(3) Mangels einer anderweitigen schriftlichen Vereinbarung umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

- a) Ausarbeitung der Jahressteuererklärungen für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer sowie der Vermögensteuererklärungen, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlicher Aufstellungen und Nachweise
- b) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
- c) Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
- d) Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
- e) Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger schriftlicher Vereinbarungen die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

(6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Einheitsbewertung und Vermögensteuer sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für

- a) die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer, Kapitalverkehrsteuer, Grunderwerbsteuer,
- b) die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,
- c) die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und
- d) die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.

(7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

13. Vergütung

(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

(2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

14. Streitschlichtungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen.

15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.

Übersicht

über die Wirtschaftslage

und die voraussichtliche

Entwicklung der Unternehmen u. Einrichtungen

Die Darstellung der Finanzströme zwischen Haushalt und Betrieben 2022

Betrieb	Anteile der Gemeinde		Gewinnabführung (+) Verlustabdeckung (-)		
	EUR	%	Vor- vorjahr (IST) EUR	Vor- jahr (PLAN) EUR	Haus- halts- jahr EUR
A. Sondervermögen					
1. Straßen- und Immobilien- betriebe Beverungen	25.293.030	100	-3.062.106	-3.598.585	-3.089.532
1.1 Stadtwerke Beverungen GmbH	7.764.034	100	0	0	0
1.1.1 WWE GmbH & Co. KG	6.384.011	0,92	0	0	0
1.1.2 Stadtwerke Beverungen Immobilien GmbH	208.801	100	0	0	0
1.1.3 TOW GmbH & Co. KG	382.614	0,73	0	0	0
1.1.4 TEE GmbH & Co. KG	287.373	0,309	0	0	0
1.1.5 AOV GbR	8.294	0,4	0	0	0
1.1.6 PV-Anlage Grüner Weg GbR	1	6,18	0	0	0
			<i>Gewinnabführung erfolgt nicht an Stadthaushalt, sondern an die jeweils übergeordnete Organisation.</i>		
2. Abwasserwerk der Stadt Beverungen	14.966.958	100	0	0	0
B. Kommunalunternehmen					
C. Gesellschaften					
1. Gesellschaft für Wirtschafts- förderung im Kreis Höxter mbH	75.400	4,91	-520	-550	-550
D. Zweckverbände					
1. VHS Diemel-Egge-Weser	22.426	26,67	-21.317	-46.500	-46.500

Finanzbeziehungen zum Haushalt der Stadt 2022

A 1. Straßen- und Immobilienbetriebe -SIB-	Ertrag €	Aufwand €
Mieten städt. Gebäude		1.178.100
Mietnebenkosten städt. Gebäude		919.680
Erst. Mieten + NK Servicecenter		35.930
Erst. Mieten + NK Schützenstraße 2		53.000
Erst. Mieten Weserstraße 8 a		4.900
Erst. Mieten + NK externe Objekte Asyl		90.000
Erst. Unterhaltsaufwand externe Objekte Asyl		5.000
Erst. Mieten + NK externe Objekte Wohnungslose		17.500
Erst. Personalkosten		32.000
Nutzungsentsch. Stadthalle durch Schulen		1.000
Bauhofleistungen für sämtliche städt. Produkte		363.400
Eintritte Schwimmbad d. Schulen		10.000
Verlustausgleich 2021		3.089.532
Erstattungen UVV	8.500	
Erstattung Personalkosten	227.000	
Erstattung Sonstiges (KAV, Erst. kostpfl.Einsätze Feuerwehr etc.)	18.500	
Verwaltungskostenerstattung	400.000	
Su.:	654.000	5.800.042

A 1.1 Stadtwerke Beverungen GmbH	Ertrag €	Aufwand €
Personalkostenerstattung Geschäftsführung	44.650	

A 2. Abwasserwerk	Ertrag €	Aufwand €
Zinserträge	390.000	
Verwaltungskostenerstattung/Umlage	85.000	
Su.:	475.000	

C 1. Gesellschaft für Wirtschaftsförderung -GfW-	Ertrag €	Aufwand €
Tourismusumlage 2021		550

D 1. VHS Zweckverband Diemel-Egge-Weser	Ertrag €	Aufwand €
Verbandsumlage		46.500

Entwicklung Bilanzwerte zu Eigenbetrieben und Beteiligungen nach § 1 Abs. 2 Nr. 8 u. 9 KomHVO NRW

Bezeichnung	Bilanzwert 2020 €	Bilanzwert 2021 €	Bilanzwert 2022 €
A 1. SIB + Stadtwerke Beverungen GmbH	25.293.030	25.293.030	25.293.030
A 2. Abwasserwerk der Stadt Beverungen	14.966.958	14.966.958	14.966.958
C 1. GFW	75.400	75.400	75.400
D 1. VHS Zweckverband	22.426	22.426	22.426